Residenzstadt
Neustrelitz

VO(S)/2026/168
Beschlussvorlage Stadtvertretung
öffentlich

Haushaltsplan 2026 - Residenzstadt Neustrelitz

Organisationseinheit:	*Datum*
Amt für Finanzen und Liegenschaften *Antragsteller:*	26.02.2026

Beratungsfolge	*Geplante Sitzungstermine*	*Ö / N*
Dezernentenkonferenz (Vorberatung)	02.03.2026	N
Finanzausschuss (Vorberatung)	18.03.2026	N
Stadtvertretung der Residenzstadt Neustrelitz (Entscheidung)	26.03.2026	Ö

Beschlussvorschlag
Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung 2026 der Residenzstadt Neustrelitz einschließlich dem Haushaltsplan 2026 und der dazugehörenden Anlagen.

Beratungsergebnis						
Gremium			Sitzung am		TOP	
einstimmig	mit Stimmen-mehrheit	ja	nein	Enthaltung	laut Beschluss-vorschlag	abweichender Beschluss (Rücks.)

Sachverhalt
Der Haushaltsplan 2026 wurde entsprechend der nachfolgend dargestellten Termine in den Gremien erläutert und beraten.

Dezernentenkonferenz	27.10.2025	09.02.2026	02.03.2026	
Finanzausschuss	29.10.2025	03.12.2025	28.01.2026	18.03.2026
Finanzausschuss und Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau gemeinsam	19.11.2025			
Fraktion CDU/FDP	12.11.2025			
Fraktion AFD				
Fraktion SPD	12.11.2025			
Fraktion Grüne/PuLS/Linke	13.11.2025			
Stadtvertretung	13.11.2025			

Anlage/n

1	01 Haushaltssatzung 2026 (öffentlich)
2	02 Vorbericht_nach FA v. 18.03.2026 (1) (öffentlich)
3	03 Ergebnis- und Finanzhaushalt (Muster 6 und 7) (öffentlich)
4	04 Produktplan (öffentlich)
5	05 Übersicht Erträge u. Aufwendungen (Muster 6a) und Übersicht Teilhaushalte (Muster 8) (öffentlich)
6	06 Teilhaushalte je zugeordnetem Produkt (Muster 9, Seite 1) (öffentlich)
7	07 Teilhaushalte (Muster 9, Seite 3) (öffentlich)
8	08 Investitionsprogramm (Muster 10a) (öffentlich)
9	09 Investitionsübersicht (Muster 10b) (öffentlich)
10	10 Übersicht GWG und Investition inkl. SSV (öffentlich)
11	11 Rubikon 2026 (öffentlich)
12	12 Stellenplan 2026 (öffentlich)
13	Teil II: Stadtwerke Neustrelitz GmbH (öffentlich)
14	Teil II: Landeszentrum für erneuerbare Energien (öffentlich)
15	Teil II: regwind MV GmbH & Co. KG (öffentlich)
16	Teil II: Regional Wind MV GmbH (öffentlich)
17	Teil II: Landwerke M-V GmbH (öffentlich)
18	Teil II: Landwerke M-V Breitband GmbH (öffentlich)

19	Teil II: Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH (öffentlich)
20	Teil II: NOWABAU (öffentlich)
21	Teil II: Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH (öffentlich)
22	Teil II: Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz (öffentlich)

Stadtpräsident Siegel Bürgermeister

Haushaltssatzung der Residenzstadt Neustrelitz für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Residenzstadt Neustrelitz vom 26.03.2026 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf		
einen Gesamtbetrag der Erträge von	43.423.700	EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	48.638.600	EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-2.368.500	EUR
2. im Finanzhaushalt auf		
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	40.666.600	EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen[1] von	46.870.400	EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-6.203.800	EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	4.855.500	EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	5.325.200	EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-469.700	EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf	3.499.200	EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	23.850.600	EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	4.000.000	EUR

§ 5 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 178,8847 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

[1] einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 6 Weitere Vorschriften

1. Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 50 KV M-V

   a) Zweckgebundene Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V berechtigen zu zweckentsprechenden Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen. Es handelt sich dabei nicht um über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 50 KV M-V.

   b) Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen.

   c) Mehreinzahlungen aus Investitionszuwendungen berechtigen zu Mehrauszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen.

   d) Soweit im Produkt 351010 – Integrationshilfe Erträge oder Aufwendungen bzw. Einzahlungen oder Auszahlungen noch nicht veranschlagt werden konnten, gelten die Ansätze in diesem Produkt insoweit als bereitgestellt, wie Veranschlagungen aus anderen Produkten als Deckung in Anspruch genommen werden können. Die Aufwendungen und Auszahlungen gelten insoweit nicht als außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen. Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen für die Flüchtlingsintegration berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen.

   e) Werden bestehende unbewegliche Vermögensgegenstände grundhaft saniert, ausgebaut oder veräußert bedarf es einer Korrektur bzw. Ausbuchung der noch vorhandenen Restbuchwerte. Diese sind als Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen in der Ergebnisrechnung als Aufwand zu verbuchen. Soweit diesbezüglich Aufwandsansätze nicht geplant oder vorhandene Aufwandsansätze nicht auskömmlich sind, gelten diese in Höhe der Inanspruchnahme als planmäßig bereitgestellt. Es handelt sich dabei nicht um über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen nach § 50 KV M-V.

2. Deckungsfähigkeit gem. § 14 GemHVO-Doppik M-V

   a) Innerhalb eines Teilhaushaltes sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Folgenden oder durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für entsprechende Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

   b) Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen, Wertberichtigungen und Forderungsabgänge werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

   c) Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit in Zusammenhang stehenden Auszahlungen.

   d) Zinsaufwendungen und -auszahlungen werden über die Teilhaushalte hinweg für deckungsfähig erklärt.

   e) Aufwendungen und Auszahlungen für interne Leistungsverrechnungen werden für den jeweiligen Verrechnungszweck über die Teilhaushalte hinweg für deckungsfähig erklärt.

   f) Die unter b) – e) genannten Aufwendungen und Auszahlungen sind von der Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt auszunehmen.

   g) Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Außenanlagen (AHT und Gebäudemanager), Konten 52310100 und 52310400, werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Analog gilt dies auch für die hiermit in Zusammenhang stehenden Auszahlungen.

   h) Mehrerträge und Mehreinzahlungen aus dem Finanzausgleichsgesetz M-V berechtigen zu damit verbundenen Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen für die Kreisumlage.

   i) Mehrerträge und Mehreinzahlungen aus der Gewerbesteuer berechtigen zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen für die Gewerbesteuerumlage.

   j) Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

   k) Ansätze für laufende Auszahlungen werden zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

3. Übertragbarkeit gem. § 15 GemHVO-Doppik M-V

   a) Alle Ansätze für laufende Aufwendungen und laufende Auszahlungen des Haushaltsjahres sind bei einem ausgeglichenen Haushalt ganz oder teilweise übertragbar, soweit der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr erreicht wird.

   b) Bei der Zweckbindung von Erträgen gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

4. Eine geringe finanzielle Bedeutung gem. § 9 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V sind Investitionen und Investitionsmaßnahmen, die eine Wertgrenze von 100.000 Euro nicht übersteigen.

5. Für die Erforderlichkeit eines Nachtragshaushaltsplanes werden gem. § 48 Kommunalverfassung M-V folgende Wertgrenzen festgesetzt:

   a) Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nrn. 1 und 2 KV M-V für den Erlass einer Nachtragssatzung gelten 5 Prozent der Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. der Gesamtauszahlungen des Finanzhaushaltes.

   b) Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gilt ein Betrag bis 15 Prozent der investiven Gesamtauszahlungen.

   c) Eine Abweichung vom Stellenplan im Sinne von § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gilt als geringfügig, wenn sie 2,0 % der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen nicht übersteigt.

Nachrichtliche Angaben:

1.	Zum Ergebnishaushalt Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	94.169 EUR
2.	Zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	7.977.238 EUR
3.	Zum Eigenkapital Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	159.182.660 EUR

Neustrelitz, den _____ _____

Ort, Datum Siegel Bürgermeister

Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 4

2. Allgemeine Angaben zur Gemeinde 5

3. Haushaltswirtschaft der Stadt Neustrelitz 8

3.1. Entwicklung der Jahresergebnisse 8

3.2. Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung 10

3.3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals 11

3.3.1 Gesamtdarstellung der Entwicklung des Eigenkapitals 11

3.3.2 Entwicklung der allgemeinen und der zweckgebundenen Kapitalrücklagen 13

3.3.3 Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen aus investiven Zuweisungen 14

4. Entwicklung der Rahmenbedingungen 16

4.1. Übersicht über die Entwicklung der laufenden Erträge sowie Einzahlungen 20

4.1.1. Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben 22

4.1.2. Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen 25

4.2. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten laufenden Aufwendungen und Auszahlungen 27

4.2.1. Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen 29

4.2.2. Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen 31

4.2.3. Abschreibungen/Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen 35

4.2.4. Verwendung der pauschalen Zuweisungen für Infrastruktur zur Erfüllung von Schulträgeraufgaben gem. § 10 a Abs. 2 FAG M-V 37

4.2.5. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen 37

4.2.6. Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen 37

4.3. Investitionen 39

4.3.1. Entwicklung der Investitionskredite 41

4.3.2. Verpflichtungsermächtigungen 43

4.4. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 44
4.4.1. Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2026 (Muster 4a) 44
4.4.2. Entwicklung der Investitions- und Liquiditätskredite 45
4.4.3. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite im Finanzplanungszeitraum (Muster 5b) 46
4.4.4. Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte 47
4.5. Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen 48
5. Übersicht über die Aufwendungen und Erträge sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen 49
6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit 52

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Entwicklung der Jahresergebnisse 8
Tabelle 2: Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung 10
Tabelle 3: Entwicklung des Eigenkapitals 12
Tabelle 4: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen 13
Tabelle 5: Entwicklung der zweckgebundenen investiven Kapitalrücklagen 15
Tabelle 6: Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge sowie Einzahlungen 21
Tabelle 7: Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben 23
Tabelle 8: Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen 26
Tabelle 9: Übersicht über Aufwendungen und Auszahlungen 28
Tabelle 10: Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen 30
Tabelle 11: Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen 32
Tabelle 12: Städtischer Anteil für Kinderbetreuung 34
Tabelle 13: Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 36
Tabelle 14: Fraktionsgelder 37
Tabelle 15: Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen 42
Tabelle 16: Übersicht über mit Investitionskrediten zu finanzierende Maßnahmen 42
Tabelle 17: Verpflichtungsermächtigungen für voraussichtlich fällig werdende Zahlungen (Muster 3) 43
Tabelle 18: Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten 2026 (Muster 4a) 44

Tabelle 19: Entwicklung Investitions- und Liquiditätskredite 45
Tabelle 20: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite (Muster 5b) 46
Tabelle 21: Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen (Muster 4b) 48
Tabelle 22: Übersicht über die Aufwendungen und Erträge für freiwillige Leistungen 49-50
Tabelle 23: Freiwillige Zuwendungen und Zuschüsse 51

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Laufende Ein- und Auszahlungen 17
Abbildung 2: Laufende Erträge und Aufwendungen 18
Abbildung 3: Entwicklung der Erträge und Einzahlungen 20
Abbildung 4: Entwicklung der wesentlichen Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben 24
Abbildung 5: Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen je Einwohner 25
Abbildung 6: Entwicklung der Gesamtaufwendungen 27
Abbildung 7: Entwicklung der Personalaufwendungen zu den Personalauszahlungen 31
Abbildung 8: Entwicklung der FAG-Zuweisungen und Kreisumlage 35

1. Vorbemerkungen

Als Grundlage zur Haushaltsplanung 2026 dienten zum einen die Orientierungsdaten zum kommunalen Finanzausgleich 2026 des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung vom 27.11.2025 sowie der Ergebnisse der regionalisierten Herbststeuerschätzungen vom 27.10.2025 und zum anderen die beantragten Haushaltsmittel der Ämter der Stadtverwaltung Neustrelitz.
Im Zuge der Planung mussten die hohen Ausgaben durch das Kindertagesförderungsgesetz (KiföG), die steigenden Kosten für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Infrastruktur, die Mehrkosten für Zuwendungen und Umlagen sowie die Erhöhung der Personalkosten aufgrund der Tarifsteigerungen im Finanzplanungszeitraum kompensiert werden. Daneben belasten die aus Investitionskrediten fällig werdenden Zinsen und Tilgungsleistungen den Haushalt.

Wesentlichen Einfluss auf die Haushaltsplanung 2026 im Vergleich zu 2025 hatten u. a.:

- höhere Erträge von rund 1,3 Mio. Euro
- steigende Ausgaben für Zuwendungen und Umlagen von 1,2 Mio. Euro
- die Erhöhung des Planansatzes für Personalkosten von rund 190,0 TEuro
- höhere Zinsaufwendungen und -auszahlungen von 115,5 TEuro

Obwohl die Erträge um 1,3 Mio. Euro steigen, und in den Beratungsrunden mit den Fachämtern ca. 940 TEuro Einsparungen für das Haushaltsjahr 2026 erzielt wurden, können diese die Mehraufwendungen von 1,6 Mio. Euro nicht kompensieren, sodass der Ergebnishaushalt 2026 ein Defizit von 5,2 Mio. Euro ausweist.
Im mittelfristigen Planungszeitraum liegen die Defizite bei 5,2 Mio. bis knapp 8 Mio. Euro. Nur durch mögliche Entnahmen aus der allgemeinen und den zweckgebundenen Kapitalrücklagen kann im Ergebnishaushalt bis einschließlich 2029 ein Haushaltsausgleich gem. § 16 GemHVO Doppik M-V erzielt werden.
Im Finanzhaushalt kann der Haushaltsausgleich gem. § 16 GemHVO Doppik M-V nicht mehr über den gesamten Finanzplanungszeitraum erreicht werden. Hier kommt zu den o. g. Aspekten die Tilgung der Investitionskredite hinzu, die den laufenden Finanzhaushalt zusätzlich belasten.

2. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die Residenzstadt Neustrelitz mit ihren sechs Stadtteilen Innenstadt, Kiefernheide, Strelitz Alt, Zierke mit den Ortslagen Wiesenthal und Prälank, Fürstensee und Klein Trebbow mit den Ortslagen Groß Trebbow und Drewin befindet sich im Süden von Mecklenburg-Vorpommern, ca. 10 km von der Landesgrenze zu Brandenburg entfernt, inmitten der wald- und wasserreichen Mecklenburgischen Seenplatte. Die Residenzstadt teilt den Nationalpark und bildet dementsprechend das Tor zum westlichen und größeren Teilgebiet Müritz sowie in das östliche Teilgebiet Serrahn mit dem UNESCO-Weltnaturerbegebiet Serrahner Buchenwälder, das den Übergang zwischen Mecklenburgische Kleinseenplatte und Feldberger Seenlandschaft darstellt.

Neustrelitz entstand im Auftrag von Großherzog Adolf Friedrich III. von Mecklenburg Strelitz 1733 als spätbarocke Planstadt. Europaweit einzigartig ist die barocke Stadtanlage - der vom quadratischen Markt ausgehende achtstrahlige Straßenstern. Der Stadtgrundriss ist einer italienischen Idealstadt nachempfunden. Der Bau einer neuen Residenzstadt wurde notwendig, weil die ursprüngliche Residenz Strelitz (1712) einem Stadtbrand zum Opfer gefallen war.
Im 19. Jahrhundert wurde das Stadtbild von Neustrelitz baulich durch den Schinkel-Schüler Friedrich Wilhelm Buttel geprägt, der im Auftrag des Großherzogs Kirchen, repräsentative Bauten und Wirtschaftsgebäude errichtete. Nach Plänen Buttels wurde 1840 - 1842 auch der Kammerkanal erbaut, die schiffbare Verbindung bis nach Berlin und Hamburg. Ein Hafen am Zierker See entstand, der heute ein beliebter Wasserwanderrastplatz ist.

Das Stadtgebiet umfasst eine Fläche von insgesamt	13.822,04 ha,
- davon Siedlungsflächen	1.514,21 ha,
- davon Grün- und Naturschutzflächen	1.439,25 ha,
- davon Waldflächen	7.482,31 ha,
- davon landwirtschaftliche Flächen	2.206,82 ha,
- davon Wasserflächen	1.154,97 ha,
- davon Flächen anderer Nutzung	24,48 ha.

Entwicklung der Einwohnerzahl

	Einwohner 31.12.2013	Einwohner 31.12.2014	Einwohner 31.12.2015	Einwohner 31.12.2016	Einwohner 31.12.2017	Einwohner 31.12.2018	Einwohner 31.12.2019	Einwohner 31.12.2020	Einwohner 31.12.2021	Einwohner 31.12.2022	Einwohner 31.12.2023	Einwohner 31.12.2024
auf Basis Zensus 2011 / 2022	20.399	20.476	20.504	20.426	20.135	20.140	20.128	20.151	20.103	19.993	20.032	20.191

Die aufgeführten Einwohnerzahlen werden vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht. Diese dienen als Basis für die Berechnung der Zuweisungen aus dem Finanzausgleichsgesetz M-V. Die Entwicklung der Einwohnerzahlen bis 2021 beruht auf Fortschreibungen der Daten des Zensus 2011. Im Ergebnis des Zensus 2022 wurden die Bevölkerungszahlen der Gemeinden neu festgesetzt und fortgeschrieben.
Im folgenden Bericht werden alle Pro-Kopf-Berechnungen anhand der o. g. Einwohnerzahlen vorgenommen und entsprechen im jeweiligen Haushaltsjahr den Einwohnerzahlen per 31.12. des Vorvorjahres. Das bedeutet, Berechnungen je Einwohner im Haushaltsjahr 2026 erfolgen auf Basis der Einwohnerzahlen per 31.12.2024.

Beteiligungen und Mitgliedschaften:

Informationen zu den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen können der anliegenden Anlage entnommen werden.

Mitgliedschaften

Die Stadt Neustrelitz ist Mitglied in folgenden

bilanzierungspflichtigen Verbänden:

- Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte,
- Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ (eGo-MV),
- Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement – der Verband für kommunales Management (KGST),
- Kommunaler Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern,

in sondergesetzlichen Verbänden:

- Wasser- und Bodenverband „Obere Havel / Obere Tollense“,
- Regionaler Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte.

Weitere Mitgliedschaften:

- Kommunaler Arbeitgeberverband M-V e. V.
- Städte- und Gemeindetag M-V e. V.
- Kommunalgemeinschaft „Pomerania“ e. V.
- Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e. V.

- Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V.
- Creditreform M-V e. V.
- Fachverband der Kommunalkassenverwalter e. V.
- Fachverband der Standesbeamtinnen und Standesbeamten e. V.
- Landesverband der Vollziehungs- und Vollstreckungsbeamten M-V e. V.
- Landeszentrum für erneuerbare Energien M-V e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten
- PEFC Deutschland e. V.
- Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte e. V.
- DJH-Hauptverband e.V.
- Heimatverband M-V e.V.
- Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern
- RWI regionale Wirtschaftsinitiative Ost M-V e.V.
- Neustrelitzer Kulturrat e. V.

3. Haushaltswirtschaft der Stadt Neustrelitz

3.1. Entwicklung der Jahresergebnisse

In der Tabelle 1 werden die Jahresergebnisse und somit auch die Zusammensetzung und Entwicklung des Ergebnisvortrages bis 2029 dargestellt.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis	Jahresergebnis je Einwohner
			(in €)	
1.	**Aus den Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge**			
	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe		1.258.954,80	0,00
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	2.617.695,73	130,05
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2022	420.591,88	20,87
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2023	-199.407,88	-9,92
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2024	2.038.934,33	101,98
1.5.	1. Haushaltvorjahr (Plan)	2025	-3.674.100	-183
2.	**Entwicklung im Haushaltsjahr**	**2026**	**-2.368.500**	**-117,30**
2.1.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2026	94.169	4,70
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**			
3.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2027	-94.100	-4,66
3.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2028	0	0,00
3.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2029	0	0,00
4.	**Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraums**		**69**	**0**

Tabelle 1: Entwicklung der Jahresergebnisse

Bei den folgenden Ausführungen handelt es sich ausschließlich um grobe Zusammenfassungen der Jahresabschlussergebnisse 2021 bis 2024. Detaillierte Angaben sind im Anhang zu den jeweiligen Jahresabschlüssen zu finden.

Jahresabschluss 2021

Wie auch in den vergangenen Jahren schloss der Jahresabschluss mit einem besseren Ergebnis ab als geplant. Höhere Steuererträge von rund 645.200 Euro, höhere Kostenerstattungen und Kostenumlagen von rund 167.500 Euro sowie sonstige laufende Erträge von rund 426.100 Euro, geringere Personalaufwendungen von rund

677.600 Euro beeinflussten das Jahresergebnis positiv. Die Ergebnisrechnung weist ein positives Jahresergebnis in Höhe von 2.617.695,73 Euro aus, geplant war ein Defizit von 410.800 Euro (nach Veränderung der Rücklagen).

Jahresabschluss 2022

Auch der Jahresabschluss 2022 schloss mit einem besseren Ergebnis ab als geplant. Höhere Steuererträge von rund 1,1 Mio. Euro, höhere privatrechtliche Leistungsentgelte von rund 245.500 Euro und höhere Kostenerstattungen und Kostenumlagen von rund 244.800 Euro, geringere Personalaufwendungen von rund 166.000 Euro, geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von rund 1,3 Mio. Euro sowie um rund 783.600 Euro geringer ausgefallene sonstige laufende Aufwendungen beeinflussten das Jahresergebnis positiv. Die Ergebnisrechnung schloss mit einem positiven Jahresergebnis in Höhe von 420.591,88 Euro ab, geplant war ein Ergebnis von 0 Euro (nach Veränderung der Rücklagen).

Jahresabschluss 2023

Der Jahresabschluss 2023 schloss mit einem besseren Ergebnis als geplant ab. Insgesamt konnten rund 4,6 Mio. Euro mehr an Erträgen verbucht werden, davon 3,2 Mio. Euro mehr Steuern, 539 TEuro mehr Zuwendungen, 641 TEuro mehr öffentlich-rechtliche Entgelte. Geringere Personalaufwendungen von rund 485 Euro, geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von rund 800 TEuro sowie um rund 516,5 TEuro geringere Abschreibungen beeinflussten das Jahresergebnis positiv. Die Ergebnisrechnung schloss mit einem Jahresergebnis in Höhe von -199.407,88 Euro ab, geplant war ein Jahresergebnis von -3.876.600 Euro (nach Veränderung der Rücklagen).

Jahresabschluss 2024

Der Jahresabschluss 2024 schloss mit einem besseren Ergebnis ab als geplant. Neben Mehrerträgen von 3,8 Mio. Euro wurden 2,05 Mio. weniger Aufwendungen ausgewiesen. Wie auch in den letzten Haushaltsjahren fällt das Jahresergebnis 2024 mit 2.038.934,33 € nach Entnahme aus der Rücklage deutlich positiver aus als es die Haushaltsplanung vorsah (-423,7 T€).

Mehrerträge konnten in fast allen Ertragspositionen erzielt werden, insbesondere bei den Steuern (397,9 T€), bei den Zuwendungen (439,2 T€), bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (165,4 T€), bei den Zinserträgen (262,9 T€) sowie bei den sonstigen laufenden Erträgen (2,6 Mio. €).

Weniger Aufwendungen konnten bei den Personalkosten (510,8 T€), den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (234,1 T€), den Abschreibungen (225,1 T€) und den Zuwendungen (167,3 T€) verbucht werden.

3.2. Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung

Zum Ausgleich des Finanzhaushaltes konnte die Stadt Neustrelitz mit Einführung der Doppik im Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen auf einen positiven Vortrag von 29.839.567,27 Euro (per 01.01.2012) aus den kameralen Haushaltsjahren zurückgreifen. Über die Entwicklung der Salden in den Haushaltsjahren 2021 bis einschließlich 2029 gibt die folgende Tabelle einen Überblick.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der laufenden Ein- u. Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	davon Zuführung gem. § 12 Abs. 4 GemHVO-Doppik	je Einwohner (Spalte 2)	planmäßige Tilgung von Investitions-krediten	je Einwohner (Spalte 5)	Jahresbezogener Saldo zum Ende des Haushalts-jahres[1]	je Einwohner (Spalte 7)
			(in €)						
		1	2	3	4	5	6	7	8
1.	**Aus den Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge**								
	Ergebnis Haushaltsvorjahre in Summe							23.288.417,38	
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	3.742.869,55	0,00	185,95	8.828	0,44	3.734.041,94	185,51
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2022	-1.899.412,49	4.121.574,31	-94,26	0,00	0,00	-1.899.412,49	-94,26
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2023	1.853.835,26	0,00	92,22	0,00	0,00	1.853.835,26	92,22
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2024	-3.535.043,87	5.572.482,01	-176,81	0,00	0,00	-3.535.043,87	-176,81
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2025	-9.260.800	8.062.100	-462	0	0	-9.260.800	-462
2.	**Entwicklung im Haushaltsjahr**	**2026**	-6.087.100	3.098.500	-301	116.700	6	-6.203.800	-307
3.	**Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres**	**2026**	**-15.185.652**		**-752**	**116.700**	**6**	**7.977.238**	**399**
4.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**								
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2026	-4.297.500	0	-213	437.500	22	-4.735.000	-235
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2027	-4.931.500	0	-244	542.600	27	-5.474.100	-271
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2028	-5.284.000	0	-262	598.100	30	-5.882.100	-291
5.	**Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraums**		**-29.698.652**		**-1.471**	**1.703.728**		**-8.113.962**	**-402**

[1] Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ohne planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (Saldo der Spalte 2 und 5)

Tabelle 2: Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung

Bis zum Haushaltsjahr 2019 baute sich dieser positive Vortrag auf 38.876.330,27 Euro auf. Ein positiver Saldo dient dem Ausgleich des laufenden Finanzhaushaltes, liefert aber kein korrektes Bild über die tatsächliche Finanzsituation der Stadt. Diesem positiven Saldo stand ein hoher negativer Saldo von -23,6 Mio. Euro aus der Investitionstätigkeit gegenüber. Beide Salden zeigen auf, dass die Stadt Neustrelitz ihre vorgenommenen Investitionen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit finanzierte. Mit dem Jahresabschluss 2020 hat die Stadt die in den Haushaltsjahren 2012 bis 2019 aufgelaufenen negativen Salden ihrer Investitionstätigkeit in Höhe von 18.056.534,28 Euro einmalig in einem Betrag umgebucht (Beschluss VO(S)/2022/743).
Im Haushaltsjahr 2026 wird letztmalig eine Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von 3.098.500 Euro geplant (Tabelle 2, Spalte 3).

Insgesamt stehen im Finanzplanungszeitraum nicht mehr genügend Mittel zur Verfügung, um die Investitionen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zu finanzieren. Aufgrund der hohen negativen jahresbezogenen Salden der laufenden Ein- und Auszahlungen kann ein Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik nicht mehr vollständig im Finanzplanungszeitraum erreicht werden.

3.3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

In den folgenden Unterpunkten wird zunächst ein Gesamtüberblick über die Entwicklung des Eigenkapitals der Stadt gegeben. Im Anschluss werden die Entwicklungen der Kapitalrücklagen und des Ergebnisvortrages dargestellt.

3.3.1. Gesamtdarstellung der Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital setzt sich aus Kapitalrücklagen, Ergebnisrücklagen aus dem kommunalen Finanzausgleich, dem Ergebnisvortrag sowie dem Jahresergebnis zusammen. Die Veränderungen des Eigenkapitals in den einzelnen Haushaltsjahren ergeben sich durch Verwendung der Ergebnisvorträge sowie durch Einstellungen in die bzw. Entnahmen aus den Kapitalrücklagen. Die Kapitalrücklagen werden in den kommenden beiden Abschnitten dieses Berichts noch einmal konkretisiert dargestellt.

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolge-jahr (Jahresergebnis)	Rücklagen (Saldo Zuführung ./. Entnahme)				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres	Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner
				Allgemeine Kapital-rücklage	Zweckgebun-dene Kapital-rücklage	Zweckgebun-dene Kapital-rücklage aus investiven Zuweisungen	Rücklage kommunaler Finanzausgleich		
			(in €)						
		1	2	3	4	5	6	7	8
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**								
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	2.617.695,73	0,00	-621,81	-810.749,07	0,00	163.708.381,66	8.133
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2022	420.591,88	0,00	1.144,04	1.036.561,58	0,00	165.166.679,16	8.196
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2023	-199.407,88	4,31	-188,68	1.588.625,43	0,00	166.555.712,34	8.285
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2024	2.038.934,33	49.620,93	1.920,69	-1.285.428,68	0,00	167.360.759,61	8.371
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2025	-3.674.100	0,00	0,00	-202.600	0,00	163.484.060	8.161
2.	**Entwicklung im Haushaltsjahr**	**2026**	-2.368.500	0,00	0,00	-1.932.900	0,00	159.182.660	7.884
3.	**Bestand zum Ende des Haushaltsjahres**	**2026**	**94.169**	**145.246.781**	**1.646.652**	**12.195.058**	**0**	**159.182.660**	**7.884**
4.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**								
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2027	94.100	-3.864.900	0	-2.053.600	0	153.358.260	7.595
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2028	0	-4.612.100	0	-2.127.300	0	146.618.860	7.262
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2029	0	-5.040.300	0	-2.011.400	0	139.567.160	6.912
5.	**Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums**		**0**	**131.729.481**	**1.646.652**	**6.002.758**	**0**	**139.567.160**	**6.912**

Tabelle 3: Entwicklung des Eigenkapitals

Eine Zuführung in die Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik ist nicht geplant (Spalte 6). „Die Rücklagenbildung setzt einen überdurchschnittlichen Anstieg der Steuerkraft voraus. Hierbei ist die Steuerkraft des zu bilanzierenden Haushaltsjahres gegenüber dem Durchschnitt der zwei vorangegangenen Haushaltsjahre zu betrachten. Die Steuerkraft der Stadt Neustrelitz stieg zwar stetig in den letzten Jahren, eine Rücklagenpflicht besteht allerdings erst bei einem Anstieg um mehr als 30 Prozent.

Das Eigenkapital ist zum Ende des Haushaltsjahres 2026 und auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums 2029 positiv. Somit wird § 43 Abs. 3 KV M-V Rechnung getragen, wonach sich die Gemeinde nicht überschulden darf. Eine Gemeinde gilt als überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital im Haushaltsjahr aufgebraucht wird oder in der Bilanz ein „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen ist.

3.3.2. Entwicklung der allgemeinen und der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Die folgende Tabelle bildet die Entwicklung der allgemeinen Kapitalrücklage sowie die Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen ab, letztere ohne die zweckgebundenen Kapitalrücklagen aus investiven Zuweisungen aus dem FAG, die in Punkt 3.3.3. näher betrachtet werden.

Lfd. Nr.		Jahr	Allgemeine Kapitalrücklage				Zweckgebundene Kapitalrücklagen *(ohne Kapitalrücklagen aus investiven Zuweisungen)*			
			Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushalts-jahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			(in €)							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**									
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	145.197.155,89	0,00	0,00	145.197.155,89	1.644.397,88	0	621,81	1.643.776,07
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2022	145.197.155,89	0,00	0,00	145.197.155,89	1.643.776,07	1.144,04	0,00	1.644.920,11
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2023	145.197.155,89	4,31	0,00	145.197.160,20	1.644.920,11	0,00	188,68	1.644.731,43
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2024	145.197.160,20	49.620,93	0,00	145.246.781,13	1.644.731,43	1.920,69	0,00	1.646.652,12
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2025	145.246.781	0	0	145.246.781	1.646.652	0	0	1.646.652
2.	**Entwicklung im Haushaltsjahr**	**2026**	145.246.781	0	0	145.246.781	1.646.652	0	0	1.646.652
3.	**Bestand zum Ende des 1. Haushaltsjahres**	**2026**				**145.246.781**				**1.646.652**
4.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**									
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2027	145.246.781	0	3.864.900	141.381.881	1.646.652	0	0	1.646.652
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2028	141.381.881	0	4.612.100	136.769.781	1.646.652	0	0	1.646.652
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2029	136.769.781	0	5.040.300	131.729.481	1.646.652	0	0	1.646.652
5.	**Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums**					**131.729.481**				**1.646.652**
6.	**Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums je Einwohner**					**6.524**				**82**

Tabelle 4: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Entnahmen aus der allgemeinen Kapitalrücklage sind u. a. im § 18 GemHVO-Doppik geregelt. Aufgrund der hohen Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt macht die Stadt von § 18 Abs. 5 GemHVO-Doppik ab 2027 Gebrauch (Tabelle 4, Spalte 4). Danach kann ein Fehlbetrag in Höhe des zur Eröffnungsbilanz ausgewiesenen positiven Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen durch Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage gedeckt werden.

3.3.3. Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen aus investiven Zuweisungen

Gemäß § 18 Abs. 4 GemHVO-Doppik können diese zweckgebundenen Kapitalrücklagen ebenfalls zum Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt herangezogen werden. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2012 bis 2017 musste die Stadt nicht auf die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen zurückgreifen, um einen Haushaltsausgleich zu erzielen. Die ersten doppischen Haushaltsjahre schlossen mit einem positiven Jahresergebnis ab. Diese positiven Ergebnisvorträge waren ausreichend hoch, um auftretende Defizite bis zum Jahresende 2017 auszugleichen. Zum Jahresabschluss 2018 wurden aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen erstmalig 46.982,65 Euro entnommen, um einen Haushaltsausgleich zu erzielen.

Bis zur Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes 2020 wurden jährlich 4 % der Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen eingestellt.

Seit 2020 erhält die Stadt jährlich eine Infrastrukturpauschale nach § 23 FAG M-V gewährt, deren Höhe teilweise von der Steuerkraft und auch von der Einwohnerzahl abhängig ist. Hinzu kam bis 2024 die Zahlung einer Übergangszuweisung (§ 24 FAG MV), die jährlich sukzessiv verringert wurde und ab dem Haushaltsjahr 2025 gänzlich wegfiel. Beide Zuweisungen wurden seitdem wie die investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen behandelt und unterjährig der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt.

	2025	2026	**Änderung**	2027	2028	2029
Infrastrukturpauschale	983.529 €	913.500 €	**-70.029 €**	913.500 €	913.500 €	913.500 €
			-70.029 €			

Lfd. Nr.		Jahr	Zweckgebundene Kapitalrücklagen							
			aus investiven Schlüsselzuweisungen gem. § 15 (4) FAG M-V (vor Novellierung 2020)				Infrastrukturpauschale und Überganszuweisung gem. §§ 23, 24 FAG M-V			
			Stand zum Beginn des Haushalts-jahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushalts-jahres	Stand zum Beginn des Haushalts-jahres	Zuführung im Haushalts-jahr	Entnahme im Haushalts-jahr	Stand zum Ende des Haushalts-jahres
			(in €)							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**									
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	13.801.548,24	0,00	2.109.953,98	11.691.594,26	0,00	3.941.436,43	2.642.231,52	1.299.204,91
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2022	11.691.594,26	0,00	0,00	11.691.594,26	1.299.204,91	1.746.453,42	709.891,84	2.335.766,49
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2023	11.691.594,26	0,00	0,00	11.691.594,26	2.335.766,49	1.588.625,43	0,00	3.924.391,92
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2024	11.691.594,26	0,00	2.503.147,80	9.188.446,46	3.924.391,92	1.217.719,12	0,00	5.142.111,04
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2025	9.188.446,46	0	0	9.188.446	5.142.111	983.500	1.186.100	4.939.511
2.1.	**Entwicklung im Haushaltsjahr**	**2026**	9.188.446,46	0	2.846.400	6.342.046	4.939.511	913.500	0	5.853.011
3.1.	**Bestand zum Ende des Haushaltsjahres**	**2026**				**6.342.046**				**5.853.011**
4.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**									
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2027	6.342.046	0	2.967.100	3.374.946	5.853.011	913.500	0	6.766.511
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2028	3.374.946	0	3.040.800	334.146	6.766.511	913.500	0	7.680.011
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2029	334.146	0	334.100	46	7.680.011	913.500	2.590.800	6.002.711
5.	**Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums**					**46**				**6.002.711**
6.	**Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums je Einwohner**					**0,00**				**297,30**

Tabelle 5: Entwicklung der zweckgebundenen investiven Kapitalrücklagen

Am Ende des Finanzplanungszeitraums wird die Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen ausgeschöpft sein. Die Kapitalrücklage aus Infrastrukturpauschale weist am Ende des Planungszeitraums 6,0 Mio. € aus.

4. Entwicklung der Rahmenbedingungen

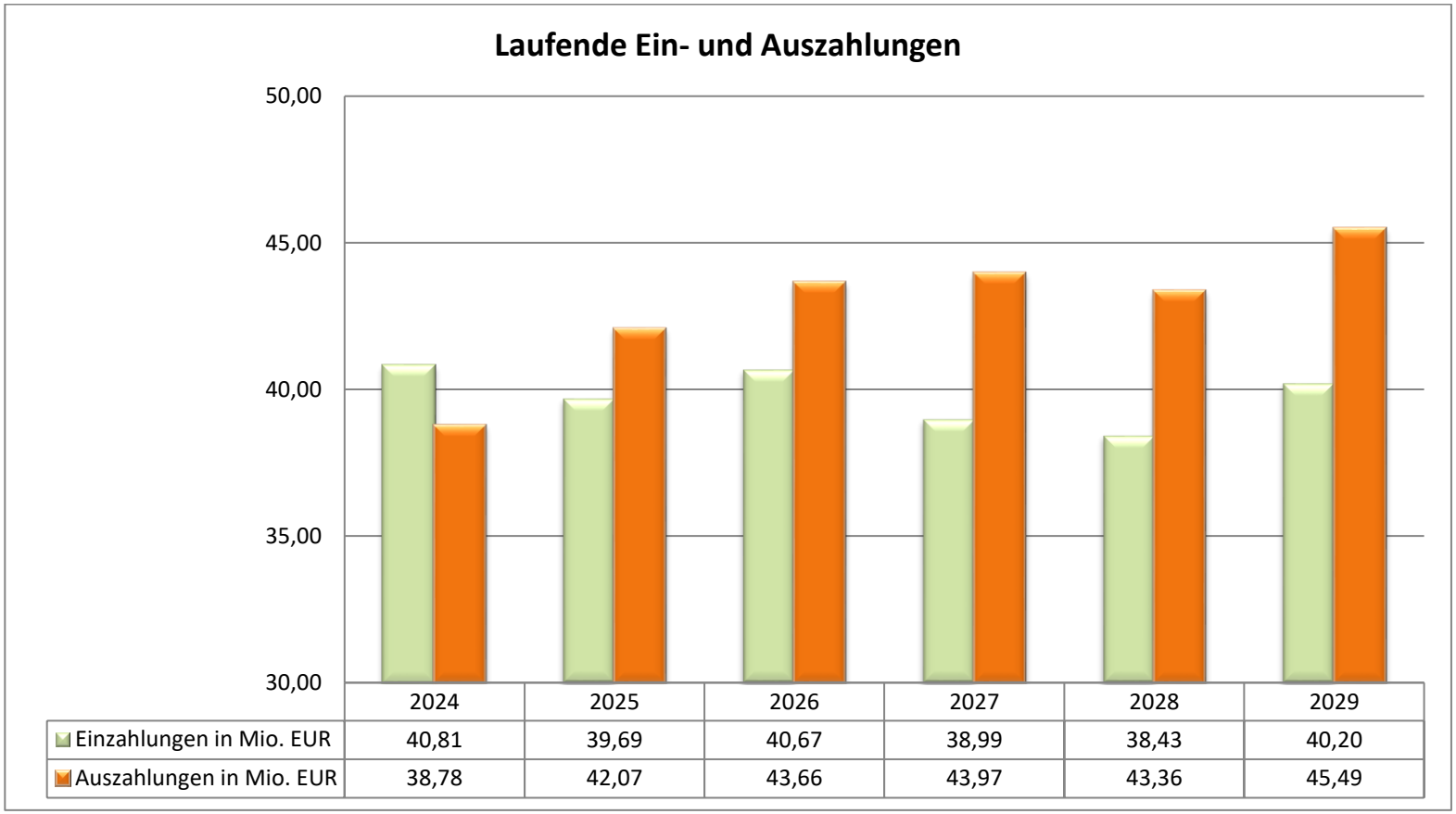
Zwei Gesetzesänderungen prägen die Haushaltsplanung seit 2020 wesentlich. Zum einen wurde die Verteilung der Finanzausgleichsleistungen ab dem Haushaltsjahr 2020 novelliert. Zum anderen erfuhr das Kindertagesförderungsgesetz wesentliche Veränderungen. Auf beides ging die Verwaltung im Vorbericht zum Haushaltsplan 2020 / 2021 ausführlich ein.

Bereits mit den vorangegangenen Haushaltsplänen wurde darauf hingewiesen, dass sich die Rahmenbedingungen für die Stadt Neustrelitz in den kommenden Haushaltsjahren verschlechtern werden. Mit Aufstellung der Haushaltsplanung 2026 ändert sich diesbezüglich die Prognose nicht. Die Summe der Aufwendungen übersteigt die Summe der Erträge um rund 5 Millionen Euro im Haushaltsjahr 2026.

Parallel zu den geplanten negativen Jahresergebnissen im Ergebnishaushalt, entwickeln sich auch die laufenden Ein- und Auszahlungen negativ. In der Abbildung 1 werden die Summen der laufenden Einzahlungen den Summen der laufenden Auszahlungen (ohne Umbuchungen in den investiven Bereich und Tilgung von Krediten) gegenübergestellt. Diese Gegenüberstellung zeigt, dass die laufenden Auszahlungen die laufenden Einzahlungen übersteigen.

Wie schon auf Seite 11 beschrieben, wurde zum Jahresabschluss 2020 gemäß § 12 Abs. 4 GemHVO-Doppik eine Zuführung aus dem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in den investiven Bereich in Höhe von 18.056.534,28 Euro vorgenommen. Die in den Haushaltsjahren 2012 bis einschließlich 2019 vorgenommenen städtischen Investitionen wurden aus den Überschüssen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit finanziert. Ohne diese Zuführung würde sich der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im positiven mehrstelligen Millionenbereich bewegen[1], gleichwohl diese Mittel längst für Investitionen verwendet wurden.

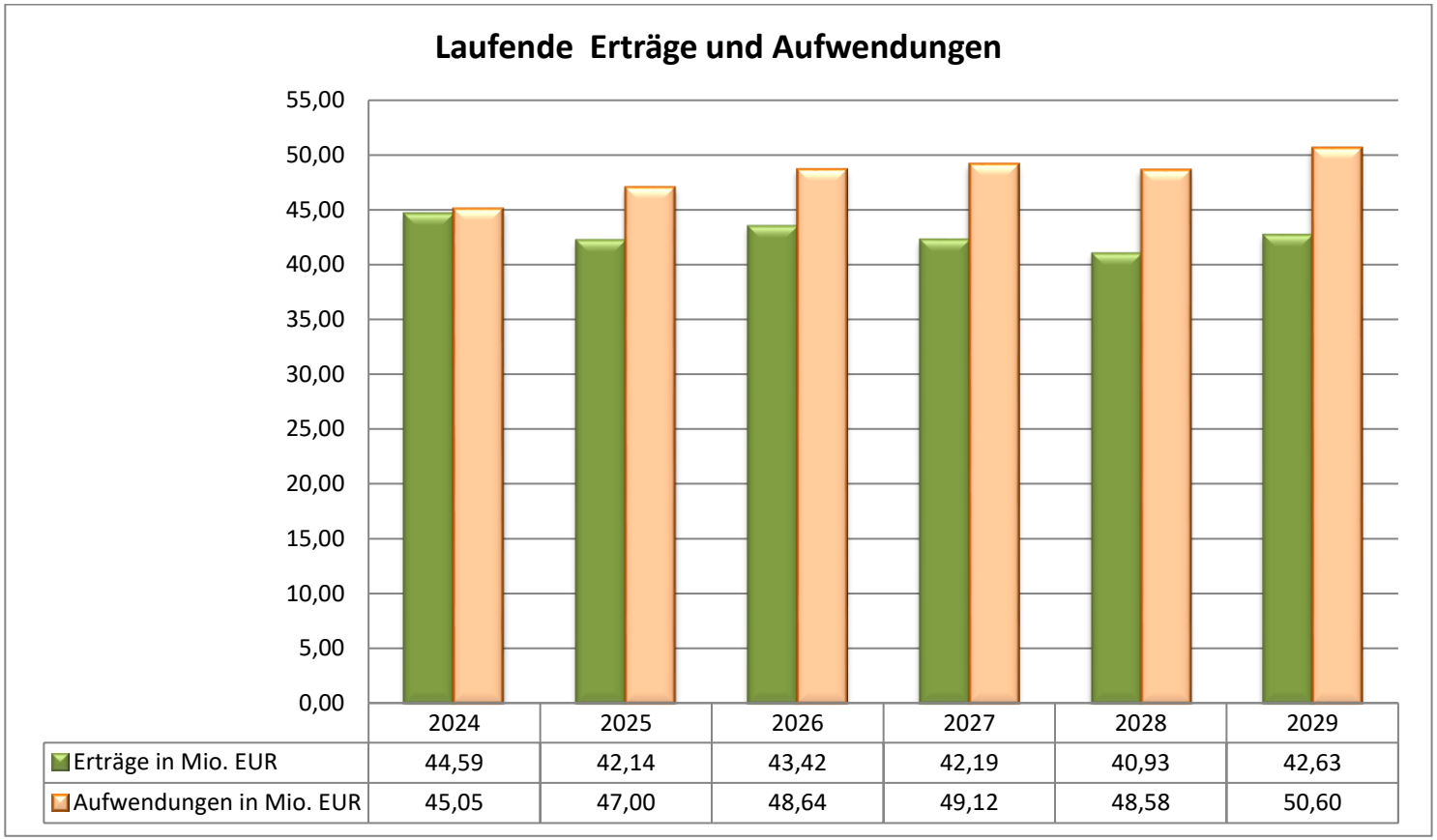
[1] Siehe „Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum (2024 - 2029)“ Zeile 4 auf den Seiten 45/46 des Vorberichts



	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Einzahlungen in Mio. EUR	40,81	39,69	40,67	38,99	38,43	40,20
Auszahlungen in Mio. EUR	38,78	42,07	43,66	43,97	43,36	45,49

Abbildung 1: Laufende Ein- und Auszahlungen

Wie eingangs beschrieben, weist auch das Ergebnis der laufenden Erträge und Aufwendungen deutlich größere Defizite aus, die sich im gesamten mittelfristigen Planungszeitraum jährlich zwischen 5,0 Mio. Euro und 8,2 Mio. Euro vor Veränderung der Rücklagen belaufen. Trotz höher geplanter Erträge in 2026 können die Aufwendungen nicht kompensiert werden.



	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Erträge in Mio. EUR	44,59	42,14	43,42	42,19	40,93	42,63
Aufwendungen in Mio. EUR	45,05	47,00	48,64	49,12	48,58	50,60

Abbildung 2: Laufende Erträge und Aufwendungen

Einige wesentliche Einflussfaktoren führen in der Stadt Neustrelitz zu dieser höchst angespannten Haushaltssituation.

Die größte Steigerung ist in der Position der Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen zu verzeichnen. Hierzu trägt in erster Linie trotz gleichbleibendem Kreisumlagesatz eine höhere Kreisumlage an den Landkreis bei. Im Vergleich zum Haushalt 2025 muss die Stadt Neustrelitz rund 718,8 TEuro mehr Aufwendungen und Auszahlungen im Vergleich zum Haushalt 2025 aufbringen. Weitere Erläuterungen zur Kreisumlage erfolgen auf den Seiten 34/35.

Auch wirkt sich hier der steigende Wohnsitzgemeindeanteil an den Platzkosten der Kindertagesstätten negativ auf die Haushaltssituation aus. Nähere Erläuterungen dazu erfolgen auf Seite 33.

Eine weitere Einflussgröße sind die Personalkosten, die sich rechnerisch um 470 TEuro erhöhen. Diese wurden pauschal um 280 TEuro gekürzt, da die Jahresabschlüsse der letzten Jahre im Durchschnitt gezeigt haben, dass aufgrund verschiedener Faktoren Personalkosten nicht in vollem Umfang verbraucht wurden.

Die Differenzen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt sind auf Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Infrastrukturpauschale und Übergangszuweisungen sowie den Zuführungen vom laufenden Haushalt in den Investitionshaushalt zurückzuführen.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (Gebäude, Straßen, Mobiliare etc.) unterliegen einem kontinuierlichen Werteverzehr. Die Darstellung dieses Werteverzehrs erfolgt in der Ergebnisrechnung in Form von Abschreibungen. Damit wird auch der Zweck verfolgt, über die Jahre der Wertminderung liquide Mittel für später folgende Ersatzinvestitionen „anzusparen“. Für die Stadt Neustrelitz bedeutet dies, dass sie aufgrund ihres Einnahme-Ausgabe-Verhältnisses im laufenden Verwaltungsbereich nicht genügend Mittel erwirtschaftet, um ihr gesamtes Vermögen langfristig und vollumfänglich erhalten zu können.

Die Entnahmen aus der aus Infrastrukturpauschale und Übergangszuweisungen gebildeten zweckgebundenen Kapitalrücklage, werden in der Finanzrechnung vom investiven in den laufenden Bereich gebucht, sobald sie für Unterhaltungsmaßnahmen an der Infrastruktur verwendet werden. In der Ergebnisrechnung werden diese als Entnahmen aus der Kapitalrücklage dargestellt (Ergebnishaushalt Zeile 22).

Positiv sei an dieser Stelle erwähnt, dass mit den Jahresabschlüssen 2012 bis einschließlich 2015 die Stadt noch positive Jahresergebnisse erzielen konnte. Somit war es zum einen möglich, Rücklagen für kommende Haushaltsjahre zu bilden, sowie die ersten negativen Jahresergebnisse der Haushaltsjahre 2016 bis einschließlich 2018 mit den positiven Ergebnisvorträgen nahezu vollständig auszugleichen. Wie bereits in Abschnitt 3.3.3. aufgeführt, mussten im Jahresabschluss 2018 auf lediglich 47.000 Euro und im Jahresabschluss 2019 auf nunmehr 298.000 Euro der bis dahin in Höhe von rund 11,69 Mio. Euro gebildeten Rücklagen zurückgegriffen werden, um einen Ergebnisausgleich zu erzielen. Corona bedingt wurden in den Jahren 2020 und 2021 viele Maßnahmen nicht umgesetzt, sowohl im Unterhaltungsbereich als auch bei den Investitionen. So konnten mit den Jahresabschlüssen 2020 bis 2022 Ergebnisvorträge von 4.297.242 Euro aufgebaut werden. Im Ergebnis 2023 wurde ein Jahresfehlbetrag von 199.407 TEuro erwirtschaftet, der mit dem Ergebnisvortrag ausgeglichen wurde. Im Jahresabschluss 2024 konnte der Ergebnisvortrag auf 6,1 Mio. Euro durch das gute Jahresergebnis sowie eine Rücklagenentnahme erhöht werden.

In den folgenden Abschnitten dieses Berichts soll auf die künftigen Rahmenbedingungen näher eingegangen werden. Dafür wird zunächst die Entwicklung der laufenden Erträge und Einzahlungen betrachtet und im Anschluss werden die laufenden Aufwendungen und Auszahlungen näher dargestellt.

4.1. Übersicht über die Entwicklung der laufenden Erträge sowie Einzahlungen

Einleitend stellt die Abbildung 3 die Entwicklung der Erträge und Einzahlungen grafisch dar. Diese zeigt, dass sie im Finanzplanungszeitraum in 2025 sowie 2027 und 2028 eine fallende Tendenz, in den Jahren 2026 und 2029 leicht steigende Tendenzen annehmen.

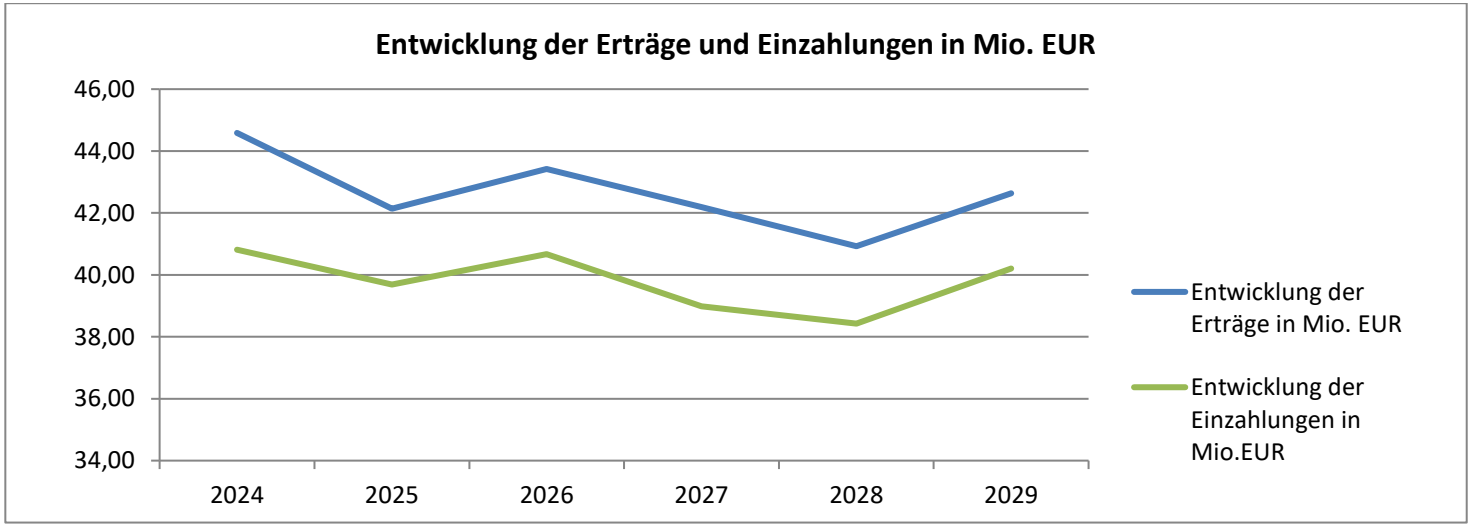


Abbildung 3: Entwicklung der Erträge und Einzahlungen

Die Basis für die Abbildung 3 bildet die folgende Tabelle 6, die eine Übersicht über die laufenden Erträge und Einzahlungen sowie deren Entwicklung liefert.

	Ergebnis 2024		Plan 2025		Ansatz 2026		Ansatz 2027		Ansatz 2028		Ansatz 2029	
	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
	in €											
	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Steuern und ähnliche Abgaben	18.724.386,16	20.015.089,61	19.691.200	19.440.600	20.334.500	20.083.600	20.772.800	20.521.900	21.175.200	20.924.300	21.661.400	21.410.500
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	14.083.496,39	12.538.368,91	13.495.900	11.947.600	13.830.200	12.245.100	12.528.900	10.245.100	10.947.600	9.388.100	12.224.900	10.691.800
Öffentliche rechtliche Leistungsentgelte	4.840.876,99	4.261.563,20	4.833.700	4.241.900	4.921.200	4.320.000	4.970.300	4.353.000	4.920.200	4.346.000	4.929.800	4.345.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	986.593,82	1.037.603,68	1.323.000	1.323.000	1.245.500	1.245.500	1.246.100	1.246.100	1.246.100	1.246.100	1.246.100	1.246.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	773.472,15	754.304,42	809.000	809.000	837.000	837.000	820.500	820.500	821.800	821.800	830.600	830.600
Zinserträge / Zinseinzahlungen	912.004,61	910.083,92	551.000	551.000	466.500	466.500	319.300	319.300	278.200	278.200	258.200	258.200
Sonstige laufende Erträge, Einzahlungen	4.265.440,57	1.296.090,32	1.439.600	2.558.200	1.788.800	1.468.900	1.536.100	1.479.100	1.535.900	1.420.900	1.481.100	1.421.100
Summe der Erträge / Einzahlungen	44.586.270,69	40.813.104,06	42.143.400	40.871.300	43.423.700	40.666.600	42.194.000	38.985.000	40.925.000	38.425.400	42.632.100	40.203.800
(je Einwohner)	2.230	2.041	2.108	2.044	2.168	2.030	2.090	1.931	2.027	1.903	2.111	1.991

Tabelle 6: Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge sowie Einzahlungen

Im Kontenbereich der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferleistungen ist über den gesamten Betrachtungszeitraum eine Differenz zwischen den Erträgen und den korrespondierenden Einzahlungen im jeweiligen Haushaltsjahr zu erkennen. Dieser Kontengruppe werden jährlich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von rund 1,6 Mio. Euro zugeordnet (siehe auch Abschnitt „4.2.3 Abschreibungen/Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen“).

Gleiches gilt für die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte. In diesem Kontenbereich werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen sowie die Ertragsbuchungen aus der Rechnungsabgrenzung für die Grabnutzungsentgelte dargestellt.

In der Position sonstige laufende Erträge/Einzahlungen beruhen die Unterschiede zwischen Erträgen und Einzahlungen zum einen aus Grundstücksverkäufen, weil die Einzahlungen in den investiven Bereich fließen. Zum anderen werden an dieser Stelle die korrespondierenden Einzahlungen aus der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage, gebildet aus der Infrastrukturpauschale/Übergangszuweisungen, geplant, wenn diese für Unterhaltungsmaßnahmen im laufenden Bereich eingesetzt werden.

Für eine konkretere Darstellung der beiden größten Ertrags- und Einzahlungspositionen im Ergebnis- und Finanzhaushalt beziehen sich die zwei folgenden Abschnitte auf die Entwicklung der Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie auf die Entwicklung der Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und Transferaufwendungen. Da die Schlüsselzuweisungen in den Kontenbereich der Zuweisungen fallen und eine wesentliche Größe im Haushalt der Stadt einnehmen, wird auf die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes an dieser Stelle eingegangen.

4.1.1. Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Da die Gewerbetreibenden ihre Jahresabschlüsse 2024 erst im Jahr 2025 beim Finanzamt einreichen, erhält die Stadt den Großteil der Messbescheide vom Finanzamt erst im ersten Halbjahr 2026. Aus diesem Grund muss im Folgenden auf die Zahlen des Jahres 2023 zurückgegriffen werden. Im Haushaltsjahr 2023 erzielte die Stadt Erträge aus Gewerbesteuern in Höhe von 8.998.675 Euro. Dafür wurden 2.003 Firmen und Gewerbetreibende veranlagt. Die Gewerbesteuerzahlungen waren in 2023 wie folgt gestaffelt:

1.568	Betriebe	78,28%		0 €
67	Betriebe	3,34%	bis	1.000 €
243	Betriebe	12,13%	bis	10.000 €
115	Betriebe	5,74%	bis	100.000 €
10	Betriebe	0,50%	über	100.000 €

Bei den Erträgen aus Gewerbesteuern ab 2024 handelt es sich daher um Gewerbesteuervorauszahlungen und Nachveranlagungen der Steuerpflichtigen.

Die nachfolgende Tabelle 7 zeigt ebenfalls, dass die wesentlichsten Veränderungen vom Haushaltsplan 2025 zu den Haushaltszahlen 2026 ff. bei den Erträgen und Einzahlungen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer (Spalte 7 und 8) liegen. Die prognostizierten Zahlen sollen sich im Vergleich zum Vorjahr erhöhen. Auch in den folgenden Haushaltsjahren nimmt die vorliegende Prognose[2] einen positiven Verlauf und trägt damit maßgeblich zum ausgeglichenen Haushalt bei.

[2] Ergebnisse regionalisierte Steuerschätzungen Herbst 2025, Steuereinnahmen der Gemeinden Mecklenburg-Vorpommerns, Stand 27.10.2025

lfd. Nr.		Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbesteuer		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		Sonstige Gemeindesteuern	
		Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
		(in €)											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**												
1.1.	Ergebnis 2021	34.066,60	34.906,41	1.981.914,72	2.013.979,20	5.714.914,38	5.746.479,30	6.159.637,58	5.854.495,58	1.872.924,86	1.837.720,99	190.757,03	178.230,98
1.2.	Ergebnis 2022	33.230,16	35.229,58	2.172.421,80	2.171.811,62	6.114.061,93	6.069.739,06	6.426.352,40	6.485.073,39	1.653.244,32	1.665.240,97	296.357,59	277.896,34
1.3.	Ergebnis 2023	33.650,84	35.078,91	2.146.857,84	2.147.292,16	8.998.675,08	7.492.495,54	6.723.835,75	6.770.039,67	1.679.950,19	1.691.171,01	298.130,22	285.529,44
1.4.	Ergebnis 2024	38.045,16	38.673,70	2.209.905,28	2.203.922,97	7.333.748,04	8.523.141,40	7.190.306,40	7.274.059,58	1.697.694,93	1.691.271,07	254.686,35	284.020,98
1.5.	Ansatz 2025	38.200	37.600	2.150.000	2.100.000	8.000.000	7.800.000	7.501.200	7.501.200	1.725.100	1.725.100	262.700	262.700
2.	**Ansatz 2026**	57.900	57.000	2.164.000	2.114.000	8.000.000	7.800.000	8.051.500	8.051.500	1.783.100	1.783.100	278.000	278.000
2.1.	Ansatz 2026 je Einwohner	2,87	2,82	107,18	104,70	396,22	386,31	398,77	398,77	88,31	88,31	13,77	13,77
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**												
3.1.	Ansatz 2027	57.900,00	57.000,00	2.164.000,00	2.114.000,00	8.000.000,00	7.800.000,00	8.446.300,00	8.446.300,00	1.826.600,00	1.826.600,00	278.000,00	278.000,00
3.2.	Ansatz 2028	57.900,00	57.000,00	2.164.000,00	2.114.000,00	8.000.000,00	7.800.000,00	8.805.200,00	8.805.200,00	1.870.100,00	1.870.100,00	278.000,00	278.000,00
3.3.	Ansatz 2029	57.900,00	57.000,00	2.164.000,00	2.114.000,00	8.000.000,00	7.800.000,00	9.247.900,00	9.247.900,00	1.913.600,00	1.913.600,00	278.000,00	278.000,00

Tabelle 7: Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Im Haushaltsjahr 2024 nahm die Stadt Neustrelitz 110,53 Euro/Einwohner Erträge aus der Grundsteuer B ein. Die Gewerbesteuererträge beliefen sich auf 366,82 Euro/Einwohner. Die Anteile an der Einkommensteuer betrugen 359,64 Euro/Einwohner und an der Umsatzsteuer 84,91 Euro/Einwohner.

Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung der wesentlichen Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben pro Einwohner. Ausschließlich kann den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer eine kontinuierliche und für die Stadt Neustrelitz sehr wichtige Steigerung verzeichnet werden. Seit 2023 steigen auch die Einnahmen aus Gewerbesteuern, allerdings ist das keine stabile Größe für die Haushaltsplanung, da die Gewerbesteuern starken Schwankungen unterliegen können.

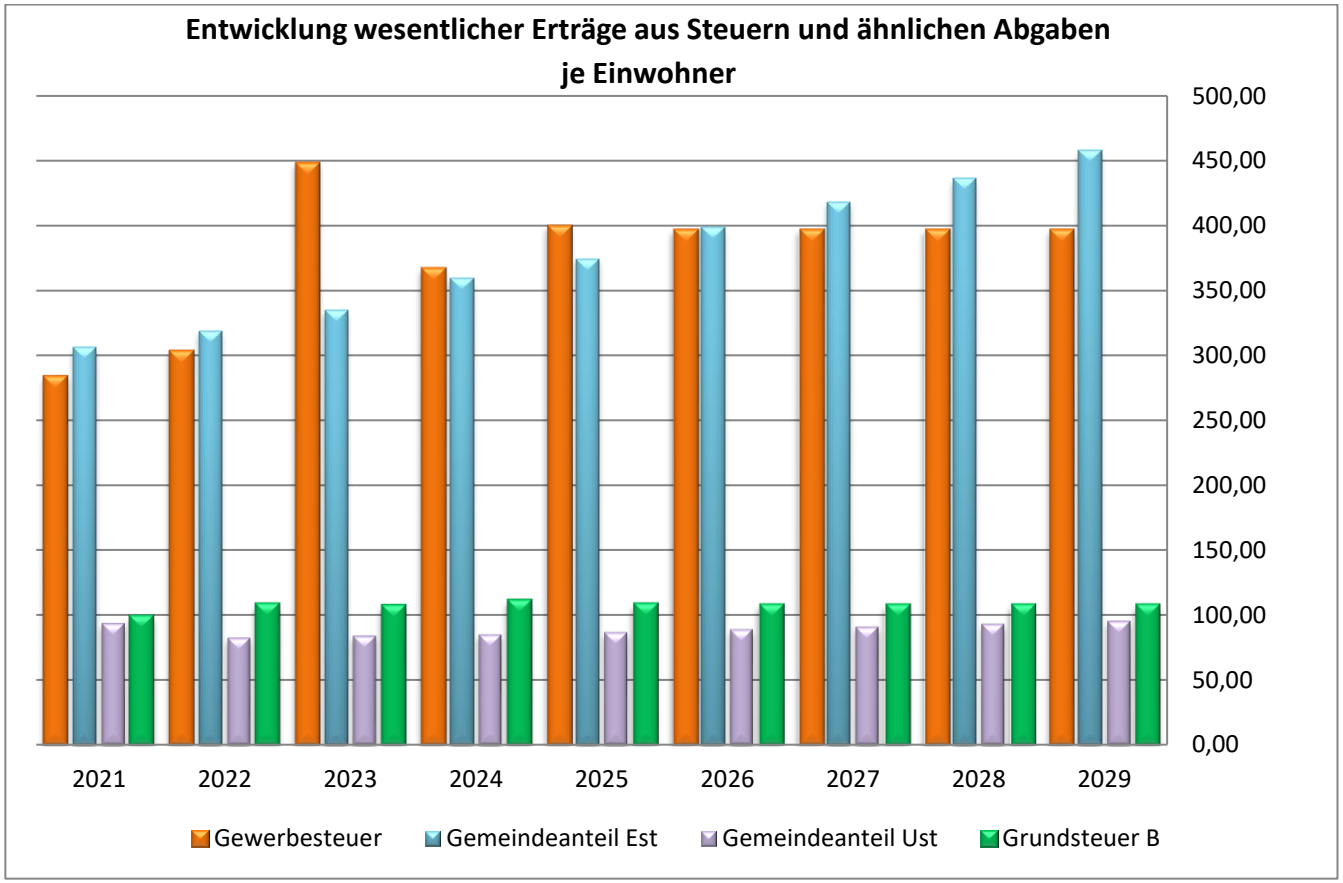


Abbildung 4: Entwicklung der wesentlichen Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die Hebesätze für die Realsteuern wurden mit Beginn des Haushaltsjahres 2010 auf 400 v. H. festgesetzt und blieben konstant bis zum Jahr 2024. Aufgrund der Grundsteuerreform und den bis Ende 2024 nicht vollständig vorliegenden Grundstücksmessbescheiden wurde entschieden, dass die Hebesätze der Realsteuern zukünftig mit einer Hebesatzsatzung festgelegt werden. Diese Hebesatzsatzung wurde am 12.12.2024 von der Stadtvertretung mit folgenden Hebesätzen beschlossen:

- für die Grundsteuer A auf 400 %
- für die Grundsteuer B auf 500 %
- für die Gewerbesteuer auf 400 %.

4.1.2. Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen

Neben dem in Punkt 4.1.1. dargestellten Anstieg der Steuereinnahmen zeigt sich in den Erträgen und Einzahlungen aus Zuwendungen bis 2028 eine Abnahme. Ein starker Abfall ist für die kommenden Jahre ab 2027 zu erwarten. Mit der Abbildung 5 soll die Entwicklung der Zuwendungen vorab grafisch dargestellt werden. Als Grundlage für die Grafik dient die nachfolgende Tabelle.

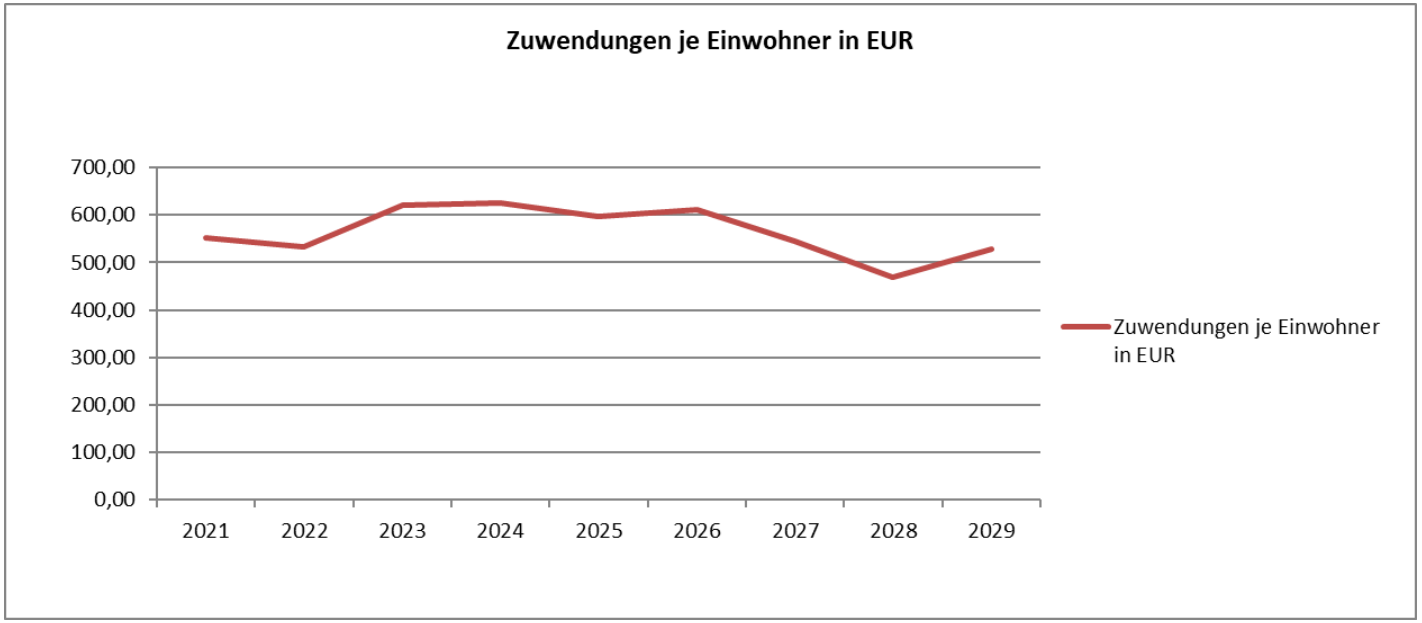


Abbildung 5: Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen je Einwohner

Im Haushaltsjahr 2026 steigen die Zuweisungen um rund 87,5 TEuro gegenüber 2025. Mit der folgenden Tabelle werden die für den Haushalt der Stadt Neustrelitz wesentlichsten Zuweisungen dargestellt.

lfd. Nr.		Schlüsselzuweisungen		sonstige allgemeine Zuweisungen		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ohne Kitas		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für städtische Kitas		Gesamt	
		Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
		(in €)									
		1	2	3	4	7	8	9	10	9	10
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**										
1.1.	Ergebnis 2021	7.727.785,99	7.727.785,99	879.764,64	879.764,64	923.110,63	902.721,03	1.587.411,48	1.587.411,48	11.118.072,74	11.097.683,14
1.2.	Ergebnis 2022	7.581.360,04	7.581.360,04	954.983,07	954.983,07	557.043,52	451.616,72	1.640.194,45	1.640.194,45	10.733.581,08	10.628.154,28
1.3.	Ergebnis 2023	8.618.277,49	8.618.277,49	951.592,52	951.592,52	1.235.541,04	1.234.465,14	1.654.406,67	1.621.214,92	12.459.817,72	12.425.550,07
1.4.	Ergebnis 2024	8.804.379,21	8.804.379,21	1.143.910,92	1.143.910,92	645.734,36	644.821,77	1.912.243,28	1.945.257,01	12.506.267,77	12.538.368,91
1.5.	Ansatz 2025	8.531.700	8.531.700	1.146.500	1.146.500	341.400	341.400	1.928.000	1.928.000	11.947.600	11.947.600
2.1.	**Ansatz 2026**	8.691.700	8.691.700	1.291.400	1.291.400	342.100	342.100	1.919.900	1.919.900	12.245.100	12.245.100
2.1.	Ansatz 2026 je Einwohner	430,47	430,47	63,96	63,96	16,94	16,94	95,09	95,09	606,46	606,46
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**										
3.1.	Ansatz 2027	7.331.700	7.331.700	1.291.400	1.291.400	345.200	345.200	1.963.900	1.963.900	10.932.200	10.932.200
3.2.	Ansatz 2028	5.739.100	5.739.100	1.291.400	1.291.400	348.700	348.700	2.008.900	2.008.900	9.388.100	9.388.100
3.3.	Ansatz 2029	6.991.800	6.991.800	1.291.400	1.291.400	352.400	352.400	2.056.200	2.056.200	10.691.800	10.691.800

Tabelle 8: Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen

Die höheren Zuweisungen für laufende Zwecke ohne Kitas im Jahr 2023 beruhen auf Fördermitteln für die Digitalisierung der Schulen aus dem Digitalpakt.

Für die Berechnung der Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz werden neben den Einwohnerzahlen auch die Steuerkraft einer Gemeinde aus dem jeweiligen Haushaltsvorvorjahr herangezogen. Ab dem Haushaltsjahr 2027 muss die Stadt mit weniger Schlüsselzuweisungen rechnen, zum einen aufgrund der hohen Steuereinnahmen in den Vorjahren, zum anderen aufgrund der sinkenden zur Verfügung stehenden Schlüsselmassen seitens des Landes MV.

4.2. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten laufenden Aufwendungen und Auszahlungen

Trotz der in den vorangegangenen Abschnitten beschriebenen Mehrerträge reichen diese in der Haushaltsplanung 2026 nicht aus, um die ebenfalls steigenden laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit zu decken. Die Entwicklung der Aufwendungen im Verhältnis zu den Erträgen im mittelfristigen Planungszeitraum wird mit der Abbildung 6 dargestellt.

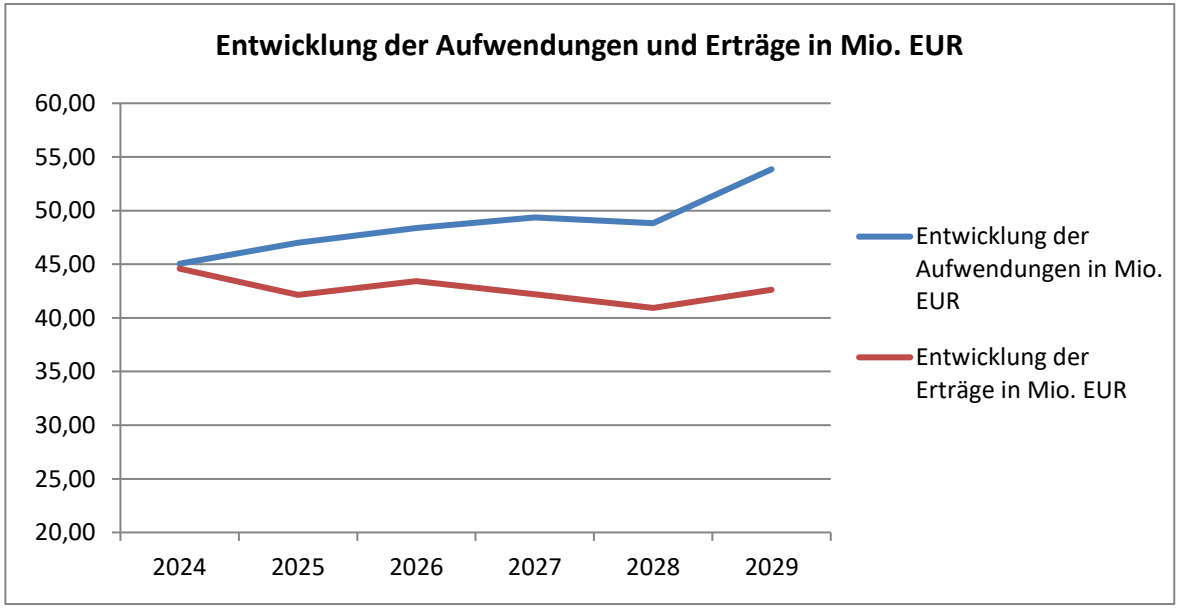


Abbildung 6: Entwicklung der Gesamtaufwendungen

Die höchste Steigerung ist in den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen zu verzeichnen (1,2 Mio. €). Die Abweichungen sind unter Abschnitt 4.2.2. erläutert.

Eine relevante Größe im laufenden Verwaltungsbereich bilden die Aufwendungen und Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen Diese Position bietet die größte Möglichkeit, kurzfristig im Rahmen vorzunehmender Einsparungen Einfluss auf die Entwicklung der Haushaltssituation zu nehmen. Seit dem Haushaltsjahr 2022 liegen

diese Aufwendungen und Auszahlungen bei über 7 Mio. Euro. Die Kostensteigerungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Infrastruktur können mit Einsparmaßnahmen bei anderen Leistungen nicht mehr kompensiert werden.

In der nachfolgenden Tabelle sind alle laufenden Aufwendungen und Auszahlungen dargestellt.

	Ergebnis 2024		Ansatz 2025		Ansatz 2026		Ansatz 2027		Ansatz 2028		Ansatz 2029	
	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personalaufwendungen und -auszahlungen	11.850.305,37	11.610.942,18	12.886.000	12.779.900	13.076.000	12.983.900	13.373.900	13.279.500	13.716.500	13.619.800	14.067.200	13.968.100
Versorgungs-aufwendungen und -auszahlungen	19.257,55	84.451,10	35.900	35.900	27.200	84.600	29.300	86.700	31.500	88.900	33.700	91.100
Aufwendungen und Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.928.629,80	7.081.785,85	7.475.300	7.475.300	7.504.600	7.504.600	7.270.000	7.270.000	7.197.400	7.197.400	7.201.400	7.201.400
Abschreibungen	4.623.523,15		4.827.500		4.948.700		5.113.500		5.181.700		5.067.800,00	
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen	17.336.284,39	17.267.755,43	18.347.700	18.347.700	19.519.900	19.519.900	19.569.100	19.569.100	18.603.500	18.603.500	20.301.300	20.301.300
Zinsaufwendungen / Zinsauszahlungen	5.262,65	5.262,65	20.000	20.000	135.500	135.500	449.200	449.200	538.900	538.900	575.900	575.900
Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen	4.285.300,56	8.297.950,72	3.411.200	11.473.300	3.426.700	6.525.200	3.315.100	3.315.100	3.308.400	3.308.400	3.350.000	3.350.000
Summe der Aufwendungen und Auszahlungen	**45.048.563,47**	**44.348.147,93**	**47.003.600**	**50.132.100**	**48.638.600**	**46.753.700**	**49.120.100**	**43.969.600**	**48.577.900**	**43.356.900**	**50.597.300**	**45.487.800**
(je Einwohner)	**2.253**	**2.218**	**2.346**	**2.503**	**2.409**	**2.316**	**2.433**	**2.178**	**2.406**	**2.147**	**2.506**	**2.253**

Tabelle 9: Übersicht über die Aufwendungen und Auszahlungen

Die Personalaufwendungen, die Abschreibungen auf das Anlagevermögen sowie die Aufwendungen im Bereich Zuwendungen und Umlagen bilden den größten Anteil der städtischen Verwaltungsaufwendungen. Diese Aufwandspositionen werden daher in den folgenden Abschnitten detaillierter betrachtet.
Die Abweichungen der sonstigen laufenden Aufwendungen zu den Auszahlungen in den Jahren 2024 bis 2026 beruhen auf der Zuführung aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in den investiven Bereich (Umbuchung gem. § 12 Abs. 4 GemHVO-Doppik).

4.2.1. Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen

Im Jahr 2025 gab es neue Entgeltverhandlungen für den öffentlichen Dienst für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.03.2027. Im Ergebnis wurden Tarifsteigerungen für den Zeitraum 04/2025 bis 04/2026 um 3,0 % (mind. 110 Euro) sowie 01.05.2026 nochmals um 2,8 %, für Auszubildende von monatlich 75 € ausgehandelt. Ab dem Haushaltsjahr 2027 ist pauschal eine jährliche Tarifsteigerung in Höhe von 2,5 % eingeplant.
Neben den Tarifsteigerungen flossen folgende Änderungen in die Planung 2026 ein:

- Tarifsteigerungen und Änderungen im Stellenplan (262,4 T€)
- 59 Stufenaufstiege (82,2 T€)
- 3 Höhergruppierungen 2025 durch EGK (17,2 T€)
- 2 MA in Altersteilzeit + Nachbesetzung Vollzeit (65,1 T€)
- höherer Mindestlohn für Pauschalkräfte (2025: 13,5) (4,2 T€)
- 6 Dienstjubiläen (2,7 T€)
- vereinbarte Stundenreduzierungen laufen aus (eine Weiterführung der Stundenreduzierungen ist offen, sodass mit Vollzeit geplant wurde)
- pauschale Kürzung um jährlich 280 TEuro (aufgrund der tatsächlichen Inanspruchnahme der Vorjahre)

Mit der Tabelle 10 wird die voraussichtliche Personalkostenentwicklung innerhalb der Jahre 2024 bis einschließlich 2029 dargestellt.

	Ergebnis 2024		Plan 2025		Ansatz 2026		Ansatz 2027		Ansatz 2028		Ansatz 2029	
	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personalaufwendungen												
Aufwendungen und Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeit	155.056,96	152.681,96	195.800	195.800	201.000	201.000	188.000	188.000	196.200	196.200	204.000	204.000
Dienstbezüge und dergleichen	8.649.314,11	8.611.947,15	9.450.700	9.450.700	9.469.400	9.469.400	9.979.500	9.979.500	10.228.300	10.228.300	10.483.600	10.483.600
Beiträge zu Versorgungskassen	325.981,93	329.525,91	366.800	366.800	380.600	380.600	389.500	389.500	398.500	398.500	407.600	407.600
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	1.966.388,09	1.946.552,75	2.144.800	2.144.800	2.236.000	2.236.000	2.288.800	2.288.800	2.345.900	2.345.900	2.404.300	2.404.300
Beihilfe, Unterstützungsleistungen	13.395,56	13.300,19	13.700	13.700	17.800	17.800	18.000	18.000	18.200	18.200	18.400	18.400
Personalnebenaufwendungen/ -auszahlungen	550.315,35	550.315,35	602.500	602.500	673.900	673.900	690.500	690.500	707.500	707.500	725.000	725.000
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen	183.234,50		106.100		92.100		94.400		96.700		99.100	
Pauschalierte Lohnsteuer	6.618,87	6.618,87	5.600	5.600	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
Summe Personalaufwendungen/ -auszahlungen	11.850.305,37	11.610.942,18	12.886.000	12.779.900	13.076.000	12.983.900	13.653.900	13.559.500	13.996.500	13.899.800	14.347.200	14.248.100
Summe Personalaufwendungen/ -auszahlungen je Einwohner	592,72	580,75	644,53	639,22	652,76	648,16	676,24	671,56	693,20	688,42	710,57	705,67

Tabelle 10: Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen

Die Zuführung zur Pensionsrückstellung der Beamten erfolgt auf Bescheid vom kommunalen Versorgungsverband. Die Pensionen werden mit Pensionseintritt vom Versorgungsverband getragen. Dennoch ist die Stadt Neustrelitz mittelbar verpflichtet, für ihre Beamten eine Rückstellung zu bilden. Da dies jährlich zu erfolgen hat, wurden auf Basis der Bescheide aus zurückliegenden Haushaltsjahren die möglichen Zuführungsbeträge zur Pensionsrückstellung für die kommenden Haushaltsjahre geplant und im Haushalt eingestellt.
Die Schwankungen im Bereich der Ausgaben für ehrenamtliche Tätigkeiten resultieren aus der Durchführung von Wahlen.

Das Liniendiagramm der folgenden Abbildung 7 zeigt in der roten Kurve die Personalaufwendungen und in der blauen Kurve den Verlauf der Personalauszahlungen. Die höheren Aufwendungen sind auf die von der Stadt zu bildenden Pensionsrückstellungen zurückzuführen.

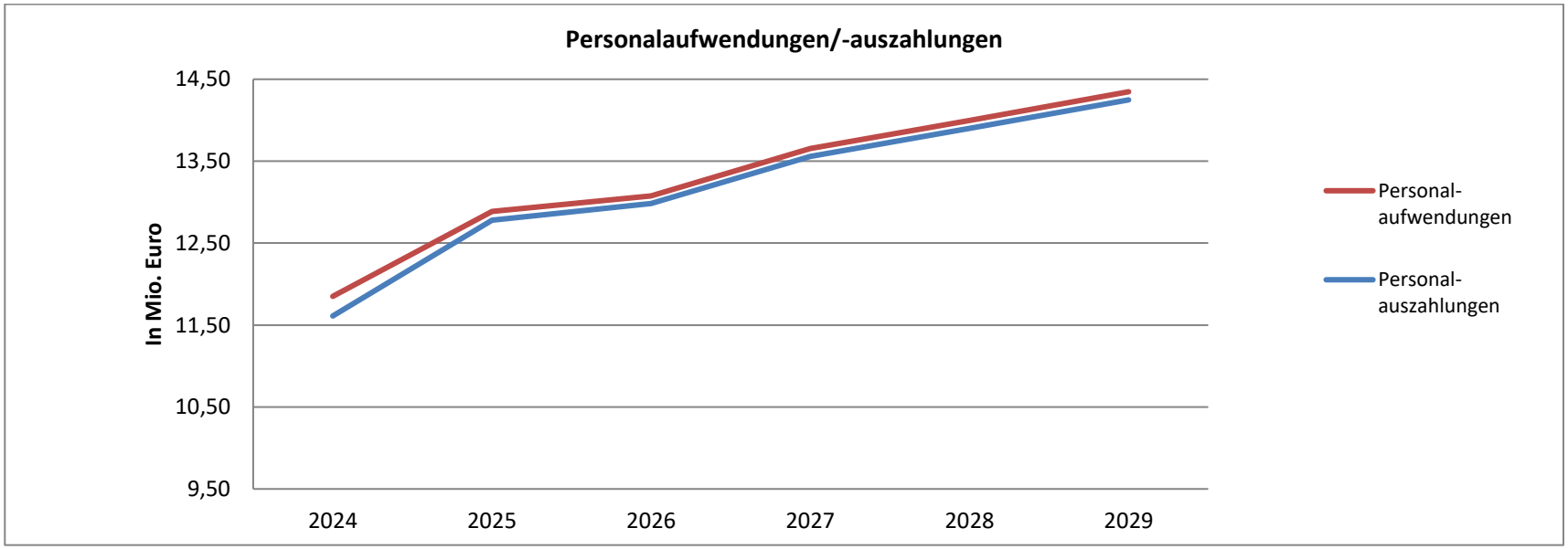


Abbildung 7: Entwicklung der Personalaufwendungen zu den Personalauszahlungen

4.2.2. Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen

Die Ausgaben für Umlagen und Zuwendungen sind die größte Position unter den Aufwendungen. 2026 müssen 45 Prozent der Erträge und 47 Prozent der Einzahlungen des Haushalts der Stadt Neustrelitz als Finanzierung aufgebracht werden.

Tabelle 11 zeigt deren Zusammensetzung.

lfd. Nr.		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		Kreisumlage		Gewerbesteuerumlage		Gesamt	
		Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**								
1.1.	Ergebnis 2021	5.119.448,03	5.900.585,51	9.025.810,65	9.025.810,65	502.252,27	511.988,13	14.647.510,95	15.438.384,29
1.2.	Ergebnis 2022	5.565.312,77	5.357.073,30	9.733.078,60	9.733.078,60	531.666,72	502.523,88	15.830.058,09	15.592.675,78
1.3.	Ergebnis 2023	5.712.956,02	5.614.445,78	10.152.996,88	10.152.996,88	655.593,50	685.511,66	16.521.546,40	16.452.954,32
1.4.	Ergebnis 2024	5.863.092,50	5.857.001,07	10.727.417,05	10.727.417,05	745.774,84	683.337,31	17.336.284,39	17.267.755,43
1.5.	Ansatz 2025	**6.411.500**	**6.411.500**	**11.253.700**	**11.253.700**	**682.500**	**682.500**	**18.347.700**	**18.347.700**
2.1.	**Ansatz 2026**	**6.864.900**	**6.864.900**	**11.972.500**	**11.972.500**	**682.500**	**682.500**	**19.519.900**	**19.519.900**
2.1.	Ansatz 2026 je Einwohner	340,00	340,00	592,96	592,96	33,80	33,80	966,76	966,76
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**								
3.1.	Ansatz 2027	7.130.600	7.130.600	11.756.000	11.756.000	682.500	682.500	19.569.100	19.569.100
3.2.	Ansatz 2028	7.364.100	7.364.100	10.556.900	10.556.900	682.500	682.500	18.603.500	18.603.500
3.3.	Ansatz 2029	8.329.800	8.329.800	11.289.000	11.289.000	682.500	682.500	20.301.300	20.301.300

Tabelle 11: Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Tabelle 11, Spalten 1 und 2)

Darunter für freiwillige Leistungen:

Die Aufwendungen im Bereich Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Haushalt 2026 beinhalten 2.861.300 Euro Zuschüsse für freiwillige Leistungen. Davon entfallen 1.079.300 Euro auf den Betriebskostenzuschuss an die Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz, 1.082.000 Euro auf den Zuschuss an die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH und 154.000 Euro auf den Zuschuss an die Deutsche Tanzkompanie.

Hinzu kommen u. a. noch Personalkostenzuschüsse an Sportvereine sowie Zuschüsse an die Wohlfahrtspflege, das Slawendorf und an die Stasihaftanstalt. Punkt 5 des Vorberichts (Seite 48) enthält eine Gesamtübersicht über die Aufwendungen und Erträge sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile der Stadt für freiwillige Leistungen.

Darunter für Kindertageseinrichtungen:

Bis Ende 2019 waren die kalkulierten Platzkosten, die nicht durch Landeszuweisungen gedeckt wurden, zu mindestens fünfzig Prozent von der Gemeinde, in der das Kind seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, zu tragen und der Rest von den Eltern. Die Gesamtzuschüsse der Stadt an Einrichtungen in freier Trägerschaft betrugen bis Ende 2019 knapp 1.700.000 Euro. Hinzu kamen Mittel für Kinder, die durch Tagesmütter oder in anderen Gemeinden betreut wurden, so dass in den vergangenen Haushaltsjahren rund 1,8 Mio. Euro Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für die Betreuung der städtischen Kinder im Haushalt eingestellt waren. Hinzugerechnet wurde noch der städtische Anteil für die gemeindeeigenen Kindertageseinrichtungen. Insgesamt enthielten die Haushaltspläne der vergangenen Jahre bis 2019 einen städtischen Anteil für die Betreuung der gemeindeeigenen Kinder von 2,2 Mio. bis 2,6 Mio. Euro jährlich.

Mit dem Gesetz zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit, zur Stärkung der Elternrechte und zur Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V) vom 4. September 2019 trat die vollständige Elternbeitragsfreiheit ab 01.01.2020 in Kraft.
Ab dem Haushaltsjahr 2020 berechnete sich die Höhe der Wohnsitzgemeindeanteile nach der Anzahl der im Stadtgebiet lebenden Kinder multipliziert mit einem vom Land festgelegten Festbetrag, unabhängig davon, ob die Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung betreut werden oder in einer Kindertageseinrichtung, die sich in freier Trägerschaft befindet.

Mit einer Gesetzesänderung des KiföG M-V Anfang 2025 wurde die Berechnung der Wohnsitzgemeindeanteile neu geregelt. Die Berechnung erfolgt nicht mehr über einen festgelegten Festbetrag pro Kind. Die Stadt beteiligt sich nunmehr für Kinder, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben, in Höhe von 31,49 Prozent an den Kosten des in Anspruch genommenen Platzes in einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege.
Aufgrund der steigenden Platzkosten in den verschiedenen Einrichtungen steigt auch die Belastung der Stadt Neustrelitz jährlich sukzessiv.

Für die Stadt Neustrelitz stellen sich die Ausgaben für die Wohnsitzgemeindeanteile wie folgt dar:

lfd. Nr.		Zuweisungen und Zuschüsse für Kindertageseinrichtungen (städtischer Anteil)	
		Aufwendungen	Auszahlungen
		in €	
		1	2
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**		
1.1.	Ergebnis 2021	2.721.137,89	2.721.137,89
1.2.	Ergebnis 2022	2.970.453,93	2.970.453,93
1.3.	Ergebnis 2023	3.161.703,75	3.228.500,00
1.4.	Ergebnis 2024	3.341.509,12	3.341.509,12
1.5.	Ansatz 2025	3.598.800	3.598.800
2.1.	**Ansatz 2026**	**3.900.000**	**3.900.000**
2.1.	Ansatz 2026 je Einwohner	193,16	193,16
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**		
3.1.	Ansatz 2027	4.100.000	4.100.000
3.2.	Ansatz 2028	4.240.000	4.240.000
3.3.	Ansatz 2029	4.440.000	4.440.000

Tabelle 12: Städtischer Anteil für Kinderbetreuung

Kreisumlage (Tabelle 11, Spalten 3 und 4)

Die Stadt Neustrelitz muss 2026 trotz des unveränderten Kreisumlagesatzes eine rund 718.800 Euro höhere Kreisumlage zahlen. Grund dafür ist die gestiegene Steuerkraft der Stadt Neustrelitz. Die jeweilige Steuerkraft einer Gemeinde ergibt sich aus der Summe der Ist-Aufkommen aus Grund- und Gewerbesteuern sowie den Gemeindeanteilen aus Einkommen- und Umsatzsteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlage aus dem Vorvorjahr.

	2024	2025	2026	Veränderung (2025 zu 2026)
Schlüsselzuweisungen:	8.804.379,21	8.531.700,00	8.691.700,00	
Steuerkraft der Stadt aus VVJ:	15.973.688,00	17.461.809,00	18.962.081,20	
Kreisumlagegrundlage:	**24.778.067,21**	**25.993.509,00**	**27.653.781,20**	**1.660.272,20**
Kreisumlagesatz:	43,294%	43,294%	43,294%	
zu entrichtende Kreisumlage:	**10.727.416,42**	**11.253.629,79**	**11.972.428,03**	**718.798,24**

Bis zum Haushaltsjahr 2024 erhielt die Stadt mehr Zuweisungen aus dem FAG als sie Kreisumlage zahlen musste. Seit 2025 sind die Zuweisungen aus dem FAG weniger als die Stadt Kreisumlage entrichten muss.

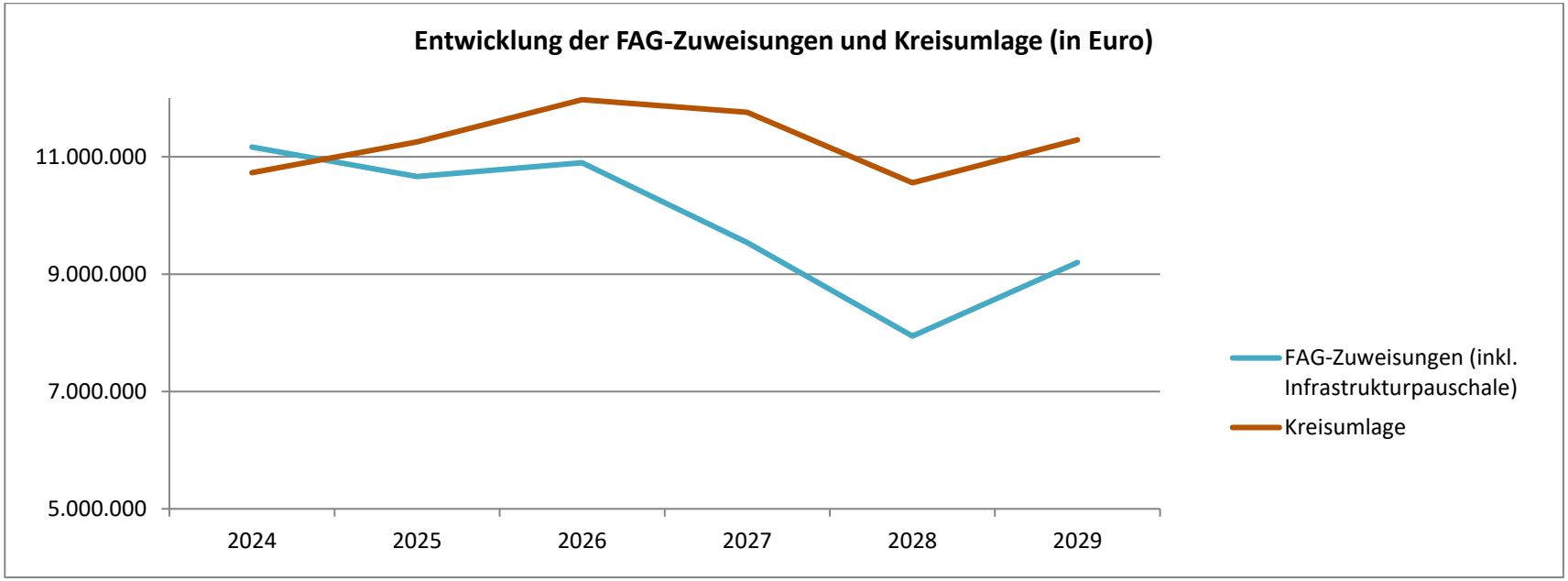


Abbildung 8: Entwicklung der FAG-Zuweisungen und Kreisumlage

4.2.3. Abschreibungen/Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen

Mit der Tabelle 13 wird die Entwicklung der Abschreibung des städtischen Anlagevermögens im mittelfristigen Planungszeitraum abgebildet. Die Werte ergeben sich aus den Abschreibungen des vorhandenen Anlagevermögens sowie die zukünftigen Abschreibungen aus den sich im Bau befindlichen Anlagen sowie den geplanten Investitionen. Gleiches gilt für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

	Ergebnis 2024		Plan 2025		Ansatz 2026		Ansatz 2027		Ansatz 2028		Ansatz 2029	
	Abschrei-bungen	Auflösung Sonderposten	Abschrei-bungen	Auflösung Sonderposten	Abschrei-bungen	Auflösung Sonderposten	Abschrei-bungen	Auflösung Sonderposten	Abschrei-bungen	Auflösung Sonderposten	Abschrei-bungen	Auflösung Sonderposten
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Immaterielle Vermögensgegenstände	287.763,73	0,00	232.200	0	96.600	0	220.100	0	201.700	0	180.300	0
und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden	726.093,11	313.517	649.000	297.000	718.800	307.400	715.800	288.300	714.100	286.700	712.100	277.900
Infrastrukturvermögen	3.081.528,84	1.646.271	3.299.800	1.682.600	3.477.300	1.714.300	3.603.100	1.778.900	3.716.700	1.776.600	3.712.600	1.790.800
sonstige planmäßige Abschreibungen	449.732,19	82.170	646.500	81.400	656.000	80.600	574.500	79.200	549.200	77.600	462.800	74.200
außerplanmäßige Abschreibungen	78.405,28	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Abschreibungen	4.623.523,15	2.041.957,68	4.827.500	2.061.000	4.948.700	2.102.300	5.113.500	2.146.400	5.181.700	2.140.900	5.067.800	2.142.900
Summe Abschreibungen je Einwohner	231,26	102,13	240,99	102,89	245,09	104,12	253,26	106,30	256,63	106,03	250,99	106,13

Tabelle 13: Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Im Haushaltsjahr 2026 müssen planmäßig Abschreibungen in Höhe von 4.948.700 Euro erwirtschaftet werden. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 2.102.300 Euro gegenüber.

4.2.4. Verwendung der pauschalen Zuweisungen für Infrastruktur zur Erfüllung von Schulträgeraufgaben gem. § 10 a Abs. 2 FAG M-V

Für die Jahre 2024 – 2027 werden von den Finanzausgleichsleistungen des Landes Mittel für allgemeinbildende Schulen bereitgestellt, davon jeweils 10 Prozent pauschal für kleinere Vorhaben für die Jahre 2025 bis 2027, in 2024 waren es 20 %. Die Stadt Neustrelitz erhält für die Jahre 2025 bis 2027 jeweils 58.000 Euro. Diese Mittel sollen vorranging für folgende bauliche Unterhaltungsmaßnahmen eingesetzt werden:

- Erneuerung Sanitärräume in der Grundschule D. Sanders
- Einbau von Akustikdecken in der RS J. Nehru

4.2.5. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

Die Stadt Neustrelitz zahlt Fraktionsgelder an die Fraktionen. Je Mitglied liegt der Betrag bei 61,36 Euro, so dass sich bei 29 Stadtvertretern ein Haushaltsansatz von 1.800 Euro ergibt. Im Jahr 2024 begann eine neue Legislaturperiode. Aus diesem Grund wird auf eine Darstellung für 2024 verzichtet.
Die Richtlinie zur Verwendung von Fraktionsgeldern ist den Fraktionen bekannt und dementsprechend anzuwenden.

lfd. Nr.	Fraktion	Ansatz 2025		Ansatz 2026		Ansatz 2027		Ansatz 2028		Ansatz 2029	
		Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen
		5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
		in €									
1.	CDU/FDP	553	553	553	553	553	553	553	553	553	553
2.	AFD	430	430	430	430	430	430	430	430	430	430
3.	PuLS/Die Linke/Grüne	430	430	430	430	430	430	430	430	430	430
4.	SPD	307	307	307	307	307	307	307	307	307	307
6.	**Gesamt:**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**	**1.720**
	Haushaltsansatz:	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**

Tabelle 14: Fraktionsgelder

4.2.6. Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen

Die Tabelle **15:** Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen 15 zeigt, wie sich die Haushaltsansätze für die Zinsaufwendungen/Zinsauszahlungen zusammensetzen.

lfd. Nr.	Fraktion	Bankzinsen		Sonstige Finanzaufwendungen/ -auszahlungen		Zinsaufwendungen/ -auszahlungen an Sondervermögen		Gesamt	
		Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen	Aufwen-dungen	Auszah-lungen
		1	2	1	2	3	4	5	6
		in €							
1.	**Entwicklung in Haushaltsvorjahren**								
1.1.	Ergebnis 2021	0,00	0,00	59.149,39	59.400,95	621,81	0,00	59.771,20	59.400,95
1.2.	Ergebnis 2022	0,00	0,00	41.782,04	41.782,06	0,00	0,00	41.782,04	41.782,06
1.3.	Ergebnis 2023	0,00	0,00	21.772,43	21.805,43	188,68	0,00	21.961,11	21.805,43
1.4.	Ergebnis 2024	0,00	0,00	5.262,65	5.262,65	0	0	5.263	5.263
1.5.	Plan 2025	0	0	20.000	20.000	0	0	20.000	20.000
2.1.	**Ansatz 2026**	**115.500**	**115.500**	**20.000**	**20.000**	**0**	**0**	**135.500**	**135.500**
2.1.	Ansatz 2026 je Einwohner	5,72	5,72	0,99	0,99	0,00	0,00	6,71	6,71
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**								
3.1.	Ansatz 2027	429.200	429.200	20.000	20.000	0	0	449.200	449.200
3.2.	Ansatz 2028	518.900	518.900	20.000	20.000	0	0	538.900	538.900
3.3.	Ansatz 2029	555.900	555.900	20.000	20.000	0	0	575.900	575.900

Tabelle 15: Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen

<u>Bankzinsen</u>

Ab 2026 plant die Stadt die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung der geplanten Investitionen. Die dafür anfallenden Kreditzinsen sind Aufwand und müssen im laufenden Haushalt erwirtschaftet werden. Über den Finanzplanungszeitraum wurden Zinsauswendungen für Investitionskredite von 1.619.500 Euro eingeplant. Weitere Ausführungen zu den Investitionskrediten werden auf Seite 41 unter Punkt 4.3.1. gemacht.

Sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen

Im Jahr 2018 führten die Banken flächendeckend Verwahrentgelte als Auswirkung der andauernden Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) ein. Mit diesem Verwahrentgelt gaben die Banken die Negativzinsen an ihre Kunden weiter, die sie selbst an die EZB zahlen mussten. Die Aufwendungen dafür stiegen ab 2020 jährlich bei der Stadt, da nach und nach festverzinsliche Anlagen fällig wurden und Neuanlagen unter fünf Jahren im festverzinslichen Bereich nicht möglich waren. Mit Erhöhung des Leitzinses durch die Europäische Zentralbank in der zweiten Jahreshälfte 2022 konnten die Banken wieder überschüssiges Geld bei der EZB zum Nulltarif parken. Deshalb entfielen sukzessiv die Verwahrentgelte bei den Banken und Sparkassen.
Seit 2023 werden hier nur noch die fällig werdenden Zinsen aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuern gebucht und geplant. Da es sich um eine sehr schwankende Position handelt, werden jährlich 20.000 Euro für eventuelle Ausgaben angesetzt.

Zinsaufwendungen/-auszahlungen an Sondervermögen

Diese bilden die spiegelbildliche Darstellung der Erwin-Hemke-Stiftung ab.

4.3. Investitionen

Zur Haushaltsplanung 2026 wurde die Prioritätenliste mit Investitionen > 10.000 EUR überarbeitet und angepasst.
Die Prioritätenliste wurde in einer gemeinsamen Beratung des Finanzausschusses und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau am 19.11.2025 vorgestellt und diskutiert.

Im Ergebnis der Beratung sollten Maßnahmen mit folgenden Kriterien in die Haushaltsplanung 2026 inklusive des Finanzplanungszeitraumes bis 2029 einfließen:

- bereits begonnene Maßnahmen
- erforderliche Maßnahmen (gesetzliche Vorgaben)
- Empfehlungen der Verwaltung
- Empfehlungen aus der gemeinsamen Beratung des Finanzausschusses und Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau.

Aufgrund der finanziellen Lage der Stadt und einer Aufforderung der Stadtvertretung hat die Verwaltung die baulichen Investitionen nochmals auf Umsetzbarkeit geprüft und die Planung der Maßnahmen angepasst.
Die Übersichten der in den Haushalt eingestellten Maßnahmen liegen als Investitionslisten diesem Haushaltsplan bei.

Im Verwaltungsbereich wurden Investitionsauszahlungen von 604.000 € für Fahrzeuge, Maschinen, Grundstücksankäufe und Betriebs- und Geschäftsausstattung eingeplant.
Für Investitionen im Abwasserbereich werden im Haushaltsjahr 2026 ca. 2,5 Mio. Euro geplant, davon knapp 1,2 Mio. Euro für das Rechengebäude der Kläranlage (Gesamtinvestition: 1.646.000 Euro). Für den Straßenbau werden 525 TEuro veranschlagt.

Im Planungszeitraum werden folgende große Baumaßnahmen eingeplant:

- der Erweiterungsbau IGS W. Karbe (2. BA) mit 11.267.900 Euro
- der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Strelitz-Alt mit 3.230.000 Euro sowie
- die Schlossberggestaltung mit 5.000.000 Euro.

Der städtische Eigenanteil an den geplanten Investitionen in den Sanierungssondervermögen Neustrelitz und Strelitz-Alt umfasst 611.800 Euro im Haushaltjahr 2026. Zuwendungen an Dritte werden nicht geplant, diese werden mittels Haushaltsermächtigungen aus 2025 finanziert und betreffen nur das SSV Neustrelitz.
Die Eigenanteile für das SSV Strelitz-Alt wurden überschlägig ermittelt.

Für das Haushaltsjahr 2026 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 5.325.200 Euro vorgesehen, denen 1.699.000 Euro an investiven Einzahlungen gegenüberstehen. Das entspricht einem Saldo aus Investitionstätigkeit von -3.626.200 Euro im Haushaltsjahr 2026. Nicht berücksichtigt wurden an dieser Stelle die pauschalen Zuweisungen gem. § 10 a FAG M-V (58,0 T€), da diese für Unterhaltungsmaßnahmen im laufenden Bereich verwendet werden sowie die Umbuchung vom Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in den investiven Bereich gem. § 12 Abs. 4 GemHVO-Doppik (3.098.500 €).

Eine Gesamtübersicht über den Finanzplanungszeitraum der investiven Ein- und Auszahlungen können der folgenden Tabelle entnommen werden.

	2026	**2027**	**2028**	**2029**	**Gesamt**
investive Einzahlungen	1.699.000	11.997.600	6.777.100	3.747.100	**24.220.800**
davon Festzinsanleihen	*0*	*3.500.000*	*0*	*0*	
investive Auszahlungen	5.325.200	21.675.900	9.932.100	5.409.600	**42.342.800**
Saldo	**-3.626.200**	**-9.678.300**	**-3.155.000**	**-1.662.500**	**-18.122.000**

4.3.1. Entwicklung der Investitionskredite

Im Haushaltsjahr 2021 hat die Stadt Neustrelitz den letzten Kredit getilgt. Seitdem konnte sie alle Auszahlungen mit ausreichend vorhandenen liquiden Mitteln finanzieren. Aufgrund der stetig steigenden Kosten in allen Bereichen wird die vorhandene Liquidität nicht mehr ausreichend hoch sein, um alle Auszahlungen finanzieren zu können. Deshalb ist vorgesehen, zukünftig Investitionskredite aufzunehmen, um die Finanzierung der geplanten Investitionsmaßnahmen sicher zu stellen.

Investitionskredite unterliegen der Genehmigungspflicht der Rechtsaufsichtsbehörde.

In der folgenden Tabelle sind die mit Krediten zu finanzierenden Investitionen dargestellt:

Produkt	Maßnahme-nummer	Erklärung/ Erläuterung	2026	2027	2028	2029
114020	1140200000	**Ankauf Grundstück Domjüch**	**330.000**	0	0	0
126000	1260002002.1	Neubau Feuerwehrgerätehaus Strelitz-Alt	0	2.730.000	500.000	0
126000	1260002002.2	Neubau Feuerwehrgerätehaus Strelitz-Alt	0	-250.000	-100.000	0
126000	1260002002	**Neubau Feuerwehrgerätehaus Strelitz-Alt**	0	**2.480.000**	**400.000**	0
218011	2180112402.2	2. BA IGS: Erweiterungsbau u. Fortführung Inklusion	500.000	6.000.000	4.000.000	767.900
218011	2180112402.2	2. BA IGS: Erweiterungsbau u. Fortführung Inklusion	0	-3.500.000	-2.000.000	-400.000
218011	2180112402	**IGS: Erweiterungsbau u. Fortführung Inklusion**	0	**2.500.000**	**2.000.000**	**367.900**
218011	2180112801.2	3. BA: Fertigstellung Inklusion Bestandsgebäude	0	0	200.000	2.800.000
218011	2180112801.1	3. BA: Fertigstellung Inklusion Bestandsgebäude	0	0	-150.000	-2.250.000
218011	2180112801	**Fertigstellung Inklusion im Bestandsgebäude**	0	0	**50.000**	**550.000**
538000	5380002009	**Erneuerung Rechengebäude**	**1.145.000**	0	0	0
538000	5380002801	**Kanalisation MW Tiergartenstraße**	0	0	**160.000**	0
538000	5380002402	**Kanalisation Adolf-Friedrich-Straße**	**480.000**	**530.000**	0	0
538000	5380002702	**Kanalisation Kiefernheide**	0	**48.000**	**335.000**	0
538000	5380002601.1	Kanalisation Schwarzer Weg (Verlegung AW)	270.000	0	0	0
538000	5380002601.2	Kanalisation Schwarzer Weg (Verlegung AW)	-40.000	0	0	0
538000	5380002601	**Schwarzer Weg**	**230.000**	0	0	0
538000	5380002201.2	**Kanalisation Lessingstraße Abschnitt Kirschenallee - Höhenstraße**	**300.000**	**300.000**	0	0
538000	5380002404	**Kanalisation Goethestraße**	**232.000**	0	0	0
538000	5380002605	**Kanalisation Höhenstraße 2. BA**	0	**115.000**	0	0
541000	5410002801	**Iserhorstweg (Straßenbau)**	0	0	**210.000**	0

Produkt	Maßnahme-nummer	Erklärung/ Erläuterung	2026	2027	2028	2029
541000	5410002404	Goethestraße (Straßenbau)	370.000	0	0	0
541000	5410002404.2	Goethestraße (Straßenbau)	-70.000	0	0	0
541000	5410002404	**Goethestraße**	**300.000**	0	0	0
541000	5410002703	**Höhenstraße (Straßenbau) (2. + 3. BA)**		**400.000**		
541000	5410002401	**Gehweg F.-Ludwig-Jahn-Straße**	0	**250.000**	0	0
511030	5110300000	**Auszahlungen für Infrastrukturvermögen SSV 2026: Sievertstraße Eigenanteil Vorleistung**	**482.200**	**3.000.000**	0	**745.000**
		Summen für Investitionskredite	**3.499.200**	**9.623.000**	**3.155.000**	**1.662.900**

Legende

Kosten Baumaßnahme
geplante inv. Einzahlungen
Summe für Investkredit

Tabelle 16: Übersicht über mit Investitionskrediten zu finanzierenden Maßnahmen

Insgesamt sind Investitionskredite in Höhe von 17.940.100 Euro für die nächsten vier Haushaltsjahre eingeplant. Die Berechnung erfolgte mit einer Laufzeit von 30 Jahren und einem Zinssatz von 3,3 %.

In diesem Haushalt sind noch keine Fördermittel aus dem MV-Plan (Sondervermögen Bund) eingearbeitet. Dafür bedarf es noch grundlegender Regelungen seitens des Landes, wie damit zu verfahren ist. Ausnahme bilden hier das Kleinspielfeld an der J. Nehru Schule sowie die Neugestaltung der Skateranlage. Für diese beiden Maßnahmen wurden bereits Fördermittel aus den Budgets für Neustrelitz eingeplant.

4.3.2. Verpflichtungsermächtigungen (Muster 3)

Verpflichtungsermächtigungen ermöglichen der Verwaltung, Verpflichtungen für Investitionen oder Förderung von Investitionsmaßnahmen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren zu einer Auszahlung führen.

Die mit der Haushaltsplanung 2025 und den Vorjahren veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für den Kernhaushalt der Stadt Neustrelitz sind mit Genehmigung der Haushaltssatzung 2026 gegenstandslos. Alle anderen Maßnahmen wurden dem aktuellen Finanzbedarf angepasst. Verpflichtungsermächtigungen werden über den Planungszeitraum 2027 bis einschließlich 2029 mit einer Gesamtsumme von 23.850.600 Euro geplant.

Verpflichtungsermächtigungen unterliegen der Genehmigungspflicht der Rechtsaufsichtsbehörde.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik)[1]	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushalts-folgejahre
	in €			
	1	2	3	4
im Haushaltsjahr 2026				
1260002601 Kauf einer Drehleiter	950.000	0	0	0
1260002002 Neubau Feuerwehrgerätehaus Strelitz-Alt	2.730.000	500.000	0	0
2150112501 Erneuerung des Kleinspielfeldes RS Nehru	250.000	0	0	0
2180112402 2. BA - Erweiterungsbau IGS W. Karbe	6.000.000	4.000.000	767.900	0
3660102601 Skateranlage	200.000	0	0	0
5380002201 Lessingstraße (Kanalisation)	300.000	0	0	0
5380002402 Adolf-Friedrich-Straße (Kanalisation)	530.000	0	0	0
5110300000 Dorferneuerung, Städtebauförderung (Zuwendungen an Dritte)	156.200	225.900	230.700	0
5110300000 Dorferneuerung, Städtebauförderung (Investitionsanteil)	4.268.300	1.275.100	1.466.500	0
Summe	**15.384.500**	**6.001.000**	**2.465.100**	**0**

Tabelle 17: Verpflichtungsermächtigungen für voraussichtlich fällig werdende Zahlungen

Die Verpflichtungsermächtigungen für das Produkt 511030 beinhalten insgesamt 612.800 Euro für den voraussichtlichen Eigenanteil der Stadt an den Zuwendungen für Dritte in den Sanierungssondervermögen Neustrelitz und Strelitz-Alt. Der Grund besteht darin, dass im Vorfeld Verträge mit privaten Bauherren geschlossen werden, die erst im Haushaltsjahr 2027 ff. zu einer Auszahlung führen. Ebenfalls ab 2026 enthalten sind 7.009.900 Euro für die zu zahlenden Eigenmittel aufgrund der Fördermittelbescheide bis einschließlich 2029 für die städtebaulichen Sanierungssondervermögen Neustrelitz und Strelitz-Alt.

4.4. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

4.4.1. Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2026 (Muster 4a)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2026	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2026	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 116.700 b) 0 c) 0	a) 3.499.200 b) 0	3.382.500	311-319
1.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	331-337
2.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	321-329, 37431
2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	338
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)	**0,00**			**3.382.500**	

Tabelle 18: Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten 2026 (Muster 4a)

4.4.2. Entwicklung der Investitions- und Liquiditätskredite

Aus der Tabelle 19 lässt sich entnehmen, dass die Stadt ab dem Haushaltsjahr 2021 schuldenfrei war. Seitdem verfügte sie über ausreichend liquide Mittel, so dass ausnahmslos auf die Inanspruchnahme von Investitions- und Liquiditätskrediten verzichtet werden konnte.

lfd. Nr.	Haushaltsjahr	Investitionskredite		Liquiditätskredite		Insgesamt	
		Zinsen	Tilgung	Veränderung im Haushaltsjahr	Bestand zum 31.12.	Schuldenstand per 31.12. des Haushaltsjahres	Pro-Kopf-Verschuldung zum Ende des Haushaltsjahres
		1	2		3	4	5
		(in €)					
1.	**Entwicklung in den Haushaltsvorjahren**						
1.1.	Ergebnis 2021	0,00	8.827,61	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.	Ergebnis 2022	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.	Ergebnis 2023	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.	Ergebnis 2024	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5.	Plan 2025	0	0	0	0	0	0
2.	**Ansatz 2026**	**115.500**	**116.700**	**0**	**0**	**3.382.500**	**168**
3.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**						
3.1.	Ansatz 2027	429.200	437.500	0	0	12.568.000	622
3.2.	Ansatz 2028	518.900	542.600	-2.239.453	2.239.453	17.419.853	863
3.3.	Ansatz 2029	555.900	598.100	-6.135.200	8.374.653	26.858.906	1.330

Tabelle 19: Entwicklung Investitions- und Liquiditätskredite

Aufgrund des planmäßig hohen Liquiditätsabflusses in den kommenden Jahren, wird die Stadt ab dem Haushaltsjahr 2026 voraussichtlich auf Kassen- und Investitionskredite zurückgreifen müssen, um ihre Liquidität über den Planungszeitraum sicherzustellen. Zinsaufwendungen und -auszahlungen belasten den Ergebnis- und laufenden Finanzhaushalt, die Tilgung von Krediten muss im laufenden Finanzhaushalt erwirtschaftet werden. Das bedeutet, dass Investitions- und Kassenkredite die ausgewiesenen Defizite im Ergebnis- und Finanzhaushalt weiter verschlechtern. Der Schuldenstand der Stadt Neustrelitz beträgt zum Ende des Finanzplanungszeitraums 26,8 Mio. Euro, davon 7,8 Mio. Euro Kassenkredite.

Die letzte Festzinsanleihe in Höhe von 3.500.000 Euro wird 2027 fällig.

4.4.3. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite im Finanzplanungszeitraum (Muster 5b)

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum (2024 - 2029)

Nr.			Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansätze 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
			in €					
			1	2	3	4	5	6
1		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	19.790.035,47	17.074.447	11.398.547	8.224.247	3.491.947	0
2	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	1.982.153
3	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**	**19.790.035,47**	**17.074.447**	**11.398.547**	**8.224.247**	**3.491.947**	**-1.982.153**
4		Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	26.976.882,09	23.441.838	14.181.038	7.977.238	3.242.238	-2.231.862
5		+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
6		+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-3.535.043,87	-9.260.800	-6.203.800	-4.735.000	-5.474.100	-5.882.100
7	+	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	23.441.838,22	14.181.038	7.977.238	3.242.238	-2.231.862	-8.113.962
8		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-7.700.743,69	-6.614.328	-3.029.428	72	2.772	2.772
9		+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
10		+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	1.086.415,56	3.584.900	-469.700	-9.620.300	-3.155.000	-1.662.500
11		+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	3.499.200	9.623.000	3.155.000	1.662.500
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-6.614.328,13	-3.029.428	72	2.772	2.772	2.772

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum (2024 - 2029)									
Nr.				Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansätze 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029
				in €					
				1	2	3	4	5	6
13			Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	513.897,07	246.937	246.937	246.937	246.937	246.937
14		+	Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15		+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummern 35 GemHVO-Doppik)	-266.959,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	246.937,34	246.937	246.937	246.937	246.937	246.937
17	=		**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**	**17.074.447,43**	**11.398.547**	**8.224.247**	**3.491.947**	**-1.982.153**	**-7.864.253**

Tabelle 20: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite (Muster 5b)

Der Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2025 beträgt 17.551.508 Euro. Der Saldo zum geplanten Stand 2025 (11.398.547 Euro) resultiert hauptsächlich aus nicht umgesetzten Investitionsmaßnahmen der Vorjahre, die voraussichtlich erst in 2026 ff. umgesetzt werden. Dafür werden Haushaltsermächtigungen übertragen (Haushaltsreste).

4.4.4. Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Leasingverträge werden gem. § 52 Abs. 5 KV M-V wie kreditähnliche Rechtsgeschäfte behandelt und bedürfen, sobald die Aufwendungen aus den jährlichen Zahlungsverpflichtungen 0,15 % der Gesamterträge übersteigen, der Genehmigung durch die Rechtsaufsicht. In der Haushaltsplanung 2026 wurden Kosten in Höhe von 32.100 Euro in 2026 und ab 2027 jährlich 33.000 Euro für Leasingaufwendungen und -auszahlungen für Fahrzeuge eingeplant. Diese Kosten übersteigen den Prozentsatz nicht und sind somit nicht genehmigungspflichtig.

4.5. Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen (Muster 4b)

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten, die sowohl in ihrer Höhe als auch der Fälligkeit zum Stichtag ungewiss sind, aber mit einer hinreichend hohen Wahrscheinlichkeit eintreten werden. Eine Übersicht über die aktuell gebildeten Rückstellungen liefert die unten dargestellte Tabelle.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	voraussichtlicher Stand zu Beginn 2026	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende 2026	Konto-nummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.648.718	0	92.100	1.740.818	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen	626.825	77.800	0	549.025	27-29
	darunter:					
	Sonstige Rückstellungen für Altersteilzeit, Dienstbezüge und dergleichen.	*186.892*	*77.800*	*0*	*109.092*	
	Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	*83.139*	*0*	*0*	*83.139*	
	Sonstige Rückstellungen für sonst. finanzielle Verpflichtungen	*356.794*	*0*	*0*	*356.794*	
4	**Summe**	**2.275.543**	**77.800**	**92.100**	**2.289.843**	

Tabelle 21: Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen (Muster 4b)

5. Übersicht über die Aufwendungen und Erträge sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen

Die freiwilligen Leistungen der Stadt Neustrelitz lagen in den ersten doppischen Haushaltsjahren 2012 bis 2014 bei rund 2,2 Mio. Euro jährlich. Durch die Fertigstellung des Kulturquartiers, den höheren Zuschuss an die Theater und Orchester GmbH, den Zuschüssen an die Tanzkompanie und das Tanzhaus sowie Kostensteigerungen in nahezu allen Bereichen, liegen die freiwilligen Leistungen im Durchschnitt bei 4,6 Mio. Euro. Der Richtwert für ein gesundes Verhältnis zwischen Haushaltsvolumen und freiwilligen Leistungen liegt bei 5% und entspricht, gemessen an den ordentlichen Erträgen der Stadt, 2,1 Mio. Euro. In der Stadt Neustrelitz beträgt der Anteil an den freiwilligen Leistungen knapp 11 % (gemessen an den ordentlichen Erträgen).
Die folgende Tabelle zeigt eine Aufstellung für das Haushaltsjahr 2026 über die Entwicklung der freiwilligen Leistungen, inklusive der geplanten Zuwendungen für laufende Zwecke, Personal- sowie Sachaufwendungen. Neben diesen sind in den Aufwendungen auch Abschreibungen und Aufwendungen für interne Leistungen (Regiehof) enthalten.

Eigene Einrichtungen bzw. Zuschüsse an Dritte	**Eigenanteil Stadt**						**Erträge**	**Aufwendungen**	**davon Personalaufwand**	**davon Sachaufwand**	**davon Zuwendungen**
nach Haushaltsplan	**2024** *(Ergebnis)*	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2026**	**2026**	**2026**	**2026**	**2026**
11101 Verwaltungssteuerung	-2.573	-3.400	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	0	2.900	0	1.800	1.100
111030 Städtepartnerschaft	-51.114	-69.400	-59.900	-60.900	-62.300	-62.900	0	59.900	38.900	15.000	6.000
111040 Demokr. Veranstaltungen u. Aktionen	-114.193	-123.000	-85.700	-87.400	-89.200	-91.000	125.000	210.700	71.500	300	138.900
252020 Schlosskirche	-43.754	-39.200	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300	11.000	50.300	1.700	5.100	25.000
281000 Kult. Veranstaltungen	-253.350	-361.700	-290.700	-374.600	-297.000	-296.500	3.000	293.700	101.200	100.300	35.000
331000 Wohlfahrtspflege	-32.440	-31.200	-32.400	-32.600	-32.800	-33.000	0	32.400	9.200	0	23.200
362000 Jugendarbeit	-30.592	-29.700	-30.800	-31.000	-31.200	-31.400	700	31.500	9.200	0	22.300
366010 Spielplätze	-77.638	-87.800	-86.300	-86.700	-87.100	-87.500	2.700	89.000	14.700	3.500	0
366021 JC "Arche Noah"	-77.855	-97.600	-102.100	-103.800	-107.200	-109.000	83.800	185.900	141.600	43.600	0
421000 Förderung des Sports	-352.896	-393.300	-396.800	-401.800	-402.000	-402.200	2.100	398.900	9.200	0	51.200
424010 Strelitzhalle	-165.693	-5.800	-33.800	-19.800	-26.900	-29.800	284.600	318.400	100.400	163.500	0
424020 Sportplätze/ -stadien	-22.017	-27.700	-47.000	-20.800	-29.800	-24.700	213.400	260.400	94.900	82.000	0
424031 Naturbadestellen	-59.474	-82.100	-68.300	-68.700	-69.100	-69.600	0	68.300	19.400	6.900	0
424032 Glambecker See	-87.907	-93.800	-93.500	-93.500	-93.300	-93.000	15.600	109.100	0	12.000	84.000

Eigene Einrichtungen bzw. Zuschüsse an Dritte	Eigenanteil Stadt						Erträge	Aufwen-dungen	davon Personal-aufwand	davon Sach-aufwand	davon Zuwen-dungen
nach Haushaltsplan	2024 *(Ergebnis)*	2025	2026	2027	2028	2029	2026	2026	2026	2026	2026
546020 Reisemobilstellplatz	-5.951	-15.200	-13.800	-14.300	-14.600	-15.200	42.600	56.400	38.100	7.400	0
548000 Stadthafen	-74.877	-92.800	-94.700	-93.000	-92.400	-95.100	57.400	152.100	94.600	45.600	0
551012 Schlossturm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
551012 Schlossgarten	-306.528	-347.300	-328.400	-351.700	-349.400	-294.100	0	328.400	3.600	39.600	0
571000 Wirtschaftsförderung	-109.917	-212.300	-162.300	-50.000	-50.200	-50.300	0	162.300	5.900	37.500	112.500
573020 Märkte	5.510	1.700	600	4.700	800	5.500	29.500	28.900	14.500	7.500	0
573030 Betrieb öff. Toiletten	-30.487	-32.700	-59.700	-60.100	-60.600	-61.100	13.400	73.100	18.900	50.400	0
575000 Tourismus	-189.925	-263.700	-204.700	-208.800	-214.000	-218.800	24.000	228.700	182.200	44.200	0
575001 Kurabgabe	36.065	80.100	56.400	55.000	53.500	55.200	148.500	92.100	60.300	27.300	0
111010 Weiterführung Slawendorf	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	30.000	0	0	30.000
111010 Stasihaftanstalt	0	-16.800	-16.800	-16.800	0	0	0	16.800	0	0	16.800
281000 Landestheater Neustrelitz (TOG)	-945.226	-1.052.000	-1.081.000	-1.150.000	-1.188.000	-1.218.000	0	1.079.300	0	0	1.079.300
281000 Tanzkompanie	-75.000	-116.000	-154.000	-163.000	-173.000	-184.000	0	154.000	0	0	154.000
281000 Kulturquartier	-1.047.675	-1.086.000	-1.082.000	-1.098.000	-1.112.000	-1.127.000	0	1.082.000	0	0	1.082.000
Gesamtsumme	**-4.145.507**	**-4.628.700**	**-4.539.900**	**-4.599.800**	**-4.600.000**	**-4.605.700**	**1.057.300**	**5.597.200**	**1.030.000**	**693.500**	**2.861.300**
Anteil an den Gesamterträgen	*8,38 %*	*10,06 %*	*10,83 %*	*11,02 %*	*10,25 %*	*10,19 %*					

Tabelle 22: Übersicht über die Aufwendungen und Erträge für freiwillige Leistungen

Das Produkt 111040 „Demokratische Veranstaltungen und Aktionen“ bildet das Bundesprogramm „Demokratie leben“ mit Planung und Durchführung demokratischer Veranstaltungen sowie Aktionen und Projekte ab. Von den auszureichenden Zuwendungen (138.900 €) übernimmt die Stadt einen 10-prozentigen Eigenanteil.

Im zwischen den Theaterträgern und dem Land M-V vereinbarten Theaterpakt ist eine Dynamisierung der Zuschüsse von 2,5 % pro Jahr bis einschließlich 2028 festgeschrieben. Jedoch zeichnete sich bereits 2023 ab, dass diese bei der derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklung nicht auskömmlich sein wird und die Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz bereits ab 2024 mit einem strukturellen Defizit rechnete. Die Verhandlungen mit dem Land M-V zur Anpassung der Zuschüsse haben ergeben, dass das aufkommende strukturelle Defizit durch erhöhte Zuschüsse seitens des Landes und der drei Gesellschafter gedeckt werden, um so den Fortbestand und die Liquidität der Gesellschaft zu sichern. Der Ausgleich wird im vereinbarten Verhältnis 55 (Land) : 45 (Kommunen) zum Tragen kommen. Für die Stadt Neustrelitz ergibt sich ein Mehrbedarf des Zuschusses von 98.700 €, somit ergibt sich ein Gesamtzuschuss an die TOG von 1.079.300 €

Mit Beschluss der Stadtvertretung am 11.12.2026 (VO(S)/2025/127) wurde die Fortführung einer Finanzierungsvereinbarung mit der Deutschen Tanzkompanie Stiftung für traditionellen Tanz im Land Mecklenburg-Vorpommern (DTK) im Zeitraum 2026 bis 2028 beschlossen. Diese soll den Fortbestand mit einer finanziellen Zuwendung im prozentualen Verhältnis 55 (Land) : 45 (Kommunen) sichern. Daraus ergibt sich für die Stadt ein Mehrbedarf an Zuschuss von 79.000 Euro. Somit beträgt der Gesamtzuschuss an die Tanzkompanie 2026 154.000 Euro.

Die folgende Tabelle soll ergänzende Informationen zur Tabelle 23, Spalte „davon Zuwendungen“, liefern und führt alle Zuschüsse, die an Dritte im Bereich der freiwilligen Leistungen ausgereicht werden, einzeln auf.

Produkt	Bezeichnung	Bereich	2025		2026	
11101	Verwaltungssteuerung	Weiterführung Slawendorf	30.000	48.400	30.000	47.900
		Stasihaftanstalt	16.800		16.800	
		Daniel-Sanders-Sprachpreis	1.500		1.000	
		sonstige Zuschüsse	100		100	
11103	Städtepartnerschaften	Zuschüsse für Projekte	15.000	15.000	6.000	6.000
11104	Demokratische Veranstaltungen	Partnerschaft für Demokratie	138.200	138.200	138.900	138.900
25202	Schlosskirche	Trägerschaft Kulturquartier	25.000	25.000	25.000	25.000
28100	Kulturelle Veranstaltungen	Kulturquartier	1.086.000	2.299.000	1.082.000	2.350.300
		Sonst. kulturelle Vereine	40.000		30.000	
		Tanzkompanie + Tanzhaus	121.000		159.000	
		TOG	1.052.000		1.079.300	
33100	Wohlfahrtspflege	Mietzuschüsse AWO, Seniorenclub	5.400	23.200	5.400	23.200
		Personalkostenzuschüsse Volkssolidarität, Caritas, Diakonie	17.500		17.500	
		Förderrichtlinie	300		300	
36200	Jugendarbeit	Personalkostenzuschuss Blue Box	14.400	22.300	14.400	22.300
		Mietzuschüsse	6.900		6.900	
		Förderrichtlinie Jugendarbeit	1.000		1.000	
42100	Sportförderung	Personalkostenzuschüsse	38.400	51.200	38.400	51.200
		Förderrichtlinie	1.500		1.500	
		Mietzuschüsse PSV, Fanfarenzug	11.300		11.300	
424032	Badeanstalt Glambecker See	Betriebskostenzuschuss	0	0	84.000	84.000
571000	Wirtschaftsförderung	Kofinanzierungsanteile für Sanierung landesherrliche Wasserburg Strelitz-Alt	0	0	62.500	112.500
		interaktive Kugelbahn Leea	0		50.000	
Summe:				**2.622.300**		**2.861.300**

Tabelle 23: Freiwillige Zuwendungen und Zuschüsse

6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Gemäß § 17 GemHVO-Doppik erfolgt die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Gemeinde auf Grundlage von Haushaltskennzahlen und Haushaltskriterien zum Haushaltsausgleich, zur Verschuldung und sonstigen wesentlichen finanziellen Risiken der Gemeinde im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum durch ein rechnerunterstütztes Haushaltsbewertungs- und Informationssystem der Kommunen (RUBIKON).
Die Beurteilung erfolgt in RUBIKON automatisiert durch gewichtete Haushaltskennzahlen. Abhängig vom Ausmaß der ermittelten finanziellen Risiken erfolgt die Einordnung in eine gesicherte, eingeschränkte, gefährdete oder weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit.

Die Stadt Neustrelitz wird aufgrund der Kennzahlen aus dem Haushalt 2026 und dem Jahresabschluss 2024 in eine eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit eingeordnet. Nähere Informationen können dem RUBIKON-Auszug, der als Anlage diesem Vorbericht beiliegt, entnommen werden

Zusammenfassung

Jahresergebnisse

Die Jahresergebnisse der letzten Jahre bis einschließlich 2024 fielen im Vergleich zu den dazugehörigen Haushaltsplänen deutlich besser aus. In den meisten Fällen sind diese auf höhere Einnahmen aus positiven Steuerentwicklungen, auf Einsparungen bei den Personalaufwendungen (aufgrund von Erkrankungen von Kindern, Langzeiterkrankungen, Elternzeit, Renteneintritte) und/oder auf Nichtumsetzung von Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden, Grundstücken und Infrastruktur zurückzuführen.

Haushalt 2026

Im Ergebnishaushalt 2026 kann der Haushaltsausgleich gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V durch Inanspruchnahme des aus Vorjahren entstandenen Ergebnisvortrags in Höhe von 2.462.669 Euro sowie durch jährliche Entnahmen aus der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklage (insges. 25,8 Mio. €) erreicht werden.
Zum Ende des Finanzplanungszeitraums beträgt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt -8.624.362 Euro und gilt damit gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V als nicht ausgeglichen.

Planungszeitraum bis 2029:

Durch die in der Einleitung zu diesem Bericht beschriebenen Einflussfaktoren – Entwicklung der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage, der Steuereinnahmen, der Wohnsitzgemeindeanteil an den Platzkosten der Kindertagesstätten für die städtischen Kinder und generell die Preissteigerungen am Markt – entwickelt sich die Haushaltssituation der Stadt dramatisch. Diese Faktoren kann die Stadt größtenteils nicht oder nur gering beeinflussen. Dazu kommen die Mehrkosten aus geplanten Kreditverbindlichkeiten. Somit übersteigen die Aufwendungen die Erträge um fünf bis acht Millionen Euro, im Finanzhaushalt belaufen sich die jährlichen Salden der laufenden Ein- und Auszahlungen auf negativen vier bis über sechs Millionen Euro.

Am Ende des Finanzplanungszeitraums stehen für Rücklagenentnahmen zum Ausgleich des Ergebnishaushaltes Mittel in Höhe von 22,3 Mio. Euro zur Verfügung, sodass der Ergebnishaushalt längerfristig ausgeglichen werden kann.

Durch die jährlichen hohen negativen Salden der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt und der notwendigen Umbuchungen der Mittel vom laufenden in den investiven Bereich zur Finanzierung der Investitionen wird ab 2027 kein Haushaltsausgleich mehr zu schaffen sein. Auch die liquiden Mittel werden vollkommen erschöpft sein, sodass die Stadt auf Investitions- und Kassenkredite zurückgreifen muss und die finanzielle Situation zusätzlich belasten.

Ergebnishaushalt								Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Kontonummer
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	18.724.386,16	19.691.200	20.334.500	20.772.800	21.175.200	21.661.400	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	14.083.496,39	13.495.900	13.830.200	12.528.900	10.947.600	12.224.900	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.840.876,99	4.833.700	4.921.200	4.970.300	4.920.200	4.929.800	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	986.593,82	1.323.000	1.245.500	1.246.100	1.246.100	1.246.100	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	773.472,15	809.000	837.000	820.500	821.800	830.600	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	912.004,61	551.000	466.500	319.300	278.200	258.200	47
9	+ Sonstige laufende Erträge	4.265.440,57	1.439.600	1.788.800	1.536.100	1.535.900	1.481.100	451, 46
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**44.586.270,69**	**42.143.400**	**43.423.700**	**42.194.000**	**40.925.000**	**42.632.100**	
11	– Personalaufwendungen	11.850.305,37	12.886.000	13.076.000	13.373.900	13.716.500	14.067.200	50
12	– Versorgungsaufwendungen	19.257,55	35.900	27.200	29.300	31.500	33.700	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.928.629,80	7.475.300	7.504.600	7.270.000	7.197.400	7.201.400	52
14	– Abschreibungen	4.623.523,15	4.827.500	4.948.700	5.113.500	5.181.700	5.067.800	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.336.284,39	18.347.700	19.519.900	19.569.100	18.603.500	20.301.300	54
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.262,65	20.000	135.500	449.200	538.900	575.900	57
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	4.285.300,56	3.411.200	3.426.700	3.315.100	3.308.400	3.350.000	56
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**45.048.563,47**	**47.003.600**	**48.638.600**	**49.120.100**	**48.577.900**	**50.597.300**	
20	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-462.292,78**	**-4.860.200**	**-5.214.900**	**-6.926.100**	**-7.652.900**	**-7.965.200**	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	1.920,69	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	2.503.147,80	1.186.100	2.846.400	6.832.000	7.652.900	7.965.200	492
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)**	**2.038.934,33**	**-3.674.100**	**-2.368.500**	**-94.100**	**0**	**0**	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	4.097.834,53	6.136.769	2.462.669	94.169	69	69	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	6.136.768,86	2.462.669	94.169	69	69	69	

Finanzhaushalt								Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Konto-nummer
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.015.089,61	19.440.600	20.083.600	20.521.900	20.924.300	21.410.500	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	12.538.368,91	11.947.600	12.245.100	10.932.200	9.388.100	10.691.800	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.261.563,20	4.241.900	4.320.000	4.353.000	4.346.000	4.345.500	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.037.603,68	1.323.000	1.245.500	1.246.100	1.246.100	1.246.100	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	754.304,42	809.000	837.000	820.500	821.800	830.600	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	910.083,92	551.000	466.500	319.300	278.200	258.200	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.296.090,32	2.558.200	1.468.900	1.479.100	1.420.900	1.421.100	651, 66
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**40.813.104,06**	**40.871.300**	**40.666.600**	**39.672.100**	**38.425.400**	**40.203.800**	
10	– Personalauszahlungen	11.610.942,18	12.779.900	12.983.900	13.279.500	13.619.800	13.968.100	70
11	– Versorgungsauszahlungen	84.451,10	35.900	84.600	86.700	88.900	91.100	71
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.081.785,85	7.475.300	7.504.600	7.270.000	7.197.400	7.201.400	72
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	17.267.755,43	18.347.700	19.519.900	19.569.100	18.603.500	20.301.300	74
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0	75
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	5.262,65	20.000	135.500	449.200	538.900	575.900	77
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	8.297.950,72	11.473.300	6.525.200	3.315.100	3.308.400	3.350.000	76
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**44.348.147,93**	**50.132.100**	**46.753.700**	**43.969.600**	**43.356.900**	**45.487.800**	
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-3.535.043,87**	**-9.260.800**	**-6.087.100**	**-4.297.500**	**-4.931.500**	**-5.284.000**	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.746.687,19	4.132.700	1.117.500	8.317.000	6.538.500	3.563.500	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	461.505,03	147.300	301.600	163.600	163.600	163.600	682, 6830-6832, 6834-6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	33.221,55	3.010.500	0	3.500.000	0	0	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.615.024,94	8.162.100	3.436.400	75.000	75.000	20.000	688-689
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**7.856.438,71**	**15.452.600**	**4.855.500**	**12.055.600**	**6.777.100**	**3.747.100**	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	6.626.415,24	10.623.600	5.267.200	21.617.900	9.932.100	5.409.600	781, 784-786
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	143.607,91	1.244.100	58.000	58.000	0	0	788-789
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**6.770.023,15**	**11.867.700**	**5.325.200**	**21.675.900**	**9.932.100**	**5.409.600**	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**1.086.415,56**	**3.584.900**	**-469.700**	**-9.620.300**	**-3.155.000**	**-1.662.500**	
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**-2.448.628,31**	**-5.675.900**	**-6.556.800**	**-13.917.800**	**-8.086.500**	**-6.946.500**	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	3.499.200	9.623.000	3.155.000	1.662.500	691-692

Finanzhaushalt								Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Konto-nummer
		in €						
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	116.700	437.500	542.600	598.100	791, 792
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**3.382.500**	**9.185.500**	**2.612.400**	**1.064.400**	
35	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge**	**-266.959,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
36	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)**	**-2.715.588,04**	**-5.675.900**	**-3.174.300**	**-4.732.300**	**-5.474.100**	**-5.882.100**	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-3.535.043,87	-9.260.800	-6.203.800	-4.735.000	-5.474.100	-5.882.100	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	26.976.882,09	23.441.838	14.181.038	7.977.238	3.242.238	-2.231.862	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	23.441.838,22	14.181.038	7.977.238	3.242.238	-2.231.862	-8.113.962	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	5.572.482,01	8.062.100	3.098.500	0	0	0	
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	
	Zuführung gemäß § 12 Nummer 6 GemHVO-Doppik an den laufenden Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	104.606,73	1.244.100	58.000	58.000	0	0	6681-6683

Teilhaushalt 1 THV: Frau Sturm	Teilhaushalt 2 THV: Frau Michallik	Teilhaushalt 3 THV: Frau Drobek	Teilhaushalt 4 THV: Frau Szumny	Teilhaushalt 5 THV: Frau Szumny	Teilhaushalt 6 THV: Herr Ruhmer
Allgemeine Verwaltung	**Bildung und Soziales**	**Ordnung und Sicherheit**	**Finanzen und Liegenschaften**	**Zentrale Finanzleistungen**	**Stadtentwicklung und Bau**
11101 Verwaltungssteuerung (*) PV: Frau Sturm	21101 Grundschule Kiefernheide (*) PV: Herr Menke	11410 Bürgerbüro PV: Herr Weckwerth	11402 Liegenschaften PV: Herr Pust	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen PV: Frau Szumny	11401 Hochbau PV: Herr Roß
11103 Städtepartnerschaften PV: Frau Meifert	21102 Grundschule "Daniel Sanders" (*) PV: Herr Menke	12201 Ordnungsangelegenheiten PV: Herr Torfstecher	11600 Finanzen PV: Frau Szumny	61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft PV: Frau Szumny	51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen PV: Herr Zimmermann
11200 Personal PV: Frau Lange	21103 Grundschule Sandberg (*) PV: Herr Menke	12300 Verkehrsangelegenheiten PV: Frau Drobek	36601 Spielplätze PV: Herr Köhncke	62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens PV: Frau Szumny	51103 Dorferneuerung , Städtebauförderung PV: Herr Zimmermann
11409 Rathäuser PV: Frau Wrege	21104 Schulkostenbeiträge Grundschule PV: Frau Michallik	12600 Brandschutz PV: Frau Drobek	42403 Freibäder/Badeanstalt (*) PV: Herr Pust		52100 Bau- und Grundstücksordnung PV: Herr Zimmermann
11800 Rechnungsprüfung PV: Frau Benzin	21501 Regionale Schule "J. Nehru" (*) PV: Herr Menke	35100 Wohngeldstelle PV: Frau Zierke	52200 Wohnungsbauförderung / Hausverwaltung durch Dritte PV:Herr Pust		53800 Abwasserbeseitigung PV: Herr Roß
11900 Recht PV: Herr von der Wense	21502 Schulkostenbeiträge RS PV: Frau Michallik	57302 Märkte PV: Herr Torfstecher	523000 Denkmäler und Kunst am Bau PV: Frau Szumny		54100 Gemeindestraßen PV: Herr Roß
11403 Regiehof PV: Herr Jirschinetz	21801 IGS "Walter Karbe" (*) PV: Herr Menke		54000 Konzessionsabgaben PV: Frau Szumny		54200 Kreisstraßen PV: Herr Roß
11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TuI) PV: Herr Voß	24300 Schülerverpflegung PV: Frau Michallik		55101 Öffentliches Grün (*) PV: Herr Köhncke		54300 Landesstraßen PV: Herr Roß
11405 Zentrale Dienste PV: Frau Wrege	33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege PV: Frau Michallik		55300 Friedhöfe (*) PV: Frau St.Utesch		54400 Bundesstraßen PV: Herr Roß
12210 Personenstandswesen PV: Herr Pietschmann	36100 Förderung von Kindern in Tageseinr. und in Tagespflege PV: Frau Michallik		55500 Forsten (*) PV: Herr Höfener		54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt PV: Herr Roß
57303 Betrieb öffent. Toiletten PV: Frau Wrege	36200 Jugendarbeit (*) PV: Frau Michallik		54602 Reisemobilstellplatz PV: Herr Pust		54601 Parkeinrichtungen PV: Herr Roß
25202 Schlosskirche PV: Frau Meifert	36500 Kindertagesstätten (*) PV: Frau Michallik		54800 Stadthafen PV: Herr Pust		55200 Wasser- und Bodenverband PV: Herr Roß
28100 Kulturrelle Veranstaltung und -förderung PV: Frau Meifert	36602 Jugendclubs (*) PV: Frau Michallik		25201 Museum PV: Frau Szumny		56100 Umweltschutzmaßnahmen PV: Herr Roß
11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen PV: Frau A.-K. Utesch	42100 Förderung des Sports PV: Frau Michallik		25203 Kulturquartier PV: Frau Szumny		57100 Wirtschaftsförderung PV: Herr Ruhmer
35101 Intergrationshilfe PV: Frau A.-K. Utesch	42401 Strelitzhalle PV: Herr Menke				
57500 Tourismus PV: Frau Mummert	42402 Sportplätze/-stadien PV: Herr Menke				
12100 Wahlen PV: Herr von der Wense	57304 Städtische Küche Verpflegung Kitas PV: Frau Michallik				

(*) … Buchungsprodukte:

111010 Verwaltungssteuerung
111011 Öffentlichkeitsarbeit
111012 Gremien
575000 Touristinformation
575001 Kurabgabe

211011 GS Kiefernheide - Schule
211012 GS Kiefernheide - Turnhalle
211021 GS "Daniel Sanders" - Schule
211022 GS "Daniel Sanders" - Turnhalle
211030 GS Sandberg
211033 GS Sandberg - Außensportanlage
215011 RS "J.Nehru" - Schule
215012 RS "J.Nehru" - Turnhalle
218011 IGS "W.Karbe" - Schule
218012 IGS "W.Karbe" - Turnhalle
218013 IGS "W.Karbe" - Außensportanlage

365001 Kindertagesstätte "Löwenzahn"
365002 Kita in der GS Sandberg
366021 Jugendclub "Arche Noah"

424031 Naturbadestellen
424032 Badeanstalt Glambecker See
551011 Öffentl. Grünfl., Parkanlagen
551012 Schlossgarten
553001 Städtische Friedhöfe
553002 Jüdische Friedhöfe
553003 Kriegsgräber
555000 Forsten
555001 Erholungswald

Stand: 25.02.2026

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Kontonummer
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	18.724.386,16	19.691.200	20.334.500	20.772.800	21.175.200	21.661.400	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	38.045,16	38.200	57.900	57.900	57.900	57.900	4011
	1.2 Grundsteuer B	2.209.905,28	2.164.000	2.164.000	2.164.000	2.164.000	2.164.000	4012
	1.3 Gewerbesteuer	7.333.748,04	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.190.306,40	7.501.200	8.051.500	8.446.300	8.805.200	9.247.900	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.697.694,93	1.725.100	1.783.100	1.826.600	1.870.100	1.913.600	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	254.686,35	262.700	278.000	278.000	278.000	278.000	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	14.083.496,39	13.495.900	13.830.200	12.528.900	10.947.600	12.224.900	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	8.804.379,21	8.531.700	8.691.700	7.331.700	5.739.100	6.991.800	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	1.143.910,92	1.146.500	1.291.400	1.291.400	1.291.400	1.291.400	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.557.977,64	2.269.400	2.262.000	2.309.100	2.357.600	2.408.600	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.577.228,62	1.548.300	1.585.100	1.596.700	1.559.500	1.533.100	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.840.876,99	4.833.700	4.921.200	4.970.300	4.920.200	4.929.800	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	314.192,60	278.600	316.200	316.200	306.200	306.200	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	3.556.435,90	3.568.300	3.583.800	3.616.800	3.619.800	3.619.300	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	569.335,80	570.700	575.200	607.700	581.400	609.800	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	986.593,82	1.323.000	1.245.500	1.246.100	1.246.100	1.246.100	441, 443-445
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	986.593,82	1.323.000	1.245.500	1.246.100	1.246.100	1.246.100	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	773.472,15	809.000	837.000	820.500	821.800	830.600	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	912.004,61	551.000	466.500	319.300	278.200	258.200	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	446.993,08	114.200	170.000	100.000	60.000	40.000	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	465.011,53	436.800	296.500	219.300	218.200	218.200	473-479
9	+ Sonstige Erträge und Saldo Bestandsveränderungen	4.265.440,57	1.439.600	1.788.800	1.536.100	1.535.900	1.481.100	451, 46
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	99.843,05	110.500	337.900	75.000	75.000	20.000	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	2.967.543,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0	0	0	0	0	
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**44.586.270,69**	**42.143.400**	**43.423.700**	**42.194.000**	**40.925.000**	**42.632.100**	
11	– Personalaufwendungen	11.850.305,37	12.886.000	13.076.000	13.373.900	13.716.500	14.067.200	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	183.234,50	106.100	92.100	94.400	96.700	99.100	507
12	– Versorgungsaufwendungen	19.257,55	35.900	27.200	29.300	31.500	33.700	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.928.629,80	7.475.300	7.504.600	7.270.000	7.197.400	7.201.400	52
	darunter:							

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute-rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Konto-nummer
		in €						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	958.273,87	1.156.700	1.025.700	1.025.600	1.025.600	1.025.600	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	5.314.241,10	5.507.900	5.627.800	5.385.900	5.331.300	5.335.800	523
14	– Abschreibungen	4.623.523,15	4.827.500	4.948.700	5.113.500	5.181.700	5.067.800	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.336.284,39	18.347.700	19.519.900	19.569.100	18.603.500	20.301.300	54
	darunter:							
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5.863.092,50	6.411.500	6.864.900	7.130.600	7.364.100	8.329.800	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	745.774,84	682.500	682.500	682.500	682.500	682.500	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	10.727.417,05	11.253.700	11.972.500	11.756.000	10.556.900	11.289.000	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0	0	0	0	0	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
	darunter:							
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.262,65	20.000	135.500	449.200	538.900	575.900	57
	darunter:							
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0	115.500	429.200	518.900	555.900	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	5.262,65	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	579
18	– Sonstige Aufwendungen	4.285.300,56	3.411.200	3.426.700	3.315.100	3.308.400	3.350.000	56
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**45.048.563,47**	**47.003.600**	**48.638.600**	**49.120.100**	**48.577.900**	**50.597.300**	
20	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-462.292,78**	**-4.860.200**	**-5.214.900**	**-6.926.100**	**-7.652.900**	**-7.965.200**	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	1.920,69	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	2.503.147,80	1.186.100	2.846.400	6.832.000	7.652.900	7.965.200	492
	darunter:							
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	2.503.147,80	0	2.846.400	2.967.100	3.040.800	334.100	4922
	22.2 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23, 24 FAG M-V	0,00	1.186.100	0	0	0	2.590.800	4923
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)**	**2.038.934,33**	**-3.674.100**	**-2.368.500**	**-94.100**	**0**	**0**	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	4.097.834,53	6.136.769	2.462.669	94.169	69	69	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	6.136.768,86	2.462.669	94.169	69	69	69	

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

1. Übersicht über die Teilergebnishaushalte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	01 Allgemeine Verwaltung	02 Bildung und Soziales	03 Ordnung und Sicherheit	04 Finanzen und Liegenschaften	05 Zentrale Finanzleistungen	06 Stadtentwicklung und Bau	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.334.500	0	0	0	0	20.334.500	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	13.830.200	169.200	2.313.500	91.500	119.500	9.983.100	1.153.400	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.921.200	230.900	478.400	238.200	455.500	0	3.518.200	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.245.500	29.200	232.200	14.500	969.600	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	837.000	95.500	614.900	71.500	46.100	0	9.000	
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	466.500	0	0	0	0	466.500	0	
9	+ Sonstige Erträge	1.788.800	4.000	0	90.800	1.622.500	40.000	31.500	
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**43.423.700**	**528.800**	**3.639.000**	**506.500**	**3.213.200**	**30.824.100**	**4.712.100**	
11	– Personalaufwendungen	13.076.000	5.428.500	3.230.600	1.623.400	1.860.400	0	933.100	
12	– Versorgungsaufwendungen	27.200	27.200	0	0	0	0	0	
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.504.600	839.600	2.638.300	298.100	598.900	0	3.129.700	
14	– Abschreibungen	4.948.700	233.300	660.300	175.300	308.800	0	3.571.000	
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	19.519.900	2.568.100	3.996.700	0	84.000	12.655.000	216.100	
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	135.500	0	0	0	0	135.500	0	
18	– Sonstige Aufwendungen	3.426.700	1.502.500	884.100	308.800	136.200	45.900	549.200	
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**48.638.600**	**10.599.200**	**11.410.000**	**2.405.600**	**2.988.300**	**12.836.400**	**8.399.100**	
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-5.214.900**	**-10.070.400**	**-7.771.000**	**-1.899.100**	**224.900**	**17.987.700**	**-3.687.000**	
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.645.200	2.011.900	334.300	0	9.000	0	290.000	
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.645.200	58.000	427.400	17.000	736.400	0	1.406.400	
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-5.214.900**	**-8.116.500**	**-7.864.100**	**-1.916.100**	**-502.500**	**17.987.700**	**-4.803.400**	

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

2. Übersicht über die Teilfinanzhaushalte									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	01 Allgemeine Verwaltung	02 Bildung und Soziales	03 Ordnung und Sicherheit	04 Finanzen und Liegenschaften	05 Zentrale Finanzleistungen	06 Stadtentwicklung und Bau	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.083.600	0	0	0	0	20.083.600	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	12.245.100	125.000	2.104.400	1.600	31.000	9.983.100	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.320.000	230.900	478.400	238.200	429.500	0	2.943.000	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.245.500	29.200	232.200	14.500	969.600	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	837.000	95.500	614.900	71.500	46.100	0	9.000	
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	466.500	0	0	0	0	466.500	0	
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.468.900	4.000	58.000	90.800	1.279.600	35.000	1.500	
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**40.666.600**	**484.600**	**3.487.900**	**416.600**	**2.755.800**	**30.568.200**	**2.953.500**	
10	– Personalauszahlungen	12.983.900	5.336.400	3.230.600	1.623.400	1.860.400	0	933.100	
11	– Versorgungsauszahlungen	84.600	84.600	0	0	0	0	0	
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.504.600	839.600	2.638.300	298.100	598.900	0	3.129.700	
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	19.519.900	2.568.100	3.996.700	0	84.000	12.655.000	216.100	
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	135.500	0	0	0	0	135.500	0	
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	6.525.200	1.502.500	884.100	308.800	136.200	3.144.400	549.200	
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**46.753.700**	**10.331.200**	**10.749.700**	**2.230.300**	**2.679.500**	**15.934.900**	**4.828.100**	
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-6.087.100**	**-9.846.600**	**-7.261.800**	**-1.813.700**	**76.300**	**14.633.300**	**-1.874.600**	
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**1.953.900**	**-93.100**	**-17.000**	**-727.400**	**0**	**-1.116.400**	
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-6.087.100**	**-7.892.700**	**-7.354.900**	**-1.830.700**	**-651.100**	**14.633.300**	**-2.991.000**	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.117.500	0	74.000	60.000	0	913.500	70.000	
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	301.600	0	0	0	0	0	301.600	
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.436.400	0	0	0	337.900	3.098.500	0	
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**4.855.500**	**0**	**74.000**	**60.000**	**337.900**	**4.012.000**	**371.600**	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	5.267.200	264.400	720.800	145.000	425.200	0	3.711.800	
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	58.000	0	58.000	0	0	0	0	
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**5.325.200**	**264.400**	**778.800**	**145.000**	**425.200**	**0**	**3.711.800**	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-469.700**	**-264.400**	**-704.800**	**-85.000**	**-87.300**	**4.012.000**	**-3.340.200**	
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-6.556.800**	**-8.157.100**	**-8.059.700**	**-1.915.700**	**-738.400**	**18.645.300**	**-6.331.200**	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.499.200	0	0	0	0	3.499.200	0	
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	116.700	0	0	0	0	116.700	0	
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**3.382.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.382.500**	**0**	

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 111010 Verwaltungssteuerung, 111030 Städtepartnerschaften, 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 112000 Personal, 114030 Regiehof, 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 114050 Zentrale Dienste, 114090 Rathäuser, 252020 Schlosskirche, 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 351010 Integrationshilfe, 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten, 575000 Tourismus, 575001 Kurabgabe, 122100 Personenstandswesen, 118000 Prüfung, 121000 Wahlen, 111011 Öffentlichkeitsarbeit, 111012 Gremien, 119000 Recht

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	01 Allgemeine Verwaltung	Sonstig 111010 Verwaltungssteuerung	Sonstig 111011 Öffentlichkeitsarbeit	Sonstig 111012 Gremien	Sonstig 111030 Städtepartnerschaften	Sonstig 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen	Sonstig 112000 Personal
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	169.200	169.200	0	0	0	0	125.000	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	230.900	230.900	2.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.200	29.200	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.500	95.500	1.400	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	4.000	4.000	2.600	100	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**528.800**	**528.800**	**6.000**	**100**	**0**	**0**	**125.000**	**0**
11	– Personalaufwendungen	5.428.500	5.428.500	1.028.200	81.200	98.000	38.900	71.400	411.900
12	– Versorgungsaufwendungen	27.200	27.200	23.000	0	0	0	100	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	839.600	839.600	11.500	700	500	4.000	0	2.500
14	– Abschreibungen	233.300	233.300	0	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.568.100	2.568.100	46.900	1.000	0	6.000	138.900	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	1.502.500	1.502.500	208.100	69.100	19.400	11.000	300	105.400
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**10.599.200**	**10.599.200**	**1.317.700**	**152.000**	**117.900**	**59.900**	**210.700**	**519.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-10.070.400**	**-10.070.400**	**-1.311.700**	**-151.900**	**-117.900**	**-59.900**	**-85.700**	**-519.800**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.011.900	2.011.900	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.000	58.000	0	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-8.116.500**	**-8.116.500**	**-1.311.700**	**-151.900**	**-117.900**	**-59.900**	**-85.700**	**-519.800**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 111010 Verwaltungssteuerung, 111030 Städtepartnerschaften, 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 112000 Personal, 114030 Regiehof, 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 114050 Zentrale Dienste, 114090 Rathäuser, 252020 Schlosskirche, 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 351010 Integrationshilfe, 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten, 575000 Tourismus, 575001 Kurabgabe, 122100 Personenstandswesen, 118000 Prüfung, 121000 Wahlen, 111011 Öffentlichkeitsarbeit, 111012 Gremien, 119000 Recht

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 114030 Regiehof	**Sonstig** 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	**Sonstig** 114050 Zentrale Dienste	**Sonstig** 114090 Rathäuser	**Sonstig** 118000 Prüfung	**Sonstig** 119000 Recht	**Sonstig** 121000 Wahlen	**Sonstig** 122100 Personenstandswesen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	800	25.400	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	70.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	600	3.600	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	800	0	0	0	9.000	82.600
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	800	0	500	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**800**	**0**	**2.700**	**29.000**	**0**	**0**	**9.000**	**152.600**
11	– Personalaufwendungen	1.717.400	261.800	483.000	182.300	226.800	113.800	43.800	301.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	4.100	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	221.100	27.900	56.500	403.900	0	0	1.500	20.000
14	– Abschreibungen	86.100	28.400	7.800	82.300	0	0	0	100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	44.800	660.600	154.900	8.000	600	20.800	32.000	29.200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**2.069.400**	**978.700**	**702.200**	**676.500**	**231.500**	**134.600**	**77.300**	**351.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.068.600**	**-978.700**	**-699.500**	**-647.500**	**-231.500**	**-134.600**	**-68.300**	**-198.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.011.900	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-56.700**	**-978.700**	**-699.500**	**-647.500**	**-231.500**	**-134.600**	**-68.300**	**-198.600**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 111010 Verwaltungssteuerung, 111030 Städtepartnerschaften, 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 112000 Personal, 114030 Regiehof, 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 114050 Zentrale Dienste, 114090 Rathäuser, 252020 Schlosskirche, 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 351010 Integrationshilfe, 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten, 575000 Tourismus, 575001 Kurabgabe, 122100 Personenstandswesen, 118000 Prüfung, 121000 Wahlen, 111011 Öffentlichkeitsarbeit, 111012 Gremien, 119000 Recht

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 252020 Schlosskirche	**Sonstig** 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung	**Sonstig** 351010 Integrationshilfe	**Sonstig** 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten	**Sonstig** 575000 Tourismus	**Sonstig** 575001 Kurabgabe		
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	11.000	0	200	2.500	800	3.500		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	13.400	500	145.000		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	0	0	22.000	0		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.000	0	700	0		
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0		
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0		
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0		
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**11.000**	**3.000**	**1.200**	**15.900**	**24.000**	**148.500**		
11	– Personalaufwendungen	1.700	101.200	3.800	18.900	182.200	60.300		
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0		
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100	26.400	300	49.400	7.300	5.000		
14	– Abschreibungen	18.500	200	300	3.800	1.300	4.500		
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	25.000	2.350.300	0	0	0	0		
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0		
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0		
18	– Sonstige Aufwendungen	4.000	73.900	200	1.000	36.900	22.300		
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**50.300**	**2.552.000**	**4.600**	**73.100**	**227.700**	**92.100**		
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-39.300**	**-2.549.000**	**-3.400**	**-57.200**	**-203.700**	**56.400**		
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0		
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	57.000	0	0	1.000	0		
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-39.300**	**-2.606.000**	**-3.400**	**-57.200**	**-204.700**	**56.400**		

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 111010 Verwaltungssteuerung, 111030 Städtepartnerschaften, 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 112000 Personal, 114030 Regiehof, 252020 Schlosskirche, 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 351010 Integrationshilfe, 575000 Tourismus, 122100 Personenstandswesen, 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten, 575001 Kurabgabe, 114050 Zentrale Dienste, 114090 Rathäuser, 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 118000 Prüfung, 121000 Wahlen, 111011 Öffentlichkeitsarbeit, 111012 Gremien, 119000 Recht

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	01 Allgemeine Verwaltung	Sonstig 111010 Verwaltungssteuerung	Sonstig 111011 Öffentlichkeitsarbeit	Sonstig 111012 Gremien	Sonstig 111030 Städtepartnerschaften	Sonstig 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen	Sonstig 112000 Personal
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	125.000	125.000	0	0	0	0	125.000	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	230.900	230.900	2.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.200	29.200	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.500	95.500	1.400	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.000	4.000	2.600	100	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**484.600**	**484.600**	**6.000**	**100**	**0**	**0**	**125.000**	**0**
10	– Personalauszahlungen	5.336.400	5.336.400	971.300	81.200	98.000	38.900	70.100	411.900
11	– Versorgungsauszahlungen	84.600	84.600	61.300	0	0	0	800	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	839.600	839.600	11.500	700	500	4.000	0	2.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.568.100	2.568.100	46.900	1.000	0	6.000	138.900	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.502.500	1.502.500	208.100	69.100	19.400	11.000	300	105.400
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**10.331.200**	**10.331.200**	**1.299.100**	**152.000**	**117.900**	**59.900**	**210.100**	**519.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-9.846.600**	**-9.846.600**	**-1.293.100**	**-151.900**	**-117.900**	**-59.900**	**-85.100**	**-519.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-9.846.600**	**-9.846.600**	**-1.293.100**	**-151.900**	**-117.900**	**-59.900**	**-85.100**	**-519.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	264.400	264.400	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**264.400**	**264.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-264.400**	**-264.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-10.111.000**	**-10.111.000**	**-1.293.100**	**-151.900**	**-117.900**	**-59.900**	**-85.100**	**-519.800**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 111010 Verwaltungssteuerung, 111030 Städtepartnerschaften, 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 112000 Personal, 114030 Regiehof, 252020 Schlosskirche, 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 351010 Integrationshilfe, 575000 Tourismus, 122100 Personenstandswesen, 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten, 575001 Kurabgabe, 114050 Zentrale Dienste, 114090 Rathäuser, 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 118000 Prüfung, 121000 Wahlen, 111011 Öffentlichkeitsarbeit, 111012 Gremien, 119000 Recht

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig 114030 Regiehof	Sonstig 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Sonstig 114050 Zentrale Dienste	Sonstig 114090 Rathäuser	Sonstig 118000 Prüfung	Sonstig 119000 Recht	Sonstig 121000 Wahlen	Sonstig 122100 Personenstandswesen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	70.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	600	3.600	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	800	0	0	0	9.000	82.600
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	800	0	500	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**800**	**0**	**1.900**	**3.600**	**0**	**0**	**9.000**	**152.600**
10	– Personalauszahlungen	1.717.400	261.800	483.000	182.300	192.900	113.800	43.800	301.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	22.500	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	221.100	27.900	56.500	403.900	0	0	1.500	20.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	44.800	660.600	154.900	8.000	600	20.800	32.000	29.200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**1.983.300**	**950.300**	**694.400**	**594.200**	**216.000**	**134.600**	**77.300**	**351.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.982.500**	**-950.300**	**-692.500**	**-590.600**	**-216.000**	**-134.600**	**-68.300**	**-198.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-1.982.500**	**-950.300**	**-692.500**	**-590.600**	**-216.000**	**-134.600**	**-68.300**	**-198.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	178.700	67.500	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**178.700**	**67.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-178.700**	**-67.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-2.161.200**	**-1.017.800**	**-692.500**	**-590.600**	**-216.000**	**-134.600**	**-68.300**	**-198.500**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 111010 Verwaltungssteuerung, 111030 Städtepartnerschaften, 111040 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 112000 Personal, 114030 Regiehof, 252020 Schlosskirche, 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 351010 Integrationshilfe, 575000 Tourismus, 122100 Personenstandswesen, 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten, 575001 Kurabgabe, 114050 Zentrale Dienste, 114090 Rathäuser, 114040 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 118000 Prüfung, 121000 Wahlen, 111011 Öffentlichkeitsarbeit, 111012 Gremien, 119000 Recht

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 252020 Schlosskirche	**Sonstig** 281000 Kulturelle Veranstaltung und -förderung	**Sonstig** 351010 Integrationshilfe	**Sonstig** 573030 Betrieb öffentlicher Toiletten	**Sonstig** 575000 Tourismus	**Sonstig** 575001 Kurabgabe		
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0		
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	13.400	500	145.000		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	0	0	22.000	0		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.000	0	700	0		
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0		
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0		
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0**	**3.000**	**1.000**	**13.400**	**23.200**	**145.000**		
10	– Personalauszahlungen	1.700	101.200	3.800	18.900	182.200	60.300		
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100	26.400	300	49.400	7.300	5.000		
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	25.000	2.350.300	0	0	0	0		
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0		
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0		
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	4.000	73.900	200	1.000	36.900	22.300		
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**31.800**	**2.551.800**	**4.300**	**69.300**	**226.400**	**87.600**		
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-31.800**	**-2.548.800**	**-3.300**	**-55.900**	**-203.200**	**57.400**		
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-31.800**	**-2.548.800**	**-3.300**	**-55.900**	**-203.200**	**57.400**		
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0		
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	13.000	0	0	5.200	0		
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0**	**13.000**	**0**	**0**	**5.200**	**0**		
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0**	**-13.000**	**0**	**0**	**-5.200**	**0**		
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-31.800**	**-2.561.800**	**-3.300**	**-55.900**	**-208.400**	**57.400**		

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" -Turnhalle, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 421000 Förderung des Sports, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Teilergebnishaushalt									
				Wesentlich	**Wesentlich**	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	02 Bildung und Soziales	365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn "	365002 Kita in der Grundschule Sandberg	211011 Grundschule Kiefernheide - Schule	211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule	211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle	211030 Grundschule Sandberg
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.313.500	2.313.500	1.102.500	827.800	86.200	1.100	9.000	13.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	478.400	478.400	0	0	0	0	12.000	2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	232.200	232.200	0	0	36.000	0	12.800	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	614.900	614.900	57.700	0	102.000	56.000	0	31.100
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.639.000**	**3.639.000**	**1.160.200**	**827.800**	**224.200**	**57.100**	**33.800**	**46.600**
11	– Personalaufwendungen	3.230.600	3.230.600	1.019.100	701.300	158.900	125.100	10.300	113.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.638.300	2.638.300	310.000	83.200	485.300	113.300	59.100	137.200
14	– Abschreibungen	660.300	660.300	19.500	14.400	93.300	31.700	20.400	63.700
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.996.700	3.996.700	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	884.100	884.100	29.700	22.700	165.400	81.000	1.600	105.400
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**11.410.000**	**11.410.000**	**1.378.300**	**821.600**	**902.900**	**351.100**	**91.400**	**420.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-7.771.000**	**-7.771.000**	**-218.100**	**6.200**	**-678.700**	**-294.000**	**-57.600**	**-373.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	334.300	334.300	0	0	0	0	35.000	15.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	427.400	427.400	3.000	4.900	8.000	3.600	4.100	7.700
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-7.864.100**	**-7.864.100**	**-221.100**	**1.300**	**-686.700**	**-297.600**	**-26.700**	**-366.100**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" -Turnhalle, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 421000 Förderung des Sports, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage	**Sonstig** 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen	**Sonstig** 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule	**Sonstig** 215012 Regionale Schule "J. Nehru" - Turnhalle	**Sonstig** 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	**Sonstig** 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule	**Sonstig** 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle	**Sonstig** 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	31.500	0	38.700	2.900	0	44.800	0	16.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	500	6.000	0	200	6.000	4.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.000	0	0	800	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	153.500	0	0	214.600	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**31.500**	**0**	**193.700**	**8.900**	**0**	**260.400**	**6.000**	**20.700**
11	– Personalaufwendungen	0	2.900	170.000	8.000	2.900	266.100	19.600	5.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	170.000	315.600	59.600	100.000	322.400	52.000	1.000
14	– Abschreibungen	42.800	0	88.200	18.100	0	116.200	13.300	23.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	500	0	202.300	2.000	0	187.300	1.900	500
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**43.300**	**172.900**	**776.100**	**87.700**	**102.900**	**892.000**	**86.800**	**30.700**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-11.800**	**-172.900**	**-582.400**	**-78.800**	**-102.900**	**-631.600**	**-80.800**	**-10.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	16.000	0	0	17.000	10.800
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	8.700	1.000	0	8.000	300	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-11.800**	**-172.900**	**-591.100**	**-63.800**	**-102.900**	**-639.600**	**-64.100**	**800**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" -Turnhalle, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 421000 Förderung des Sports, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 243000 Schülerverpflegung	**Sonstig** 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	**Sonstig** 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	**Sonstig** 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle	**Sonstig** 362000 Jugendarbeit	**Sonstig** 366021 Jugendclub " Arche Noah "	**Sonstig** 366022 Jugendclub " Moskito "	**Sonstig** 421000 Förderung des Sports
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	82.800	0	2.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	6.000	700	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	1.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0**	**0**	**0**	**6.000**	**700**	**83.800**	**0**	**2.100**
11	– Personalaufwendungen	0	9.200	21.300	8.000	9.200	141.600	0	9.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	58.700	0	11.600	0	0
14	– Abschreibungen	0	0	0	10.900	0	200	0	2.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	23.200	3.900.000	0	22.300	0	0	51.200
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	500	0	32.000	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0**	**32.400**	**3.921.300**	**78.100**	**31.500**	**185.400**	**0**	**62.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0**	**-32.400**	**-3.921.300**	**-72.100**	**-30.800**	**-101.600**	**0**	**-60.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	18.000	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	500	0	336.100
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**0**	**-32.400**	**-3.921.300**	**-54.100**	**-30.800**	**-102.100**	**0**	**-396.800**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" -Turnhalle, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 421000 Förderung des Sports, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 424010 Strelitzhalle	**Sonstig** 424020 Sportplätze/ -stadien	**Sonstig** 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita					
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	40.600	14.300	0					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	40.000	400.000					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.000	1.600	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0					
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0					
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0					
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0					
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**219.600**	**55.900**	**400.000**					
11	– Personalaufwendungen	100.400	94.900	233.300					
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0					
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.000	42.200	160.100					
14	– Abschreibungen	54.000	43.000	4.600					
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0					
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0					
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0					
18	– Sonstige Aufwendungen	6.500	39.800	5.000					
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**317.900**	**219.900**	**403.000**					
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-98.300**	**-164.000**	**-3.000**					
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	65.000	157.500	0					
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	500	41.000	0					
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-33.800**	**-47.500**	**-3.000**					

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" - Turnhalle, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 421000 Förderung des Sports

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	02 Bildung und Soziales	**Wesentlich** 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn "	**Wesentlich** 365002 Kita in der Grundschule Sandberg	**Sonstig** 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule	**Sonstig** 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule	**Sonstig** 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle	**Sonstig** 211030 Grundschule Sandberg
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.104.400	2.104.400	1.098.700	821.200	28.200	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	478.400	478.400	0	0	0	0	12.000	2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	232.200	232.200	0	0	36.000	0	12.800	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	614.900	614.900	57.700	0	102.000	56.000	0	31.100
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	58.000	58.000	0	0	0	0	0	58.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**3.487.900**	**3.487.900**	**1.156.400**	**821.200**	**166.200**	**56.000**	**24.800**	**91.600**
10	– Personalauszahlungen	3.230.600	3.230.600	1.019.100	701.300	158.900	125.100	10.300	113.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.638.300	2.638.300	310.000	83.200	485.300	113.300	59.100	137.200
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.996.700	3.996.700	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	884.100	884.100	29.700	22.700	165.400	81.000	1.600	105.400
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**10.749.700**	**10.749.700**	**1.358.800**	**807.200**	**809.600**	**319.400**	**71.000**	**356.300**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-7.261.800**	**-7.261.800**	**-202.400**	**14.000**	**-643.400**	**-263.400**	**-46.200**	**-264.700**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-7.261.800**	**-7.261.800**	**-202.400**	**14.000**	**-643.400**	**-263.400**	**-46.200**	**-264.700**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	74.000	74.000	0	0	0	0	0	58.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**74.000**	**74.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**58.000**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	720.800	720.800	11.700	0	56.000	6.000	0	30.900
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	58.000	58.000	0	0	0	0	0	58.000
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**778.800**	**778.800**	**11.700**	**0**	**56.000**	**6.000**	**0**	**88.900**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-704.800**	**-704.800**	**-11.700**	**0**	**-56.000**	**-6.000**	**0**	**-30.900**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-7.966.600**	**-7.966.600**	**-214.100**	**14.000**	**-699.400**	**-269.400**	**-46.200**	**-295.600**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" - Turnhalle, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 421000 Förderung des Sports

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage	**Sonstig** 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen	**Sonstig** 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule	**Sonstig** 215012 Regionale Schule "J. Nehru" - Turnhalle	**Sonstig** 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	**Sonstig** 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule	**Sonstig** 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle	**Sonstig** 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	34.600	0	0	38.900	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	500	6.000	0	200	6.000	4.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.000	0	0	800	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	153.500	0	0	214.600	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0**	**0**	**189.600**	**6.000**	**0**	**254.500**	**6.000**	**4.500**
10	– Personalauszahlungen	0	2.900	170.000	8.000	2.900	266.100	19.600	5.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	170.000	315.600	59.600	100.000	322.400	52.000	1.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	500	0	202.300	2.000	0	187.300	1.900	500
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**500**	**172.900**	**687.900**	**69.600**	**102.900**	**775.800**	**73.500**	**7.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-500**	**-172.900**	**-498.300**	**-63.600**	**-102.900**	**-521.300**	**-67.500**	**-2.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-500**	**-172.900**	**-498.300**	**-63.600**	**-102.900**	**-521.300**	**-67.500**	**-2.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	2.500	0	0	501.400	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0**	**0**	**2.500**	**0**	**0**	**501.400**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0**	**0**	**-2.500**	**0**	**0**	**-501.400**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-500**	**-172.900**	**-500.800**	**-63.600**	**-102.900**	**-1.022.700**	**-67.500**	**-2.600**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" - Turnhalle, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 421000 Förderung des Sports

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 243000 Schülerverpflegung	**Sonstig** 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	**Sonstig** 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	**Sonstig** 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle	**Sonstig** 362000 Jugendarbeit	**Sonstig** 366021 Jugendclub " Arche Noah "	**Sonstig** 366022 Jugendclub " Moskito "	**Sonstig** 421000 Förderung des Sports
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	82.800	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	6.000	700	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	1.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0**	**0**	**0**	**6.000**	**700**	**83.800**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	0	9.200	21.300	8.000	9.200	141.600	0	9.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	58.700	0	11.600	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	23.200	3.900.000	0	22.300	0	0	51.200
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	500	0	32.000	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**0**	**32.400**	**3.921.300**	**67.200**	**31.500**	**185.200**	**0**	**60.400**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**0**	**-32.400**	**-3.921.300**	**-61.200**	**-30.800**	**-101.400**	**0**	**-60.400**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**0**	**-32.400**	**-3.921.300**	**-61.200**	**-30.800**	**-101.400**	**0**	**-60.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	1.700	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0**	**0**	**0**	**1.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0**	**0**	**0**	**-1.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**0**	**-32.400**	**-3.921.300**	**-62.900**	**-30.800**	**-101.400**	**0**	**-60.400**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 211011 Grundschule Kiefernheide - Schule, 211021 Grundschule "Daniel Sanders" - Schule, 211030 Grundschule Sandberg, 211033 Grundschule Sandberg - Außensportanlage, 215011 Regionale Schule "J. Nehru" - Schule, 218011 IGS "Walter Karbe" - Schule, 331000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 361000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 365001 Kindertagesstätte " Löwenzahn ", 365002 Kita in der Grundschule Sandberg, 366021 Jugendclub " Arche Noah ", 366022 Jugendclub " Moskito ", 211012 Grundschule Kiefernheide - Turnhalle, 211022 Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle, 215012 Regionale Schule "J. Nehru" - Turnhalle, 218012 IGS "Walter Karbe" - Turnhalle, 218013 IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage, 243000 Schülerverpflegung, 362000 Jugendarbeit, 424010 Strelitzhalle, 424020 Sportplätze/ -stadien, 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita, 211040 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 215020 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 421000 Förderung des Sports

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 424010 Strelitzhalle	**Sonstig** 424020 Sportplätze/ -stadien	**Sonstig** 573040 städtische Küche, Verpflegung für Kita					
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0					
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	40.000	400.000					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.000	1.600	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0					
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0					
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0					
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**179.000**	**41.600**	**400.000**					
10	– Personalauszahlungen	100.400	94.900	233.300					
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0					
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	157.000	42.200	160.100					
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0					
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0					
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0					
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	6.500	39.800	5.000					
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**263.900**	**176.900**	**398.400**					
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-84.900**	**-135.300**	**1.600**					
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**					
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-84.900**	**-135.300**	**1.600**					
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	16.000	0					
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0					
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0					
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0					
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0					
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**16.000**	**0**					
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	3.500	42.600	64.500					
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0					
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0					
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**3.500**	**42.600**	**64.500**					
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-3.500**	**-26.600**	**-64.500**					
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-88.400**	**-161.900**	**-62.900**					

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 126000 Brandschutz, 351000 Wohngeldstelle, 114100 Bürgerbüro, 122010 Ordnungsangelegenheiten, 123000 Verkehrsangelegenheiten, 573020 Märkte

Teilergebnishaushalt									
				Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	03 Ordnung und Sicherheit	126000 Brandschutz	114100 Bürgerbüro	122010 Ordnungsangelegenheiten	123000 Verkehrsangelegenheiten	351000 Wohngeldstelle	573020 Märkte
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	91.500	91.500	91.500	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	238.200	238.200	9.000	180.000	18.000	16.000	200	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.500	14.500	0	0	0	0	0	14.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.500	71.500	0	0	71.500	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	90.800	90.800	500	300	0	90.000	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**506.500**	**506.500**	**101.000**	**180.300**	**89.500**	**106.000**	**200**	**29.500**
11	– Personalaufwendungen	1.623.400	1.623.400	199.700	309.800	578.100	186.600	334.700	14.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	298.100	298.100	149.600	0	141.000	0	0	7.500
14	– Abschreibungen	175.300	175.300	173.400	0	0	0	0	1.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	308.800	308.800	142.800	131.000	29.000	4.700	1.300	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**2.405.600**	**2.405.600**	**665.500**	**440.800**	**748.100**	**191.300**	**336.000**	**23.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-1.899.100**	**-1.899.100**	**-564.500**	**-260.500**	**-658.600**	**-85.300**	**-335.800**	**5.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.000	17.000	2.000	0	10.000	0	0	5.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-1.916.100**	**-1.916.100**	**-566.500**	**-260.500**	**-668.600**	**-85.300**	**-335.800**	**600**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 126000 Brandschutz, 351000 Wohngeldstelle, 114100 Bürgerbüro, 122010 Ordnungsangelegenheiten, 123000 Verkehrsangelegenheiten, 573020 Märkte

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	03 Ordnung und Sicherheit	**Wesentlich** 126000 Brandschutz	**Sonstig** 114100 Bürgerbüro	**Sonstig** 122010 Ordnungsangelegenheiten	**Sonstig** 123000 Verkehrsangelegenheiten	**Sonstig** 351000 Wohngeldstelle	**Sonstig** 573020 Märkte
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.600	1.600	1.600	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	238.200	238.200	9.000	180.000	18.000	16.000	200	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.500	14.500	0	0	0	0	0	14.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.500	71.500	0	0	71.500	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	90.800	90.800	500	300	0	90.000	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**416.600**	**416.600**	**11.100**	**180.300**	**89.500**	**106.000**	**200**	**29.500**
10	– Personalauszahlungen	1.623.400	1.623.400	199.700	309.800	578.100	186.600	334.700	14.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	298.100	298.100	149.600	0	141.000	0	0	7.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	308.800	308.800	142.800	131.000	29.000	4.700	1.300	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**2.230.300**	**2.230.300**	**492.100**	**440.800**	**748.100**	**191.300**	**336.000**	**22.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.813.700**	**-1.813.700**	**-481.000**	**-260.500**	**-658.600**	**-85.300**	**-335.800**	**7.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-1.813.700**	**-1.813.700**	**-481.000**	**-260.500**	**-658.600**	**-85.300**	**-335.800**	**7.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**60.000**	**60.000**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	145.000	145.000	145.000	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**145.000**	**145.000**	**145.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-85.000**	**-85.000**	**-85.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.898.700**	**-1.898.700**	**-566.000**	**-260.500**	**-658.600**	**-85.300**	**-335.800**	**7.500**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 114020 Liegenschaften, 252010 Museum, 252030 Kulturquartier, 366010 Spielplätze, 424032 Badeanstalt Glambecker See, 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte, 523000 Denkmäler und Kunst am Bau, 546020 Reisemobilstellplatz, 548000 Stadthafen, 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten, 551012 Schlossgarten, 553002 Jüdische Friedhöfe, 553003 Kriegsgräber, 555000 Forsten, 555001 Erholungswald, 116000 Finanzen, 553001 Städtische Friedhöfe, 424031 Naturbadestellen, 540000 Konzessionsabgaben

Teilergebnishaushalt									
				Wesentlich	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	04 Finanzen und Liegenschaften	366010 Spielplätze	114020 Liegenschaften	116000 Finanzen	252010 Museum	252030 Kulturquartier	424031 Naturbadestellen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	119.500	119.500	2.700	26.800	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	455.500	455.500	0	8.000	17.000	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	969.600	969.600	0	427.600	0	0	201.700	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.100	46.100	0	22.000	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.622.500	1.622.500	0	338.900	40.000	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.213.200**	**3.213.200**	**2.700**	**823.300**	**57.000**	**0**	**201.700**	**0**
11	– Personalaufwendungen	1.860.400	1.860.400	14.700	255.200	956.700	0	0	19.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	598.900	598.900	3.500	118.400	0	0	41.800	4.500
14	– Abschreibungen	308.800	308.800	16.700	112.800	0	300	22.200	2.000
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	84.000	84.000	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	136.200	136.200	0	55.400	50.500	0	6.000	2.400
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**2.988.300**	**2.988.300**	**34.900**	**541.800**	**1.007.200**	**300**	**70.000**	**28.300**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**224.900**	**224.900**	**-32.200**	**281.500**	**-950.200**	**-300**	**131.700**	**-28.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.000	9.000	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	736.400	736.400	55.000	20.000	0	0	0	40.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-502.500**	**-502.500**	**-87.200**	**261.500**	**-950.200**	**-300**	**131.700**	**-68.300**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 114020 Liegenschaften, 252010 Museum, 252030 Kulturquartier, 366010 Spielplätze, 424032 Badeanstalt Glambecker See, 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte, 523000 Denkmäler und Kunst am Bau, 546020 Reisemobilstellplatz, 548000 Stadthafen, 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten, 551012 Schlossgarten, 553002 Jüdische Friedhöfe, 553003 Kriegsgräber, 555000 Forsten, 555001 Erholungswald, 116000 Finanzen, 553001 Städtische Friedhöfe, 424031 Naturbadestellen, 540000 Konzessionsabgaben

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 424032 Badeanstalt Glambecker See	**Sonstig** 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte	**Sonstig** 523000 Denkmäler und Kunst am Bau	**Sonstig** 540000 Konzessionsabgaben	**Sonstig** 546020 Reisemobilstellplatz	**Sonstig** 548000 Stadthafen	**Sonstig** 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten	**Sonstig** 551012 Schlossgarten
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.800	0	0	0	8.300	2.900	39.000	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	29.000	42.500	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	212.100	0	0	0	0	128.200	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.800	0	0	0	5.300	12.000	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	906.900	0	0	500	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**15.600**	**212.100**	**0**	**906.900**	**42.600**	**57.400**	**167.700**	**0**
11	– Personalaufwendungen	0	12.100	0	0	38.100	94.600	61.000	3.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.400	129.200	2.000	0	6.400	42.500	81.200	39.100
14	– Abschreibungen	13.100	0	0	0	10.400	8.400	82.600	600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	84.000	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	600	8.000	0	0	1.000	3.100	600	500
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**109.100**	**149.300**	**2.000**	**0**	**55.900**	**148.600**	**225.400**	**43.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-93.500**	**62.800**	**-2.000**	**906.900**	**-13.300**	**-91.200**	**-57.700**	**-43.800**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	500	3.500	244.600	284.600
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-93.500**	**62.800**	**-2.000**	**906.900**	**-13.800**	**-94.700**	**-302.300**	**-328.400**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 114020 Liegenschaften, 252010 Museum, 252030 Kulturquartier, 366010 Spielplätze, 424032 Badeanstalt Glambecker See, 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte, 523000 Denkmäler und Kunst am Bau, 546020 Reisemobilstellplatz, 548000 Stadthafen, 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten, 551012 Schlossgarten, 553002 Jüdische Friedhöfe, 553003 Kriegsgräber, 555000 Forsten, 555001 Erholungswald, 116000 Finanzen, 553001 Städtische Friedhöfe, 424031 Naturbadestellen, 540000 Konzessionsabgaben

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 553001 Städtische Friedhöfe	**Sonstig** 553002 Jüdische Friedhöfe	**Sonstig** 553003 Kriegsgräber	**Sonstig** 555000 Forsten	**Sonstig** 555001 Erholungswald			
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	5.000	13.500	12.500	0			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	359.000	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0			
9	+ Sonstige Erträge	100	0	0	336.100	0			
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**359.100**	**5.000**	**13.500**	**348.600**	**0**			
11	– Personalaufwendungen	318.800	0	0	86.200	0			
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0			
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.500	1.000	500	53.800	1.100			
14	– Abschreibungen	16.100	0	0	300	23.300			
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0			
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0			
18	– Sonstige Aufwendungen	7.100	0	0	1.000	0			
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**404.500**	**1.000**	**500**	**141.300**	**24.400**			
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-45.400**	**4.000**	**13.000**	**207.300**	**-24.400**			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.000	0	0	0	0			
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.200	4.000	13.000	35.000	30.000			
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-42.600**	**0**	**0**	**172.300**	**-54.400**			

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 114020 Liegenschaften, 252010 Museum, 366010 Spielplätze, 523000 Denkmäler und Kunst am Bau, 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten, 553002 Jüdische Friedhöfe, 553003 Kriegsgräber, 555000 Forsten, 116000 Finanzen, 424032 Badeanstalt Glambecker See, 546020 Reisemobilstellplatz, 548000 Stadthafen, 553001 Städtische Friedhöfe, 252030 Kulturquartier, 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte, 551012 Schlossgarten, 424031 Naturbadestellen, 540000 Konzessionsabgaben, 555001 Erholungswald

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	04 Finanzen und Liegenschaften	366010 Spielplätze	114020 Liegenschaften	116000 Finanzen	252010 Museum	252030 Kulturquartier	424031 Naturbadestellen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	31.000	31.000	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	429.500	429.500	0	8.000	17.000	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	969.600	969.600	0	427.600	0	0	201.700	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.100	46.100	0	22.000	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.279.600	1.279.600	0	1.000	35.000	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.755.800**	**2.755.800**	**0**	**458.600**	**52.000**	**0**	**201.700**	**0**
10	– Personalauszahlungen	1.860.400	1.860.400	14.700	255.200	956.700	0	0	19.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	598.900	598.900	3.500	118.400	0	0	41.800	4.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	84.000	84.000	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	136.200	136.200	0	55.400	50.500	0	6.000	2.400
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**2.679.500**	**2.679.500**	**18.200**	**429.000**	**1.007.200**	**0**	**47.800**	**26.300**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**76.300**	**76.300**	**-18.200**	**29.600**	**-955.200**	**0**	**153.900**	**-26.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**76.300**	**76.300**	**-18.200**	**29.600**	**-955.200**	**0**	**153.900**	**-26.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	337.900	337.900	0	337.900	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**337.900**	**337.900**	**0**	**337.900**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	425.200	425.200	30.800	381.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**425.200**	**425.200**	**30.800**	**381.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-87.300**	**-87.300**	**-30.800**	**-43.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-11.000**	**-11.000**	**-49.000**	**-13.500**	**-955.200**	**0**	**153.900**	**-26.300**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 114020 Liegenschaften, 252010 Museum, 366010 Spielplätze, 523000 Denkmäler und Kunst am Bau, 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten, 553002 Jüdische Friedhöfe, 553003 Kriegsgräber, 555000 Forsten, 116000 Finanzen, 424032 Badeanstalt Glambecker See, 546020 Reisemobilstellplatz, 548000 Stadthafen, 553001 Städtische Friedhöfe, 252030 Kulturquartier, 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte, 551012 Schlossgarten, 424031 Naturbadestellen, 540000 Konzessionsabgaben, 555001 Erholungswald

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 424032 Badeanstalt Glambecker See	**Sonstig** 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte	**Sonstig** 523000 Denkmäler und Kunst am Bau	**Sonstig** 540000 Konzessionsabgaben	**Sonstig** 546020 Reisemobilstellplatz	**Sonstig** 548000 Stadthafen	**Sonstig** 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten	**Sonstig** 551012 Schlossgarten
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	29.000	42.500	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	212.100	0	0	0	0	128.200	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.800	0	0	0	5.300	12.000	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	906.900	0	0	500	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**6.800**	**212.100**	**0**	**906.900**	**34.300**	**54.500**	**128.700**	**0**
10	– Personalauszahlungen	0	12.100	0	0	38.100	94.600	61.000	3.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.400	129.200	2.000	0	6.400	42.500	81.200	39.100
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	84.000	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	600	8.000	0	0	1.000	3.100	600	500
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**96.000**	**149.300**	**2.000**	**0**	**45.500**	**140.200**	**142.800**	**43.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-89.200**	**62.800**	**-2.000**	**906.900**	**-11.200**	**-85.700**	**-14.100**	**-43.200**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-89.200**	**62.800**	**-2.000**	**906.900**	**-11.200**	**-85.700**	**-14.100**	**-43.200**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	4.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.000**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-89.200**	**62.800**	**-2.000**	**906.900**	**-11.200**	**-85.700**	**-18.100**	**-43.200**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 114020 Liegenschaften, 252010 Museum, 366010 Spielplätze, 523000 Denkmäler und Kunst am Bau, 551011 Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Kleingärten, 553002 Jüdische Friedhöfe, 553003 Kriegsgräber, 555000 Forsten, 116000 Finanzen, 424032 Badeanstalt Glambecker See, 546020 Reisemobilstellplatz, 548000 Stadthafen, 553001 Städtische Friedhöfe, 252030 Kulturquartier, 522000 Wohnungsbauförderung Hausverwaltung durch Dritte, 551012 Schlossgarten, 424031 Naturbadestellen, 540000 Konzessionsabgaben, 555001 Erholungswald

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 553001 Städtische Friedhöfe	**Sonstig** 553002 Jüdische Friedhöfe	**Sonstig** 553003 Kriegsgräber	**Sonstig** 555000 Forsten	**Sonstig** 555001 Erholungswald			
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	5.000	13.500	12.500	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	333.000	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	100	0	0	336.100	0			
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**333.100**	**5.000**	**13.500**	**348.600**	**0**			
10	– Personalauszahlungen	318.800	0	0	86.200	0			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.500	1.000	500	53.800	1.100			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	7.100	0	0	1.000	0			
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**388.400**	**1.000**	**500**	**141.000**	**1.100**			
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-55.300**	**4.000**	**13.000**	**207.600**	**-1.100**			
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**			
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-55.300**	**4.000**	**13.000**	**207.600**	**-1.100**			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0			
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	9.400	0	0	0	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0			
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**9.400**	**0**	**0**	**0**	**0**			
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-9.400**	**0**	**0**	**0**	**0**			
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-64.700**	**4.000**	**13.000**	**207.600**	**-1.100**			

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 612000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 626000 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**			
		Summe aller Produkte	05 Zentrale Finanzleistungen	611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	612000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	626000 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere			
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.334.500	20.334.500	20.334.500	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.983.100	9.983.100	9.983.100	0	0			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	466.500	466.500	0	170.000	296.500			
9	+ Sonstige Erträge	40.000	40.000	0	40.000	0			
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**30.824.100**	**30.824.100**	**30.317.600**	**210.000**	**296.500**			
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	0	0			
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0			
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0			
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	0			
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	12.655.000	12.655.000	12.655.000	0	0			
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	135.500	135.500	20.000	115.500	0			
18	– Sonstige Aufwendungen	45.900	45.900	0	0	45.900			
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.836.400**	**12.836.400**	**12.675.000**	**115.500**	**45.900**			
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**17.987.700**	**17.987.700**	**17.642.600**	**94.500**	**250.600**			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**17.987.700**	**17.987.700**	**17.642.600**	**94.500**	**250.600**			

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 612000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 626000 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	05 Zentrale Finanzleistungen	Sonstig 611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstig 612000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Sonstig 626000 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere			
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.083.600	20.083.600	20.083.600	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.983.100	9.983.100	9.983.100	0	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	466.500	466.500	0	170.000	296.500			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	35.000	35.000	0	35.000	0			
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**30.568.200**	**30.568.200**	**30.066.700**	**205.000**	**296.500**			
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	0	0			
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0			
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0			
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	12.655.000	12.655.000	12.655.000	0	0			
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0			
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	135.500	135.500	20.000	115.500	0			
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	3.144.400	3.144.400	0	3.098.500	45.900			
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**15.934.900**	**15.934.900**	**12.675.000**	**3.214.000**	**45.900**			
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**14.633.300**	**14.633.300**	**17.391.700**	**-3.009.000**	**250.600**			
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**			
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**14.633.300**	**14.633.300**	**17.391.700**	**-3.009.000**	**250.600**			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	913.500	913.500	913.500	0	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.098.500	3.098.500	0	3.098.500	0			
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**4.012.000**	**4.012.000**	**913.500**	**3.098.500**	**0**			
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0			
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**			
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**4.012.000**	**4.012.000**	**913.500**	**3.098.500**	**0**			
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**18.645.300**	**18.645.300**	**18.305.200**	**89.500**	**250.600**			

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm- Abrechnung, 538000 Abwasserbeseitigung, 541000 Gemeindestraßen, 542000 Kreisstraßen, 543000 Landesstraßen, 544000 Bundesstraßen, 546010 Parkeinrichtungen, 561000 Umweltschutzmaßnahmen, 571000 Wirtschaftsförderung, 521000 Bau- und Grundstücksordnung, 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 552000 Wasser- und Bodenverband, 114010 Hochbau

Teilergebnishaushalt									
				Wesentlich	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**	**Sonstig**
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	06 Stadtentwicklung und Bau	541000 Gemeindestraßen	114010 Hochbau	511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung	511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm-Abrechnung	521000 Bau- und Grundstücksordnung
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.153.400	1.153.400	927.900	0	0	35.700	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.518.200	3.518.200	395.800	0	0	1.000	0	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.000	9.000	9.000	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	31.500	31.500	1.500	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**4.712.100**	**4.712.100**	**1.334.200**	**0**	**0**	**36.700**	**0**	**3.000**
11	– Personalaufwendungen	933.100	933.100	200.500	0	344.300	0	0	147.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.129.700	3.129.700	946.000	0	200	0	0	0
14	– Abschreibungen	3.571.000	3.571.000	2.524.100	0	0	69.900	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	216.100	216.100	0	0	0	95.600	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	549.200	549.200	20.500	0	78.200	700	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**8.399.100**	**8.399.100**	**3.691.100**	**0**	**422.700**	**166.200**	**0**	**147.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.687.000**	**-3.687.000**	**-2.356.900**	**0**	**-422.700**	**-129.500**	**0**	**-144.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	290.000	290.000	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.406.400	1.406.400	1.305.000	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-4.803.400**	**-4.803.400**	**-3.661.900**	**0**	**-422.700**	**-129.500**	**0**	**-144.500**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm- Abrechnung, 538000 Abwasserbeseitigung, 541000 Gemeindestraßen, 542000 Kreisstraßen, 543000 Landesstraßen, 544000 Bundesstraßen, 546010 Parkeinrichtungen, 561000 Umweltschutzmaßnahmen, 571000 Wirtschaftsförderung, 521000 Bau- und Grundstücksordnung, 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 552000 Wasser- und Bodenverband, 114010 Hochbau

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 538000 Abwasserbeseitigung	**Sonstig** 542000 Kreisstraßen	**Sonstig** 543000 Landesstraßen	**Sonstig** 544000 Bundesstraßen	**Sonstig** 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt	**Sonstig** 546010 Parkeinrichtungen	**Sonstig** 552000 Wasser- und Bodenverband	**Sonstig** 561000 Umweltschutzmaßnahmen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133.300	14.600	24.500	500	0	16.900	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.796.700	2.100	0	600	129.000	0	190.000	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	30.000	0	0	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.960.000**	**16.700**	**24.500**	**1.100**	**129.000**	**16.900**	**190.000**	**0**
11	– Personalaufwendungen	142.600	16.400	4.300	0	13.000	11.000	47.600	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.040.000	4.800	8.200	0	130.000	500	0	0
14	– Abschreibungen	822.100	37.500	64.800	5.900	0	33.700	13.000	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.000	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	167.300	0	0	0	0	0	245.000	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.180.000**	**58.700**	**77.300**	**5.900**	**143.000**	**45.200**	**305.600**	**0**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-220.000**	**-42.000**	**-52.800**	**-4.800**	**-14.000**	**-28.300**	**-115.600**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	290.000	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	12.000	23.000	0	10.000	50.000	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**70.000**	**-54.000**	**-75.800**	**-4.800**	**-24.000**	**-78.300**	**-115.600**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm- Abrechnung, 538000 Abwasserbeseitigung, 541000 Gemeindestraßen, 542000 Kreisstraßen, 543000 Landesstraßen, 544000 Bundesstraßen, 546010 Parkeinrichtungen, 561000 Umweltschutzmaßnahmen, 571000 Wirtschaftsförderung, 521000 Bau- und Grundstücksordnung, 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 552000 Wasser- und Bodenverband, 114010 Hochbau

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 571000 Wirtschaftsförderung							
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0							
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0							
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0							
9	+ Sonstige Erträge	0							
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0**							
11	– Personalaufwendungen	5.900							
12	– Versorgungsaufwendungen	0							
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
14	– Abschreibungen	0							
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	112.500							
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0							
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0							
18	– Sonstige Aufwendungen	37.500							
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**155.900**							
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-155.900**							
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0							
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.400							
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-162.300**							

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm- Abrechnung, 541000 Gemeindestraßen, 561000 Umweltschutzmaßnahmen, 571000 Wirtschaftsförderung, 521000 Bau- und Grundstücksordnung, 538000 Abwasserbeseitigung, 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 546010 Parkeinrichtungen, 552000 Wasser- und Bodenverband, 542000 Kreisstraßen, 543000 Landesstraßen, 114010 Hochbau, 544000 Bundesstraßen

Teilfinanzhaushalt									
				Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	06 Stadtentwicklung und Bau	541000 Gemeindestraßen	114010 Hochbau	511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung	511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm-Abrechnung	521000 Bau- und Grundstücksordnung
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.943.000	2.943.000	120.000	0	0	1.000	0	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.000	9.000	9.000	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.500	1.500	1.500	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.953.500**	**2.953.500**	**130.500**	**0**	**0**	**1.000**	**0**	**3.000**
10	– Personalauszahlungen	933.100	933.100	200.500	0	344.300	0	0	147.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.129.700	3.129.700	946.000	0	200	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	216.100	216.100	0	0	0	95.600	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	549.200	549.200	20.500	0	78.200	700	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**4.828.100**	**4.828.100**	**1.167.000**	**0**	**422.700**	**96.300**	**0**	**147.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.874.600**	**-1.874.600**	**-1.036.500**	**0**	**-422.700**	**-95.300**	**0**	**-144.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-1.874.600**	**-1.874.600**	**-1.036.500**	**0**	**-422.700**	**-95.300**	**0**	**-144.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.000	70.000	70.000	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	301.600	301.600	261.600	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**371.600**	**371.600**	**331.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	3.711.800	3.711.800	558.000	0	0	611.800	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**3.711.800**	**3.711.800**	**558.000**	**0**	**0**	**611.800**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-3.340.200**	**-3.340.200**	**-226.400**	**0**	**0**	**-611.800**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-5.214.800**	**-5.214.800**	**-1.262.900**	**0**	**-422.700**	**-707.100**	**0**	**-144.500**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm- Abrechnung, 541000 Gemeindestraßen, 561000 Umweltschutzmaßnahmen, 571000 Wirtschaftsförderung, 521000 Bau- und Grundstücksordnung, 538000 Abwasserbeseitigung, 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 546010 Parkeinrichtungen, 552000 Wasser- und Bodenverband, 542000 Kreisstraßen, 543000 Landesstraßen, 114010 Hochbau, 544000 Bundesstraßen

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 538000 Abwasserbeseitigung	**Sonstig** 542000 Kreisstraßen	**Sonstig** 543000 Landesstraßen	**Sonstig** 544000 Bundesstraßen	**Sonstig** 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt	**Sonstig** 546010 Parkeinrichtungen	**Sonstig** 552000 Wasser- und Bodenverband	**Sonstig** 561000 Umweltschutzmaßnahmen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500.000	0	0	0	129.000	0	190.000	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.500.000**	**0**	**0**	**0**	**129.000**	**0**	**190.000**	**0**
10	– Personalauszahlungen	142.600	16.400	4.300	0	13.000	11.000	47.600	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.040.000	4.800	8.200	0	130.000	500	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	8.000	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	167.300	0	0	0	0	0	245.000	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**2.357.900**	**21.200**	**12.500**	**0**	**143.000**	**11.500**	**292.600**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**142.100**	**-21.200**	**-12.500**	**0**	**-14.000**	**-11.500**	**-102.600**	**0**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**142.100**	**-21.200**	**-12.500**	**0**	**-14.000**	**-11.500**	**-102.600**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	40.000	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	2.512.000	0	0	0	0	0	30.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**2.512.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-2.472.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-30.000**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-2.329.900**	**-21.200**	**-12.500**	**0**	**-14.000**	**-11.500**	**-132.600**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 511000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 511030 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 511031 Kiefernheide Aufwertungsprogramm- Abrechnung, 541000 Gemeindestraßen, 561000 Umweltschutzmaßnahmen, 571000 Wirtschaftsförderung, 521000 Bau- und Grundstücksordnung, 538000 Abwasserbeseitigung, 545010 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 546010 Parkeinrichtungen, 552000 Wasser- und Bodenverband, 542000 Kreisstraßen, 543000 Landesstraßen, 114010 Hochbau, 544000 Bundesstraßen

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	**Sonstig** 571000 Wirtschaftsförderung							
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0							
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0							
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0							
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0**							
10	– Personalauszahlungen	5.900							
11	– Versorgungsauszahlungen	0							
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	112.500							
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0							
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0							
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	37.500							
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**155.900**							
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-155.900**							
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**							
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-155.900**							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0							
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0							
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0**							
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0							
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0							
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0							
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0**							
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0**							
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-155.900**							

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung

verantwortlich: Frau Sturm

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11101 Verwaltungssteuerung
11103 Städtepartnerschaften
11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen
11200 Personal
11403 Regiehof
11404 Technikunterstützte Informations- verarbeitung
11405 Zentrale Dienste
11409 Rathäuser
11800 Prüfung
11900 Recht
12100 Wahlen
12210 Personenstandswesen
25202 Schlosskirche
28100 Kulturelle Veranstaltung und -förderung
35101 Integrationshilfe
57303 Betrieb öffentlicher Toiletten
57500 Tourismus

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	193.810,42	165.700	169.200	169.200	169.000	166.300
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.629,70	204.500	230.900	230.900	220.900	220.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.168,47	26.100	29.200	29.200	29.200	29.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	134.806,79	113.000	95.500	85.100	85.100	92.600
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	13.708,22	13.400	4.000	4.000	4.000	4.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**576.123,60**	**522.700**	**528.800**	**518.400**	**508.200**	**513.000**
11	– Personalaufwendungen	4.856.159,48	5.377.800	5.428.500	5.552.200	5.698.300	5.847.900
12	– Versorgungsaufwendungen	19.257,55	35.900	27.200	29.300	31.500	33.700
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	590.846,78	750.900	839.600	768.800	750.100	751.900
14	– Abschreibungen	219.418,15	197.700	233.300	225.900	206.300	190.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.345.005,87	2.525.600	2.568.100	2.661.600	2.704.800	2.766.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	552,15	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	982.241,92	1.454.100	1.502.500	1.430.800	1.395.500	1.408.900
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**9.013.481,90**	**10.342.000**	**10.599.200**	**10.668.600**	**10.786.500**	**10.999.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-8.437.358,30**	**-9.819.300**	**-10.070.400**	**-10.150.200**	**-10.278.300**	**-10.486.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.792.810,45	2.026.600	2.011.900	2.049.500	2.085.500	2.022.100
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.293,72	85.800	58.000	58.000	61.000	58.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-6.717.841,57**	**-7.878.500**	**-8.116.500**	**-8.158.700**	**-8.253.800**	**-8.522.400**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	150.937,61	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	190.297,68	204.500	230.900	230.900	220.900	220.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.952,47	26.100	29.200	29.200	29.200	29.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.476,23	113.000	95.500	85.100	85.100	92.600
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.824,34	2.900	4.000	4.000	4.000	4.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**498.488,33**	**471.500**	**484.600**	**474.200**	**464.200**	**471.700**
10	– Personalauszahlungen	4.647.317,35	5.271.700	5.336.400	5.457.800	5.601.600	5.748.800
11	– Versorgungsauszahlungen	84.451,10	35.900	84.600	86.700	88.900	91.100
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	614.340,75	750.900	839.600	768.800	750.100	751.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.343.995,87	2.525.600	2.568.100	2.661.600	2.704.800	2.766.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	552,15	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.004.742,67	1.454.100	1.502.500	1.430.800	1.395.500	1.408.900
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**8.695.399,89**	**10.038.200**	**10.331.200**	**10.405.700**	**10.540.900**	**10.767.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-8.196.911,56**	**-9.566.700**	**-9.846.600**	**-9.931.500**	**-10.076.700**	**-10.295.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**1.719.516,73**	**1.940.800**	**1.953.900**	**1.991.500**	**2.024.500**	**1.964.100**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-6.477.394,83**	**-7.625.900**	**-7.892.700**	**-7.940.000**	**-8.052.200**	**-8.331.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	17.920,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.076,55	10.500	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**19.996,55**	**10.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	944.711,57	417.500	264.400	13.000	50.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**944.711,57**	**417.500**	**264.400**	**13.000**	**50.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-924.715,02**	**-407.000**	**-264.400**	**-13.000**	**-50.000**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-7.402.109,85**	**-8.032.900**	**-8.157.100**	**-7.953.000**	**-8.102.200**	**-8.331.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11101**	Verwaltungssteuerung

Frau Sturm

Teilergebnishaushalt ***(Verwaltungssteuerung)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.814,20	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.939,39	0	1.400	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	3.770,39	2.100	2.700	2.700	2.700	2.700
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**7.523,98**	**4.100**	**6.100**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
11	– Personalaufwendungen	1.164.722,38	1.287.500	1.207.400	1.234.100	1.264.800	1.296.300
12	– Versorgungsaufwendungen	1.034,16	30.600	23.000	24.500	26.100	27.700
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.260,45	15.400	12.700	12.700	12.700	12.700
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	30.570,00	48.400	47.900	47.900	31.100	31.100
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	206.438,07	270.900	296.600	250.700	250.700	250.700
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.419.025,06**	**1.652.800**	**1.587.600**	**1.569.900**	**1.585.400**	**1.618.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-1.411.501,08**	**-1.648.700**	**-1.581.500**	**-1.565.200**	**-1.580.700**	**-1.613.800**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121,94	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-1.411.623,02**	**-1.648.700**	**-1.581.500**	**-1.565.200**	**-1.580.700**	**-1.613.800**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11101**	Verwaltungssteuerung	Frau Sturm

Teilfinanzhaushalt (*Verwaltungssteuerung)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.739,95	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.174,63	0	1.400	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	3.770,39	2.100	2.700	2.700	2.700	2.700
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**6.684,97**	**4.100**	**6.100**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
10	– Personalauszahlungen	1.026.161,75	1.225.400	1.150.500	1.175.800	1.205.100	1.235.100
11	– Versorgungsauszahlungen	54.273,16	30.600	61.300	62.800	64.400	66.000
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.260,45	15.400	12.700	12.700	12.700	12.700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	30.560,00	48.400	47.900	47.900	31.100	31.100
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	207.781,47	270.900	296.600	250.700	250.700	250.700
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**1.335.036,83**	**1.590.700**	**1.569.000**	**1.549.900**	**1.564.000**	**1.595.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.328.351,86**	**-1.586.600**	**-1.562.900**	**-1.545.200**	**-1.559.300**	**-1.590.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-121,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-1.328.473,80**	**-1.586.600**	**-1.562.900**	**-1.545.200**	**-1.559.300**	**-1.590.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.328.473,80**	**-1.586.600**	**-1.562.900**	**-1.545.200**	**-1.559.300**	**-1.590.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11103**	Städtepartnerschaften

Frau Meifert

Teilergebnishaushalt ***(Städtepartnerschaften)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	34.531,67	32.900	38.900	39.900	40.900	41.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.575,50	4.600	4.000	4.600	4.900	4.600
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	7.500,00	15.000	6.000	7.500	7.500	7.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	5.506,25	16.900	11.000	8.900	9.000	8.900
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**51.113,42**	**69.400**	**59.900**	**60.900**	**62.300**	**62.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-51.113,42**	**-69.400**	**-59.900**	**-60.900**	**-62.300**	**-62.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-51.113,42**	**-69.400**	**-59.900**	**-60.900**	**-62.300**	**-62.900**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11103**	Städtepartnerschaften	Frau Meifert

Teilfinanzhaushalt (*Städtepartnerschaften)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	34.564,82	32.900	38.900	39.900	40.900	41.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.553,01	4.600	4.000	4.600	4.900	4.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	7.500,00	15.000	6.000	7.500	7.500	7.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.632,65	16.900	11.000	8.900	9.000	8.900
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**51.250,48**	**69.400**	**59.900**	**60.900**	**62.300**	**62.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-51.250,48**	**-69.400**	**-59.900**	**-60.900**	**-62.300**	**-62.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-51.250,48**	**-69.400**	**-59.900**	**-60.900**	**-62.300**	**-62.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-51.250,48**	**-69.400**	**-59.900**	**-60.900**	**-62.300**	**-62.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11104** Demokratische Veranstaltungen und Aktionen Frau A.-K. Utesch

Teilergebnishaushalt (***Demokratische Veranstaltungen und Aktionen)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149.597,84	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9,06	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**149.606,90**	**125.000**	**125.000**	**125.000**	**125.000**	**125.000**
11	– Personalaufwendungen	88.379,92	109.400	71.400	73.100	74.900	76.700
12	– Versorgungsaufwendungen	6.587,95	200	100	100	100	100
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	168.035,15	138.200	138.900	138.900	138.900	138.900
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	552,15	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	244,07	200	300	300	300	300
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**263.799,24**	**248.000**	**210.700**	**212.400**	**214.200**	**216.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-114.192,34**	**-123.000**	**-85.700**	**-87.400**	**-89.200**	**-91.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-114.192,34**	**-123.000**	**-85.700**	**-87.400**	**-89.200**	**-91.000**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11104**	Demokratische Veranstaltungen und Aktionen	Frau A.-K. Utesch

Teilfinanzhaushalt (*Demokratische Veranstaltungen und Aktionen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	149.871,48	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9,06	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**149.880,54**	**125.000**	**125.000**	**125.000**	**125.000**	**125.000**
10	– Personalauszahlungen	85.553,27	93.800	70.100	71.800	73.600	75.400
11	– Versorgungsauszahlungen	7.512,67	200	800	800	800	800
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	168.035,15	138.200	138.900	138.900	138.900	138.900
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	552,15	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	244,07	200	300	300	300	300
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**261.897,31**	**232.400**	**210.100**	**211.800**	**213.600**	**215.400**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-112.016,77**	**-107.400**	**-85.100**	**-86.800**	**-88.600**	**-90.400**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-112.016,77**	**-107.400**	**-85.100**	**-86.800**	**-88.600**	**-90.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-112.016,77**	**-107.400**	**-85.100**	**-86.800**	**-88.600**	**-90.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11200** Personal Frau Lange

Teilergebnishaushalt (*Personal)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	416,10	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**416,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	297.235,94	349.000	411.900	422.200	432.700	443.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	24.340,29	191.200	105.400	105.400	105.400	105.400
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**321.576,23**	**540.200**	**519.800**	**530.100**	**540.600**	**551.400**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-321.160,13**	**-540.200**	**-519.800**	**-530.100**	**-540.600**	**-551.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-321.160,13**	**-540.200**	**-519.800**	**-530.100**	**-540.600**	**-551.400**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11200**	Personal	Frau Lange

Teilfinanzhaushalt (*Personal*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	416,07	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**416,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	291.637,03	349.000	411.900	422.200	432.700	443.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	20.122,29	191.200	105.400	105.400	105.400	105.400
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**311.759,32**	**540.200**	**519.800**	**530.100**	**540.600**	**551.400**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-311.343,25**	**-540.200**	**-519.800**	**-530.100**	**-540.600**	**-551.400**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-311.343,25**	**-540.200**	**-519.800**	**-530.100**	**-540.600**	**-551.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-311.343,25**	**-540.200**	**-519.800**	**-530.100**	**-540.600**	**-551.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11403** Regiehof Herr Jirschinetz

Teilergebnishaushalt (*Regiehof*)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	5.882,49	11.300	800	800	800	800
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**5.882,49**	**11.300**	**800**	**800**	**800**	**800**
11	– Personalaufwendungen	1.534.428,52	1.691.800	1.717.400	1.760.400	1.804.300	1.849.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.314,89	226.300	221.100	220.800	220.800	220.800
14	– Abschreibungen	66.998,83	58.500	86.100	81.700	81.200	78.000
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	40.404,13	61.300	44.800	38.900	38.900	38.900
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.869.146,37**	**2.037.900**	**2.069.400**	**2.101.800**	**2.145.200**	**2.187.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-1.863.263,88**	**-2.026.600**	**-2.068.600**	**-2.101.000**	**-2.144.400**	**-2.186.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.792.810,45	2.026.600	2.011.900	2.049.500	2.085.500	2.022.100
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-70.453,43**	**0**	**-56.700**	**-51.500**	**-58.900**	**-164.200**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11403**	Regiehof	Herr Jirschinetz

Teilfinanzhaushalt (*Regiehof*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.463,89	800	800	800	800	800
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**4.463,89**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**
10	– Personalauszahlungen	1.536.408,63	1.691.800	1.717.400	1.760.400	1.804.300	1.849.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	233.855,52	226.300	221.100	220.800	220.800	220.800
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	35.879,18	61.300	44.800	38.900	38.900	38.900
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**1.806.143,33**	**1.979.400**	**1.983.300**	**2.020.100**	**2.064.000**	**2.109.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.801.679,44**	**-1.978.600**	**-1.982.500**	**-2.019.300**	**-2.063.200**	**-2.108.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**1.792.810,45**	**2.026.600**	**2.011.900**	**2.049.500**	**2.085.500**	**2.022.100**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-8.868,99**	**48.000**	**29.400**	**30.200**	**22.300**	**-86.200**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.076,55	10.500	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**2.076,55**	**10.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	9.980,34	287.000	178.700	0	50.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**9.980,34**	**287.000**	**178.700**	**0**	**50.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-7.903,79**	**-276.500**	**-178.700**	**0**	**-50.000**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-16.772,78**	**-228.500**	**-149.300**	**30.200**	**-27.700**	**-86.200**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11404**	Technikunterstützte Informations- verarbeitung — Herr Voß

Teilergebnishaushalt (*Technikunterstützte Informations- verarbeitung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	74,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**74,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	228.112,17	244.100	261.800	268.400	275.100	282.000
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.753,13	14.600	27.900	13.000	13.000	13.000
14	– Abschreibungen	35.616,21	26.200	28.400	26.300	10.600	2.500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	385.474,39	454.200	660.600	624.000	624.000	626.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**670.955,90**	**739.100**	**978.700**	**931.700**	**922.700**	**923.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-670.881,90**	**-739.100**	**-978.700**	**-931.700**	**-922.700**	**-923.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-670.881,90**	**-739.100**	**-978.700**	**-931.700**	**-922.700**	**-923.500**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11404**	Technikunterstützte Informations- verarbeitung	Herr Voß

Teilfinanzhaushalt (*Technikunterstützte Informations- verarbeitung)*							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	228.699,77	244.100	261.800	268.400	275.100	282.000
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.673,00	14.600	27.900	13.000	13.000	13.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	388.766,37	454.200	660.600	624.000	624.000	626.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**640.139,14**	**712.900**	**950.300**	**905.400**	**912.100**	**921.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-640.139,14**	**-712.900**	**-950.300**	**-905.400**	**-912.100**	**-921.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-640.139,14**	**-712.900**	**-950.300**	**-905.400**	**-912.100**	**-921.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	6.787,76	14.500	67.500	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**6.787,76**	**14.500**	**67.500**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-6.787,76**	**-14.500**	**-67.500**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-646.926,90**	**-727.400**	**-1.017.800**	**-905.400**	**-912.100**	**-921.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11405**	Zentrale Dienste

Frau Wrege

Teilergebnishaushalt (*Zentrale Dienste)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	878,27	800	800	800	800	800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	528,00	500	600	600	600	600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	846,90	1.100	800	800	800	800
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	795,04	0	500	500	500	500
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.048,21**	**2.400**	**2.700**	**2.700**	**2.700**	**2.700**
11	– Personalaufwendungen	422.713,23	452.900	483.000	494.800	506.900	519.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.453,99	69.200	56.500	35.500	35.500	35.500
14	– Abschreibungen	7.692,23	7.700	7.800	7.100	4.300	4.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	112.547,81	125.800	154.900	156.000	155.500	156.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**575.407,26**	**655.600**	**702.200**	**693.400**	**702.200**	**715.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-572.359,05**	**-653.200**	**-699.500**	**-690.700**	**-699.500**	**-712.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-572.359,05**	**-653.200**	**-699.500**	**-690.700**	**-699.500**	**-712.300**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11405**	Zentrale Dienste

Frau Wrege

Teilfinanzhaushalt (*Zentrale Dienste*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	484,00	500	600	600	600	600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.207,17	1.100	800	800	800	800
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	795,04	0	500	500	500	500
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.486,21**	**1.600**	**1.900**	**1.900**	**1.900**	**1.900**
10	– Personalauszahlungen	419.430,95	452.900	483.000	494.800	506.900	519.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.006,69	69.200	56.500	35.500	35.500	35.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	113.847,80	125.800	154.900	156.000	155.500	156.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**569.285,44**	**647.900**	**694.400**	**686.300**	**697.900**	**710.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-566.799,23**	**-646.300**	**-692.500**	**-684.400**	**-696.000**	**-709.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-566.799,23**	**-646.300**	**-692.500**	**-684.400**	**-696.000**	**-709.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-566.799,23**	**-646.300**	**-692.500**	**-684.400**	**-696.000**	**-709.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11409** Rathäuser Frau Wrege

Teilergebnishaushalt (*Rathäuser)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	25.413,76	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.550,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108,82	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**29.072,58**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**
11	– Personalaufwendungen	159.586,94	191.900	182.300	186.900	191.600	196.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.377,48	299.900	403.900	350.200	349.700	351.800
14	– Abschreibungen	80.835,83	81.100	82.300	82.100	81.900	81.000
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	5.812,22	7.500	8.000	8.000	8.000	8.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**459.612,47**	**580.400**	**676.500**	**627.200**	**631.200**	**637.300**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-430.539,89**	**-551.400**	**-647.500**	**-598.200**	**-602.200**	**-608.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.121,24	22.000	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-450.661,13**	**-573.400**	**-647.500**	**-598.200**	**-602.200**	**-608.300**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11409**	Rathäuser

Frau Wrege

Teilfinanzhaushalt (*Rathäuser)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.550,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54,41	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**3.604,41**	**3.600**	**3.600**	**3.600**	**3.600**	**3.600**
10	– Personalauszahlungen	138.071,01	191.900	182.300	186.900	191.600	196.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	230.883,09	299.900	403.900	350.200	349.700	351.800
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.812,22	7.500	8.000	8.000	8.000	8.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**374.766,32**	**499.300**	**594.200**	**545.100**	**549.300**	**556.300**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-371.161,91**	**-495.700**	**-590.600**	**-541.500**	**-545.700**	**-552.700**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-20.121,24**	**-22.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-391.283,15**	**-517.700**	**-590.600**	**-541.500**	**-545.700**	**-552.700**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	905.543,47	103.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**905.543,47**	**103.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-905.543,47**	**-103.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.296.826,62**	**-620.700**	**-590.600**	**-541.500**	**-545.700**	**-552.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11800** Prüfung Frau Benzin

Teilergebnishaushalt (*Prüfung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45,29	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**45,29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	233.704,95	224.100	226.800	232.700	238.600	244.700
12	– Versorgungsaufwendungen	11.635,44	5.100	4.100	4.700	5.300	5.900
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	233,22	600	600	600	600	600
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**245.573,61**	**229.800**	**231.500**	**238.000**	**244.500**	**251.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-245.528,32**	**-229.800**	**-231.500**	**-238.000**	**-244.500**	**-251.200**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-245.528,32**	**-229.800**	**-231.500**	**-238.000**	**-244.500**	**-251.200**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11800**	Prüfung	Frau Benzin

Teilfinanzhaushalt (*Prüfung*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45,29	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**45,29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	192.942,40	195.700	192.900	197.900	202.900	208.100
11	– Versorgungsauszahlungen	22.665,27	5.100	22.500	23.100	23.700	24.300
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	233,22	600	600	600	600	600
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**215.840,89**	**201.400**	**216.000**	**221.600**	**227.200**	**233.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-215.795,60**	**-201.400**	**-216.000**	**-221.600**	**-227.200**	**-233.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-215.795,60**	**-201.400**	**-216.000**	**-221.600**	**-227.200**	**-233.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-215.795,60**	**-201.400**	**-216.000**	**-221.600**	**-227.200**	**-233.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung

verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11900**	Recht

Herr von der Wense

Teilergebnishaushalt (*Recht*)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	62.436,37	107.600	113.800	116.600	119.500	122.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	9.317,42	11.300	20.800	10.600	10.600	10.600
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**71.753,79**	**118.900**	**134.600**	**127.200**	**130.100**	**133.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-71.753,79**	**-118.900**	**-134.600**	**-127.200**	**-130.100**	**-133.100**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-71.753,79**	**-118.900**	**-134.600**	**-127.200**	**-130.100**	**-133.100**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11900**	Recht	Herr von der Wense

Teilfinanzhaushalt (*Recht*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	62.652,86	107.600	113.800	116.600	119.500	122.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	8.253,42	11.300	20.800	10.600	10.600	10.600
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**70.906,28**	**118.900**	**134.600**	**127.200**	**130.100**	**133.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-70.906,28**	**-118.900**	**-134.600**	**-127.200**	**-130.100**	**-133.100**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-70.906,28**	**-118.900**	**-134.600**	**-127.200**	**-130.100**	**-133.100**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-70.906,28**	**-118.900**	**-134.600**	**-127.200**	**-130.100**	**-133.100**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung
Produkt	**12100**	Wahlen

Herr von der Wense

Teilergebnishaushalt (*Wahlen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.949,08	22.700	9.000	0	0	7.500
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**17.949,08**	**22.700**	**9.000**	**0**	**0**	**7.500**
11	– Personalaufwendungen	34.242,93	45.000	43.800	36.600	45.600	54.300
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.617,65	2.000	1.500	0	1.500	1.500
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	22.239,26	55.200	32.000	0	27.500	38.500
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**59.099,84**	**102.200**	**77.300**	**36.600**	**74.600**	**94.300**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-41.150,76**	**-79.500**	**-68.300**	**-36.600**	**-74.600**	**-86.800**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.353,35	6.000	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-44.504,11**	**-85.500**	**-68.300**	**-36.600**	**-74.600**	**-86.800**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung
Produkt	**12100**	Wahlen

Herr von der Wense

Teilfinanzhaushalt (*Wahlen*)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.949,08	22.700	9.000	0	0	7.500
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**17.949,08**	**22.700**	**9.000**	**0**	**0**	**7.500**
10	– Personalauszahlungen	34.322,52	45.000	43.800	36.600	45.600	54.300
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.617,65	2.000	1.500	0	1.500	1.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	34.139,26	55.200	32.000	0	27.500	38.500
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**71.079,43**	**102.200**	**77.300**	**36.600**	**74.600**	**94.300**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-53.130,35**	**-79.500**	**-68.300**	**-36.600**	**-74.600**	**-86.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.353,35**	**-6.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-56.483,70**	**-85.500**	**-68.300**	**-36.600**	**-74.600**	**-86.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-56.483,70**	**-85.500**	**-68.300**	**-36.600**	**-74.600**	**-86.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung
Produkt	**12210**	Personenstandswesen — Herr Pietschmann

Teilergebnishaushalt ***(Personenstandswesen)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.251,05	70.000	70.000	70.000	60.000	60.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	105.759,69	82.600	82.600	82.600	82.600	82.600
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.080,27	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**179.091,01**	**152.600**	**152.600**	**152.600**	**142.600**	**142.600**
11	– Personalaufwendungen	263.170,67	287.900	301.900	309.400	317.100	324.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.777,61	19.700	20.000	20.000	20.000	20.000
14	– Abschreibungen	86,74	100	100	100	100	100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	24.954,34	28.200	29.200	28.200	28.200	28.200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**304.989,36**	**335.900**	**351.200**	**357.700**	**365.400**	**373.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-125.898,35**	**-183.300**	**-198.600**	**-205.100**	**-222.800**	**-230.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-125.898,35**	**-183.300**	**-198.600**	**-205.100**	**-222.800**	**-230.600**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	**12210**	Personenstandswesen	Herr Pietschmann

Teilfinanzhaushalt (*Personenstandswesen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.379,30	70.000	70.000	70.000	60.000	60.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.274,57	82.600	82.600	82.600	82.600	82.600
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	309,02	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**161.962,89**	**152.600**	**152.600**	**152.600**	**142.600**	**142.600**
10	– Personalauszahlungen	263.636,83	287.900	301.900	309.400	317.100	324.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.875,17	19.700	20.000	20.000	20.000	20.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	24.954,34	28.200	29.200	28.200	28.200	28.200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**306.466,34**	**335.800**	**351.100**	**357.600**	**365.300**	**373.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-144.503,45**	**-183.200**	**-198.500**	**-205.000**	**-222.700**	**-230.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-144.503,45**	**-183.200**	**-198.500**	**-205.000**	**-222.700**	**-230.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-144.503,45**	**-183.200**	**-198.500**	**-205.000**	**-222.700**	**-230.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**25**	Wissenschaft, Museum, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produkt	**25202**	Schlosskirche

Frau Meifert

Teilergebnishaushalt (*Schlosskirche)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	11.013,81	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-482,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	482,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**11.013,81**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
11	– Personalaufwendungen	5.957,23	0	1.700	1.700	1.700	1.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.346,42	2.100	1.100	1.100	1.100	1.100
14	– Abschreibungen	18.801,20	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	3.662,93	4.100	4.000	4.000	4.000	4.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**54.767,78**	**49.700**	**50.300**	**50.300**	**50.300**	**50.300**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-43.753,97**	**-38.700**	**-39.300**	**-39.300**	**-39.300**	**-39.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	500	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-43.753,97**	**-39.200**	**-39.300**	**-39.300**	**-39.300**	**-39.300**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**25**	Wissenschaft, Museum, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produkt	**25202**	Schlosskirche

Frau Meifert

Teilfinanzhaushalt (*Schlosskirche)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-482,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	482,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	5.965,75	0	1.700	1.700	1.700	1.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.346,42	2.100	1.100	1.100	1.100	1.100
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	3.662,93	4.100	4.000	4.000	4.000	4.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**35.975,10**	**31.200**	**31.800**	**31.800**	**31.800**	**31.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-35.975,10**	**-31.200**	**-31.800**	**-31.800**	**-31.800**	**-31.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-500**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-35.975,10**	**-31.700**	**-31.800**	**-31.800**	**-31.800**	**-31.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-35.975,10**	**-31.700**	**-31.800**	**-31.800**	**-31.800**	**-31.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktlasse **2** Schule und Kultur
Produktbereich **28** Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt **28100** Kulturelle Veranstaltung und -förderung Frau Meifert

Teilergebnishaushalt (*Kulturelle Veranstaltung und -förderung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	40,23	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.025,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.925,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.990,23**	**0**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
11	– Personalaufwendungen	79.503,78	77.200	101.200	103.600	106.000	108.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.705,98	50.800	26.400	46.400	26.400	26.400
14	– Abschreibungen	134,79	200	200	200	200	200
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.113.900,72	2.299.000	2.350.300	2.442.300	2.502.300	2.564.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	65.392,81	132.200	73.900	135.400	72.400	72.400
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**2.275.638,08**	**2.559.400**	**2.552.000**	**2.727.900**	**2.707.300**	**2.771.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.271.647,85**	**-2.559.400**	**-2.549.000**	**-2.724.900**	**-2.704.300**	**-2.768.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.603,39	56.300	57.000	57.000	60.000	57.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-2.321.251,24**	**-2.615.700**	**-2.606.000**	**-2.781.900**	**-2.764.300**	**-2.825.500**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur	
Produktbereich	**28**	Heimat- und sonstige Kulturpflege	
Produkt	**28100**	Kulturelle Veranstaltung und -förderung	Frau Meifert

Teilfinanzhaushalt (*Kulturelle Veranstaltung und -förderung)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.066,13	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.025,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.925,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	616,28	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**5.632,41**	**0**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
10	– Personalauszahlungen	79.650,79	77.200	101.200	103.600	106.000	108.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.906,80	50.800	26.400	46.400	26.400	26.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.112.900,72	2.299.000	2.350.300	2.442.300	2.502.300	2.564.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	63.478,47	132.200	73.900	135.400	72.400	72.400
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**2.270.936,78**	**2.559.200**	**2.551.800**	**2.727.700**	**2.707.100**	**2.771.300**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-2.265.304,37**	**-2.559.200**	**-2.548.800**	**-2.724.700**	**-2.704.100**	**-2.768.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-49.603,39**	**-56.300**	**-57.000**	**-57.000**	**-60.000**	**-57.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-2.314.907,76**	**-2.615.500**	**-2.605.800**	**-2.781.700**	**-2.764.100**	**-2.825.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	13.000	13.000	13.000	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**13.000**	**13.000**	**13.000**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-2.314.907,76**	**-2.628.500**	**-2.618.800**	**-2.794.700**	**-2.764.100**	**-2.825.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**35**	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	**35101**	Integrationshilfe

Frau A.-K. Utesch

Teilergebnishaushalt (*Integrationshilfe)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	297,50	200	200	200	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.349,51	5.800	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.608,72	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**9.255,73**	**6.000**	**1.200**	**1.200**	**1.000**	**1.000**
11	– Personalaufwendungen	18.229,16	42.200	3.800	3.900	4.000	4.100
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	328,00	200	300	300	300	300
14	– Abschreibungen	297,50	300	300	300	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	8.759,96	6.100	200	200	200	200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**27.614,62**	**48.800**	**4.600**	**4.700**	**4.500**	**4.600**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-18.358,89**	**-42.800**	**-3.400**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-18.358,89**	**-42.800**	**-3.400**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.600**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**35**	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	**35101**	Integrationshilfe

Frau A.-K. Utesch

Teilfinanzhaushalt (*Integrationshilfe)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.349,51	5.800	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.608,72	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**8.958,23**	**5.800**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
10	– Personalauszahlungen	18.229,89	42.200	3.800	3.900	4.000	4.100
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-110,36	200	300	300	300	300
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	8.759,96	6.100	200	200	200	200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**26.879,49**	**48.500**	**4.300**	**4.400**	**4.500**	**4.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-17.921,26**	**-42.700**	**-3.300**	**-3.400**	**-3.500**	**-3.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-17.921,26**	**-42.700**	**-3.300**	**-3.400**	**-3.500**	**-3.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-17.921,26**	**-42.700**	**-3.300**	**-3.400**	**-3.500**	**-3.600**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	**57303**	Betrieb öffentlicher Toiletten

Frau Wrege

Teilergebnishaushalt ***(Betrieb öffentlicher Toiletten)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.563,38	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.472,75	12.000	13.400	13.400	13.400	13.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**16.036,13**	**14.500**	**15.900**	**15.900**	**15.900**	**15.900**
11	– Personalaufwendungen	12.534,50	12.800	18.900	19.300	19.800	20.300
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.072,81	30.100	49.400	49.400	49.400	49.400
14	– Abschreibungen	3.743,35	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	126,35	500	1.000	1.000	1.000	1.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**46.477,01**	**47.200**	**73.100**	**73.500**	**74.000**	**74.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-30.440,88**	**-32.700**	**-57.200**	**-57.600**	**-58.100**	**-58.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46,90	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-30.487,78**	**-32.700**	**-57.200**	**-57.600**	**-58.100**	**-58.600**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus	
Produkt	**57303**	Betrieb öffentlicher Toiletten	Frau Wrege

Teilfinanzhaushalt ***(Betrieb öffentlicher Toiletten)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.472,75	12.000	13.400	13.400	13.400	13.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**13.472,75**	**12.000**	**13.400**	**13.400**	**13.400**	**13.400**
10	– Personalauszahlungen	12.556,47	12.800	18.900	19.300	19.800	20.300
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.278,44	30.100	49.400	49.400	49.400	49.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	126,35	500	1.000	1.000	1.000	1.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**42.961,26**	**43.400**	**69.300**	**69.700**	**70.200**	**70.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-29.488,51**	**-31.400**	**-55.900**	**-56.300**	**-56.800**	**-57.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-46,90**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-29.535,41**	**-31.400**	**-55.900**	**-56.300**	**-56.800**	**-57.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-29.535,41**	**-31.400**	**-55.900**	**-56.300**	**-56.800**	**-57.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	**57500**	Tourismus

Frau Mummert

Teilergebnishaushalt (*Tourismus)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.931,63	800	4.300	4.300	4.300	1.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	119.066,70	120.500	145.500	145.500	145.500	145.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.165,47	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.281,05	800	700	700	700	700
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	-326,79	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**143.118,06**	**144.100**	**172.500**	**172.500**	**172.500**	**169.800**
11	– Personalaufwendungen	216.669,12	221.500	242.500	248.600	254.800	261.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.262,87	16.000	12.300	12.300	12.300	12.300
14	– Abschreibungen	5.211,47	1.300	5.800	5.800	5.700	2.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	66.788,40	87.900	59.200	58.600	59.200	59.200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**296.931,86**	**326.700**	**319.800**	**325.300**	**332.000**	**335.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-153.813,80**	**-182.600**	**-147.300**	**-152.800**	**-159.500**	**-165.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46,90	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-153.860,70**	**-183.600**	**-148.300**	**-153.800**	**-160.500**	**-166.300**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus	
Produkt	**57500**	Tourismus	Frau Mummert

Teilfinanzhaushalt (*Tourismus)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101.680,68	120.500	145.500	145.500	145.500	145.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.993,47	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.278,23	800	700	700	700	700
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	979,21	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**122.931,59**	**143.300**	**168.200**	**168.200**	**168.200**	**168.200**
10	– Personalauszahlungen	216.832,61	221.500	242.500	248.600	254.800	261.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.194,87	16.000	12.300	12.300	12.300	12.300
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	83.048,67	87.900	59.200	58.600	59.200	59.200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**304.076,15**	**325.400**	**314.000**	**319.500**	**326.300**	**332.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-181.144,56**	**-182.100**	**-145.800**	**-151.300**	**-158.100**	**-164.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-46,90**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-181.191,46**	**-183.100**	**-146.800**	**-152.300**	**-159.100**	**-165.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	17.920,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**17.920,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	22.400,00	0	5.200	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**22.400,00**	**0**	**5.200**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-4.480,00**	**0**	**-5.200**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-185.671,46**	**-183.100**	**-152.000**	**-152.300**	**-159.100**	**-165.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales

verantwortlich: Frau Michallik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

21101 Grundschule Kiefernheide
21102 Grundschule "Daniel Sanders"
21103 Grundschule Sandberg
21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen
21501 Regionale Schule "J. Nehru"
21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
21801 IGS "Walter Karbe"
24300 Schülerverpflegung
33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
36100 Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege
36200 Jugendarbeit
36500 Tageseinrichtungen für Kinder
36602 Jugendclubs
42100 Förderung des Sports
42401 Strelitzhalle
42402 Sportplätze/ -stadien
57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.514.019,42	2.307.500	2.313.500	2.351.200	2.339.500	2.385.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	493.866,00	474.800	478.400	478.400	478.400	477.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.604,72	230.600	232.200	232.200	232.200	232.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	522.772,38	587.100	614.900	608.800	610.100	611.400
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	3.630,36	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.584.892,88**	**3.600.000**	**3.639.000**	**3.670.600**	**3.660.200**	**3.706.700**
11	– Personalaufwendungen	2.871.486,70	3.028.100	3.230.600	3.302.200	3.383.900	3.467.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.373.987,90	2.494.900	2.638.300	2.399.300	2.361.900	2.355.200
14	– Abschreibungen	579.163,23	603.800	660.300	628.300	619.400	561.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.439.987,83	3.695.500	3.996.700	4.201.500	4.341.500	4.541.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	615.404,62	766.300	884.100	885.900	884.100	885.800
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**9.880.030,28**	**10.588.600**	**11.410.000**	**11.417.200**	**11.590.800**	**11.811.700**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-6.295.137,40**	**-6.988.600**	**-7.771.000**	**-7.746.600**	**-7.930.600**	**-8.105.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	276.006,80	332.000	334.300	334.300	334.300	334.300
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	339.956,01	407.100	427.400	427.400	427.400	427.400
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-6.359.086,61**	**-7.063.700**	**-7.864.100**	**-7.839.700**	**-8.023.700**	**-8.198.100**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.284.422,52	2.097.800	2.104.400	2.151.500	2.200.000	2.251.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	489.708,32	474.800	478.400	478.400	478.400	477.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.439,32	230.600	232.200	232.200	232.200	232.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	519.856,78	587.100	614.900	608.800	610.100	611.400
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	108.088,63	58.000	58.000	58.000	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**3.465.515,57**	**3.448.300**	**3.487.900**	**3.528.900**	**3.520.700**	**3.572.500**
10	– Personalauszahlungen	2.874.783,60	3.028.100	3.230.600	3.302.200	3.383.900	3.467.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.504.145,62	2.494.900	2.638.300	2.399.300	2.361.900	2.355.200
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.434.906,40	3.695.500	3.996.700	4.201.500	4.341.500	4.541.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	608.292,22	766.300	884.100	885.900	884.100	885.800
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**9.422.127,84**	**9.984.800**	**10.749.700**	**10.788.900**	**10.971.400**	**11.250.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-5.956.612,27**	**-6.536.500**	**-7.261.800**	**-7.260.000**	**-7.450.700**	**-7.677.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-63.949,21**	**-75.100**	**-93.100**	**-93.100**	**-93.100**	**-93.100**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-6.020.561,48**	**-6.611.600**	**-7.354.900**	**-7.353.100**	**-7.543.800**	**-7.770.700**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	116.075,92	1.108.000	74.000	3.745.500	2.525.000	2.650.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	50,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**116.125,92**	**1.108.000**	**74.000**	**3.745.500**	**2.525.000**	**2.650.000**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.772.526,89	1.353.000	720.800	6.291.600	4.716.800	3.585.600
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	104.606,73	58.000	58.000	58.000	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**1.877.133,62**	**1.411.000**	**778.800**	**6.349.600**	**4.716.800**	**3.585.600**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-1.761.007,70**	**-303.000**	**-704.800**	**-2.604.100**	**-2.191.800**	**-935.600**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-7.781.569,18**	**-6.914.600**	**-8.059.700**	**-9.957.200**	**-9.735.600**	**-8.706.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21101**	Grundschule Kiefernheide — Herr Menke

Teilergebnishaushalt ***(Grundschule Kiefernheide)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	53.834,51	24.500	86.200	28.900	29.600	30.300
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.194,55	3.600	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.529,84	35.500	36.000	36.000	36.000	36.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.199,30	100.200	102.000	102.000	102.000	102.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	30,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**153.788,20**	**163.800**	**230.200**	**172.900**	**173.600**	**174.300**
11	– Personalaufwendungen	77.376,23	118.600	166.900	170.900	175.000	179.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	359.098,49	554.800	544.000	552.500	496.000	494.000
14	– Abschreibungen	84.438,36	82.700	104.200	104.200	103.300	94.500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	122.990,35	139.700	165.900	165.900	165.900	165.900
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**643.903,43**	**895.800**	**981.000**	**993.500**	**940.200**	**933.600**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-490.115,23**	**-732.000**	**-750.800**	**-820.600**	**-766.600**	**-759.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.427,55	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.141,29	6.200	8.000	8.000	8.000	8.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-472.828,97**	**-723.200**	**-740.800**	**-810.600**	**-756.600**	**-749.300**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur	
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	
Produkt	**21101**	Grundschule Kiefernheide	Herr Menke

Teilfinanzhaushalt (*Grundschule Kiefernheide)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	53.834,51	24.500	28.200	28.900	29.600	30.300
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.728,07	3.600	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.529,84	35.500	36.000	36.000	36.000	36.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.068,10	100.200	102.000	102.000	102.000	102.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**154.160,52**	**163.800**	**172.200**	**172.900**	**173.600**	**174.300**
10	– Personalauszahlungen	77.538,57	118.600	166.900	170.900	175.000	179.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	373.183,12	554.800	544.000	552.500	496.000	494.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	118.600,09	139.700	165.900	165.900	165.900	165.900
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**569.321,78**	**813.100**	**876.800**	**889.300**	**836.900**	**839.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-415.161,26**	**-649.300**	**-704.600**	**-716.400**	**-663.300**	**-664.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**17.286,26**	**8.800**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-397.875,00**	**-640.500**	**-694.600**	**-706.400**	**-653.300**	**-654.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	375.000	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**375.000**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	107.246,05	70.000	57.700	1.700	500.000	2.200
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**107.246,05**	**70.000**	**57.700**	**1.700**	**500.000**	**2.200**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-107.246,05**	**-70.000**	**-57.700**	**-1.700**	**-125.000**	**-2.200**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-505.121,05**	**-710.500**	**-752.300**	**-708.100**	**-778.300**	**-657.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21102**	Grundschule "Daniel Sanders" Herr Menke

Teilergebnishaushalt (***Grundschule "Daniel Sanders"***)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	33.520,03	10.100	10.100	68.100	10.100	10.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.134,60	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.870,38	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.087,34	40.900	56.000	56.000	56.000	56.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	91,37	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**100.703,72**	**75.800**	**90.900**	**148.900**	**90.900**	**90.900**
11	– Personalaufwendungen	69.099,87	73.600	135.400	138.700	142.100	145.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223.023,41	193.200	172.400	168.900	169.600	168.900
14	– Abschreibungen	44.258,55	44.700	52.100	51.900	51.100	44.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	61.032,79	73.400	82.600	82.600	82.600	82.600
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**397.414,62**	**384.900**	**442.500**	**442.100**	**445.400**	**441.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-296.710,90**	**-309.100**	**-351.600**	**-293.200**	**-354.500**	**-350.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.912,48	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.336,57	7.200	7.700	7.700	7.700	7.700
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-268.134,99**	**-286.300**	**-324.300**	**-265.900**	**-327.200**	**-323.000**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21102**	Grundschule "Daniel Sanders" Herr Menke

Teilfinanzhaushalt (*Grundschule "Daniel Sanders"*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	12.000,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.521,40	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.707,98	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.063,00	40.900	56.000	56.000	56.000	56.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	11.359,48	0	0	58.000	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**103.651,86**	**65.700**	**80.800**	**138.800**	**80.800**	**80.800**
10	– Personalauszahlungen	69.212,69	73.600	135.400	138.700	142.100	145.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240.432,39	193.200	172.400	168.900	169.600	168.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	58.869,78	73.400	82.600	82.600	82.600	82.600
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**368.514,86**	**340.200**	**390.400**	**390.200**	**394.300**	**397.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-264.863,00**	**-274.500**	**-309.600**	**-251.400**	**-313.500**	**-316.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**28.575,91**	**22.800**	**27.300**	**27.300**	**27.300**	**27.300**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-236.287,09**	**-251.700**	**-282.300**	**-224.100**	**-286.200**	**-289.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.268,11	0	0	58.000	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**11.268,11**	**0**	**0**	**58.000**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	54.156,60	54.400	6.000	4.500	4.500	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	11.268,11	0	0	58.000	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**65.424,71**	**54.400**	**6.000**	**62.500**	**4.500**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-54.156,60**	**-54.400**	**-6.000**	**-4.500**	**-4.500**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-290.443,69**	**-306.100**	**-288.300**	**-228.600**	**-290.700**	**-289.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21103**	Grundschule Sandberg — Herr Menke

Teilergebnishaushalt ***(Grundschule Sandberg)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	80.170,59	44.500	44.500	44.500	44.200	43.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.029,70	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.717,71	27.100	31.100	31.100	31.100	31.100
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**113.918,00**	**73.600**	**78.100**	**78.100**	**77.800**	**77.500**
11	– Personalaufwendungen	94.282,75	99.600	113.700	116.600	119.500	122.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	291.311,96	144.200	137.200	139.200	138.400	138.500
14	– Abschreibungen	95.259,93	139.800	106.500	106.300	105.000	97.000
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	60.493,49	96.800	105.900	106.200	105.900	106.200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**541.348,13**	**480.400**	**463.300**	**468.300**	**468.800**	**464.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-427.430,13**	**-406.800**	**-385.200**	**-390.200**	**-391.000**	**-386.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.877,50	9.000	15.000	15.000	15.000	15.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.731,54	5.800	7.700	7.700	7.700	7.700
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-413.284,17**	**-403.600**	**-377.900**	**-382.900**	**-383.700**	**-379.400**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur	
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	
Produkt	**21103**	Grundschule Sandberg	Herr Menke

Teilfinanzhaushalt (*Grundschule Sandberg)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	7.500,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.641,62	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.652,39	27.100	31.100	31.100	31.100	31.100
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	28.117,54	0	58.000	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**68.911,55**	**29.100**	**91.600**	**33.600**	**33.600**	**33.600**
10	– Personalauszahlungen	94.447,56	99.600	113.700	116.600	119.500	122.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	303.990,71	144.200	137.200	139.200	138.400	138.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	57.819,47	96.800	105.900	106.200	105.900	106.200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**456.257,74**	**340.600**	**356.800**	**362.000**	**363.800**	**367.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-387.346,19**	**-311.500**	**-265.200**	**-328.400**	**-330.200**	**-333.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**14.145,96**	**3.200**	**7.300**	**7.300**	**7.300**	**7.300**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-373.200,23**	**-308.300**	**-257.900**	**-321.100**	**-322.900**	**-326.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	39.586,73	100.000	58.000	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**39.586,73**	**100.000**	**58.000**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	58.852,63	222.100	30.900	11.700	3.400	2.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	28.117,54	0	58.000	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**86.970,17**	**222.100**	**88.900**	**11.700**	**3.400**	**2.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-47.383,44**	**-122.100**	**-30.900**	**-11.700**	**-3.400**	**-2.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-420.583,67**	**-430.400**	**-288.800**	**-332.800**	**-326.300**	**-328.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21104**	Schulkostenbeiträge Grundschulen — Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Schulkostenbeiträge Grundschulen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	2.270,22	2.700	2.900	2.900	2.900	2.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.341,50	118.000	170.000	170.000	170.000	170.000
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**128.611,72**	**120.700**	**172.900**	**172.900**	**172.900**	**172.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-128.611,72**	**-120.700**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-128.611,72**	**-120.700**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur	
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	
Produkt	**21104**	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*Schulkostenbeiträge Grundschulen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	2.274,43	2.700	2.900	2.900	2.900	2.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	126.341,50	118.000	170.000	170.000	170.000	170.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**128.615,93**	**120.700**	**172.900**	**172.900**	**172.900**	**172.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-128.615,93**	**-120.700**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-128.615,93**	**-120.700**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-128.615,93**	**-120.700**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**	**-172.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21501**	Regionale Schule "J. Nehru" — Herr Menke

Teilergebnishaushalt (***Regionale Schule "J. Nehru"***)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	91.686,96	97.700	41.600	42.000	42.700	43.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.815,16	6.500	6.500	6.500	6.500	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.877,28	133.600	153.500	153.500	153.500	153.500
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	60,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**223.439,40**	**237.800**	**202.600**	**203.000**	**203.700**	**204.000**
11	– Personalaufwendungen	143.103,03	150.400	178.000	182.400	186.900	191.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	385.628,02	388.100	375.200	369.700	372.500	370.200
14	– Abschreibungen	80.573,03	78.900	106.300	106.200	104.400	90.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	123.843,12	151.600	204.300	204.300	204.300	204.300
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**733.147,20**	**769.000**	**863.800**	**862.600**	**868.100**	**856.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-509.707,80**	**-531.200**	**-661.200**	**-659.600**	**-664.400**	**-652.100**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.367,61	10.700	16.000	16.000	16.000	16.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.933,61	5.000	9.700	9.700	9.700	9.700
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-497.273,80**	**-525.500**	**-654.900**	**-653.300**	**-658.100**	**-645.800**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21501**	Regionale Schule "J. Nehru" Herr Menke

Teilfinanzhaushalt ***(Regionale Schule "J. Nehru")***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	56.795,00	32.700	34.600	35.000	35.800	36.700
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.724,28	6.500	6.500	6.500	6.500	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.559,35	133.600	153.500	153.500	153.500	153.500
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	22.117,94	58.000	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**211.196,57**	**230.800**	**195.600**	**196.000**	**196.800**	**197.200**
10	– Personalauszahlungen	143.371,90	150.400	178.000	182.400	186.900	191.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	427.719,45	388.100	375.200	369.700	372.500	370.200
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	123.726,62	151.600	204.300	204.300	204.300	204.300
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**694.817,97**	**690.100**	**757.500**	**756.400**	**763.700**	**766.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-483.621,40**	**-459.300**	**-561.900**	**-560.400**	**-566.900**	**-568.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**12.434,00**	**5.700**	**6.300**	**6.300**	**6.300**	**6.300**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-471.187,40**	**-453.600**	**-555.600**	**-554.100**	**-560.600**	**-562.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.117,94	208.000	0	187.500	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**22.117,94**	**208.000**	**0**	**187.500**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	110.572,73	372.600	2.500	250.000	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	22.117,94	58.000	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**132.690,67**	**430.600**	**2.500**	**250.000**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-110.572,73**	**-222.600**	**-2.500**	**-62.500**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-581.760,13**	**-676.200**	**-558.100**	**-616.600**	**-560.600**	**-562.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21502**	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen — Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Schulkostenbeiträge Regionale Schulen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	2.270,22	2.600	2.900	2.900	2.900	2.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.064,72	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**73.334,94**	**82.600**	**102.900**	**102.900**	**102.900**	**102.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-73.334,94**	**-82.600**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-73.334,94**	**-82.600**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur	
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	
Produkt	**21502**	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*Schulkostenbeiträge Regionale Schulen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	2.274,43	2.600	2.900	2.900	2.900	2.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	71.064,72	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**73.339,15**	**82.600**	**102.900**	**102.900**	**102.900**	**102.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-73.339,15**	**-82.600**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-73.339,15**	**-82.600**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-73.339,15**	**-82.600**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**	**-102.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse **2** Schule und Kultur
Produktbereich **21** Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt **21801** IGS "Walter Karbe" Herr Menke

Teilergebnishaushalt ***(IGS "Walter Karbe")***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	191.777,02	59.400	61.000	61.900	62.400	62.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.494,90	10.100	10.700	10.700	10.700	10.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	828,00	700	800	800	800	800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216.253,14	194.900	214.600	214.600	214.600	214.600
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	30,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**416.383,06**	**265.100**	**287.100**	**288.000**	**288.500**	**288.500**
11	– Personalaufwendungen	212.696,64	235.700	291.300	298.500	305.900	313.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	467.108,60	467.600	375.400	376.600	375.100	376.600
14	– Abschreibungen	118.625,04	118.300	153.100	153.000	150.600	134.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	137.111,36	183.400	189.700	190.000	189.700	189.900
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**935.541,64**	**1.005.000**	**1.009.500**	**1.018.100**	**1.021.300**	**1.015.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-519.158,58**	**-739.900**	**-722.400**	**-730.100**	**-732.800**	**-726.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.318,53	26.300	27.800	27.800	27.800	27.800
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	191,60	5.200	8.300	8.300	8.300	8.300
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-489.031,65**	**-718.800**	**-702.900**	**-710.600**	**-713.300**	**-707.000**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**21**	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produkt	**21801**	IGS "Walter Karbe" Herr Menke

Teilfinanzhaushalt ***(IGS "Walter Karbe")***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	126.492,25	37.300	38.900	39.800	40.700	41.700
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.639,90	10.100	10.700	10.700	10.700	10.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	828,00	700	800	800	800	800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	215.988,79	194.900	214.600	214.600	214.600	214.600
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	43.126,94	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**394.075,88**	**243.000**	**265.000**	**265.900**	**266.800**	**267.800**
10	– Personalauszahlungen	213.099,35	235.700	291.300	298.500	305.900	313.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	502.355,70	467.600	375.400	376.600	375.100	376.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	137.080,50	183.400	189.700	190.000	189.700	189.900
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**852.535,55**	**886.700**	**856.400**	**865.100**	**870.700**	**880.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-458.459,67**	**-643.700**	**-591.400**	**-599.200**	**-603.900**	**-612.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**30.126,93**	**21.100**	**19.500**	**19.500**	**19.500**	**19.500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-428.332,74**	**-622.600**	**-571.900**	**-579.700**	**-584.400**	**-592.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	43.103,14	800.000	0	3.500.000	2.150.000	2.650.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**43.103,14**	**800.000**	**0**	**3.500.000**	**2.150.000**	**2.650.000**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	197.205,32	604.000	501.400	6.006.000	4.206.000	3.573.900
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	43.103,14	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**240.308,46**	**604.000**	**501.400**	**6.006.000**	**4.206.000**	**3.573.900**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-197.205,32**	**196.000**	**-501.400**	**-2.506.000**	**-2.056.000**	**-923.900**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-625.538,06**	**-426.600**	**-1.073.300**	**-3.085.700**	**-2.640.400**	**-1.516.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse **2** Schule und Kultur
Produktbereich **24** Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produkt **24300** Schülerverpflegung Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Schülerverpflegung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.132,50	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**5.132,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	6.455,28	6.700	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.623,49	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	759,04	900	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**23.837,81**	**7.600**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-18.705,31**	**-7.600**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-18.705,31**	**-7.600**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**24**	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produkt	**24300**	Schülerverpflegung — Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*Schülerverpflegung)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.107,50	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**7.107,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	6.469,66	6.700	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.498,49	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**24.968,15**	**6.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-17.860,65**	**-6.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-17.860,65**	**-6.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.702,77	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**1.702,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-1.702,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-19.563,42**	**-6.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**33**	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produkt	**33100**	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege — Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	7.539,39	8.000	9.200	9.400	9.600	9.800
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	24.900,00	23.200	23.200	23.200	23.200	23.200
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**32.439,39**	**31.200**	**32.400**	**32.600**	**32.800**	**33.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-32.439,39**	**-31.200**	**-32.400**	**-32.600**	**-32.800**	**-33.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-32.439,39**	**-31.200**	**-32.400**	**-32.600**	**-32.800**	**-33.000**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend	
Produktbereich	**33**	Förderung der Wohlfahrtspflege	
Produkt	**33100**	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt ***(Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	7.554,86	8.000	9.200	9.400	9.600	9.800
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	24.900,00	23.200	23.200	23.200	23.200	23.200
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**32.454,86**	**31.200**	**32.400**	**32.600**	**32.800**	**33.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-32.454,86**	**-31.200**	**-32.400**	**-32.600**	**-32.800**	**-33.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-32.454,86**	**-31.200**	**-32.400**	**-32.600**	**-32.800**	**-33.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-32.454,86**	**-31.200**	**-32.400**	**-32.600**	**-32.800**	**-33.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36100**	Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege — Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (***Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	19.047,08	20.600	21.300	21.800	22.300	22.800
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.341.509,12	3.598.800	3.900.000	4.100.000	4.240.000	4.440.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.360.556,20**	**3.619.400**	**3.921.300**	**4.121.800**	**4.262.300**	**4.462.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.360.556,20**	**-3.619.400**	**-3.921.300**	**-4.121.800**	**-4.262.300**	**-4.462.800**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-3.360.556,20**	**-3.619.400**	**-3.921.300**	**-4.121.800**	**-4.262.300**	**-4.462.800**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**3**	Soziales und Jugend	
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produkt	**36100**	Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (***Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	19.065,97	20.600	21.300	21.800	22.300	22.800
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.341.509,12	3.598.800	3.900.000	4.100.000	4.240.000	4.440.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**3.360.575,09**	**3.619.400**	**3.921.300**	**4.121.800**	**4.262.300**	**4.462.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-3.360.575,09**	**-3.619.400**	**-3.921.300**	**-4.121.800**	**-4.262.300**	**-4.462.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-3.360.575,09**	**-3.619.400**	**-3.921.300**	**-4.121.800**	**-4.262.300**	**-4.462.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-3.360.575,09**	**-3.619.400**	**-3.921.300**	**-4.121.800**	**-4.262.300**	**-4.462.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36200**	Jugendarbeit

Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Jugendarbeit)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	835,00	600	700	700	700	700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**835,00**	**600**	**700**	**700**	**700**	**700**
11	– Personalaufwendungen	7.540,19	8.000	9.200	9.400	9.600	9.800
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	23.886,61	22.300	22.300	22.300	22.300	22.300
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**31.426,80**	**30.300**	**31.500**	**31.700**	**31.900**	**32.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-30.591,80**	**-29.700**	**-30.800**	**-31.000**	**-31.200**	**-31.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-30.591,80**	**-29.700**	**-30.800**	**-31.000**	**-31.200**	**-31.400**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36200**	Jugendarbeit

Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*Jugendarbeit)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	835,00	600	700	700	700	700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**835,00**	**600**	**700**	**700**	**700**	**700**
10	– Personalauszahlungen	7.548,60	8.000	9.200	9.400	9.600	9.800
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	18.805,18	22.300	22.300	22.300	22.300	22.300
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**26.353,78**	**30.300**	**31.500**	**31.700**	**31.900**	**32.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-25.518,78**	**-29.700**	**-30.800**	**-31.000**	**-31.200**	**-31.400**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-25.518,78**	**-29.700**	**-30.800**	**-31.000**	**-31.200**	**-31.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-25.518,78**	**-29.700**	**-30.800**	**-31.000**	**-31.200**	**-31.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36500**	Tageseinrichtungen für Kinder

Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (***Tageseinrichtungen für Kinder)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.922.730,91	1.938.400	1.930.300	1.974.200	2.017.800	2.061.700
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.542,44	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.637,61	90.400	57.700	51.600	52.900	54.200
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.977.910,96**	**2.028.800**	**1.988.000**	**2.025.800**	**2.070.700**	**2.115.900**
11	– Personalaufwendungen	1.728.886,10	1.759.500	1.720.400	1.754.900	1.798.800	1.843.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.631,89	183.700	393.200	175.400	178.100	181.400
14	– Abschreibungen	30.916,81	31.100	33.900	32.800	31.400	28.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	43.435,56	46.700	52.400	52.700	52.400	52.700
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.976.870,36**	**2.021.000**	**2.199.900**	**2.015.800**	**2.060.700**	**2.105.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**1.040,60**	**7.800**	**-211.900**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.431,40	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-4.390,80**	**-100**	**-219.800**	**2.100**	**2.100**	**2.100**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**3**	Soziales und Jugend	
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produkt	**36500**	Tageseinrichtungen für Kinder	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*Tageseinrichtungen für Kinder)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.945.257,01	1.928.000	1.919.900	1.963.900	2.008.900	2.056.200
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.542,44	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.525,15	90.400	57.700	51.600	52.900	54.200
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**1.997.324,60**	**2.018.400**	**1.977.600**	**2.015.500**	**2.061.800**	**2.110.400**
10	– Personalauszahlungen	1.730.473,83	1.759.500	1.720.400	1.754.900	1.798.800	1.843.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	190.890,09	183.700	393.200	175.400	178.100	181.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	45.719,83	46.700	52.400	52.700	52.400	52.700
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**1.967.083,75**	**1.989.900**	**2.166.000**	**1.983.000**	**2.029.300**	**2.077.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**30.240,85**	**28.500**	**-188.400**	**32.500**	**32.500**	**32.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-5.431,40**	**-7.900**	**-7.900**	**-7.900**	**-7.900**	**-7.900**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**24.809,45**	**20.600**	**-196.300**	**24.600**	**24.600**	**24.700**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	2.239,57	11.000	11.700	16.000	1.200	6.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**2.239,57**	**11.000**	**11.700**	**16.000**	**1.200**	**6.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-2.239,57**	**-11.000**	**-11.700**	**-16.000**	**-1.200**	**-6.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**22.569,88**	**9.600**	**-208.000**	**8.600**	**23.400**	**18.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36602**	Jugendclubs

Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Jugendclubs*)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	82.543,75	75.300	82.800	83.900	85.000	86.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	751,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	2.315,58	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**85.610,83**	**76.300**	**83.800**	**84.900**	**86.000**	**87.100**
11	– Personalaufwendungen	127.765,00	132.500	141.600	145.200	148.900	152.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.642,38	10.500	11.600	10.800	11.600	10.800
14	– Abschreibungen	135,97	200	200	200	200	200
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	74,50	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	26.847,39	30.200	32.000	32.000	32.000	32.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**163.465,24**	**173.400**	**185.400**	**188.200**	**192.700**	**195.600**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-77.854,41**	**-97.100**	**-101.600**	**-103.300**	**-106.700**	**-108.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	500	500	500	500	500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-77.854,41**	**-97.600**	**-102.100**	**-103.800**	**-107.200**	**-109.000**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36602**	Jugendclubs

Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*Jugendclubs*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	82.543,75	75.300	82.800	83.900	85.000	86.100
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	748,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	2.315,58	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**85.607,83**	**76.300**	**83.800**	**84.900**	**86.000**	**87.100**
10	– Personalauszahlungen	127.902,84	132.500	141.600	145.200	148.900	152.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.420,23	10.500	11.600	10.800	11.600	10.800
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	74,50	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	26.847,39	30.200	32.000	32.000	32.000	32.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**163.244,96**	**173.200**	**185.200**	**188.000**	**192.500**	**195.400**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-77.637,13**	**-96.900**	**-101.400**	**-103.100**	**-106.500**	**-108.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-77.637,13**	**-97.400**	**-101.900**	**-103.600**	**-107.000**	**-108.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-77.637,13**	**-97.400**	**-101.900**	**-103.600**	**-107.000**	**-108.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse **4** Gesundheit und Sport
Produktbereich **42** Sportförderung
Produkt **42100** Förderung des Sports Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*Förderung des Sports)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.115,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.115,00**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**
11	– Personalaufwendungen	7.540,19	8.000	9.200	9.400	9.600	9.800
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	21.846,49	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	49.617,60	51.200	51.200	56.000	56.000	56.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**79.004,28**	**61.600**	**62.800**	**67.800**	**68.000**	**68.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-76.889,28**	**-59.500**	**-60.700**	**-65.700**	**-65.900**	**-66.100**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	276.006,80	333.800	336.100	336.100	336.100	336.100
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-352.896,08**	**-393.300**	**-396.800**	**-401.800**	**-402.000**	**-402.200**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**4**	Gesundheit und Sport	
Produktbereich	**42**	Sportförderung	
Produkt	**42100**	Förderung des Sports	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt ***(Förderung des Sports)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	7.548,60	8.000	9.200	9.400	9.600	9.800
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	49.617,60	51.200	51.200	56.000	56.000	56.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**57.166,20**	**59.200**	**60.400**	**65.400**	**65.600**	**65.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-57.166,20**	**-59.200**	**-60.400**	**-65.400**	**-65.600**	**-65.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-276.006,80**	**-333.800**	**-336.100**	**-336.100**	**-336.100**	**-336.100**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-333.173,00**	**-393.000**	**-396.500**	**-401.500**	**-401.700**	**-401.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-333.173,00**	**-393.000**	**-396.500**	**-401.500**	**-401.700**	**-401.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse **4** Gesundheit und Sport
Produktbereich **42** Sportförderung
Produkt **42401** Strelitzhalle Herr Menke

Teilergebnishaushalt (*Strelitzhalle)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	40.693,69	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	482,35	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	179.000	179.000	179.000	179.000	179.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	2,26	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**41.178,30**	**219.600**	**219.600**	**219.600**	**219.600**	**219.600**
11	– Personalaufwendungen	86.658,18	92.600	100.400	102.800	105.200	107.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.860,18	151.800	157.000	140.100	145.400	145.200
14	– Abschreibungen	53.774,08	54.000	54.000	53.900	53.900	53.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	4.274,76	6.500	6.500	7.100	6.500	7.100
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**205.567,20**	**304.900**	**317.900**	**303.900**	**311.000**	**313.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-164.388,90**	**-85.300**	**-98.300**	**-84.300**	**-91.400**	**-94.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	80.000	65.000	65.000	65.000	65.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.304,28	500	500	500	500	500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-165.693,18**	**-5.800**	**-33.800**	**-19.800**	**-26.900**	**-29.800**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**4**	Gesundheit und Sport
Produktbereich	**42**	Sportförderung
Produkt	**42401**	Strelitzhalle

Herr Menke

Teilfinanzhaushalt (*Strelitzhalle)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	546,22	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	179.000	179.000	179.000	179.000	179.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**546,22**	**179.000**	**179.000**	**179.000**	**179.000**	**179.000**
10	– Personalauszahlungen	86.789,24	92.600	100.400	102.800	105.200	107.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.894,09	151.800	157.000	140.100	145.400	145.200
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	4.369,30	6.500	6.500	7.100	6.500	7.100
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**149.052,63**	**250.900**	**263.900**	**250.000**	**257.100**	**260.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-148.506,41**	**-71.900**	**-84.900**	**-71.000**	**-78.100**	**-81.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.304,28**	**79.500**	**64.500**	**64.500**	**64.500**	**64.500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-149.810,69**	**7.600**	**-20.400**	**-6.500**	**-13.600**	**-16.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.234.052,63	4.300	3.500	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**1.234.052,63**	**4.300**	**3.500**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-1.234.052,63**	**-4.300**	**-3.500**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.383.863,32**	**3.300**	**-23.900**	**-6.500**	**-13.600**	**-16.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**4**	Gesundheit und Sport
Produktbereich	**42**	Sportförderung
Produkt	**42402**	Sportplätze/ -stadien

Herr Menke

Teilergebnishaushalt (***Sportplätze/ -stadien)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	14.946,96	14.900	14.300	5.000	5.000	4.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.243,75	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	625,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.050,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**54.865,71**	**56.500**	**55.900**	**46.600**	**46.600**	**46.100**
11	– Personalaufwendungen	70.618,96	84.400	94.900	97.200	99.500	101.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.894,93	45.100	42.200	34.200	41.300	33.700
14	– Abschreibungen	42.385,64	44.700	43.000	12.900	12.800	12.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	34.206,98	36.000	39.800	40.100	39.800	40.100
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**193.106,51**	**210.200**	**219.900**	**184.400**	**193.400**	**187.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-138.240,80**	**-153.700**	**-164.000**	**-137.800**	**-146.800**	**-141.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	157.103,13	161.000	157.500	157.500	157.500	157.500
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.878,92	35.000	41.000	41.000	41.000	41.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-22.016,59**	**-27.700**	**-47.500**	**-21.300**	**-30.300**	**-25.200**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktlasse	**4**	Gesundheit und Sport
Produktbereich	**42**	Sportförderung
Produkt	**42402**	Sportplätze/ -stadien

Herr Menke

Teilfinanzhaushalt (***Sportplätze/ -stadien)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.418,75	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	625,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.000,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**39.043,75**	**41.600**	**41.600**	**41.600**	**41.600**	**41.600**
10	– Personalauszahlungen	70.685,12	84.400	94.900	97.200	99.500	101.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.166,80	45.100	42.200	34.200	41.300	33.700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	34.206,98	36.000	39.800	40.100	39.800	40.100
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**144.058,90**	**165.500**	**176.900**	**171.500**	**180.600**	**175.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-105.015,15**	**-123.900**	**-135.300**	**-129.900**	**-139.000**	**-134.100**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**116.224,21**	**126.000**	**116.500**	**116.500**	**116.500**	**116.500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**11.209,06**	**2.100**	**-18.800**	**-13.400**	**-22.500**	**-17.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	16.000	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	50,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**50,00**	**0**	**16.000**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	12.900	42.600	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**12.900**	**42.600**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**50,00**	**-12.900**	**-26.600**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**11.259,06**	**-10.800**	**-45.400**	**-13.400**	**-22.500**	**-17.600**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus	
Produkt	**57304**	städtische Küche, Verpflegung für Kita	Frau Michallik

Teilergebnishaushalt (*städtische Küche, Verpflegung für Kita)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	408.961,05	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	51,15	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**409.012,20**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**
11	– Personalaufwendungen	208.337,37	224.600	233.300	239.200	245.200	251.300
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.758,33	157.900	160.100	161.900	163.900	165.900
14	– Abschreibungen	6.190,29	6.100	4.600	4.500	4.300	4.300
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	1.168,82	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**360.454,81**	**390.600**	**403.000**	**410.600**	**418.400**	**426.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**48.557,39**	**9.400**	**-3.000**	**-10.600**	**-18.400**	**-26.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**48.557,39**	**9.400**	**-3.000**	**-10.600**	**-18.400**	**-26.500**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus	
Produkt	**57304**	städtische Küche, Verpflegung für Kita	Frau Michallik

Teilfinanzhaushalt (*städtische Küche, Verpflegung für Kita)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	403.003,14	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	51,15	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**403.054,29**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**
10	– Personalauszahlungen	208.525,95	224.600	233.300	239.200	245.200	251.300
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	144.188,33	157.900	160.100	161.900	163.900	165.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.052,26	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**353.766,54**	**384.500**	**398.400**	**406.100**	**414.100**	**422.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**49.287,75**	**15.500**	**1.600**	**-6.100**	**-14.100**	**-22.200**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**49.287,75**	**15.500**	**1.600**	**-6.100**	**-14.100**	**-22.200**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	6.498,59	1.700	64.500	1.700	1.700	1.500
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**6.498,59**	**1.700**	**64.500**	**1.700**	**1.700**	**1.500**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-6.498,59**	**-1.700**	**-64.500**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.500**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**42.789,16**	**13.800**	**-62.900**	**-7.800**	**-15.800**	**-23.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit

verantwortlich: Frau Drobek

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11410 Bürgerbüro
12201 Ordnungsangelegenheiten
12300 Verkehrsangelegenheiten
12600 Brandschutz
35100 Wohngeldstelle
57302 Märkte

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	72.632,12	72.500	91.500	82.800	82.000	75.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	233.478,85	203.600	238.200	238.200	238.200	238.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.198,06	12.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.124,76	68.500	71.500	71.500	71.500	71.500
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	90.303,88	101.000	90.800	101.000	100.800	101.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**459.737,67**	**458.100**	**506.500**	**508.000**	**507.000**	**500.300**
11	– Personalaufwendungen	1.353.415,46	1.498.300	1.623.400	1.656.500	1.695.800	1.735.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215.473,10	325.200	298.100	294.600	274.200	274.600
14	– Abschreibungen	121.375,59	137.400	175.300	144.100	141.300	123.200
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	238.684,55	345.800	308.800	294.300	324.300	349.300
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.928.948,70**	**2.306.700**	**2.405.600**	**2.389.500**	**2.435.600**	**2.482.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-1.469.211,03**	**-1.848.600**	**-1.899.100**	**-1.881.500**	**-1.928.600**	**-1.982.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.045,79	12.500	17.000	12.500	12.500	12.500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-1.473.256,82**	**-1.861.100**	**-1.916.100**	**-1.894.000**	**-1.941.100**	**-1.995.000**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.656,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	233.393,17	203.600	238.200	238.200	238.200	238.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.305,50	12.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.469,56	68.500	71.500	71.500	71.500	71.500
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	89.858,43	101.000	90.800	101.000	100.800	101.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**390.682,66**	**387.200**	**416.600**	**426.800**	**426.600**	**426.800**
10	– Personalauszahlungen	1.320.295,93	1.498.300	1.623.400	1.656.500	1.695.800	1.735.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	223.661,19	325.200	298.100	294.600	274.200	274.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	237.634,39	345.800	308.800	294.300	324.300	349.300
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**1.781.591,51**	**2.169.300**	**2.230.300**	**2.245.400**	**2.294.300**	**2.359.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.390.908,85**	**-1.782.100**	**-1.813.700**	**-1.818.600**	**-1.867.700**	**-1.932.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.045,79**	**-12.500**	**-17.000**	**-12.500**	**-12.500**	**-12.500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-1.394.954,64**	**-1.794.600**	**-1.830.700**	**-1.831.100**	**-1.880.200**	**-1.945.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.041.200	60.000	958.000	100.000	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**1.041.200**	**60.000**	**958.000**	**100.000**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	12.683,21	3.102.800	145.000	3.950.000	500.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**12.683,21**	**3.102.800**	**145.000**	**3.950.000**	**500.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-12.683,21**	**-2.061.600**	**-85.000**	**-2.992.000**	**-400.000**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.407.637,85**	**-3.856.200**	**-1.915.700**	**-4.823.100**	**-2.280.200**	**-1.945.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11410** Bürgerbüro Herr Weckwerth

Teilergebnishaushalt (*Bürgerbüro)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177.908,80	150.000	180.000	180.000	180.000	180.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	300	0	300	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**177.908,80**	**150.000**	**180.300**	**180.000**	**180.300**	**180.000**
11	– Personalaufwendungen	274.832,73	299.300	309.800	317.500	325.400	333.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	116.631,45	101.500	131.000	131.000	131.000	131.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**391.464,18**	**400.800**	**440.800**	**448.500**	**456.400**	**464.400**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-213.555,38**	**-250.800**	**-260.500**	**-268.500**	**-276.100**	**-284.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-213.555,38**	**-250.800**	**-260.500**	**-268.500**	**-276.100**	**-284.400**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11410**	Bürgerbüro

Herr Weckwerth

Teilfinanzhaushalt (*Bürgerbüro)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	178.546,90	150.000	180.000	180.000	180.000	180.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	300	0	300	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**178.546,90**	**150.000**	**180.300**	**180.000**	**180.300**	**180.000**
10	– Personalauszahlungen	275.356,42	299.300	309.800	317.500	325.400	333.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	113.885,66	101.500	131.000	131.000	131.000	131.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**389.242,08**	**400.800**	**440.800**	**448.500**	**456.400**	**464.400**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-210.695,18**	**-250.800**	**-260.500**	**-268.500**	**-276.100**	**-284.400**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-210.695,18**	**-250.800**	**-260.500**	**-268.500**	**-276.100**	**-284.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-210.695,18**	**-250.800**	**-260.500**	**-268.500**	**-276.100**	**-284.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **12** Sicherheit und Ordnung
Produkt **12201** Ordnungsangelegenheiten Frau Drobek

Teilergebnishaushalt (*Ordnungsangelegenheiten)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.895,16	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.124,76	68.500	71.500	71.500	71.500	71.500
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**72.019,92**	**83.500**	**89.500**	**89.500**	**89.500**	**89.500**
11	– Personalaufwendungen	495.837,96	554.900	578.100	592.700	607.700	622.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.151,68	111.500	141.000	127.000	127.000	127.000
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	5.343,76	5.500	29.000	29.000	29.000	29.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**566.333,40**	**671.900**	**748.100**	**748.700**	**763.700**	**778.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-494.313,48**	**-588.400**	**-658.600**	**-659.200**	**-674.200**	**-689.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.007,44	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-496.320,92**	**-598.400**	**-668.600**	**-669.200**	**-684.200**	**-699.400**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	**12201**	Ordnungsangelegenheiten	Frau Drobek

Teilfinanzhaushalt (*Ordnungsangelegenheiten)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.127,74	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.469,56	68.500	71.500	71.500	71.500	71.500
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**73.597,30**	**83.500**	**89.500**	**89.500**	**89.500**	**89.500**
10	– Personalauszahlungen	463.809,51	554.900	578.100	592.700	607.700	622.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.461,27	111.500	141.000	127.000	127.000	127.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.108,14	5.500	29.000	29.000	29.000	29.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**535.378,92**	**671.900**	**748.100**	**748.700**	**763.700**	**778.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-461.781,62**	**-588.400**	**-658.600**	**-659.200**	**-674.200**	**-689.400**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.007,44**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-463.789,06**	**-598.400**	**-668.600**	**-669.200**	**-684.200**	**-699.400**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-463.789,06**	**-598.400**	**-668.600**	**-669.200**	**-684.200**	**-699.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung
Produkt	**12300**	Verkehrsangelegenheiten

Frau Drobek

Teilergebnishaushalt ***(Verkehrsangelegenheiten)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.545,19	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	89.541,12	100.000	90.000	100.000	100.000	100.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**106.086,31**	**116.000**	**106.000**	**116.000**	**116.000**	**116.000**
11	– Personalaufwendungen	166.716,77	177.400	186.600	191.300	196.200	201.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	4.465,36	5.000	4.700	4.700	4.700	4.700
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**171.182,13**	**182.400**	**191.300**	**196.000**	**200.900**	**205.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-65.095,82**	**-66.400**	**-85.300**	**-80.000**	**-84.900**	**-89.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-65.095,82**	**-66.400**	**-85.300**	**-80.000**	**-84.900**	**-89.900**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	**12300**	Verkehrsangelegenheiten	Frau Drobek

Teilfinanzhaushalt ***(Verkehrsangelegenheiten)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.538,29	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	89.095,67	100.000	90.000	100.000	100.000	100.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**105.633,96**	**116.000**	**106.000**	**116.000**	**116.000**	**116.000**
10	– Personalauszahlungen	167.027,27	177.400	186.600	191.300	196.200	201.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	4.464,56	5.000	4.700	4.700	4.700	4.700
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**171.491,83**	**182.400**	**191.300**	**196.000**	**200.900**	**205.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-65.857,87**	**-66.400**	**-85.300**	**-80.000**	**-84.900**	**-89.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-65.857,87**	**-66.400**	**-85.300**	**-80.000**	**-84.900**	**-89.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-65.857,87**	**-66.400**	**-85.300**	**-80.000**	**-84.900**	**-89.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung
Produkt	**12600**	Brandschutz

Frau Drobek

Teilergebnishaushalt (*Brandschutz)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	72.632,12	72.500	91.500	82.800	82.000	75.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.234,94	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	762,76	1.000	500	1.000	500	1.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**77.629,82**	**82.500**	**101.000**	**92.800**	**91.500**	**85.100**
11	– Personalaufwendungen	154.435,68	190.900	199.700	197.100	199.600	202.100
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.890,64	205.800	149.600	160.100	139.700	140.100
14	– Abschreibungen	119.569,76	135.500	173.400	142.200	139.400	122.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	105.551,86	232.800	142.800	128.300	158.300	183.300
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**521.447,94**	**765.000**	**665.500**	**627.700**	**637.000**	**648.400**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-443.818,12**	**-682.500**	**-564.500**	**-534.900**	**-545.500**	**-563.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.528,80	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-445.346,92**	**-684.500**	**-566.500**	**-536.900**	**-547.500**	**-565.300**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**12**	Sicherheit und Ordnung
Produkt	**12600**	Brandschutz

Frau Drobek

Teilfinanzhaushalt (*Brandschutz*)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.656,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.941,43	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	762,76	1.000	500	1.000	500	1.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**6.360,19**	**11.600**	**11.100**	**11.600**	**11.100**	**11.600**
10	– Personalauszahlungen	152.183,21	190.900	199.700	197.100	199.600	202.100
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	148.509,79	205.800	149.600	160.100	139.700	140.100
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	104.573,07	232.800	142.800	128.300	158.300	183.300
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**405.266,07**	**629.500**	**492.100**	**485.500**	**497.600**	**525.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-398.905,88**	**-617.900**	**-481.000**	**-473.900**	**-486.500**	**-513.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.528,80**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-400.434,68**	**-619.900**	**-483.000**	**-475.900**	**-488.500**	**-515.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.041.200	60.000	958.000	100.000	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**1.041.200**	**60.000**	**958.000**	**100.000**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	12.683,21	3.102.800	145.000	3.950.000	500.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**12.683,21**	**3.102.800**	**145.000**	**3.950.000**	**500.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-12.683,21**	**-2.061.600**	**-85.000**	**-2.992.000**	**-400.000**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-413.117,89**	**-2.681.500**	**-568.000**	**-3.467.900**	**-888.500**	**-515.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**35**	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	**35100**	Wohngeldstelle

Frau Zierke

Teilergebnishaushalt (*Wohngeldstelle)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	200	200	200	200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**100**	**200**	**200**	**200**	**200**
11	– Personalaufwendungen	251.756,74	261.800	334.700	343.000	351.600	360.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	6.691,76	1.000	1.300	1.300	1.300	1.300
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**258.448,50**	**262.800**	**336.000**	**344.300**	**352.900**	**361.700**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-258.448,50**	**-262.700**	**-335.800**	**-344.100**	**-352.700**	**-361.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-258.448,50**	**-262.700**	**-335.800**	**-344.100**	**-352.700**	**-361.500**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktlasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**35**	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	**35100**	Wohngeldstelle

Frau Zierke

Teilfinanzhaushalt (*Wohngeldstelle)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	200	200	200	200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**100**	**200**	**200**	**200**	**200**
10	– Personalauszahlungen	252.081,29	261.800	334.700	343.000	351.600	360.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	9.602,60	1.000	1.300	1.300	1.300	1.300
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**261.683,89**	**262.800**	**336.000**	**344.300**	**352.900**	**361.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-261.683,89**	**-262.700**	**-335.800**	**-344.100**	**-352.700**	**-361.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-261.683,89**	**-262.700**	**-335.800**	**-344.100**	**-352.700**	**-361.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-261.683,89**	**-262.700**	**-335.800**	**-344.100**	**-352.700**	**-361.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	**57302**	Märkte

Herr Torfstecher

Teilergebnishaushalt (*Märkte)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.894,76	13.500	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.198,06	12.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**26.092,82**	**26.000**	**29.500**	**29.500**	**29.500**	**29.500**
11	– Personalaufwendungen	9.835,58	14.000	14.500	14.900	15.300	15.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.430,78	7.900	7.500	7.500	7.500	7.500
14	– Abschreibungen	1.805,83	1.900	1.900	1.900	1.900	300
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,36	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**20.072,55**	**23.800**	**23.900**	**24.300**	**24.700**	**23.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**6.020,27**	**2.200**	**5.600**	**5.200**	**4.800**	**6.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	509,55	500	5.000	500	500	500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**5.510,72**	**1.700**	**600**	**4.700**	**4.300**	**5.500**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	**57302**	Märkte

Herr Torfstecher

Teilfinanzhaushalt (*Märkte*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.238,81	13.500	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.305,50	12.500	14.500	14.500	14.500	14.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**26.544,31**	**26.000**	**29.500**	**29.500**	**29.500**	**29.500**
10	– Personalauszahlungen	9.838,23	14.000	14.500	14.900	15.300	15.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.690,13	7.900	7.500	7.500	7.500	7.500
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,36	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**18.528,72**	**21.900**	**22.000**	**22.400**	**22.800**	**23.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**8.015,59**	**4.100**	**7.500**	**7.100**	**6.700**	**6.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-509,55**	**-500**	**-5.000**	**-500**	**-500**	**-500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**7.506,04**	**3.600**	**2.500**	**6.600**	**6.200**	**5.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**7.506,04**	**3.600**	**2.500**	**6.600**	**6.200**	**5.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11402 Liegenschaften
11600 Finanzen
25201 Museum
25203 Kulturquartier
36601 Spielplätze
42403 Freibäder/Badeanstalt
52200 Wohnungsbauförderung
52300 Denkmäler und Kunst am Bau
54000 Konzessionsabgaben
54602 Reisemobilstellplatz
54800 Stadthafen
55101 Öffentliches Grün
55300 Friedhöfe
55500 Forstwirtschaft/Erholungswald
61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	126.438,51	142.300	119.500	117.100	116.700	114.700
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	482.980,62	464.600	455.500	442.100	428.300	410.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	887.230,04	1.043.800	969.600	970.200	970.200	970.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.063,91	32.400	46.100	46.100	46.100	46.100
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.154.281,50	1.263.700	1.622.500	1.359.600	1.359.600	1.304.600
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.700.994,58**	**2.946.800**	**3.213.200**	**2.935.100**	**2.920.900**	**2.845.600**
11	– Personalaufwendungen	1.827.106,34	1.969.700	1.860.400	1.906.700	1.958.600	2.011.800
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	769.764,96	748.100	598.900	675.400	679.000	687.600
14	– Abschreibungen	326.030,48	345.500	308.800	294.000	291.200	288.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	84.000	84.000	84.000	84.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	177.396,26	191.400	136.200	120.700	120.000	120.200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.100.298,04**	**3.254.700**	**2.988.300**	**3.080.800**	**3.132.800**	**3.192.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-399.303,46**	**-307.900**	**224.900**	**-145.700**	**-211.900**	**-346.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.738,68	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	600.751,47	728.800	736.400	764.600	779.800	714.400
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-995.316,25**	**-1.026.700**	**-502.500**	**-901.300**	**-982.700**	**-1.051.800**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	6.412,52	45.000	31.000	31.000	31.000	31.000
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	507.738,24	443.500	429.500	432.500	435.500	435.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	924.186,86	1.043.800	969.600	970.200	970.200	970.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.238,39	32.400	46.100	46.100	46.100	46.100
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.052.259,93	1.158.700	1.279.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.539.835,94**	**2.723.400**	**2.755.800**	**2.759.400**	**2.762.400**	**2.762.400**
10	– Personalauszahlungen	1.825.425,94	1.969.700	1.860.400	1.906.700	1.958.600	2.011.800
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	736.878,45	748.100	598.900	675.400	679.000	687.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	84.000	84.000	84.000	84.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	157.822,62	191.400	136.200	120.700	120.000	120.200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**2.720.127,01**	**2.909.200**	**2.679.500**	**2.786.800**	**2.841.600**	**2.903.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-180.291,07**	**-185.800**	**76.300**	**-27.400**	**-79.200**	**-141.200**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-596.012,79**	**-718.800**	**-727.400**	**-755.600**	**-770.800**	**-705.400**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-776.303,86**	**-904.600**	**-651.100**	**-783.000**	**-850.000**	**-846.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	68.048,41	1.000.000	0	2.700.000	3.000.000	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	31.095,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	42.542,93	100.000	337.900	75.000	75.000	20.000
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**141.686,34**	**1.100.000**	**337.900**	**2.775.000**	**3.075.000**	**20.000**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	754.094,15	1.880.500	425.200	3.338.800	2.212.300	18.800
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	39.001,18	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**793.095,33**	**1.880.500**	**425.200**	**3.338.800**	**2.212.300**	**18.800**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-651.408,99**	**-780.500**	**-87.300**	**-563.800**	**862.700**	**1.200**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.427.712,85**	**-1.685.100**	**-738.400**	**-1.346.800**	**12.700**	**-845.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11402**	Liegenschaften

Herr Pust

Teilergebnishaushalt (*Liegenschaften)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.967,08	32.900	26.800	26.800	26.800	26.800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.260,85	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	507.360,60	635.600	427.600	428.200	428.200	428.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.299,91	16.500	22.000	22.000	22.000	22.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	134.294,92	101.000	338.900	76.000	76.000	21.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**695.183,36**	**794.000**	**823.300**	**561.000**	**561.000**	**506.000**
11	– Personalaufwendungen	187.513,80	238.700	255.200	261.500	268.000	274.700
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.527,33	150.500	118.400	108.400	118.400	108.400
14	– Abschreibungen	126.804,17	126.700	112.800	108.700	108.700	108.700
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	68.929,14	50.300	55.400	55.600	55.600	55.600
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**579.774,44**	**566.200**	**541.800**	**534.200**	**550.700**	**547.400**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**115.408,92**	**227.800**	**281.500**	**26.800**	**10.300**	**-41.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.842,24	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**106.566,68**	**207.800**	**261.500**	**6.800**	**-9.700**	**-61.400**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11402**	Liegenschaften

Herr Pust

Teilfinanzhaushalt (*Liegenschaften)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.008,21	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	545.154,75	635.600	427.600	428.200	428.200	428.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.474,39	16.500	22.000	22.000	22.000	22.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	36.113,56	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**600.750,91**	**661.100**	**458.600**	**459.200**	**459.200**	**459.200**
10	– Personalauszahlungen	187.665,24	238.700	255.200	261.500	268.000	274.700
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.493,17	150.500	118.400	108.400	118.400	108.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	67.531,45	50.300	55.400	55.600	55.600	55.600
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**426.689,86**	**439.500**	**429.000**	**425.500**	**442.000**	**438.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**174.061,05**	**221.600**	**29.600**	**33.700**	**17.200**	**20.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.842,24**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**165.218,81**	**201.600**	**9.600**	**13.700**	**-2.800**	**500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	31.095,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	42.542,93	100.000	337.900	75.000	75.000	20.000
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**73.637,93**	**100.000**	**337.900**	**75.000**	**75.000**	**20.000**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	248.845,52	30.600	381.000	0	200.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	39.001,18	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**287.846,70**	**30.600**	**381.000**	**0**	**200.000**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-214.208,77**	**69.400**	**-43.100**	**75.000**	**-125.000**	**20.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-48.989,96**	**271.000**	**-33.500**	**88.700**	**-127.800**	**20.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11600**	Finanzen

Frau Szumny

Teilergebnishaushalt (*Finanzen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.826,75	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15,70	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	37.535,06	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**53.346,11**	**52.000**	**57.000**	**57.000**	**57.000**	**57.000**
11	– Personalaufwendungen	980.696,20	1.038.300	956.700	980.600	1.009.600	1.039.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	35.959,21	65.300	50.500	34.500	34.500	34.500
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.016.655,41**	**1.103.600**	**1.007.200**	**1.015.100**	**1.044.100**	**1.073.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-963.309,30**	**-1.051.600**	**-950.200**	**-958.100**	**-987.100**	**-1.016.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-963.309,30**	**-1.051.600**	**-950.200**	**-958.100**	**-987.100**	**-1.016.900**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**1**	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung	
Produkt	**11600**	Finanzen	Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt (*Finanzen*)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.826,75	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-186,92	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	26.043,12	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**41.682,95**	**47.000**	**52.000**	**52.000**	**52.000**	**52.000**
10	– Personalauszahlungen	978.244,91	1.038.300	956.700	980.600	1.009.600	1.039.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	17.883,44	65.300	50.500	34.500	34.500	34.500
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**996.128,35**	**1.103.600**	**1.007.200**	**1.015.100**	**1.044.100**	**1.073.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-954.445,40**	**-1.056.600**	**-955.200**	**-963.100**	**-992.100**	**-1.021.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-954.445,40**	**-1.056.600**	**-955.200**	**-963.100**	**-992.100**	**-1.021.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-954.445,40**	**-1.056.600**	**-955.200**	**-963.100**	**-992.100**	**-1.021.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**25**	Wissenschaft, Museum, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produkt	**25201**	Museum

Teilergebnishaushalt (*Museum)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	209,59	400	300	100	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**209,59**	**400**	**300**	**100**	**0**	**0**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-209,59**	**-400**	**-300**	**-100**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-209,59**	**-400**	**-300**	**-100**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**25**	Wissenschaft, Museum, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produkt	**25201**	Museum

Teilfinanzhaushalt (*Museum*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**25**	Wissenschaft, Museum, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produkt	**25203**	Kulturquartier

Frau Szumny

Teilergebnishaushalt (*Kulturquartier)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	201.700	201.700	201.700	201.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**201.700**	**201.700**	**201.700**	**201.700**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	41.800	34.600	37.700	41.800
14	– Abschreibungen	0,00	0	22.200	18.200	18.200	18.200
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**0**	**70.000**	**58.800**	**61.900**	**66.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**131.700**	**142.900**	**139.800**	**135.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**0,00**	**0**	**131.700**	**142.900**	**139.800**	**135.700**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**2**	Schule und Kultur
Produktbereich	**25**	Wissenschaft, Museum, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produkt	**25203**	Kulturquartier — Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt (*Kulturquartier)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	201.700	201.700	201.700	201.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**201.700**	**201.700**	**201.700**	**201.700**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	41.800	34.600	37.700	41.800
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**0,00**	**0**	**47.800**	**40.600**	**43.700**	**47.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**0,00**	**0**	**153.900**	**161.100**	**158.000**	**153.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**0,00**	**0**	**153.900**	**161.100**	**158.000**	**153.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**0,00**	**0**	**153.900**	**161.100**	**158.000**	**153.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse **3** Soziales und Jugend
Produktbereich **36** Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt **36601** Spielplätze Herr Köhncke

Teilergebnishaushalt (*Spielplätze)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.701,11	3.500	2.700	1.400	1.400	1.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.701,11**	**3.500**	**2.700**	**1.400**	**1.400**	**1.400**
11	– Personalaufwendungen	16.294,87	14.200	14.700	15.100	15.500	15.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.560,25	6.000	3.500	3.600	3.600	3.600
14	– Abschreibungen	18.174,63	16.100	16.700	15.400	15.400	15.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**60.029,75**	**36.300**	**34.900**	**34.100**	**34.500**	**34.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-56.328,64**	**-32.800**	**-32.200**	**-32.700**	**-33.100**	**-33.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.310,26	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-77.638,90**	**-87.800**	**-87.200**	**-87.700**	**-88.100**	**-88.500**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**3**	Soziales und Jugend
Produktbereich	**36**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	**36601**	Spielplätze

Herr Köhncke

Teilfinanzhaushalt (*Spielplätze)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	16.312,24	14.200	14.700	15.100	15.500	15.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.560,25	6.000	3.500	3.600	3.600	3.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**41.872,49**	**20.200**	**18.200**	**18.700**	**19.100**	**19.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-41.872,49**	**-20.200**	**-18.200**	**-18.700**	**-19.100**	**-19.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-21.310,26**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-63.182,75**	**-75.200**	**-73.200**	**-73.700**	**-74.100**	**-74.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.000,00	0	0	200.000	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**10.000,00**	**0**	**0**	**200.000**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	133.039,67	51.600	30.800	200.800	800	800
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**133.039,67**	**51.600**	**30.800**	**200.800**	**800**	**800**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-123.039,67**	**-51.600**	**-30.800**	**-800**	**-800**	**-800**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-186.222,42**	**-126.800**	**-104.000**	**-74.500**	**-74.900**	**-75.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**4**	Gesundheit und Sport
Produktbereich	**42**	Sportförderung
Produkt	**42403**	Freibäder/Badeanstalt

Herr Pust

Teilergebnishaushalt ***(Freibäder/Badeanstalt)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.860,40	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.236,50	27.000	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	6.800	6.800	6.800	6.800
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**41.096,90**	**35.800**	**15.600**	**15.600**	**15.600**	**15.600**
11	– Personalaufwendungen	67.572,56	65.700	19.400	19.900	20.400	20.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.087,51	18.200	15.900	15.900	15.900	15.900
14	– Abschreibungen	14.991,68	30.100	15.100	15.000	14.700	14.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	84.000	84.000	84.000	84.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	53.794,23	48.100	3.000	3.000	3.000	3.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**150.445,98**	**162.100**	**137.400**	**137.800**	**138.000**	**138.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-109.349,08**	**-126.300**	**-121.800**	**-122.200**	**-122.400**	**-122.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.030,68	49.600	40.000	40.000	40.000	40.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-147.379,76**	**-175.900**	**-161.800**	**-162.200**	**-162.400**	**-162.600**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktlasse	**4**	Gesundheit und Sport	
Produktbereich	**42**	Sportförderung	
Produkt	**42403**	Freibäder/Badeanstalt	Herr Pust

Teilfinanzhaushalt (*Freibäder/Badeanstalt*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.236,50	27.000	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	6.800	6.800	6.800	6.800
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**32.236,50**	**27.000**	**6.800**	**6.800**	**6.800**	**6.800**
10	– Personalauszahlungen	67.626,48	65.700	19.400	19.900	20.400	20.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.252,92	18.200	15.900	15.900	15.900	15.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	84.000	84.000	84.000	84.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	53.694,60	48.100	3.000	3.000	3.000	3.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**135.574,00**	**132.000**	**122.300**	**122.800**	**123.300**	**123.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-103.337,50**	**-105.000**	**-115.500**	**-116.000**	**-116.500**	**-117.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-38.030,68**	**-49.600**	**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-141.368,18**	**-154.600**	**-155.500**	**-156.000**	**-156.500**	**-157.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	58.183,73	7.300	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**58.183,73**	**7.300**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-58.183,73**	**-7.300**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-199.551,91**	**-161.900**	**-155.500**	**-156.000**	**-156.500**	**-157.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**52**	Bauen und Wohnen
Produkt	**52200**	Wohnungsbauförderung — Herr Pust

Teilergebnishaushalt (*Wohnungsbauförderung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	291.392,99	281.600	212.100	212.100	212.100	212.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**291.392,99**	**281.600**	**212.100**	**212.100**	**212.100**	**212.100**
11	– Personalaufwendungen	6.758,27	12.300	12.100	12.400	12.700	13.000
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	212.530,88	229.700	129.200	214.300	214.300	214.300
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	10.786,90	10.200	8.000	8.000	8.000	7.500
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**230.076,05**	**252.200**	**149.300**	**234.700**	**235.000**	**234.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**61.316,94**	**29.400**	**62.800**	**-22.600**	**-22.900**	**-22.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**61.316,94**	**29.400**	**62.800**	**-22.600**	**-22.900**	**-22.700**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**52**	Bauen und Wohnen	
Produkt	**52200**	Wohnungsbauförderung	Herr Pust

Teilfinanzhaushalt ***(Wohnungsbauförderung)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	291.289,59	281.600	212.100	212.100	212.100	212.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**291.289,59**	**281.600**	**212.100**	**212.100**	**212.100**	**212.100**
10	– Personalauszahlungen	6.762,27	12.300	12.100	12.400	12.700	13.000
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	207.896,72	229.700	129.200	214.300	214.300	214.300
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	10.786,90	10.200	8.000	8.000	8.000	7.500
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**225.445,89**	**252.200**	**149.300**	**234.700**	**235.000**	**234.800**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**65.843,70**	**29.400**	**62.800**	**-22.600**	**-22.900**	**-22.700**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**65.843,70**	**29.400**	**62.800**	**-22.600**	**-22.900**	**-22.700**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	200.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**65.843,70**	**-170.600**	**62.800**	**-22.600**	**-22.900**	**-22.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**52**	Bauen und Wohnen
Produkt	**52300**	Denkmäler und Kunst am Bau

Frau Szumny

Teilergebnishaushalt (*Denkmäler und Kunst am Bau)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**2.500**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-2.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**0,00**	**-2.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**52**	Bauen und Wohnen	
Produkt	**52300**	Denkmäler und Kunst am Bau	Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt (*Denkmäler und Kunst am Bau)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**0,00**	**2.500**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**0,00**	**-2.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**0,00**	**-2.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**0,00**	**-2.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktlasse **5** Gestaltung Umwelt
Produktbereich **54** Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt **54000** Konzessionsabgaben Frau Szumny

Teilergebnishaushalt *(Konzessionsabgaben)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	703.299,78	788.300	906.900	906.900	906.900	906.900
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produkt	**54000**	Konzessionsabgaben	Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt *(Konzessionsabgaben)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	703.299,78	788.300	906.900	906.900	906.900	906.900
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**703.299,78**	**788.300**	**906.900**	**906.900**	**906.900**	**906.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54602**	Reisemobilstellplatz

Herr Pust

Teilergebnishaushalt (*Reisemobilstellplatz)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.306,73	8.300	8.300	8.300	7.900	5.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.876,17	28.500	29.000	29.500	30.000	30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.804,73	4.400	5.300	5.300	5.300	5.300
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**42.987,63**	**41.200**	**42.600**	**43.100**	**43.200**	**41.200**
11	– Personalaufwendungen	33.069,29	36.600	38.100	39.100	40.100	41.100
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.435,53	7.600	6.400	6.400	6.400	6.400
14	– Abschreibungen	10.199,15	10.400	10.400	10.400	9.800	7.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**48.703,97**	**55.900**	**55.900**	**56.900**	**57.300**	**55.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-5.716,34**	**-14.700**	**-13.300**	**-13.800**	**-14.100**	**-14.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	234,50	500	500	500	500	500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-5.950,84**	**-15.200**	**-13.800**	**-14.300**	**-14.600**	**-15.200**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produkt	**54602**	Reisemobilstellplatz	Herr Pust

Teilfinanzhaushalt (*Reisemobilstellplatz)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.876,17	28.500	29.000	29.500	30.000	30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.804,73	4.400	5.300	5.300	5.300	5.300
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**34.680,90**	**32.900**	**34.300**	**34.800**	**35.300**	**35.300**
10	– Personalauszahlungen	33.108,16	36.600	38.100	39.100	40.100	41.100
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.636,63	7.600	6.400	6.400	6.400	6.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**37.744,79**	**45.500**	**45.500**	**46.500**	**47.500**	**48.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-3.063,89**	**-12.600**	**-11.200**	**-11.700**	**-12.200**	**-13.200**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-234,50**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-3.298,39**	**-13.100**	**-11.700**	**-12.200**	**-12.700**	**-13.700**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-3.298,39**	**-13.100**	**-11.700**	**-12.200**	**-12.700**	**-13.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54800**	Stadthafen

Herr Pust

Teilergebnishaushalt (*Stadthafen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.960,44	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.497,65	40.000	42.500	45.000	47.500	47.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.516,68	11.500	12.000	12.000	12.000	12.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**60.974,77**	**54.400**	**57.400**	**59.900**	**62.400**	**62.400**
11	– Personalaufwendungen	73.860,30	88.300	94.600	96.900	99.200	101.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.134,74	43.100	42.500	41.700	41.300	41.700
14	– Abschreibungen	7.996,68	8.900	8.400	8.400	8.400	8.400
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	1.078,82	3.400	3.100	2.400	2.400	2.400
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**133.070,54**	**143.700**	**148.600**	**149.400**	**151.300**	**154.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-72.095,77**	**-89.300**	**-91.200**	**-89.500**	**-88.900**	**-91.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.781,26	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-74.877,03**	**-92.800**	**-94.700**	**-93.000**	**-92.400**	**-95.100**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54800**	Stadthafen — Herr Pust

Teilfinanzhaushalt (*Stadthafen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.497,65	40.000	42.500	45.000	47.500	47.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.516,68	11.500	12.000	12.000	12.000	12.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**58.014,33**	**51.500**	**54.500**	**57.000**	**59.500**	**59.500**
10	– Personalauszahlungen	73.947,99	88.300	94.600	96.900	99.200	101.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.993,82	43.100	42.500	41.700	41.300	41.700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.078,82	3.400	3.100	2.400	2.400	2.400
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**124.020,63**	**134.800**	**140.200**	**141.000**	**142.900**	**145.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-66.006,30**	**-83.300**	**-85.700**	**-84.000**	**-83.400**	**-86.100**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.781,26**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-68.787,56**	**-86.800**	**-89.200**	**-87.500**	**-86.900**	**-89.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	18.527,65	18.000	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**18.527,65**	**18.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-18.527,65**	**-18.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-87.315,21**	**-104.800**	**-89.200**	**-87.500**	**-86.900**	**-89.600**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	**55101**	Öffentliches Grün — Herr Köhncke

Teilergebnishaushalt (*Öffentliches Grün*)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	56.749,96	40.900	39.000	37.900	37.900	37.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	88.492,15	126.600	128.200	128.200	128.200	128.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.407,59	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	415,49	700	500	500	500	500
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**162.065,19**	**168.200**	**167.700**	**166.600**	**166.600**	**166.600**
11	– Personalaufwendungen	57.963,75	53.300	64.600	66.200	67.800	69.500
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.348,63	153.900	120.300	130.700	120.900	135.000
14	– Abschreibungen	112.325,03	97.400	83.200	79.000	78.100	78.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	1.643,74	1.900	1.100	1.100	1.400	1.100
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**313.281,15**	**306.500**	**269.200**	**277.000**	**268.200**	**283.700**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-151.215,96**	**-138.300**	**-101.500**	**-110.400**	**-101.600**	**-117.100**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	464.101,19	524.200	529.200	555.600	570.800	505.400
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-615.317,15**	**-662.500**	**-630.700**	**-666.000**	**-672.400**	**-622.500**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	**55101**	Öffentliches Grün

Herr Köhncke

Teilfinanzhaushalt ***(Öffentliches Grün)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.929,44	126.600	128.200	128.200	128.200	128.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.407,59	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	327,80	700	500	500	500	500
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**104.664,83**	**127.300**	**128.700**	**128.700**	**128.700**	**128.700**
10	– Personalauszahlungen	58.009,69	53.300	64.600	66.200	67.800	69.500
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	140.308,84	153.900	120.300	130.700	120.900	135.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.643,53	1.900	1.100	1.100	1.400	1.100
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**199.962,06**	**209.100**	**186.000**	**198.000**	**190.100**	**205.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-95.297,23**	**-81.800**	**-57.300**	**-69.300**	**-61.400**	**-76.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-464.101,19**	**-524.200**	**-529.200**	**-555.600**	**-570.800**	**-505.400**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-559.398,42**	**-606.000**	**-586.500**	**-624.900**	**-632.200**	**-582.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.000.000	0	2.500.000	3.000.000	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**1.000.000**	**0**	**2.500.000**	**3.000.000**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	48.354,89	1.519.000	4.000	3.011.000	2.004.000	11.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**48.354,89**	**1.519.000**	**4.000**	**3.011.000**	**2.004.000**	**11.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-48.354,89**	**-519.000**	**-4.000**	**-511.000**	**996.000**	**-11.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-607.753,31**	**-1.125.000**	**-590.500**	**-1.135.900**	**363.800**	**-593.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	**55300**	Friedhöfe

Frau St. Utesch

Teilergebnishaushalt (*Friedhöfe*)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	11.446,94	30.000	18.500	18.500	18.500	18.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	355.282,70	349.100	359.000	342.600	325.800	307.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	5.309,40	100	100	100	100	100
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**372.074,04**	**379.200**	**377.600**	**361.200**	**344.400**	**326.100**
11	– Personalaufwendungen	323.143,20	339.300	318.800	326.700	334.900	343.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.106,07	63.700	64.000	62.900	63.600	63.600
14	– Abschreibungen	11.810,18	12.200	16.100	15.200	14.300	14.200
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	4.218,66	9.600	7.100	8.100	7.100	8.100
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**409.278,11**	**424.800**	**406.000**	**412.900**	**419.900**	**429.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-37.204,07**	**-45.600**	**-28.400**	**-51.700**	**-75.500**	**-103.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.738,68	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.718,08	36.000	23.200	25.000	25.000	25.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-55.183,47**	**-71.600**	**-42.600**	**-67.700**	**-91.500**	**-119.000**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	**55300**	Friedhöfe

Frau St. Utesch

Teilfinanzhaushalt (*Friedhöfe*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.966,67	30.000	18.500	18.500	18.500	18.500
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	380.292,96	328.000	333.000	333.000	333.000	333.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	5.272,38	100	100	100	100	100
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**390.567,01**	**358.100**	**351.600**	**351.600**	**351.600**	**351.600**
10	– Personalauszahlungen	323.427,29	339.300	318.800	326.700	334.900	343.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.702,08	63.700	64.000	62.900	63.600	63.600
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	4.218,33	9.600	7.100	8.100	7.100	8.100
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**397.347,70**	**412.600**	**389.900**	**397.700**	**405.600**	**414.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-6.780,69**	**-54.500**	**-38.300**	**-46.100**	**-54.000**	**-63.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-17.979,40**	**-26.000**	**-14.200**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-24.760,09**	**-80.500**	**-52.500**	**-62.100**	**-70.000**	**-79.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	20.580,61	54.000	9.400	127.000	7.500	7.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**20.580,61**	**54.000**	**9.400**	**127.000**	**7.500**	**7.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-20.580,61**	**-54.000**	**-9.400**	**-127.000**	**-7.500**	**-7.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-45.340,70**	**-134.500**	**-61.900**	**-189.100**	**-77.500**	**-86.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	**55500**	Forstwirtschaft/Erholungswald — Herr Höfener

Teilergebnishaushalt (*Forstwirtschaft/Erholungswald)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.445,85	15.000	12.500	12.500	12.500	12.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	273.426,85	333.600	336.100	336.100	336.100	336.100
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**274.872,70**	**348.600**	**348.600**	**348.600**	**348.600**	**348.600**
11	– Personalaufwendungen	80.234,10	83.000	86.200	88.300	90.400	92.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.034,02	72.900	54.900	54.900	54.900	54.900
14	– Abschreibungen	23.519,37	43.300	23.600	23.600	23.600	23.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	985,56	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**158.773,05**	**200.500**	**165.700**	**167.800**	**169.900**	**172.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**116.099,65**	**148.100**	**182.900**	**180.800**	**178.700**	**176.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.733,26	40.000	65.000	65.000	65.000	65.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**73.366,39**	**108.100**	**117.900**	**115.800**	**113.700**	**111.500**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege	
Produkt	**55500**	Forstwirtschaft/Erholungswald	Herr Höfener

Teilfinanzhaushalt (*Forstwirtschaft/Erholungswald)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.445,85	15.000	12.500	12.500	12.500	12.500
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	281.203,29	333.600	336.100	336.100	336.100	336.100
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**282.649,14**	**348.600**	**348.600**	**348.600**	**348.600**	**348.600**
10	– Personalauszahlungen	80.321,67	83.000	86.200	88.300	90.400	92.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.034,02	72.900	54.900	54.900	54.900	54.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	985,55	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**135.341,24**	**157.200**	**142.100**	**144.200**	**146.300**	**148.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**147.307,90**	**191.400**	**206.500**	**204.400**	**202.300**	**200.100**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-42.733,26**	**-40.000**	**-65.000**	**-65.000**	**-65.000**	**-65.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**104.574,64**	**151.400**	**141.500**	**139.400**	**137.300**	**135.100**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.048,41	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**58.048,41**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	226.562,08	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**226.562,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-168.513,67**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-63.939,03**	**151.400**	**141.500**	**139.400**	**137.300**	**135.100**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen

verantwortlich: Frau Szumny

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	18.724.386,16	19.691.200	20.334.500	20.772.800	21.175.200	21.661.400
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.948.290,13	9.678.200	9.983.100	8.623.100	7.030.500	8.283.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	912.004,61	551.000	466.500	319.300	278.200	258.200
9	+ Sonstige Erträge	2.949.957,79	60.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**32.534.638,69**	**29.980.400**	**30.824.100**	**29.755.200**	**28.523.900**	**30.242.800**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.473.191,89	11.936.200	12.655.000	12.438.500	11.239.400	11.971.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.710,50	20.000	135.500	449.200	538.900	575.900
18	– Sonstige Aufwendungen	1.629.140,65	65.400	45.900	34.700	34.700	34.700
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**13.107.043,04**	**12.021.600**	**12.836.400**	**12.922.400**	**11.813.000**	**12.582.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**19.427.595,65**	**17.958.800**	**17.987.700**	**16.832.800**	**16.710.900**	**17.660.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**19.427.595,65**	**17.958.800**	**17.987.700**	**16.832.800**	**16.710.900**	**17.660.700**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.015.089,61	19.440.600	20.083.600	20.521.900	20.924.300	21.410.500
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.948.290,13	9.678.200	9.983.100	8.623.100	7.030.500	8.283.200
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	910.083,92	551.000	466.500	319.300	278.200	258.200
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	31.817,02	1.236.100	35.000	35.000	35.000	35.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**30.905.280,68**	**30.905.900**	**30.568.200**	**29.499.300**	**28.268.000**	**29.986.900**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	11.410.754,36	11.936.200	12.655.000	12.438.500	11.239.400	11.971.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	4.710,50	20.000	135.500	449.200	538.900	575.900
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.639.386,05	8.127.500	3.144.400	34.700	34.700	34.700
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**17.054.850,91**	**20.083.700**	**15.934.900**	**12.922.400**	**11.813.000**	**12.582.100**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**13.850.429,77**	**10.822.200**	**14.633.300**	**16.576.900**	**16.455.000**	**17.404.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**13.850.429,77**	**10.822.200**	**14.633.300**	**16.576.900**	**16.455.000**	**17.404.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.217.719,12	983.500	913.500	913.500	913.500	913.500
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	3.000.000	0	3.500.000	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.572.482,01	8.062.100	3.098.500	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**6.790.201,13**	**12.045.600**	**4.012.000**	**4.413.500**	**913.500**	**913.500**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	13.816,45	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1.186.100	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**13.816,45**	**1.186.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**6.776.384,68**	**10.859.500**	**4.012.000**	**4.413.500**	**913.500**	**913.500**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**20.626.814,45**	**21.681.700**	**18.645.300**	**20.990.400**	**17.368.500**	**18.318.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	3.499.200	9.623.000	3.155.000	1.662.500
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	116.700	437.500	542.600	598.100
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**3.382.500**	**9.185.500**	**2.612.400**	**1.064.400**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**6**	Zentrale Finanzdienstleistungen
Produktbereich	**61**	Allgemeine Finanzdienstleistungen
Produkt	**61100**	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen — Frau Szumny

Teilergebnishaushalt (*Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	18.724.386,16	19.691.200	20.334.500	20.772.800	21.175.200	21.661.400
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.948.290,13	9.678.200	9.983.100	8.623.100	7.030.500	8.283.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.357.940,57	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**30.030.616,86**	**29.369.400**	**30.317.600**	**29.395.900**	**28.205.700**	**29.944.600**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.473.191,89	11.936.200	12.655.000	12.438.500	11.239.400	11.971.500
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.710,50	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
18	– Sonstige Aufwendungen	1.499.625,77	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.977.528,16**	**11.956.200**	**12.675.000**	**12.458.500**	**11.259.400**	**11.991.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**17.053.088,70**	**17.413.200**	**17.642.600**	**16.937.400**	**16.946.300**	**17.953.100**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**17.053.088,70**	**17.413.200**	**17.642.600**	**16.937.400**	**16.946.300**	**17.953.100**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**6**	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Produktbereich	**61**	Allgemeine Finanzdienstleistungen	
Produkt	**61100**	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt ***(Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.015.089,61	19.440.600	20.083.600	20.521.900	20.924.300	21.410.500
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.948.290,13	9.678.200	9.983.100	8.623.100	7.030.500	8.283.200
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**29.963.379,74**	**29.118.800**	**30.066.700**	**29.145.000**	**27.954.800**	**29.693.700**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	11.410.754,36	11.936.200	12.655.000	12.438.500	11.239.400	11.971.500
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	4.710,50	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**11.415.464,86**	**11.956.200**	**12.675.000**	**12.458.500**	**11.259.400**	**11.991.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**18.547.914,88**	**17.162.600**	**17.391.700**	**16.686.500**	**16.695.400**	**17.702.200**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**18.547.914,88**	**17.162.600**	**17.391.700**	**16.686.500**	**16.695.400**	**17.702.200**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.217.719,12	983.500	913.500	913.500	913.500	913.500
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**1.217.719,12**	**983.500**	**913.500**	**913.500**	**913.500**	**913.500**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**1.217.719,12**	**983.500**	**913.500**	**913.500**	**913.500**	**913.500**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**19.765.634,00**	**18.146.100**	**18.305.200**	**17.600.000**	**17.608.900**	**18.615.700**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen

verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**6**	Zentrale Finanzdienstleistungen
Produktbereich	**61**	Allgemeine Finanzdienstleistungen
Produkt	**61200**	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft — Frau Szumny

Teilergebnishaushalt (*Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	446.993,08	114.200	170.000	100.000	60.000	40.000
9	+ Sonstige Erträge	1.592.017,22	60.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.039.010,30**	**174.200**	**210.000**	**140.000**	**100.000**	**80.000**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	115.500	429.200	518.900	555.900
18	– Sonstige Aufwendungen	62.610,84	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**62.610,84**	**0**	**115.500**	**429.200**	**518.900**	**555.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**1.976.399,46**	**174.200**	**94.500**	**-289.200**	**-418.900**	**-475.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**1.976.399,46**	**174.200**	**94.500**	**-289.200**	**-418.900**	**-475.900**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**6**	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Produktbereich	**61**	Allgemeine Finanzdienstleistungen	
Produkt	**61200**	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt (*Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	446.993,08	114.200	170.000	100.000	60.000	40.000
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	31.817,02	1.236.100	35.000	35.000	35.000	35.000
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**478.810,10**	**1.350.300**	**205.000**	**135.000**	**95.000**	**75.000**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	115.500	429.200	518.900	555.900
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	5.572.482,01	8.062.100	3.098.500	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**5.572.482,01**	**8.062.100**	**3.214.000**	**429.200**	**518.900**	**555.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-5.093.671,91**	**-6.711.800**	**-3.009.000**	**-294.200**	**-423.900**	**-480.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-5.093.671,91**	**-6.711.800**	**-3.009.000**	**-294.200**	**-423.900**	**-480.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.572.482,01	8.062.100	3.098.500	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**5.572.482,01**	**8.062.100**	**3.098.500**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1.186.100	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**1.186.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**5.572.482,01**	**6.876.000**	**3.098.500**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**478.810,10**	**164.200**	**89.500**	**-294.200**	**-423.900**	**-480.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	3.499.200	9.623.000	3.155.000	1.662.500
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	116.700	437.500	542.600	598.100
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**3.382.500**	**9.185.500**	**2.612.400**	**1.064.400**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**6**	Zentrale Finanzdienstleistungen
Produktbereich	**62**	Beteiligungen, Sondervermögen
Produkt	**62600**	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere — Frau Szumny

Teilergebnishaushalt ***(Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	465.011,53	436.800	296.500	219.300	218.200	218.200
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**465.011,53**	**436.800**	**296.500**	**219.300**	**218.200**	**218.200**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	66.904,04	65.400	45.900	34.700	34.700	34.700
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**66.904,04**	**65.400**	**45.900**	**34.700**	**34.700**	**34.700**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**398.107,49**	**371.400**	**250.600**	**184.600**	**183.500**	**183.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**398.107,49**	**371.400**	**250.600**	**184.600**	**183.500**	**183.500**

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen
verantwortlich: Frau Szumny

Produktklasse	**6**	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Produktbereich	**62**	Beteiligungen, Sondervermögen	
Produkt	**62600**	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere	Frau Szumny

Teilfinanzhaushalt (*Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	463.090,84	436.800	296.500	219.300	218.200	218.200
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**463.090,84**	**436.800**	**296.500**	**219.300**	**218.200**	**218.200**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	66.904,04	65.400	45.900	34.700	34.700	34.700
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**66.904,04**	**65.400**	**45.900**	**34.700**	**34.700**	**34.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**396.186,80**	**371.400**	**250.600**	**184.600**	**183.500**	**183.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**396.186,80**	**371.400**	**250.600**	**184.600**	**183.500**	**183.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	3.000.000	0	3.500.000	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**3.000.000**	**0**	**3.500.000**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	13.816,45	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**13.816,45**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-13.816,45**	**3.000.000**	**0**	**3.500.000**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**382.370,35**	**3.371.400**	**250.600**	**3.684.600**	**183.500**	**183.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11401 Hochbau
36601 Spielplätze
51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungs maßnahmen
51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung
52100 Bau- und Grundstücksordnung
53800 Abwasserbeseitigung
54100 Gemeindestraßen
54200 Kreisstraßen
54300 Landesstraßen
54400 Bundesstraßen
54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt
54601 Parkeinrichtungen
55200 Wasser- und Bodenverband
56100 Umweltschutzmaßnahmen
57100 Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.228.305,79	1.129.700	1.153.400	1.185.500	1.209.900	1.200.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.422.921,82	3.486.200	3.518.200	3.580.700	3.554.400	3.582.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.392,53	10.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.704,31	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	53.558,82	1.500	31.500	31.500	31.500	31.500
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**4.729.883,27**	**4.635.400**	**4.712.100**	**4.806.700**	**4.804.800**	**4.823.700**
11	– Personalaufwendungen	942.137,39	1.012.100	933.100	956.300	979.900	1.004.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.978.557,06	3.156.200	3.129.700	3.131.900	3.132.200	3.132.100
14	– Abschreibungen	3.377.535,70	3.543.100	3.571.000	3.821.200	3.923.500	3.904.000
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	78.098,80	190.400	216.100	183.500	233.800	937.800
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	642.432,56	588.200	549.200	548.700	549.800	551.100
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**8.018.761,51**	**8.490.000**	**8.399.100**	**8.641.600**	**8.819.200**	**9.529.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.288.878,24**	**-3.854.600**	**-3.687.000**	**-3.834.900**	**-4.014.400**	**-4.705.500**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	285.565,28	316.000	290.000	290.000	290.000	290.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.341.074,22	1.450.400	1.406.400	1.420.300	1.438.100	1.443.100
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-4.344.387,18**	**-4.989.000**	**-4.803.400**	**-4.965.200**	**-5.162.500**	**-5.858.600**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	146.650,13	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.840.425,79	2.915.500	2.943.000	2.973.000	2.973.000	2.973.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.719,53	10.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.263,46	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.241,97	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**3.013.300,88**	**2.935.000**	**2.953.500**	**2.983.500**	**2.983.500**	**2.983.500**
10	– Personalauszahlungen	943.119,36	1.012.100	933.100	956.300	979.900	1.004.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.002.759,84	3.156.200	3.129.700	3.131.900	3.132.200	3.132.100
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	78.098,80	190.400	216.100	183.500	233.800	937.800
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	650.072,77	588.200	549.200	548.700	549.800	551.100
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**4.674.050,77**	**4.946.900**	**4.828.100**	**4.820.400**	**4.895.700**	**5.625.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.660.749,89**	**-2.011.900**	**-1.874.600**	**-1.836.900**	**-1.912.200**	**-2.641.700**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.055.508,94**	**-1.134.400**	**-1.116.400**	**-1.130.300**	**-1.148.100**	**-1.153.100**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-2.716.258,83**	**-3.146.300**	**-2.991.000**	**-2.967.200**	**-3.060.300**	**-3.794.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	326.923,74	0	70.000	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	461.505,03	147.300	301.600	163.600	163.600	163.600
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**788.428,77**	**147.300**	**371.600**	**163.600**	**163.600**	**163.600**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	3.128.582,97	3.869.800	3.711.800	8.024.500	2.453.000	1.805.200
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**3.128.582,97**	**3.869.800**	**3.711.800**	**8.024.500**	**2.453.000**	**1.805.200**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-2.340.154,20**	**-3.722.500**	**-3.340.200**	**-7.860.900**	**-2.289.400**	**-1.641.600**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-5.056.413,03**	**-6.868.800**	**-6.331.200**	**-10.828.100**	**-5.349.700**	**-5.436.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse **1** Zentrale Verwaltung
Produktbereich **11** Innere Verwaltung
Produkt **11401** Hochbau Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Hochbau)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	5.115,03	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**5.115,03**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-5.115,03**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-5.115,03**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**1**	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	**11**	Innere Verwaltung
Produkt	**11401**	Hochbau

Herr Roß

Teilfinanzhaushalt (*Hochbau)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	5.120,68	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**5.120,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-5.120,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-5.120,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-5.120,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**51**	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	**51100**	Räumliche Planungs- und Entwicklungs maßnahmen — Herr Zimmermann

Teilergebnishaushalt ***(Räumliche Planungs- und Entwicklungs maßnahmen)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46,80	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.392,53	10.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**11.439,33**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	292.204,97	310.800	344.300	353.000	361.800	370.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	78.935,28	114.300	78.200	78.200	78.200	78.200
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**371.140,25**	**425.300**	**422.700**	**431.400**	**440.200**	**449.300**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-359.700,92**	**-415.300**	**-422.700**	**-431.400**	**-440.200**	**-449.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-359.700,92**	**-415.300**	**-422.700**	**-431.400**	**-440.200**	**-449.300**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**51**	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produkt	**51100**	Räumliche Planungs- und Entwicklungs maßnahmen	Herr Zimmermann

Teilfinanzhaushalt (*Räumliche Planungs- und Entwicklungs maßnahmen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46,80	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.719,53	10.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**12.766,33**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	292.527,46	310.800	344.300	353.000	361.800	370.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	76.161,07	114.300	78.200	78.200	78.200	78.200
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**368.688,53**	**425.300**	**422.700**	**431.400**	**440.200**	**449.300**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-355.922,20**	**-415.300**	**-422.700**	**-431.400**	**-440.200**	**-449.300**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-355.922,20**	**-415.300**	**-422.700**	**-431.400**	**-440.200**	**-449.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-355.922,20**	**-415.300**	**-422.700**	**-431.400**	**-440.200**	**-449.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**51**	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	**51103**	Dorferneuerung, Städtebauförderung — Herr Zimmermann

Teilergebnishaushalt (*Dorferneuerung, Städtebauförderung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	35.793,79	35.700	35.700	35.700	35.700	35.700
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	842,45	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	796,63	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**37.432,87**	**37.200**	**36.700**	**36.700**	**36.700**	**36.700**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	236.688,53	210.900	69.900	195.600	187.600	175.200
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	78.098,80	178.900	95.600	175.500	225.800	929.800
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	4.054,45	6.500	700	900	2.000	3.800
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**318.841,78**	**396.300**	**166.200**	**372.000**	**415.400**	**1.108.800**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-281.408,91**	**-359.100**	**-129.500**	**-335.300**	**-378.700**	**-1.072.100**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-281.408,91**	**-359.100**	**-129.500**	**-335.300**	**-378.700**	**-1.072.100**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**51**	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produkt	**51103**	Dorferneuerung, Städtebauförderung	Herr Zimmermann

Teilfinanzhaushalt (*Dorferneuerung, Städtebauförderung)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	813,40	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**813,40**	**1.500**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	78.098,80	178.900	95.600	175.500	225.800	929.800
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	4.054,45	6.500	700	900	2.000	3.800
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**82.153,25**	**185.400**	**96.300**	**176.400**	**227.800**	**933.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-81.339,85**	**-183.900**	**-95.300**	**-175.400**	**-226.800**	**-932.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-81.339,85**	**-183.900**	**-95.300**	**-175.400**	**-226.800**	**-932.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	626.315,43	1.704.300	611.800	4.424.500	1.501.000	1.697.200
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**626.315,43**	**1.704.300**	**611.800**	**4.424.500**	**1.501.000**	**1.697.200**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-626.315,43**	**-1.704.300**	**-611.800**	**-4.424.500**	**-1.501.000**	**-1.697.200**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-707.655,28**	**-1.888.200**	**-707.100**	**-4.599.900**	**-1.727.800**	**-2.629.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**52**	Bauen und Wohnen
Produkt	**52100**	Bau- und Grundstücksordnung — Herr Zimmermann

Teilergebnishaushalt (*Bau- und Grundstücksordnung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.834,35	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.834,35**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
11	– Personalaufwendungen	107.584,01	115.000	147.500	151.100	154.800	158.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	11,70	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**107.595,71**	**115.000**	**147.500**	**151.100**	**154.800**	**158.600**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-104.761,36**	**-112.000**	**-144.500**	**-148.100**	**-151.800**	**-155.600**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-104.761,36**	**-112.000**	**-144.500**	**-148.100**	**-151.800**	**-155.600**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**52**	Bauen und Wohnen	
Produkt	**52100**	Bau- und Grundstücksordnung	Herr Zimmermann

Teilfinanzhaushalt ***(Bau- und Grundstücksordnung)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.630,90	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.630,90**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
10	– Personalauszahlungen	107.702,44	115.000	147.500	151.100	154.800	158.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	11,70	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**107.714,14**	**115.000**	**147.500**	**151.100**	**154.800**	**158.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-105.083,24**	**-112.000**	**-144.500**	**-148.100**	**-151.800**	**-155.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-105.083,24**	**-112.000**	**-144.500**	**-148.100**	**-151.800**	**-155.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-105.083,24**	**-112.000**	**-144.500**	**-148.100**	**-151.800**	**-155.600**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**53**	Ver- und Entsorgung
Produkt	**53800**	Abwasserbeseitigung — Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Abwasserbeseitigung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	134.427,11	133.900	133.300	132.500	132.400	132.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.701.437,44	2.763.800	2.796.700	2.808.300	2.808.300	2.800.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	51.412,70	0	30.000	30.000	30.000	30.000
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.887.277,25**	**2.897.700**	**2.960.000**	**2.970.800**	**2.970.700**	**2.962.800**
11	– Personalaufwendungen	126.384,56	137.700	142.600	146.100	149.700	153.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.866.803,53	2.021.200	2.040.000	2.040.000	2.040.000	2.040.000
14	– Abschreibungen	723.968,77	732.100	822.100	817.900	812.800	808.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	11.500	8.000	8.000	8.000	8.000
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	183.311,59	167.300	167.300	167.300	166.800	166.800
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**2.900.468,45**	**3.069.800**	**3.180.000**	**3.179.300**	**3.177.300**	**3.177.100**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-13.191,20**	**-172.100**	**-220.000**	**-208.500**	**-206.600**	**-214.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	285.565,28	316.000	290.000	290.000	290.000	290.000
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**272.374,08**	**143.900**	**70.000**	**81.500**	**83.400**	**75.700**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**53**	Ver- und Entsorgung	
Produkt	**53800**	Abwasserbeseitigung	Herr Roß

Teilfinanzhaushalt (*Abwasserbeseitigung*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.430.540,20	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**2.430.540,20**	**2.500.000**	**2.500.000**	**2.500.000**	**2.500.000**	**2.500.000**
10	– Personalauszahlungen	126.517,70	137.700	142.600	146.100	149.700	153.400
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.882.271,98	2.021.200	2.040.000	2.040.000	2.040.000	2.040.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	11.500	8.000	8.000	8.000	8.000
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	194.412,65	167.300	167.300	167.300	166.800	166.800
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**2.203.202,33**	**2.337.700**	**2.357.900**	**2.361.400**	**2.364.500**	**2.368.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**227.337,87**	**162.300**	**142.100**	**138.600**	**135.500**	**131.800**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**316.000**	**290.000**	**290.000**	**290.000**	**290.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**227.337,87**	**478.300**	**432.100**	**428.600**	**425.500**	**421.800**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	25.672,95	10.000	40.000	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**25.672,95**	**10.000**	**40.000**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.386.690,37	1.110.000	2.512.000	2.131.000	525.000	30.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**1.386.690,37**	**1.110.000**	**2.512.000**	**2.131.000**	**525.000**	**30.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-1.361.017,42**	**-1.100.000**	**-2.472.000**	**-2.131.000**	**-525.000**	**-30.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-1.133.679,55**	**-621.700**	**-2.039.900**	**-1.702.400**	**-99.500**	**391.800**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54100**	Gemeindestraßen

Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Gemeindestraßen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	863.747,09	902.600	927.900	962.300	986.900	977.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	396.991,72	423.800	395.800	446.700	420.400	456.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.704,31	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	1.349,49	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.275.792,61**	**1.335.900**	**1.334.200**	**1.419.500**	**1.417.800**	**1.444.600**
11	– Personalaufwendungen	246.609,03	196.000	200.500	205.600	210.800	216.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	987.635,54	950.000	946.000	946.000	946.000	946.000
14	– Abschreibungen	2.258.094,13	2.442.600	2.524.100	2.655.500	2.771.000	2.768.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	19.455,62	20.100	20.500	19.800	20.300	19.800
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.511.794,32**	**3.608.700**	**3.691.100**	**3.826.900**	**3.948.100**	**3.950.600**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.236.001,71**	**-2.272.800**	**-2.356.900**	**-2.407.400**	**-2.530.300**	**-2.506.000**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.252.126,90	1.325.000	1.305.000	1.317.800	1.335.500	1.340.500
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-3.488.128,61**	**-3.597.800**	**-3.661.900**	**-3.725.200**	**-3.865.800**	**-3.846.500**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54100**	Gemeindestraßen

Herr Roß

Teilfinanzhaushalt ***(Gemeindestraßen)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.160,73	120.000	120.000	150.000	150.000	150.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.263,46	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.241,97	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**111.666,16**	**129.500**	**130.500**	**160.500**	**160.500**	**160.500**
10	– Personalauszahlungen	246.856,29	196.000	200.500	205.600	210.800	216.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	997.887,81	950.000	946.000	946.000	946.000	946.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	19.456,77	20.100	20.500	19.800	20.300	19.800
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**1.264.200,87**	**1.166.100**	**1.167.000**	**1.171.400**	**1.177.100**	**1.182.000**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.152.534,71**	**-1.036.600**	**-1.036.500**	**-1.010.900**	**-1.016.600**	**-1.021.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-966.561,62**	**-1.325.000**	**-1.305.000**	**-1.317.800**	**-1.335.500**	**-1.340.500**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-2.119.096,33**	**-2.361.600**	**-2.341.500**	**-2.328.700**	**-2.352.100**	**-2.362.000**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	308.141,28	0	70.000	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	435.832,08	137.300	261.600	163.600	163.600	163.600
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**743.973,36**	**137.300**	**331.600**	**163.600**	**163.600**	**163.600**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	756.701,67	845.500	558.000	1.439.000	397.000	48.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**756.701,67**	**845.500**	**558.000**	**1.439.000**	**397.000**	**48.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-12.728,31**	**-708.200**	**-226.400**	**-1.275.400**	**-233.400**	**115.600**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-2.131.824,64**	**-3.069.800**	**-2.567.900**	**-3.604.100**	**-2.585.500**	**-2.246.400**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54200**	Kreisstraßen

Herr Roß

Teilergebnishaushalt *(Kreisstraßen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	14.640,09	14.600	14.600	14.600	14.600	14.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.102,57	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**16.742,66**	**16.700**	**16.700**	**16.700**	**16.700**	**16.700**
11	– Personalaufwendungen	23.521,97	15.300	16.400	16.800	17.200	17.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.867,85	5.000	4.800	5.900	6.100	5.900
14	– Abschreibungen	40.587,26	39.000	37.500	36.900	36.900	36.500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**69.977,08**	**59.300**	**58.700**	**59.600**	**60.200**	**60.000**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-53.234,42**	**-42.600**	**-42.000**	**-42.900**	**-43.500**	**-43.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.907,21	12.000	12.000	13.000	13.000	13.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-61.141,63**	**-54.600**	**-54.000**	**-55.900**	**-56.500**	**-56.300**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54200**	Kreisstraßen — Herr Roß

Teilfinanzhaushalt (*Kreisstraßen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	23.547,56	15.300	16.400	16.800	17.200	17.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.922,50	5.000	4.800	5.900	6.100	5.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**29.470,06**	**20.300**	**21.200**	**22.700**	**23.300**	**23.500**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-29.470,06**	**-20.300**	**-21.200**	**-22.700**	**-23.300**	**-23.500**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.907,21**	**-12.000**	**-12.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-37.377,27**	**-32.300**	**-33.200**	**-35.700**	**-36.300**	**-36.500**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.782,46	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**18.782,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	251.147,90	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**251.147,90**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-232.365,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-269.742,71**	**-32.300**	**-33.200**	**-35.700**	**-36.300**	**-36.500**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54300**	Landestraßen

Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Landestraßen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	25.022,44	25.000	24.500	23.000	23.000	23.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**25.022,44**	**25.000**	**24.500**	**23.000**	**23.000**	**23.000**
11	– Personalaufwendungen	13.068,66	4.000	4.300	4.400	4.500	4.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.106,37	9.800	8.200	8.800	8.900	9.000
14	– Abschreibungen	65.258,43	66.300	64.800	62.700	62.700	62.700
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**88.433,46**	**80.100**	**77.300**	**75.900**	**76.100**	**76.300**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-63.411,02**	**-55.100**	**-52.800**	**-52.900**	**-53.100**	**-53.300**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.565,81	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-87.976,83**	**-78.100**	**-75.800**	**-75.900**	**-76.100**	**-76.300**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54300**	Landestraßen

Herr Roß

Teilfinanzhaushalt (*Landestraßen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	13.083,03	4.000	4.300	4.400	4.500	4.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.112,46	9.800	8.200	8.800	8.900	9.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**23.195,49**	**13.800**	**12.500**	**13.200**	**13.400**	**13.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-23.195,49**	**-13.800**	**-12.500**	**-13.200**	**-13.400**	**-13.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-24.565,81**	**-23.000**	**-23.000**	**-23.000**	**-23.000**	**-23.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-47.761,30**	**-36.800**	**-35.500**	**-36.200**	**-36.400**	**-36.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-47.761,30**	**-36.800**	**-35.500**	**-36.200**	**-36.400**	**-36.600**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54400**	Bundesstraßen

Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Bundesstraßen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	529,07	500	500	500	500	500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.041,95	1.000	600	600	600	600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.571,02**	**1.500**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	7.811,73	7.000	5.900	5.900	5.900	5.500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**7.811,73**	**7.000**	**5.900**	**5.900**	**5.900**	**5.500**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-6.240,71**	**-5.500**	**-4.800**	**-4.800**	**-4.800**	**-4.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-6.240,71**	**-5.500**	**-4.800**	**-4.800**	**-4.800**	**-4.400**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54400**	Bundesstraßen

Herr Roß

Teilfinanzhaushalt (*Bundesstraßen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54501**	Straßenreinigung Gebührenhaushalt

Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Straßenreinigung Gebührenhaushalt)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.602,54	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**121.602,54**	**129.000**	**129.000**	**129.000**	**129.000**	**129.000**
11	– Personalaufwendungen	16.911,85	17.700	13.000	13.300	13.600	13.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.793,77	170.000	130.000	130.000	130.000	130.000
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,01	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**123.705,63**	**187.700**	**143.000**	**143.300**	**143.600**	**143.900**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.103,09**	**-58.700**	**-14.000**	**-14.300**	**-14.600**	**-14.900**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.652,18	34.100	10.000	10.000	10.000	10.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-9.755,27**	**-92.800**	**-24.000**	**-24.300**	**-24.600**	**-24.900**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produkt	**54501**	Straßenreinigung Gebührenhaushalt	Herr Roß

Teilfinanzhaushalt (*Straßenreinigung Gebührenhaushalt)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.765,46	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**120.765,46**	**129.000**	**129.000**	**129.000**	**129.000**	**129.000**
10	– Personalauszahlungen	16.929,46	17.700	13.000	13.300	13.600	13.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	105.215,09	170.000	130.000	130.000	130.000	130.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**122.144,55**	**187.700**	**143.000**	**143.300**	**143.600**	**143.900**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-1.379,09**	**-58.700**	**-14.000**	**-14.300**	**-14.600**	**-14.900**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.652,18**	**-34.100**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-9.031,27**	**-92.800**	**-24.000**	**-24.300**	**-24.600**	**-24.900**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-9.031,27**	**-92.800**	**-24.000**	**-24.300**	**-24.600**	**-24.900**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54601**	Parkeinrichtungen

Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Parkeinrichtungen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	17.470,16	17.400	16.900	16.900	16.800	16.800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**17.470,16**	**17.400**	**16.900**	**16.900**	**16.800**	**16.800**
11	– Personalaufwendungen	10.166,25	11.500	11.000	11.200	11.400	11.600
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	500	1.000	1.000	1.000
14	– Abschreibungen	34.637,79	34.700	33.700	33.700	33.600	33.600
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**44.804,04**	**46.200**	**45.200**	**45.900**	**46.000**	**46.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-27.333,88**	**-28.800**	**-28.300**	**-29.000**	**-29.200**	**-29.400**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.240,76	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-71.574,64**	**-78.800**	**-78.300**	**-79.000**	**-79.200**	**-79.400**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**54**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produkt	**54601**	Parkeinrichtungen

Herr Roß

Teilfinanzhaushalt *(Parkeinrichtungen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	10.178,25	11.500	11.000	11.200	11.400	11.600
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	500	1.000	1.000	1.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**10.178,25**	**11.500**	**11.500**	**12.200**	**12.400**	**12.600**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-10.178,25**	**-11.500**	**-11.500**	**-12.200**	**-12.400**	**-12.600**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-44.240,76**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-54.419,01**	**-61.500**	**-61.500**	**-62.200**	**-62.400**	**-62.600**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-54.419,01**	**-61.500**	**-61.500**	**-62.200**	**-62.400**	**-62.600**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege
Produkt	**55200**	Wasser- und Bodenverband — Herr Roß

Teilergebnishaushalt ***(Wasser- und Bodenverband)***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	196.022,00	162.000	190.000	190.000	190.000	190.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**196.022,00**	**162.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**
11	– Personalaufwendungen	10.739,83	38.100	47.600	48.800	50.000	51.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.350,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	10.489,06	10.500	13.000	13.000	13.000	13.000
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	204.483,74	240.000	245.000	245.000	245.000	245.000
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**227.062,63**	**288.600**	**305.600**	**306.800**	**308.000**	**309.200**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-31.040,63**	**-126.600**	**-115.600**	**-116.800**	**-118.000**	**-119.200**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-31.040,63**	**-126.600**	**-115.600**	**-116.800**	**-118.000**	**-119.200**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**55**	Natur- und Landschaftspflege	
Produkt	**55200**	Wasser- und Bodenverband	Herr Roß

Teilfinanzhaushalt ***(Wasser- und Bodenverband)***

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	187.468,30	162.000	190.000	190.000	190.000	190.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**187.468,30**	**162.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**	**190.000**
10	– Personalauszahlungen	10.752,04	38.100	47.600	48.800	50.000	51.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.350,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	204.480,78	240.000	245.000	245.000	245.000	245.000
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**216.582,82**	**278.100**	**292.600**	**293.800**	**295.000**	**296.200**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-29.114,52**	**-116.100**	**-102.600**	**-103.800**	**-105.000**	**-106.200**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-29.114,52**	**-116.100**	**-102.600**	**-103.800**	**-105.000**	**-106.200**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	107.727,60	210.000	30.000	30.000	30.000	30.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**107.727,60**	**210.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**-107.727,60**	**-210.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-136.842,12**	**-326.100**	**-132.600**	**-133.800**	**-135.000**	**-136.200**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**56**	Umweltschutz
Produkt	**56100**	Umweltschutzmaßnahmen — Herr Roß

Teilergebnishaushalt (*Umweltschutzmaßnahmen)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	118.875,10	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**118.875,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	118.875,10	0	0	0	0	0
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**118.875,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktlasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**56**	Umweltschutz	
Produkt	**56100**	Umweltschutzmaßnahmen	Herr Roß

Teilfinanzhaushalt *(Umweltschutzmaßnahmen)*

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	128.849,19	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**128.849,19**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	118.875,10	0	0	0	0	0
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**118.875,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**9.974,09**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**9.974,09**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**9.974,09**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	**57100**	Wirtschaftsförderung — Herr Zimmermann

Teilergebnishaushalt *(Wirtschaftsförderung)*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	17.800,94	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	**Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**17.800,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	– Personalaufwendungen	89.831,23	166.000	5.900	6.000	6.100	6.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	112.500	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	33.305,07	40.000	37.500	37.500	37.500	37.500
19	**Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**123.136,30**	**206.000**	**155.900**	**43.500**	**43.600**	**43.700**
20	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-105.335,36**	**-206.000**	**-155.900**	**-43.500**	**-43.600**	**-43.700**
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.581,36	6.300	6.400	6.500	6.600	6.600
23	**Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)**	**-109.916,72**	**-212.300**	**-162.300**	**-50.000**	**-50.200**	**-50.300**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Produktklasse	**5**	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	**57**	Wirtschaft und Tourismus	
Produkt	**57100**	Wirtschaftsförderung	Herr Zimmermann

Teilfinanzhaushalt (*Wirtschaftsförderung*)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse 2024	Ansätze einschl. Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	17.800,94	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9	**Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)**	**17.800,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	– Personalauszahlungen	89.904,45	166.000	5.900	6.000	6.100	6.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	112.500	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	32.620,25	40.000	37.500	37.500	37.500	37.500
17	**Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)**	**122.524,70**	**206.000**	**155.900**	**43.500**	**43.600**	**43.700**
18	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-104.723,76**	**-206.000**	**-155.900**	**-43.500**	**-43.600**	**-43.700**
18.1	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-4.581,36**	**-6.300**	**-6.400**	**-6.500**	**-6.600**	**-6.600**
18.2	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)**	**-109.305,12**	**-212.300**	**-162.300**	**-50.000**	**-50.200**	**-50.300**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	**Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)**	**-109.305,12**	**-212.300**	**-162.300**	**-50.000**	**-50.200**	**-50.300**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
1	**1140200000 Ankauf von Flächen**	04	114020								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			691.695,95	29.000	381.000	0	0	0	0	1.101.696
2	**1140200001 Sammelposten Liegenschaften**	04	114020								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	1.600	0	0	0	0	0	1.600
3	**1140202601 Ertüchtigung Notschlafstätte**	04	114020								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	200.000	0	0	200.000
4	**1140300000 Sammelposten Allgemeine Anschaffungen**	01	114030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			27.824,96	7.000	2.700	0	0	0	0	37.525
5	**1140302301 Hubsteiger 27 m**	01	114030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	280.000	0	0	0	0	0	280.000
6	**1140302401 Multicar M41**	01	114030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	**1140302501 Kauf von Transportern**	01	114030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	151.000	0	50.000	0	0	201.000
8	**1140302601 Kauf Heißwassergerät (autark)**	01	114030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
9	**1140400000 Sammelposten IT/EDV Investitionen < 10.000 €**	01	114040								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			41.397,95	4.500	67.500	0	0	0	0	113.398
10	**1140400001 Sammelposten IT/EDV Investitionen > 10.000 €**	01	114040								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			84.999,32	10.000	0	0	0	0	0	94.999
11	**1140500000 Sammelposten Referat Organisation Investitionen < 10.000 €**	01	114050 114090								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
12	**1140900000 Sammelposten Rathäuser**	01	114090								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.507,97	0	0	0	0	0	0	4.508
13	**1140902101 Sanierung des Stadthauses**	01	114090								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.152.494,39	0	0	0	0	0	0	1.152.494

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
14	**1140902501 Konferenzanlage Rathaussaal**	01	114090								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	90.000	0	0	0	0	0	90.000
15	**1260000000 Sammelposten Brandschutz Investitionen < 10.000 €**	03	126000								
	Einzahlungen			10.246,00	0	0	0	0	0	0	10.246
	Auszahlungen			44.999,53	20.800	45.000	0	0	0	0	110.800
16	**1260002002 Neubau Feuerwehrgerätehaus Strelitz-Alt**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	1.000.000	0	250.000	100.000	0	0	1.350.000
	Auszahlungen			31.437,37	3.000.000	0	2.730.000	500.000	0	0	6.261.437
17	**1260002501 Aufstellen von Sirenen im Stadtgebiet**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	41.200	60.000	0	0	0	0	101.200
	Auszahlungen			0,00	69.000	100.000	0	0	0	0	169.000
18	**1260002601 Kauf einer Drehleiter**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	633.000	0	0	0	633.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	950.000	0	0	0	950.000
19	**1260002602 Ersatzbeschaffung Sprungpolster**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
20	**1260002603 Kauf eines Einsatzleitwagens**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	150.000	0	0	0	150.000
21	**1260002604 Kauf eines Rettungsbootes**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	20.000	0	0	0	20.000
22	**1260002701 Container Feuerwehr Klein Trebbow**	03	126000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	75.000	0	0	0	75.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	100.000	0	0	0	100.000
23	**2110110000 Sammelposten GS Kiefernheide < 10.000 €**	02	211011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			92.208,47	66.800	56.000	0	0	0	0	215.008
24	**2110112301 Anbau von zwei Feuerschutztreppen**	02	211011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			31.473,01	0	0	0	0	0	0	31.473
25	**2110112801 Neubau einer Außensportanlage GS Kiefernheide**	02	211011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	375.000	0	0	375.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	500.000	0	0	500.000
26	**2110120000 Sammelposten TH Kiefernheide < 10.000 €**	02	211012								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	3.200	1.700	1.700	0	2.200	0	8.800
27	**2110210000 Sammelposten GS Daniel Sanders Investitionen < 10.000 €**	02	211021								

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	58.000	0	0	0	58.000
	Auszahlungen			55.605,62	27.200	6.000	4.500	4.500	0	0	97.806
28	**2110212301 Anbau einer Feuerschutztreppe**	02	211021								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			14.986,41	0	0	0	0	0	0	14.986
29	**2110212501 Anschaffung eines Spiel- und Turngerätes (Schulhof)**	02	211021								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000
30	**2110220000 Sammelposten TH D. Sanders < 10.000 €**	02	211022								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	2.200	0	0	0	0	0	2.200
31	**2110300000 Sammelposten GS Sandberg Investitionen < 10.000 €**	02	211030								
	Einzahlungen			0,00	0	58.000	0	0	0	0	58.000
	Auszahlungen			75.288,06	22.100	5.900	11.700	3.400	2.000	0	120.388
32	**2110302501 Grundschule Sandberg - Umsetzung Brandschutz**	02	211030								
	Einzahlungen			0,00	100.000	0	0	0	0	0	100.000
	Auszahlungen			0,00	200.000	0	0	0	0	0	200.000
33	**2110302601 Kauf einer Klimaanlage - GS Sandberg**	02	211030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
34	**2150110000 Sammelposten RS J. Nehru Investitionen < 10.000 €**	02	215011								
	Einzahlungen			0,00	58.000	0	0	0	0	0	58.000
	Auszahlungen			145.267,03	72.600	2.500	0	0	0	0	220.367
35	**2150112501 Reg. Schule Nehru - Umsetzung Brandschutz**	02	215011								
	Einzahlungen			0,00	150.000	0	0	0	0	0	150.000
	Auszahlungen			0,00	300.000	0	0	0	0	0	300.000
36	**2150112701 Erneuerung des Kleinspielfelds RS Nehru**	02	215011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	187.500	0	0	0	187.500
	Auszahlungen			0,00	0	0	250.000	0	0	0	250.000
37	**2150120000 Sammelposten Sporthalle J. Nehru Investitionen < 10.000 €**	02	215012								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
38	**2180110000 Sammelposten IGS "W. Karbe" Investitionen < 10.000 €**	02	218011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			160.287,89	104.000	1.400	6.000	6.000	6.000	0	283.688
39	**2180112001 1. Bauabschnitt Umbau IGS Inklusion / Brandschutz**	02	218011								
	Einzahlungen			0,00	550.000	0	0	0	0	0	550.000
	Auszahlungen			50.128,27	0	0	0	0	0	0	50.128
40	**2180112401 Container für Ersatzklassenräume IGS W. Karbe**	02	218011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			15.142,16	0	0	0	0	0	0	15.142
41	**2180112402 2. Bauabschnitt - Erweiterungsbau und Fortführung Inklusion**	02	218011								
	Einzahlungen			0,00	250.000	0	3.500.000	2.000.000	400.000	0	6.150.000
	Auszahlungen			27.012,40	500.000	500.000	6.000.000	4.000.000	767.900	0	11.794.912
42	**2180112801 3. BA Fertigstellung Inklusion Bestandsgebäude**	02	218011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	150.000	2.250.000	0	2.400.000
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	200.000	2.800.000	0	3.000.000
43	**2180120000 Sammelposten Sporthalle IGS Investitionen < 10.000 €**	02	218012								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
44	**2810000000 Sammelposten Kultur Invest < 10.000 €**	01	281000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	13.000	13.000	13.000	0	0	0	39.000
45	**3650010000 Sammelposten Kita Löwenzahn**	02	365001								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			10.585,81	9.000	11.700	7.000	1.200	6.000	0	45.486
46	**3650012501 Neubau Spielzeugschuppen Kita Löwenzahn**	02	365001								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
47	**3650020000 Sammelposten Kita Sandberg**	02	365002								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.239,57	2.000	0	9.000	0	0	0	13.240
48	**3660100000 Sammelposten Spielplätze Investitionen < 10.000 €**	04	366010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.963,19	1.600	800	800	800	800	0	7.763
49	**3660102001 Umsetzung Spielplatzkonzept**	04	366010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			239.175,55	0	0	0	0	0	0	239.176
50	**3660102401 Ersatzbau Bolzplatz (Strelitz-Alt) in Pestalozzistraße**	04	366010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			3.632,80	50.000	0	0	0	0	0	53.633
51	**3660102601 Skateranlage**	04	366010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	200.000	0	0	0	200.000
	Auszahlungen			0,00	0	30.000	200.000	0	0	0	230.000
52	**4240100000 Sammelposten Strelitzhalle Investitionen < 10.000 €**	02	424010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	4.300	3.500	0	0	0	0	7.800
53	**4240102201 Fußbodensanierung Strelitzhalle (Wasserschaden)**	02	424010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.264.461,57	0	0	0	0	0	0	1.264.462

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
54	**4240200000 Sammelposten Stadien Investitionen < 10.000 €**	02	424020								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			4.548,42	12.900	2.600	0	0	0	0	20.048
55	**4240202401 Austausch Kunstrasen Harbigstadion**	02	424020								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
56	**4240202601 Flutlichtanlage Harbigstadion**	02	424020								
	Einzahlungen			0,00	0	16.000	0	0	0	0	16.000
	Auszahlungen			0,00	0	40.000	0	0	0	0	40.000
57	**4240310000 Sammelposten Naturbadestellen Investitionen < 10.000 €**	04	424031								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	7.300	0	0	0	0	0	7.300
58	**4240312301 Neubau Badestege Klein Trebbow und Fürstensee**	04	424031								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			58.183,73	0	0	0	0	0	0	58.184
59	**4240320000 Sammelposten 1.000 - <10.000 € Glambecker See**	04	424032								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
60	**4240322101 Neubau der Steganlage Badeanstalt Glambecker See**	04	424032								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
61	**4240322402 Kassenautomat Badestelle Glambecker See**	04	424032								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
62	**5110300000 Dorferneuerung, Städtebauförderung**	06	511030								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			2.032.537,05	1.704.300	611.800	4.424.500	1.501.000	1.697.200	0	11.971.337
63	**52200002501 Sanierung Wohn- und Geschäftshaus am Glamb. See (Badeanstalt)**	04	522000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	200.000	0	0	0	0	0	200.000
64	**5380000000 Sammelposten Investitionen Abwasserbeseitigung**	06	538000								
	Einzahlungen			104.613,58	10.000	0	0	0	0	0	114.614
	Auszahlungen			155.920,01	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	215.920
65	**5380000001 Sammelposten Kläranlagen**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			224.028,29	50.000	20.000	50.000	10.000	10.000	0	364.028
66	**5380000002 Sammelposten Abwasserpumpwerke**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			79.391,52	20.000	30.000	10.000	10.000	10.000	0	159.392
67	**5380001502 Sandfang (Kläranlage)**	06	538000								

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			1.799.161,48	0	0	0	0	0	0	1.799.161
68	**5380001801 Sievertstraße (Niederschlagswasser)**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			19.637,55	0	0	0	0	0	0	19.638
69	**5380001807 Kanalisation Strelitzer Chaussee**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			227.699,26	0	0	50.000	0	0	0	277.699
70	**5380002009 Erneuerung Rechengebäude Kläranlage**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	500.000	1.145.000	0	0	0	0	1.645.000
71	**5380002103 Sedimentationsanlage Zierke (Niederschlagswasser)**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
72	**5380002201 Lessingstraße (Kanalisation)**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	60.000	300.000	410.000	0	0	0	770.000
73	**5380002303 Erweiterung WG Stargarder Ring (3. BA Kanali)**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			9.609,11	0	0	0	0	0	0	9.609
74	**5380002402 Adolf-Friedrich-Straße (Kanalisation)**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	60.000	480.000	530.000	0	0	0	1.070.000
75	**5380002404 Kansalisation Goethestraße**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	400.000	232.000	0	0	0	0	632.000
76	**5380002601 Kanalisation Schwarzer Weg (Verlegung Abwasser)**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	40.000	0	0	0	0	40.000
	Auszahlungen			0,00	0	270.000	0	0	0	0	270.000
77	**5380002605 Kanalisation Höhenstraße**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000	115.000	0	0	0	140.000
78	**5380002702 Kanalisation Kiefernheide**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	48.000	335.000	0	0	383.000
79	**5380002704 Kanalisation Zierke**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	528.000	0	0	0	528.000
80	**5380002705 Kanalisation Iserhorstweg**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	0	380.000	0	0	0	380.000
81	**5380002801 Kanalisation MW Tiergartenstraße**	06	538000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	160.000	0	0	160.000
82	**5410000000 Sammelposten Bänke, Abfallbehälter, Fahrradständer, Straßenbeleuchtung, Baumpflanzungen**	06	541000								
	Einzahlungen			388.354,40	137.300	163.600	163.600	163.600	163.600	0	1.180.054
	Auszahlungen			56.828,79	45.500	8.000	44.000	8.000	48.000	0	210.329
83	**5410000001 Umrüstung Straßenbeleuchtung**	06	541000 542000 543000 546010								
	Einzahlungen			266.150,00	0	0	0	0	0	0	266.150
	Auszahlungen			1.095.752,08	0	0	0	0	0	0	1.095.752
84	**5410001807 Gottfried-Keller-Straße (Straßenbau)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			575.843,77	0	0	0	0	0	0	575.844
85	**5410001903 WG Sandberg/Bollenacker (Straßenbau)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
86	**5410001907 Wohngebiet Höhenstraße (Erschließung)**	06	541000								
	Einzahlungen			296.536,97	0	0	0	0	0	0	296.537
	Auszahlungen			172.124,84	150.000	155.000	0	0	0	0	477.125
87	**5410002004 Sievertstraße (Straßenbau und Gehweg)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			14.306,38	0	0	0	0	0	0	14.306
88	**5410002008 Barrierefreier Umbau von Haltestellen**	06	541000								
	Einzahlungen			300.778,28	0	0	0	0	0	0	300.778
	Auszahlungen			530.450,33	200.000	0	200.000	0	0	0	930.450
89	**5410002104 WG Littenstraße (Erschließung Straße)**	06	541000								
	Einzahlungen			152.659,30	0	98.000	0	0	0	0	250.659
	Auszahlungen			267.142,97	0	0	545.000	0	0	0	812.143
90	**5410002205 Wilhelm-Stolte-Straße (Reparatur Versackung)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			5.391,79	200.000	0	0	0	0	0	205.392
91	**5410002302 WG Feldberger Weg (3. BA Stargarder Ring Erweiterung)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			11.559,41	0	0	0	110.000	0	0	121.559
92	**5410002303 WG Schwarzer Weg**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
93	**5410002401 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße (Gehweg)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	250.000	0	0	0	250.000
94	**5410002402 Carl-Meier-Straße (Erneuerung Straße)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
95	**5410002403 3. BA Höhenstraße (ehem. Netto)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
96	**5410002404 Goethestraße (Straßenbau)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	70.000	0	0	0	0	70.000
	Auszahlungen			0,00	250.000	370.000	0	0	0	0	620.000
97	**5410002405 Strelitzer Chaussee (Ausbau Straße und Rad/Gehwege)**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
98	**5410002406 Neuerschließung Gelände Bahnwerk**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
99	**5410002703 Straßenbau Höhenstraße**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	400.000	0	0	0	400.000
100	**5410002801 Straßenbau Iserhorstweg**	06	541000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	279.000	0	0	279.000
101	**5420000000 Sammelposten Kreisstraßen Baumpflanzungen**	06	542000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
102	**5420001801 Umgestaltung Alexanderplatz**	06	542000								
	Einzahlungen			18.782,46	0	0	0	0	0	0	18.782
	Auszahlungen			277.291,97	0	0	0	0	0	0	277.292
103	**5430000000 Sammelposten Landesstraßen**	06	543000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			27,73	0	0	0	0	0	0	28
104	**5440000000 Sammelposten Bundesstraßen**	06	544000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
105	**5460100000 Sammelposten Parkplätze**	06	546010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
106	**5460102301 Umsetzung Parkplatzkonzept Schlossumfeld**	06	546010								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
107	**5460202401 Versorgungssäulen inkl. Bezahlsystem am Reisemobilstellplatz**	04	546020								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
108	**5480002401 Versorgungssäulen inkl. Bezahlsystem am Stadthafen**	04	548000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
109	**5480002501 Fäkalienpumpe Stadthafen (Ersatzbeschaffung)**	04	548000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	18.000	0	0	0	0	0	18.000
110	**5510110000 Sammelposten Grünflächen, Parks, Seen Investitionen < 10.000 €**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			17.259,85	13.000	4.000	11.000	4.000	11.000	0	60.260
111	**5510112006 Wege Schützenhaus**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			14.605,91	0	0	0	0	0	0	14.606
112	**5510112101 Grünanlage Stadtteilpark Schulstraße**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
113	**5510112102 Dorfplatz Klein Trebbow**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
114	**5510112201 Grünanlage Mühlenstraßen**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	6.000	0	0	0	0	0	6.000
115	**5510112401 Wiederherstellung Wege am Schwanenteich**	04	551011								

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			33.393,90	0	0	0	0	0	0	33.394
116	**5510112402 Sanierung Kleine Mole**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
117	**5510112403 Neuanlage Festplatz Strelitz-Alt**	04	551011								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
118	**5510122001 Neubau Schlossturm (Entwicklung des Schlossberges)**	04	551012								
	Einzahlungen			0,00	1.000.000	0	2.500.000	3.000.000	0	0	6.500.000
	Auszahlungen			714,00	1.500.000	0	3.000.000	2.000.000	0	0	6.500.714
119	**5520000000 Sammelposten Durchlässe/Rohrleitungen (Gewässer 2. Ordnung)**	06	552000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			14.077,60	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	164.078
120	**5520002001 Aufweitung/Erneuerung von Rohrleitungen Regenentwässerung WG Starg. Ring**	06	552000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			95.000,00	180.000	0	0	0	0	0	275.000
121	**5520002401 Umverlegung/Erneuerung Stendlitz (ehem. JVA)**	06	552000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
122	**5530010000 Sammelposten Friedhöfe Investitionen < 10.000 €**	04	553001								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			17.838,18	9.000	9.400	7.000	7.500	7.000	0	57.738
123	**5530012501 Piaggio mit Kippfunktion (Ersatzbeschafung)**	04	553001								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	45.000	0	0	0	0	0	45.000
124	**5530012601 Kauf Multicar m. Kranaufsatz und Zubehör**	04	553001								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	120.000	0	0	0	120.000
125	**5550002001 Umsetzung Konzept Schlosskoppel**	04	555000 555001								
	Einzahlungen			58.048,41	0	0	0	0	0	0	58.048
	Auszahlungen			569.577,04	0	0	0	0	0	0	569.577

Investitionsprogramm

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Planungsdaten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
126	**5730400000 Sammelposten allgemeine Anschaffung**	02	573040								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			23.467,39	1.700	1.500	1.700	1.700	1.500	0	31.567
127	**5730402601 Erneuerung Abluftanlage Städtische Küche**	02	573040								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	63.000	0	0	0	0	63.000
128	**5750000000 Sammelposten Touristinformation**	01	575000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	5.200	0	0	0	0	5.200
129	**5750002401 AVS Meldesystem für Kurabgabe**	01	575000								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0
				0,00						**0**	**0**
	Einzahlungen			**1.596.169,40**	**3.296.500**	**505.600**	**7.567.100**	**5.788.600**	**2.813.600**	**0**	**21.567.569**
	Auszahlungen			**12.673.185,60**	**10.623.600**	**5.267.200**	**21.617.900**	**9.932.100**	**5.409.600**	**0**	**65.523.586**
	Saldo			**-11.077.016,20**	**-7.327.100**	**-4.761.600**	**-14.050.800**	**-4.143.500**	**-2.596.000**	**0**	**-43.956.016**

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung
verantwortlich: Frau Sturm

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 01

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
2810000000 Sammelposten Kultur Invest < 10.000 €									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	13.000	13.000	13.000	0	0	0	39.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	13.000	13.000	13.000	0	0	0	39.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**	**0**	**0**	**0**	**-39.000**
1140300000	**Sammelposten Allgemeine Anschaffungen**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	27.824,96	7.000	2.700	0	0	0	0	37.525
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	27.824,96	7.000	2.700	0	0	0	0	37.525
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-27.824,96**	**-7.000**	**-2.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-37.525**
1140302301	**Hubsteiger 27 m**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	280.000	0	0	0	0	0	280.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	280.000	0	0	0	0	0	280.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-280.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-280.000**
1140302401	**Multicar M41**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung

verantwortlich: Frau Sturm

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	1140302501 Kauf von Transportern								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	151.000	0	50.000	0	0	201.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	151.000	0	50.000	0	0	201.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**-151.000**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**-201.000**
	1140302601 Kauf Heißwassergerät (autark)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**
	1140400000 Sammelposten IT/EDV Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	41.397,95	4.500	67.500	0	0	0	0	113.398
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.397,95	4.500	67.500	0	0	0	0	113.398
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-41.397,95**	**-4.500**	**-67.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-113.398**
	1140400001 Sammelposten IT/EDV Investitionen > 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung

verantwortlich: Frau Sturm

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	84.999,32	10.000	0	0	0	0	0	94.999
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	84.999,32	10.000	0	0	0	0	0	94.999
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-84.999,32**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-94.999**
	1140500000 Sammelposten Referat Organisation Investitionen < 10.000 €								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-13.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-13.000**
	1140900000 Sammelposten Rathäuser								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	4.507,97	0	0	0	0	0	0	4.508
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	4.507,97	0	0	0	0	0	0	4.508
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.507,97**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.508**
	1140902101 Sanierung des Stadthauses								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	1.152.494,39	0	0	0	0	0	0	1.152.494
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	1.152.494,39	0	0	0	0	0	0	1.152.494

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung

verantwortlich: Frau Sturm

Nr.	**Einzahlungs- und Auszahlungsarten** (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.152.494,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.152.494**
	1140902501 Konferenzanlage Rathaussaal								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	90.000	0	0	0	0	0	90.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	90.000	0	0	0	0	0	90.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-90.000**
	5750000000 Sammelposten Touristinformation								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	5.200	0	0	0	0	5.200
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.200	0	0	0	0	5.200
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**-5.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.200**
	5750002401 AVS Meldesystem für Kurabgabe								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 02

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	3650010000 Sammelposten Kita Löwenzahn								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	10.585,81	9.000	11.700	7.000	1.200	6.000	0	45.486
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.585,81	9.000	11.700	7.000	1.200	6.000	0	45.486
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-10.585,81**	**-9.000**	**-11.700**	**-7.000**	**-1.200**	**-6.000**	**0**	**-45.486**
	3650012501 Neubau Spielzeugschuppen Kita Löwenzahn								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	3650020000 Sammelposten Kita Sandberg								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	2.239,57	2.000	0	9.000	0	0	0	13.240
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.239,57	2.000	0	9.000	0	0	0	13.240
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-2.239,57**	**-2.000**	**0**	**-9.000**	**0**	**0**	**0**	**-13.240**
	2110110000 Sammelposten GS Kiefernheide < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	92.208,47	66.800	56.000	0	0	0	0	215.008

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	92.208,47	66.800	56.000	0	0	0	0	215.008
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-92.208,47**	**-66.800**	**-56.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-215.008**
	2110112301 Anbau von zwei Feuerschutztreppen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	31.473,01	0	0	0	0	0	0	31.473
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.473,01	0	0	0	0	0	0	31.473
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-31.473,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-31.473**
	2110112801 Neubau einer Außensportanlage GS Kiefernheide								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	375.000	0	0	375.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	375.000	0	0	375.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	500.000	0	0	500.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	500.000	0	0	500.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-125.000**	**0**	**0**	**-125.000**
	2110120000 Sammelposten TH Kiefernheide < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	3.200	1.700	1.700	0	2.200	0	8.800
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.200	1.700	1.700	0	2.200	0	8.800
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-3.200**	**-1.700**	**-1.700**	**0**	**-2.200**	**0**	**-8.800**
	2110210000 Sammelposten GS Daniel Sanders Investitionen < 10.000 €								

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	58.000	0	0	0	58.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	58.000	0	0	0	58.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	55.605,62	27.200	6.000	4.500	4.500	0	0	97.806
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	55.605,62	27.200	6.000	4.500	4.500	0	0	97.806
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-55.605,62**	**-27.200**	**-6.000**	**53.500**	**-4.500**	**0**	**0**	**-39.806**
	2110220000 Sammelposten TH D. Sanders < 10.000 €								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	2.200	0	0	0	0	0	2.200
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	2.200	0	0	0	0	0	2.200
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-2.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.200**
	2110212301 Anbau einer Feuerschutztreppe								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	14.986,41	0	0	0	0	0	0	14.986
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	14.986,41	0	0	0	0	0	0	14.986
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-14.986,41**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-14.986**
	2110212501 Anschaffung eines Spiel- und Turngerätes (Schulhof)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales

verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**
	2110300000 Sammelposten GS Sandberg Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	58.000	0	0	0	0	58.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	58.000	0	0	0	0	58.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	75.288,06	22.100	5.900	11.700	3.400	2.000	0	120.388
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	75.288,06	22.100	5.900	11.700	3.400	2.000	0	120.388
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-75.288,06**	**-22.100**	**52.100**	**-11.700**	**-3.400**	**-2.000**	**0**	**-62.388**
	2110302501 Grundschule Sandberg - Umsetzung Brandschutz								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	100.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0	0	0	0	0	100.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	200.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0	0	0	0	0	200.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**
	2110302601 Kauf einer Klimaanlage - GS Sandberg								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**
	2150110000 Sammelposten RS J. Nehru Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	58.000	0	0	0	0	0	58.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales

verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	58.000	0	0	0	0	0	58.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	145.267,03	72.600	2.500	0	0	0	0	220.367
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	145.267,03	72.600	2.500	0	0	0	0	220.367
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-145.267,03**	**-14.600**	**-2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-162.367**
	2150112501 Reg. Schule Nehru - Umsetzung Brandschutz								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	150.000	0	0	0	0	0	150.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	150.000	0	0	0	0	0	150.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	300.000	0	0	0	0	0	300.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	300.000	0	0	0	0	0	300.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**
	2150112701 Erneuerung des Kleinspielfelds RS Nehru								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	187.500	0	0	0	187.500
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	187.500	0	0	0	187.500
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	250.000	0	0	0	250.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	250.000	0	0	0	250.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				250.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-62.500**	**0**	**0**	**0**	**-62.500**
	2150120000 Sammelposten Sporthalle J. Nehru Investitionen < 10.000 €								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	2180110000 Sammelposten IGS "W. Karbe" Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	160.287,89	104.000	1.400	6.000	6.000	6.000	0	283.688
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	160.287,89	104.000	1.400	6.000	6.000	6.000	0	283.688
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-160.287,89**	**-104.000**	**-1.400**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**0**	**-283.688**
	2180112001 1. Bauabschnitt Umbau IGS Inklusion / Brandschutz								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	550.000	0	0	0	0	0	550.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	550.000	0	0	0	0	0	550.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	50.128,27	0	0	0	0	0	0	50.128
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.128,27	0	0	0	0	0	0	50.128
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-50.128,27**	**550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**499.872**
	2180112401 Container für Ersatzklassenräume IGS W. Karbe								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	15.142,16	0	0	0	0	0	0	15.142
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.142,16	0	0	0	0	0	0	15.142
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-15.142,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.142**
	2180112402 2. Bauabschnitt - Erweiterungsbau und Fortführung Inklusion								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	250.000	0	3.500.000	2.000.000	400.000	0	6.150.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	250.000	0	3.500.000	2.000.000	400.000	0	6.150.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	27.012,40	500.000	500.000	6.000.000	4.000.000	767.900	0	11.794.912
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	27.012,40	500.000	500.000	6.000.000	4.000.000	767.900	0	11.794.912
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				6.000.000	4.000.000	767.900	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-27.012,40**	**-250.000**	**-500.000**	**-2.500.000**	**-2.000.000**	**-367.900**	**0**	**-5.644.912**
2180112801	**3. BA Fertigstellung Inklusion Bestandsgebäude**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	150.000	2.250.000	0	2.400.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	150.000	2.250.000	0	2.400.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	200.000	2.800.000	0	3.000.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	200.000	2.800.000	0	3.000.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**-550.000**	**0**	**-600.000**
2180120000	**Sammelposten Sporthalle IGS Investitionen < 10.000 €**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4240100000	**Sammelposten Strelitzhalle Investitionen < 10.000 €**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	4.300	3.500	0	0	0	0	7.800
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	4.300	3.500	0	0	0	0	7.800
	darunter:								

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales
verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-4.300**	**-3.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-7.800**
	4240102201 Fußbodensanierung Strelitzhalle (Wasserschaden)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.264.461,57	0	0	0	0	0	0	1.264.462
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.264.461,57	0	0	0	0	0	0	1.264.462
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.264.461,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.264.462**
	4240200000 Sammelposten Stadien Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	4.548,42	12.900	2.600	0	0	0	0	20.048
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.548,42	12.900	2.600	0	0	0	0	20.048
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-4.548,42**	**-12.900**	**-2.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.048**
	4240202401 Austausch Kunstrasen Harbigstadion								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	4240202601 Flutlichtanlage Harbigstadion								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	16.000	0	0	0	0	16.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales

verantwortlich: Frau Michallik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungs-daten des Haushalt-sfolgejahres 2027	Planung-sdaten des weiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	16.000	0	0	0	0	16.000
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		0,00	0	40.000	0	0	0	0	40.000
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	40.000	0	0	0	0	40.000
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		**0,00**	**0**	**-24.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-24.000**
5730400000 Sammelposten allgemeine Anschaffung									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		23.467,39	1.700	1.500	1.700	1.700	1.500	0	31.567
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		23.467,39	1.700	1.500	1.700	1.700	1.500	0	31.567
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		**-23.467,39**	**-1.700**	**-1.500**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.500**	**0**	**-31.567**
5730402601 Erneuerung Abluftanlage Städtische Küche									
19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
23 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Anlagevermögen		0,00	0	63.000	0	0	0	0	63.000
26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0	63.000	0	0	0	0	63.000
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden				0	0	0	0	0	
neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	
29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		**0,00**	**0**	**-63.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-63.000**

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 03

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
1260000000 Sammelposten Brandschutz Investitionen < 10.000 €									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.246,00	0	0	0	0	0	0	10.246
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	10.246,00	0	0	0	0	0	0	10.246
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	44.999,53	20.800	45.000	0	0	0	0	110.800
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	44.999,53	20.800	45.000	0	0	0	0	110.800
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-34.753,53**	**-20.800**	**-45.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.554**
1260002002 Neubau Feuerwehrgerätehaus Strelitz-Alt									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.000.000	0	250.000	100.000	0	0	1.350.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	1.000.000	0	250.000	100.000	0	0	1.350.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	31.437,37	3.000.000	0	2.730.000	500.000	0	0	6.261.437
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	31.437,37	3.000.000	0	2.730.000	500.000	0	0	6.261.437
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			3.500.000	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				2.730.000	500.000	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-31.437,37**	**-2.000.000**	**0**	**-2.480.000**	**-400.000**	**0**	**0**	**-4.911.437**
1260002501 Aufstellen von Sirenen im Stadtgebiet									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	41.200	60.000	0	0	0	0	101.200
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	41.200	60.000	0	0	0	0	101.200
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	69.000	100.000	0	0	0	0	169.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	69.000	100.000	0	0	0	0	169.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-27.800**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-67.800**
1260002601 Kauf einer Drehleiter									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	633.000	0	0	0	633.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	633.000	0	0	0	633.000

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit
verantwortlich: Frau Drobek

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
25	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	950.000	0	0	0	950.000
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	950.000	0	0	0	950.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				950.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-317.000**	**0**	**0**	**0**	**-317.000**
	1260002602 Ersatzbeschaffung Sprungpolster								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	13.000	0	0	0	0	0	13.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-13.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-13.000**
	1260002603 Kauf eines Einsatzleitwagens								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	150.000	0	0	0	150.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	150.000	0	0	0	150.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**
	1260002604 Kauf eines Rettungsbootes								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	20.000	0	0	0	20.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	20.000	0	0	0	20.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**
	1260002701 Container Feuerwehr Klein Trebbow								

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit

verantwortlich: Frau Drobek

Nr.	**Einzahlungs- und Auszahlungsarten** (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungs-daten des Haushalt-sfolgejahres 2027	Planung-sdaten des weiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	75.000	0	0	0	75.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	75.000	0	0	0	75.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	100.000	0	0	0	100.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	100.000	0	0	0	100.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 04

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
4240320000 Sammelposten 1.000 - <10.000 € Glambecker See									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
1140200000 Ankauf von Flächen									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	609.938,89	29.000	381.000	0	0	0	0	1.019.939
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	81.757,06	0	0	0	0	0	0	81.757
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	691.695,95	29.000	381.000	0	0	0	0	1.101.696
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-691.695,95**	**-29.000**	**-381.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.101.696**
1140202601 Ertüchtigung Notschlafstätte									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	200.000	0	0	200.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	200.000	0	0	200.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-200.000**	**0**	**0**	**-200.000**
3660100000 Sammelposten Spielplätze Investitionen < 10.000 €									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	2.963,19	1.600	800	800	800	800	0	7.763

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	2.963,19	1.600	800	800	800	800	0	7.763
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.963,19**	**-1.600**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**0**	**-7.763**
	3660102001 Umsetzung Spielplatzkonzept								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	239.175,55	0	0	0	0	0	0	239.176
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	239.175,55	0	0	0	0	0	0	239.176
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-239.175,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-239.176**
	3660102401 Ersatzbau Bolzplatz (Strelitz-Alt) in Pestalozzistraße								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	3.632,80	50.000	0	0	0	0	0	53.633
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	3.632,80	50.000	0	0	0	0	0	53.633
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.632,80**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-53.633**
	3660102601 Skateranlage								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	200.000	0	0	0	200.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	200.000	0	0	0	200.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	30.000	200.000	0	0	0	230.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	30.000	200.000	0	0	0	230.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-30.000**
	4240310000 Sammelposten Naturbadestellen Investitionen < 10.000 €								

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	7.300	0	0	0	0	0	7.300
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	7.300	0	0	0	0	0	7.300
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-7.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-7.300**
4240312301	**Neubau Badestege Klein Trebbow und Fürstensee**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	58.183,73	0	0	0	0	0	0	58.184
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	58.183,73	0	0	0	0	0	0	58.184
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-58.183,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-58.184**
4240322101	**Neubau der Steganlage Badeanstalt Glambecker See**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4240322402	**Kassenautomat Badestelle Glambecker See**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5460202401 Versorgungssäulen inkl. Bezahlsystem am Reisemobilstellplatz								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5480002401 Versorgungssäulen inkl. Bezahlsystem am Stadthafen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5480002501 Fäkalienpumpe Stadthafen (Ersatzbeschaffung)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	18.000	0	0	0	0	0	18.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	18.000	0	0	0	0	0	18.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-18.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-18.000**
	5510110000 Sammelposten Grünflächen, Parks, Seen Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	17.259,85	13.000	4.000	11.000	4.000	11.000	0	60.260
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	17.259,85	13.000	4.000	11.000	4.000	11.000	0	60.260
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-17.259,85**	**-13.000**	**-4.000**	**-11.000**	**-4.000**	**-11.000**	**0**	**-60.260**
	5510112006 Wege Schützenhaus								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	14.605,91	0	0	0	0	0	0	14.606
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	14.605,91	0	0	0	0	0	0	14.606
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-14.605,91**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-14.606**
	5510112101 Grünanlage Stadtteilpark Schulstraße								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5510112102 Dorfplatz Klein Trebbow								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften
verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5510112201 Grünanlage Mühlenstraßen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	6.000	0	0	0	0	0	6.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.000	0	0	0	0	0	6.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-6.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-6.000**
	5510112401 Wiederherstellung Wege am Schwanenteich								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	33.393,90	0	0	0	0	0	0	33.394
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.393,90	0	0	0	0	0	0	33.394
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-33.393,90**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-33.394**
	5510112402 Sanierung Kleine Mole								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5510112403 Neuanlage Festplatz Strelitz-Alt								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5510122001 Neubau Schlossturm (Entwicklung des Schlossberges)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.000.000	0	2.500.000	3.000.000	0	0	6.500.000
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000.000	0	2.500.000	3.000.000	0	0	6.500.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	714,00	1.500.000	0	3.000.000	2.000.000	0	0	6.500.714
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	714,00	1.500.000	0	3.000.000	2.000.000	0	0	6.500.714
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-714,00**	**-500.000**	**0**	**-500.000**	**1.000.000**	**0**	**0**	**-714**
	5530010000 Sammelposten Friedhöfe Investitionen < 10.000 €								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	17.838,18	9.000	9.400	7.000	7.500	7.000	0	57.738
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.838,18	9.000	9.400	7.000	7.500	7.000	0	57.738
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-17.838,18**	**-9.000**	**-9.400**	**-7.000**	**-7.500**	**-7.000**	**0**	**-57.738**
	5530012501 Piaggio mit Kippfunktion (Ersatzbeschafung)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	45.000	0	0	0	0	0	45.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000	0	0	0	0	0	45.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-45.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-45.000**

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

verantwortlich: Frau Szumny

Nr.	**Einzahlungs- und Auszahlungsarten** (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungs-daten des Haushalt-sfolgejahres 2027	Planung-sdaten des weiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	5530012601 Kauf Multicar m. Kranaufsatz und Zubehör								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	120.000	0	0	0	120.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	120.000	0	0	0	120.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**	**0**	**-120.000**
	5550002001 Umsetzung Konzept Schlosskoppel								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.048,41	0	0	0	0	0	0	58.048
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	58.048,41	0	0	0	0	0	0	58.048
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	569.577,04	0	0	0	0	0	0	569.577
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	569.577,04	0	0	0	0	0	0	569.577
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-511.528,63**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-511.529**

Nr.		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungs-daten des Haushalt-sfolgejahres 2027	Planung-sdaten des weiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahren bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
	Investitionen unterhalb Wertgrenze	in €							
	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Summe der investiven Auszahlungen	5.350,77	201.600	0	0	0	0	0	5.350,77
	= Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-5.350,77**	**-201.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.350,77**

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau
verantwortlich: Herr Ruhmer

Investitionsübersicht

Teilhaushalt: 06

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
5110300000 Dorferneuerung, Städtebauförderung									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	2.032.537,05	1.704.300	611.800	4.424.500	1.501.000	1.697.200	0	11.971.337
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	2.032.537,05	1.704.300	611.800	4.424.500	1.501.000	1.697.200	0	11.971.337
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			1.154.800	806.100	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				4.424.500	1.501.000	1.697.200	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.032.537,05**	**-1.704.300**	**-611.800**	**-4.424.500**	**-1.501.000**	**-1.697.200**	**0**	**-11.971.337**
5380000000 Sammelposten Investitionen Abwasserbeseitigung									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	104.613,58	10.000	0	0	0	0	0	114.614
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	104.613,58	10.000	0	0	0	0	0	114.614
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	155.920,01	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	215.920
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	155.920,01	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	215.920
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-51.306,43**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-101.306**
5380000001 Sammelposten Kläranlagen									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	224.028,29	50.000	20.000	50.000	10.000	10.000	0	364.028
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	224.028,29	50.000	20.000	50.000	10.000	10.000	0	364.028
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-224.028,29**	**-50.000**	**-20.000**	**-50.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-364.028**
5380000002 Sammelposten Abwasserpumpwerke									
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	79.391,52	20.000	30.000	10.000	10.000	10.000	0	159.392

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	79.391,52	20.000	30.000	10.000	10.000	10.000	0	159.392
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-79.391,52**	**-20.000**	**-30.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-159.392**
	5380001502 Sandfang (Kläranlage)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	1.799.161,48	0	0	0	0	0	0	1.799.161
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	1.799.161,48	0	0	0	0	0	0	1.799.161
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.799.161,48**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.799.161**
	5380001801 Sievertstraße (Niederschlagswasser)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	19.637,55	0	0	0	0	0	0	19.638
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	19.637,55	0	0	0	0	0	0	19.638
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-19.637,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-19.638**
	5380001807 Kanalisation Strelitzer Chaussee								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	227.699,26	0	0	50.000	0	0	0	277.699
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	227.699,26	0	0	50.000	0	0	0	277.699
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-227.699,26**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-277.699**
	5380002009 Erneuerung Rechengebäude Kläranlage								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	500.000	1.145.000	0	0	0	0	1.645.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	500.000	1.145.000	0	0	0	0	1.645.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-500.000**	**-1.145.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.645.000**
	5380002103 Sedimentationsanlage Zierke (Niederschlagswasser)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5380002201 Lessingstraße (Kanalisation)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	60.000	300.000	410.000	0	0	0	770.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	60.000	300.000	410.000	0	0	0	770.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				300.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-60.000**	**-300.000**	**-410.000**	**0**	**0**	**0**	**-770.000**
	5380002303 Erweiterung WG Stargarder Ring (3. BA Kanali)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	9.609,11	0	0	0	0	0	0	9.609
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	9.609,11	0	0	0	0	0	0	9.609

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-9.609,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-9.609**
	5380002402 Adolf-Friedrich-Straße (Kanalisation)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	60.000	480.000	530.000	0	0	0	1.070.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000	480.000	530.000	0	0	0	1.070.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				530.000	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-60.000**	**-480.000**	**-530.000**	**0**	**0**	**0**	**-1.070.000**
	5380002404 Kansalisation Goethestraße								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	400.000	232.000	0	0	0	0	632.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000	232.000	0	0	0	0	632.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-400.000**	**-232.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-632.000**
	5380002601 Kanalisation Schwarzer Weg (Verlegung Abwasser)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	40.000	0	0	0	0	40.000
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	40.000	0	0	0	0	40.000
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	270.000	0	0	0	0	270.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	270.000	0	0	0	0	270.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**-230.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-230.000**
	5380002605 Kanalisation Höhenstraße								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	25.000	115.000	0	0	0	140.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	25.000	115.000	0	0	0	140.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-25.000**	**-115.000**	**0**	**0**	**0**	**-140.000**
5380002702	**Kanalisation Kiefernheide**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	48.000	335.000	0	0	383.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	48.000	335.000	0	0	383.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-48.000**	**-335.000**	**0**	**0**	**-383.000**
5380002704	**Kanalisation Zierke**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	528.000	0	0	0	528.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	528.000	0	0	0	528.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-528.000**	**0**	**0**	**0**	**-528.000**
5380002705	**Kanalisation Iserhorstweg**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	380.000	0	0	0	380.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	380.000	0	0	0	380.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**-380.000**	**0**	**0**	**0**	**-380.000**
	5380002801 Kanalisation MW Tiergartenstraße								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	160.000	0	0	160.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	160.000	0	0	160.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-160.000**	**0**	**0**	**-160.000**
	5410000000 Sammelposten Bänke, Abfallbehälter, Fahrradständer, Straßenbeleuchtung, Baumpflanzungen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	388.354,40	137.300	163.600	163.600	163.600	163.600	0	1.180.054
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	388.354,40	137.300	163.600	163.600	163.600	163.600	0	1.180.054
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	56.828,79	45.500	8.000	44.000	8.000	48.000	0	210.329
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56.828,79	45.500	8.000	44.000	8.000	48.000	0	210.329
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**331.525,61**	**91.800**	**155.600**	**119.600**	**155.600**	**115.600**	**0**	**969.726**
	5410000001 Umrüstung Straßenbeleuchtung								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	266.150,00	0	0	0	0	0	0	266.150
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	266.150,00	0	0	0	0	0	0	266.150
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	1.095.752,08	0	0	0	0	0	0	1.095.752
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.095.752,08	0	0	0	0	0	0	1.095.752
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-829.602,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-829.602**
	5410001807 Gottfried-Keller-Straße (Straßenbau)								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
25	Auszahlungen für Anlagevermögen	575.843,77	0	0	0	0	0	0	575.844
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	575.843,77	0	0	0	0	0	0	575.844
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-575.843,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-575.844**
	5410001903 WG Sandberg/Bollenacker (Straßenbau)								
19	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5410001907 Wohngebiet Höhenstraße (Erschließung)								
19	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	296.536,97	0	0	0	0	0	0	296.537
21	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	296.536,97	0	0	0	0	0	0	296.537
25	Auszahlungen für Anlagevermögen	172.124,84	150.000	155.000	0	0	0	0	477.125
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	172.124,84	150.000	155.000	0	0	0	0	477.125
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**124.412,13**	**-150.000**	**-155.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-180.588**
	5410002004 Sievertstraße (Straßenbau und Gehweg)								
19	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Anlagevermögen	14.306,38	0	0	0	0	0	0	14.306
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	14.306,38	0	0	0	0	0	0	14.306
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-14.306,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-14.306**
	5410002008 Barrierefreier Umbau von Haltestellen								

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300.778,28	0	0	0	0	0	0	300.778
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	300.778,28	0	0	0	0	0	0	300.778
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	530.450,33	200.000	0	200.000	0	0	0	930.450
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	530.450,33	200.000	0	200.000	0	0	0	930.450
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-229.672,05**	**-200.000**	**0**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**-629.672**
	5410002104 WG Littenstraße (Erschließung Straße)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	152.659,30	0	98.000	0	0	0	0	250.659
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	152.659,30	0	98.000	0	0	0	0	250.659
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	267.142,97	0	0	545.000	0	0	0	812.143
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	267.142,97	0	0	545.000	0	0	0	812.143
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-114.483,67**	**0**	**98.000**	**-545.000**	**0**	**0**	**0**	**-561.484**
	5410002205 Wilhelm-Stolte-Straße (Reparatur Versackung)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	5.391,79	200.000	0	0	0	0	0	205.392
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	5.391,79	200.000	0	0	0	0	0	205.392
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.391,79**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-205.392**
	5410002302 WG Feldberger Weg (3. BA Stargarder Ring Erweiterung)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	11.559,41	0	0	0	110.000	0	0	121.559
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	11.559,41	0	0	0	110.000	0	0	121.559
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.559,41**	**0**	**0**	**0**	**-110.000**	**0**	**0**	**-121.559**
	5410002303 WG Schwarzer Weg								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5410002401 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße (Gehweg)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	250.000	0	0	0	250.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	250.000	0	0	0	250.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**-250.000**
	5410002402 Carl-Meier-Straße (Erneuerung Straße)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5410002403 3. BA Höhenstraße (ehem. Netto)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5410002404	**Goethestraße (Straßenbau)**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	70.000	0	0	0	0	70.000
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	70.000	0	0	0	0	70.000
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	250.000	370.000	0	0	0	0	620.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	250.000	370.000	0	0	0	0	620.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-250.000**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-550.000**
5410002405	**Strelitzer Chaussee (Ausbau Straße und Rad/Gehwege)**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5410002406	**Neuerschließung Gelände Bahnwerk**								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	25.000	0	0	0	0	25.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**
	5410002703 Straßenbau Höhenstraße								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	400.000	0	0	0	400.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	400.000	0	0	0	400.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**-400.000**	**0**	**0**	**0**	**-400.000**
	5410002801 Straßenbau Iserhorstweg								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	279.000	0	0	279.000
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	279.000	0	0	279.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-279.000**	**0**	**0**	**-279.000**
	5420000000 Sammelposten Kreisstraßen Baumpflanzungen								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	26 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	27 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5420001801 Umgestaltung Alexanderplatz								
	19 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.782,46	0	0	0	0	0	0	18.782
	20 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	21 + Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	22 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	23 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	24 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.782,46	0	0	0	0	0	0	18.782
	25 - Auszahlungen für Anlagevermögen	277.291,97	0	0	0	0	0	0	277.292

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	277.291,97	0	0	0	0	0	0	277.292
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-258.509,51**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-258.510**
	5430000000 Sammelposten Landesstraßen								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	27,73	0	0	0	0	0	0	28
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	27,73	0	0	0	0	0	0	28
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-27,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-28**
	5440000000 Sammelposten Bundesstraßen								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5460100000 Sammelposten Parkplätze								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5460102301 Umsetzung Parkplatzkonzept Schlossumfeld								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2027	Planungsdaten des weiten Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	5520000000 Sammelposten Durchlässe/Rohrleitungen (Gewässer 2. Ordnung)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	14.077,60	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	164.078
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	14.077,60	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	164.078
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-14.077,60**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-164.078**
	5520002001 Aufweitung/Erneuerung von Rohrleitungen Regenentwässerung WG Starg. Ring								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	95.000,00	180.000	0	0	0	0	0	275.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	95.000,00	180.000	0	0	0	0	0	275.000
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-95.000,00**	**-180.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-275.000**
	5520002401 Umverlegung/Erneuerung Stendlitz (ehem. JVA)								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

verantwortlich: Herr Ruhmer

Nr.	**Einzahlungs- und Auszahlungsarten** (gemäß. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze des Haushaltsjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushaltsjahres 2026	Planungs-daten des Haushalt-sfolgejahres 2027	Planung-sdaten des weiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €							
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0	
	29 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gebrauchsgegenstände bis 1.000,- €

GWG ohne Inventarisierung **Konto: 52381000 / 72381000**

Produkt		Maßnahme	2026	2027	2028	2029
114030	Regiehof	diverse Gebrauchsgüter	2.000	2.000	2.000	2.000
114040	EDV	diverse Gebrauchsgüter	2.000	2.000	2.000	2.000
114050	Zentrale Dienste	diverse Gebrauchsgüter	1.000	1.000	1.000	1.000
114090	Rathäuser	diverse Gebrauchsgüter	900	0	0	0
126000	Brandschutz	diverse Gebrauchsgüter	12.800	4.000	4.000	4.000
211011	Grundschule Kiefernheide - Schule	diverse Gebrauchsgüter	2.000	2.000	2.000	2.000
211012	Grundschule Kiefernheide - Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	500	500	500	500
211021	Grundschule "Daniel Sanders" - Schule	diverse Gebrauchsgüter	800	800	800	800
211022	Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	500	500	500	500
211030	Grundschule Sandberg	diverse Gebrauchsgüter	1.500	1.500	1.500	1.500
215011	Regionale Schule "J. Nehru" - Schule	diverse Gebrauchsgüter	1.000	1.000	1.000	1.000
215012	Regionale Schule "J. Nehru" -Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	800	800	800	800
218011	IGS "Walter Karbe" - Schule	diverse Gebrauchsgüter	1.400	1.400	1.400	1.400
218012	IGS "Walter Karbe" - Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	800	600	600	600
218013	IGS "Walter Karbe" - Außensportanlage	diverse Gebrauchsgüter	500	300	300	300
281000	Kulturelle Veranstaltung und -förderung	diverse Gebrauchsgüter	500	500	500	500
365001	Kindertagesstätte "Löwenzahn"	diverse Gebrauchsgüter	4.000	4.000	4.000	4.000
365002	Kita in der Grundschule Sandberg	diverse Gebrauchsgüter	4.000	4.000	4.000	4.000
366021	Jugendclub "Arche Noah"	diverse Gebrauchsgüter	300	300	300	300
424010	Strelitzhalle	diverse Gebrauchsgüter	500	500	500	500
424020	Sportplätze/ -stadien	diverse Gebrauchsgüter	500	500	500	500
546020	Reisemobilstellplatz	diverse Gebrauchsgüter	200	200	200	200
548000	Stadthafen	diverse Gebrauchsgüter	100	100	100	100
553001	Städtische Friedhöfe	diverse Gebrauchsgüter	200	200	200	200
573040	Städtische Küche, Verpflegung für Kita	diverse Gebrauchsgüter	1.600	1.600	1.600	1.600
			40.400	**30.300**	**30.300**	**30.300**

*Diverse Gebrauchsgüter ohne Inventarisierung umfassen Gegenstände des täglichen Bedarfes, die aufgrund ihrer geringen Wertigkeit keiner Abschreibung und Inventarisierung unterliegen - wie bspw. Geschirr, Tastaturen oder Springseile.

GWG mit Inventarisierung **Konto: 52382000 / 72382000**

Produkt		Maßnahme	2026	2027	2028	2029
114030	Regiehof	diverse Gebrauchsgüter	7.000	7.000	7.000	7.000
114040	EDV	diverse Gebrauchsgüter	24.900	10.000	10.000	10.000
114050	Zentrale Dienste	diverse Gebrauchsgüter	34.000	13.000	13.000	13.000
126000	Brandschutz	diverse Gebrauchsgüter	5.000	23.000	3.000	3.000
211011	Grundschule Kiefernheide - Schule	diverse Gebrauchsgüter	10.000	21.100	21.100	21.100
211012	Grundschule Kiefernheide - Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	2.400	2.500	2.000	2.000
211021	Grundschule "Daniel Sanders" - Schule	diverse Gebrauchsgüter	10.100	10.100	10.100	10.100
211022	Grundschule "Daniel Sanders" - Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	2.000	1.500	1.500	1.500
211030	Grundschule Sandberg	diverse Gebrauchsgüter	12.100	12.100	12.100	12.100
215011	Regionale Schule "J. Nehru" - Schule	diverse Gebrauchsgüter	23.800	23.800	23.800	23.800
215012	Regionale Schule "J. Nehru" -Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	7.400	3.300	3.300	3.300
218011	IGS "Walter Karbe" - Schule	diverse Gebrauchsgüter	25.700	25.700	25.700	25.700
218012	IGS "Walter Karbe" - Turnhalle	diverse Gebrauchsgüter	2.700	1.000	1.000	1.000
252030	Kulturquartier	diverse Gebrauchsgüter	1.000	1.000	1.000	1.000
281000	Kulturelle Veranstaltung und -förderung	diverse Gebrauchsgüter	700	700	700	700
365001	Kindertagesstätte "Löwenzahn"	diverse Gebrauchsgüter	7.000	7.000	7.000	7.000
365002	Kita in der Grundschule Sandberg	diverse Gebrauchsgüter	5.100	6.000	6.000	6.000
366021	Jugendclub "Arche Noah"	diverse Gebrauchsgüter	600	600	600	600
424010	Strelitzhalle	diverse Gebrauchsgüter	4.200	1.900	2.000	2.000
424020	Sportplätze/ -stadien	diverse Gebrauchsgüter	1.900	1.900	1.000	1.000
548000	Stadthafen	diverse Gebrauchsgüter	800	0	0	0
553001	Städtische Friedhöfe	diverse Gebrauchsgüter	1.800	0	0	0
573040	Städtische Küche, Verpflegung für Kita	diverse Gebrauchsgüter	1.800	1.600	1.600	1.600
			192.000	**174.800**	**153.500**	**153.500**

*Diverse Gebrauchsgüter mit Inventarisierung umfassen Gegenstände, die die Voraussetzungen für eine Sofortabschreibung gem. § 31 (5) GemHVO-Doppik erfüllen - wie bspw. Laubbläser, Bürostühle oder Schränke.

Investitionen 1.000 € - 10.000 €

investive Auszahlungen

Produkt		Maßnahme	2026	2027	2028	2029
114020	Liegenschaften	Ankauf u. Vermessung von Flächen	9.000	0	0	0
114030	Regiehof	Prüfset Starkstromkabel	1.200	0	0	0
114030	Regiehof	Werkstattwagen (Ersatzbeschaffung)	1.500	0	0	0
114040	EDV	Anmeldeterminal u. Standfuß	9.500	0	0	0
114040	EDV	Aufrufmonitor	3.000	0	0	0
114040	EDV	Sophos XGS 3100 (Lizenzen)	35.000	0	0	0
114040	EDV	Software zur Netzwerkzugriffskontrolle (Lizenzen)	20.000	0	0	0
126000	Brandschutz	Möbel u. Herd Gerätehaus Neustrelitz	3.000	0	0	0
126000	Brandschutz	Atemschutzgeräte (12 St.)	42.000	0	0	0
211012	TH Kiefernheide	Aufbewahrungsschrank	1.700	1.700	0	0
211012	TH Kiefernheide	Sprungkasten	0	0	0	2.200
211021	GS Daniel Sanders	Schiebetürenschränke Werkraum	6.000	0	0	0
211021	GS Daniel Sanders	Bank-Tisch-Kombination mit Dach	0	4.500	4.500	0
211030	GS Sandberg	Sitzkombination Flur	3.400	3.400	0	0
211030	GS Sandberg	Tischtennisplatte Schulhof	2.500	0	0	0
211030	GS Sandberg	Werkbänke	0	6.300	0	0
211030	GS Sandberg	Lesehäuschen	0	2.000	0	2.000
211030	GS Sandberg	Schranksysteme	0	0	1.700	0
211030	GS Sandberg	Sitzkombination	0	0	1.700	0
215011	RS J. Nehru	Tischtennisplatte Beton	2.500	0	0	0
218011	IGS W. Karbe	Chemieschrank	1.400	0	0	0
218011	IGS W. Karbe	Fachraumschränke	0	6.000	6.000	6.000
281000	Kultur	Holzhütten (Ersatzbeschaffung)	13.000	13.000	0	0
365001	Kita Löwenzahn	Spielplatzgerät (Ersatzbeschaffung)	9.000	7.000	0	6.000
365001	Kita Löwenzahn	Schuppen	2.700	0	0	0
365001	Kita Löwenzahn	Wäschetrockner (Ersatzbeschaffung)	0	0	1.200	0
365002	Kita Sandberg	Kinderküche	0	9.000	0	0
366010	Spielplätze	Mobiliar/ Ausstattung	800	800	800	800
424010	Strelitzhalle	Staubsauger Höhenreinigung	3.500	0	0	0
404020	Stadien	Lagercontainer/ Carport JSP	2.600	0	0	0
541000	Gemeindestraßen	Baumpflanzungen	0	36.000	0	40.000
541000	Gemeindestraßen	Mobiliar/ Ausstattung	8.000	8.000	8.000	8.000
551011	Öffentl. Grün	Mobiliar/ Ausstattung	4.000	4.000	4.000	4.000
551011	Öffentl. Grün	Baumpflanzungen	0	7.000	0	7.000
553001	Städtische Friedhöfe	Stelen Anonymenfeld Neustrelitz	7.500	0	7.500	0
553001	Städtische Friedhöfe	Beschallungsanlage Kapelle Neustrelitz	1.900	0	0	0
553001	Städtische Friedhöfe	Baumpflanzungen	0	7.000	0	7.000
573040	Städt. Küche	Tiefkühltruhe	1.500	0	0	1.500
573040	Städtische Küche, Verpflegung für Kita	Umluftkühlschrank	0	1.700	1.700	0
575000	Tourismus	Wegemarkierung Naturpark	5.200	0	0	0
			201.400	**117.400**	**37.100**	**84.500**

Investitionsvorhaben über 10.000,- Euro (ohne Baumaßnahmen)

Investive Auszahlungen

Produkt		Maßnahme-nummer	Maßnahme	2026	2027	2028	2029
114020	Liegenschaften	1140200000	Kauf Grundstück Domjüch	330.000	0	0	0
114020	Liegenschaften	1140200000	Kauf Grundstück Bürgerseeweg	10.000	0	0	0
114020	Liegenschaften	1140200000	Kauf Grundstück FS 102/11 ggü. HEM-Tankstelle	32.000	0	0	0
114030	Regiehof	1140302501.1	Transporter geschlossen inkl. Fahrzeugaufbau (Ersatzbeschaffung f. Elektriker)	61.000	0	0	0
114030	Regiehof	1140302501.2	Pritschenfahrzeuge	90.000	0	50.000	0
114030	Regiehof	1140302601	Heißwassergerät (autark)	25.000	0	0	0
126000	Brandschutz	1260002603	Einsatzleitwagen	0	150.000	0	0
126000	Brandschutz	1260002604	Rettungsboot	0	20.000	0	0
126000	Brandschutz	1260002601	Drehleiter	0	950.000	0	0
211011	GS Kiefernheide	2110110000.3	Kauf digitaler Tafeln	56.000	0	0	0
553001	Städt. Friedhöfe	5530012601	Multicar m. Kranaufsatz und Zubehör	0	120.000	0	0
				604.000	**1.240.000**	**50.000**	**0**

Investive Einzahlungen

Produkt		Maßnahme-nummer	Maßnahme	2026	2027	2028	2029
114020	Liegenschaften	-	Verkauf von Grundstücken	337.900	75.000	75.000	20.000
126000	Brandschutz	1260002601	Fördermittel für Drehleiter	0	633.000	0	0
				337.900	**708.000**	**75.000**	**20.000**

Investitionsvorhaben über 10.000,- Euro (Baumaßnahmen)

Investive Auszahlungen für Baumaßnahmen

Produkt	Maßnahme-nummer	Erklärung/ Erläuterung	2026	2027	2028	2029
114020	1140202601	Ertüchtigung Notschlafstätte	0	0	200.000	0
126000	1260002002.1	Neubau Feuerwehr Strelitz-Alt	0	2.730.000	500.000	0
126000	1260002501.2	Aufstellen von Sirenen	100.000	0	0	0
126000	1260002701.1	Container Feuerwehr Klein Trebbow	0	100.000	0	0
211011	2110112801.1	Neubau Außensportanlage	0	0	500.000	0
211030	2110302601	Klimaanlage	25.000	0	0	0
215011	2150112701.1	Erneuerung Kleinspielfeld	0	250.000	0	0
218011	2180112402.2	2. BA IGS: Erweiterungsbau u. Fortführung Inklusion	500.000	6.000.000	4.000.000	767.900
218011	2180112801.2	3. BA: Fertigstellung Inklusion Bestandsgebäude	0	0	200.000	2.800.000
366010	3660102601.2	Skateranlage	30.000	200.000	0	0
424020	4240202601.1	Flutlichtanlage Harbigstadion	40.000	0	0	0
573040	5730402601	Abluftanlage Städtische Küche	63.000	0	0	0
538000	5380000001.1	Pumpen u. Ausrüstung Kläranlage	20.000	50.000	10.000	10.000
538000	5380000002.1	Pumpen u. Ausrüstung Abwasserpumpwerke	30.000	10.000	10.000	10.000
538000	5380000000.4	Hausanschlüsse	10.000	10.000	10.000	10.000
538000	5380002009	Erneuerung Rechengebäude	1.145.000	0	0	0
538000	5380002801	Kanalisation MW Tiergartenstraße	0	0	160.000	0
538000	5380002402	Kanalisation Adolf-Friedrich-Straße	480.000	530.000	0	0
538000	5380002702	Kanalisation Kiefernheide	0	48.000	335.000	0
538000	5380001807.2	Kanalisation Strelitzer Chaussee (Ableitung NW, Regenrückhaltebecken G.-Hauptmann-Straße)	0	50.000	0	0
538000	5380002601.1	Kanalisation Schwarzer Weg (Verlegung AW)	270.000	0	0	0
		Kanalisation Lessingstraße				
538000	5380002201.2	Abschnitt Kirschenallee - Höhenstraße	300.000	300.000	0	0
538000	5380002201.3	Höhenstraße - Karbe-Wagner-Straße (NW)	0	110.000	0	0
538000	5380002705	Kanalisation Iserhorstweg	0	380.000	0	0
538000	5380002704	Kanalisation Zierke	0	528.000	0	0
538000	5380002404	Kanalisation Goethestraße	232.000	0	0	0
538000	5380002605	Kanalisation Höhenstraße 2. BA	25.000	115.000	0	0
541000	5410002801	Iserhorstweg (Straßenbau)	0	0	279.000	0
541000	5410002404	Goethestraße (Straßenbau)	370.000	0	0	0
		Höhenstraße (Straßenbau):				
541000	5410002703.1	2. BA (Beethovenstraße - G.-Hauptmann-Straße)	0	150.000	0	0
541000	5410002703.2	3. BA (Abzweig Riefstahlstraße - T.-Mutters-Schule)	0	250.000	0	0
541000	5410001907.2	Wohngebiet Höhenstraße (Spielplatz, Wallbepflanzung, Straßenbau)	155.000	0	0	0
541000	5410002401	Gehweg F.-Ludwig-Jahn-Straße	0	250.000	0	0
		Wohngebiet Littenstraße (Straßenbau):				
541000	5410002104.2	Wohngebiet	0	265.000	0	0
541000	5410002104.3	Bereich GWG	0	90.000	0	0
541000	5410002104.4	Bereich Neuwo	0	190.000	0	0
541000	5410002302	Wohngebiet Feldberger Weg (Stargarder Ring 3. BA)	0	0	110.000	0
541000	5410002008.2	Barrierefreier Umbau von Haltestellen	0	200.000	0	0
541000	5410002406.2	Neuerschließung Gelände Bahnwerk	25.000	0	0	0
551012	5510122001.2	Schlossberggestaltung	0	3.000.000	2.000.000	0
552000	5520002000	Sammelposten Durchlässe/Rohrleitungen	30.000	30.000	30.000	30.000
511030	5110300000	Auszahlung für Zuwendungen an Dritte SSV	0	156.200	225.900	230.700
511030	5110300000	Auszahlungen für Infrastrukturvermögen SSV	611.800	4.268.300	1.275.100	1.466.500
			4.461.800	**20.260.500**	**9.845.000**	**5.325.100**

Investive Einzahlungen aus Fördermitteln und Beiträgen

Produkt	Maßnahme-nummer	Erklärung/ Erläuterung	2026	2027	2028	2029
126000	1260002002.2	Neubau Feuerwehr Strelitz-Alt	0	250.000	100.000	0
126001	1260002501.1	Aufstellen von Sirenen	60.000	0	0	0
126000	1260002701.2	Container Feuerwehr Klein Trebbow	0	75.000	0	0
211011	2110112701.2	Neubau Außensportanlage	0	0	375.000	0
218011	2180112402.2	2. BA IGS: Erweiterungsbau u. Fortführung Inklusion	0	3.500.000	2.000.000	400.000
218011	2180112801.1	3. BA: Fertigstellung Inklusion Bestandsgebäude	0	0	150.000	2.250.000
215011	2150112701.2	Erneuerung Kleinspielfeld	0	187.500	0	0
366010	3660102601.1	Skateranlage	0	200.000	0	0
424020	4240202601.2	Flutlichtanlage Harbigstadion	16.000	0	0	0
538000	5380002601.2	Kanalisation Schwarzer Weg (Verlegung AW)	40.000	0	0	0
541000	5410002104.1	WG Littenstraße (Dr.-Schwentner-Str., Straßenbau):	98.000	0	0	0
541000	5410002404.2	Goethestraße (Straßenbau)	70.000	0	0	0
551012	5510122001.1	Schlossberggestaltung	0	2.500.000	3.000.000	0
			284.000	**6.712.500**	**5.625.000**	**2.650.000**

Sonstige investive Einzahlungen

Produkt	Maßnahme-nummer	Erklärung/ Erläuterung	2026	2027	2028	2029
21xxx	-	pauschale Zuweisung gem. § 10a FAG	58.000	58.000	0	0
541000	5410000000	Ausbaubeitragszahlung Land pauschal	163.600	163.600	163.600	163.600
611000	-	Infrastrukturpauschale gem. § 23 (3) FAG	913.500	913.500	913.500	913.500
626000	-	Rückfluss Geldanlagen	0	3.500.000	0	0
			1.135.100	**4.635.100**	**1.077.100**	**1.077.100**

*AW - Abwasser
*SW - Schmutzwasser
*NW - Niederschlagswasser
*MW - Mischwasser

Städtebauliches Sanierungssondervermögen - Neustrelitz
Investitionsübersicht Planung 2026

Stand: 04.03.2026

Produkt / Konto	Maßnahme	Gesamt-kosten in €	2026 in €	2027 in €	VE	2028 in €	2029 in €
Modernisierung und Instandhaltung							
511030 / 784500	Diverse kleinteilige Maßnahmen gesamt		484.500	954.500	954.500	109.500	0
511030 / 784500	Schloßstraße 6		144.300	85.000	85.000	40.000	0
	Summe:		628.800	1.039.500	1.039.500	149.500	0
Grundstückserwerb							
511030 / 788221	Angrenzende Grundstücke Augustastraße 1		69.000	0	0	0	0
511030 / 788221	Sonsiger Erwerb (Vorkaufsrecht)		31.000	0	0	0	0
	Summe:		100.000	0	0	0	0
Erschließungsanlagen							
511030 / 788221	Straßen, Wege, Plätze:						
	Zierker Straße Kanal + Straße	996.900	99.400	0	0	0	0
	Grünanlage Katersteig (1. BA "Im grünen Gewand")	934.500	805.800	0	0	0	0
	Augustastraße Kanal + Straße	2.174.800	120.000	2.054.800	0	0	0
	Verbesserung Barrierefreiheit	80.600	80.600	0	0	0	0
	Friedrich-Wilhelm-Straße	3.523.500	62.000	2.461.500	0	1.000.000	0
	Seegang, barrierefreier Gehweg	50.000	0	50.000	0	0	0
	Spielplätze (Neuer Markt/ Venusberg/ Katersteig)	346.000	326.600	0	0	0	0
	Stadtgrün, Möblierung, Ausstattung	50.000	50.000	0	0	0	0
	Ersatzpflanzungen Bäume Markt	152.400	101.100	0	0	0	0
	Summe:	8.308.700	1.645.500	4.566.300	0	1.000.000	0
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen							
511030 / 788221	Schloßstraße 12-13	239.100	239.100	0	0	0	0
	Stadthaus - barrierefreier Umbau	482.700	73.800	0	0	0	0
	Summe:	721.800	312.900	0	0	0	0
	Investitionen gesamt		**2.687.200**	**5.605.800**	**1.039.500**	**1.149.500**	**0**

Städtebauliches Sanierungssondervermögen - Strelitz-Alt
Investitionsübersicht Planung 2026

Stand: 23.10.2025

Maßnahme	Gesamt-kosten in €	2026 in €	2027 in €	2028 in €	2029 in €
Modernisierung und Instandhaltung					
W.-Stolte-Str. 2a, Haus 2 + 3 ehem. JVA	198.000		99.000	99.000	
W.-Stolte-Str. 103	99.000		99.000		
sonstige private Modernisierungsmaßnahmen	501.000			201.000	300.000
Summe:	798.000	0	198.000	300.000	300.000
Ordnungsmaßnahmen					
Beräumung Großer Spiegelberg	990.000				990.000
Sonstige Ordnungsmaßnahmen	180.000		60.000	60.000	60.000
	1.170.000	0	60.000	60.000	1.050.000
Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen					
Außensportanlage Grundschule D.-Sanders	900.000	30.000	870.000		
Nachbarschaftshaus/Begegnungsstätte ehem. Feuerwehr	2.051.000			51.000	1.000.000
Summe:	2.951.000	30.000	870.000	51.000	1.000.000
Erschließungsanlagen					
Straßen, Wege, Plätze:					
Sievertstraße	537.000	537.000			
Bohlenstraße/Vorplatz Sporthalle	354.000	34.000	320.000		
Hittenkoferstraße	1.353.000	53.000	650.000	650.000	
Wesenberger Straße (1. BA, Bahhofstr. - D. Sanders-Str.)	900.000			50.000	850.000
Bauhof	1.407.000				57.000
Spielplatz Stadtpark	171.000	21.000	150.000		
Neuanlage Festplatz	120.000		20.000	100.000	
Summe:	4.842.000	645.000	1.140.000	800.000	907.000
Investitionen gesamt		**675.000**	**2.268.000**	**1.211.000**	**3.257.000**

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik

Neustrelitz (Landkreis Mecklenburgische Seenplatte)

Einwohner per 31.12. des Vorvorjahres: 20.191

Erhebungsjahr: 2026

	Wert	Punkte
Ergebnishaushalt		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	2.462.669,00 €	
Jahresergebnis	-2.368.500,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	94.169,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen	89,3 %	-3
Jahresergebnis ausgeglichen?	Nein	-2
Finanzhaushalt		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	14.181.038,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-6.203.800,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	7.977.238,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der laufenden Einzahlungen zu den laufenden Auszahlungen	87 %	-3
Finanzplanungszeitraum		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	69,00 €	
Ergebnis je Einwohner	0,00 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	-8.113.962,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	-401,86 €	-20
Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
Einhaltung des Überschuldungsverbots		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	159.182.660,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	139.567.160,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Sonstige finanzielle Risiken		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risikien, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	gering	-5
Weitere Kennzahlen		
Investitionskredite je Einwohner	167,53 €	
Zinsquote	3,4 %	
Tilgungsquote	3,5 %	

fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	23,4 Jahre	
fristenkongruente Finanzierung?	Ja	
Förderquote	23,9 %	
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €	
Forderungen je Einwohner	69,44 €	
Werthaltigkeit der Forderungen	97 %	
freiwillige Leistungen je Einwohner	224,85 €	
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	10,5 %	
Bemerkungen der Kommune	k.A.	
Bemerkungen der RAB	k.A.	

GESAMTPUNKTZAHL: -35

LEISTUNGSGRUPPE: eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit

Stellenplan der Residenzstadt Neustrelitz Haushalt 2026

Planstellen 01.01.2025	**179,6796 (ohne Auszubildende)**
Planstellen 01.01.2026	**178,8847 (ohne Auszubildende)**

Der Haushalt 2026 weist gegenüber dem Haushalt 2025 0,7949 Planstellen weniger aus.

befristete Planstellen beendet:

lfd. Nr. Funktionsbezeichnung	**Zeitpunkt**
S2.2.3.7. Einzelintegration	31.12.2025
S2.2.3.97. Einzelintegration	31.12.2025

gestrichene Planstellen:

lfd. Nr. Funktionsbezeichnung	**Zeitpunkt**
S1.1.1. Sachbearbeiter/in Flüchtlingshilfe	31.12.2025
S2.4.2.1. Sachbearbeiter/in	31.12.2025
S2.4.5.2.5. Kommunalarbeiter/in	31.12.2025
S3.0.1. Citymanager/in	31.12.2025

neue befristete Planstelle:

lfd. Nr. Funktionsbezeichnung	**Zeitpunkt**
S1.1.2 Sachbearbeiter/in im Bereich Gleichstellung	01.01.2026
S2.4.1.3. Sachbearbeiter/in Finanzen	01.01.2026

neue unbefristete Planstellen:

lfd. Nr. Funktionsbezeichnung	**Zeitpunkt**
S1.7. Beteiligungsmanagement	01.01.2026
S2.2.1.93. Hausmeister/in	01.01.2026
S2.2.1.94. Hausmeister/in	01.01.2026

Stellenplan 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:11:54

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
1	S2.1.3.90.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	1,0000	AusB	1,0000	AusB	AB Ausbildung 2024 - 2027
2	S2.1.3.91.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	1,0000	AusB	1,0000	AusB	AB Ausbildung 2024 - 2027
3	S2.1.3.92.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	1,0000	AusB	1,0000	AusB	AB Ausbildung 2024 - 2027
4	S2.1.3.93.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	0,0000		1,0000	AusB	AB Ausbildung 2025 - 2028
5	S2.1.3.94.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	0,0000		1,0000	AusB	AB Ausbildung 2025 - 2028
6	S2.1.3.95.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	0,0000		1,0000	AusB	AB Ausbildung 2025 - 2028
7	S2.1.3.96.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	1,0000	AusB	1,0000	AusB	AB Ausbildung 2026 - 2029
8	S2.1.3.97.	Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte/r	1,0000	AusB	1,0000	AusB	1,0000	AusB	AB Ausbildung 2026 - 2029
9	S2.1.3.99.	Auszubildende/r als Straßenwärter/in	1,0000	AusB	1,0000	AusB	1,0000	AusB	AB Ausbildung 2024 - 2027
Beamte									
10	S1.	Bürgermeister/in / Bürgermeister/in	1,0000	B 4	1,0000	B 4	1,0000	B 4	
11	S1.4.	Leiter/in Rechnungsprüfungsamt	1,0000	A12	1,0000	A12	1,0000	A12	kw in Prüfung

Stellenplan 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
12	S1.0.	Büro Bürgermeister	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	7	
13	S1.1.	Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte/r	0,8974	9b	0,8974	9b	0,8974	9b	
14	S1.1.1.	Sachbearbeiter/in Flüchtlingshilfe	0,5128	3	0,6410	3	0,0000		
15	S1.1.2.	Sachbearbeiter/in im Bereich Gleichstellung	0,0000		0,0000		0,8974	5	
16	S1.2.	Justitiar/in	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	
17	S1.3.	Leiter/in Pressestelle	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
18	S1.4.1.	Sachbearbeiter/in Rechnungsprüfungsamt	0,9487	9c	0,9487	9c	0,9487	9c	SH Stundenerhöhung von 34 h auf 37 h bis 31.12.2026
19	S1.4.2.	Sachbearbeiter/in Rechnungsprüfungsamt	1,0000	7	1,0000	7	0,7692	7	SH Stundenerhöhung von 26 h auf 30 h bis 30.06.2033
20	S1.5.	Kulturbeauftragte/r	1,0000	9c	1,0000	9c	1,0000	9c	
21	S1.5.1	Sachbearbeiter/in für Kultur und Städtepartnerschaften	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	RVZÄ Reduzierung VZÄ auf 30 h (0,7692 VZÄ) ab 01.07.2026; Befristung für 2 Jahre
22	S1.6.	Sachgebietsleiter/in Touristinformation	1,0000	9b	1,0000	9b	1,0000	9b	
23	S1.6.1	Sachbearbeiter/in Touristinformation	0,8974	7	0,8974	7	0,8974	7	SH Stundenerhöhung auf 35 h bis zum 31.12.2026
24	S1.6.2	Sachbearbeiter/in Touristinformation	0,8974	7	0,8974	7	0,8974	7	SH Stundenerhöhung auf 35h bis 31.12.2026
25	S1.6.3	Sachbearbeiter/in Touristinformation	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
26	S1.7.	Beteiligungsmanagement	0,0000		0,0000		1,0000	9a	
27	S2.	Verwaltungsdezernent/in	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
28	S2.0.	Sachbearbeiter/in Verwaltungsdezernat und kommunal	1,0000	9a	0,7692	9a	0,8974	8	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 31.10.2026
29	S2.0.1.	Sachbearbeiter/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	U Unterstützung Büro BM; AV befristet bis 28.02.2026
30	S2.0.2.	Sachbearbeiter/in	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	8	
31	S2.0.3.	Sachbearbeiter/in	0,8205	5	0,8205	5	0,8205	5	U Unterstützung SB Schulen; AV befristet bis 31.07.2026; Stundenerhöhung von 27 h auf 32 h bis zum 31.07.2026
32	S2.0.4.	Sachbearbeiter/in	0,8590	7	0,0000		0,8590	7	
33	S2.1.1.	Leiter/in IT	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
34	S2.1.1.1.	Sachbearbeiter/in IT	1,0000	9b	1,0000	9b	1,0000	9b	
35	S2.1.1.2.	Sachbearbeiter/in IT	1,0000	9b	1,0000	9b	1,0000	9b	
36	S2.1.2.	Referatsleiter/in Organisation	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
37	S2.1.2.1.	Sachbearbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
38	S2.1.2.2.	Sachbearbeiter/in Beschaffung	0,8718	6	0,8718	7	0,8718	7	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 34 h bis zum 31.12.2028
39	S2.1.2.3.	Sachbearbeiter/in Stadtvertreterbüro	0,7692	7	0,7692	7	0,7692	7	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 30 h bis zum 31.01.2027
40	S2.1.2.4.	Sachbearbeiter/in Stadtvertreterbüro	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
41	S2.1.2.5.	Sachbearbeiter/in Poststelle	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 31.03.2026

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
42	S2.1.2.6.	Sachbearbeiter/in Poststelle	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
43	S2.1.2.7.	Hausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
44	S2.1.2.8.	Hausmeister/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
45	S2.1.2.9.	Sachbearbeiter/in Stadtarchiv	0,9487	7	0,9487	7	0,9487	7	SR Stundenreduzierung von 39h auf 37 h bis zum 31.12.2028
46	S2.1.2.91.	Sachbearbeiter/in Stadtarchiv	0,5128	5	0,5128	5	0,5128	5	
47	S2.1.3.	Referatsleiter/in Personal	0,9744	11	0,9744	11	0,9487	11	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 37 h bis zum 29.02.2028
48	S2.1.3.1.	Bezügerechner/in	0,8974	9a	0,8974	9a	0,8974	9a	
49	S2.1.3.2.	Bezügerechner/in	0,9744	9a	0,9744	9a	0,9744	9a	
50	S2.1.4.	Standesbeamtin/er	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
51	S2.1.4.1.	Standesbeamtin/er	1,0000	9c	1,0000	9c	1,0000	9c	
52	S2.1.4.2.	Standesbeamtin/er	1,0000	9c	1,0000	9c	1,0000	9c	
53	S2.1.4.3.	Sachbearbeiter/in	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	
54	S2.1.5.	verantwortliche/r Sachbearbeiter/in Vergabestelle	1,0000	9c	1,0000	9c	1,0000	9c	
55	S2.1.5.1.	Sachbearbeiter/in Vergabestelle	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
56	S2.2.	Amtsleiter/in Bildung und Soziales	1,0000	12	1,0000	12	1,0000	12	
57	S2.2.0.	Sachbearbeiter/in	0,8974	6	0,8974	6	0,8974	6	
58	S2.2.0.1	Sachbearbeiter/in	0,8974	7	0,8974	7	0,8974	7	
59	S2.2.1.	Sachgebietsleiter/in Schulen und Kitas	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
60	S2.2.1.1.	Hallenwart/Hallenwärtin Mehrzweckhalle	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
61	S2.2.1.2.	Hallenwart/Hallenwärtin Mehrzweckhalle	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	
62	S2.2.1.3.	Platzwart/Platzwärtin	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
63	S2.2.1.4.	Sekretär/in / Sachbearbeiter/in Schule	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	SH Stundenerhöhung von 25 h auf 30 h bis zum 31.07.2026
64	S2.2.1.5.	Sekretär/in / Sachbearbeiter/in Schule	0,6410	5	0,6410	5	0,6410	5	
65	S2.2.1.6.	Sekretär/in / Sachbearbeiter/in Schule	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
66	S2.2.1.7.	Sekretär/in / Sachbearbeiter/in Schule	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	
67	S2.2.1.8.	Sekretär/in / Sachbearbeiter/in Schule	0,5128	5	0,5128	5	0,5128	5	SR Stundenreduzierung von 30 h auf 20 h bis zum 31.07.2026
68	S2.2.1.9.	Hausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
69	S2.2.1.91.	Hausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
70	S2.2.1.92.	Hausmeister/in	0,9359	4	0,9359	4	0,9359	4	
71	S2.2.1.93.	Hausmeister/in	0,0000		0,0000		0,6410	5	
72	S2.2.1.94.	Hausmeister/in	0,0000		0,0000		1,0000	5	
73	S2.2.2.	Leiter/in Kita	0,8974	S18	0,8974	S18	0,8974	S18	
74	S2.2.2.1.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
75	S2.2.2.2.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8974	S8a	0,7692	S8a	
76	S2.2.2.3.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
77	S2.2.2.4.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8974	S8a	0,7692	S8a	
78	S2.2.2.5.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,9615	S8a	0,7692	S8a	
79	S2.2.2.6.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
80	S2.2.2.7.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
81	S2.2.2.8.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
82	S2.2.2.9.	Erzieher/in	0,6410	S8a	0,8974	S8a	0,7692	S8a	
83	S2.2.21.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8974	S8a	0,7692	S8a	
84	S2.2.3.	Leiter/in Kita	0,8974	S18	0,8974	S18	0,8974	S18	
85	S2.2.3.1.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8590	S8a	0,7692	S8a	
86	S2.2.3.2.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8974	S8a	0,7692	S8a	
87	S2.2.3.3.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8846	S8a	0,7692	S8a	
88	S2.2.3.4.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
89	S2.2.3.5.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
90	S2.2.3.6.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8205	S8a	0,7692	S8a	
91	S2.2.3.7.	Einzelintegration	0,8974	S8a	0,8974	S8a	0,0000		
92	S2.2.3.8.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
93	S2.2.3.9.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
94	S2.2.3.91.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8974	S8a	1,0000	S8a	SH Stundenerhöhung von 30h auf 39 h bis zur nächsten Entgeltverhandlung
95	S2.2.3.92.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,8205	S8a	0,7692	S8a	
96	S2.2.3.93.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
97	S2.2.3.94.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
98	S2.2.3.95.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	
99	S2.2.3.96.	Erzieher/in	0,7692	S8a	0,7692	S8a	0,7692	S8a	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
100	S2.2.3.97.	Einzelintegration	0,5128	S8a	0,5128	S8a	0,0000		
101	S2.2.4.0.	Jugendsozialarbeiter/in	0,8974	S8b	0,8974	S8b	0,8974	S8b	
102	S2.2.4.1.	Jugendsozialarbeiter/in	0,7692	S8b	0,7692	S8b	0,7692	S8b	
103	S2.2.4.2.	Schulsozialarbeiter/in	0,6410	S8b	0,6410	S8b	0,6410	S8b	
104	S2.2.4.3.	Schulsozialarbeiter/in	0,8974	S8b	0,8974	S8b	0,8974	S8b	
105	S2.2.4.4.	Schulsozialarbeiter/in	0,8974	S8b	0,8974	S8b	0,8974	S8b	
106	S2.2.5.	Leitende/r Köchin/Koch	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
107	S2.2.5.1.	Küchenkraft	0,5128	1	0,5128	1	0,5128	1	
108	S2.2.5.2.	Koch/Köchin	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
109	S2.2.5.3.	Küchenkraft	0,7692	1	0,7692	1	0,7692	1	
110	S2.2.5.4.	Küchenkraft	0,7692	1	0,7692	1	0,7692	1	
111	S2.3.	Amtsleiter/in Ordnung und Sicherheit	1,0000	12	1,0000	12	1,0000	12	
112	S2.3.0.	Sachbearbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
113	S2.3.1.	Sachgebietsleiter/in Allg. Ordnung/Gewerbe	1,0000	9b	1,0000	9b	1,0000	9b	
114	S2.3.1.1.	Sachbearbeiter/in allgemeine Ordnung	1,0000	7	0,0000		1,0000	7	
115	S2.3.1.2.	Sachbearbeiter/in allgemeine Ordnung	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
116	S2.3.1.3.	Sachbearbeiter/in allgemeine Ordnung	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
117	S2.3.1.4.	Sachbearbeiter/in ruhender Verkehr	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
118	S2.3.1.5.	Sachbearbeiter/in ruhender Verkehr	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	kw in Prüfung
119	S2.3.1.6.	Sachbearbeiter/in ruhender Verkehr	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
120	S2.3.1.7.	Sachbearbeiter/in ruhender Verkehr	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
121	S2.3.2.	Sachgebietsleiter/in Bürgerbüro	1,0000	9b	1,0000	9b	0,8974	9b	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 30.09.2026
122	S2.3.2.1.	Sachbearbeiter/in	0,9744	7	0,9744	7	1,0000	7	SH Stundenerhöhung von 38 h auf 39 h bis zum 30.09.2026
123	S2.3.2.2.	Sachbearbeiter/in	0,9231	7	0,9231	7	0,9231	7	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 36 h bis zum 30.04.2026
124	S2.3.2.3.	Sachbearbeiter/in	0,7692	7	0,7692	7	0,8205	7	SH Stundenerhöhung von 30 h auf 32 h bis zum 30.09.2026
125	S2.3.2.4.	Sachbearbeiter/in	0,9744	7	0,9744	7	1,0000	7	SH Stundenerhöhung von 38 h auf 39 h bis zum 30.09.2026
126	S2.3.3.	Sachbearbeiter/in mit fachlich koordinierenden Aufgaben Wohngeld	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
127	S2.3.3.1.	Sachbearbeiter/in Wohngeld	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
128	S2.3.3.2.	Sachbearbeiter/in Wohngeld	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
129	S2.3.3.3.	Sachbearbeiter/in Wohngeld	0,8974	9a	0,8974	9a	0,8974	9a	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 31.03.2026
130	S2.3.4.	Sachbearbeiter/in Verkehr	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
131	S2.3.5.	Sachbearbeiter/in Brand- und Zivilschutz	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
132	S2.4.	Amtsleiter/in Finanzen und Liegenschaften	1,0000	12	1,0000	12	1,0000	12	
133	S2.4.0.	Sachbearbeiter/in	0,8974	6	0,8974	6	1,0000	6	SH Stundenerhöhung von 35 h auf 39 h bis zum 31.03.2026

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
134	S2.4.1.	Sachgebietsleiter/in Controlling/Haushalt	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
135	S2.4.1.1.	Sachbearbeiter/in Umsatzsteuer	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
136	S2.4.1.2.	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	0,0000		1,0000	8	
137	S2.4.2.	Leiter/in Stadtkasse	1,0000	9c	1,0000	9c	1,0000	9c	
138	S2.4.2.1.	Sachbearbeiter/in	0,8974	7	0,0000		0,0000		
139	S2.4.2.2.	Sachbearbeiter/in	0,9615	7	0,9615	7	0,9615	7	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 37,5 h bis zum 31.07.2026
140	S2.4.2.3.	Sachbearbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
141	S2.4.2.4.	Sachbearbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
142	S2.4.2.5.	Sachbearbeiter/in Vollstreckung	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
143	S2.4.2.6.	Sachbearbeiter/in Vollstreckung	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
144	S2.4.2.7.	Sachbearbeiter/in Vollstreckung	0,8974	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
145	S2.4.3.	Referatsleiter/in Steuern und Abgaben	0,9487	9c	0,9487	9c	0,9487	9c	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 37 h bis zum 31.12.2027
146	S2.4.3.1.	Sachbearbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
147	S2.4.3.2.	Sachbearbeiter/in Finanzen	0,0000		0,0000		0,5000	7	U befristet für 2 Jahre
148	S2.4.4.	Referatsleiter/in Geschäftsbuchhaltung	0,8974	9b	0,8974	9b	0,8974	9b	SR Stundenreduzierung von 38 h auf 35 h bis zum 31.08.2027
149	S2.4.4.1.	Sachbearbeiter/in Geschäftsbuchhaltung	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
150	S2.4.5.	Referatsleiter/in Liegenschaften	1,0000	9b	0,8974	9b	0,8974	9b	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 31.01.2026
151	S2.4.5.1.1.	Sachbearbeiter/in Liegenschaften	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
152	S2.4.5.1.2.	Sachbearbeiter/in Liegenschaften	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
153	S2.4.5.1.3.	Sachbearbeiter/in Stadtgrün	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
154	S2.4.5.1.4	Kommunalarbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
155	S2.4.5.2.	Sachgebietsleiter/in Friedhof	0,9615	8	0,9231	8	0,9231	8	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 36 h bis zum 30.04.2026
156	S2.4.5.2.1.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
157	S2.4.5.2.2.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
158	S2.4.5.2.3.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
159	S2.4.5.2.4.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
160	S2.4.5.2.5.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	0,0000		0,0000		
161	S2.4.5.3.1.	Hafenmeister/in	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
162	S2.4.5.3.2.	Hafenmeister/in	0,8974	5	0,8974	5	0,8974	5	
163	S2.4.5.4.	Revierförster/in	1,0000	9b	1,0000	9b	1,0000	9b	
164	S2.5.	Leiter/in Regiehof	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	9c	
165	S2.5.1.	Sachbearbeiter/in	1,0000	7	1,0000	7	1,0000	7	
166	S2.5.2.	verantwortliche/r Sachbearbeiter/in	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	kw in Prüfung
167	S2.5.2.1.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
168	S2.5.2.2.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
169	S2.5.2.3.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
170	S2.5.2.4.	Technische/r Vorarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
171	S2.5.2.5.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
172	S2.5.2.6.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
173	S2.5.2.7.	Kommunalarbeiter/in Spielplätze	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
174	S2.5.2.8.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
175	S2.5.2.9.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
176	S2.5.2.91.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
177	S2.5.2.92.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	0,8718	5	0,8718	5	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 34 h bis zum 30.09.2027
178	S2.5.2.93.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
179	S2.5.2.94.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
180	S2.5.2.95.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
181	S2.5.2.97.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
182	S2.5.2.98.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
183	S2.5.2.99.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
184	S2.5.2.991.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
185	S2.5.2.992.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	
186	S2.5.2.993.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
187	S2.5.2.994.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
188	S2.5.2.995.	Kommunalarbeiter/in	1,0000	4	1,0000	4	1,0000	4	

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
189	S2.5.2.996.	Kommunalarbeiter/in für Pflege Schloßgarten/Spielplätze	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
190	S2.5.2.997.	Kommunalarbeiter/in für Pflege Schloßgarten/Spielplätze	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
191	S2.5.2.998.	Kommunalarbeiter/in für Pflege Schloßgarten/Spielplätze	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
192	S3.	Dezernent/in für Stadtentwicklung und Bau	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	
193	S3.0.	Sekretär/in	1,0000	7	1,0000	7	0,9487	7	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 37 h bis zum 28.02.2026
194	S3.0.1	Citymanager/in	1,0000	9a	1,0000	9a	0,0000		
195	S3.0.2	Sachbearbeiter/in technisches Gebäudemanagement	1,0000	9a	1,0000	9a	1,0000	9a	
196	S3.1.	Amtsleiter/in für Stadtplanung und Grundstücksentw	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	
197	S3.1.1.	Sachbearbeiter/in Bauleitplanung	0,8974	11	0,8974	11	0,8974	11	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 28.02.2031
198	S3.1.2.	Sachbearbeiter/in Stadtplanung	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
199	S3.1.3.	Sachbearbeiter/in Stadtplanung	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
200	S3.1.4.	Sachbearbeiter/in Stadtplanung/Tiefbau	0,8974	10	0,0000		1,0000	10	
201	S3.1.5.	Zeichner/in	0,7692	7	0,7692	7	0,7692	7	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 30 h bis zum 31.01.2028
202	S3.2.	Amtsleiter/in Hoch- und Tiefbau	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	

Stellenplan 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl und Bewertung im Vorjahr*		*Tatsächlich Besetzung am 30.6.2025*		*Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr 2026*		*Stellenplanvermerke / Bemerkungen*
1	2		3		4		5		6
tariflich Beschäftigte									
203	S3.2.1.	Sekretär/in / Sachbearbeiter/in	0,6667	7	0,6667	7	0,6667	7	SR Stundenreduzierung von 30 h auf 26 h bis 31.12.2026
204	S3.2.2.	Sachbearbeiter/in Tiefbau	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
205	S3.2.3.	Sachbearbeiter/in Tiefbau	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
206	S3.2.4.	Sachbearbeiter/in Hoch- und Tiefbau	0,8974	11	0,8974	11	0,8974	11	
207	S3.2.5.	Sachbearbeiter/in Hochbau	0,8974	10	0,8974	10	0,8974	10	
208	S3.2.6.	Sachbearbeiter/in Hochbau	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
209	S3.2.7.	Sachbearbeiter/in Hochbau	0,7692	8	0,7692	8	0,7692	8	
210	S3.2.9.	Sachbearbeiter/in Hoch- und Tiefbau	1,0000	10	0,0000		1,0000	10	
		Summe	**188,6796**		**180,1540**		**187,8847**		

Veränderungsliste zum Stellenplan 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:12:14

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl im Stellenplan 2026*	*Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung*		*Stellenanteil*		*Bemerkungen*
				von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	*nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe*	*Zugang*	*Abgang*	
1	2		3	4	5	6		7
1	S1.0.	Büro Bürgermeister	1,0000	9a	7			
2	S1.1.1.	Sachbearbeiter/in Flüchtlingshilfe	0,0000	3			0,5128	
3	S1.1.2.	Sachbearbeiter/in im Bereich Gleichstellung	0,8974		5	0,8974		
4	S1.4.2.	Sachbearbeiter/in Rechnungsprüfungsamt	0,7692				0,2308	SH Stundenerhöhung von 26 h auf 30 h bis 30.06.2033
5	S1.7.	Beteiligungsmanagement	1,0000		9a	1,0000		
6	S2.0.	Sachbearbeiter/in Verwaltungsdezernat und kommunal	0,8974	9a	8		0,1026	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 31.10.2026
7	S2.0.2.	Sachbearbeiter/in	1,0000	13	8			
8	S2.1.2.2.	Sachbearbeiter/in Beschaffung	0,8718	6	7			SR Stundenreduzierung von 39 h auf 34 h bis zum 31.12.2028
9	S2.1.3.	Referatsleiter/in Personal	0,9487				0,0256	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 37 h bis zum 29.02.2028
10	S2.2.1.93.	Hausmeister/in	0,6410		5	0,6410		
11	S2.2.1.94.	Hausmeister/in	1,0000		5	1,0000		
12	S2.2.2.9.	Erzieher/in	0,7692			0,1282		
13	S2.2.3.7.	Einzelintegration	0,0000	S8a			0,8974	

Veränderungsliste zum Stellenplan 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:12:14

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl im Stellenplan 2026*	*Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung*		*Stellenanteil*		*Bemerkungen*
				von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	*nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe*	*Zugang*	*Abgang*	
1	2		3	4	5	6		7
14	S2.2.3.91.	Erzieher/in	1,0000			0,2308		SH Stundenerhöhung von 30h auf 39 h bis zur nächsten Entgeltverhandlung
15	S2.2.3.97.	Einzelintegration	0,0000	S8a			0,5128	
16	S2.3.2.	Sachgebietsleiter/in Bürgerbüro	0,8974				0,1026	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 30.09.2026
17	S2.3.2.1.	Sachbearbeiter/in	1,0000			0,0256		SH Stundenerhöhung von 38 h auf 39 h bis zum 30.09.2026
18	S2.3.2.3.	Sachbearbeiter/in	0,8205			0,0513		SH Stundenerhöhung von 30 h auf 32 h bis zum 30.09.2026
19	S2.3.2.4.	Sachbearbeiter/in	1,0000			0,0256		SH Stundenerhöhung von 38 h auf 39 h bis zum 30.09.2026
20	S2.4.0.	Sachbearbeiter/in	1,0000			0,1026		SH Stundenerhöhung von 35 h auf 39 h bis zum 31.03.2026
21	S2.4.2.1.	Sachbearbeiter/in	0,0000	7			0,8974	
22	S2.4.2.7.	Sachbearbeiter/in Vollstreckung	1,0000			0,1026		
23	S2.4.3.2.	Sachbearbeiter/in Finanzen	0,5000		7	0,5000		U befristet für 2 Jahre

Veränderungsliste zum Stellenplan 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:12:14

Lfd.Nr.	*Bezeichnung der Stelle* *Amts-/Funktionsbezeichnung*		*Anzahl im Stellenplan 2026*	*Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung*		*Stellenanteil*		*Bemerkungen*
				von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	*nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe*	*Zugang*	*Abgang*	
1	2		3	4	5	6		7
24	S2.4.5.	Referatsleiter/in Liegenschaften	0,8974				0,1026	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 35 h bis zum 31.01.2026
25	S2.4.5.2.	Sachgebietsleiter/in Friedhof	0,9231				0,0385	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 36 h bis zum 30.04.2026
26	S2.4.5.2.5.	Kommunalarbeiter/in	0,0000	4			1,0000	
27	S2.5.	Leiter/in Regiehof	1,0000	11	9c			
28	S2.5.2.92.	Kommunalarbeiter/in	0,8718				0,1282	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 34 h bis zum 30.09.2027
29	S3.0.	Sekretär/in	0,9487				0,0513	SR Stundenreduzierung von 39 h auf 37 h bis zum 28.02.2026
30	S3.0.1	Citymanager/in	0,0000	9a			1,0000	
31	S3.1.4.	Sachbearbeiter/in Stadtplanung/Tiefbau	1,0000			0,1026		
			Zugänge:	**4,8077**	***Abgänge:***	**5,6026**		

Stellenplanquerschnitt - Zusammenfassung

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:12:20

	EG/BG	*Summe A Verwaltung* *VZÄ*	*Summe B Einrichtungen* *VZÄ*	*Summe A+ B* *VZÄ*
Beschäftigte	AusB	9,0000	0,0000	9,0000
		9,0000	**0,0000**	**9,0000**
	B 4	1,0000	0,0000	1,0000
	A12	1,0000	0,0000	1,0000
Beamte		**2,0000**	**0,0000**	**2,0000**
Beschäftigte	15	2,0000	0,0000	2,0000
Beschäftigte	13	3,0000	0,0000	3,0000
Beschäftigte	12	3,0000	0,0000	3,0000
Beschäftigte	11	7,7436	0,0000	7,7436
Beschäftigte	10	6,8974	0,0000	6,8974
Beschäftigte	9c	6,8974	1,0000	7,8974
Beschäftigte	9b	8,5898	0,0000	8,5898
Beschäftigte	9a	14,7692	2,0000	16,7692
Beschäftigte	8	7,6667	0,9231	8,5898
Beschäftigte	7	25,5000	1,0000	26,5000
Beschäftigte	6	2,8974	4,0000	6,8974
Beschäftigte	5	12,1923	28,2308	40,4231
Beschäftigte	4	1,0000	10,9359	11,9359
Beschäftigte	3	0,0000	0,0000	0,0000
Beschäftigte	1	0,0000	2,0513	2,0513
Beschäftigte	S18	0,0000	1,7949	1,7949
Beschäftigte	S8b	0,0000	4,1026	4,1026
Beschäftigte	S8a	0,0000	18,6923	18,6923
tariflich Beschäftigte		**102,1539**	**74,7308**	**176,8847**
Beamte		2,0000	0,0000	2,0000
davon Wahlbeamte		0,0000	0,0000	0,0000
tariflich Beschäftigte		111,1539	74,7308	185,8847
Gesamt		**113,1539**	**74,7308**	**187,8847**

Stellenplanquerschnitt 2026 — *Teil A - Beamte* — *Stichtag: 01.01.2026*

A. Verwaltung

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:12:15

Abschnitt bzw. UA	Gliederungsplan	B 4	A12	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	Zusammen
S1.	Bürgermeister	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
S1.4.	Rechnungsprüfung	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
	Stellenplan 2026	**1,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**2,000**
	Stellenplan 2025	**1,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**2,000**
	Mehr																					
	Weniger																					
	Anzahl Mitarbeiter	**1**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2**

Zusammenstellung

	Summe A	**1,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**2,000**
	Summe B	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
	Summe A + B	**1,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**2,000**
	Summe Anz. Mitarbeiter A + B	**1**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2**

Stellenplanquerschnitt 2026 — *Teil B - tariflich Beschäftigte* — *Stichtag: 01.01.2026*

A. Verwaltung

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Datum:19.03.2026 Zeit:12:17

Abschnitt bzw. UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppe																				Zusammen
		15	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	1	---	---	---	---	---	
S1.0.	Büro Bürgermeister	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**2,000**
S1.1.	Gleichstellungsbeauftragte/r	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,897	0,000	0,000	0,000	0,000	0,897	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,795**
S1.2.	Justitiar	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
S1.3.	Pressestelle	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
S1.4.	Rechnungsprüfung	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,949	0,000	0,000	0,000	0,769	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,718**
S1.5.	Kulturbeauftragte/r	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**2,000**
S1.6.	Sachgebiet Tourismus	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	1,795	0,000	0,897	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**3,692**
S2.	Verwaltungsdezernat	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
S2.0.	Büro Verwaltungsdezernat	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,897	0,859	0,000	1,321	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**4,077**
S2.1.	Amt für Organisation und Personal	0,000	0,000	0,000	2,949	1,000	3,000	2,000	2,872	0,000	3,590	0,000	5,077	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**21,487**
S2.2.	Amt für Bildung und Soziales	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,897	0,897	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**3,795**
S2.3.	Amt für Ordnung und Sicherheit	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	1,897	4,897	1,000	6,744	0,000	4,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**19,538**
S2.4.	Amt für Finanzen und Liegenschaften	0,000	0,000	1,000	1,000	0,000	1,949	2,795	4,000	3,000	7,462	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**22,205**
S3.	Dezernat für Stadtentwicklung und Bau	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
S3.0.	Büro Dezernat SE + Bau	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,949	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,949**
S3.1.	Amt Stadtplanung und Grundstücksentwicklung	0,000	1,000	0,000	0,897	3,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,769	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**5,667**
S3.2.	Amt für Hoch- und Tiefbau	0,000	1,000	0,000	1,897	2,897	0,000	0,000	0,000	1,769	0,667	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**8,231**
	Stellenplan 2026	**2,000**	**3,000**	**3,000**	**7,744**	**6,897**	**6,897**	**8,590**	**14,769**	**7,667**	**25,500**	**2,897**	**12,192**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**102,154**
	Stellenplan 2025	**2,000**	**4,000**	**3,000**	**7,769**	**6,795**	**6,897**	**8,795**	**16,667**	**5,769**	**23,205**	**3,667**	**11,295**	**1,000**	**0,513**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**101,372**
	Mehr					**0,103**				**1,898**	**2,295**		**0,897**									**0,782**
	Weniger		**1,000**		**0,026**			**0,205**	**1,898**			**0,769**			**0,513**							
	Anzahl Mitarbeiter	**2**	**3**	**3**	**7**	**6**	**7**	**9**	**15**	**7**	**25**	**3**	**12**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100**

Stellenplanquerschnitt 2026 *Teil B - tariflich Beschäftigte* *Stichtag: 01.01.2026*

B. Sondervermögen und Einrichtungen

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Abschnitt bzw. UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppe																			Zusammen
		15	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	1	---	---	---	---	---	
S2.2.	Amt für Bildung und Soziales	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	10,564	1,936	0,000	2,051	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**14,551**
S2.3.	Amt für Ordnung und Sicherheit	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**1,000**
S2.4.	Amt für Finanzen und Liegenschaften	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,923	0,000	0,000	2,795	3,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**6,718**
S2.5.	Regiehof	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	1,000	0,000	1,000	4,000	14,872	6,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**27,872**
	Stellenplan 2026	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**1,000**	**0,000**	**2,000**	**0,923**	**1,000**	**4,000**	**28,231**	**10,936**	**0,000**	**2,051**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**50,141**
	Stellenplan 2025	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**2,000**	**0,962**	**2,000**	**4,000**	**26,718**	**11,936**	**0,000**	**2,051**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**50,667**
	Mehr						**1,000**						**1,513**									
	Weniger				**1,000**					**0,038**	**1,000**			**1,000**								**0,526**
	Anzahl Mitarbeiter	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2**	**1**	**1**	**4**	**29**	**11**	**0**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**51**

Zusammenstellung

Summe A	**2,000**	**3,000**	**3,000**	**7,744**	**6,897**	**6,897**	**8,590**	**14,769**	**7,667**	**25,500**	**2,897**	**12,192**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**102,154**
Summe B	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**1,000**	**0,000**	**2,000**	**0,923**	**1,000**	**4,000**	**28,231**	**10,936**	**0,000**	**2,051**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**50,141**
Summe A + B	**2,000**	**3,000**	**3,000**	**7,744**	**6,897**	**7,897**	**8,590**	**16,769**	**8,590**	**26,500**	**6,897**	**40,423**	**11,936**	**0,000**	**2,051**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**152,295**
Summe Anz. Mitarbeiter A + B	**2**	**3**	**3**	**7**	**6**	**7**	**9**	**17**	**8**	**26**	**7**	**41**	**12**	**0**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**151**

Stellenplanquerschnitt 2026 *Teil B - tariflich Beschäftigte SuE* *Stichtag: 01.01.2026*

B. Sondervermögen und Einrichtungen

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Abschnitt bzw. UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppe																				Zusammen
		S18	S8b	S8a	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	
S2.2.	Amt für Bildung und Soziales	1,795	4,103	18,692	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	**24,590**
	Stellenplan 2026	**1,795**	**4,103**	**18,692**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**24,590**
	Stellenplan 2025	**1,795**	**4,103**	**19,744**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**25,641**
	Mehr																					
	Weniger			**1,051**																		**1,051**
	Anzahl Mitarbeiter	**2**	**5**	**24**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**31**
Zusammenstellung																						
	Summe A	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
	Summe B	**1,795**	**4,103**	**18,692**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**24,590**
	Summe A + B	**1,795**	**4,103**	**18,692**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**24,590**
	Summe Anz. Mitarbeiter A + B	**2**	**5**	**24**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**31**

Stellenplanquerschnitt 2026

Stichtag: 01.01.2026

[Auswertung über ausgewählte Mandanten]

Beschäftigte	15	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	1	---	---	---	---	---	Zusammen
Summe A	2,000	3,000	3,000	7,744	6,897	6,897	8,590	14,769	7,667	25,500	2,897	12,192	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	102,154
Summe B	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	2,000	0,923	1,000	4,000	28,231	10,936	0,000	2,051	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	50,141
Summe A + B	2,000	3,000	3,000	7,744	6,897	7,897	8,590	16,769	8,590	26,500	6,897	40,423	11,936	0,000	2,051	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	152,295
Summe Anz. Mitarbeiter A + B	2	3	3	7	6	7	9	17	8	26	7	41	12	0	3	0	0	0	0	0	151

Beschäftigte SuE	S18	S8b	S8a	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	Zusammen
Summe A	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe B	1,795	4,103	18,692	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	24,590
Summe A + B	1,795	4,103	18,692	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	24,590
Summe Anz. Mitarbeiter A + B	2	5	24	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	31

Gesamt

Summe A	102,154
Summe B	74,731
Summe A + B	176,885
Summe Anz. Mitarbeiter A + B	182

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Alleiniger Gesellschafter Stadt Neustrelitz
Geschäftsführer:	Herr Frank Schmetzke Herr Vincent Kokert
Stammkapital:	25.000.000 €

Aufsichtsrat	Herr Patrick Scholz	(Stadtvertreter)
	Herr Jakob Arlt	(Stadtvertreter)
	Herr Christoph Poland	(Stadtvertreter)
	Herr Mathias Kriewald	(Stadtvertreter)
	Frau Christina Marschall	(Stadtvertreterin)
	Herr Max Odebrecht	(Stadtvertreter)
	Herr Karsten Dudziak	(Stadtvertreter)
	Herr Daniel Priebe	(Stadtvertreter)
	Herr Hagen Häusser-Nixdorf	(Stadtvertreter)
	Frau Christina Sturm	(Stadtverwaltung)
	Herr Andreas Siebeck	(Stadtvertreter)

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026
der Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 4

2. Wirtschaftsplan 2026 5

2.1. Erträge und Einzahlungen 5

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 6

2.3. Investitionen 8

3. Jahresabschlüsse der Stadtwerke Neustrelitz GmbH 9

3.1. Jahresergebnisse 9

3.2. Bilanz 9

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen 9

3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten 9

3.2.3. Eigenkapital 10

3.2.4. Fremdkapital 10

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit 11

4.1. Jahresergebnisse 11

4.2. Finanzmittelfonds 11

4.3. Eigenkapitalausstattung 12

4.4. Risiken 12

5. Ausblicke / Ziele 13

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Sitz:	Neustrelitz
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 977
Stammkapital:	25.000.000,00 Euro gemäß Gesellschafterbeschluss vom 11.06.2024
Gesellschaftsvertrag:	vom 08.03.1991, zuletzt geändert am 17.08.2005
	Zuletzt geändert durch Beschluss vom 02.07.2024
Gesellschafter:	Stadt Neustrelitz (100 %)

Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft erfüllt öffentliche Aufgaben, der öffentliche Zweck hat Vorrang vor der Gewinnerzielung. Sie betreibt ein Dienstleistungsunternehmen mit den Bereichen der Daseinsvorsorge Elektrizität, Gas, Wasser und Fernwärme, sowie Telekommunikation mit IT-Dienstleistungen. In der Energie- und Wärmeversorgung hat die Stadtwerke Neustrelitz GmbH den Anspruch, einen hohen Anteil erneuerbare Energien einzusetzen. Daneben wurden der Gesellschaft diverse Betriebsführungsaufgaben und die Betreibung des Neustrelitzer Tiergartens übertragen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die mit der Versorgung unmittelbar oder mittelbar zusammenhängen, insbesondere auch Installationen und Gerätehandel auf dem jeweiligen Gebiet. Die Gesellschaft versorgt die Stadt Neustrelitz. Sie ist berechtigt, ihre Tätigkeit über die Grenzen der Stadt Neustrelitz hinaus auszudehnen.

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat sowie die Geschäftsführung.

Vertretung der Gesellschaft:

Die Geschäftsführer der Stadtwerke Neustrelitz sind Herr Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke und Herr Vincent Kokert.

Aufsichtsrat:

Patrick Scholz (Vorsitzender), Hagen Häusser-Nixdorf (1. Stellvertreter), Christina Marschall (2. Stellvertreter), Max Odebrecht, Karsten Dudziak, Christoph Poland, Andreas Siebeck, Mathias Kriewald, Daniel Priebe, Jakob Arlt, Christina Sturm.

2. Wirtschaftsplan 2026

Der Wirtschaftsplan 2026 umfasst die Bereiche Strom-, Gas-, Wasser-, Fernwärme- und Telekommunikationsversorgung, den Tiergarten sowie die Betriebsführung und Nebengeschäfte. Dem Bereich Nebengeschäfte sind alle Tätigkeiten, die mit der Vermietung des Gebäudes des Landeszentrums für erneuerbare Energien im Zusammenhang stehen zugeordnet. Außerdem werden im Bereich Nebengeschäfte Erlöse aus der IT-Betreuung für Schulen gezeigt. Die Sparte Betriebsführungen umfasst die Erbringung von technischen sowie kaufmännischen Dienstleistungen für die Leea GmbH, den Wasserzweckverband Strelitz (Wasser und Abwasser), die Stadt Neustrelitz (Abwasser), die Wärmeversorgung Penzlin GmbH (Fernwärme), das Heizhaus der Gemeinde Rechlin (Fernwärme), die Landwerke M-V GmbH sowie die Landwerke M-V Breitband GmbH. Erlöse und Aufwendungen im Zusammenhang mit Dienstleistungen für Vermessungen wurden im Geschäftsjahr 2025 aus organisatorischen Gründen dem Bereich Telekommunikation, dort unter Nebengeschäfte Telekommunikation, zugeordnet.
Die Sparte Allgemein enthält die Aufwendungen für die administrativen Bereiche der Stadtwerke Neustrelitz GmbH. Außerdem sind hier Erlöse aus der IT-Betreuung für die Stadt Neustrelitz und für das Kulturquartier Neustrelitz enthalten.

Grundsätzlich wurde für die Wirtschaftsplanung 2026 von einer etwas moderateren Inflationsrate als in den Vorjahren ausgegangen. Diese wurde in den einzelnen Aufwandspositionen berücksichtigt. Soweit über die Preisentwicklung und unter Berücksichtigung der gesetzlichen Regelungen eine Weitergabe gegenüber den Kunden der Stadtwerke Neustrelitz GmbH möglich ist, erfolgte eine Berücksichtigung auch in der Umsatzplanung.

Im Vorbericht wurden die dargestellten Werte gerundet. Im Wirtschaftsplan selbst wird mit ungerundeten Werten gerechnet, so dass sich Abweichungen zwischen den Zahlen ergeben können.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Umsatzerlöse

In den Umsatzerlösen sind neben den Erlösen aus der Energie-, Wasser- und Telekommunikations-versorgung auch die EEG-Vergütung der fremden und eigenen Photovoltaikanlagen sowie Biogasanlagen enthalten. Die EEG-Erlöse der fremden PV- und Biogasanlagen werden in den Umsatzerlösen in der Sparte Strom Sonstige Aktivitäten ausgewiesen. Diesen Erlösen stehen Strombezugskosten in gleicher Höhe entgegen und sie bilden somit einen durchlaufenden Posten.
Im Geschäftsjahr 2024 betrugen die Umsatzerlöse TEUR 69.082. Die Verrechnungen im eigenen Netz sind in diesem Wert nicht enthalten. Die Verrechnungen im eigenen Netz betrugen TEUR 7.772 und wurden in gleicher Höhe in den Beschaffungskosten aufgeführt. Sie bilden demnach einen durchlaufenden Posten.

Die Tendenz der Umsatzerlöse ist steigend.

Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Umsatzerlöse	69.082	69.198	69.002	70.934	71.892	73.150
Bestandsveränderungen	96	0	0	0	0	0
aktivierte Eigenleistung	743	430	322	355	355	355
Summe	**69.921**	**69.628**	**69.324**	**71.289**	**72.247**	**73.505**

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, der Auflösung von Fördermitteln sowie der Auflösung BKZ und HAK.

sonstige betriebliche Erträge in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Sonstige betriebliche Erträge	2.269	820	1.095	1.095	1.129	1.136
Summe	**2.269**	**820**	**1.095**	**1.095**	**1.129**	**1.136**

In den Bereichserfolgsplänen ist unter der Position sonstige betriebliche Erträge auch der interne Ertrag von Strom-, Gas-, Wasser-, Fernwärme- und Telekommunikationslieferungen dargestellt. Dieser Position steht der interne Bezug anderer Betriebszweige entgegen und ist gesamtunternehmerisch ein durchlaufender Posten.

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Beschaffungsaufwand

Der Beschaffungsaufwand beinhaltet sowohl Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren als auch Aufwendungen für bezogene Leistungen und setzt sich wie folgt zusammen:

Beschaffungsaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	24.366	20.119	21.362	21.682	22.008	22.404
Lagermaterialentnahme	8.420	7.907	8.157	8.279	8.404	8.555
Brenn- und Treibstoffe	173	224	202	205	208	212
bezogene Leistungen	5.684	4.576	3.987	4.047	4.108	4.181
Summe	**38.643**	**32.826**	**33.708**	**34.214**	**34.727**	**35.352**

In der im Ist gezeigten Summe des Beschaffungsaufwandes sind die Verrechnungen im eigenen Netz in Höhe von TEUR 7.772, ebenso wie in den Umsatzerlösen, nicht enthalten. In den Bereichserfolgsplänen ist unter der Position RHB auch der interne Bezug von Strom-, Gas-, Wasser-, Fernwärme-, und Telekommunikationslieferungen dargestellt. Dies ist das Pendant zum internen Ertrag von anderen Betriebszweigen unter den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Personalaufwand

Grundlage für die Personalkosten für das Planjahr 2026 sind die im Tarifvertrag für Versorgungsunternehmen vereinbarten Steigerungen. Für die Folgejahre wurden Steigerungsraten von 1% bis 2% angenommen. Gehaltsanpassungen aufgrund von Stufensteigerungen sind ebenfalls enthalten.

Personalaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Löhne und Gehälter	13.388	14.748	14.520	14.738	14.885	15.183
Sozial Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	3.653	4.618	4.290	4.354	4.398	4.486
Summe	**17.041**	**19.366**	**18.810**	**19.092**	**19.283**	**19.669**

Abschreibungen

Enthalten sind sämtliche Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen.

Abschreibungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Abschreibungen	5.298	5.450	4.826	5.641	5.741	5.959
Summe	**5.298**	**5.450**	**4.826**	**5.641**	**5.741**	**5.959**

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden Mieten und Pachten, Leasinggebühren, Versicherungen, Fremdleistungen der Verwaltung, Werbekosten, Weiterbildung, Reisekosten, Arbeitsschutz sowie sämtliche weitere für den Geschäftsbetrieb erforderlichen sonstigen Aufwendungen abgebildet. Die Fremdleistungen der Verwaltung (inkl. Fremdleistungen der Verwaltung EDV) sind im Planjahr 2026 mit fast einem Viertel (23%) der sonstigen betrieblichen Aufwendungen die größte Position. Größtes Volumen haben hier die Aufwendungen für die Kundenbetreuung im Rahmen der Betriebsführung für die Landwerke M-V Breitband GmbH sowie IT-Aufwendungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.000	8.613	8.614	8.683	8.752	8.822
Konzessionsabgabe	736	788	907	907	907	907
Summe	**8.735**	**9.401**	**9.521**	**9.590**	**9.659**	**9.729**

Finanzergebnis

Erträge aus Beteiligungen, Zinserträge und Zinsaufwendungen sind wie unten gezeigt geplant.

Die Planung des Geschäftsjahres 2026 für den Betrieb des Landeszentrums für erneuerbare Energien durch die Leea GmbH zeigt einen Finanzbedarf von ca. TEUR 400. In der Planung für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH ist daher ein Zuschuss für die Deckung der Verluste in dieser Höhe enthalten. Da nicht mit einer Rückzahlung gerechnet werden kann, wird diese Einlage in voller Höhe in dem Geschäftsjahr 2026 abgeschrieben.

Finanzergebnis in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erträge aus Beteiligungen +	-	26	-	-	-	-
Zinsen u.ä. Erträge +	187	74	74	74	74	74
sonstige Zinsen -	500	500	400	300	300	200
Zinsen u. ä. Aufwendungen -	752	1.028	844	1.300	1.360	1.525
Summe	**- 1.065**	**- 1.428**	**- 1.170**	**- 1.526**	**- 1.586**	**- 1.651**

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Es ergibt sich für den Planungszeitraum jeweils folgendes Ergebnis:

Jahresüberschuss in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ergebnis	2.073	794	1.252	1.240	1.281	1.242
Summe	**2.073**	**794**	**1.252**	**1.240**	**1.281**	**1.242**

In den Vordrucken nach EigVoVV wurde in den Bereichsplänen eine Zeile zur Darstellung der Umlage der allgemeinen Kosten aufgenommen. Die Umlage erfolgt stufenweise mit mehreren Umlageschlüsseln, die je nach Planposition ermittelt werden. Die Summe einzelner Aufwands- und Erlöspositionen der Bereichserfolgspläne entspricht daher nicht der Gesamtsumme der jeweiligen Position.

In der Finanzplanung gilt dies für die Positionen Abschreibung und Zinsen.

2.3. Investitionen

In Summe über alle Sparten wurde für das Planjahr 2026 ein Investitionsbedarf in das Sachanlagevermögen von TEUR 16.102 ermittelt. Die Sparten Strom und Fernwärme tragen mit 36% (Strom) und 29% (Fernwärme) den Hauptanteil am geplanten Investitionsvolumen. In der Sparte Strom sind TEUR 3.400 für das neue Übergabeschalthaus eine wesentliche Position. In der Sparte Fernwärme ist mit TEUR 3.100 der größte Teil der Investitionen für Neuerschließungen von Hauptleitungen geplant. Die Detailsicht zu den geplanten Investitionen ist in den Einzelaufstellungen der Sparten enthalten.

Investitionen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	310	0	0	0	0	0
Investitionen in das Sachanlagevermögen	11.575	18.140	16.102	10.000	10.000	10.000
Investitionen in das Finanzanlagevermögen	2.214	3.050	400	300	300	200
Summe	**14.099**	**21.190**	**16.502**	**10.300**	**10.300**	**10.200**

3. Jahresabschlüsse der Stadtwerke Neustrelitz GmbH

3.1. Jahresergebnisse

Im Jahresabschluss 2024 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 2.073 (2023: TEUR 979) ausgewiesen.

3.2. Bilanz

AKTIVA

Bilanz Aktiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.401	1.417	-16
Sachanlagen	73.129	66.778	6.351
Finanzanlagen	6.591	4.877	1.714
Vorräte	3.729	3.764	-35
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.743	10.897	-154
Kassen- und Bankbestand	3.416	6.169	-2.753
Rechnungsabgrenzungsposten	680	441	239
Summe	**99.690**	**94.343**	**5.347**

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen

Das Anlagevermögen umfasst neben den immateriellen Vermögensgegenständen insbesondere technische Anlagen, Verteilungsanlagen und Maschinen.

Die ausgewiesenen Vorräte betreffen den Heizölbestand, den Bestand an Rohstoffen für den Einsatz im Biomasseheizkraftwerk, den Bestand an Silomais, Installationsmaterial sowie den Futtermittelbestand und Handelswaren im Tiergarten.

3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH verfügte zum 31.12.2024 über liquide Mittel in Höhe von TEUR 3.416.

PASSIVA

Bilanz Passiva	2024	2023	Veränderung
Stammkapital	25.000	24.000	1.000
Andere Gewinnrücklagen	11.893	12.250	-356
Jahresüberschuss	2.073	980	1.093
Sonderposten für Zuschüsse	1.492	1.565	-74
Empfangene Ertragszuschüsse	4.480	4.019	461
Rückstellungen	7.147	9.464	-2.317
Verbindlichkeiten	47.573	42.001	5.571
Rechnungsabgrenzung	32	64	-32
Summe	**99.690**	**94.343**	**5.347**

3.2.3. Eigenkapital

Die Höhe des Eigenkapitals (ohne Sonderposten und empfangene Ertragszuschüsse) betrug zum 31.12.2024 TEUR 38.966.
Das Stammkapital wurde gemäß Gesellschafterbeschluss vom 11.06.2024 um TEUR 1.000 erhöht.

3.2.4. Fremdkapital

Der Anstieg des lang- und mittelfristigen Fremdkapitals gegenüber dem Vorjahr von TEUR 33.075 um TEUR 3.241 auf TEUR auf TEUR 36.316 resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Diese dienen ausschließlich der Finanzierung von Investitionen.

Kredite für Investitionen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Bestand 01.01.	32.589	36.581	47.067	56.103	60.933	65.503
-Tilgung	4.008	4.514	4.464	5.170	5.430	5.497
+ Zugang	8.000	15.000	13.500	10.000	10.000	10.000
Bestand 31.12.	**36.581**	**47.067**	**56.103**	**60.933**	**65.503**	**70.006**

Das kurzfristige Fremdkapital sank gegenüber dem Vorjahr von TEUR 18.454 um TEUR 18 auf TEUR 18.436. Unter dieser Position werden u. a. die Steuerrückstellungen, im Folgejahr fälligen Darlehenstilgungen, die Kreditoren aus der lfd. Geschäftstätigkeit, erhaltenen Anzahlungen, kreditorischen Debitoren sowie die Verbindlichkeiten aus dem Strom- und Gasbezug von der EEHG erfasst.

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Die Tendenz eines Jahresüberschusses setzt sich weiter fort. Für das Geschäftsjahr 2026 weist der Wirtschaftsplan einen Jahresgewinn in Höhe von TEUR 1.252 im Erfolgsplan aus. Die aktuelle Inflationssituation wurde, wie eingangs erwähnt, berücksichtigt. Der Erfolgsplan weist auch in den Folgejahren 2027 bis 2029 ein positives Ergebnis aus.

4.2. Finanzmittelfonds

Der Liquiditätsüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug im Geschäftsjahr 2024 TEUR 7.406 und setzt sich wie in der Tabelle dargestellt zusammen.

Beschaffungsaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Periodenergebnis	2.073	794	1.252	1.240	1.281	1.242
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf das AV	5.298	5.450	4.826	5.641	5.471	5.959
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-880	0	0	0	0	0
zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	152	187	42	-79	-320	-415
Zu- (-) / Abnahme (+) der Vorräte und Forderungen LL	-51	0	0	0	0	0
Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten LL	1.547	0	0	0	0	0
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	241	0	0	0	0	0
Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	463	955	769	1.226	1.286	1.451
Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	1.082	1.132	1.093	1.041	1.059	1.000
Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-2.519	-1.132	-1.093	-1.041	-1.059	-1.000
CF lfd. Geschäftstätigkeit	**7.406**	**7.386**	**6.890**	**8.028**	**7.718**	**8.237**

Das Defizit aus der Investitionstätigkeit beträgt TEUR -13.903, der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt TEUR 3.744. In Summe führt dies zu einem Gesamtliquiditätsabbau von TEUR -2.753 zum Bilanzstichtag 31.12.2024. Der Finanzmittelfonds am Ende des Geschäftsjahres 2024 betrug TEUR 3.416 (2023 = TEUR 6.169).

4.3. Eigenkapitalausstattung

Das Eigenkapital erhöht sich gegenüber dem Vorjahr von TEUR 37.229 um T€ 1.737 auf T€ 38.966. Hier wirkte sich der Jahresüberschuss 2024 in Höhe von T€ 2.073 sowie die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung von T€ 336 aus.
Die Eigenkapitalquote an der gekürzten Bilanzsumme verringert sich von 41,9 % in 2023 auf 41,6 % in 2024. Es wirken sich dabei der Jahresüberschuss und die gestiegene Bilanzsumme aus.

4.4. Risiken

In einem zunehmend schwierigen globalen geopolitischen Umfeld haben Stadtwerke in Deutschland mit teilweise schwer einzuschätzenden Risiken zu kämpfen.

Als Hauptrisiken werden von Branchenverbänden wie z.B. dem Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU) oder der Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung (ASEW) die nachfolgend aufgeführten Problembereiche gesehen.

Unwägbarkeiten sowohl hinsichtlich der preislichen Entwicklung als auch in der Verfügbarkeit bei der Bereitstellung von Dienstleistungen oder Beschaffung von Waren und Rohstoffen. Dies wiederum macht komplexe Abläufe wie zum Beispiel bei der Realisierung neuer Projekte, schwer planbar. Im Rückschluss daraus steht auch die Liquiditätsplanung für das Unternehmen vor großen Herausforderungen.

Das wirtschaftliche Umfeld, in dem auch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH agieren muss, erfordert es, den Risiken des Finanzmarktes besondere Aufmerksamkeit zu schenken. So kann ein erschwerter Zugang zu Darlehen zu Verzögerungen bei notwendigen Investitionen führen. Im Besonderen bei den im Zusammenhang mit der Energiewende anstehenden Investitionen für die Versorgungsinfrastruktur und für die Erschließung neuer Geschäftsfelder und bei gleichzeitig höherem Risiko von Zahlungsausfällen ist eine regelmäßige und zeitnahe Beobachtung der Liquiditätsentwicklung der Gesellschaft von großer Bedeutung.

Cyber-Kriminalität ist ebenfalls eines der am höchsten bewerteten Risiken für Stadtwerke. Wie zahlreiche Studien und reale Fälle belegen, stellen Cyber-Angriffe eine ernst zu nehmende Bedrohung, vor allem für Energieversorger, dar. Sie zielen einerseits darauf ab, infrastrukturrelevante IT-Systeme zu sabotieren und teilweise sogar völlig lahmzulegen, andererseits, die hochsensiblen personenbezogenen Daten, mit denen der öffentliche Sektor naturgemäß zu tun hat, zu stehlen. Zwar kann an dieser Stelle eine gewisse Risikominimierung durch geeignete Hard- und Software erreicht werden, jedoch müssen dafür Mittel verwendet werden, die dann beim Ausbau der Versorgungsinfrastruktur fehlen. Durch die IT-Abteilung der Stadtwerke Neustrelitz GmbH wird mit regelmäßigen Hinweisen an die Belegschaft das Bewusstsein für die Problematik geschärft, um möglichst wenig interne Angriffspunkte zu haben. Hier kommt der Etablierung des E-Learning-Campus bei den Stadtwerken Neustrelitz eine besondere Bedeutung zu. Schulungen zu Themen des Information Security Management Systems (ISMS), die im Schulungsportal hinterlegt sind, sind verpflichtend und können durch die Mitarbeiter individuell zeitlich abgearbeitet werden.

Obwohl sich die Fachkräftelücke in Deutschland im vergangenen Jahr über alle Branchen hinweg verringert hat, fehlt es in den Berufen für die Energiewende immer häufiger an qualifiziertem Personal. Das zeigt eine Untersuchung des Kompetenzzentrums Fachkräftesicherung (Kofa) des arbeitgebernahen Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW). Die schwierige Situation im Fachkräftemarkt beschäftigt auch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH. Auch wenn das Unternehmen im regionalen Umfeld als attraktiver Arbeitgeber gilt, ist es schwierig, geeignetes Personal für die Nach- und Neubesetzung von Stellen zu finden. Diese Situation trägt insbesondere im Kontext neu zu erschließender Geschäftsfelder und neuer Technologien ebenfalls erhebliches Risikopotential in sich. An dieser Stelle kann durch die Personalabteilung in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung durch aktive Gestaltung des Arbeitsumfeldes im Unternehmen positiv Einfluss genommen werden.
In diesem Kontext ebenfalls zu berücksichtigen ist die demografische Entwicklung in Deutschland, die Stadtwerke nicht nur vor temporäre personelle Engpässe stellt, sondern vor eine grundlegende strukturelle Erneuerungsfrage.

5. Ausblicke / Ziele

Laut dem Jahresgutachten 2024 des Sachverständigenrates für Wirtschaft befindet sich die deutsche Volkswirtschaft weiterhin in der Stagnation. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist in den vergangenen fünf Jahren real insgesamt lediglich um 0,1 % gewachsen. Das deutsche Produktionspotenzial liegt um mehr als 5 % unter dem Wert, der im Jahr 2019 für das Jahr 2024 erwartet wurde. Zwar prognostizieren die führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute in ihrer „Gemeinschaftsdiagnose Herbst" für das Kalenderjahr 2025 einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 0,8 %. Diese geringfügige Erholung soll aus dem steigenden privaten Verbrauch resultieren, der von den gestiegenen real verfügbaren Einkommen angeregt werde. Nichtsdestotrotz werden sich auch im Jahr 2025 anhaltende geopolitischen Krisen und die damit verbundenen Unsicherheiten auf die Entwicklung der Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland auswirken. Die innenpolitische Entwicklung führt ebenfalls zu Verunsicherung. Insbesondere mögliche Veränderungen im Umgang mit der Förderung der Gewinnung erneuerbarer Energien war und ist für die Energiebranche von hoher Relevanz. Diese für die wirtschaftliche Stabilität eines kommunalen Versorgungsunternehmens schwierigen Rahmenbedingungen werden auch in Zukunft Einfluss auf die wirtschaftlichen Aktivitäten der Stadtwerke Neustrelitz GmbH haben.

Innovationen und Investitionen in Technik und Infrastrukturen sind existenziell für das Gelingen der Energiewende und die Sicherung des zukünftigen wirtschaftlichen Erfolges. Insbesondere auch vor dem Hintergrund des sich ändernden Verbrauchsverhaltens der Energieabnehmer können nicht nur die klassischen Sparten im Fokus der Unternehmensentwicklung stehen, sondern auch neue Geschäftsbereiche müssen betrachtet werden. Wobei alle Vorhaben unter der Überschrift stehen, den Anteil der nicht fossilen Energieträger in der Strom- und Fernwärmeversorgung weiter zu steigern und lokal erzeugte Energie zu stabilen Preisen lokal anzubieten.

Unter diesem Gesichtspunkt werden auch im Planjahr 2026 verschiedene Projekte im Zusammenhang mit der Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien bearbeitet.

Die Investitionen in den klassischen Versorgungssparten werden ebenfalls zur zukunftssicheren Bereitstellung von Energie, Wasser und Telekommunikationsdienstleistungen beitragen. So wird im Zusammenhang mit der geplanten Transformation des Fernwärmenetzes der Stadt Neustrelitz hin zur klimaneutralen Wärmeversorgung weiter in den Ausbau des Fernwärmenetzes investiert und die Planung der im Transformationsplan als mögliche Wärmequelle betrachteten Tiefengeothermie vorangetrieben.

Das Engagement der Stadtwerke Neustrelitz GmbH zielt auf direkte Wertschöpfung und den Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neustrelitz und des Umlandes. Auch unter den gegenwärtigen herausfordernden weltwirtschaftlichen und global-politischen Bedingungen will die Gesellschaft ihrer Rolle als Förderer sozialen Miteinanders gerecht bleiben.

Neustrelitz, 28.10.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Vincent Kokert
Geschäftsführer

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan	
Gesamtbetrag der Erträge	70.493
Gesamtbetrag der Aufwendungen	69.242
Jahresergebnis	1.251
Finanzplan	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	7.981
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.094
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	6.888
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-16.502
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-16.502
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	14.500
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-5.489
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	9.011
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-603
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	
Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt	
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	
Sonstige Angaben	
Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	38.966
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	39%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	39.760
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	39%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	41.011
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	39%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	242,02 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	1,87 VZÄ

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	69.082	69.198	69.002	70.934	71.892	73.150
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	96	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	743	430	322	355	355	355
4	sonstige betriebliche Erträge	1.921	482	612	612	631	635
5	Materialaufwand	38.643	32.826	33.708	34.214	34.727	35.352
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	32.958	20.119	21.362	21.683	22.008	22.404
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.684	12.707	12.346	12.531	12.719	12.948
6	Personalaufwand	17.041	19.366	18.810	19.092	19.283	19.669
	a) Löhne und Gehälter	13.388	14.748	14.520	14.738	14.885	15.183
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.653	4.616	4.290	4.354	4.398	4.485
	- davon für Altersversorgung	969	1.594	1.282	1.301	1.314	1.340
7	Abschreibungen	5.298	5.450	4.826	5.641	5.741	5.959
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.298	5.450	4.826	5.641	5.741	5.959
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	348	338	483	483	498	501
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	6.937	9.401	9.521	9.590	9.659	9.729
10	Erträge aus Beteiligungen	0	26	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	187	74	74	74	74	74
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	500	500	400	300	300	200
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	752	1.028	844	1.300	1.360	1.525
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.082	1.132	1.093	1.041	1.059	1.000
16	Ergebnis nach Steuern	2.124	844	1.291	1.280	1.321	1.282
17	sonstige Steuern	51	49	40	40	40	40
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**2.073**	**794**	**1.251**	**1.240**	**1.281**	**1.242**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	2.073	794	1.251	1.240	1.281	1.242
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	2.073	794	1.251	1.240	1.281	1.242
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.298	5.450	4.826	5.641	5.741	5.959
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-880	0		0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	152	187	42	79	320	415
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-51	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.547	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	241	0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	464	955	769	1.226	1.286	1.451
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	1.082	1.132	1.093	1.041	1.059	1.000
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0		0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0		0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-2.519	-1.132	-1.093	-1.041	-1.059	-1.000
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**7.407**	**7.386**	**6.888**	**8.186**	**8.628**	**9.067**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-310	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	9	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-11.575	-18.140	-16.102	-10.000	-10.000	-10.000
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-2.214	-3.050	-400	-300	-300	-200
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	-100	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	187	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-13.903**	**-21.290**	**-16.502**	**-10.300**	**-10.300**	**-10.200**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	8.000	15.000	13.500	10.000	7.000	8.000
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.000	13.500	10.000	7.000	8.000
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-4.008	-4.514	-4.464	-5.170	-5.430	-5.497
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-4.008	-4.514	-4.464	-5.170	-5.430	-5.497
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	738	2.100	1.000	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) =SUMME(Z(-14)S:Z(-1)S)+1000	738	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	2.100	1.000	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-650	-1.028	-844	-1.300	-1.360	-1.525
37	Gezahlte Dividenden (-)	-336	-378	-181	-209	-209	-209
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**3.744**	**11.180**	**9.011**	**3.321**	**1**	**769**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-2.752**	**-2.724**	**-603**	**1.207**	**-1.671**	**-364**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	6.169	3.417	693	91	1.298	-374
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**3.417**	**693**	**91**	**1.298**	**-374**	**-737**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		3.417	693	91	1.298	-374	-737
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichserfolgsplan für den Bereich Strom

			Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1		Umsatzerlöse	35.836	30.587	30.527	31.382	31.806	32.362
2		Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3		andere aktivierte Eigenleistungen	263	225	191	211	211	211
4		sonstige betriebliche Erträge	445	9	7	7	8	8
5		Materialaufwand	26.927	21.187	21.765	22.091	22.422	22.826
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	26.790	20.716	21.575	21.899	22.227	22.628
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	137	471	189	192	195	199
6		Personalaufwand	1.161	1.229	1.337	1.357	1.371	1.398
	a)	Löhne und Gehälter	975	1.011	1.121	1.138	1.149	1.172
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	186	217	217	220	222	226
		- davon für Altersversorgung	28	32	32	32	32	33
7		Abschreibungen	1.140	1.351	865	1.011	1.029	1.068
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.140	1.351	865	1.011	1.029	1.068
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	78	103	103	106	107
9		sonstige betriebliche Aufwendungen	2.198	1.985	2.116	2.131	2.147	2.162
10		Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11		Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12		sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	0	1	1	1	1
13		Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	220	395	298	459	480	539
15		Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	731	758	615	586	596	562
16		Ergebnis nach Steuern	4.169	3.995	3.834	4.068	4.086	4.133
17		sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18		Umlage Allgemeine Kosten	2.060	2.562	2.395	2.509	2.531	2.580
18		**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**2.106**	**1.430**	**1.435**	**1.557**	**1.551**	**1.549**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	2.106	1.430	1.435	1.557	1.551	1.549
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichserfolgsplan für den Bereich Gas

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	11.660	8.908	8.117	8.344	8.457	8.604
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	15	4	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	875	2	2	2	2	2
5	Materialaufwand	7.487	5.004	4.506	4.574	4.642	4.726
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.422	4.822	4.415	4.482	4.549	4.631
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	65	182	91	92	94	95
6	Personalaufwand	350	428	424	430	434	443
	a) Löhne und Gehälter	268	335	327	331	335	341
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	82	93	97	98	99	101
	- davon für Altersversorgung	12	14	14	14	15	15
7	Abschreibungen	269	238	211	246	250	260
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	269	238	211	246	250	260
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		23	26	26	26	26
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	858	739	825	831	837	843
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16	18	13	20	21	23
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	523	220	217	207	211	199
16	Ergebnis nach Steuern	3.048	2.289	1.948	2.063	2.089	2.138
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	Umlage Allgemeine Kosten	1.167	1.875	1.440	1.836	1.853	1.888
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**1.881**	**414**	**508**	**226**	**236**	**249**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	1.881	414	508	226	236	249
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichserfolgsplan für den Bereich Wasser

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2.281	2.431	2.396	2.463	2.496	2.540
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	32	12	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	47	1	1	1	2	2
5	Materialaufwand	188	140	184	187	190	193
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	96	-27	2	2	3	3
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	92	166	182	184	187	190
6	Personalaufwand	481	579	338	343	346	353
	a) Löhne und Gehälter	304	367	184	187	189	192
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	177	212	154	156	157	161
	- davon für Altersversorgung	26	31	22	22	22	23
7	Abschreibungen	397	397	386	451	459	477
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	397	397	386	451	459	477
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	37	40	40	42	42
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	413	540	538	542	545	549
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23	35	25	39	41	46
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	66	36	26	25	26	24
16	Ergebnis nach Steuern	792	753	940	917	933	942
17	sonstige Steuern	2	4	3	3	3	3
18	Umlage Allgemeine Kosten	689	682	877	668	674	687
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**101**	**67**	**60**	**246**	**256**	**252**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	101	67	60	246	256	252
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichserfolgsplan für den Bereich Fernwärme

			Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1		Umsatzerlöse	12.247	11.430	11.701	12.028	12.191	12.404
2		Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3		andere aktivierte Eigenleistungen	269	130	120	132	132	132
4		sonstige betriebliche Erträge	169	1	0	0	0	0
5		Materialaufwand	8.340	3.663	4.421	4.487	4.554	4.636
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.305	-6.155	-5.364	-5.444	-5.526	-5.625
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.036	9.818	9.784	9.931	10.080	10.262
6		Personalaufwand	1.775	1.879	2.092	2.123	2.144	2.187
	a)	Löhne und Gehälter	1.414	1.470	1.679	1.705	1.722	1.756
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	360	409	412	419	423	431
		- davon für Altersversorgung	51	58	58	59	59	60
7		Abschreibungen	1.174	1.222	1.345	1.572	1.600	1.661
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.174	1.222	1.345	1.572	1.600	1.661
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	134	244	244	251	253
9		sonstige betriebliche Aufwendungen	1.147	820	768	773	779	785
10		Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11		Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12		sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13		Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	161	276	273	420	439	493
15		Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-455	626	374	357	362	342
16		Ergebnis nach Steuern	543	3.209	2.792	2.672	2.695	2.685
17		sonstige Steuern	11	11	8	8	8	8
18		Umlage Allgemeine Kosten	1.722	2.033	1.937	1.991	2.009	2.047
18		**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-1.190**	**1.166**	**847**	**673**	**679**	**630**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	-1.190	1.166	847	673	679	630
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichserfolgsplan für den Bereich Betriebsführung

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	9.170	9.108	10.167	10.452	10.593	10.778
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	1	0	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	131	59	39	39	40	40
5	Materialaufwand	1.013	838	851	864	877	893
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	503	0	0	0	0	0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	510	838	851	864	877	893
6	Personalaufwand	5.695	6.037	6.186	6.279	6.342	6.468
	a) Löhne und Gehälter	4.770	5.037	5.156	5.233	5.285	5.391
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	925	1.001	1.030	1.046	1.056	1.077
	- davon für Altersversorgung	113	128	142	144	146	149
7	Abschreibungen	259	181	0	0	0	0
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	259	181	0	0	0	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	0	0	0	0	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.227	1.440	1.249	1.258	1.267	1.276
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74	74	74	74	74	74
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	3	3	4	5	5
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-81	-388	32	31	31	30
16	Ergebnis nach Steuern	1.259	1.129	1.958	2.128	2.185	2.220
17	sonstige Steuern	8	8	6	6	6	6
18	Umlage Allgemeine Kosten	1.486	1.853	1.877	1.815	1.831	1.866
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-235**	**-732**	**76**	**308**	**348**	**348**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	-235	-732	76	308	348	348
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichserfolgsplan für den Bereich Nebengeschäft

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.980	1.652	590	607	615	626
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	34	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	50	0	0	0	0	0
5	Materialaufwand	148	187	54	55	56	57
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	44	0	0	0	0	0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	104	187	54	55	56	57
6	Personalaufwand	416	570	103	104	105	108
	a) Löhne und Gehälter	344	494	103	104	105	108
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	72	75	0	0	0	0
	- davon für Altersversorgung	113	128	0	0	0	0
7	Abschreibungen	132	149	163	191	194	202
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	132	149	163	191	194	202
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		47	48	48	49	49
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	237	194	23	24	24	24
10	Erträge aus Beteiligungen	0	26	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	500	500	400	300	300	200
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21	26	10	15	16	18
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	279	136	51	48	49	46
16	Ergebnis nach Steuern	300	-3	-166	-83	-80	21
17	sonstige Steuern	7	7	6	6	6	6
18	Umlage Allgemeine Kosten	87	247	110	242	244	248
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**206**	**-256**	**-282**	**-330**	**-330**	**-233**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	206	-256	-282	-330	-330	-233
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichserfolgsplan für den Bereich Tiergarten

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	648	672	664	682	691	704
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	3	0	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	24	-2	10	10	10	10
5	Materialaufwand	349	334	367	373	378	385
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	159	13	19	19	19	20
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	190	320	349	354	359	366
6	Personalaufwand	891	937	987	1.002	1.012	1.032
	a) Löhne und Gehälter	712	738	774	786	794	810
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	179	200	213	216	218	222
	- davon für Altersversorgung	25	24	24	24	24	25
7	Abschreibungen	143	144	139	163	166	172
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	143	144	139	163	166	172
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		10	10	10	10	10
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	104	67	53	53	53	54
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	8	6	9	10	11
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-822	-809	-869	-898	-907	-930
17	sonstige Steuern	3	3	4	4	4	4
18	Umlage Allgemeine Kosten	0	0	0	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-825**	**-812**	**-873**	**-902**	**-911**	**-934**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	-825	-812	-873	-902	-911	-934
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichserfolgsplan für den Bereich Telekommunikation

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	4.051	4.046	4.432	4.556	4.617	4.698
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	96	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	153	24	11	12	12	12
4	sonstige betriebliche Erträge	35	9	9	9	10	10
5	Materialaufwand	1.247	1.240	1.311	1.331	1.351	1.375
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	779	579	530	538	546	556
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	468	661	781	792	804	819
6	Personalaufwand	1.018	1.286	1.181	1.199	1.211	1.235
	a) Löhne und Gehälter	761	1.006	863	876	885	902
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	257	281	319	323	327	333
	- davon für Altersversorgung	34	41	46	47	47	48
7	Abschreibungen	1.040	1.053	1.119	1.308	1.331	1.382
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.040	1.053	1.119	1.308	1.331	1.382
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		10	12	12	12	12
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	267	497	720	726	731	736
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	169	177	137	210	220	247
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	19	-257	-223	-212	-216	-204
16	Ergebnis nach Steuern	575	92	218	27	23	-39
17	sonstige Steuern	3	3	4	4	4	4
18	Umlage Allgemeine Kosten	541	573	735	561	566	577
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**31**	**-483**	**-520**	**-538**	**-547**	**-620**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen	31	-483	-520	-538	-547	-620
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Strom

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	2.106	1.430	1.435	1.557	1.551	1.549
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.140	1.351	865	1.011	1.029	1.068
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-327	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-81	-185	-294	-551	-2.228	-2.890
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-329	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-23	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	19	0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	218	395	297	458	480	538
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)		0	0			
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	731	758	615	586	596	562
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-1.710	-758	-615	-586	-596	-562
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.744**	**2.990**	**2.303**	**2.473**	**832**	**266**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	4	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-5.465	-7.186	-5.765	-3.962	-3.962	-3.962
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Strom

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	2	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-5.459**	**-7.186**	**-5.765**	**-3.962**	**-3.962**	**-3.962**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	4.300	5.635	5.072	3.757	2.630	3.005
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	5.635	5.072	3.757	2.630	3.005
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.046	-1.696	-1.677	-1.942	-2.040	-2.065
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.046	-1.696	-1.677	-1.942	-2.040	-2.065
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	253	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	253	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-220	-395	-298	-459	-480	-539
37	Gezahlte Dividenden (-)	-155	-205	-57	-64	-64	-64
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**3.132**	**3.340**	**3.040**	**1.291**	**45**	**337**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**47**	**186**	**-461**	**400**	**1.066**	**1.335**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-537**	**-670**	**-882**	**203**	**-2.019**	**-2.025**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	29.055	28.518	27.848	26.966	27.169	25.150
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**28.518**	**27.848**	**26.966**	**27.169**	**25.150**	**23.125**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Gas

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	1.881	414	508	226	236	249
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	269	238	211	246	250	260
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-406	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-22	60	-26	-48	-193	-251
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	138	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-239	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	15	18	13	20	21	23
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	523	220	217	207	211	199
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-1.224	-220	-217	-207	-211	-199
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**935**	**730**	**705**	**444**	**314**	**282**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-136	-806	-96	-445	-445	-445
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Gas

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	1	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-135**	**-806**	**-96**	**-445**	**-445**	**-445**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	445	401	297	208	237
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	445	401	297	208	237
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-164	-134	-133	-153	-161	-163
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-164	-134	-133	-153	-161	-163
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	21	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	21	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-16	-18	-13	-20	-21	-23
37	Gezahlte Dividenden (-)	-114	-90	-34	-47	-47	-47
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-273**	**204**	**221**	**77**	**-21**	**4**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**27**	**136**	**-277**	**293**	**780**	**977**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**554**	**264**	**554**	**369**	**628**	**818**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	2.200	2.754	3.018	3.572	3.941	4.569
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**2.754**	**3.018**	**3.572**	**3.941**	**4.569**	**5.387**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Wasser

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	101	67	60	246	256	252
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	397	397	386	451	459	477
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-14	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-36	-16	-40	-76	-305	-396
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-51	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-40	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	23	35	25	39	41	46
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	66	36	26	25	26	24
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0		0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0		0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-153	-36	-26	-25	-26	-24
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**292**	**484**	**432**	**663**	**451**	**378**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-128	-1.283	-847	-707	-707	-707
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Wasser

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	0	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-128**	**-1.283**	**-847**	**-707**	**-707**	**-707**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	730	657	486	341	389
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	730	657	486	341	389
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-137	-220	-217	-252	-264	-267
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-137	-220	-217	-252	-264	-267
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	72	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	72	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-23	-35	-25	-39	-41	-46
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0	0	0	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-88**	**475**	**414**	**196**	**36**	**76**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**16**	**50**	**-169**	**107**	**284**	**355**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**92**	**-275**	**-169**	**258**	**63**	**103**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.051	1.142	868	699	957	1.020
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**1.142**	**868**	**699**	**957**	**1.020**	**1.122**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Fernwärme

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-1.190	1.166	847	673	679	630
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.174	1.222	1.345	1.572	1.600	1.661
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	28	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-142	-159	-364	-682	-2.754	-3.572
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	672	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.457	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	230	0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	162	276	273	420	439	493
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	-455	626	374	357	362	342
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	1.075	-626	-374	-357	-362	-342
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**3.008**	**2.505**	**2.101**	**1.983**	**-37**	**-789**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-4.286	-4.371	-4.735	-2.410	-2.410	-2.410
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Ferwärme

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	0	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-4.286**	**-4.371**	**-4.735**	**-2.410**	**-2.410**	**-2.410**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	3.700	5.178	4.660	3.452	2.416	2.761
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.700	5.178	4.660	3.452	2.416	2.761
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-908	-1.558	-1.541	-1.785	-1.874	-1.897
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-908	-1.558	-1.541	-1.785	-1.874	-1.897
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	367	2.100	1.000	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	367	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	2.100	1.000			
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-161	-276	-273	-420	-439	-493
37	Gezahlte Dividenden (-)	-20	-33	-46	-51	-51	-51
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**2.977**	**5.411**	**3.801**	**1.196**	**51**	**320**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**40**	**148**	**-373**	**317**	**846**	**1.059**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**1.739**	**3.693**	**794**	**1.087**	**-1.550**	**-1.820**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	-9.485	-7.746	-4.053	-3.258	-2.171	-3.721
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**-7.746**	**-4.053**	**-3.258**	**-2.171**	**-3.721**	**-5.541**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichsfinanzplan für den Bereich Betriebsführung

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-235	-732	76	308	348	348
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	259	181	0	0	0	0
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	9	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)		73	0	0	0	0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-188	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	88	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	-70	-71	-71	-69	-69	-69
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	-81	-388	32	31	31	30
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	190	388	-32	-31	-31	-30
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-29**	**-548**	**5**	**238**	**279**	**280**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-133	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-192	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichsfinanzplan für den Bereich Betriebsführung

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	0	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-324**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0	0	0	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-34	0	0	0	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-34	0	0	0	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-4	-3	-3	-4	-5	-5
37	Gezahlte Dividenden (-)	-47	-50	-44	-47	-47	-47
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-84**	**-53**	**-47**	**-51**	**-51**	**-52**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**34**	**135**	**-361**	**289**	**771**	**965**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-403**	**-467**	**-403**	**477**	**999**	**1.193**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	2.867	2.464	1.997	1.594	2.071	3.070
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**2.464**	**1.997**	**1.594**	**2.071**	**3.070**	**4.263**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Nebengeschäft

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	206	-256	-282	-330	-330	-233
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	132	149	163	191	194	202
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	8	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	452	477	352	660	2.668	3.461
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-196	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	90	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-2	0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	18	26	10	15	16	18
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	279	136	51	48	49	46
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-652	-136	-51	-48	-49	-46
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**335**	**396**	**244**	**536**	**2.549**	**3.447**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-3	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-71	-2.355	-1.050	-1.298	-1.298	-1.298
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-2.214	-3.050	-400	-300	-300	-200
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichsfinanzplan für den Bereich Nebengeschäft

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	-100	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	76	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-2.212**	**-5.505**	**-1.450**	**-1.598**	**-1.598**	**-1.498**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	960	864	640	448	512
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	960	864	640	448	512
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-182	-289	-286	-331	-348	-352
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-182	-289	-286	-331	-348	-352
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-21	-26	-10	-15	-16	-18
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0	0	0	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-203**	**645**	**568**	**294**	**85**	**142**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**2**	**18**	**-21**	**39**	**103**	**128**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-2.078**	**-4.446**	**-659**	**-729**	**1.138**	**2.220**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	-2.987	-5.065	-9.511	-10.170	-10.899	-9.761
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**-5.065**	**-9.511**	**-10.170**	**-10.899**	**-9.761**	**-7.541**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Tiergarten

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-825	-812	-873	-902	-911	-934
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	143	144	139	163	166	172
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-8	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-10	-47	-10	-18	-73	-94
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	13	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	22	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	9	8	6	9	10	11
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)		0	0	0	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)		0	0	0	0	0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)		0	0	0	0	0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-654**	**-707**	**-737**	**-748**	**-809**	**-845**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-121	-85	-104	-47	-47	-47
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Tiergarten

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	0	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-121**	**-85**	**-104**	**-47**	**-47**	**-47**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	161	145	107	75	86
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	161	145	107	75	86
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-69	-48	-48	-55	-58	-59
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-69	-48	-48	-55	-58	-59
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-9	-8	-6	-9	-10	-11
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0	0	0	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-78**	**104**	**91**	**43**	**7**	**16**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-853**	**-688**	**-750**	**-752**	**-848**	**-876**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	-3.527	-4.380	-5.068	-5.818	-6.570	-7.419
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**-4.380**	**-5.068**	**-5.818**	**-6.570**	**-7.419**	**-8.295**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich Telekommunikation

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	31	-483	-520	-538	-547	-620
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.040	1.053	1.119	1.308	1.331	1.382
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	6	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-9	-18	-23	-43	-172	-223
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-64	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	169	177	137	210	220	247
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	19	-257	-223	-212	-216	-204
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-44	257	223	212	216	204
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.139**	**729**	**713**	**938**	**832**	**786**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-74	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-931	-2.053	-660	-1.131	-1.131	-1.131
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Bereichsfinanzplan für den Bereich Telekommunikation

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	43	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-1.005**	**-2.053**	**-660**	**-1.131**	**-1.131**	**-1.131**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	1.891	1.702	1.261	883	1.009
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	1.891	1.702	1.261	883	1.009
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.263	-569	-563	-652	-685	-693
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.263	-569	-563	-652	-685	-693
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	19	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	19	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-169	-177	-137	-210	-220	-247
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0	0	0	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-1.412**	**1.145**	**1.003**	**399**	**-22**	**69**
	Cashflow nicht verteilte Pos Alg	**13**	**42**	**-141**	**90**	**239**	**299**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-1.266**	**-136**	**915**	**295**	**-82**	**22**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	-13.005	-14.271	-14.408	-13.493	-13.198	-13.280
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**-14.271**	**-14.408**	**-13.493**	**-13.198**	**-13.280**	**-13.258**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	Allgemein	Strom	Gas	Wasser	Fernwärme	Betriebsführung	Nebengeschäfte	Tiergarten	Telekommunikation	**Summe**
Allgemein	-30.793	48.130	971	82.804	142.432	215.069	89.172	41.719	-6.139	**583.365**
Strom	-53.520	6.509.246	18.165	64.972	412.722	-4.703	-29.026	23.909	47.929	**6.989.694**
Gas	-122	437	-1.379.968	59.224	1.322.791	45.838	3.317	4.456	1.146	**57.118**
Wasser	-40.003	-73.913	4.149	-899.448	78.676	239.194	-10.881	2.886	1.173	**-698.168**
Fernwärme	-35.828	93.187	43.488	10.550	-7.491.789	19.058	-2.541	0	-2.731	**-7.366.606**
Betriebsführung	-39.795	480	-7.518	-154.446	907	655.940	-8.211	26.112	-149.537	**323.931**
Nebengeschäft	-99.879	0	-2.283	-144	0	0	0	0	-545	**-102.852**
Tiergarten	-13.003	-10.016	0	-244	0	-61	0	0	-105	**-23.428**
Telekommunikation	4.305	65.482	822	-4.017	9.896	361.054	-353.714	543	152.574	**236.946**
Summe	**-308.638**	**6.633.034**	**-1.322.174**	**-840.749**	**-5.524.366**	**1.531.389**	**-311.885**	**99.625**	**43.764**	**0**

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**78.792**	**21.290**	**16.502**	**10.300**	**10.300**	**10.200**	**10.200**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	74.242	18.140	16.102	10.000	10.000	10.000	10.000
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	4.550	3.150	400	300	300	200	200
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-78.792**	**-21.290**	**-16.502**	**-10.300**	**-10.300**	**-10.200**	**-10.200**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	58.500	15.000	13.500	10.000	7.000	8.000	5.000
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten		2.100	1.000				
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	2.100	2.100	-2.002	-300	-3.300	-2.200	-5.200

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:			

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

siehe dazu mitgelieferte Zusatzunterlagen Investitionen

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

trifft für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH nicht zu

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
	Geschäftsführung				
1	Geschäftsführer	2,00	2,00	2,00	
2	Betriebsleiter	0,00	0,00	1,00	neu
3	Büroassistenz Geschäftsleitung	1,92	1,00	2,00	Umstrukturierung
		3,92	**3,00**	**5,00**	
	Controlling				
4	Bereichsleiter Controlling	1,00	1,00	1,00	
5	Mitarbeiter Controlling	2,00	2,77	2,77	
6	Controlling LWBB/techn. Leiter TK	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
		4,00	**4,77**	**4,77**	
	Recht				
7	Bereichsleiter Recht	1,00	1,00	1,00	
		1,00	**1,00**	**1,00**	
	Marketing				
8	Bereichsleiter	1,00	1,00	1,00	
9	Sachgebietsleiter Marketing LWBB	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
10	Mitarbeiter Marketing	0,90	1,80	0,90	Reduzierung 1 Stelle
		2,90	**3,80**	**2,90**	
	Operatives Management				
11	Management	1,00	1,00	0,00	neu Betriebsleitung
12	Management	1,00	1,00	0,00	neu Büroassistenz GF
		2,00	**2,00**	**0,00**	
	Betriebsorganisation				
13	Bereichsleiter Betriebsorganisation	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
14	LWBB	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
		2,00	**2,00**	**2,00**	
	IT				
15	Sachgebietsleiter Office IT	1,00	1,00	1,00	
16	Mitarbeiter Office IT	3,00	4,00	5,00	1 Nachbeschäftigung
17	Sachgebietsleiter IT Dienste	1,00	1,00	1,00	
18	Mitarbeiter IT Dienste	4,00	4,00	4,00	
19	Sachgebietsleiter Netzwerk	1,00	1,00	1,00	
20	Büroassistenz SGL Netzwerk LWBB	1,00	1,00	1,00	1LWBB
21	Mitarbeiter Netzwerk	5,00	4,00	4,00	2LWBB
22	Sachgebietsleiter Infrastruktur	1,00	1,00	1,00	
23	Monteure	7,00	7,00	7,00	2 LWBB
		24,00	**24,00**	**25,00**	
	Personal				
24	Bereichsleiter Personal	1,00	1,00	1,00	
25	Sachgebietsleiter Personal	0,96	0,96	0,96	
26	Personalabrechnung	1,00	1,00	1,00	
27	Mitarbeiter Personal	1,00	1,00	2,00	1 Nachbeschäftigung
		3,96	**3,96**	**4,96**	
	Zentraleinkauf				
28	Sachgebietsleiter Zentraleinkauf	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
29	Mitarbeiter Zentraleinkauf LWBB	2,00	2,00	2,00	2 LWBB
		3,00	**3,00**	**3,00**	
	Telekommunikation				
30	Vertrieb / Abrechnung	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
31	Sachgebietsleiter TK Vertrieb LWBB	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
32	Telekommunikation	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
33	Monteur	2,00	2,00	2,00	
34	Telekommunikation	15,47	15,47	18,57	16 LWBB, 5 Stellen neu
		20,47	**20,47**	**23,57**	
	Finanzbuchhaltung				
35	Abteilungsleiter Finanzbuchhaltung	1,00	1,00	1,00	

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

36	Mitarbeiter Finanzbuchhaltung	4,78	4,78	4,78	1 LWBB
		5,78	**5,78**	**5,78**	
	Materialwirtschaft/Allgemeine Verwaltung				
37	Abteilungsleiter Einkauf/Allgemeine Verwaltung	1,00	1,00	1,00	
38	Mitarbeiter Einkauf	1,00	1,00	1,00	
39	Mitarbeiter Lager	5,00	4,00	4,00	1 LWBB
40	Mitarbeiter Reinigungspersonal	1,92	1,92	1,92	
		8,92	**7,92**	**7,92**	
	Vertrieb/Abrechnung				
41	Abteilungsleiter Vertrieb/ Abrechnung	1,00	1,00	1,00	
42	Sachgebietsleiter Abrechnung	1,00	1,00	1,00	
43	Mitarbeiter Abrechnung	8,65	8,21	9,21	
44	Sachgebietsleiter Energievertrieb	1,00	1,00	1,00	
45	Mitarbeiter Vertrieb	5,21	5,85	4,82	
		16,86	**17,06**	**17,03**	
	Netzmanagement				
46	Abteilungsleiter Netzmanagement	1,00	1,00	1,00	
47	Sachgebietsleiter Netznutzung	1,00	1,00	1,00	
48	Mitarbeiter Netznutzung	1,77	2,77	2,77	1 Nachbeschäftigung
49	Sachgebietsleiter Planung/Anschluss	1,00	1,00	1,00	
50	Mitarbeiter Planung/Anschluss	2,00	3,00	4,00	
51	Sachgebietsleiter Vermessung	1,00	0,00	0,00	Umstrukturierung LWBB
52	Vermessungstechniker	5,00	0,00	0,00	Umstrukturierung LWBB
53	Sachgebietsleiter Projektentwicklung	1,00	1,00	1,00	
54	Mitarbeiter Projektentwicklung	6,00	6,00	5,00	
		19,77	**15,77**	**15,77**	
	Netzbetrieb und Eigenerzeugung FW				
55	Abteilungsleiter Netzbetrieb und Eigenerzeugung FW	1,00	1,00	1,00	Neubesetzung 2026
56	Meister Fernwärme	1,00	1,00	1,00	
57	Wartungsmonteure	6,90	6,90	6,90	
58	Meister Kraftwerke	1,00	1,00	1,00	
59	Meister BGA/stellv. AL	1,00	1,00	1,00	
60	Schaltwart	9,00	9,00	9,00	
61	Mitarbeiter Waage/ BGA	5,00	5,00	5,00	
		24,90	**24,90**	**24,90**	
	Netzbetrieb Gas/Wasser/Abwasser				
62	Abteilungsleiter Gas/Wasser/Abwasser	1,00	1,00	1,00	
63	Planungsingenieur	1,00	1,00	1,00	
64	Bauleiter GWA	1,00	1,00	2,00	Einarbeitung
65	Meister Wasser Stadt	1,00	1,00	1,00	
66	Monteur Stadt	2,00	2,00	2,00	
67	Meister Wasser Elektro	1,00	1,00	1,00	
68	E-Monteur Stadt	3,00	3,00	3,00	
69	Meister Wasser WZV	1,00	1,00	1,00	
70	Monteur Wasser WZV	5,00	6,00	6,00	
71	Meister Abwasser	0,97	0,97	0,97	
72	Meister Abwasser Netz	1,00	1,00	1,00	
73	Ver- und Entsorger	11,00	12,00	13,00	1 Nachbeschäftigung
74	Meister Gas Wasser Ntz	1,00	1,00	1,00	
75	Monteur Gas Wasser	4,00	4,00	4,00	
		33,97	**35,97**	**37,97**	
	Netzbetrieb Strom				
76	Abteilungsleiter Strom	1,00	1,00	1,00	Neubesetzung 2026
77	Meister Strom	1,00	1,00	1,00	
78	Netzschutz/stellv. AL	1,00	1,00	1,00	
79	E-Monteur	6,00	6,00	6,00	1 Nachbeschäftigung
		9,00	**9,00**	**9,00**	

	Tiergarten				
80	Sachgebietsleiter Tiergarten	2,00	1,00	1,00	
82	Meister Tierpfleger	1,00	1,00	1,00	
84	Sachgebietsleiter technischer Bereich	1,00	1,00	1,00	
85	technischer Mitarbeiter TG	0,64	0,64	0,64	Förderung Minderleistung 30%
86	Mitarbeiter Service Bistro	2,80	2,80	2,80	
87	Saisonkraft Kasse	0,77	0,77	0,77	Saisonkraft Kasse 01.07.-30.09.
88	Saisonkraft Bistro	0,64	0,77	0,77	Saisonkraft Bistro 01.05. - 30.09.
89	Hilfskraft Tierpflege	0,51	0,51	0,51	Förderung Minderleistung AA/ Integrationsamt
90	Mitarbeiter Tierpfleger	6,00	4,82	7,82	3 Nachbeschäftigungen
		15,36	**13,31**	**16,31**	
	Telekommunikation				
91	technischer Koordinator Glasfaser	1,00	1,00	0,00	
92	Bauoberleitung LWBB	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
93	Büroassistenz Bauoberleitung LWBB	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
94	Teamleiter LWBB	2,05	2,05	1,03	1 LWBB
95	Bauleiter Telekommunikation LWBB	11,28	6,13	4,10	4 LWBB
96	Bauleitung PoP/MfG LWBB	2,00	2,00	2,00	2 LWBB
97	Sachgebietsleiter Planung TK	1,00	1,00	1,00	1 LWBB
98	Mitarbeiter Planung TK	4,00	4,00	3,00	3 LWBB
99	Service-Monteur	1,00	2,00	2,00	
100	Sachgebietsleiter Vermessung TK	0,00	0,00	1,00	
101	Vermessungstechniker TK	0,00	0,00	3,00	
		24,33	**20,18**	**19,13**	
	Insgesamt	**223,15**	**217,90**	**226,02**	
	Auszubildende				
102	Industriekauffrau/mann	3,00	3,00	3,00	1 Azubi Ende Ausbildung 08/26
103	Mechatroniker	2,00	2,00	2,00	
104	Fachkraft für Wasserversorgungstechnik	2,00	1,00	0,00	
105	Fachkraft für Abwassertechnik	2,00	2,00	2,00	1 Azubi Ende Ausbildung 08/26
106	Elektroniker für Betriebstechnik	2,00	2,00	3,00	1 Azubi Ende Ausbildung 02/26
107	Tierpfleger	3,00	3,00	4,00	
108	Fachinformatiker für Systemelektronik	2,00	2,00	2,00	
109	Elektroniker für Informations- und Kommunikationstechnik	1,00	0,00	0,00	
		17,00	**15,00**	**16,00**	
	Insgesamt	**240,15**	**244,05**	**242,02**	

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite		31.12.2024	31.12.2023
A.	Anlagevermögen	**81.121**	**73.072**
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**1.401**	**1.417**
	1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-
	2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.401	1.417
	3. Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
	4. geleistete Anzahlungen	-	-
	II. Sachanlagen	**73.129**	**66.778**
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15.034	14.922
	2. technische Anlagen und Maschinen	48.300	44.582
	3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.287	3.498
	4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.508	3.776
	III. Finanzanlagen	**6.591**	**4.877**
	1. Beteiligungen	3.651	1.937
	2. Ausleihungen an die Gemeinde	2.940	2.940
	3. Wertpapiere des Anlagevermögens		
	4. sonstige Ausleihungen		
B.	Umlaufvermögen	**14.473**	**20.830**
	I. Vorräte	**3.729**	**3.764**
	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.856	3.162
	2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	96	
	3. fertige Erzeugnisse und Waren	778	602
	4. geleistete Anzahlungen	1	1
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**10.743**	**10.897**
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.945	7.743
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
	2. Forderungen geg. Verbundene Unternehmen	20	25
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	545	493
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
	4. Forderungen gegen Gesellschafter	171	266
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	5. sonstige Vermögensgegenstände	3.063	2.369
	III. Wertpapiere	-	-
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-
	2. sonstige Wertpapiere	-	-
	IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	**3.416**	**6.169**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	**680**	**441**
D.	Aktive latente Steuern	-	-
E.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
F.	Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag	-	-
		99.690	**94.343**

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	**38.966**	**37.229**
I. Stammkapital	25.000	24.000
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage	11.893	12.250
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.073	980
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
B. Sonderposten	**5.972**	**5.584**
I. Ertragszuschüsse	4.480	4.019
II. zum Anlagevermögen	1.492	1.565
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	1.492	1.565
2. Investitionszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	**7.147**	**9.464**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.673	3.862
2. Steuerrückstellungen	1.021	2.458
3. sonstige Rückstellungen	2.453	3.143
D. Verbindlichkeiten	**47.573**	**42.001**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36.581	32.589
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	32.535	26.810
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.442	2.783
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.928	2.156
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	247	63
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.124	1.720
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	-	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	3.498	2.754
davon aus Steuern	1.136	4
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	9	5
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**32**	**64**
F. Passive latente Steuern		
	99.690	**94.343**

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

			2024	2023
1	Umsatzerlöse		69.082	68.319
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		96	
3	andere aktivierte Eigenleistungen		743	704
4	sonstige betriebliche Erträge		1.921	1.297
5	Materialaufwand		38.643	36.311
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	32.958	32.444
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.684	3.867
6	Personalaufwand		17.041	16.475
	a)	Löhne und Gehälter	13.388	12.319
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.653	4.156
		- davon für Altersversorgung	969	1.772
7	Abschreibungen		5.298	5.252
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.298	5.252
		- davon außerplanmäßig		
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
		- davon außerplanmäßig		
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		348	315
9	sonstige betriebliche Aufwendungen		6.937	8.813
10	Erträge aus Beteiligungen			27
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		187	127
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		500	500
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		752	630
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.082	1.778
16	Ergebnis nach Steuern		2.124	1.028
17	sonstige Steuern		51	48
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**		**2.073**	**979**

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	2.073	980
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.298	5.252
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-880	1.633
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	152	185
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-51	-2.359
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.547	-1.340
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	241	-8
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	463	409
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	-27
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	1.082	1.778
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-2.519	-428
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**7.407**	**6.075**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-310	-87
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	9	9
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-11.575	-7.603
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-2.214	-690
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	187	127
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	27
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-13.903**	**-8.217**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	8.000	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-4.008	-3.460
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-4.008	-3.460
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	738	652
	a) von der Gemeinde	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	738	652
	c) von sonstigen Dritten	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-650	-536
37	Gezahlte Dividenden (-)	-336	-168
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**3.744**	**-3.512**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-2.752**	**-5.654**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	6.169	11.823
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**3.417**	**6.169**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.417	6.169
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**3.903**	**310**	**0**	**20**	**4.233**	**2.487**	**345.840**		**0**	**2.832**	**0**	**1.417**	**1.401**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.864	310	0	20	4.193	2.447	346		0	2.793	0	1.417	1.401
Geschäfts- oder Firmenwert	40	0	0	0	40	40	0	0	0	40	0	0	0
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**167.248**	**11.575**	**344**	**-20**	**178.458**	**100.469**	**4.952**	**92**		**105.329**	**0**	**66.778**	**73.129**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	27.819	653		77	28.549	12.897	618		0	13.514	0	14.922	15.034
technische Anlagen und Maschinen	121.704	6.330	16	630	128.648	77.121	3.240	13		80.348	0	44.582	48.300
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.820	813	80	70	14.624	10.322	1.094	80	0	11.337	0	3.498	3.287
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.905	3.780	249	-798	6.638	130			0	130	0	3.776	6.508
Finanzanlagen	**11.439**	**1.714**	**0**	**0**	**13.152**	**6.562**	**0**		**0**	**6.562**	**0**	**4.877**	**6.591**
Beteiligungen	8.499	1.714	0	0	10.212	6.562			0	6.562	0	1.937	3.651
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.940				2.940	0	0	0	0		0	2.940	2.940
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	**182.590**	**13.599**	**344**		**195.844**	**109.518**	**5.298**	**92**		**114.723**		**73.072**	**81.121**

Beschluss vom: 27.11.2025

Angaben in TEUR

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**6.945**	**7.743**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	6.945	7.743	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**545**	**493**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	545	493	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**20**	**25**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	20	25	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Forderungen ggü Gesellschafter	**171**	**266**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	171	266	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
sonstige Vermögensgegenstände	**3.063**	**2.369**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.063	2.369	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Summe	**10.743**	**10.897**	

Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**36.581**	**32.589**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4.045	3.779		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	13.897	13.179		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	18.638	15.631		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	**2.442**	**2.783**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.441	2.780		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	1	3		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**3.928**	**2.156**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.680	2.094		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	247	63		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**1.124**	**1.720**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.124	1.720		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**3.498**	**2.754**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.498	2.754		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**47.573**	**42.001**		

GÖKEN | POLLAK | PARTNER
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG UND BERATUNG

Prüfungsbericht

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

und

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

Stadtwerke Neustrelitz GmbH,
Neustrelitz

STADTWERKE
NEUSTRELITZ

G. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

50. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 18. Juni 2025 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

an die **Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz**

Vermerk über die Prüfung des Abschlusses und des Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Neustrelitz GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes" unseres Bestätigungsvermerkes weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als

Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu

erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Die Website des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) enthält unter www.idw.de/idw/verlautbarungen/bestaetigungsvermerk/1-v3-hgb-ja-non-pie/ eine weitergehende Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Bestätigungsvermerkes.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Vermerk über die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

Prüfungsurteil

Wir haben geprüft, ob die Gesellschaft ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 eingehalten hat. Darüber hinaus haben wir die Tätigkeitsabschlüsse für die Tätigkeiten

- Elektrizitätsverteilung,
- Gasverteilung,
- Messtellenbetrieb und
- Ladepunkte für Elektromobile

nach § 6b Abs. 3 Satz 1 EnWG sowie § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG – bestehend jeweils aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie die als Anlage beigefügten Angaben zu den Rechnungslegungsmethoden für die Aufstellung der Tätigkeitsabschlüsse – geprüft.

- Nach unserer Beurteilung wurden die Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennte Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten.
- Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen die beigefügten Tätigkeitsabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Führung getrennter Konten und der Tätigkeitsabschlüsse in Übereinstimmung mit § 6b Abs. 5 EnWG unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung nach § 6b Energiewirtschaftsgesetz (IDW PS 610 n.F. (07.2021)) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG" weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir wenden als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) an. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für die Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten. Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Aufstellung der Tätigkeitsabschlüsse nach den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Pflichten zur Führung getrennter Konten einzuhalten.

Die Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für die Tätigkeitsabschlüsse entspricht der im Abschnitt "Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht" hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass der jeweilige Tätigkeitsabschluss kein unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Tätigkeit zu vermitteln braucht.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten der Gesellschaft nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen,

- ob die gesetzlichen Vertreter ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten haben und

- ob die Tätigkeitsabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG und des § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG entsprechen.

Ferner umfasst unsere Zielsetzung, einen Vermerk in den Bestätigungsvermerk aufzunehmen, der unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG beinhaltet.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG zur Führung getrennter Konten umfasst die Beurteilung, ob die Zuordnung der Konten zu den Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 4 EnWG sowie nach § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt ist und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

Unsere Verantwortung für die Prüfung der Tätigkeitsabschlüsse entspricht der im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes" hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass wir für den jeweiligen Tätigkeitsabschluss keine Beurteilung der sachgerechten Gesamtdarstellung vornehmen können.

Bremen, 18. Juni 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft

(gez. Carolin Göken)
Wirtschaftsprüferin

(gez. Bernd Tameling-Meyer)
Wirtschaftsprüfer"

51. Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F. (10.2021)).

Bremen, 18. Juni 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft

GÖKEN POLLAK UND PARTNER TREUHANDGESELLSCHAFT MBH · WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT · STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT · WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT · SIEGEL · BREMEN

(Carolin Göken)
Wirtschaftsprüferin

(qualifiziert elektronisch signiert)

(Bernd Tameling-Meyer)
Wirtschaftsprüfer

(qualifiziert elektronisch signiert)

Stadtwerke Neustrelitz GmbH,
Neustrelitz

Bilanz

zum

31. Dezember 2024

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktivseite

	31.12.2024		31.12.2023	
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen und ähnliche Rechte		1.400.638,05		1.416.619,80
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15.034.493,74		14.922.070,50	
2. Technische Anlagen, Maschinen und Verteilungsanlagen	48.299.596,47		44.582.459,25	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	3.286.864,62		3.497.874,55	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.508.475,06	73.129.429,89	3.775.679,63	66.778.083,93
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen		3.650.804,18		1.937.053,30
2. Ausleihungen		2.940.000,00		2.940.000,00
Anlagevermögen		81.120.872,12		73.071.757,03
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.855.953,14		3.161.780,89	
2. Unfertige Leistungen	95.678,00		0,00	
3. Fertige Erzeugnisse und Handelsware	777.684,12		602.393,12	
4. Emissionsrechte	1,00	3.729.316,26	1,00	3.764.175,01
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.944.683,33		7.743.270,53	
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	20.188,77		25.237,48	
3. Forderungen geg. Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	544.851,85		493.076,88	
4. Forderungen gegen Gesellschafter	170.548,55		266.291,31	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	3.063.115,46	10.743.387,96	2.369.198,05	10.897.074,25
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.416.194,65		6.169.247,24
Umlaufvermögen		17.888.898,87		20.830.496,50
C. Rechnungsabgrenzungsposten		680.139,10		440.762,97
		99.689.910,09		**94.343.016,50**

Passivseite

	31.12.2024		31.12.2023	
	€	€	€	€
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital		25.000.000,00		24.000.000,00
II. Andere Gewinnrücklagen		11.893.461,50		12.249.631,33
III. Jahresüberschuß		2.072.904,99		979.690,05
Eigenkapital		38.966.366,49		37.229.321,38
B. Sonderposten für unentgeltlich ausgegebene Schadstoffsemissionsrechte		1,00		1,00
C. Sonderposten für Zuschüsse		1.491.644,52		1.565.192,54
D. Empfangene Ertragszuschüsse		4.480.119,49		4.018.957,95
E. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.672.921,00		3.862.397,00	
2. Steuerrückstellungen	1.021.120,56		2.458.200,00	
3. Sonstige Rückstellungen	2.452.690,41	7.146.731,97	3.143.355,12	9.463.952,12
F. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36.580.723,64		32.588.508,88	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.441.991,63		2.782.972,38	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.927.505,15		2.156.310,84	
4. Verbindlichkeiten geg. Gesellschafter	0,00		0,00	
5. Verbl.geg.Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.124.097,17		1.720.098,02	
6. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern € 1.135.595,65 (i.Vj. € 4.516,14) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 9.248,12 (i.Vj. € 4.755,84)	3.498.347,94	47.572.665,53	2.753.565,03	42.001.455,15
G. Rechnungsabgrenzung		32.381,09		64.136,36
		99.689.910,09		**94.343.016,50**

Stadtwerke Neustrelitz GmbH,
Neustrelitz

Gewinn- und Verlustrechnung

für das

Geschäftsjahr 2024

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024 (1. Januar bis 31. Dezember)

		2024		2023
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	78.652.297,12		77.873.338,37	
- Erhobene Stromsteuer u. Energiesteuer	-1.798.186,26		-1.770.133,85	
- interne Verrechnung	-7.772.190,10		-7.784.701,70	
	69.081.920,76		68.318.502,82	
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	95.678,00		0,00	
3. andere aktivierte Eigenleistungen	743.171,48		703.695,31	
4. sonstige betriebliche Erträge	2.268.594,28	72.189.364,52	1.612.325,17	70.634.523,30
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	32.958.168,98		32.443.777,83	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.684.339,09		3.866.882,47	
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	13.388.273,65		12.318.774,15	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.653.186,81		4.155.884,99	
davon für Altersversorgung 968.738,33 € (i.Vj 1.771.948,18 €)				
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.297.509,53		5.252.027,53	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	6.937.222,89	67.918.700,95	8.813.432,99	66.850.779,96
9. Zwischenergebnis (Betriebsergebnis)		4.270.663,57		3.783.743,34
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00		25.750,00	
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	187.002,38		126.999,34	
davon aus verbundenen Unternehmen 73.856,48 € (i.Vj. 74.633,21 €)				
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	500.000,00		500.000,00	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	751.959,87		630.210,79	
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.081.531,82	-2.146.489,31	1.778.165,69	-2.755.627,14
15. Ergebnis nach Steuern		2.124.174,26		1.028.116,20
16. sonstige Steuern		51.269,27		48.426,15
17. Jahresüberschuss		2.072.904,99		979.690,05

Stadtwerke Neustrelitz GmbH,
Neustrelitz

Anhang

Anhang

zum 31. Dezember 2024
der Stadtwerke Neustrelitz GmbH

I. Allgemeines

1. Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat ihren Sitz in Neustrelitz und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neubrandenburg (HRB 977).
Die Bilanz wurde entsprechend § 266 Abs. 2 HGB, die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.
Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) aufgestellt.

II. Bilanz

A. Aktivseite

1. Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet worden. Nach § 253 Abs. 3 HGB wurden notwendige Abschreibungen vorgenommen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Anlagenzugänge wurden linear abgeschrieben. Geringwertige Vermögensgegenstände bis TEUR 0,8 wurden voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet. In der nachfolgenden Übersicht sind die Beteiligungen mit einem Anteilsbesitz von mehr als 20 Prozent aufgezeigt.

Beteiligungen über 20 % gem. § 285 Nr. 11 HGB	Sitz des Unternehmens	Beteiligungs-quote	Stammkapital in TEUR	Jahres-ergebnis in TEUR
Groß Schönfelder Feldbau GmbH	Blankensee	52 %	25,6	225*
Leea GmbH	Neustrelitz	100 %	30	-540*
Regionalwind MV GmbH	Neustrelitz	50 %	25	-2*
regwind MV GmbH & Co. KG	Neustrelitz	50 %	15,5	-5*
Landwerke M-V Breitband GmbH	Neustrelitz	20 %	50	-2.145*
Energiepark Hohenzieritz GmbH & Co. KG	Hohenzieritz	30 %	250	-20*

* Jahresergebnisse 2023

Weitere Beteiligungen werden an der Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern (EEHG) mbH, Teterow (TEUR 31,1) und an der Landwerke M-V GmbH (TEUR 150) gehalten.

Im Jahr 2024 wurde in die Kapitalrücklage der Leea GmbH TEUR 500 eingezahlt. Aufgrund der derzeitigen Ertragsaussichten wurde diese Erhöhung des Beteiligungsansatzes durch eine außerplanmäßige Abschreibung korrigiert.

2. Umlaufvermögen

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungswerten oder zum niedrigeren Tagespreis angesetzt. Die im Jahr 2024 erworbenen Emissionszertifikate (CO2) wurden gemäß § 255 Abs. 1 HGB zu Anschaffungskosten bewertet. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet. In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist auch der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten. Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichem TEUR 558 aus der Abrechnung der Soforthilfen II (Preisbremsen) gegenüber der Bundesregierung und TEUR 986 Umsatzsteuerforderungen gegenüber dem Finanzamt sowie Forderungen aus der Direktvermarktung der EEG-Anlagen, die aus den hohen Marktprämien resultieren.

Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Forderung	**Gesamtbetrag TEUR**	**davon mit einer Restlaufzeit**		
		bis 1 Jahr TEUR	**1 bis 5 Jahre TEUR**	**über 5 Jahre TEUR**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.945	6.945	0	0
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen Beteiligungsverhältnis besteht	545	545	0	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	20	20	0	0
Forderungen gegen Gesellschafter	170	170	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	3.063	3.063	0	0
Summe	**10.743**	**10.743**	**0**	**0**

Unter dem aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden hautsächlich diverse Vorauszahlungen auf Software-Supports ausgewiesen.

B. Passivseite

1. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) beträgt TEUR 25.000. Die Gesellschaft hatte im Geschäftsjahr 2024 beschlossen, durch die Umwandlung von Gewinnrücklagen eine Stammkapitalerhöhung in Höhe von TEUR 1.000 vorzunehmen.
In die Gewinnrücklagen wurden aus dem Jahresüberschuss 2023 ein Betrag in Höhe von TEUR 980 eingestellt, gleichzeitig wurden aus der Gewinnrücklage TEUR 336 an die Gesellschafterin ausgeschüttet.

Die Herabsetzung der Gewinnrücklage setzt sich insgesamt wie folgt zusammen:

	TEUR
Jahresüberschuss 2023	980
Ausschüttung an die Stadt Neustrelitz in 2024	-336
Entnahme zur Erhöhung des Stammkapitals	-1.000
	356

2. Sonderposten

Im Berichtsjahr sind Zugänge in Höhe von TEUR 738 aus Zuschüssen zu verzeichnen. Sie werden über die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes aufgelöst.

3. Rückstellungen

Die Rückstellungen sind mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigem Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Rückstellung für Pensionsverpflichtungen wurde nach einem versicherungsmathematischen Gutachten nach dem Projected Unit Credit-Verfahren mittels der Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck mit einem Zinsfuß von 1,96 % und einem Rententrend von 2,0 % bewertet. Aufgrund der Neuregelung des § 253 Abs. 6 S. 1 HGB wurde in dem Gutachten ein Unterschiedsbetrag zwischen dem Wertansatz der Rückstellung für Altersvorsorgeverpflichtung, nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinses aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Wertansatz nach dem durchschnittlichen Marktzins aus den vergangen sieben Geschäftsjahren in Höhe von TEUR 68 ermittelt. Der Betrag unterliegt nach § 253 Abs. 6 S. 2 HGB der Ausschüttungssperre. Es existieren Rückdeckungsversicherungen zur Finanzierung der Pensionsverpflichtungen. Bei der Bilanzierung wird erstmals im Jahresabschluss 2024 der IDW Rechnungslegungshinweis: Handelsrechtliche Bewertung von Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen aus rückgedeckten Direktzusagen (IDW RH FAB 1.021) beachtet. In Anwendung des IDW RH FAB 1.021 wird, soweit Finanzierungs- und Erdienenskongruenz besteht, der Anspruch aus der Rückdeckungsversicherung mit dem in Übereinstimmung mit § 253 Abs. 2 HGB ermittelten Barwert der kongruenten Zahlungen gemäß der Zusage angesetzt (Passivprimat).

Der Wertansatz für die Höhe der Pensionsrückstellungen zum 31.12.2024 beträgt TEUR 5.582 Diesem Erfüllungsbetrag steht ein saldierungsfähiges Deckungsvermögen gemäß § 246 Abs. 2 HGB in Höhe von TEUR 1.909 gegenüber. Hieraus resultiert eine Nettoverpflichtung von TEUR 3.673.

Die Rückstellung für die Emissionszertifikate (CO2) wurde auf der Grundlage der emittierten Kohlenstoffdioxidmenge, welche anhand der Gasabsatzmenge, nach den Vorgaben der Umweltbundesamtes berechnet wurde, gelbildet.

Die gebildete Rückstellung für Rückforderungsansprüche von Insolvenzverwaltern beträgt gegenüber dem Vorjahr unverändert TEUR 630.

Die Drohverlustrückstellung für den Strom- und Gaseinkauf 2025 – 2027 beträgt im Geschäftsjahr TEUR 207.

Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.
Auf die Abzinsung der Rückstellung für Archivierungskosten ist aufgrund der Unwesentlichkeit verzichtet worden.

Die Steuerrückstellungen betreffen die Körperschaftsteuer, den Solidaritätszuschlag sowie die Gewerbesteuer für 2023. Für das Jahr 2024 erfolgte nur die Bildung der Gewerbesteuer.

Weiterhin berücksichtigen die sonstigen Rückstellungen energiewirtschaftliche Verpflichtungen, ausstehende Rechnungen, Verpflichtungen gegenüber dem Personal und Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten.

4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		≤ 1 Jahr TEUR	> 1 Jahr TEUR	davon > 5 Jahre TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36.581	3.978	32.603	18.638
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.442	2.441	1	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.928	3.681	247	0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.124	1.124	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	3.498	3.498	0	0
Summe	**47.573**	**14.722**	**32.851**	**18.638**

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind TEUR 270 durch die Eintragung einer Grundschuld gesichert.
Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich hauptsächlich um TEUR 1.124 Gas- und Stromlieferungen von der EEHG mbH, Teterow.
In den sonstigen Verbindlichkeiten sind hauptsächlich Kundenüberzahlungen aus der Vertragsabrechnung in Höhe von TEUR 2.341 und TEUR 183 Personalsteuern ausgewiesen.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einzahlungen soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, eingestellt. Diese betreffen im Wesentlichen Zahlungen aus der Betriebsführung für 2025.

Latente Steuern werden nicht ausgewiesen, da der bestehende Aktivüberhang unter Ausnutzung des Wahlrechts des § 274 HGB bilanziell nicht angesetzt wurde.

III. Gewinn- und Verlustrechnung

Von den Umsatzerlösen entfallen auf die Sparten der Stromversorgung TEUR 36.058, der Gasversorgung TEUR 11.799, der Wasserversorgung TEUR 2.333, der Fernwärmeversorgung TEUR 12.318, der Betriebsführung TEUR 9.357, Nebengeschäfte TEUR 1.981, Tiergarten TEUR 648 und der Telekommunikation TEUR 4.159.

Die Umsatzerlöse gegenüber dem Gesellschafter betragen TEUR 2.145. Aus der Betriebsführung des Wasserzweckverbandes Strelitz sind TEUR 2.929 Umsatzerlöse erwirtschaftet worden.

Die Konzessionsabgabe ist mit TEUR 736 eingestellt.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen beinhalten im Geschäftsjahr unter anderem die Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 102.

Weiterhin wurden Einlagen in die Leea GmbH in Höhe von TEUR 500 geleistet und sofort abgeschrieben, da es unwahrscheinlich ist, dass die Leea GmbH künftig Gewinne machen wird.

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag des Geschäftsjahres betreffen mit TEUR 579 die Körperschaftsteuer und mit TEUR 563 die Gewerbesteuer. Für die Vorjahre ergibt sich ein Ertrag aus Körperschaftsteuer in Höhe von TEUR 47 und Gewerbesteuer in Höhe von TEUR 42. Darüber hinaus ist Kapitalertragssteuer in Höhe von TEUR 28 angefallen.

Der Ausweis der sonstigen Steuern enthält die Grundsteuern und KFZ-Steuern.

IV. Unbundling

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen zum Unbundling

Die Zuordnung der Aktiva und Passiva sowie Erträge und Aufwendungen auf die Tätigkeitsbereiche „Strom Netz“, „Strom sonstige Aktivitäten“, „Gas Netz“, „Gas sonstige Aktivitäten“, Intelligenter Messstellenbetrieb; Stromladeinfrastruktur und die zusammengefassten anderen Aktivitäten außerhalb des Elektrizitäts- und Gasbereiches erfolgte weitestgehend direkt.

Soweit Verteilungen notwendig waren, wurden verschiedene sachgerechte Verteilungsschlüssel (Zähler-, Personal-, Lagermaterial- und Umsatzschlüssel) angewandt. Durch diese Vorgehensweise ist eine verursachungsgerechte Zuordnung gewährleistet.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Landesbank Berlin hat die Fernwärme einen Anteil von 15,04% und der Strom Erzeugungsbereich 84,96%.
Die Verbindlichkeiten gegenüber der Deutsche Kreditbank AG gehen zu Lasten der Sparte Gas-Netz 2,81%; der Sparte Strom Netz 26,54%; der Sparte Sonstige Aktivitäten 70,65%.
Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Sparkasse Mecklenburg Strelitz hat der Bereich Gas einen Anteil von 3,11%, der Bereich Fernwärme einen Anteil von 5,92%, der Bereich Strom einen Anteil von 4,76 %, der Bereich Telekommunikation einen Anteil von 75,91%, der Bereich Tiergarten einen Anteil von 4,19 % und der Allgemeine Bereich einen Anteil von 6,11%, welcher nach dem Umsatzschlüssel zugeordnet wurde.

V. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen offene Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Stellantis Bank SA in Höhe von TEUR 157 der Volkswagenleasing GmbH in Höhe von TEUR 133, der Audi Leasing in Höhe von TEUR 1, der MKG Bank in Höhe von TEUR 0,6, der Santander Consumer in Höhe von TEUR 19, der Skoda Leasing GmbH in Höhe von 90, der MMV Leasing GmbH in Höhe von TEUR 54; WWT Campus One GmbH TEUR 66 und der Neustrelitzer Werkstätten IDA & Freunde e.V. TEUR 397.
Aus bestehenden Miet- und Lizenzverträgen ergeben sich Verpflichtungen gegenüber der team energie GmbH & Co. KG in Höhe von TEUR 10, der Stadt Neustrelitz TEUR 2; der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz in Höhe von TEUR 55 und der AA Neustrelitz Immobilien GmbH & Co. KG in Höhe von TEUR 76 sowie der Schleupen SE in Höhe von TEUR 60.

VI. Ergänzende Angaben

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke und Herr Vincent Kokert.

Gemäß § 285 Nr. 9b HGB wurden im Geschäftsjahr 2024 Bezüge in Höhe von TEUR 9 an frühere Organmitglieder gezahlt. Für diesen Personenkreis belief sich die Pensionsverpflichtung, die als Rückstellung bilanziert worden ist, auf TEUR 181.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtsjahr folgende Mitglieder*innen an:

- Stadtvertreter Patrick Scholz (Angestellter)
- Stadtvertreter Christoph Poland (Rentner)
- Stadtvertreterin Christina Marschall (Angestellter)
- Stadtvertreter Jakob Arlt (Angestellter)
- Stadtvertreter Max Odebrecht (Angestellter)
- Stadtvertreter Mathias Kriewald (Angestellter)
- Stadtvertreter Daniel Priebe (Selbstständig)
- Stadtvertreter Andreas Siebeck (Selbstständig)
- Stadtvertreter Karsten Dudziak (Selbstständig)
- Stadtvertreter Hagen Häusser-Nixdorf (Selbständig)
- Christina Sturm (Angestellte)

Die Vergütung des Aufsichtsrats beträgt TEUR 13.

Im Jahr 2024 betrug die durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer*innen 230.

Das Abschlussprüferhonorar gem. § 285 Nr. 17 HGB setzt sich für 2024 wie folgt zusammen:
a) Abschlussprüfung TEUR 46
b) andere Bestätigungsleistungen TEUR 14
c) Steuerberatungsleistungen TEUR 10
d) sonstige Leistungen TEUR 50

Von dem Wahlrecht gemäß § 286 (4) HGB wurde Gebrauch gemacht.

Die Geschäftsführer schlagen der Gesellschafterversammlung vor, von dem Jahresüberschuss von insgesamt EUR 2.072.904,99 einen Teilbetrag von EUR 356.851,12 für die Verzinsung des Eigenkapitals an den Gesellschafter die Stadt Neustrelitz auszuschütten und den verbleibenden Teilbetrag von EUR 1.716.053,87 der Gewinnrücklage zuzuführen.

VII. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Der immer noch andauernde Krieg in der Ukraine dominiert das Wirtschaftsleben in Deutschland. Die Konsequenzen für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH als Energieversorger können daher immer noch nicht verlässlich abgeschätzt werden. Zum 01.01.2025 sind Darlehen an die Leea GmbH in Höhe von TEUR 1.875.übertragen wurden. Es besteht weiterhin eine Mithaftung der Stadtwerke Neustrelitz GmbH.

Neustrelitz, 09.05.2025

Schmetzke
Geschäftsführer

Kokert
Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens

zum

31. Dezember 2024

Stadtwerke Neustrelitz GmbH Anlagengitter 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
Posten des Anlagevermögens	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2024 EUR	01.01.2024 EUR	Zuschreibung (-) Abschreibung (+) BP EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Konzessionen, Schutzrechte und Lizenzen	3.863.588,59	309.547,24	0,00	20.311,30	4.193.447,13	2.446.968,79	0,00	345.840,29	0,00	2.792.809,08	1.400.638,05	1.416.619,80
2. Geschäfts- oder Firmenwert	39.625,32	0,00	0,00	0,00	39.625,32	39.625,32	0,00	0,00	0,00	39.625,32	0,00	0,00
	3.903.213,91	**309.547,24**	**0,00**	**20.311,30**	**4.233.072,45**	**2.486.594,11**	**0,00**	**345.840,29**	**0,00**	**2.832.434,40**	**1.400.638,05**	**1.416.619,80**
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	27.818.694,14	652.597,33	0,00	77.383,76	28.548.675,23	12.896.623,64	0,00	617.557,85	0,00	13.514.181,49	15.034.493,74	14.922.070,50
2.Technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen	121.703.669,15	6.329.784,02	15.823,92	630.153,35	128.647.782,60	77.121.209,90	0,00	3.239.686,62	12.710,39	80.348.186,13	48.299.596,47	44.582.459,25
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.819.920,62	813.318,01	79.592,68	70.096,83	14.623.742,78	10.322.046,07	0,00	1.094.424,77	79.592,68	11.336.878,16	3.286.864,62	3.497.874,55
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.905.281,67	3.779.768,60	249.027,93	-797.945,24	6.638.077,10	129.602,04	0,00	0,00	0,00	129.602,04	6.508.475,06	3.775.679,63
	167.247.565,58	**11.575.467,96**	**344.444,53**	**-20.311,30**	**178.458.277,71**	**100.469.481,65**	**0,00**	**4.951.669,24**	**92.303,07**	**105.328.847,82**	**73.129.429,89**	**66.778.083,93**
III. Finanzanlagen												
1. Beteiligungen	**8.498.735,30**	**2.213.750,88**	**0,00**	**0,00**	**10.712.486,18**	**6.561.682,00**	**0,00**	**500.000,00**	**0,00**	**7.061.682,00**	**3.650.804,18**	**1.937.053,30**
2. Ausleihungen	**2.940.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**2.940.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**2.940.000,00**	**2.940.000,00**
	182.589.514,79	**14.098.766,08**	**344.444,53**	**0,00**	**196.343.836,34**	**109.517.757,76**	**0,00**	**5.797.509,53**	**92.303,07**	**115.222.964,22**	**81.120.872,12**	**73.071.757,03**

Stadtwerke Neustrelitz GmbH,
Neustrelitz

Lagebericht

1. Unternehmensgrundlagen

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH steht als zu 100 % kommunales Unternehmen für eine regionale, nachhaltige und sichere Versorgung mit Energie- und Telekommunikationsdienstleistungen in der Stadt Neustrelitz und dem Umland. Als kompetenter und verantwortungsvoller Partner bietet die Gesellschaft ihren Kunden alle Versorgungsleistungen im Querverbund zuverlässig, serviceorientiert und zu wettbewerbsfähigen Preisen. Die sichere Versorgung mit Strom, Erdgas, Wasser, Fernwärme und Telekommunikation steht dabei im Vordergrund. Daneben sind auch die Wertschöpfung und der Nutzen für die Bewohner und Bewohnerinnen der Stadt sowie des Umlandes und nachhaltige Wirtschaftseffekte durch erneuerbare Energien Teil der Strategie der Stadtwerke Neustrelitz GmbH.
Zudem ist die Gesellschaft als lokales Unternehmen der Region in und um Neustrelitz besonders verbunden und unterstützt das gesellschaftliche Umfeld im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich.

Das Motto „Da sein. Für Dich + Die Region“ bringt den Gedanken des kundenorientierten und lokalen Agierens auf den Punkt.

2. Wirtschaftsbericht 2024

2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen

Die Energiewirtschaft musste sich auch im Geschäftsjahr 2024 mit tiefgreifenden Veränderungen auseinandersetzen. Getrieben durch regulatorische Anforderungen, technologische Entwicklungen und veränderte Marktbedingungen, mussten Unternehmen ihre Strategien überdenken und eine enge Verzahnung aller Unternehmensbereiche sicherstellen. Dabei prägte auch die Frage, mit welchen Mitteln und wie schnell der Klimawandel gebremst werden müsse, weltweit die energiepolitische Diskussion.

In Deutschland traten zu Beginn des Jahres 2024 das Wärmeplanungsgesetz (WPG) und das Gebäudeenergiegesetz (GEG) in Kraft. Beide Gesetze sollen die Wärmewende in Deutschland vorantreiben. Das WPG regelt Einzelheiten zur verpflichtenden Einführung einer kommunalen Wärmeplanung ab 2026 beziehungsweise 2028 (für Kommunen mit weniger als 100.000 Einwohnern). Das GEG regelt Einzelheiten zur Umsetzung der Wärmewende für Eigentümer von Neubauten und Bestandsgebäuden. Die inhaltliche Verknüpfung macht die Sachlage teilweise sehr komplex und inkonsistent.
Zudem ist der Wärmeplan nach WPG nicht rechtsverbindlich, denn die Zuordnung zu einem bestimmten Wärmenetzgebiet bedeutet keine Verpflichtung, eine bestimmte Art der Wärmeversorgung zu nutzen oder anzubieten. Damit fehlt derzeit praktisch allen Infrastrukturbetreibern die notwendige Planungssicherheit, was zur Verzögerung der Dekarbonisierung führen kann. Der massive Ausbau der Fernwärmenetze und die Dekarbonisierung der Fernwärmeversorgung sind jedoch für die Wärmewende unerlässlich. Im August 2024 hat die Bundesregierung einen Gesetzentwurf zur Änderung der Rahmenbedingungen der Fernwärmeversorgung vorgelegt. In diesem Entwurf werden die Vorschriften der AVBFernwärmeV novelliert, um die stattgefundene Weiterentwicklung in der Fernwärmeversorgung abzubilden und für Kunden und Versorger attraktive Rahmenbedingungen für die Versorgung mit Fernwärme zu schaffen.

Auch das am 18.11.2023 in Kraft getretene Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) entfaltete seine volle Wirksamkeit im Geschäftsjahr 2024. Mit diesem Gesetz wurden die Anforderungen des

Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G) für Unternehmen erweitert. Unter anderem wurde die Pflicht zur Einrichtung von Energie (EnMS)- oder Umweltmanagementsystemen (UMS) für Unternehmen (unabhängig vom KMU-Status), die einen durchschnittlichen Gesamtendenergieverbrauch von mehr als 7,5 Gigawattstunden (GWh) pro Jahr in den letzten drei Kalenderjahren vorweisen, eingeführt. Darüber hinaus besteht ab einem Gesamtendenergieverbrauch von 2,5 GWh pro Jahr, die Pflicht zur Erstellung und Veröffentlichung von Umsetzungsplänen für wirtschaftlich durchführbare Endenergieeinsparmaßnahmen.

Nicht mehr aus der Realität wegzudenken sind die immer größer werdenden Risiken im Bereich IT-Sicherheit. Der Schutz vor Cyberkriminalität nimmt besonders in Unternehmen, die der kritischen Infrastruktur zugeordnet werden, einen immens hohen Stellenwert ein und ist mit hohen Investitionen und Kosten verbunden. Dieser Sachverhalt führte auch in der Stadtwerke Neustrelitz GmbH im Geschäftsjahr 2024 zu hohen Ausgaben für die IT-Sicherheit.

Erhebliche Auswirkungen auch für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hatte die Verpflichtung zur Einführung einer Nachhaltigkeitsberichterstattung gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD). Um den enormen bürokratischen Anforderungen dieser Richtlinie gerecht zu werden, startete die Gesellschaft frühzeitig mit Schulungen, der unabdingbaren Inanspruchnahme von externer Beratung und dem Einkauf entsprechender Software. Der monetäre Aufwand für interne und externe Kapazitäten belief sich im Geschäftsjahr 2024 auf rund TEUR 105. Seit Ende des Jahres 2024 sind hierzu Erleichterungen in der Diskussion. Die Auswirkungen des entsprechenden EU-Entwurfes werden im Kapitel 4 dieses Lageberichtes thematisiert.

Die Gesellschaft kann trotz aller vorgenannten Herausforderungen auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 verweisen.

2.2. Wirtschaftliche Entwicklung der Versorgungsbereiche der Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Stromversorgung

Der Strompreis für die Endkunden wird von den verschiedenen Umlagen beeinflusst. Diese sind die Umlage nach § 19 Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV), die Umlage für Abschaltbare Lasten (AbLaV-Umlage), die Umlage nach dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz (KWKG-Umlage) und die Offshore-Netzumlage. Die Entwicklung zum Vorjahr ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Werte in ct/kWh	**2023**	**2024**	**Entwicklung**
19 StromNEV-Umlage	0,417	0,643	0,226
KWKG-Umlage	0,357	0,275	-0,082
AbLaV-Umlage	0,000	0,000	0,000
Offshore-Netzumlage	0,591	0,656	0,065
Gesamt	**1,365**	**1,574**	**0,209**

Die Umlage nach § 19 Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) wird ab dem Jahr 2025 in „Aufschlag für besondere Netznutzung“ umbenannt.
Gegenüber dem Jahr 2023 konnte eine weitere Preisanpassung nicht vermieden werden. Dabei sind die Endkundenpreise um ca. 1 – 3 Cent/kWh (netto) gestiegen. Ursächlich dafür waren die nochmals

gestiegenen Bezugspreise für Strom und Gas an den Börsen. Daneben sorgten die Netzentgelte mit einer erheblichen Steigerung von 1,82 Cent/kWh für steigende Endkundenpreise. Der Stromabsatz ist im Vergleich zum Vorjahr von 76.921 Mio. kWh auf 78.302 Mio. kWh um 1,3 Mio. kWh (+1,8%) gestiegen. Diese Summe setzt sich einerseits aus abgerechneten Mengen inkl. Hochrechnung im Rahmen des Energiehandels mit 59.586 Mio. kWh sowie abgerechnete Mengen inkl. Hochrechnung gegenüber anderen Händlern im Rahmen des Netzbetreibers mit 18.716 Mio. kWh.

Die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen wurde auch im Jahr 2024 fortgesetzt. Die durch erfolgreiche Ausschreibungen zu versorgende Strommenge entwickelte sich wie folgt:

	2023	**2024**
Strommenge aus Ausschreibungen	9.306.000 kWh	8.106.000 kWh
Entsprechende Abnahmestellen	1.210	1.058

Die Beschaffung des Strombedarfes erfolgte über die Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft mbH (EEHG) und zeigte gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg (von 57,7 auf 59,9 Mio. kWh).

Die Netzverluste betrugen 4,67 %.

Bei der Entwicklung der fremdversorgten Abnahmestellen und in unserem Netz auftretenden Händler ist zu spüren, dass die Entspannung des Strom- und Gasmarktes sich direkt auf die Wechselbereitschaft auswirkt.

	2023	**2024**
Fremdversorgte Abnahmestellen	890	1.115
Fremde Händler im Netz	108	119

17 Messstellenbetreiber (MSB), die zugleich als Messdienstleister agieren, führen ihre Tätigkeit für 76 Abnahmestellen in unserem Netzgebiet aus. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich somit eine Steigerung um 9 ergeben.

Im Jahr 2024 begann die 4. Regulierungsperiode Strom. Zum Zeitpunkt der Ermittlung der Netzentgelte lag den SWN jedoch noch kein finaler Beschluss über die tatsächliche Erlösobergrenze vor. Aus diesem Grund musste unter Berücksichtigung aller regulatorischen Vorgaben eine vorläufige Erlösobergrenze basierend auf den beantragten Kosten ermittelt werden. Dies führte dazu, dass die Netzentgelte im Strombereich um 20,5 % im Vergleich zum Jahr 2023 angestiegen sind. In die Kalkulation wurden u.a. die Umbauplanungen für das neue Übergabeschalthaus an der B198 berücksichtigt.

In der Sparte Stromversorgung ist die Ladeinfrastruktur angesiedelt. Im Jahr 2024 wurden zwei weitere Schnellladesäulen (150 kW) in Betrieb genommen. Drei weitere Ladesäulen befinden sich in Planung. Im Geschäftsjahr 2024 wurde in der Gesetzgebung festgelegt, dass integrierte Energieversorgungsunternehmen keine öffentliche Ladeinfrastruktur betreiben dürfen. Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat sich dazu entschieden, sämtliche Ladesäulen zum 01.01.2025 an die Tochterfirma Leea GmbH zu übergeben. Zusätzlich werden der Leea GmbH die PV-Anlagen Am Kamp und am Domjüchsee übereignet.

Gasversorgung

Insgesamt hat sich der Gasabsatz im Jahr 2024 um 7,95 % (von 118,692 Mio. kWh auf 128,126 Mio. kWh) erhöht. Diese Summe setzt sich einerseits aus abgerechneten Mengen inkl. Hochrechnung im Rahmen des Energiehandels mit 100,445 Mio. kWh sowie abgerechnete Mengen inkl. Hochrechnung gegenüber anderen Händlern im Rahmen des Netzbetreibers mit 27.681 Mio. kWh. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von ca.9,4 Mio. kWh. Ursächlich für die Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist die erhöhte Stillstandszeit des Biomasseheizkraftwerks. Damit einhergehend erhöhten sich die Gasbezüge für ein alternativ betriebenes Heizhaus, um Fernwärme zu erzeugen.
Die Jahresmitteltemperatur 2024 lag mit ca. 11,07° C deutlich über dem Vorjahr (10,05° C). 2024 war das insgesamt wärmste Jahr seit der Aufzeichnung in Neustrelitz. Auffällig waren dabei die Temperatur-Anomalien in den eigentlich heizintensiven Monaten Februar, März, April sowie Dezember. Die Durchschnittswerte der einzelnen Monate lagen dabei bis zu 4° über den langjährigen Vergleichswerten. Damit einhergehend verringerte sich konsequenterweise auch der Gasabsatz in den zu warmen Monaten.

Mit Ausnahme des Jahres 2021 lag die Jahresmitteltemperatur seit 2018 durchweg bei über 10°C.

2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018
11,07°C	10,05°C	10,24°C	9,3°C	10,32°C	10,48°C	10,25°C

Bei Betrachtung der Vergleichsjahre 2009 -2017 gab es dagegen nur ein Jahr, dass im Mittel über 10° C aufwies. Alle anderen Jahre bewegten sich im Mittel zwischen 7,78° C und 9,67° C.

Die benötigte Gasmenge wurde ebenfalls über die EEHG beschafft. Diese reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 6,5 %, was einer Menge von 7,1 Mio. kWh entspricht. Sondereffekte aus dem Vorjahr, wie Hochrechnungen (8,5 Mio. kWh), sind weitestgehend aufgelöst, sodass sich dies in einer Senkung der Beschaffungsmengen auswirkt.

Zum 01.01.2024 erfolgte eine Senkung der Endkundenpreise um 1 Cent/kWh (netto). Allerdings ging der positive Effekt der Preissenkung durch die Erhöhung der Umsatzsteuer (von 7% auf 19%) zum 01.04.2024 verloren.

Die Beschaffungskosten waren für das Jahr 2024 rückläufig und stehen damit auch ursächlich für die Preisanpassung zum 01.01.2024. Die niedrigeren Beschaffungskosten wurden durch die Erhöhung (siehe Tabelle unten) der Netzentgelte, der Co2-Abgabe und der Speicherumlagewirkten nivelliert und sorgten daher nur für eine leichte Preissenkung.

Werte in ct/kWh	**2023**	**2024**	**Entwicklung**
Netzentgelte, Netz SWN, Zone 4	1,550	1,722	0,172
Co2-Abgabe	0,550	0,820	0,270
Gasspeicherumlage	0,145	0,186	0,041
Gesamt	**2,245**	**2,728**	**0,483**

Im Jahr 2024 sank die Anzahl der in unserem Netzgebiet aktiven fremden Händler leicht von 80 auf 69. Gleichzeitig war eine Steigerung der fremdversorgten Abnahmestellen von vormals 261 auf 344 zu

verzeichnen. Es ist zu spüren, dass die Entspannung des Strom- und Gasmarktes sich direkt auf die Wechselbereitschaft auswirkt.
Im Jahr 2023 begann die 4. Regulierungsperiode Gas. Zum Zeitpunkt der Ermittlung der Netzentgelte lag den SWN jedoch noch kein finaler Beschluss über die tatsächliche Erlösobergrenze vor. Aus diesem Grund musste unter Berücksichtigung aller regulatorischen Vorgaben eine vorläufige Erlösobergrenze basierend auf den beantragten Kosten ermittelt werden. Dies führte dazu, dass die Netzentgelte im Gasbereich um 15,4 % im Vergleich zum Jahr 2023 angestiegen sind.

Die Öffnung des Zugangs zum Messstellenbetrieb und zur Messung, Wechselprozesse im Messwesen, (WiM), hatte auch in diesem Jahr in unserem Netzgebiet keine Auswirkungen.

Wasserversorgung

Das Trinkwasser wurde mittels eigener Anlagen gefördert und aufbereitet. Die abgegebene Trinkwassermenge (inkl. Eigenverbrauch) sank gegenüber dem Vorjahr geringfügig.

	2023	2024	Entwicklung
Wassserförderung in m³	1.100.862,00	1.077.000,00	- 23.862,00
Trinkwasser inkl. HR in m³	929.986,00	915.920,00	- 14.066,00

Die Wasserverluste sind im Berichtszeitraum leicht gesunken: 14,96 % (Vorjahr 15,52 %).

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH übte auch im Jahr 2024 die kaufmännische und technische Betriebsführung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Neustrelitz sowie den Wasserzweckverband Strelitz für Wasser und Abwasser aus.

Fernwärmeversorgung

Der Fernwärmeabsatz in Neustrelitz ging geringfügig von 58.843 MWh auf 57.416 MWh zurück. Die Abweichung beträgt etwa 2,43 % gegenüber dem Vorjahr, trotz einer kontinuierlich steigenden Anschlusszahl und Anschlussleistung. Der Rückgang liegt analog dem Bereich Gas in einer höheren Durchschnittstemperatur begründet. Dies zeigt sich auch in einer niedrigeren Wärmeerzeugung. Im Geschäftsjahr 2024 wurde in Neustrelitz eine Wärmemenge von 72.571 MWh (Vorjahr 74.404 MWh) erzeugt.

Im Jahr 2024 wurde der Transformationsplan Fernwärme fertiggestellt. Insgesamt 8 Teilstudien zu verschiedenen Erzeugervarianten wurden in diesem Zusammenhang erarbeitet. Die Ergebnisse dieser Studien mündeten in einem Energiesystemmodell. Dieses Modell stellt dar, welche Erzeugervarianten, unter Berücksichtigung von verschiedenen Einflussfaktoren, wie demografischer Wandel oder Gebäudesanierung, zukünftig die Wärmeversorgung in Neustrelitz sicherstellen können. Eine wichtige Kernaussage des Transformationsplans besteht darin, dass das Biomasseheizkraftwerk der Stadtwerke Neustrelitz GmbH mindestens bis 2034 der Haupterzeuger in Neustrelitz sein wird. Die EEG-Vergütung wurde durch die erfolgreiche Teilnahme an einer Ausschreibung der Bundesnetzagentur bis zu diesem Zeitpunkt verlängert.
Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat am 21.11.2024 als einer der ersten Versorger in Mecklenburg-Vorpommern im Landeszentrum für erneuerbare Energien ihren vom Gesetzgeber geforderten Transformationsplan hin zu einem klimafreundlichen Wärmenetz bis 2045 präsentiert.

Von wesentlicher Bedeutung war auch die große Revision im Biomasseheizkraftwerk. Im Rahmen dieser wurde u.a. der Generator aufbereitet. Die Kosten für die Revision beliefen sich auf TEUR 1.800. Darüber hinaus wurde alle Aufwendungen in Verbindung mit der Erstellung des Transformationsplanes ebenfalls kostenseitig erfasst. Die dafür zur Verfügung gestellten Fördermittel werden erst im Geschäftsjahr 2025 fließen. Diese Einmaleffekte tragen maßgeblich neben den massiv gestiegenen Beschaffungskosten für Heizhackschnitzel zu dem deutlich geringeren Spartenergebnis gegenüber den Vorjahren bei.

Die Preisanpassungen erfolgen je nach Wärmeliefervertrag jährlich bzw. vierteljährlich entsprechend der Preisgleitklausel und decken den Kostenanstieg nur zeitverzögert ab.

Nebengeschäfte

Die Sparte Nebengeschäfte beinhaltet die Vermietung des Gebäudes des Landeszentrums für erneuerbare Energien an die Leea GmbH und die damit verbundene Abschreibung auf Finanzanlagen in Höhe von TEUR 500. Zudem werden hier Erlöse und Kosten für das Vermessungsgeschäft abgebildet.

Betriebsführungen

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH übte auch im Jahr 2024 die kaufmännische und technische Betriebsführung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Neustrelitz sowie für den Wasserzweckverband Strelitz für Wasser und Abwasser aus.

Die Verträge zur kaufmännischen und technischen Betriebsführung für das Heizhaus der Gemeinde Rechlin sowie die Wärmeversorgungsanlagen der Gemeinde Penzlin wurden gleichfalls fortgeführt.

Die kaufmännische Betriebsführung wird für die Leea GmbH und die Landwerke M-V GmbH ausgeführt und ebenfalls in dieser Sparte abgebildet.

Schließlich umfasst die Sparte Betriebsführungen auch die Betriebsführung für die Landwerke M-V Breitband GmbH. Es wurden langjährige Verträge über die kaufmännische und technische Betriebsführung geschlossen. Weiterhin erfolgen zusätzliche Dienstleitungen im Rahmen der Projektsteuerung, des Marketings und im Bereich White-Label, welche ebenfalls vertraglich verankert wurden. Die genannten Verträge im Zusammenhang mit der Betriebsführerschaft für die Landwerke M-V Breitband GmbH werden zur Sicherstellung der Auskömmlichkeit für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH regelmäßig überwacht und im Bedarfsfall angepasst.

Tiergarten

Hinter dem Stadtwerke-Tiergarten liegt ein besucherstarkes Jahr. Es konnten 55.010 zahlende Gäste begrüßt werden. Dies stellt ein Plus von 2440 Gästen im Vergleich zum Vorjahr dar. Wie in den vergangenen Jahren war das Gästeaufkommen in den Sommer- und Ferienzeiten am größten.

Es wurden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Die Halloween-Party und der Weihnachtsmarkt besitzen inzwischen überregionale Strahlkraft und gehören jedes Jahr zu den erfolgreichsten Events im Tiergarten.

Telekommunikation

Zum Ende des Wirtschaftsjahres 2024 konnten 4.804 Strelix-Verträge gezählt werden. Dies entspricht einer Vertragsquote von 45,35 %. Mit Stichtag 31.12.2024 wurden 5.992 aktive Kunden mit dem Strelix-Internet und TV-Produkt versorgt. Im gesamten Jahr 2024 wurden 629 Kunden in Betrieb genommen. Dies entspricht circa 12 Kunden pro Woche. Darüber hinaus nutzen 397 Kunden die HD-Zusatzpakete.

Die Änderungen der Telekommunikationsnovelle zum 30.06.2024 stellte die Stadtwerke Neustrelitz GmbH vor eine neue Herausforderung. Mit dem Wegfall des Nebenkostenprivilegs für den Eigentümer, mussten Einzelverträge mit den jeweiligen Mietern geschlossen werden. Dadurch entstand für den vertrieblichen sowie technischen Bereich ein enormer Mehraufwand.

Von den bisherigen 4.357 Wohnungseinheiten wurde 3.699 Kunden ein Vertragsangebot für TV zugestellt. 2.704 Kunden haben den TV-Vertrag angenommen (Stand: 31.12.2024). Das entspricht einer Vertragsquote von 62 %. Den Kunden wurde eine Übergangsfrist von drei Monaten eingeräumt. Die sukzessive Abschaltung der TV-Signale erfolgte ab Oktober 2024. Insgesamt wurden 1.653 Wohneinheiten abgeschaltet. Bei den Abschaltungen mussten einige Besonderheiten beachtet werden, u.a. Objekte mit Baumstruktur und Docsis-Objekte. Die größten Probleme lagen in Falschbeschriftungen bzw. Nichtbeschriftungen einzelner TV-Anlagen begründet. Hier erfolgen stetige Nacharbeiten.

2.3. Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem Jahresüberschuss von TEUR 2.073 (VJ: TEUR 980) abgeschlossen. Damit endete das Geschäftsjahr gegenüber der Wirtschaftsplanung deutlich besser als prognostiziert. Geplant war ein Jahresüberschuss von TEUR 376. Die einzelnen Sparten haben wie folgt zum Unternehmensergebnis beigetragen:

Versorgungsbereiche in TEUR	2024	2023	Veränderung
Strom	2.106	411	1.695
Gas	1.881	1.001	880
Wasser	101	-55	156
Fernwärme	-1.192	-4	-1.188
Betriebsführung	-235	207	-442
Nebengeschäfte	206	-19	225
Tiergarten	-825	-724	-101
Telekommunikation	31	163	-132
Jahresergebnis	**2.073**	**980**	**1.093**

Die Entwicklung der einzelnen Sparten zum Vorjahr ist jeweils sehr unterschiedlich. Im Bereich Strom entstand aufgrund gestiegener Absatzmengen und der Auflösung der gebildeten Drohverlustrückstellung ein Ergebnisplus von TEUR 1.695 gegenüber dem Vorjahr. Das positive Ergebnis im Bereich Gas resultiert ähnlich wie im Strombereich aus höheren Absatzmengen und der Auflösung der gebildeten Drohverlustrückstellung. Das Ergebnis der Fernwärme ist auf Grund der überproportional gestiegenen Preise für Holzhackschnitzel im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Preisanpassungen erfolgen auf Grund der geltenden Preisgleitklausel zeitversetzt nachträglich. Dazu kommen die unter 2.2 genannten Einmaleffekte, welche zu einen Spartenverlust von TEUR 1.192 führen. Die Sparte Betriebsführung schließt ebenfalls insgesamt mit einem negativen Ergebnis ab, welches zu einem großen Teil begründet in der Geschäftstätigkeit mit der Landwerke M-V Breitband GmbH liegt. Hier ist im Wesentlichen die Ursache die Umlage der Verwaltungskosten. Das Ergebnis im Bereich der Telekommunikation hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 132 verschlechtert. Gründe dafür sind hauptsächlich die gestiegenen Personal- und Beschaffungskosten.

Insgesamt ist die Veränderung des Jahresergebnisses gegenüber dem Vorjahr in Höhe von TEUR 1.093 von mehreren gegenläufigen Faktoren beeinflusst. Auf der einen Seite konnte eine Steigerung der Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträgen um 2 % erreicht werden. Auf der anderen Seite sind insbesondere die Personalkosten gegenüber dem Vorjahr um 3 % angestiegen. Diese konnten durch gesunkene sonstige betriebliche Aufwendungen vollständig kompensiert werden. Die Beschaffungsaufwendungen waren in der Summe betrachtet 6 % höher als im Vorjahr. Dies ist im Wesentlichen auf die Erstellung des Transformationsplanes und auf die Kosten der Revision in der Fernwärmeversorgung (siehe 2.2) zurückzuführen.

Die Senkung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen entspricht einer Quote von 21 %. Auf Grund der Bildung von Drohverlustrückstellungen im Vorjahr, kam es im Geschäftsjahr 2024 zu einer anteiligen Auflösung dieser und weiter fehlte das Erfordernis zur Bildung einer neuen Rückstellung.

Die Geschäftsführer schlagen der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresüberschuss der Gewinnrücklage zuzuführen sowie die Verzinsung des Eigenkapitals an den Gesellschafter Stadt Neustrelitz in Höhe von TEUR 356,9 aus den Gewinnrücklagen zu entnehmen.

Gewinn- & Verlustrechnung in TEUR	2024	2023	Veränderung
Umsatzerlöse	69.081,9	68.318,5	763,4
Bestandsveränderung	95,7	0,0	95,7
Andere aktivierte Eigenleistungen	743,2	703,7	39,5
Sonstige betriebliche Erträge	2.268,6	1.612,3	656,3
Materialaufwand	38.642,5	36.310,7	2.331,8
Personalaufwand	17.041,5	16.474,7	566,8
Abschreibungen auf AV & Sachanlagen	5.297,5	5.252,0	45,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.937,2	8.813,4	-1.876,2
Erträge aus Beteiligungen	0,0	25,8	-25,8
Sonstige Zinsen & Erträge	187,0	127,0	60,0
Abschreibungen auf UV & Finanzanlagen	500,0	500,0	0,0
Sonstige Zinsen & Aufwendungen	752,0	630,2	121,7
Steuern vom Einkommen & Ertrag	1.081,5	1.778,2	-696,6
Sonstige Steuern	51,3	48,4	2,8
Jahresüberschuss	**2.072,9**	**979,7**	**997,5**

2.4. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Erhöhung beinhaltet auf der Passivseite u.a. eine Steigerung der Verbindlichkeiten, was sowohl auf die Aufnahme von Krediten und zum anderen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen ist. Zum Bilanzstichtag verfügt die Stadtwerke Neustrelitz GmbH über ein Eigenkapital in Höhe von TEUR 38.966. Aus der ungekürzten Bilanzsumme entspricht dies einer Eigenkapitalquote von 39,1 % (Vorjahr 39,4 %).

Auf der Aktivseite beruht die Veränderung im Wesentlichen auf der Erhöhung des Anlagevermögens. Dagegen steht eine Reduktion des Kassen- und Bankbestandes. Das Anlagevermögen entspricht 81,4 % der Bilanzsumme (Vorjahr 77,4 %).

Aktiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.400,6	1.416,6	-16,0
Sachanlagen	73.129,4	66.778,1	6.351,3
Finanzanlagen	6.590,8	4.877,1	1.713,8
Vorräte	3.729,3	3.764,2	-34,9
Forderungen & sonstige Vermögensgegenstände	10.743,4	10.897,1	-153,7
Kassen- & Bankbestand	3.416,2	6.169,3	-2.753,1
Rechnungsabgrenzung	680,1	440,8	239,4
Summe Aktiva	**99.689,9**	**94.343,0**	**5.346,9**

Passiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Eigenkapital	38.966,4	37.229,3	1.737,0
Sonderposten für Zuschüsse	1.491,6	1.565,2	-73,5
Ertragszuschüsse	4.480,1	4.019,0	461,2
Rückstellungen	7.146,7	9.464,0	-2.317,2
Verbindlichkeiten	47.572,7	42.001,5	5.571,2
Rechnungsabgrenzung	32,4	64,1	-31,8
Summ Passiva	**99.689,9**	**94.343,0**	**5.346,9**

Die Liquidität des Unternehmens war 2024 zu jedem Zeitpunkt gegeben. Die Gesellschaft hat alle ihre Zahlungsverpflichtungen im Geschäftsjahr 2024 zeit- und betragsgerecht erfüllt.

2.5. Investitionen

Allgemein

Der Bereich Allgemein ist auch im Geschäftsjahr 2024 geprägt von Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie in die Anschaffungen von IT-Komponenten der Gesellschaft. Der Schwerpunkt lag hier auf Hard- und Software zur Ausstattung der Arbeitsplätze und Erhöhung der IT-Sicherheit. Die Verschiebung von Projekten führte zur Nichtinanspruchnahme von geplanten Mitteln. Die entsprechenden Beträge werden nicht in das Geschäftsjahr 2025 übernommen.

Strom

Die mit Abstand höchste Investition im Bereich Strom wurde im Geschäftsjahr 2024 mit rund TEUR 3.200 für die 110 KV-Verkabelung des neuen Übergabeschalthauses (ÜSH) geleistet. Im Zusammenhang mit dem ÜSH wurden Investitionen von rund TEUR 1.100 für deren MS-Schaltanlage geleistet. Der Baukörper des neuen ÜSH wurde fertiggestellt.

Im 20 kV-Netz wurde im Geschäftsjahr 2024 eine Kompaktstation mit 2 Trafos in der Hittenkoferstraße errichtet sowie in der Kellerstraße ein 20 KV-Kabelsystem verlegt.
Im 0,4 kV-Netz wurden 50 Hausanschlüsse errichtet und im Zuge der Sanierung Kellerstraße 0,4 KV-Kabel neu verlegt.

Gas

An der Erdgastankstelle Neubrandenburg Ihlenfelder Straße werden zunehmend LKW-Betankungen verzeichnet. Die Absatzzahlen liegen über denen in Neustrelitz. Aus diesem Grund wurde die Erweiterung der Tankstellenkapazität um 100% im März und April 2024 realisiert.

Neue größere Erschließungen gab es im Jahr 2024 nicht. Durch die Energiekrise ist ein verstärkter Bedarf im Bereich Fernwärme zu verzeichnen. Die letzten größeren Erschließungsgebiete in der Stadt Neustrelitz wurden mit Fernwärme erschlossen.

Alle neuen Hausanschlüsse für Bauvorhaben als auch für die Rekonstruktionen wurden zu 100 % in Eigenleistung realisiert.

Wasser

Im Bereich der Fürstenseer Landstraße wurde ein Rohrleitungsabschnitt aus AZ DN 200 erneuert. Hier gab es zuvor mehrfach Rohrschäden mit erheblichen Auswirkungen und Ausfallzeiten. Die gesamte Ortslage Fürstensee war jeweils betroffen.

Die im Jahr 2023 begonnene Erneuerung der Trinkwasserleitungen in der Gottfried Keller Straße konnte im Rahmen einer kompletten Straßensanierungsmaßnahme in dem Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Die Erneuerung der SPS für die Druckstation Strelitz Alt und die Datenübertragung zur Druckstation Kiefernheide wurde zu Beginn des Jahres 2024 beauftragt. Auf Grund krankheitsbedingten Ausfalls konnte das Vorhaben nicht im Geschäftsjahr 2024 abgeschlossen werden.

Fernwärme

Das Fernwärmenetz in Neustrelitz wurde in der Lessingstraße mit der Anbindung an das DRK-Verwaltungsgebäude/Pflegeheim, in der Josef-Jakubowski-Straße, im Wartburggang sowie beim Alexanderplatz erweitert.

Im 18-MW Heizhaus wurden Zweistoffbrenner eingebaut. Dadurch soll die Versorgungssicherheit bei einer Umschaltung von Gas auf Öl bei eventuell eintretender Gasmangellage sichergestellt werden.

Im Geschäftsjahr 2024 erfolgte ebenso der Einbau der hydraulischen Weiche im GUD. Diese ist die Voraussetzung für den Parallelbetrieb des Kraftwerks und des 18-MW Heizhauses bei erhöhter Wärmebedarfsanforderung.

Tiergarten

Zu den größten Bauprojekten zählte der Umbau der Verwaltungs- und Pausenräume im Hauptgebäude, die Errichtung von Kletterbäumen im Berberaffengehege, der Neubau der Stinktieranlage, die Erweiterung der Lagerkapazitäten in der Erlebnisfarm, sowie die Fertigstellung des Eselstalls. Im Streichelgehege wurde das Dach erneuert. Der Besucherweg wurde vom Frettchengehege bis zur Erlebnisfarm gepflastert. Zwei neue Sitzgruppen für die Gäste wurden angeschafft und die Sanitäreinrichtung in der Besuchertoilette konnten erneuert werden. Eine neue Sechseckschaukel wurde ebenfalls gebaut.

Aufgrund von langen Lieferzeiten und Personalmangel konnten der Um- und Neubau der Streifenhörnchen- und Wildkatzengehe im Geschäftsjahr 2024 nicht realisiert werden.

Telekommunikation

Nachdem im Geschäftsjahr 2023 die Ortschaften Fürstensee und Klein Trebbow erschlossen wurden, konnten im Jahr 2024 dort ca. 70 Hausanschlüsse aktiv mit Glasfaser ans Netz angeschlossen werden. Kleinere Baugebiete im Stadtgebiet (Littenstraße und Am Bolleracker) wurden erschlossen und die ersten Hausanschüsse realisiert.

Im Rahmen der Ausschreibung für das Cluster MSE28_01 beteiligten sich die Stadtwerke Neustrelitz bei der Mitverlegung einer Stromtrasse durch die E-dis entlang der L34 Blankensee. Hierbei wurden auch die Hausanschlüsse bis zur Grundstücksgrenze gebaut. Die Trasse beträgt ca. 1.500 m Tiefbau. Es wurden 5.025 m Flachrohrverbände verlegt und zwei Schächte verbaut. Einen großen Anteil an den Kosten trägt die Kalibrierung der Leerrohre. Dies ist für einen anvisierten Verkauf der Trasse notwendig.

Im Bereich der Stadtwerke GmbH wurde das bereits vorhandene Monitoringsystem erweitert, so dass die LWL-Kabelstrecken in Neustrelitz und Umgebung zukünftig überwacht werden können. In jedem PoP ist ein Monitoringsystem verbaut, damit jede zu überwachende Faser erreicht werden kann. Dies gilt ebenso für die Backbonestrecken und die Hausanschlusskabel.

Da die Anfragen der Landes- und Bundeskriminalämter immer mehr zunahmen, wurde eine Bestands- und Verkehrsdatenauskunft installiert. Hier wurden diverse Schnittstellen zu unseren Systemen programmiert.

Betriebsführung

Im Rahmen der Betriebsführung für die Landwerke M-V Breitband GmbH wurde eine Serverstruktur zur Integration der Monitoring Systeme ähnlich wie für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH für die LWL-Backbone-Überwachung aufgebaut. Im weiteren Verlauf werden die OMNI Systeme in diese Serverstruktur integriert.

2.6. Personal

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Kunden der Stadtwerke Neustrelitz GmbH sind anspruchsvoll. Sie messen die Qualität der Arbeit daran, wie flexibel, leistungsfähig und zuverlässig sie die Stadtwerke Neustrelitz GmbH und ihr Dienstangebot erleben. Da bedarf es in allen Bereichen engagierte Mitarbeiter, die unternehmerisch denken, schnell und flexibel handeln und intelligente und effiziente Lösungen erarbeiten. Eines haben alle Mitarbeiter gemeinsam: viel Sachkenntnis und mindestens genauso viel Leidenschaft für bestehende und neue Aufgaben. Dank der außerordentlichen Fachkompetenz und des persönlichen Engagements unserer Mitarbeiter genießt die Stadtwerke Neustrelitz GmbH das Vertrauen vieler Unternehmer und kann ihre Marktposition beständig ausbauen.

Personalkennzahlen	2024	2023	Veränderung
Gesamtzahl Beschäftigte	244	239	5
davon Auszubildende	16	17	-1
Ausbildungsquote in %	6,6	7,1	-0,5
Durchschnittsalter der Beschäftigten	42,1	41,5	0,6
Mitarbeiter in Altersteilzeit	0	0	0
davon in Freistellungsphase	0	0	0

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH bietet auch weiterhin die Betreuung von jeweils einer Einsatzstelle für die Ableistung eines Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) im Tiergarten Neustrelitz und der Leea GmbH an. Ausgebildet wird in den Berufen Industriekauffrau/-mann, Elektroniker für Betriebstechnik, Anlagenmechaniker für Versorgungstechnik, Umwelttechnologe für Wasserversorgung, Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung, Mechatroniker (Wasser/Elektro), Mechatroniker (Kraftwerk), Elektroniker für Informations- und Telekommunikationstechnik, IT-Systemelektroniker und Tierpfleger – Fachrichtung Zoo.

Personalaufwand

Grundlage zur Berechnung der Personalkosten bilden der Tarifvertrag Versorgungsbetriebe (TV-V) – Stand 22. April 2023 und der Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Personalkosten	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
in TEUR	17.041	16.475	566

Der Anstieg beruht vornehmlich auf Tarifsteigerungen, dem weiteren Ausbau der Sparte Telekommunikation und besonders der Betriebsführung für die Landwerke M-V Breitband GmbH mit entsprechenden Neueinstellungen von Fachpersonal und internen Umstrukturierungen sowie Nachbeschäftigungen bzw. Übernahme von Auszubildenden.

Die Pflichtquote, der Prozentsatz der Arbeitsplätze, auf denen Schwerbehinderte beschäftigt werden müssen konnte im Jahr 2024 erfüllt werden.

Kennzahlen Personalentwicklung/soziale Belange aus dem Personalbereich

Auch im Jahr 2024 gab es wieder ein umfangreiches Seminarangebot für Mitarbeiter auf allen Hierarchieebenen. Es umfasste Seminare in verschiedenen Kategorien, wie z.B. Fachseminare, Software-Schulungen, Nachwuchskräfteförderung, Kommunikation und Zusammenarbeit sowie Projektmanagement.

Der Schutz der Mitarbeiter vor Gesundheitsschäden und arbeitsbedingten Gefahren bleibt ein fester Bestandteil unserer Personalpolitik.

Personal	2024	2023	Veränderung
Aus-& Weiterbildung in TEUR	208	189	19
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	4	4	0

Dank an die Belegschaft

Auch in diesem Jahr gilt der Dank der Geschäftsführung der gesamten Belegschaft. Durch ihr Engagement und ihren Einsatz können wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurückblicken. Gleiches gilt dem Betriebsrat für die insgesamt vertrauensvolle und verständnisvolle Zusammenarbeit.

3. Risikobeurteilung

3.1. Risikomanagement bei der Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Ausgangspunkt für das Chancen- und Risikomanagement bei der Stadtwerke Neustrelitz GmbH ist eine Analyse des Umfeldes, um Chancen und Erfolgspotenziale, aber auch damit verbundene Risiken im Rahmen der strategischen Unternehmensziele zu erkennen. Risiken, welche die gegebene Zielsetzung gefährden, sind zu identifizieren, Gegenmaßnahmen und Handlungsalternativen sind zu erarbeiten. Die Umsetzung der Maßnahmen muss schließlich forciert und begleitet werden. Die Risikostruktur der Stadtwerke Neustrelitz GmbH unterscheidet nach externen Risiken (z.B. energiewirtschaftliche Rahmenbedingungen, rechtliche/politische Risiken, Naturkatastrophen/Klima, Unfälle/Störfalle), Risiken der Leistungswirtschaft (Beschaffung, Dienstleistungen, Absatz und Technik), Risiken der Finanzwirtschaft (z.B. Kundenstruktur und Zahlungsverhalten, Marktpreise, Zinsniveau) und Risiken der Unternehmensführung (z.B. Personalstruktur, Führungsstil, Strategie).

Im Rahmen der Einführung einer Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD wurde im Jahr 2024 eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt und es wurden dabei auch Chancen und Risiken ermittelt. Auch wenn zwischenzeitlich auf Grund geänderter Gesetzeslage eine Pflicht für die Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH nicht mehr besteht, werden diese in den Bewertungsprozess aufgenommen.

Im Zuge der jährlichen Bewertung der Risiken wurden im Jahr 2024 115 aktive Risiken bewertet. Dabei wurden 58 A-Risken identifiziert, die unter ständiger Beobachtung stehen müssen. Detaillierte Beschreibungen dazu sind im Risikobericht der Stadtwerke Neustrelitz GmbH 2024 aufgeführt. Nachfolgend unter Punkt 3.2. eine Erläuterung zu den wesentlichsten zukünftigen Risiken, die für die Gesellschaft gesehen werden.

3.2. Risiken der künftigen Entwicklung

In den zurückliegenden Jahren hat sich die Welt rasant verändert und vermehrt beherrschen Krisen das Bild. Jahrzehntelange Gewissheiten gelten nicht mehr, Risiken und Unsicherheiten nehmen zu, die Herausforderungen werden immer komplexer und erfordern gleichzeitig immer schnelleres und konsequenteres Handeln.

Die geopolitische Lage spitzt sich immer weiter zu und führt auch bei Versorgungs- und Beschaffungsprozessen zu einer hohen Unsicherheit. Hieraus resultieren Verzögerungen bei der Bereitstellung von Dienstleistungen oder Beschaffung von Waren und Rohstoffen. Dies wiederum macht komplexe Abläufe wie zum Beispiel bei der Realisierung neuer Projekte, schwer planbar. Im Rückschluss daraus steht auch die Liquiditätsplanung für das Unternehmen vor großen Herausforderungen.
Ein besonderer Schwerpunkt in der Risikobewertung zeigt sich daher auch bei den Risiken der Leistungswirtschaft.

Das wirtschaftliche Umfeld, in dem auch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH agieren muss, erfordert es, den Risiken des Finanzmarktes besondere Aufmerksamkeit zu schenken. So kann ein erschwerter Zugang zu Darlehen zu Verzögerungen bei notwendigen Investitionen führen. Im Besonderen bei den im Zusammenhang mit der Energiewende anstehenden Investitionen für die Versorgungsinfrastruktur und für die Erschließung neuer Geschäftsfelder und bei gleichzeitig höherem Risiko von Zahlungsausfällen ist eine regelmäßige und zeitnahe Beobachtung der Liquiditätsentwicklung der Gesellschaft von großer Bedeutung.

Cyber-Kriminalität ist ebenfalls eines der am höchsten bewerteten Risiken für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH. Wie zahlreiche Studien und reale Fälle belegen, stellen Cyber-Angriffe eine ernst zu nehmende Bedrohung, vor allem für Energieversorger, dar. Sie zielen einerseits darauf ab, infrastrukturrelevante IT-Systeme zu sabotieren und teilweise sogar völlig lahmzulegen, andererseits, die hochsensiblen personenbezogenen Daten, mit denen der öffentliche Sektor naturgemäß zu tun hat, zu stehlen. Zwar kann an dieser Stelle eine gewisse Risikominimierung durch geeignete Hard- und Software erreicht werden, jedoch müssen dafür Mittel verwendet werden, die dann beim Ausbau der Versorgungsinfrastruktur fehlen. Durch die IT-Abteilung des Unternehmens wird mit regelmäßigen Hinweisen an die Belegschaft das Bewusstsein für die Problematik geschärft, um möglichst wenig interne Angriffspunkte zu haben. Hier kommt der Etablierung des E-Learning-Campus bei den Stadtwerken Neustrelitz eine besondere Bedeutung zu. Schulungen zu Themen des Information Security Management Systems (ISMS), die im Schulungsportal hinterlegt sind, sind verpflichtend und können durch die Mitarbeiter individuell zeitlich abgearbeitet werden.

Obwohl sich die Fachkräftelücke in Deutschland im vergangenen Jahr über alle Branchen hinweg verringert hat, fehlt es in den Berufen für die Energiewende immer häufiger an qualifiziertem Personal. Das zeigt eine Untersuchung des Kompetenzzentrums Fachkräftesicherung (Kofa) des arbeitgebernahen Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW). Die schwierige Situation im Fachkräftemarkt beschäftigt auch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH. Auch wenn das Unternehmen im regionalen Umfeld als attraktiver Arbeitgeber gilt, ist es schwierig, geeignetes Personal für die Nach- und Neubesetzung von Stellen zu finden. Diese Situation trägt insbesondere im Kontext neu zu erschließender Geschäftsfelder und neuer Technologien ebenfalls erhebliches Risikopotential in sich. An dieser Stelle kann durch die Personalabteilung in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung durch aktive Gestaltung des Arbeitsumfeldes im Unternehmen positiv Einfluss genommen werden.

4. Ausblicke und Ziele

Laut dem Jahresgutachten 2024 des Sachverständigenrates für Wirtschaft befindet sich die deutsche Volkswirtschaft weiterhin in der Stagnation. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist in den vergangenen fünf Jahren real insgesamt lediglich um 0,1 % gewachsen. Das deutsche Produktionspotenzial liegt um mehr als 5 % unter dem Wert, der im Jahr 2019 für das Jahr 2024 erwartet wurde. Zwar prognostizieren die führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute in ihrer „Gemeinschaftsdiagnose Herbst“ für das Kalenderjahr 2025 einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 0,8 %. Diese geringfügige Erholung soll aus dem steigenden privaten Verbrauch resultieren, der von den gestiegenen real verfügbaren Einkommen angeregt werde. Nichtsdestotrotz werden sich auch im Jahr 2025 anhaltende geopolitischen Krisen und die damit verbundenen Unsicherheiten auf die Entwicklung der Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland auswirken. Die innenpolitische Entwicklung führt ebenfalls zu Verunsicherung. Insbesondere mögliche Veränderungen im Umgang mit der Förderung der Gewinnung erneuerbarer Energien war und ist für die Energiebranche von hoher Relevanz. Diese für die wirtschaftliche Stabilität eines kommunalen Versorgungsunternehmens schwierigen Randbedingungen werden auch im Geschäftsjahr 2025 Einfluss auf die wirtschaftlichen Aktivitäten der Stadtwerke Neustrelitz GmbH haben.

Gesetzentwürfe zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts, des Erneuerbare-Energien-Gesetzes, zur Änderung des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes und „für mehr Steuerung und Akzeptanz beim Windenergieausbau“ sowie eine Regierungsinitiative zur Anpassung des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes 2024 wurden im Geschäftsjahr 2024 diskutiert.
Ende Januar 2025 hat der Bundestag diese wichtigen energiepolitischen Vorhaben beschlossen. Sie sollen dazu beitragen, eine weiterhin sichere, bezahlbare und klimafreundliche Stromversorgung zu gewährleisten.

Innovationen und Investitionen in Technik und Infrastrukturen sind existenziell für das Gelingen der Energiewende und die Sicherung des zukünftigen wirtschaftlichen Erfolges. Insbesondere auch vor dem Hintergrund des sich ändernden Verbrauchsverhaltens der Energieabnehmer können nicht nur die klassischen Sparten im Fokus der Unternehmensentwicklung stehen, sondern auch neue Geschäftsbereiche müssen betrachtet werden. Wobei alle Vorhaben unter der Überschrift stehen, den Anteil der nicht fossilen Energieträger in der Strom- und Fernwärmeversorgung weiter zu steigern und lokal erzeugte Energie zu stabilen Preisen lokal anzubieten.

Unter diesem Gesichtspunkt werden auch im Geschäftsjahr 2025 verschiedene Projekte im Zusammenhang mit der Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien bearbeitet. Für den Windpark Rubkow wurde am 04.10.2024 für den Bauabschnitt „Rubkow I“ eine Genehmigung nach BImSchG erteilt. Innerhalb dieses

Bauabschnitts befindet sich eine geplante Windkraftanlage für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH mit einer genehmigten Leistung von 4,2 MW. Für das zweite Quartal 2025 wird eine Genehmigung nach BImSchG des zweiten Bauabschnitts im Windpark Rubkow erwartet und über die Beteiligung an der regwind GmbH und Co KG wird ebenfalls an der Errichtung und Betreibung von Windenergieanlagen gearbeitet.

Die Investitionen in den klassischen Versorgungssparten werden ebenfalls zur zukunftssicheren Bereitstellung von Energie, Wasser und Telekommunikationsdienstleistungen beitragen. So wird im Zusammenhang mit der geplanten Transformation des Fernwärmenetzes der Stadt Neustrelitz hin zur klimaneutralen Wärmeversorgung weiter in den Ausbau des Fernwärmenetzes investiert und die Planung der im Transformationsplan als mögliche Wärmequelle betrachteten Tiefengeothermie vorangetrieben.

Im Bereich Strom wird geprüft, ob die Errichtung eines eigenen Umspannwerkes machbar und sinnvoll ist.

Mit ihrem Engagement in allen Bereichen und Projekten arbeitet die Stadtwerke Neustrelitz GmbH aktiv an der Umsetzung der notwendigen Schritte zur Erreichung des Zieles mit, das Land Mecklenburg-Vorpommern bis zum Jahr 2040 klimaneutral zu gestalten. Und auch der Vorbildrolle, die ein Stadtwerk als kommunales Unternehmen in Bezug auf Nachhaltigkeit durch Regionalität hat, tragen die genannten Betätigungsfelder Rechnung.

Parallel zu allen genannten Projekten wird die Stadtwerke Neustrelitz GmbH die begonnenen Aktivitäten, die sich aus der im Jahr 2024 bestehenden Verpflichtung zur Einführung einer Nachhaltigkeitserklärung ergeben haben, in geringerem Umfang weiterführen. Damit soll einerseits vermieden werden, dass die bisher entstandenen Kosten und das erworbene Wissen verloren gehen. Andererseits kann dadurch gewährleistet werden, dass Anfragen von Kreditinstituten und Geschäftspartnern, die zur Berichterstattung nach CSRD verpflichtet sind, beantwortet werden können.

Insgesamt geht die Stadtwerke Neustrelitz GmbH davon aus, dass das breit aufgestellte Geschäftsmodell auch im Geschäftsjahr 2025 die notwendige Stabilität verleihen wird und der wirtschaftliche Erfolg weiterhin gesichert werden kann.

Neustrelitz, den 09.05.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Vincent Kokert
Geschäftsführer

Stadtwerke Neustrelitz GmbH,
Neustrelitz

Tätigkeitsabschlüsse für Tätigkeiten

nach § 6b Abs. 3 S. 1 EnWG und § 3 Abs. 4 Satz 2 MsbG

für das Geschäftsjahr 2024

Segmentabschlüsse

Elektrizitätsverteilung,

Gasverteilung,

Intelligenter Messstellenbetrieb und

Ladeinfrastruktur

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Unbundling-Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktivseite	SWN-Gesamt		Strom Netz		Strom intelligente Messtechnik		Strom Ladeinfrastruktur		Gas Netz	
	31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen										
I.Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.400.638,05		87.283,22		5.473,10		0,00		52.057,48	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	1.400.638,05	0,00	87.283,22	0,00	5.473,10	0,00	0,00	0,00	52.057,48
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15.034.493,74		2.575.660,31		28.036,42		0,00		435.032,24	
2. Technische Anlagen, Maschinen und Verteilungsanlagen	48.299.596,47		9.190.132,15		61.678,32		237.576,83		2.187.507,07	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	3.286.864,62		402.699,50		11.408,57		0,00		248.236,36	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.508.475,06	73.129.429,89	1.798.094,76	13.966.586,72	908,77	102.032,08	71.239,71	308.816,54	21.735,55	2.892.511,22
III. Finanzanlagen										
1. Beteiligungen		3.650.804,18		0,00		0,00		0,00		0,00
2. Ausleihungen		2.940.000,00		0,00		0,00		0,00		0,00
Anlagevermögen		81.120.872,12		14.053.869,94		107.505,18		308.816,54		2.944.568,70
B. Umlaufvermögen										
I. Vorräte										
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.855.953,14		187.657,11		30.639,57		0,00		35.138,73	
2. Unfertige Leistungen	95.678,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
3. Fertige Erzeugnisse und Handelswaren	777.684,12		0,00		0,00		0,00		0,00	
4. Emissionsrechte	1,00	3.729.316,26	0,00	187.657,11	0,00	30.639,57	0,00	0,00	0,00	35.138,73
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände										
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.944.683,33		720.568,38		520,11		35.328,61		90.021,91	
2. Fdg. geg. Verb. Unternehmen	20.188,77		0,00		7,83		482,72		0,00	
3. Fdg. geg. Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	544.851,85		0,00		-5.789,76		0,00		0,00	
4. Forderungen gegen Gesellschafter	170.548,55		5.566,74		-41,52		5,38		8.843,80	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	3.063.115,46	10.743.387,96	150.254,52	876.389,64	10.296,54	4.993,20	1.549,54	37.366,25	76.858,24	175.723,95
III. Wertpapiere		0,00		0,00						0,00
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.416.194,65		754.493,58		0,00		0,00		251.704,16
Umlaufvermögen		17.888.898,87		1.818.540,33		35.632,77		37.366,25		462.566,84
C. Akt. Rechnungsabgrenzungsposten		680.139,10		101.167,72		122,27		0,00		55.554,78
D. Ausgleichsposten-Verrechnung		0,00		3.072.672,40		-264.555,71		-287.255,01		3.621.958,79
		99.689.910,09		19.046.250,39		-121.295,49		58.927,78		7.084.649,11

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Unbundling-Bilanz zum 31. Dezember 2024

Passivseite	SWN-Gesamt		Strom Netz		Strom intelligente Messtechnik		Strom Ladeinfrastruktur		Gas Netz	
	31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024		31.12.2024	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Eigenkapital										
I. Stammkapital		25.000.000,00		3.825.225,00		0,00		0,00		2.390.365,02
II. Andere Gewinnrücklagen		11.893.461,50		2.080.053,11		-171.403,80		18.427,82		2.389.746,86
III. Jahresüberschuß		2.072.904,99		1.200.587,50		-13.307,42		16.475,67		13.389,51
Eigenkapital		38.966.366,49		7.105.865,61		-184.711,22		34.903,49		4.793.501,39
B. Sonderposten für unentgeltliche Schadstoffemissionsrechte		1,00		0,00		0,00		0,00		0,00
C Sonderposten für Zuschüsse		1.491.644,52		3.965,85		289,71		5.707,27		9.568,60
D. Empfangene Ertragszuschüsse		4.480.119,49		1.295.277,89		0,00		0,00		475.952,59
E. Rückstellungen										
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.672.921,00		544.590,97		0,00		0,00		537.780,07	
2. Steuerrückstellungen	1.021.120,56		55.045,88		-917,70		9.400,45		-43.906,77	
3. Sonstige Rückstellungen	2.452.690,41	7.146.731,97	285.725,37	885.362,22	894,94	-22,76	0,00	9.400,45	162.004,97	655.878,27
F. Verbindlichkeiten										
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36.580.723,64		8.686.197,98		0,00		0,00		1.039.199,52	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.441.991,63		139.580,60		6.615,72		0,00		4.380,16	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.927.505,15		879.584,38		41.792,87		5.907,04		45.461,63	
4. Verbl.geg.Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.124.097,17				0,00		0,00		0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.498.347,94	47.572.665,53	50.415,86	9.755.778,82	14.740,19	63.148,78	3.009,53	8.916,57	60.706,95	1.149.748,26
davon aus Steuern *€ 1.135.496,35*			*-11.149,81*		*-7.650,90*		*3.009,53*		*5.925,66*	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit *€ 9.248,12*			*2.329,36*		*0,00*		*0,00*		*534,04*	
G. Passive Rechnungsabgrenzung		32.381,09		0,00		0,00		0,00		0,00
		99.689.910,09		19.046.250,39		-121.295,49		58.927,78		7.084.649,11

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Unbundling Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024 (1. Januar bis 31. Dezember) - unkonsolidiert

	SWN		davon Strom Netz		davon Strom intelligente Messtechnik		davon Strom Ladeinfrastruktur		davon Gas Netz	
	2024		2024		2024		2024		2024	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1.a) Umsatzerlöse	78.652.297,12		8.678.686,97		218.657,74		98.588,12		2.559.812,01	
- Erhobene Strom- und Energiesteuer	-1.798.186,26		0,00		0,00		0,00		0,00	
1.b) Innenumsatz	8.036.548,88		4.527,04		69,44		205,60		466,00	
	84.890.659,74		8.683.214,01		218.727,18		98.793,72		2.560.278,01	
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	95.678,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
3. andere aktivierte Eigenleistungen	743.171,48		258.516,14		0,00		0,00		5.915,59	
4. sonstige betriebliche Erträge	2.268.594,28	87.998.103,50	158.252,39	9.099.982,54	535,55	219.262,73	420,19	99.213,91	95.222,97	2.661.416,57
5. Materialaufwand										
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	40.730.359,08		3.184.942,01		23.629,76		0,00		791.863,57	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.684.339,09		106.786,44		428,50		2.095,45		60.311,10	
c) Bezug von Betriebszweigen	8.036.548,88		76.835,77		0,00		32.914,49		106.679,57	
6. Personalaufwand										
a) Löhne und Gehälter	13.388.273,65		1.485.623,54		115.773,12		1.067,14		708.190,19	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.653.186,81		405.374,17		31.590,39		291,18		193.240,08	
davon für Altersvers. 968.738,33 € (i.Vj 1.771.948,18 €)										
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.297.509,53		847.548,82		16.322,44		14.244,05		331.003,95	
davon Abschr. auf Uml.-vermögen										
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	6.937.222,89	83.727.439,93	1.114.693,38	7.221.804,13	49.770,62	237.514,83	25.898,51	76.510,82	411.175,16	2.602.463,62
9. Zwischenergebnis (Betriebsergebnis)		4.270.663,57		1.878.178,41		-18.252,10		22.703,09		58.952,95
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	187.002,38		25.804,45		-0,03		0,00		12.570,82	
davon aus verbundenen Unternehmen 73.856,48 € (i.Vj. 73.694,44 €)										
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	500.000,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	751.959,87		219.125,39		0,00		0,00		33.008,22	
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.081.531,82	-2.146.489,31	480.811,76	-674.132,70	-4.944,91	4.944,88	6.227,42	-6.227,42	23.205,09	-43.642,49
15. Ergebnis nach Steuern		2.124.174,26		1.204.045,71		-13.307,22		16.475,67		15.310,46
16. sonstige Steuern		51.269,27		3.458,21		0,20		0,00		1.920,95
17. Jahresüberschuss		2.072.904,99		1.200.587,50		-13.307,42		16.475,67		13.389,51

Anhang gemäß § 6b EnWG

Stromverteilung I Erdgasverteilung I Intelligenter Messstellenbetrieb I Ladeinfrastruktur

zum 31. Dezember 2024
der Stadtwerke Neustrelitz GmbH

I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Zuordnung der Aktiva und Passiva sowie Erträge und Aufwendungen auf verschiedenen Betriebszweige erfolgte weitestgehend direkt.

Soweit Verteilungen notwendig waren, wurde eine sachgerechte Verteilungsschlüsselung angewandt. Durch diese Vorgehensweise ist eine verursachungsgerechte Zuordnung gewährleistet.

Die den innerbetrieblichen Leistungsbeziehungen zugrundeliegenden Verrechnungspreise sind zu den Konditionen wie für Fremdunternehmen bewertet.

Das Jahresergebnis wurde entsprechend der Unbundling Gewinn- und Verlustrechnungen direkt zugeordnet und die Gewinnrücklagen geschlüsselt.
Die sonstigen Verbindlichkeiten wurden entsprechend dem Verhältnis der nach den vorstehenden Regeln zugeordneten Aktiva und Passiva auf die Betriebszweige aufgeteilt.

Die Sachanlagen werden zu den Anschaffungskosten (einschließlich Anschaffungsnebenkosten) oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Die Herstellungskosten umfassen neben den direkt zurechenbaren Kosten angemessene Gemeinkontenanteile.
Die Anlagenzugänge wurden linear abgeschrieben. Es wurden keine Sammelposten für eigenständige Wirtschaftsgüter größer 250 € und kleiner bzw. gleich 1.000 € gebildet. Geringwertige Vermögensgegenstände von 250 € bis 800 € wurden gemäß § 6 Abs. 2 EStG voll abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Bei den zweifelhaften Forderungen wurden 90% der Nettobeträge als pauschalisierte Einzelwertberichtigungen eingestellt. Das allgemeine Kreditrisiko ist durch eine Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Die Sonderposten für Zuschüsse werden mit dem gleichen Prozentsatz aufgelöst, wie die dazu gehörenden Anlagengüter. Die Ertragszuschüsse werden mit dem Nennwert unter Berücksichtigung der planmäßigen ratierlichen Auflösung von 20 Jahren passiviert.

Die Rückstellungen sind mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Rückstellung für Pensionsverpflichtungen wurde nach einem versicherungs-mathematischen Gutachten nach dem Projected Unit Credit-Verfahren mittels der Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck mit einem Zinsfuß von 1,96% und einem Rententrend von 2,0 % bewertet. Aufgrund der Neuregelung des § 253 Abs. 6 S. 1 HGB wurde in dem Gutachten ein Unterschiedsbetrag zwischen dem Wertansatz der Rückstellung für Altersvorsorgeverpflichtung, nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinses aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Wertansatz nach dem durchschnittlichen Marktzins aus den vergangen sieben Geschäftsjahren in Höhe von TEUR 68 ermittelt. Der Betrag unterliegt nach § 253 Abs. 6 S. 2 HGB der Ausschüttungssperre. Es existieren Rückdeckungsversicherungen zur Finanzierung der

Pensionsverpflichtungen. Bei der Bilanzierung wurde erstmals im Jahresabschluss 2022 der IDW Rechnungslegungshinweis: Handelsrechtliche Bewertung von Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen aus rückgedeckten Direktzusagen (IDW RH FAB 1.021) beachtet. In Anwendung des IDW RH FAB 1.021 wird, soweit Finanzierungs- und Erdienenskongruenz besteht, der Anspruch aus der Rückdeckungsversicherung mit dem in Übereinstimmung mit § 253 Abs. 2 HGB ermittelten Barwert der kongruenten Zahlungen gemäß der Zusage angesetzt (Passivprimat).

Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten sind zu Ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

II. Erläuterungen zur Bilanz

1. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Stromverteilung	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	720	358
Forderungen gegenüber Gesellschafter	6	20
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	150	156
Summe	**876**	**534**

Erdgasverteilung	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	90	111
Forderungen gegenüber Gesellschafter	9	3
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	77	72
Summe	**176**	**186**

Intelligenter Messstellenbetrieb	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	12
Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-6	0
Sonstige Vermögensgegenstände	10	9
Summe	**5**	**21**

Ladeinfrastuktur	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35	66
Sonstige Vermögensgegenstände	2	0
Summe	**37**	**66**

Der Forderungsbestand ist ausschließlich kurzfristig.

2. Rückstellungen

Stromverteilung	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Rückstellung für Pensionen	544	563
Steuerrückstellungen	55	180
Sonstige Rückstellungen	286	273
Summe	**885**	**1.016**

Erdgasverteilung	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Rückstellung für Pensionen	538	564
Steuerrückstellungen	-44	28
Sonstige Rückstellungen	162	140
Summe	**656**	**732**

Intelligenter Messstellenbetrieb	**31.12.2024 TEUR**	**31.12.2023 TEUR**
Steuerrückstellungen	-1	-13
Sonstige Rückstellungen	**1**	1
Summe	**0**	**-12**

Ladeinfrastruktur	31.12.2024 TEUR	31.12.2023 TEUR
Steuerrückstellungen	9	9
Summe	**9**	**9**

Unter der Position „Sonstige Rückstellungen“ sind ungewisse Verbindlichkeiten erfasst.

3. Verbindlichkeiten

Stromverteilung	Gesamt 31.12.2024 TEUR	davon mit einer Restlaufzeit < 1 Jahr TEUR	 > 1 Jahr TEUR	 davon > 5 Jahre TEUR	Gesamt 31.12.2023 TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.686	715	7.971	5.460	4.985
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	140	140	0	0	44
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	880	880	0	0	796
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	14
Sonstige Verbindlichkeiten	50	50	0	0	-269
Summe	**9.756**	**1.785**	**7.971**	**5.460**	**5.570**

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind TEUR 58 Kundenüberzahlungen der VA sowie TEUR 11 Forderungen gegenüber dem Finanzamt enthalten.

Erdgasverteilung	Gesamt 31.12.2024 TEUR	davon mit einer Restlaufzeit < 1 Jahr TEUR	 > 1 Jahr TEUR	 davon > 5 Jahre TEUR	Gesamt 31.12.2023 TEUR
Verbindlichkeiten Gegenüber Kreditinstituten	1.039	131	908	419	**1.213**
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4	4	0	0	4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46	46	0	0	36
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	**-3**
Sonstige Verbindlichkeiten	61	61	0	0	-14
Summe	**1.150**	**242**	**908**	**419**	**1.236**

In der Sparte Erdgasverteilung sind sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 54 aus Kundenguthaben und gegenüber dem Finanzamt in Höhe von TEUR 6 ausgewiesen.

Intelligenter Messstellenbetrieb	**Gesamt 31.12.2024 TEUR**	**davon mit einer Restlaufzeit**			**Gesamt 31.12.2023 TEUR**
		< 1 Jahr TEUR	**> 1 Jahr TEUR**	**davon < 5 Jahre TEUR**	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
erhaltene Anzahlungen Auf Bestellungen	6	6	0	0	15
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	42	42	0	0	32
Sonstige Verbindlichkeiten	15	15	0	0	10
Summe	**63**	**63**	**0**	**0**	**57**

In der Sparte Intelligenter Messstellenbetrieb sind sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 22 aus Kundenguthaben ausgewiesen.

Ladeinfrastruktur	**Gesamt 31.12.2024 TEUR**	**davon mit einer Restlaufzeit**			**Gesamt 31.12.2023 TEUR**
		< 1 Jahr TEUR	**> 1 Jahr TEUR**	**davon < 5 Jahre TEUR**	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6	6	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	3	3	0	0	9
Summe	**9**	**9**	**0**	**0**	**9**

Landeszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern GmbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Alleiniger Gesellschafter Stadtwerke Neustrelitz GmbH
Geschäftsführer:	Herr Frank Schmetzke
Stammkapital:	30.000 €

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026
der Leea GmbH

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen **2**

2. Wirtschaftsplan 2026 **3**

2.1. Erträge und Einzahlungen 3

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 4

3. Jahresabschlüsse der Leea GmbH **6**

3.1. Jahresergebnisse 6

3.2. Bilanz 6

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen 6
3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten 6
3.2.3. Eigenkapital 6
3.2.4. Fremdkapital 7

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit **7**

4.1. Jahresergebnisse 7

4.2. Finanzmittelfonds 8

4.3. Eigenkapitalausstattung 8

4.4. Risiken 8

5. Ausblicke/Ziele **9**

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Leea GmbH
Sitz:	Neustrelitz
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 7376
Stammkapital:	30.000,00 Euro
Gesellschaftsvertrag:	In der Fassung vom 16.03.2020
Gesellschafter:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH (100 %)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Einsatzes von erneuerbaren Energien, die umweltschonende Nutzung und Einsparung von Energie sowie die Förderung des Umweltschutzes. In diesem Zusammenhang steht die Förderung der energetischen Zukunft in Mecklenburg-Vorpommern durch effiziente, energetisch nachhaltige Lösungen als Beitrag zur Eindämmung der Klimaschädigung im Vordergrund.
Dies soll insbesondere erreicht werden durch die Präsentation und Demonstration von bekannten und in Entwicklung befindlichen Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer Energien und das Angebot von Ausstellungsmöglichkeiten hierzu. Außerdem durch Führungen und Informationen der Besucher in Fragen der erneuerbaren Energien und des Klima- und Umweltschutzes, das Durchführen von Seminaren und schulischen Veranstaltungen mit pädagogischem Ansatz zur Vermittlung von Umweltbildung und die Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten wie Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien.
Zudem sollen durch Vermietungen/Verpachtungen von Flächen an Unternehmen und Institutionen, die sich dem Thema erneuerbarer Energie verpflichtet fühlen, diese unterstützt werden. Hier insbesondere, vorbehaltlich der Wirtschaftlichkeit, vorrangig an den Verein Leea e.V.
Förderung von Verbraucherschutz und Verbraucherberatung durch Energieberatungen zu Gebäuden, zu Energiepässen für Hausbesitzer und Mieter und Energieeffizienz bei gewerblichen Anwendungen, Betreibung eines Kleinshops/Imbiss, Nutzung und Entwicklung einer Dachmarke "Leea" insbesondere Markenpflege, Markenbekanntheit und Markenentwicklung.

Mit der Stadtwerke Neustrelitz GmbH besteht ein Dienstleistungsvertrag zur Übernahme der kaufmännischen Betriebsführung sowie ein Mietvertrag für das Objekt „Landesinformationszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern".
Ab 2025 wurden die öffentlichen Ladesäulen und ein Teil der PV-Anlagen der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in die Leea GmbH überführt.

Vertretung der Gesellschaft

Die Leea GmbH wird durch ihren Geschäftsführer Herrn Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke vertreten.

2. Wirtschaftsplan 2026

Die Planung für das Geschäftsjahr 2026 orientiert sich an den Entwicklungen im Geschäftsjahr 2025. Im Jahr 2026 wird weiter an der Umgestaltung und Neustrukturierung des gesamten Unternehmens gearbeitet, um vorhandene Geschäftsfelder attraktiver zu gestalten oder neue Geschäftsfelder zu schaffen. Durch eine Sacheinlage der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in die Leea GmbH wird in den Plan- und Folgejahren die Ladeinfrastruktur weiter ausgebaut sowie Strom aus PV-Anlagen erzeugt. Das Ziel ist es, die wirtschaftliche Situation der Leea GmbH weiter zu verbessern. Dementsprechend wurden die Erlös- und Kostenpositionen entsprechend angepasst. Die im Geschäftsjahr 2025 erkennbare positive Entwicklung soll sich in 2026 weiter fortsetzen.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Durch den bestehenden Dienstleistungsvertrag zur Essensversorgung mit der Stadtwerke Neustrelitz GmbH konnten 2025 höhere Erlöse im Bereich Imbiss und Shop erzielt werden. Zudem erfolgt teilweise eine Auslieferung der Speisen. Aufgrund der damit verbundenen größeren Abnahmemengen wurden die Erlöse für das Jahr 2026 im Vergleich zum Vorjahr entsprechend höher geplant. Erlöse aus Eintritten und Vermietungen wurden ausgehend von den Zahlen im Geschäftsjahr 2025, nach kaufmännischer Vorsicht geplant.
Die signifikante Erlössteigerung ab dem Planjahr 2025 resultiert aus der EEG-Vergütung für den von den PV-Anlagen produzierten Strom sowie den Erlösen aus den Ladesäulen. Auch in diesem Bereich ist von einer Erlössteigerung auszugehen, da der kontinuierliche Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur sowie laufende Investitionen in Photovoltaikanlagen positive Effekte auf die Abnahmemengen erwarten lassen.

<u>Umsatzerlöse</u>
Die Umsatzerlöse generieren sich weiterhin aus Eintrittsgeldern für den Ausstellungsbereich, der Vermarktung als Veranstaltungszentrum, der Vermietung der Flächen für die Firmenpräsentationen sowie den Seminargebühren im Bereich der Akademie. Zusätzlich aus dem seit Juli 2024 bestehenden Dienstleistungsvertrag mit der Stadtwerke Neustrelitz GmbH zur Essensversorgung. Der größte Anteil der Erlöse entsteht seit dem Planjahr 2025 aus Einnahmen aus PV-Anlagen und Ladesäulen.

Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
PV-Anlagen	0,0	888,4	928,2	956,1	984,7	1014,3
Ladesäulen	0,0	108,6	162,9	167,8	172,8	178,0
Vermietung	48,7	52,0	50,0	51,5	53,0	54,6
Seminare	25,5	30,0	27,4	28,2	29,0	29,9
Eintrittsgelder	21,3	25,0	24,0	24,7	25,5	26,2
Imbiss und Shop	87,4	133,6	129,0	132,9	136,9	141,0
Sonstige Umsätze	29,2	39,0	14,9	15,4	15,9	16,4
SUMME:	**212,1**	**1.276,6**	**1.336,4**	**1.376,5**	**1.417,8**	**1.460,3**

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen von TEUR 2,1 im Geschäftsjahr 2024 handelt es sich im Wesentlichen um aperiodische Erträge. Der Planwert 2026 in Höhe von TEUR 12,2 resultiert aus Erträgen für Kilometergeld und Sachbezügen von Elektrofahrzeugen, die zusätzlich angeschafft werden sollen.

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Die Aufwandspositionen für 2026 wurden auf Grundlage der beschriebenen Erlösplanung, basierend auf den Erfahrungen der letzten Jahre sowie unter Berücksichtigung der aktuellen Preisentwicklung, besonders in den Positionen Strom- und Fernwärmebezügen, geplant. Bestehende Jahresverträge wie Miete, Kopiertechnik, Reinigung, Winterdienst, Telefonie und Internet werden weitergeführt.

Der Beschaffungsaufwand

Der Materialaufwand resultiert hauptsächlich aus dem Wareneinsatz für den Shop und den Imbiss sowie aus den Energiebezügen. Aufwendungen für bezogene Leistungen umfassen im Wesentlichen Kosten für bspw. Referenten im Rahmen von Seminarangeboten. Da im Planjahr 2026 mit einer höheren Stromabnahmemengen an den Ladesäulen gerechnet wird, steigen entsprechend auch die Strombezugskosten.

Beschaffungsaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Materialaufwand	74,5	124,9	167,5	169,2	174,3	179,5
Bezogene Leistungen	12,0	11,6	47,7	48,2	49,6	51,1
SUMME:	**86,6**	**136,5**	**215,2**	**217,4**	**223,9**	**230,6**

Personalaufwand

Der Wirtschaftsplan 2026 enthält Lohnerhöhungen, welche jedoch durch die Reduzierung des Stundenumfangs einer der vorgesehenen Stellen nahezu ausgeglichen werden.
Die Leea GmbH ist auch Einsatzstelle für das freiwillige ökologische Jahr (FÖJ).

Personalaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Löhne und Gehälter	286,4	269,2	275,1	288,3	288,3	291,2
Aufwendungen für gesetzliche soziale und für Altersvorsorge	65,0	62,1	63,9	66,9	66,9	67,6
SUMME:	**351,4**	**331,2**	**339,0**	**355,2**	**355,2**	**358,8**

Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen betreffen im Wesentlichen Sachanlagen. Ab dem Planjahr 2025 sind in den Abschreibungen zudem die Werte für PV-Anlagen und Ladesäulen berücksichtigt.

Abschreibungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Abschreibungen	25,7	429,9	440,9	462,3	472,9	487,0
SUMME:	**25,7**	**429,9**	**440,9**	**462,3**	**472,9**	**487,0**

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dieser Position sind insbesondere die Mietzahlungen, Versicherungen, die Spendengelder, Werbungskosten sowie die Kosten für die Unterhaltung/Verwaltung der Grundstücke und Gebäude und Aufwendungen für Fremdleistungen enthalten. Die folgende Tabelle soll die wesentlichsten Positionen der sonstigen betrieblichen Aufwendungen abbilden:

sonstige betriebliche Aufwendungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Miete	200,1	217,2	226,2	228,5	230,8	233,1
Versicherungen	4,3	20,6	20,8	21,1	21,3	21,5
Werbung	14,9	26,0	40,0	40,4	40,8	41,2
Unterhaltung Grundstücke und Gebäude	56,6	60,9	62,3	62,9	63,5	64,1
Fremdleistungen	10,7	65,5	73,5	74,2	75,0	75,7
Spenden	37,6	37,5	20,5	20,7	20,9	21,1
Sonstige Positionen	37,8	52,0	40,5	41,0	41,4	41,8
SUMME:	**361,9**	**479,7**	**483,9**	**488,7**	**493,6**	**498,5**

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier sind die Zinsen für erhaltene Darlehen aufgeführt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zinsen	0,0	49,3	12,9	10,6	8,3	6,0
SUMME:	**0,0**	**49,3**	**12,9**	**10,6**	**8,3**	**6,0**

3. Jahresabschlüsse der Leea GmbH

3.1. Jahresergebnisse

Zum Jahresabschluss 2024 wird in der Gewinn- und Verlustrechnung ein Jahresverlust in Höhe von TEUR 611,3 ausgewiesen.

3.2. Bilanz

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen

Das Anlagevermögen umfasst neben immaterielle Vermögensgegenständen hauptsächlich Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Gesellschaft investierte im Geschäftsjahr 2024 TEUR 1,1.

Das Umlaufvermögen umfasst Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die Bankguthaben. Bei den Vorräten handelt es sich um die Bestände an Handelswaren des Bistros. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten

Die Leea GmbH verfügt über liquide Mittel, deren Bestand sich zum 31.12.2024 um knapp TEUR 112,9 auf TEUR 4,9 reduziert hat.

3.2.3. Eigenkapital

Das Eigenkapital beinhaltet das von der Gesellschaft eingezahlte Stammkapital, die Kapitalrücklage, Verlustvortrag und das Jahresergebnis.

Gezeichnetes Kapital
Das Stammkapital ist gegenüber dem Vorjahr unverändert und beläuft sich auf TEUR 30,0.

Kapitalrücklage
Durch die Gesellschafterin, die Stadtwerke Neustrelitz GmbH, erfolgte eine Einzahlung von TEUR 500 in die Kapitalrücklage.

Verlustvortrag
Zum 31.12.2024 beträgt der Verlustvortrag TEUR 6.376,1. Der Jahresfehlbetrag 2024 beträgt TEUR 611,3. Der nicht durch die Kapitalrücklage gedeckte Fehlbetrag in Höhe von TEUR 111,3 wird auf den Verlustvortrag vorgetragen.

3.2.4. Fremdkapital

Das Fremdkapital ist ausschließlich kurzfristig und beinhaltet die sonstigen Rückstellungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sowie sonstige Verbindlichkeiten.

Rückstellungen

Die Rückstellungen in Höhe von TEUR 7,6 beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung und Urlaubsrückstellungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der Leea GmbH in Höhe von TEUR 29,9 zum 31.12.2024 (VJ: TEUR 40,3) sind ausschließlich kurzfristig.

a) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 7,6 liegen in allen Fällen unter einem Jahr.

b) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Es handelt sich um Lieferungen und Leistungen gegenüber der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in Höhe von TEUR 20,2.

c) Sonstige Verbindlichkeiten

Diese Verbindlichkeiten betreffen insbesondere die Lohnsteuer und betragen TEUR 2,1.

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Im Jahresabschluss 2024 wird ein Jahresverlust in Höhe von TEUR 611,3 ausgewiesen. Für das Geschäftsjahr 2025 wurde ein Jahresverlust von TEUR 150,0 geplant. Für das Planjahr 2026 wird ein Jahresverlust von TEUR 143,2 ausgewiesen.

4.2. Finanzmittelfonds

	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Periodenergebnis	-611	-150	-143	-158	-136	-121
Ab- (+) / Zuschreibungen (-) auf das AV	26	430	441	462	473	487
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-15	0	0	0	0	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
Zu- (-) / Abnahme (+) der Vorräte und Forderungen LL	-1	0	0	0	0	0
Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten LL	-10	0	0	0	0	0
Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	0	49	13	11	8	6
Saldo Ertragssteueraufwand/-Zahlung	0	0	0	0	0	0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**-612**	**329**	**311**	**315**	**345**	**372**

Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich im Jahr 2026 ein negativer Cashflow in Höhe von TEUR 255. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit liegt bei TEUR 148. Hierin sind TEUR 400 aus Einzahlungen in die Kapitalrücklage durch den Gesellschafter, die Stadtwerke Neustrelitz GmbH sowie TEUR 239 Darlehenstilgung berücksichtigt. Die zahlungswirksamen Änderungen des Finanzmittelfonds liegen im Wirtschaftsjahr 2026 bei TEUR 204.

Der Finanzmittelfonds beträgt zum Anfang des Planjahres 2026 TEUR 146 und wird laut Finanzplan zum Ende des Planjahres 2026 TEUR 350 betragen.

4.3. Eigenkapitalausstattung

Am Ende des Wirtschaftsjahres 2024 betrug das Eigenkapital der Gesellschaft TEUR 42,6. Im Geschäftsjahr 2025 wird es voraussichtlich TEUR 393 betragen und unter Berücksichtigung der Planung für das Jahr 2026 zum Ende 2026 68TEUR 650.

4.4. Risiken

Bestandsgefährdende Risiken

Der Fortbestand der Gesellschaft ist ohne die Zuschüsse des Gesellschafters Stadtwerke Neustrelitz GmbH zurzeit nicht gesichert.

Auch unter Berücksichtigung der Sacheinlage in Form von PV-Anlagen und der Ladeinfrastruktur sowie eines geänderten Nutzungskonzeptes für die Räume des Gebäudes Am Kiefernwald 1 ist die Gesellschaft in den

Folgejahren auf die Zuschüsse der Stadtwerke Neustrelitz GmbH angewiesen, welche sich jedoch voraussichtlich reduzieren werden.

Umfeld-, Branchen- und Wettbewerbsrisiken

Die für die Gesellschaft wesentlichen gesamtwirtschaftlichen Risiken sind vor allem in der konjunkturellen Entwicklung zu sehen. Die Besucherzahlen konnten gegenüber dem Vorjahr nicht maßgeblich gesteigert werden, trotz attraktiver Angebote. Grund dafür ist die Konsumzurückhaltung der Menschen. Neu zu berücksichtigen sind hier Risiken aus dem Betrieb der Ladesäulen wie zum Beispiel nicht ausreichende Abnahmemengen, um die Ladesäulen wirtschaftlich zu betreiben oder Verteuerung oder Verknappung von Stromliefermengen.

5. Ausblicke/Ziele

Das Land Mecklenburg-Vorpommern verfolgt weiterhin das Ziel, die effektive Zusammenarbeit mit dem Landeszentrum für erneuerbare Energien kontinuierlich fortzuführen. Der Kooperationsvertrag der Leea GmbH mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern wurde daher bereits im Geschäftsjahr 2021 für weitere zehn Jahre verlängert. Ein unmittelbarer monetärer Beitrag resultiert hieraus jedoch nicht.

Seit Anfang 2023 erfolgt eine grundsätzliche Überprüfung bestehender Bereiche und ggfs. eine Neuausrichtung dieser. Ziel soll es sein, die ursprünglichen Angebote der Leea GmbH, wie die Seminarangebote, die Ausstellungsangebote oder das Bistro attraktiver und damit wirtschaftlicher zu gestalten.

Für das Geschäftsjahr 2026 ist ein Verlust von TEUR 143 geplant. Darin enthalten ist eine Reduzierung der Kapitaleinlage um TEUR 100. Die in dem Geschäftsjahr 2025 als Sacheinlage übernommenen PV-Anlagen sowie die Ladeinfrastruktur der Stadtwerke Neustrelitz GmbH tragen zur Erlössteigerung und zu langfristig besseren Jahresergebnissen bei. Ziel ist es, die Leea GmbH wirtschaftlich so gut aufzustellen, dass die Kapitaleinlage auch in den Folgejahren weiter reduziert werden kann.

Neustrelitz, 05.12.2025

Frank Schmetzke
Dipl.-Ökon.
Geschäftsführer

Leea GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	1.349
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.492
Jahresergebnis	-143

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	454
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-143
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**311**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-255
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**-255**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	400
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-252
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**148**
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	204
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	350

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	43
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	53%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	393
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	53%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	650
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	53%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2,0** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	212	1.277	1.336	1.377	1.418	1.460
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	2	0	12	0	0	0
5	Materialaufwand	87	136	215	217	224	231
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	75	125	168	169	174	180
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12	11	48	48	50	51
6	Personalaufwand	351	331	339	355	355	359
	a) Löhne und Gehälter	286	269	275	288	288	291
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	65	62	64	67	67	68
	- davon für Altersversorgung	0	0	0	0	0	0
7	Abschreibungen	26	430	441	462	473	487
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1	0	0	0	0	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	25	430	441	462	473	487
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	0	0	0	0	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	362	480	484	489	494	499
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	49	13	11	8	6
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-611	-150	-143	-158	-136	-121
17	sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-611**	**-150**	**-143**	**-158**	**-136**	**-121**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	-611	-150	-143	-158	-136	-121
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-611	-150	-143	-158	-136	-121
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	26	430	441	462	473	487
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-15	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-10	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	0	49	13	11	8	6
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0	0	0	0	0	0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0	0	0	0	0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-612**	**329**	**311**	**315**	**345**	**372**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-1	-198	-255	-256	-199	-141
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)	0					
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-1**	**-198**	**-255**	**-256**	**-199**	**-141**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	500	500	400	300	300	200
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	0	-441	-239	-239	-239	-239
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-441	-239	-239	-239	-239
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	0	-49	-13	-11	-8	-6
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**500**	**10**	**148**	**50**	**53**	**-45**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-113**	**141**	**204**	**110**	**199**	**187**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	118	5	146	350	459	658
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**5**	**146**	**350**	**459**	**658**	**845**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2024

Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	-611	-540
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	26	36
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-15	9
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1	1
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-10	22
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0	0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-612**	**-471**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-1	-6
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-1**	**-6**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	500	500
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	0	0
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**500**	**500**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-113**	**23**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	118	95
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**5**	**118**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5	118
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	**Summe**
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
Summe					

Trifft nicht zu für Gesellschaft

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**1.186**	**198**	**255**	**255**	**198**	**140**	**140**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.186	198	255	255	198	140	140
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.186**	**-198**	**-255**	**-255**	**-198**	**-140**	**-140**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-1.186	-198	-255	-255	-198	-140	-140

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:			

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**1.163**	**190**	**240**	**255**	**198**	**140**	**140**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.163	190	240	255	198	140	140
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:			

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**27**	**8**	**15**	**1**	**1**	**1**	**1**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	27	8	15	1	1	1	1
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Trifft nicht zu für Gesellschaft

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
	Geschäftsleitung				
	- Geschäftsführer	0,25	0,25	0,25	
	- Geschäftsleiter	0,75	1,00	1,00	
	Bereiche				
	- Ausstellung/Vertrieb	0,000	0,00	0,00	
	- Service	5,130	3,88	4,38	
	- Hausmeister	0,850	0,88	0,88	
Summe		**6,98**	**6,00**	**6,50**	

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2024

Bilanz

Aktivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen	**64**	**88**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**1**	**2**
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1	2
3. Geschäfts- oder Firmenwert		
4. geleistete Anzahlungen		
II. Sachanlagen	**63**	**86**
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. technische Anlagen und Maschinen (Erzeugungsanlagen)		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	63	86
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen		
2. Ausleihungen an die Gemeinde		
3. Wertpapiere des Anlagevermögens		
4. sonstige Ausleihungen		
B. Umlaufvermögen	**16**	**127**
I. Vorräte	**4**	**3**
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4	3
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		
3. fertige Erzeugnisse und Waren		
4. geleistete Anzahlungen		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**7**	**6**
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6	3
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen geg. Verbundene Unternehmen		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Forderungen gegen Gesellschafter		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. sonstige Vermögensgegenstände	1	3
III. Wertpapiere		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. sonstige Wertpapiere		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	**5**	**118**
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1
D. Aktive latente Steuern		
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
F. Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag		
	80	**217**

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2024

Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	**43**	**154**
I. Stammkapital	30	30
II. Kapitalrücklage	7.000	6.500
III. Gewinnrücklage		
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-6.376	-5.836
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-611	-540
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse		
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
2. Investitionszuschüsse		
C. Rückstellungen	**8**	**22**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		
2. Steuerrückstellungen		
3. sonstige Rückstellungen	8	22
D. Verbindlichkeiten	**30**	**40**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	7
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	20	25
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	2	8
davon aus Steuern	1	2
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuern		
	80	**217**

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2024

Gewinn- und Verlustrechnung

			2024	2023
1	**Umsatzerlöse**		**212**	**230**
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4	sonstige betriebliche Erträge		2	24
5	**Materialaufwand**		**87**	**72**
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	75	57
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	12	16
6	**Personalaufwand**		**351**	**371**
	a)	Löhne und Gehälter	286	299
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	65	71
		- davon für Altersversorgung	0	0
7	**Abschreibungen**		**26**	**36**
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1	1
		- davon außerplanmäßig	0	0
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	25	35
		- davon außerplanmäßig	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		0	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen		362	315
10	Erträge aus Beteiligungen		0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0
16	Ergebnis nach Steuern		-611	-540
17	sonstige Steuern		0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**		**-611**	**-540**

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**33,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**33,0**	**30,6**	**1,1**	**0,0**	**0,0**	**31,8**	**0,0**	**2,3**	**1,2**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	33,0	0,0	0,0	0,0	33,0	30,6	1,1	0,0	0,0	31,8	0,0	2,3	1,2
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**666,1**	**1,1**	**79,0**	**0,0**	**588,2**	**580,1**	**24,5**	**78,9**	**0,0**	**525,7**	**0,0**	**86,0**	**62,5**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzeugungsanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	666,1	1,1	79,0	0,0	588,2	580,1	24,5	78,9	0,0	525,7	0,0	86,0	62,5
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Beteiligungen					0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Wertpapiere des Anlagevermögens					0,0								
sonstige Ausleihungen													
Summe	**699,1**	**1,1**	**79,0**	**0,0**	**621,2**	**610,7**	**25,7**	**78,9**	**0,0**	**557,5**	**0,0**	**88,4**	**63,7**

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**6**	**3**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	6	3	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0**	**0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**0**	**0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Forderungen ggü Gesellschafter	**0**	**0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
sonstige Vermögensgegenstände	**1**	**3**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1	3	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Summe	**7**	**6**	

Leea GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**8**	**7**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	8	7		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht / Gesellschaftern	**20**	**25**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	20	25		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**2**	**8**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2	8		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**30**	**40**		

Beschluss vom: 05.12.2025

Angaben in TEUR

GÖKEN | POLLAK | PARTNER
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG UND BERATUNG

Prüfungsbericht

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

und

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

Leea GmbH, Neustrelitz

Dem Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern
nicht vorgelegtes Berichtsexemplar

H. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

56. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 30. Juni 2025 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die **Leea GmbH, Neustrelitz**

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTES

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Leea GmbH, Neustrelitz – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Die Website des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) enthält unter www.idw.de/idw/verlautbarungen/bestaetigungsvermerk/1-v3-hgb-ja-non-pie/ eine weitergehende Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Bestätigungsvermerks.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Bremen, 30. Juni 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft

(gez. Carolin Göken)
Wirtschaftsprüferin

(gez. Bernd Tameling-Meyer)
Wirtschaftsprüfer"

57. Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F. (10.2021)).

Bremen, 30. Juni 2025

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft

(Carolin Göken)
Wirtschaftsprüferin

(qualifiziert elektronisch signiert)

(Bernd Tameling-Meyer)
Wirtschaftsprüfer

(qualifiziert elektronisch signiert)

Leea GmbH,
Neustrelitz

Bilanz

zum

31. Dezember 2024

Leea GmbH, Neustrelitz

Bilanz zum 31. Dezember 2024

A K T I V A

	Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.219,83		2.345,83
	1.219,83		2.345,83
II. Sachanlagen			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	62.504,09		86.027,58
		63.723,92	88.373,41
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		4.025,40	3.270,19
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.333,78		2.940,33
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.047,43		3.243,67
		7.381,21	6.184,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		4.851,63	117.736,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten		249,00	993,41
		80.231,16	**216.557,43**

P A S S I V A

	Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	30.000,00		30.000,00
II. Kapitalrücklage	7.000.000,00		6.500.000,00
III. Verlustvortrag	-6.376.139,10		-5.836.303,13
IV. Jahresfehlbetrag	-611.263,37		-539.835,97
		42.597,53	153.860,90
B. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen		7.759,18	22.391,13
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.629,40		6.940,16
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	20.189,47		25.324,05
3. Sonstige Verbindlichkeiten	2.055,58		8.041,19
davon aus Steuern: Euro 1.493,97 (Vorjahr: Euro 1.755,63)			
		29.874,45	40.305,40
		80.231,16	**216.557,43**

Leea GmbH,
Neustrelitz

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2024

Leea GmbH, Neustrelitz

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024 (1. Januar bis 31.Dezember)

		2024	2023
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse		212.136,30	230.469,92
2. sonstige betriebliche Erträge		2.142,58	23.896,10
3. Materialaufwand		86.557,77	72.359,57
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	286.443,10		299.489,40
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	64.966,12		71.088,27
davon für Altersversorgung € 0,00 (i.Vj 0,00 €)			
		351.409,22	370.577,67
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		25.672,12	36.317,49
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		361.903,14	314.947,26
7. Ergebnis nach Steuern		-611.263,37	-539.835,97
8. sonstige Steuern		0,00	0,00
9. Jahresfehlbetrag		-611.263,37	-539.835,97

Leea GmbH,
Neustrelitz

Anhang 2024
nebst Anlagennachweis

Anhang

zum 31. Dezember 2024
der Leea GmbH

I. Allgemeines

1. Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

   Die Leea GmbH hat ihren Sitz in Neustrelitz und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neubrandenburg (HRB 7376).

   Die Gesellschaft zählt gem. § 267 a HGB zu den Kleinstkapitalgesellschaften. Gemäß § 13 des Gesellschaftsvertrages ist der Jahresabschluss nach den handelsrechtlich geltenden Vorschriften für „große“ Kapitalgesellschaften aufzustellen.

   Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie Umsetzungsgesetzes (BilRUG) aufgestellt.
   Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Absatz 2 HGB das Gesamtkostenverfahren gewählt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

   Bilanzierung und Bewertung erfolgten gem. §§ 246 – 256 HGB. Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind nicht vorgekommen.

II. Bilanz

A. Aktivseite

1. Anlagevermögen

   Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten vermindert um Abschreibungen angesetzt. Software wird über 5 Jahre abgeschrieben.

   Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- und Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen werden auf der Grundlage der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern der Gegenstände nach linearer Methode vorgenommen. Die angeschafften geringwertigen Anlagegüter wurden mit Einzelanschaffungskosten von EUR 250,00 bis zu EUR 800,00 im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

   Das Anlagevermögen wird in einem Anlageverzeichnis geführt.

2. Umlaufvermögen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die Bankguthaben wurden mit den Nennwerten angesetzt. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Art der Forderung	Gesamtbetrag EUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre TEUR	über 5 Jahre TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.334	6.334	0	0
Sonstige Vermögens-gegenstände	1.047	1.047	0	0
Summe	**7.381**	**7.381**	**0**	**0**

B. Passivseite

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt und beträgt unverändert gegenüber dem Vorjahr EUR 30.000,00.

In die Kapitalrücklage wurde laut Beschluss vom 14.12.2023 ein Betrag in Höhe von EUR 500.000,00 durch den Gesellschafter, die Stadtwerke Neustrelitz GmbH, in 2024 eingezahlt.

2. Rückstellungen

Rückstellungen wurden gem. § 249 HGB gebildet. Der Wertansatz erfolgte gem. § 253 Abs. 1 HGB im Rahmen des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichem die Kosten für die Jahresabschlussprüfung (T€ 6); Überstunden- und Urlaubsrückstellungen (T€ 2).

3. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Höhe der Verbindlichkeiten wurde gem. § 253 Abs. 1 HGB mit dem Erfüllungsbetrag ermittelt.

Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag EUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		≤ 1 Jahr EUR	> 1 Jahr EUR	davon > 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.629	7.629	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	20.189	20.189	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	2.056	2.056	0	0
Summe	**29.874**	**29.874**	**0**	**0**

Es gibt keine unverzinslichen Verbindlichkeiten, die nicht auf einer Anzahlung oder Vorausleistung beruhen und deren Laufzeit am Bilanzstichtag mehr als 12 Monate beträgt.

Die Bilanzsumme hat sich um EUR 136.326,27 auf EUR 80.231,16 verringert.

III. Gewinn- und Verlustrechnung

Im Berichtsjahr sind Umsatzerlöse in Höhe von EUR 212.136,30 erzielt worden.

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen im Geschäftsjahr 2024 EUR 2.142,58.

Der Personalaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um EUR 19.168,45 auf EUR 351.409,22 gesunken.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit EUR 361.903,14 um EUR 46.955,88 im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Diese beinhalten im Wesentlichen gezahlte Mieten (T€ 197) und Unterhaltungskosten (T€ 52) für das Gebäude sowie die Kosten für bezogene Fremdleistungen (T€ 11).

Der Jahresfehlbetrag beträgt EUR 611.263,37 (Vorjahr EUR 539.835,97).

IV. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen offene Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in Höhe von EUR 88.686,48, der VW Leasing GmbH in Höhe von EUR 32.624,68, der L und M Büroinformationssystem GmbH in Höhe von EUR 6.401,61 sowie der shop2rock GbR in Höhe von EUR 5.114,88

V. Ergänzende Angaben

Geschäftsführer war im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke. Der Geschäftsführer ist alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Der Geschäftsführer ist ehrenamtlich beschäftigt und erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von EUR 3.600,00.

Im Jahr 2024 betrug die durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer/-innen 12.

Für Abschlussprüfungsleistungen wurden EUR 4.700,00 berücksichtigt.

Der Geschäftsführer schlägt vor, den Fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

VI. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Es liegen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung vor, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres 2024 eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind.

Neustrelitz, 31.03.2025

Schmetzke
Geschäftsführer

Anlagengitter 2024

Leea GmbH, Neustrelitz

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
Posten des Anlagevermögens	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2024 EUR	01.01.2024 EUR	Zuschreibung (-) Abschreibung (+) EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
I. Immaterielle Vermögens-gegenstände												
1. Konzessionen, Schutzrechte und Lizenzen	32.974,28	0,00	0,00	0,00	32.974,28	30.628,45	0,00	1.126,00	0,00	31.754,45	1.219,83	2.345,83
Summe I	**32.974,28**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**32.974,28**	**30.628,45**	**0,00**	**1.126,00**	**0,00**	**31.754,45**	**1.219,83**	**2.345,83**
II. Sachanlagen												
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	666.090,21	1.100,05	78.962,90	0,00	588.227,36	580.062,63	0,00	24.546,12	78.885,48	525.723,27	62.504,09	86.027,58
Summe II	**666.090,21**	**1.100,05**	**78.962,90**	**0,00**	**588.227,36**	**580.062,63**	**0,00**	**24.546,12**	**78.885,48**	**525.723,27**	**62.504,09**	**86.027,58**
	699.064,49	**1.100,05**	**78.962,90**	**0,00**	**621.201,64**	**610.691,08**	**0,00**	**25.672,12**	**78.885,48**	**557.477,72**	**63.723,92**	**88.373,41**

Leea GmbH,
Neustrelitz

Lagebericht 2024

1. Unternehmensgrundlagen

Das Landeszentrum für erneuerbare Energien (Leea) entstand 2012 aus einer Kooperation des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der Stadtwerke Neustrelitz GmbH. Der Kooperationsvertrag wurde 2021 um weitere 10 Jahre, also bis 2031, verlängert. Das Zentrum Am Kiefernwald 1 in Neustrelitz wird von der Leea GmbH als 100%ige Tochter der Stadtwerke Neustrelitz betrieben und ist gleichzeitig Geschäftsstelle des Leea e.V. Seit der Eröffnung widmet sich die Leea GmbH der Informations- und Wissensvermittlung zu erneuerbaren Energien und ihren technologischen Entwicklungen sowie dem Umwelt- und Naturschutz in allen Lebensbereichen, wie z.B. Mobilität, Bauen und Wohnen.

Die pädagogischen Projekte und Veranstaltungen richten sich an Lernende jeden Alters und das pädagogische Konzept der Leea GmbH ist ganzheitlich angelegt. Es basiert auf dem interaktiven Lehren und Lernen um forschendes, handlungsorientiertes und transformatives Lernen zu fördern. Als Kompetenzstandort, der nicht nur aufklärt und informiert, sondern auch das aktive Handeln unterstützt, lautet das Motto: Verstehen – Erleben – Mitmachen!

Im Zentrum des Handelns steht der Mensch in seinen sich verändernden Lebensumständen. Ziel ist es, allen an Nachhaltigkeit und Klimaschutz interessierten Menschen Denkanstöße zu geben, sie bei der Suche nach Informationen zu unterstützen, Kontakte zu vermitteln und ein Netzwerk anzubieten. Die Leea GmbH sieht sich dabei als Vermittler zwischen Experten und Gesellschaft sowie als Informationsquelle rund um die Themen Erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz.

Dazu betreibt die Leea GmbH die Erlebniswelt mit der Dauerausstellung „Ressourcenkammer Erde“, das Energielabor als außerschulischen Lernort, die Akademie, den Veranstaltungsbereich sowie die Leistungsschau der Partnerunternehmen. Auch Kompetenzbereiche, z. B. zur erneuerbaren Mobilität und zur Fördermittelberatung befinden sich im Hause des Leea.

Das Besucherfeedback ist äußerst positiv, es wird regelmäßig evaluiert und zum Anlass der Weiterentwicklung des Konzeptes des Hauses genommen. Die Postleitzahlenauswertung der Besucher zeigt, dass die Gäste neben Mecklenburg-Vorpommern (ca. 46,5%) aus dem gesamten Bundesgebiet mit den Schwerpunkten Brandenburg (ca. 10%), Sachsen (ca. 10%) und Berlin (ca. 6%) kommen.

2. Wirtschaftsbericht 2024

2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen

Seit 2015 ist die Leea Akademie als staatliche Einrichtung nach dem Weiterbildungsförderungsgesetz des Landes M-V anerkannt und bietet neben bedarfsgerechter Weiterbildung auch Fachtagungen und Konferenzen an. Ebenfalls seit 2015 ist die Leea GmbH als „Bildungszentrum für Nachhaltigkeit“ zertifiziert und durch die damit verbundene Einbindung in das Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ auf zukünftige thematische Anforderungen vorbereitet. Die nächste Rezertifizierung findet planmäßig, im 5-jährigen Rhythmus, im Jahr 2025 statt. Weiterhin hat die Leea GmbH im Jahr 2024 die Re-Zertifizierung „Qualitätsmanagement Familienurlaub“ des Landestourismusverband Mecklenburg-Vorpommern erfolgreich bestanden. Durch diese Zertifizierung sollen Anreize geschaffen werden, die Qualität der Angebote hinsichtlich der Familienfreundlichkeit in der Infrastruktur und im Service zu verbessern.

Im Jahr 2024 fanden verschiedene Veranstaltungsformate im Leea statt. Das Format der Berufsmesse wurde zum dritten Mal Anfang Oktober in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit für unsere Geschäftspartner und weitere interessierte Unternehmen durchgeführt. Mit ca. 50 Unternehmen und ca. 1.000 Teilnehmenden gab es einen sehr guten Zuspruch. Dieses Format soll im Jahr 2025 weiter verstetigt werden.

Weiterhin wurde am 07. November 2024 in Zusammenarbeit mit der IHK Neubrandenburg der 2. Fachtag „Regional und Nachhaltig“ im Leea durchgeführt und von den Besuchern gut angenommen. Besucherinnen und Besucher hatten Gelegenheit, sich über regionale und nachhaltige Produkte auszutauschen. Diese Veranstaltung soll ebenfalls weiter in der Region Mecklenburgische-Seenplatte etabliert werden.

Zum Ende des Jahres lockte der „Tag der Möglichkeiten“ ca. 400 Personen ins Leea. Der „Tag der Möglichkeiten“ ist Teil der Weltwechsel-Wochen, einer MV-weiten Veranstaltungsreihe des Eine-Welt-Landesnetzwerkes. Die Reihe bringt globales Denken und regionales Handeln zusammen und stand 2024 unter dem Motto: „Mensch Macht Klima“. Der „Tag der Möglichkeiten“ gab Raum, Projekte kennenzulernen und sich zu Themen der Globalisierung, des Klimaschutzes, des Klimawandels und der Nachhaltigkeit auszutauschen

Im Geschäftsjahr 2024 hatte das Landeszentrum für erneuerbare Energien 9.718 Besucher. Davon nahmen rund 4.344 (VJ: 5.672) Gäste an den Veranstaltungen teil oder nutzten die Veranstaltungsräume. Ein entscheidender Grund für den Rückgang war die angespannte wirtschaftliche Lage in Deutschland, die sich auf die finanzielle Situation der Kunden auswirkte und zu einer geringeren Nachfrage nach den Räumlichkeiten führte.

Die Zahl der Tagesbesucher lag 2024 bei 5.374 (VJ: 6.470) und damit ebenfalls unter dem Vorjahreswert. Die besucherschwächsten Monate im Vergleich zum Vorjahr waren August und September. Um diesem Trend entgegenzuwirken, soll in Zukunft eine verstärkte Vermarktung in diesem Zeitraum erfolgen, um mehr Besucher anzusprechen und die Attraktivität des Angebots weiter zu steigern.

Im Geschäftsjahr 2024 wurde in Zusammenarbeit mit einer Marketingagentur und einer Strategiegruppe das neue Markenlayout der Leea GmbH entwickelt und umgesetzt. Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Leea GmbH entstand ein umfassendes Konzept zur Weiterentwicklung des Unternehmens. Ziel des Konzeptes ist es, die Attraktivität zu steigern, das Profil der Leea GmbH zu schärfen und dadurch zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation beizutragen.

2.2. Wirtschaftliche Entwicklung der einzelnen Bereiche

In der Erlebniswelt wurden die bestehenden Angebote Schritt für Schritt neu arrangiert, um den Besuchern ein noch spannenderes Erlebnis zu bieten. Die Hauptattraktion bleibt die Dauerausstellung „Ressourcenkammer Erde“, die Gäste jeden Alters über vergangene und aktuelle Energiethemen informiert. Ein besonderes Highlight ist die neue XXXL-Carrerabahn, die die bisherige Bahn ersetzt. Hier können Besucher mit Fahrrädern die Autos antreiben und spielerisch physikalische Prinzipien erleben. Neben diesen Attraktionen gibt es die Ausstellung „Welt Acker“, einen Bereich, der die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele anschaulich präsentiert. Zudem lädt ein großes Würfelspiel dazu ein, mehr über Recycling zu erfahren. Am Ende der Ausstellung haben Besucher die Möglichkeit, ihren individuellen ökologischen Fußabdruck zu berechnen und so wertvolle Erkenntnisse für einen nachhaltigeren Lebensstil zu gewinnen.

Das Bistro- und Shopangebot setzt auf regionale Produkte, die den Gästen zum Kauf angeboten werden. Dazu zählen unter anderem Eis von einem regionalen Eishersteller, Getränke der Güstrower Schlossquell Gruppe, Fair-Trade-Kaffee sowie Produkte eines regionalen Bauernhofs. Das Shopangebot wurde zudem überarbeitet und um neue Artikel ergänzt, darunter thematisch passende Bücher, regionaler Honig, Upcycling-Produkte und handgefertigte Holzartikel aus der Region. Die Ladesäulen für E-Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Leea GmbH haben für zusätzliche Einnahmen im Leea Café gesorgt. Viele Gäste nutzen die Ladezeit, um das Getränke- und Speisenangebot zu genießen.

Ein weiterer Beitrag zur Erhöhung der Erlöse konnte durch den Betrieb der Stadtwerke-Kantine erzielt werden, deren Bewirtschaftung von der Leea GmbH übernommen wurde.

Im Bereich der außerschulischen Bildung wurde das bestehende Workshop-Angebot, „Stadt-Retter-Wind“, „Bioenergie-Dorf“ und „Keep Cool – Rettet das Klima“ im E-Lab weiterhin gut von den Gästen genutzt. Es wird ferner daran gearbeitet die Angebote des E-Labs zu erweitern, um den Stammkunden neue Angebote anbieten zu können. Der bestehende Robotik-Kurs des Projektes MINT4MSE wird seit September 2024 über den Leea e.V. mit eigenem Personal durchgeführt. Damit soll eine dauerhafte Fortführung des Kurses gewährleistet werden.

Die Leea GmbH beteiligte sich auch im Geschäftsjahr 2024 aktiv an diversen Aktionen, wie z.B. dem Tag der erneuerbaren Energien, dem Stadtradeln, der Woche gegen Rassismus, dem Diversity Tag, dem Fachtag Regional & Nachhaltig (IHK) und dem Markt der Möglichkeiten.

Das Projekt „Förderberatung zu Energie- und Klimaschutzprogrammen insbesondere des Bundes und der EU“ des Leea e.V. wurde zum 31.12.2024 beendet. Das Folgeprojekt „Förderberatung zur Transformation des Energiesystems“ startete zunächst mit einem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zum 01.01.2024, bevor im Dezember 2024 der offizielle Förderbescheid einging. Die Beratungsnachfragen sind nach wie vor sehr hoch. Das Ziel des Projektes ist die Verbesserung der Kenntnisse diverser Akteure über Fördermöglichkeiten in den Bereichen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien. Die Projektlaufzeit beträgt 3 Jahre, d.h. das Projekt wird voraussichtlich am 31.12.2026 enden. Da der Eigenanteil für das Projekt des Leea e.V. durch die Leea GmbH erbracht werden muss, wurde das Antragsvolumen an den finanziellen Möglichkeiten der Leea GmbH ausgerichtet.

2.3. Vermögens- Finanz- und Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem negativen Ergebnis abgeschlossen. Das Ergebnis besteht auf der Einnahmenseite aus Umsatzerlösen und sonstigen betrieblichen Erträgen. Diese setzen sich hauptsächlich aus Erlösen des Bistro- und Shopbereiches, der Vermietung und den Besuchereintritten zusammen. Auf der Ausgabenseite steht Materialaufwand, Personalaufwand, Abschreibungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen. Die wesentlichsten Positionen sind hier die Miete an die Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Gebäudeaufwendungen, Fremdleistungen und Werbung.

Gewinn- & Verlustrechnung in TEUR	2024	2023	Veränderung
Umsatzerlöse	212,1	230,5	-18,3
Sonstige betriebliche Erträge	2,1	23,9	-21,8
Materialaufwand	86,6	72,4	14,2
Personalaufwand	351,4	370,6	-19,2
Abschreibungen	25,7	36,3	-10,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	361,9	315,0	47,0
Jahresüberschuss	**-611,3**	**-539,8**	**-71,4**

Die Reduzierung der Bilanzsumme erfolgt auf der Aktivseite hauptsächlich im Bereich des Kassenbestandes und auf der Passivseite im Bereich des Eigenkapitals.

Aktiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Immatrielle Vermögengegenstände	1,2	2,3	-1,1
Sachanlagen	62,5	86,0	-23,5
Handelswaren	4,0	3,3	0,7
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	7,4	6,2	1,2
Kassenbestand	4,9	117,7	-112,9
Rechnungsabgrenzungs-posten	0,2	1,0	-0,7
Summ Aktiva	**80,2**	**216,6**	**-136,4**

Passiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Stammkapital	30,0	30,0	0,0
Kapitalrücklage	7.000,0	6.500,0	500,0
Verlustvortrag	6.376,1	5.836,3	539,8
Jahresfehlbetrag	611,3	539,8	71,4
Summe Eigenkapital	**42,6**	**153,9**	**-111,3**
Rückstellungen	7,8	22,4	-14,6
Verbindlichkeiten	29,9	40,3	-10,4
Summ Passiva	**80,2**	**216,6**	**-136,4**

Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr zu jedem Zeitpunkt gegeben. Der Gesellschafter, die Stadtwerke Neustrelitz GmbH, hat im Jahr 2024 die Liquidität durch Einzahlungen in die Kapitalrücklage in Höhe von TEUR 500,0 gesichert.

2.4. Investitionen

Im Geschäftsjahr wurden Investitionen für Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von TEUR 1,1 getätigt.

2.5. Personal

Das Landeszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern in Neustrelitz kann sein breites Portfolio nur mit erfahrenem und gut qualifiziertem Personal am Markt behaupten.

Personalkennzahlen	31.12.2024	31.12.2023
Gesamtzahl Beschäftigte	10	11
davon Auszubildende	0	0

Die Leea GmbH ist Einsatzstelle für das freiwillige ökologische Jahr (FÖJ). Diese Aufgabe wird im Unternehmen mit hohem Qualitätsanspruch und Engagement umgesetzt. Auch im Geschäftsjahr 2024 startete eine Jugendliche das FÖJ in der Leea GmbH.

Zur kontinuierlichen Weiterbildung der Mitarbeiter/innen wurde auch im vergangenen Jahr ein Weiterbildungsplan erarbeitet und umgesetzt. Dazu wurden sowohl kostenfreie als auch entgeltpflichtige Angebote genutzt.

Aufgaben des Arbeits- und Gesundheitsschutzes werden in der Leea GmbH durch die Geschäftsleitung mit Unterstützung der Fachkraft für Arbeitssicherheit wahrgenommen. Als Brandschutzhelfer sind der Haustechniker und der Geschäftsleiter qualifiziert. Der Haustechniker fungiert zudem als Sicherheitsbeauftragter.

Die Geschäftsführung schätzt das besondere Engagement und das verantwortliche Handeln aller Mitarbeitenden des Leea und dankt für die stete Einsatzbereitschaft.

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick

Ausgehend von der wirtschaftlichen Entwicklung der Leea GmbH im Geschäftsjahr 2024 wird auch im Jahr 2025 eine klare Optimierung erforderlich sein, um den Fortbestand der Gesellschaft zu sichern. Es gilt neben den Erlös- und Kostenpositionen die Prozesse und Strukturen weiter auf den Prüfstand zu stellen, Chancen und Risiken zu ermitteln, daraus Schlussfolgerungen und Handlungsoptionen zu erarbeiten und umzusetzen.

Auch die Betrachtung neuer Geschäftsfelder darf kein Tabu sein. Um dies zeitnah umzusetzen, wurde die unter Punkt 2.1. erwähnte Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die weiterhin regelmäßig die konzeptionelle Neuausrichtung begleitet.

Ein besonderer Fokus liegt im Geschäftsjahr 2025 auf der Planung einer Kugelbahn, die als neues Highlight fungiert und verschiedene Zielgruppen anspricht. Die entstehende Kugelbahn erzählt eine Geschichte der Energieversorgung einer fiktiven Stadt. Durch ihre Vielseitigkeit kann sie die Attraktivität des Hauses erheblich steigern und zu einem verbindenden Element innerhalb der freizeitorientierten Bausteine werden.

Ein weiteres Element zur Verbesserung der Erlössituation ist die Übernahme der öffentlichen Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge sowie zweier PV-Anlagen im Stadtgebiet von der Stadtwerke Neustrelitz GmbH ab dem 01.01.2025. Für die Zukunft ist eine Erweiterung der öffentlichen Ladeinfrastruktur in der Region geplant. Dazu gehört auch die Weiterentwicklung des Ladestandortes am Leea, der mit steigender Nutzung zu einer Verbesserung der Sichtbarkeit des Angebotes der Leea GmbH, insbesondere des Bistroangebotes führen soll.

Das bis 31.12.2026 laufende Fördermittelprojekt "Förderberatung zur Transformation des Energiesystems" des Leea e.V. mit seinem Beratungsangebot zu Energieeffizienz und Erneuerbaren Energien ist ebenfalls eine Geschäftsaktivität, die einen positiven Beitrag zum Ergebnis der Leea GmbH leistet.

Im laufenden Geschäftsjahr 2025 wird sich zeigen, ob die ergriffenen Maßnahmen ausreichen, um die wirtschaftliche Lage der Leea GmbH so zu stabilisieren, dass die langfristige Existenz des Unternehmens gesichert ist.

Neustrelitz, 31.03.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

regwind MV GmbH & Co. KG
17235 Neustrelitz

Komplementär:	Regional Wind MV GmbH
Kommanditisten:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH (50%) Naturwind Schwerin GmbH (50%)
Einlage:	7.750,- € (Stadtwerke Neustrelitz GmbH) 7.750,- € (Naturwind Schwerin GmbH)

regwind MV
GmbH & Co KG

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

der regwind MV GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 2

2. Wirtschaftsplan 2026 3

2.1. Erträge und Einzahlungen 3

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 3

3. Jahresabschlüsse der regwind GmbH & Co. KG 4

3.1. Jahresergebnisse 4

3.2. Bilanz 5

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit 5

4.1. Jahresergebnisse 5

4.2. Finanzmittelfonds 5

4.3. Eigenkapitalausstattung 6

4.4. Risiken 6

5. Ausblicke/Ziele 6

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	regwind MV GmbH & Co. KG
Sitz:	Neustrelitz
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRA 2468
Stammkapital:	15.500,00 Euro
Gesellschaftsvertrag:	In der Fassung vom 16. Februar 2015
Kommanditisten:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH, naturwind Schwerin GmbH

Komplementär: Regional Wind MV GmbH (vormals Verwaltungsgesellschaft Windpark Gr. Miltzow II GmbH)

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung und der dauerhafte Betrieb von Windenergieanlagen zur Erzeugung von elektrischer Energie, zur Einspeisung von elektrischer Energie, der Verkauf der elektrischen Energie und der Verkauf der Windenergieanlagen sowie alle hierfür notwendigen oder zweckmäßigen Geschäfte und Maßnahmen.

Bereits ab 2015 plante das Unternehmen unter dem Namen Betreibergesellschaft Windpark Groß Miltzow II GmbH & Co. KG die Errichtung von fünf Windenergieanlagen im Gebiet Groß Miltzow. Die Errichtung des Windparks musste jedoch aufgrund des Vorhandenseins eines Schreiadlerbrutplatzes sowie der Ansiedlung eines Rotmilan-Brutpaares aufgegeben werden. Infolgedessen erfolgte 2017 die Umfirmierung in regwind MV GmbH & Co.KG. Der neue Name soll die Regionalität betonen. Die vorherige Betriebsbezeichnung war ausschließlich auf das Windprojekt Gr0ß Miltzow ausgelegt und mit der Verweigerung der Baugenehmigung gibt es zu dem Gebiet keinen Bezug mehr.

Um die schnelle Handlungsfähigkeit bei der Erschließung neuer Projekte zu erhalten, ist der Fortbestand der Gesellschaft absolut unerlässlich. Bis zur Erzielung von Erlösen und damit verbunden, dem Bestand der Gesellschaft aus eigener wirtschaftlicher Kraft, werden die entsprechenden Mittel durch die Gesellschafter bereitgestellt.

Vertretung der Gesellschaft:

Zur Geschäftsführung und Vertretung ist allein die Komplementärin, die Regionalwind M-V GmbH, berechtigt und verpflichtet.

Geschäftsführer der Regionalwind M-V GmbH sind:

Herr Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke (Stadtwerke Neustrelitz GmbH) und Herr Bernd Jeske (naturwind Schwerin GmbH).

2. Wirtschaftsplan 2026

Durch die Aufnahme einer Tagabschaltung (mit Öffnungsklausel bei Einsatz eines verifizierten Anti-Kollision-Systems) wurde ermöglicht, das Windparkprojekt fortzuführen. Zudem wurde auf drei der ursprünglich neun geplanten Windenergieanlagen (WEA) verzichtet, um Fläche, die als Brutgebiet eines Schreiadlers identifiziert wurde, nicht nutzen zu müssen. Es ist nun vorgesehen, 6 WEA des Typs VestasV162_7.2_169m zu errichten und zu betreiben.

Gegenwärtig erfolgt die mit diesem Sachverhalt einhergehende Umplanung. Im Planungszeitraum 2026 bis 2029 sollen die geplanten WEA die Baugenehmigung erhalten und sowohl die WEA-Türme als auch alle erforderliche Infrastruktur (Zuwegungen, Netzanschluss) errichtet werden.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse sind im neuen Szenario erstmals für das Jahr 2030 geplant und daher nicht im Planungszeitraum aufgeführt.

Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erlöse aus EEG-Vergütung	0	0	0	0	0	0
Summe	**0**					

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Beschaffungsaufwand

Analog der Erläuterung unter Umsatzerlöse wird auch Beschaffungsaufwand erstmals im Jahr der Inbetriebnahme 2030 relevant.

Beschaffungsaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Strombezug	0	0	0	0	0	0
Technische Betriebsführung	0	0	0	0	0	0
Grundstücks- und Gebäudeaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Reparaturen, Wartung, Instandhaltung	0	0	0	0	0	0
Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Personalaufwand

Die Betriebsführung wird von der Stadtwerken Neustrelitz GmbH übernommen, weshalb der regwind GmbH & Co. KG kein Personal zuzuordnen ist.

Abschreibungen

Abschreibungen sind ebenfalls erst ab dem Jahr der Inbetriebnahme 2030, wobei unterstellt ist, dass die Aktivierung der Windkraftanlagen zu diesem Zeitpunkt erfolgt.

Abschreibungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Summe	**0**					

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten bis zum Jahr 2029 insbesondere Prüfungs- und Beratungskosten.

sonstige betriebliche Aufwenungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Mieten und Pachten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gebühren und Beiträge	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Kaufmännische Betriebsführung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versicherungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Prüfungs- und Beratungskosten	4,3	4,0	4,5	4,5	4,5	4,5
Haftungsvergütung	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Aufwand Zahlungsverkehr	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
sonstige Aufwendungen Verwaltung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	**5,2**	**5,0**	**5,5**	**5,5**	**5,5**	**5,5**

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Position zeigt die Zinsen für ein Bankdarlehen für den Bau der WEA.

Zinsen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zinsen	0,0	0,0	0,0	0,0	1708,2	2615,6
Summe	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**1708,2**	**2615,6**

3. Jahresabschlüsse der regwind GmbH & Co. KG

3.1. Jahresergebnisse

Im Jahresabschluss 2024 wird ein Jahresverlust in Höhe von TEUR 5,2 ausgewiesen. Für das laufende Geschäftsjahr wurde ein Jahresverlust von TEUR 5,0 geplant und im Planjahr 2026 wird von einem negativen Jahresergebnis in Höhe von TEUR 5,5 ausgegangen.

3.2. Bilanz

Das Anlagevermögen beinhaltet die Planungs- und Genehmigungskosten für das Windparkprojekt Badresch in der Position Anlagen im Bau. Das Umlaufvermögen betrifft hauptsächlich sonstige Vermögensgegenstände und flüssige Mittel. Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Kosten im Rahmen des Jahresabschlusses.

Bilanz Aktiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Anlagen im Bau	333,0	242,1	90,9
Sonstige Vermögensgegenstände	11,7	45,7	-34,0
Kassen- und Bankbestand	86,8	90,3	-3,5
Summe Aktiva	**431,5**	**378,1**	**53,4**

Bilanz Passiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Kommanditkapital	15,5	15,5	0,0
Kapitalrücklage	385,0	385,0	0,0
Verlustvortrag	-26,0	-21,1	-4,9
Jahresfehlbetrag	-5,2	-4,9	-0,3
sonstige Rückstellungen	4,4	3,6	0,8
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	57,8	0,0	57,8
Summe Passiva	**431,5**	**378,1**	**53,4**

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Für das Planjahr 2026 weist der Wirtschaftsplan einen Jahresverlust in Höhe von TEUR 5,5 im Erfolgsplan aus.

4.2. Finanzmittelfonds

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist für das Planjahr 2026 mit TEUR -5,5 geplant. Vorjahr und Tendenz sowie die Zusammensetzung ist in der Tabelle unten aufgezeigt.

	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Periodenergebnis	-5,2	-5,2	-5,5	-5,5	-5,5	-5,5
Ab- (+) / Zuschreibungen (-) auf das AV	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zu- (-) / Abnahme (+) der Vorräte und Forderungen LL	34,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten LL	57,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**87,4**	**-5,2**	**-5,5**	**-5,5**	**-5,5**	**-5,5**

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beinhaltet im Planjahr die Investitionen für die Umplanung des Windparks. In den Folgejahren sind die erforderlichen Investitionen für die Errichtung der Windenergieanlagen und der erforderlichen Infrastruktur geplant. Die Finanzierung erfolgt durch Einlagen der Gesellschafter und Bankdarlehen.

4.3. Eigenkapitalausstattung

Das Eigenkapital hat sich im Geschäftsjahr 2024 um den Jahresfehlbetrag verringert. Diese Tendenz wird sich bis zum Jahr der Inbetriebnahme und damit verbundenen Umsatzerlösen fortsetzen.

4.4. Risiken

Zu den hauptsächlichen Risiken zählen die Genehmigungsverfahren sowie die Bauphase, in der es zu Verzögerungen kommen kann. Die lange Zeitdauer von Einreichung des Bauantrages bis zur Erteilung der Baugenehmigung birgt die Gefahr nicht vorhersehbarer Verteuerung von Lieferungen und Leistungen.

Durch verlängerte Bauzeiten würde der regwind GmbH Co. KG weiterhin Erlöse fehlen. Das hat zur Folge, dass die regwind GmbH & Co. KG über einen längeren Zeitraum als geplant finanzielle Mittel der Gesellschafter in Anspruch nehmen muss und sich weiterhin nicht aus eigener wirtschaftlicher Kraft tragen kann.

Und schlussendlich ist die Akzeptanz der Bevölkerung in geeigneten Gebieten häufig schwer einschätzbar.

5. Ausblicke/Ziele

Der Ausbau der Windenergie ist entscheidend für die Erreichung der Klimaziele und die Reduzierung der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen. Die Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen (WEA) ist daher ein zentrales Ziel der deutschen Energiewende und wird durch verschiedene Gesetze und Maßnahmen vorangetrieben. Es geht darum, die Genehmigungsverfahren zu vereinfachen und zu verkürzen sowie mehr

Flächen für WEA auszuweisen, um die Ausbauziele zu erreichen. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 zwei Prozent der Bundesfläche für die Windenergie an Land auszuweisen.

In der Gemeinde Groß Miltzow liegt die mehrheitliche Zustimmung der damaligen und heutigen Gemeindevertretung zur Bereitstellung einer Fläche entsprechend verabschiedetem Flächen-konzept für die Windenergie bei Badresch vor. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass nach Vorlage der Baugenehmigung mit dem Bau der WEA ohne Störungen oder Verzögerungen begonnen werden und die Inbetriebnahme umgesetzt werden kann.

Neustrelitz,

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Bernd Jeske
Geschäftsführer

regwind MV GmbH & Co.KG

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	0,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5,5
Jahresergebnis	-5,5

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-5,5
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**-5,5**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**0,0**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**0,0**
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-5,5
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	76,3

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	369
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	86%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	364
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	359
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Löhne und Gehälter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	5,2	5,0	5,5	5,5	5,5	5,5
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	1.708,2	2.615,6
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16	Ergebnis nach Steuern	-5,2	-5,0	-5,5	-5,5	-1.713,7	-2.621,1
17	sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-5,2**	**-5,0**	**-5,5**	**-5,5**	**-1.713,7**	**-2.621,1**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	-5,2	-5,0	-5,5	-5,5	-1.713,7	-2.621,1
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-5,2	-5,0	-5,5	-5,5	-1.713,7	-2.621,1
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0,8					
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	34,0					
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	57,8					
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)						
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**87,4**	**-5,0**	**-5,5**	**-5,5**	**-1.713,7**	**-2.621,1**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-90,9	-100,0	-152,0	-73,0	-17.800,0	-47.951,0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)						
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-90,9**	**-100,0**	**-152,0**	**-73,0**	**-17.800,0**	**-47.951,0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		100,0	152,0	73,0	8.300,0	0,0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)					11.215,0	50.572,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					11.215,0	50.572,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)						
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**0,0**	**100,0**	**152,0**	**73,0**	**19.515,0**	**50.572,0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-3,5**	**-5,0**	**-5,5**	**-5,5**	**1,3**	**-0,1**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	90,3	86,8	81,8	76,3	70,8	72,1
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**86,8**	**81,8**	**76,3**	**70,8**	**72,1**	**72,0**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	**Summe**
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
Summe					

Trifft nicht zu

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-66.076,0**	**-100,0**	**-152,0**	**-73,0**	**-17.800,0**	**-47.951,0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-66.076,0	-100,0	-152,0	-73,0	-17.800,0	-47.951,0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**66.076,0**	**100,0**	**152,0**	**73,0**	**17.800,0**	**47.951,0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	57.485,0	0,0	0,0	0,0	9.534,0	47.951,0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	8.642,0	100,0	198,0	78,0	8.266,0	0,0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Errichtung 6 WEA Badresch	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	**2026**: Umplanung von 9 auf 6 WEA; **2027**: Restplanungsarbeiten; **2028:** Anzahlung auf WEA, Zuwegung und Netzanschluss; **2029**: Aufbau der Türme, Restzahlungen zu 2028,Ersatzmanahmen		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / ~~nein~~
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / ~~nein~~
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-66.076,0**	**-100,0**	**-152,0**	**-73,0**	**-17.800,0**	**-47.951,0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-66.076,0	-100,0	-152,0	-73,0	-17.800,0	-47.951,0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**66.076,0**	**100,0**	**152,0**	**73,0**	**17.800,0**	**47.951,0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	57.485,0	0,0	0,0	0,0	9.534,0	47.951,0	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen	0,0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0,0						
a) von der Gemeinde	0,0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0						
c) von sonstigen Dritten	0,0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	8.642,0	100,0	198,0	78,0	8.266,0	0,0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Trifft nicht zu für WVP

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite		31.12.2024	31.12.2023
A.	Anlagevermögen	**333,0**	**242,1**
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**0,0**	**0,0**
	1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,0	0,0
	2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,0	0,0
	3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	0,0
	4. geleistete Anzahlungen		
	II. Sachanlagen	**333,0**	**242,1**
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0
	2. technische Anlagen und Maschinen	0,0	0,0
	3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	0,0
	4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	333,0	242,1
	III. Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**
	1. Beteiligungen	0,0	0,0
	2. Ausleihungen an die Gemeinde	0,0	0,0
	3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,0	0,0
	4. sonstige Ausleihungen	0,0	0,0
B.	Umlaufvermögen	**98,5**	**136,0**
	I. Vorräte	**0,0**	**0,0**
	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,0	0,0
	2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,0	0,0
	3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,0	0,0
	4. geleistete Anzahlungen	0,0	0,0
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**11,7**	**45,7**
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	2. Forderungen geg. Verbundene Unternehmen	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	4. Forderungen gegen Gesellschafter	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	5. sonstige Vermögensgegenstände	11,7	45,7
	III. Wertpapiere	**0,0**	**0,0**
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,0	0,0
	2. sonstige Wertpapiere	0,0	0,0
	IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	**86,8**	**90,3**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
D.	Aktive latente Steuern	0,0	0,0
E.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,0	0,0
F.	Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag	0,0	0,0
		431,5	**378,1**

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	**369,3**	**374,5**
I. Kommanditkapital	15,5	15,5
II. Kapitalrücklage	385,0	385,0
III. Gewinnrücklage		
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-26,0	-21,1
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-5,2	-4,9
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
B. Sonderposten	**0,0**	**0,0**
I. Ertragszuschüsse	0,0	0,0
II. zum Anlagevermögen	0,0	0,0
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	0,0	0,0
2. Investitionszuschüsse	0,0	0,0
C. Rückstellungen	**4,4**	**3,6**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,0	0,0
2. Steuerrückstellungen	0,0	0,0
3. sonstige Rückstellungen	4,4	3,6
D. Verbindlichkeiten	**57,8**	**0,0**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	57,8	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
7. sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0
davon aus Steuern	0,0	0,0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0,0**	**0,0**
F. Passive latente Steuern	**0,0**	**0,0**
	431,5	**378,1**

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

			2024	2023
1	Umsatzerlöse		,0	,0
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4	sonstige betriebliche Erträge		0	0
5	Materialaufwand		0	0
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0
6	Personalaufwand		0	0
	a)	Löhne und Gehälter	0	0
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0
		- davon für Altersversorgung	0	0
7	Abschreibungen		0	0
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0
		- davon außerplanmäßig	0	0
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0
		- davon außerplanmäßig	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		0	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen		5,2	4,9
10	Erträge aus Beteiligungen		0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0
16	Ergebnis nach Steuern		-5,2	-4,9
17	sonstige Steuern		,0	,0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**		**-5,2**	**-4,9**

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	-5,2	-4,9
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	0,0
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0,8	0,6
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	34,0	0,0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	57,8	-45,2
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0,0	0,0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**87,4**	**-49,5**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-90,9	-242,1
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-90,9**	**-242,1**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	380,0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0
	a) von der Gemeinde	0,0	0,0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0
	c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0
36	Gezahlte Zinsen (-)	0,0	0,0
37	Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-**	**380,0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-3,5**	**88,4**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	90,3	1,9
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**86,8**	**90,3**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	86,8	90,3
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12.2024 2026
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**0**	**0**	**0**				**0**		**0**		**0**		
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**242,1**	**90,9**	**0,0**	**0,0**	**333,0**	**0,0**	**0,1**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**242,1**	**333,0**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
technische Anlagen und Maschinen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	242,1	90,9	0,0	0,0	333,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	242,1	333,0
Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Beteiligungen					0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Wertpapiere des Anlagevermögens					0,0								
sonstige Ausleihungen													
Summe	**242,1**	**90,9**	**0,0**	**0,0**	**333,0**	**0,0**	**0,1**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**242,1**	**333,0**

Beschluss vom: 28.10.2025

Angaben in TEUR

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Forderungen ggü Gesellschafter	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
sonstige Vermögensgegenstände	**11,7**	**45,7**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	11,7	45,7	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Summe	**11,7**	**45,7**	

regwind MV GmbH & Co.KG
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**57,8**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	57,8			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**57,8**	**0,0**		

ARB GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

regwind MV GmbH & Co. KG, Neustrelitz

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2024

III. Unregelmäßigkeiten

30. Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB haben wir auch über die bei Durchführung unserer Abschlussprüfung festgestellte Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften sowie Tatsachen zu berichten, die schwerwiegende Verstöße von gesetzlichen Vertretern oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz oder Gesellschaftsvertrag erkennen lassen. Eine Berichtspflicht besteht für uns nur dann, wenn wir bei ordnungsmäßiger Durchführung der Abschlussprüfung nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB berichtspflichtige Unregelmäßigkeiten festgestellt haben. Haben wir bei Durchführung der Prüfung keine berichtspflichtigen Unrichtigkeiten oder Verstöße i. S. d. § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB festgestellt, wird dementsprechend keine Negativerklärung abgegeben.

C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

31. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 02. Juni 2025 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die regwind MV GmbH & Co.KG, Neustrelitz:

Prüfungsurteile:

Wir haben den Jahresabschluss der **regwind MV GmbH & Co.KG, Neustrelitz,** — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der **regwind MV GmbH & Co.KG, Neustrelitz,** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

zum 31.Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensfortführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile:

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen

Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

ährend der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse

oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V Aussage zu der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir haben uns mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr.2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers:

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDWPS 720), Fragenkreise 1 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 1 bis 16 zu würdigen, ob die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Chemnitz, den 02. Juni 2025

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

32. Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahin gehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung sowie die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und den Vorschriften zur Rechnungslegung und Vorgaben des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern beachtet worden sind. Den Lagebericht haben wir zusätzlich daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft vermittelt und den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

33. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom Institut der Wirtschaftsprüfer nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

34. Bezüglich Art und Umfang der Auftragsdurchführung verweisen wir auf die allgemeine Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in unseren Ausführungen im Bestätigungsvermerk in den Abschnitten "Grundlage für die Prüfungsurteile", "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes" und "Vermerk über die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 13 Abs.3 KPG M-V".

35. Wir haben die Prüfung im Mai 2025 durchgeführt und anschließend diesen Bericht erstellt.

36. Ausgangspunkt unserer Prüfung war geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023. Der Jahresabschluss wurde am 19.09.2024 festgestellt und am 17.10.2024 im Unternehmensregister veröffentlicht. Er lag in der Zeit vom 11.11.2024 bis zum 20.11.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

37. Bei Durchführung der Prüfung haben wir die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB und die in den Prüfungsstandards des IDW niedergelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung beachtet. Die Prüfung haben wir unter Anwendung des Prüfungsstandard IDW PS KMU des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf durchgeführt.

38. Danach haben wir die Prüfung so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Gegenstand unseres Auftrages waren weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher

Tatbestände, wie z. B. Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen und außerhalb der Rechnungslegung begangene Ordnungswidrigkeiten, noch die Beurteilung der Effektivität und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung. Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden. Die Verantwortung für die Vermeidung und die Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten liegen bei dem gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

39. Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir uns zunächst einen aktuellen Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft verschafft. Darauf aufbauend haben wir uns, ausgehend von der Organisation der Gesellschaft, mit den Unternehmenszielen und -strategien beschäftigt, um die Geschäftsrisiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Durch Gespräche mit der Unternehmensleitung und durch Einsichtnahme in Organisationsunterlagen der Gesellschaft haben wir anschließend untersucht, welche Maßnahmen die Gesellschaft ergriffen hat, um diese Geschäftsrisiken zu bewältigen. In diesem Zusammenhang haben wir eine Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gesellschaft durchgeführt.

40. Das Ziel der vorstehend beschriebenen Prüfungshandlungen bestand insbesondere darin, die Geschäftsrisiken festzustellen, die eine besondere Gefahrenquelle für wesentliche Fehler in der Rechnungslegung darstellen. Diese Kenntnisse haben wir bei der Bestimmung unseres weiteren Prüfungsvorgehens berücksichtigt.

41. Das Rechnungswesen der regwind MV GmbH & Co. KG ist in das Rechnungswesen der Stadtwerke Neustrelitz GmbH (Betriebsführerin) integriert.

42. Bedingt durch die Größe der Gesellschaft und damit verbunden durch wenige formalisierte Unternehmensprozesse und teilweise fehlende Funktionstrennungen sowie auch aus Wirtschaftlichkeitserwägungen heraus haben wir die erforderliche Prüfungssicherheit im Wesentlichen durch aussagebezogene Prüfungshandlungen gewonnen. Diese haben wir ausschließlich durch analytische Prüfungshandlungen (Plausibilitäts-

beurteilungen) bzw. durch Einzelfallprüfungen, insbesondere durch stichprobenweise Überprüfung von Geschäftsvorfällen und Beständen (Belegprüfung), vorgenommen.

43. Von der Geschäftsführung sowie von den beauftragten Mitarbeitern der Stadtwerke Neustrelitz GmbH sind alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

44. Die Geschäftsführung hat uns in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Die Geschäftsführung hat hierin ferner erklärt, dass der Lagebericht auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

E. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

45. Die Buchführung und das Belegwesen sind nach unseren Feststellungen ordnungsgemäß und entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

46. Bei unserer Prüfung haben wir keine Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

47. Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die vollständige und richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungsstoffes zu gewährleisten.

2. Jahresabschluss

2.1. Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

48. Im Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 der regwind MV GmbH & Co. KG, Neustrelitz, wurden die gesetzlichen Vorschriften, die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und die ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages beachtet.

49. Die Rechnungslegung erfolgte nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches. Dabei fanden insbesondere die Grundsätze der Einzelbewertung und der Vorsicht gemäß § 252 Abs. 1 Ziff. 4 HGB Beachtung.

50. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Dabei wurden die handelsrechtlichen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften eingehalten. Der Grundsatz der Bewertungsstetigkeit (§ 252 Abs. 1 Nr. 6 HGB) wurde beachtet. Die im Anhang gemachten Angaben entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen sind nicht vorgenommen worden.

2.2. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

a) Vermögenslage

51. Die Bilanz zum 31. Dezember 2024 (Anlage I) haben wir unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zusammengefasst und den Vorjahreszahlen gegenüber gestellt.

	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
Anlagevermögen					
Sachanlagen					
Anlagen im Bau	333	77,3	242	64,0	91
Umlaufvermögen					
Forderungen / sonstige Vermögensgegenstände	11	2,5	46	12,2	-35
Flüssige Mittel	87	20,2	90	23,8	-3
	98	**100,0**	**136**	**100,0**	**-38**
	431	**100,0**	**378**	**100,0**	**53**
Passiva					
Eigenkapital	**369**	**85,6**	**374**	**98,9**	**-5**
Fremdkapital					
lang- und mittelfristiges	0	0,0	0	0,0	0
kurzfristiges	62	14,4	4	1,1	58
	62	**14,4**	**4**	**1,1**	**58**
	431	**100,0**	**378**	**100,0**	**53**

52. Im Posten Anlagen im Bau sind notwendige Kosten des Genehmigungsverfahrens für die Errichtung von Windparks enthalten.

53. Die Gesellschaft verfügt über liquide Mittel in Höhe von T€ 87.

54. Das Eigenkapital hat sich im Geschäftsjahr um den Jahresfehlbetrag verringert. Das Eigenkapital beträgt am 31.12.2024 T€ 369.

55. Aufgrund der Übersichtlichkeit der Bilanz wird auf eine Darstellung der Grade der Liquidität verzichtet.

b) Finanzlage

56. Über die Veränderung der Finanz- und Liquiditätslage gibt die folgende Kapitalflussrechnung Aufschluss, die in Anlehnung an den Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 des Deutschen Standardisierungsrates (DSR) erstellt worden ist.

57. In zusammengefasster Form lassen sich die Veränderungen der Finanz- und Liquiditätslage auf folgende Zahlungsströme darstellen:

	2024	2023
	T€	T€
Jahresüberschuss (+)/-fehlbetrag (-)	-5	-5
	-5	**-5**
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva	34	-45
Zunahme (+)/Abnahme (-) der der kurzfristigen Rückstellungen	1	0
Zunahme (+)/Abnahme (-) Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	58	0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**88**	**-50**
Auszahlungen für das Anlagevermögen	-91	-242
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**-91**	**-242**
Einzahlungen (+) Kommanditeinlage	0	380
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**380**
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	**-3**	**88**
Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres	90	2
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres	**87**	**90**

58. Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2024 in der Lage ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

c) Ertragslage

59. In der folgenden Übersicht haben wir die Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung übernommen und nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen gegliedert.

	2024	2023	Veränderung
	T€	T€	T€
Erlöse	0	0	0
Gesamtleistung	**0**	**0**	**0**
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5	5	0
Betriebsergebnis	**-5**	**-5**	**0**
Jahresergebnis	**-5**	**-5**	**0**

60. Im Geschäftsjahr 2024 hat die Gesellschaft keine Umsatzerlöse erzielt.

61. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten insbesondere Jahresabschlusskosten.

62. Im Geschäftsjahr 2024 wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 5 erwirtschaftet.

3. Wirtschaftsplan

63. Die Geschäftsführung hat einen Wirtschaftsplan - bestehend aus Finanz- und Erfolgsplan aufgestellt.

64. Der Wirtschaftsplan nebst Soll-Ist-Vergleich ist in Anlage IX dargestellt.

4. Lagebericht

65. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften (§ 289 HGB). Er steht mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang. Der Lagebericht vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft. Nach unserer Auffassung sind im Lagebericht die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung vollständig und zutreffend dargestellt.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

66. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kapitalgesellschaft.

2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

67. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Bewertungsvorschriften der §§ 252 bis 256a HGB aufgestellt. Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sind im Anhang (Anlage III) vollständig und zutreffend dargestellt.

3. Änderungen in den wesentlichen Bewertungsgrundlagen

68. Wir haben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und Änderungen der wertbestimmenden Faktoren festgestellt.

4. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

69. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die von der üblichen Gestaltung abweichen und die nach Einschätzung des Abschlussprüfers den Erwartungen der Abschlussadressaten nicht entsprechen und die sich auf die Gesamtausgabe des Jahresabschlusses wesentlich auswirken, waren nach unseren Prüfungsfeststellungen nicht zu verzeichnen.

F. Prüfung gemäß § 53 HGrG

70. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung, geführt worden sind.

71. Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage VII dargestellt.

72. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

G. Sonstige Feststellungen

73. Gemäß den Schreiben vom Landesrechnungshof sowie dem Grundwerk wurden Prüfungsschwerpunkte für die Prüfungen der Jahresabschlüsse nach Abschnitt III KPG M-V bestimmt. Die Prüfungsschwerpunkte sind dabei jeweils allgemein und für einzelne Branchen festgelegt.

74. Für den Betrieb von Windkraftanlagen wurde noch keine Genehmigung erteilt. Festzustellen ist, dass die Gesellschaft ohne den Bau und Betrieb von Windenergieanlagen, für die noch keine Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde vorliegt, über kein Geschäftsmodell verfügt und der Fortbestand der Gesellschaft gefährdet ist.

75. Weitere Feststellungen sind nicht zu treffen.

H. Schlussbemerkung

76. Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der regwind MV GmbH & Co. KG, Neustrelitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und des Lageberichtes für dieses Geschäftsjahr erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Der von uns mit Datum vom 02. Juni 2025 erteilte Bestätigungsvermerk ist im Abschnitt C "Wiedergabe des Bestätigungsvermerks" enthalten.

Chemnitz, den 02. Juni 2025

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

regwind MV GmbH & Co KG

Bilanz zum

A K T I V A

	2024	2023
	€	€
A. Anlagen im Bau	333.002,80	242.085,93
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderung gegenüber Gesellschafter	-	-
2. Sonstige Vermögensgegenstände	11.728,53	45.744,58
	11.728,53	45.744,58
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	86.747,81	90.251,92
	98.476,34	135.996,50
Summe der Aktiva	**431.479,14**	**378.082,43**

31. Dezember 2024

PASSIVA

	2024	2023
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Kommanditkapital	15.500,00	15.500,00
II. Kapitalrücklage	385.000,00	385.000,00
III. Verlustvortrag	- 26.017,57	- 21.114,38
IV. Jahresfehlbetrag	- 5.217,06	- 4.903,19
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-	-
	369.265,37	374.482,43
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	4.400,00	3.600,00
	4.400,00	3.600,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	-
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	57.813,77	-
	57.813,77	-
Summe der Passiva	**431.479,14**	**378.082,43**

regwind MV GmbH & Co KG

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024	2023
	€	€
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.217,06	4.903,19
2. Zwischenergebnis (Betriebsergebnis)	-5.217,06	-4.903,19
3. Ergebnis nach Steuern	-5.217,06	-4.903,19
4. Jahresfehlbetrag	**-5.217,06**	**-4.903,19**

Anhang der regwind MV GmbH & Co. KG
für das Geschäftsjahr 2024

---

1. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Die regwind MV GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Neustrelitz und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neubrandenburg (HRA 2468).

Die Gesellschaft zählt gem. § 267 a HGB zu den Kleinpersonengesellschaften im Sinne des § 264 a HGB.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Absatz 2 HGB das Gesamtkostenverfahren gewählt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierung und Bewertung erfolgten gem. §§ 246 – 256 HGB.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungskosten angesetzt. Das Anlagevermögen wird in einem Anlageverzeichnis geführt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die Bankguthaben wurden mit den Nennwerten angesetzt. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Rückstellungen wurden gem. § 249 HGB gebildet. Der Wertansatz erfolgte gem. § 253 Abs. 1 HGB im Rahmen des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter (Naturwind Schwerin GmbH) bestehen zum Bilanzstichtag in Höhe von 57.813,77 €. (im Vj. 0,00 €)

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

3. Erläuterung zur Bilanz

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Kosten für die Jahresabschlussprüfung 2024.

Die Bilanzsumme beträgt 431.479,14 €.

Der Jahresfehlbetrag im Jahr 2024 beträgt 5.217,06 €.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Im Berichtsjahr sind keine Umsatzerlöse erzielt wurden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 5.217,06 €. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Haftungsvergütung, sowie die Jahresabschlusskosten.

5. Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke und Herr Dipl.-Biologe Bernd Jeske. Persönlich haftender Gesellschafter ist die Regional Wind MV GmbH.

Die Geschäftsführer sind gemeinschaftlich zur Vertretung der Gesellschaft mit einem weiteren Geschäftsführer berechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Für Abschlussprüfungsleistungen wurden 2.000,00 € berücksichtigt.

6. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres 2024 nicht eingetreten.

Neustrelitz, 28.02.2025

Schmetzke
(Geschäftsführer)

Jeske
(Geschäftsführer)

Anlagengitter 2024

regwind GmbH & Co. KG

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte	
Posten des Anlagevermögens	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2024 EUR	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
I. Sachanlagen											
1. Anzahlungen auf Anlagen im Bau	242.085,93	90.916,87	0,00	0,00	333.002,80	0,00	0,00	0,00	0,00	333.002,80	242.085,93
Summe II	**242.085,93**	**90.916,87**	**0,00**	**0,00**	**333.002,80**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**333.002,80**	**242.085,93**
	242.085,93	**90.916,87**	**0,00**	**0,00**	**333.002,80**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**333.002,80**	**242.085,93**

regwind MV
GmbH & Co KG

Lagebericht der
regwind MV GmbH & Co KG
für das Geschäftsjahr
vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Unternehmensgrundlagen 3

2. Wirtschaftsbericht 2024 3
   2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen 3
   2.2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 4

3. Ausblicke und Ziele sowie Risiken der künftigen Entwicklung 5

1. Unternehmensgrundlagen

Am 16. Februar 2015 gründete sich die regwind MV GmbH & Co KG (vormals Betreibergesellschaft Windpark Gr. Miltzow II GmbH & Co. KG). Der Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung und der dauerhafte Betrieb von Windenergieanlagen zur Erzeugung von elektrischer Energie. Über die Energieproduktion hinaus soll die elektrische Energie eingespeist und verkauft werden.

Die Kommanditisten sind die Stadtwerke Neustrelitz GmbH und die naturwind Schwerin GmbH. Beide Unternehmen halten die gleichen Anteile an der Gesellschaft. Der Komplementär, der persönlich haftende Gesellschafter, ist die Regional Wind MV GmbH (vormals Verwaltungsgesellschaft Windpark Gr. Miltzow II GmbH).

2. Wirtschaftsbericht 2024

2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen

Die Bundesregierung hat das Ziel, den Strom aus erneuerbaren Energien bis 2030 zu verdoppeln. Die Windkraft spielt dabei eine wichtige Rolle. Mit dem „Wind-an-Land-Gesetz" will sie den Ausbau der Windenergie in Deutschland deutlich schneller voranbringen. Es ist am 1. Februar 2023 in Kraft getreten. Um die Windenergie an Land deutlich auszubauen, sollen Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigt und die notwendigen Flächen bereitgestellt werden. Mecklenburg-Vorpommern liegt bei der Nutzung von Windkraft zur Energieerzeugung im Mittelfeld, die Genehmigungen für neue Wind-Energie-Anlagen (WEA) dauern oft mehrere Jahre.

Eine zentrale Herausforderung ist, ausreichend nutzbare Flächen bereitzustellen. Mit dem Koalitionsvertrag hat die amtierende Bundesregierung sich das Ziel gesetzt, für die Windenergie an Land 2 % der Landesfläche zur Verfügung zu stellen. Die rechtliche Grundlage zur Umsetzung ist mit dem Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) erfolgt, welches zum 01.02.2023 in Kraft getreten ist. Neben den quantitativen Vorgaben hat der Gesetzgeber vor allem auch in die bisherige Planungssystematik eingegriffen. Ziel ist, die Flächenausweisungs-prozesse zu vereinfachen und zu beschleunigen.

Schon im Geschäftsjahr 2024 zeigte sich eine deutliche Steigerung von 85 Prozent der neu zugelassenen Windkraftanlagen gegenüber dem Vorjahr. Rund 2.400 Anlagen mit einer Leistung von 14.000 Megawatt wurden von den Behörden genehmigt. Damit wurde im Jahr 2024 so viel Windkraft-Leistung genehmigt, wie noch nie zuvor.

Die Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG hat im Jahr 2023 ein Vogel - Antikollisionssystem im reaktivierten Windparkgebiet Badresch / Groß Miltzow getestet. Die Testphase führte zu keinem ausreichend verwertbaren Ergebnis, da die Anzahl der Überflüge des Schreiadlers in dem besagten Gebiet zu gering war. Deshalb konnten für eine Genehmigung nicht genügend Datenpunkte gesammelt werden. Die Fortsetzung des AKS-Einsatzes zur Schreiadler-Validierung erfolgt losgelöst vom Projekt am Standort Liepen.

Für das Projektgebiet Badresch wurde im Jahr 2024 die Anfrage auf Netzanschlussprüfung gestellt und eine Bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung (BNK) beantragt. Die Kartierungen wurden ausgewertet und der Artenschutzrechtliche Fachbeitrag finalisiert. Zur Klärung steht noch der Umgang mit Freileitungen.

2.2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Das Ergebnis beinhaltet ausschließlich sonstige betriebliche Aufwendungen, im Wesentlichen Jahresabschlusskosten, die Haftungsvergütung gegenüber der Regional Wind MV GmbH als Komplementärin und Kontoführungsgebühren. Im Berichtsjahr wurden planmäßig keine Umsatzerlöse erzielt.

Gewinn- & Verlustrechnung in TEUR	2024	2023	Veränderung
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5,2	4,9	0,3
Jahresfehlbetrag	**5,2**	**4,9**	**0,3**

Die Bilanzsumme 2024 ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 53,4 gestiegen. Der wesentlichste Grund dafür ist die Position Anlagen im Bau auf der Aktivseite. Die Position beinhaltet Planungs- und Genehmigungskosten für das Windparkprojekt Badresch. Weiterhin beinhaltet die Aktivseite Guthaben bei Kreditinstituten und sonstige Vermögensgegenstände.

Aktiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Anlagen im Bau	333,0	242,1	90,9
Sonstige Vermögensgegenstände	11,7	45,7	-34,0
Guthaben bei Kreditinstituten	86,7	90,3	-3,5
Summe Aktiva	**431,5**	**378,1**	**53,4**

Dagegen stehen auf der Passivseite zusätzlich zu der Kapitalerhöhung noch die Rückstellungen für den Jahresabschluss.

Passiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Kommanditkapital	15,5	15,5	0
Kapitalrücklage	385,0	385,0	0
Verlustvortrag	26,0	21,1	4,9
Jahresfehlbetrag	5,2	4,9	0,3
Summe Eigenkapital	**369,3**	**374,5**	**-5,2**
Rückstellungen	4,4	3,6	0,8
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	57,8	-	57,8
Summe Passiva	**431,5**	**378,1**	**53,4**

Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr durch Einlagen der Gesellschafter zu jedem Zeitpunkt gegeben.

3. Ausblicke und Ziele sowie Risiken der künftigen Entwicklung

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz 2023 (EEG 2023) schreibt den anvisierten Ausbaupfad für die Windenergie an Land fest. Grundsätzlich sind die aktuellen politischen Rahmenbedingungen so ausgestaltet, dass eine positive wirtschaftliche Entwicklung für Windenergiefirmen möglich ist. Allerdings besteht weiterhin das Risiko der langen Bearbeitungszeiträume in den in die Genehmigungsverfahren involvierten Behörden. Auch die zu berücksichtigenden naturschutzlichen Belange bergen hohe Risiken.

Die regwind MV GmbH & Co KG hat das bereits vor einigen Jahren bearbeitete Windparkprojekt Badresch reaktiviert. Um das Gebiet für den Aufbau von WEA nutzen zu können, wurde beschlossen, ein Antikollisionssystem (AKS) zu testen. Das in den USA entwickelte kamerabasierte Antikollisionssystem „Identiflight" (IDF) wurde schon im Juli 2021 auf Basis der erzielten Ergebnisse vom Kompetenzzentrum für Naturschutz und Energiewende (KNE) als „reif für die Praxis" ausgewiesen. Ein Antrag auf ein

Zielabweichungsabweichung zur Genehmigung der Windkraftanlagen wurde beim Wirtschaftsministerium M-V gestellt. Die Finanzierung wurde durch die Einzahlung der Gesellschafter in die Kapitalrücklage gesichert.

Da der Einsatz des Antikollisionssystems wesentlich für den späteren Betrieb der Windkraftanlagen und somit auch relevant für die Genehmigung des Zielabweichungsverfahrens ist, wurden die hier aufgebrachten finanziellen Mittel als aktivierungspflichtige Planungskosten angesetzt. Das weitere Vorgehen sieht vor, dass eine Phänologie bedingte Abschaltung der Anlagen erfolgen soll. Dies bedeutet, dass die Rotorblätter stillstehen, während der der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten, um die Tiere nicht zu stören. Im Bebauungsplan soll jedoch die Festsetzung so formuliert werden, dass die Phänologie bedingte Abschaltung aufgehoben werden kann, wenn in einem Genehmigungsbescheid nach BimSchG für diesen Standort der Betrieb eines Antikollisionssystems als Betriebsvoraussetzung von der Genehmigungsbehörde festgesetzt wurde.

Im Jahr 2025 werden dafür der Durchführungsvertrag sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan erarbeitet. Der Auslegungsbeschluss wird der Gemeindevertreter-versammlung vorgestellt. Die Einreichung des BImSch-Antrages soll planmäßig spätestens im zweiten Quartal erfolgen.

Für die regwind MV GmbH & Co. KG besteht die Erwartungshaltung, von den neuen gesetzlichen Regelungen zu profitieren, Windenergieanlagen schneller zu errichten und somit eine solide wirtschaftliche Basis für das Unternehmen schaffen zu können.

Neustrelitz, 28.02.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Bernd Jeske
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die regwind MV GmbH & Co.KG, Neustrelitz:

Prüfungsurteile:

Wir haben den Jahresabschluss der **regwind MV GmbH & Co.KG, Neustrelitz,** — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der **regwind MV GmbH & Co.KG, Neustrelitz,** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensfortführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile:

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V Aussage zu der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir haben uns mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr.2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen

Beanstandungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers:

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDWPS 720), Fragenkreise 1 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 1 bis 16 zu würdigen, ob die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Chemnitz, den 02. Juni 2025

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

Erläuterungen einzelner Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

Bilanz

Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen

1. Anlagen im Bau		€	333.002,80
	(31.12.2023	€	242.085,93)

Aktiviert wurden Genehmigungskosten für die Errichtung von Windkraftanlagen.

B. Umlaufvermögen

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen gegen Gesellschafter		€	0,00
	(31.12.2023	€	0,00)
2. Sonstige Vermögensgegenstände		€	11.728,53
	(31.12.2023	€	45.744,58)

Es handelt sich um die Forderungen gegen das Finanzamt aus der Umsatzsteuer.

II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		€	86.747,81
	(31.12.2023	€	90.251,92)

Es handelt sich um ein Girokonto bei der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz. Das Guthaben ist durch einen Kontoauszug nachgewiesen.

Passiva

A. Eigenkapital

I. Kommanditkapital		€	15.500,00
	(31.12.2023	€	15.500,00)
II. Kapitalrücklage		€	385.000,00
	(31.12.2023	€	385.000,00)

Die Gesellschafterversammlung hat am 21.02.2023 eine Einzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von € 380.000,00 beschlossen. Die Einzahlung erfolgt von den Gesellschaftern zu gleichen Teilen.

III. Verlustvortrag		€	-26.017,57
	(31.12.2023	€	-21.114,38)
IV. Jahresfehlbetrag		€	-5.217,08
	(31.12.2023	€	-4.903,19)

Der angegebene Fehlbetrag ergibt sich aus den Aktivitäten der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2024. Von der Geschäftsführung wird vorgeschlagen, den Fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

B. Rückstellungen

1. Sonstige Rückstellungen		€	4.400,00
	(31.12.2023	€	3.600,00)

Die Rückstellungen sind nach dem Ergebnis unserer Prüfung in ausreichender Höhe gebildet worden und decken den voraussichtlichen Bedarf. Die Rückstellung wurde für die Kosten der Jahresabschlussprüfung und Steuererklärungen gebildet.

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		€	57.813,77
	(31.12.2023	€	0,00)

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Sonstige betriebliche Aufwendungen		€	5.217,06
	(2023	€	4.903,19)

Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Jahresabschlusskosten, die Haftungsvergütung, Kosten des Zahlungsverkehrs sowie Gebühren und Beiträge.

2. Ergebnis nach Steuern		€	-5.217,06
	(2023	€	-4.903,19)
3. Jahresfehlbetrag		€	-5.217,06
	(2023	€	-4.903,19)

Regional Wind MV GmbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH (50%) Naturwind Schwerin GmbH (50%)
Geschäftsführer:	Herr Bernd Jeske Herr Frank Schmetzke
Stammkapital:	25.000,- €

Regional Wind MV GmbH

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

der Regional Wind MV GmbH

Inhaltsverzeichnis

1. **Vorbemerkungen** 2
2. **Wirtschaftsplan 2026** 3
   - 2.1. Erträge und Einzahlungen 3
   - 2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 3
3. **Jahresabschlüsse der Regional Wind MV GmbH** 4
   - 3.1. Jahresergebnisse 4
   - 3.2. Bilanz 4
     - 3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen 4
     - 3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten 4
     - 3.2.3. Eigenkapital 4
     - 3.2.4. Fremdkapital 5
4. **Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit** 5
   - 4.1. Jahresergebnisse 5
   - 4.2. Finanzmittelfonds 5
   - 4.3. Eigenkapitalausstattung 6
   - 4.4. Risiken 6
5. **Ausblicke/Ziele** 6

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Regional Wind MV GmbH
Sitz:	Neustrelitz
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 20140
Stammkapital:	25.000,00 Euro
Gesellschaftsvertrag:	In der Fassung vom 16. Februar 2015
Gesellschafter:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH (50%) und naturwind Schwerin GmbH (50%)

Gegenstand des Unternehmens:

Erwerb und die Verwaltung der Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der regwind MV GmbH & Co. KG, die die Planung, die Errichtung und den dauerhaften Betrieb von Windenergieanlagen zur Erzeugung von elektrischer Energie, zur Einspeisung von elektrischer Energie, der Verkauf der elektrischen Energie und der Verkauf der Windenergieanlagen sowie alle hierfür notwendigen oder zweckmäßigen Geschäfte und Maßnahmen zum Gegenstand hat.

Vertretung der Gesellschaft:

Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer, Herr Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke (Stadtwerke Neustrelitz GmbH) und Herr Bernd Jeske (naturwind Schwerin GmbH), oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Jeder Geschäftsführer ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen.

2. Wirtschaftsplan 2026

Die Regional Wind MV GmbH ist Komplementärin der regwind M-V GmbH & Co. KG und damit in erster Linie eine Verwaltungsgesellschaft, d.h. sie ist nicht selbst operativ tätig. Sämtliche Erlöse und Aufwendungen stehen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Betreibergesellschaft regwind M-V GmbH & Co. KG.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Umsatzerlöse

Die Erlöse resultieren aus der von der Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG erhaltenen Haftungsvergütung. Mit Inbetriebnahme der Windenergieanlagen in der regwind MV GmbH & Co. KG im Jahr 2030 erhöht sich dann, entsprechend dem Gesellschaftervertrag, die Einnahme aus Haftungsvergütung.

Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Umsatzerlöse aus Haftungsvergütung	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Summe	**0,5**	**0,5**	**0,5**	**0,5**	**0,5**	**0,5**

Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge sind nicht geplant.

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Der Materialaufwand

Die Regional Wind MV GmbH hat keine Materialaufwendungen.

Personalaufwand

Es entstanden und entstehen keine Personalkosten, da die Stadtwerke Neustrelitz GmbH die kaufmännische Betriebsführung übernommen hat. Die Regional Wind MV GmbH hat aufgrund dessen keine eigenen angestellten Mitarbeiter.

Abschreibungen

Da die Regional Wind MV GmbH kein Anlagevermögen besitzt, sind keine Abschreibungen vorhanden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die gesamten Aufwendungen des Regional Wind MV GmbH. In dieser Position sind insbesondere Gebühren und Beiträge, Prüfungs- und Beratungskosten sowie Aufwendungen für den Zahlungsverkehr enthalten.

sonstiger betrieblicher Aufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Prüfungs- und Beratungskosten	1,8	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
Gebühren und Beiträge	0,2	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Aufwand für den Zahlungsverkehr	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Summe	**2,1**	**2,9**	**2,9**	**2,9**	**2,9**	**2,9**

3. Jahresabschlüsse der Regional Wind MV GmbH

3.1. Jahresergebnisse

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von TEUR 1,6 ab. Für das laufende Geschäftsjahr ist ein Jahresfehlbetrag von TEUR 2,4 geplant. Für das Planjahr 2026 wird ein Jahresfehlbetrag von TEUR 2,4 erwartet.

3.2. Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2024 TEUR 11,9 und ist somit gegenüber dem Vorjahreswert von TEUR 13,5 um TEUR 1,6 gesunken. Die Veränderung entspricht dem Jahresfehlbetrag 2024.

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen

Die Regional Wind MV GmbH ist nicht im Besitz von Anlagevermögen. Das Umlaufvermögen bezieht sich auf sonstige Vermögensgegenstände im Wert von TEUR 0,4.

3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten

Die Gesellschaft verfügte zum 31.12.2024 über liquide Mittel in Höhe von TEUR 11,4. Die Liquidität der Regional Wind MV GmbH war zu jeder Zeit gegeben.

3.2.3. Eigenkapital

Das Eigenkapital beinhaltet das von der Gesellschafterin eingezahlte Stammkapital, den Verlustvortrag und den Jahresfehlbetrag. Im Geschäftsjahr 2024 hat sich das Eigenkapital um den Jahresfehlbetrag von TEUR 1,6 vermindert. Bis zum Planjahr 2029 verringert sich das Eigenkapital jeweils um den Jahresverlust und wird mit Inbetriebnahme der geplanten Windenergieanlage in der regwind MV GmbH & Co. KG und der damit verbundenen Erhöhung der Erlöse aus Haftungsvergütung wieder steigen. Die Bilanz der Gesellschaft enthält keine Sonderposten.

Gezeichnetes Kapital

Der Ausweis des Stammkapitals entspricht, unverändert zum Vorjahr, dem Gesellschaftsvertrag und der Eintragung im Handelsregister in Höhe von TEUR 25,0.

Verlustvortrag/Jahresfehlbetrag

Der Verlustvortrag wurde zum 31.12.2024 um den Jahresfehlbetrag (TEUR 1,6) erhöht und beträgt damit zum Bilanzstichtag TEUR 14,2.

3.2.4. Fremdkapital

Das Fremdkapital enthält ausschließlich kurzfristige Rückstellungen.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen von TEUR 2,7 wurden für Prüfungskosten und Kosten der Jahresabschlusserstellung gebildet.

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem Verlust von TEUR 1,6 abgeschlossen.

Für das Planjahr 2026 ist ein negatives Jahresergebnis von TEUR 2,4 geplant. Der Erfolgsplan zeigt auch bis zum Jahr 2029 weiterhin ein negatives Ergebnis, da sich die Inbetriebnahme der Windenergieanlagen in der Betreibergesellschaft weiter verzögert und somit die Haftungsvergütung bei lediglich TEUR 0,5 bestehen bleibt.

4.2. Finanzmittelfonds

Veränderungen des Finanzmittelbestandes beruhen ausschließlich auf dem Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit.

	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Periodenergebnis	-1,6	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4
Ab- (+) / Zuschreibungen (-) auf das AV	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zu- (-) / Abnahme (+) der Vorräte und Forderungen LL	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten LL	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**-1,6**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**

Der Finanzmittelbestand beträgt zum 31.12.2024 TEUR 11,4. Zum Ende des laufenden Geschäftsjahres wird ein Bestand von TEUR 9 erwartet und für das Planjahr 2026 ein Endbestand von TEUR 6,6.

4.3. Eigenkapitalausstattung

Das Eigenkapital beinhaltet das von den Gesellschaftern eingezahlte Stammkapital, den Verlustvortrag und den Jahresfehlbetrag. Im Geschäftsjahr 2024 hat sich das Eigenkapital um den Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 1,6 vermindert.

4.4. Risiken

Die Gesellschaft ist abhängig von der wirtschaftlichen Entwicklung der Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG. Gelingt es der regwind MV GmbH & Co. KG nicht, die geplanten Windenergieanlagen zu errichten, ist auch der Fortbestand der Regionalwind MV GmbH gefährdet.

5. Ausblicke/Ziele

Die Entwicklung des Unternehmens hängt von der Entwicklung der Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG ab. Sämtliche Randbedingungen, die für die Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG relevant sind, gelten auf Grund der direkten Abhängigkeit auch für die Regionalwind MV GmbH.

Insbesondere gesetzliche Regelungen haben hohe Auswirkungen auf die Geschwindigkeit des Ausbaus von Windenergieanlagen und deren Betreibung.

Die Betreibergesellschaft regwind GmbH & Co. KG befindet sich aktuell in der Umplanungsphase für den geplanten Windpark Badresch, dabei erfolgt eine Reduktion von 9 auf 6 Windenergieanlagen. Der Bauantrag wird voraussichtlich im Juni 2026 eingereicht. Die Baugenehmigung für die Errichtung von 6 Windenergieanlagen wird für Juli 2028 erwartet.

Der Erfolg der Regional Wind MV GmbH ist durch ihre direkte Verbindung zur Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co KG vom erfolgreichen Ausbau der Windenergieanlagen unmittelbar abhängig.

Neustrelitz,

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Bernd Jeske
Geschäftsführer

Regionalwind MV GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	500,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	2,9
Jahresergebnis	-2,4

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-2,4
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**-2,4**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**0,0**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**0,0**
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2,4
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	6,6

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	9
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	77%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	7
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	70%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	7
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	60%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	0,0 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2,0** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Löhne und Gehälter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	2,1	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0			
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16	Ergebnis nach Steuern	-1,6	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4
17	sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-1,6**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	-1,6	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-1,6	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4	-2,4
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-1,6**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Gezahlte Zinsen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
37	Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-1,6**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**	**-2,4**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	12,9	11,4	9,0	6,6	4,2	1,8
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**11,4**	**9,0**	**6,6**	**4,2**	**1,8**	**-0,6**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	**Summe**
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
Summe					

Trifft nicht zu für Gesellschaft

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Fi							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer i eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlung						**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen au Anleihen und der Aufnahme von							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0

Keine Investitionen geplant

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:			

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Keine Investitionen geplant

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
Summe					

Keine eigenen Mitarbeiter geplant.

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen	**0,0**	**0,0**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**0,0**	**0,0**
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,0	0,0
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,0	0,0
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	0,0
4. geleistete Anzahlungen		
II. Sachanlagen	**0,0**	**0,0**
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0
2. technische Anlagen und Maschinen	0,0	0,0
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	0,0
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,0	0,0
III. Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**
1. Beteiligungen	0,0	0,0
2. Ausleihungen an die Gemeinde	0,0	0,0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,0	0,0
4. sonstige Ausleihungen	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen	**11,9**	**13,4**
I. Vorräte	**0,0**	**0,0**
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,0	0,0
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,0	0,0
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,0	0,0
4. geleistete Anzahlungen	0,0	0,0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**0,4**	**0,5**
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
2. Forderungen geg. Verbundene Unternehmen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
4. Forderungen gegen Gesellschafter	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
5. sonstige Vermögensgegenstände	0,4	0,5
III. Wertpapiere	**0,0**	**0,0**
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,0	0,0
2. sonstige Wertpapiere	0,0	0,0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	**11,4**	**12,9**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
D. Aktive latente Steuern	0,0	0,0
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,0	0,0
F. Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag	0,0	0,0
	11,9	**13,5**

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	**9,2**	**10,8**
I. Stammkapital	25,0	25,0
II. Kapitalrücklage	0,0	0,0
III. Gewinnrücklage	0,0	0,0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-14,2	-12,1
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1,6	-2,1
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
B. Sonderposten	**0,0**	**0,0**
I. Ertragszuschüsse	0,0	0,0
II. zum Anlagevermögen	0,0	0,0
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	0,0	0,0
2. Investitionszuschüsse	0,0	0,0
C. Rückstellungen	**2,7**	**2,7**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,0	0,0
2. Steuerrückstellungen	0,0	0,0
3. sonstige Rückstellungen	2,7	2,7
D. Verbindlichkeiten	**,0**	**0,0**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
7. sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0
davon aus Steuern	0,0	0,0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0,0**	**0,0**
F. Passive latente Steuern	**0,0**	**0,0**
	11,9	**13,5**

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

			2024	2023
1		Umsatzerlöse	0,5	0,5
2		Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0
3		andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0
4		sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0
5		Materialaufwand	0,0	0,0
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	0,0
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0
6		Personalaufwand	0,0	0,0
	a)	Löhne und Gehälter	0,0	0,0
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,0	0,0
		- davon für Altersversorgung	0,0	0,0
7		Abschreibungen	0,0	0,0
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,0	0,0
		- davon außerplanmäßig	0,0	0,0
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0
		- davon außerplanmäßig	0,0	0,0
8		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0,0	0,0
9		sonstige betriebliche Aufwendungen	2,1	2,6
10		Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0
11		Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0
12		sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0
13		Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0
15		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0
15		Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0
16		Ergebnis nach Steuern	-1,6	-2,1
17		sonstige Steuern	0,0	0,0
18		**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-1,6**	**-2,1**

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	-1,6	-2,1
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	0,0
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0,0	0,6
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,1	-0,1
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0,0	0,0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-1,6**	**-1,6**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	0,0	0,0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**0,0**	**0,0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0
	a) von der Gemeinde	0,0	0,0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0
	c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0
36	Gezahlte Zinsen (-)	0,0	0,0
37	Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-**	**0,0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-1,6**	**-1,6**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	12,9	14,5
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**11,4**	**12,9**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11,4	12,9
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**0**	**0**	**0**				**0**		**0**		**0**		
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**0,0**	**0,0**									**,0**	**0,0**	**0,0**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
technische Anlagen und Maschinen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Beteiligungen					0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Wertpapiere des Anlagevermögens					0,0								
sonstige Ausleihungen													
Summe	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Kein Anlagevermögen in der Regional Wind MV GmbH .

Beschlussdatum: 28.10.2025

Angaben in TEUR

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Forderungen ggü Gesellschafter	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
sonstige Vermögensgegenstände	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Summe	**0,0**	**0,0**	

Regionalwind MV GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**0,0**	**0,0**		

ARB GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

Regional Wind MV GmbH, Neustrelitz

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2024

Regional Wind MV GmbH

Bilanz zum 31.12.2024

A K T I V A

	2024	2023
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Sonstige Vermögensgegenstände	440,43	520,85
	440,43	520,85
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11.418,56	12.986,98
	11.858,99	13.507,83
Summe der Aktiva	**11.858,99**	**13.507,83**

31. Dezember 2024

PASSIVA

	2024	2023
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	- 14.192,17	- 12.060,82
IIII. Jahresfehlbetrag	- 1.648,84	- 2.131,35
	9.158,99	10.807,83
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	2.700,00	2.700,00
	2.700,00	2.700,00
Summe der Passiva	**11.858,99**	**13.507,83**

Regional Wind MV GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024	2023
	€	€
1. Umsatzerlöse	500,00	500,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.148,84	2.631,35
3. Zwischenergebnis (Betriebsergebnis)	-1.648,84	-2.131,35
4. Ergebnis nach Steuern	-1.648,84	-2.131,35
5. Jahresfehlbetrag	**-1.648,84**	**-2.131,35**

Anhang der Regional Wind MV GmbH
für das Geschäftsjahr 2024

---

1. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Regional Wind MV GmbH hat ihren Sitz in Neustrelitz und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neubrandenburg (HRB 20140).

Die Gesellschaft ist gem. § 267 a HGB eine Kleinstkapitalgesellschaft. Gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages ist der Jahresabschluss nach den handelsrechtlich geltenden Vorschriften für „große" Kapitalgesellschaften aufzustellen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Absatz 2 HGB das Gesamtkostenverfahren gewählt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierung und Bewertung erfolgten gem. §§ 246 – 256 HGB.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die Bankguthaben wurden mit den Nennwerten angesetzt. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen wurden gem. § 249 HGB gebildet. Der Wertansatz erfolgte gem. § 253 Abs. 1 HGB im Rahmen des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

3. Erläuterung zur Bilanz

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Kosten für die Jahresabschlussprüfungen 2024.

Die Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Bilanzsumme beträgt 11.858,99 €.

Der Jahresfehlbetrag im Jahr 2024 beträgt 1.648,84 €.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 2.148,84 €. Dabei handelt es sich im Wesentlichem um Jahresabschlusskosten.

5. Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke und Herr Dipl.-Biologe Bernd Jeske.

Die Geschäftsführer sind gemeinschaftlich zur Vertretung der Gesellschaft mit einem weiteren Geschäftsführer berechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Für Abschlussprüfungsleistungen wurden 892,00 € berücksichtigt.

6. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres 2024 nicht eingetreten.

Neustrelitz, 28.02.2025

Schmetzke
(Geschäftsführer)

Jeske
(Geschäftsführer)

Lagebericht der

Regional Wind MV GmbH

für das Geschäftsjahr

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Unternehmensgrundlagen 3

2. Wirtschaftsbericht 2024 3
   2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen 3
   2.2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 4

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick 5

1. Unternehmensgrundlagen

Am 16. Februar 2015 gründete sich die Regional Wind MV GmbH (vormals Verwaltungsgesellschaft Windpark Gr. Miltzow II GmbH). Der Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung der Beteiligung als persönlich haftender geschäftsführender Gesellschafter an der regwind MV GmbH & Co KG (vormals Windpark Gr. Miltzow II GmbH & Co. KG).

Die Gesellschafter sind die Stadtwerke Neustrelitz GmbH und die naturwind Schwerin GmbH. Beide Gesellschafter halten die gleichen Anteile an dem Unternehmen.

2. Wirtschaftsbericht 2024

2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft steht, auf Grund der Funktion als Komplementärin, in direktem Zusammenhang mit der Entwicklung der Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG.

Die Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG hat im Jahr 2023 ein Vogel - Antikollisionssystem (AKS) im reaktivierten Windparkgebiet Badresch / Groß Miltzow getestet. Die Testphase führte zu keinem ausreichend verwertbaren Ergebnis, da die Anzahl der Überflüge des Schreiadlers in dem besagten Gebiet zu gering war. Deshalb konnten für eine Genehmigung nicht genügend Datenpunkte gesammelt werden. Die Fortsetzung des AKS-Einsatzes zur Schreiadler-Validierung erfolgt losgelöst vom Projekt am Standort Liepen.

Es soll auf Grund der fehlenden Legitimation zur Nutzung des AKS eine Phänologie bedingte Abschaltung der Anlagen erfolgen. Dies bedeutet, dass die Rotorblätter stillstehen, während der der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten, um die Tiere nicht zu stören. Im Bebauungsplan soll jedoch die Festsetzung so formuliert werden, dass die Phänologie bedingte Abschaltung aufgehoben werden kann, wenn in einem Genehmigungsbescheid nach BimSchG für diesen Standort der Betrieb eines Antikollisionssystems als Betriebsvoraussetzung von der Genehmigungsbehörde festgesetzt wurde.

Mit dem „Wind-an-Land-Gesetz" soll der Ausbau von Windenergie in Deutschland beschleunigt werden. Das Gesetz trat am 01.02.2023 in Kraft. Bis 2032 sollen 2% der Landflächen auf Länderebene für die Windkraft ausgewiesen sein. Für ein schnelleres

Genehmigungsverfahren der Naturschutzbehörde, wurde das Bundesnaturschutzgesetz erneuert. Es gelten nun bundeseinheitliche Standards.

Es besteht die Erwartungshaltung, dass durch das Gesetz die Errichtung von Windenergieanlagen in der Bundesrepublik Deutschland beschleunigt wird und davon auch die für die regwind MV GmbH & Co KG geplanten Baumaßnahmen profitieren.

Die Regional Wind MV GmbH würde durch ihre Verbindung zur Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co KG von einer Beschleunigung des Ausbaus von Windenergie-anlagen unmittelbar partizipieren.

2.2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Aufwandspositionen umfassen im Wesentlichen die Jahresabschlusskosten und den Aufwand für den Zahlungsverkehr der Gesellschaft. Die Erlöse resultieren aus der von der Betreibergesellschaft erhaltenen Haftungsvergütung.

Gewinn- & Verlustrechnung in TEUR	2024	2023	Veränderung
Umsatzerlöse	0,50	0,50	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2,15	2,63	-0,48
Jahresfehlbetrag	**1,65**	**2,13**	**-0,48**

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr gesunken. Auf der Aktivseite setzt sich die Summe aus der Position Guthaben bei Kreditinstituten sowie sonstigen Vermögensgegenständen (Forderungen gegenüber dem Finanzamt) zusammen.

Aktiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Sonstige Vermögensgegenstände	0,44	0,52	-0,08
Guthaben bei Kreditinstituten	11,42	12,99	-1,57
Summe Aktiva	**11,86**	**13,51**	**-1,65**

Dagegen stehen auf der Passivseite das Eigenkapital sowie die Rückstellung für die Jahresabschlusskosten.

Passiva in TEUR	2024	2023	Veränderung
Stammkapital	25,00	25,00	0
Verlustvortrag	14,19	12,06	2,13
Jahresfehlbetrag	1,65	2,13	-0,48
Summe Eigenkapital	9,16	10,81	-1,65
Rückstellungen	2,70	2,70	0
Summe Passiva	**11,86**	**13,51**	**-1,65**

Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr zu jedem Zeitpunkt gegeben.

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick

Die Entwicklung des Unternehmens hängt von der Entwicklung der Betreibergesellschaft regwind MV GmbH & Co. KG ab.

Da gemäß dem gültigen Gesellschaftsvertrag die Erlöse für die Haftungsvergütung durch die Betreibergesellschaft die alleinige Einnahmequelle sind, liegen sämtliche Risiken und Chancen in der Entwicklung der regwind MV GmbH & Co. KG. Die Haftungsvergütung ist bis zur Inbetriebnahme einer oder mehrerer Windenergieanlagen auf 500,00 € / Jahr festgeschrieben und wird sich mit Fertigstellung und Inbetriebnahme eines Windprojektes der regwind MV GmbH & Co. KG erhöhen.

Neustrelitz, 28.02.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Bernd Jeske
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Regional Wind MV GmbH, Neustrelitz:

Prüfungsurteile:

Wir haben den Jahresabschluss der **Regional Wind MV GmbH, Neustrelitz,** — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der **Regional Wind MV GmbH, Neustrelitz,** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensfortführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile:

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V Aussage zu der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir haben uns mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr.2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers:

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDWPS 720), Fragenkreise 1 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 1 bis 16 zu würdigen, ob die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Chemnitz, den 02. Juni 2025

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

Erläuterungen einzelner Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

Bilanz

1. Aktivseite

A. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Vermögensgegenstände		€ 440,43
	(31.12.2023	€ 520,85)

II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

		€ 11.418,56
	(31.12.2023	€ 12.986,98)

Es handelt sich um ein Girokonto bei der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz. Der Bestand ist durch die Saldenbestätigung des Kreditinstituts nachgewiesen.

2. Passivseite

A. Eigenkapital

I. Stammkapital

		€ 25.000,00
	(31.12.2023	€ 25.000,00)

Das ausgewiesene Stammkapital entspricht § 3 des Gesellschaftsvertrages.

II. Verlustvortrag

		€ - 14.192,17
	(31.12.2023	€ - 12.060,82)

III. Jahresfehlbetrag

		€ - 1.648,84
	(31.12.2023	€ - 2.131,35)

B. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	€	2.700,00
(31.12.2023	€	2.700,00)

Die Rückstellungen sind nach dem Ergebnis unserer Prüfung in ausreichender Höhe gebildet worden und decken den voraussichtlichen Bedarf. Die Rückstellung betrifft die Prüfungskosten für die Jahresabschlussprüfung 2024.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

	€	500,00
(2023	€	500,00)

Es handelt sich um die Haftungsvergütung über je € 500,00 pro Jahr.

2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	€	2.148,84
(2023	€	2.631,35)

Ausgewiesen werden fast ausschließlich Kosten für die Prüfung und Erstellung des Jahresabschlusses. Diese Kosten werden der Gesellschaft nicht ersetzt, sondern sind mit der Haftungsvergütung abgegolten.

3. Ergebnis nach Steuern

	€	- 1.648,84
(2023	€	- 2.131,35)

4. Jahresfehlbetrag

	€	- 1.648,84
(2023	€	- 2.131,35)

Landwerke M-V GmbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH (12,5%) Stadtwerke Teterow GmbH (12,5%) Stadtwerke Pasewalk GmbH (12,5%) WEMAG AG (12,5%) Stadtwerke Rostock GmbH (12,5%) Stadtwerke Malchow GmbH (12,5%) Kommunalwind Nord GmbH (12,5%) Neubrandenburger Stadtwerke GmbH (12,5%)
Geschäftsführer:	Herr Caspar Baumgart Herr Frank Schmetzke
Stammkapital:	160.000,00 €

Landwerke MV
Gemeinsam.Regional.Stark.

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026
der Landwerke M-V GmbH

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 2

2. Wirtschaftsplan 2026 3

2.1. Erträge und Einzahlungen 3

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 3

3. Jahresabschlüsse der Landwerke M-V GmbH 5

3.1. Jahresergebnisse 5

3.2. Bilanz 5

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit 6

4.1. Jahresergebnisse 6

4.2. Finanzmittelfonds 6

4.3. Eigenkapitalausstattung 7

4.4. Risiken 7

5. Ausblicke/Ziele 8

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Landwerke M-V GmbH
Sitz:	Neustrelitz
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 20282
Stammkapital:	140.000,00 Euro
Gesellschaftsvertrag:	In der Fassung vom 15.Dezember 2015
Gesellschafter:	Stadtwerke Teterow GmbH, Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Stadtwerke Malchow, Stadtwerke Pasewalk GmbH, WEMAG AG, Stadtwerke Rostock AG, Stadtwerke Neubrandenburg und Landwerke M-V GmbH. Die Kommunalwind Nord GmbH hat ihre Anteile zum 31.12.2022 an die Gesellschaft verkauft.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Energieerzeugung, insbesondere mittels erneuerbarer Energien sowie die Versorgung der Bevölkerung, des Handels, der Industrie, des Gewerbes, der Landwirtschaft und öffentlicher Einrichtungen mit Energie sowie damit verbundener Bereitstellung von Infrastruktur, Dienstleistungen, Projektentwicklung, Finanzierungen, damit zusammenhängender Organisation von Consulting, Wartung und Instandhaltung einschließlich aller damit verbundenen Handlungen, soweit sie einem öffentlichen Zweck dienen.

Vertretung der Gesellschaft

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung sowie die Geschäftsführung. Geschäftsführer sind Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke und Rechtsanwalt Herr Caspar Baumgart.

2. Wirtschaftsplan 2026

Neben der Versorgung mit Energie aus erneuerbaren Quellen sieht sich die Landwerke M-V GmbH auch als Partner für Kommunen und Gemeinden, Bürger und Vereine, Energiegenossenschaften, Projektentwickler und Flächeneigentümer. Ihre Kompetenzen bringt die Gesellschaft hier bei der Entwicklung von Umsetzungs-, Beteiligungs- und Betreibermodellen ein.

Der Wirtschaftsplan 2026 umfasst die Erlöse und Aufwendungen für den Betrieb der im Jahr 2021 erworbenen PVA. Das in den Wirtschaftsplanungen der zurückliegenden Jahre betrachtete Projekt Malchow wird auf Grund von Verzögerungen, die nicht im Einflussbereich der Gesellschaft liegen, auch für 2026 und 2027 nicht realisierbar sein. Eine seriöse Aussage, ob und wann überhaupt mit diesem Projekt gerechnet werden kann, ist aktuell nicht möglich. Deshalb wurde auf die Darstellung in dieser Wirtschaftsplanung verzichtet.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Umsatzerlöse

Die Erlöse im Planungszeitraum resultieren ausschließlich aus EEG-Einspeisevergütungen.

Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Umsatzerlöse Einspeisevergütung 19%	138,8	162,4	162,0	160,9	160,1	159,4
SUMME:	**138,8**	**162,4**	**162,0**	**160,9**	**160,1**	**159,4**

Bei der Ermittlung der Umsatzerlöse aus dem Jahresertrag der PVA und der erzielbaren Einspeisevergütung wurde die Degradation (kumulativ) gemäß Fraunhofer-Institut berücksichtigt. Daher werden in der Planung der Folgejahre leicht rückläufige Erlöse ausgewiesen. Es ist anzumerken, dass die Inbetriebnahme weiterer PVA auf Grund genehmigungsrechtlicher Sachverhalte nicht exakt planbar ist.

Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge sind im Ist 2024 nicht ausgewiesen und im für den Vorbericht relevanten Zeitraum nicht geplant.

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Die Aufwandspositionen umfassen Beschaffungsaufwand, Abschreibungen, sonstige betriebliche Aufwendungen und Finanzierungskosten.

Beschaffungsaufwand

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren umfassen Strombezug sowie Materialdirektverbrauch. Bezogene Leistungen enthalten Fremdleistungen wie

Wartung und technische Betriebsführung sowie Aufwendungen für Grundstücke und Gebäude. Die Entwicklung der Kosten ist abhängig von der Inbetriebnahme weiterer PVA.

Beschaffungs-aufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Fremdleistungen 19%	7,8	27,7	27,8	25,0	24,1	34,1
SUMME:	**7,8**	**27,7**	**27,8**	**25,0**	**24,1**	**34,1**

Personalaufwand

Für die Landwerke M-V GmbH entsteht kein Personalaufwand, da die Geschäftsführer ehrenamtlich beschäftigt sind und übrige Tätigkeiten über die technische und kaufmännische Betriebsführung ausgeübt werden.

Abschreibungen

Die Abschreibungen betreffen die vorhandenen und in der Planung berücksichtigten Erzeugungsanlagen.

Abschreibungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Abschreibungen auf Sachanlagen	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4
SUMME:	**89,4**	**89,4**	**89,4**	**89,4**	**89,4**	**89,4**

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen nehmen den größten Teil der Gesamtaufwendungen der Landwerke ein. In dieser Position sind insbesondere die Kosten für kaufmännische Betriebsführung, Mieten und Pachten, Versicherungskosten sowie Prüfungskosten berücksichtigt. Die Entwicklung der Kosten ist abhängig von der Inbetriebnahme weiterer PVA.

sonstige betriebliche Aufwendungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Fremdleistungen der Verwaltung	19,9	19,9	19,9	19,9	19,9	19,9
Mieten und Pachten unbeweglich	7,0	7,7	6,9	6,9	6,9	6,9
Versicherungen	4,0	4,6	4,9	4,9	4,9	4,9
sonstige Aufwendungen	5,1	4,9	4,2	4,2	4,3	4,3
SUMME:	**36,0**	**37,1**	**35,9**	**35,9**	**36,0**	**36,0**

Finanzergebnis

Unter den Zinsaufwendungen sind die Zinsen für ein langfristiges Darlehen für den Kauf der PV-Anlagen gezeigt.

Zinsaufwendungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Zinsen langfristig	14,6	14,4	12,3	10,3	8,3	6,2
SUMME:	**14,6**	**14,4**	**12,3**	**10,3**	**8,3**	**6,2**

Im Geschäftsjahr 2024 wurden Zinserträge für kurzfristige Einlagen in Höhe von TEUR 12,7 erzielt.

Zinserträge in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
sonstige Zinserträge	12,7	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0
SUMME:	**12,7**	**0,0**	**5,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

3. Jahresabschlüsse der Landwerke M-V GmbH

3.1. Jahresergebnisse

Im Jahresabschluss 2024 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 3,6 ausgewiesen. Der für das Geschäftsjahr 2024 geplante Jahresüberschuss lag bei TEUR 0,8. Die positive Abweichung resultiert aus nicht geplanten Zinserträgen.
Für das Planjahr 2026 ist ein leicht positives Jahresergebnis in Höhe von TEUR 1,6 ausgewiesen. Für die Jahre 2027 und 2028 wird ein leicht positives Ergebnis dargestellt. Der negative Ergebniswert im Jahr 2029 resultiert aus dann fälligen Regelwartungen und damit verbundenen höherem Beschaffungsaufwand.

3.2. Bilanz

Bilanz Aktiva in TEUR	2025	2026	Veränderung
Erzeugungsanlagen	684,8	595,4	89,4
Forderungen aus Lieferung und Leistung	13,0	13,0	0,0
sonstige Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0
Kassen-/Bankbestand	779,6	773,2	6,4
Aktive Rechnungsabgrenzung	0,0	0,0	0,0
Summe Aktiva	**1.477,4**	**1.381,6**	**95,8**

Bilanz Passiva in TEUR	2025	2026	Veränderung
Stammkapital	140,0	140,0	0,0
Kapitalrücklage	931,0	931,0	0,0
Gewinn- und Verlustvortrag	-132,7	-138,9	6,2
Jahresüberschuss	-6,2	1,6	-7,8
sonstige Rückstellungen	5,0	5,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	535,1	437,8	97,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5,2	5,1	0,1
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,0	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0
Summe Passiva	**1.477,4**	**1.381,6**	**95,8**

Bei den ausgewiesenen Rückstellungen handelt es sich um Rückstellungen für Prüfungskosten für den Jahresabschluss sowie Rückstellungen für Rückbauverpflichtungen der PV-Anlagen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beinhalten den Bestand des Darlehens der OSPA für den zu finanzierenden Kaufpreis der PVA der mea Energieagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH.

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Für das Planjahr 2026 weist der Wirtschaftsplan einen Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1,6 im Erfolgsplan aus. Der Erfolgsplan wird für 2027 und 2028 ausgeglichen sein und in 2029 mit einem negativen Ergebnis schließen.

4.2. Finanzmittelfonds

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist für 2026 mit TEUR 98,2 geplant und ist im gesamten mittelfristigen Finanzplanungszeitraum positiv. Er setzt sich wie folgt zusammen:

	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Periodenergebnis	3,6	-6,2	1,6	0,3	2,3	-6,3
Ab- (+) / Zuschreibungen (-) auf das AV	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	4,4	-12,6				
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zu- (-) / Abnahme (+) der Vorräte und Forderungen LL	9,3	22,9	-0,1			
Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten LL	-8,7	1,3				
Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	2,0	14,4	7,3	10,3	8,3	6,2
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**100,0**	**109,1**	**98,2**	**100,0**	**100,0**	**89,3**

Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich auf Grund der dort zu zeigenden Zinserträge ein positiver Cashflow in Höhe von TEUR 5,0.

Aus den bestehenden Tilgungsverpflichtungen und Zinszahlungen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Kaufs der 9 PVA im Jahr 2021, entsteht ein negativer Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR 109,6. Die zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds liegt im Planjahr 2026 somit bei TEUR -6,4.

Der Finanzmittelfonds wird laut Finanzplan zum Ende des Planjahres TEUR 800,5 betragen. Die mittelfristige Finanzplanung in den Jahren 2025 bis 2028 geht in dieser Planung von einer Abnahme des Finanzmittelfonds aus, da keine Zuwächse in der wirtschaftlichen Tätigkeit durch neue Projekte geplant sind

4.3. Eigenkapitalausstattung

Das Geschäftsjahr 2024 schließt mit Eigenkapital in Höhe von 938,3. Sonderposten sind in der Bilanz nicht enthalten. Die Eigenkapitalquote entspricht somit 58,04%. Gemäß Nr. 11.3 EigVOVV ist eine Eigenkapitalquote von 30 % anzustreben.
Am Ende des Planjahres wird voraussichtlich Eigenkapital in Höhe von TEUR 932,1 vorliegen. Dies entspricht einer Quote von 67,58 %.

4.4. Risiken

Bestandsgefährdende Risiken

Als bestandsgefährdend werden Risiken eingestuft, die die Fortführung des Unternehmens in Frage stellen. Solche Risiken sind aktuell für den Planungszeitraum nicht bekannt.

Investitions-/Finanzierungsrisiken

Investitionsrisiken bestehen durch genehmigungsrechtliche Sachverhalte, welche zur Verschiebung geplanter Investitionen für den Kauf oder die Errichtung der neuen PVA in Malchow führen können und damit die wirtschaftliche Planung der Gesellschaft konterkarieren.

5. Ausblicke/Ziele

Um dem Ziel der Gesellschaft, eigene Energie über Solar- oder Windkraft zu erzeugen, gerecht zu werden und gleichzeitig eine gesunde wirtschaftliche Entwicklung zu nehmen, sind zukünftige neue Projekte unerlässlich.

Der in den zurückliegenden Planungsjahren betrachtete Kauf von PVA in Malchow ist derzeit ungewiss und nicht planungsrelevant. Es wird daher intensiv an der Erschließung neuer Projekte gearbeitet.

Die politische Entwicklung zielt weiter darauf ab, die bisher vereinbarten Klimaziele zu erreichen. CDU, CSU und SPD haben in ihrem Koalitionsvertrag 2025 umfassende Maßnahmen vereinbart. Kernstück ist ein Investitionspaket in Höhe von 500 Milliarden Euro. Das Sondervermögen soll Investitionen in Infrastruktur und Klimaneutralität bis 2045 fördern. Dazu zählt der Ausbau der erneuerbaren Energien und netzdienlicher Lösungen: Sonnen- und Windenergie, aber auch Bioenergie, Wasserkraft und Geothermie. Vorgesehen ist nach wie vor, bis 2030 rund 80 % des Bruttostromverbrauchs durch erneuerbare Energien zu decken.

Die Gesellschaft geht daher davon aus, dass ihr Ziel, eine solide wirtschaftliche Entwicklung zu erreichen, realistisch ist.

Das Planjahr 2026 schließt mit einem leicht positiven Ergebnis von TEUR 1,6. Die Ergebnistendenz zeigt aber, dass dauerhaft ein deutlich positives Resultat nur mit zusätzlichen PVA durchzusetzen ist.

Neustrelitz, den 01.09.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Caspar Baumgart
Geschäftsführer

Landwerke M-V GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	167,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	165,4
Jahresergebnis	**1,6**

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	96,8
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1,6
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**98,3**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	5,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**5,0**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-109,3
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**-109,3**
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-6,0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	800,5

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	938,3
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	58%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	932,1
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	933,7
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	0,0 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2,0** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	138,8	162,4	162,0	160,9	160,1	159,4
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	**Materialaufwand**	**7,8**	**27,7**	**27,8**	**25,0**	**24,1**	**34,1**
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	6,0	6,0	6,1	6,1	6,2
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7,8	21,7	21,8	18,9	18,0	27,9
6	**Personalaufwand**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
	a) Löhne und Gehälter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- davon für Altersversorgung						
7	**Abschreibungen**	**89,4**	**89,4**	**89,4**	**89,4**	**89,4**	**89,4**
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	36,0	37,1	35,9	35,9	36,0	36,0
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,6	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14,6	14,4	12,3	10,3	8,3	6,2
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16	Ergebnis nach Steuern	3,6	-6,2	1,6	0,3	2,3	-6,3
17	sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**3,6**	**-6,2**	**1,6**	**0,3**	**2,3**	**-6,3**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung		3,6	-6,2	1,6	0,3	2,3	-6,3
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	3,6	-6,2	1,6	0,3	2,3	-6,3
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4	89,4
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	4,4					
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	9,3					
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8,7					
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	2,0	14,4	7,3	10,3	8,3	6,2
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**100,0**	**97,6**	**98,3**	**100,0**	**100,0**	**89,3**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)	12,6	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**12,6**	**0,0**	**5,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-97,3	-97,0	-97,0	-97,3	-97,3	-97,3
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-97,3	-97,0	-97,0	-97,3	-97,3	-97,3
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-14,6	-14,4	-12,3	-10,3	-8,3	-6,2
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-111,9**	**-111,4**	**-109,3**	**-107,6**	**-105,6**	**-103,5**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**0,7**	**-13,8**	**-6,0**	**-7,6**	**-5,6**	**-14,2**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	805,8	806,5	806,5	800,5	792,9	787,3
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**806,5**	**792,7**	**800,5**	**792,9**	**787,3**	**773,1**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		806,5	792,7	800,5	792,9	787,3	773,1
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	**Summe**
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
Summe					

Trifft nicht zu für Gesellschaft

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Fi							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlun						**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen au Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0

Keine Investitionen geplant

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:			

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen au der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltend Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen au erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Keine Investitionen geplant

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Trifft nicht zu für Gesellschaft

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
	(Anzahl der Arbeitnehmer ohne anteilsmäßige Berücksichtigung der Teilzeit-Arbeitnehmer)				
	Geschäftsleitung				
	- Geschäftsführer				2; ehrenamtlich
Summe					

Keine eigenen Mitarbeiter geplant.

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	3,6	18,8
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	89,4	89,4
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	4,4	4,1
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,0	0,0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	9,3	11,7
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8,7	4,2
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	2,0	10,3
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**100,0**	**138,5**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	0,0	0,0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	12,6	0,0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**12,6**	**0,0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-97,3	-73,0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-97,3	-73,0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0
	a) von der Gemeinde	0,0	0,0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0
	c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-14,6	-10,3
37	Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-111,9**	**-83,3**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**0,7**	**55,2**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	805,8	750,6
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**806,5**	**805,8**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	806,5	805,8
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite		31.12.2024	31.12.2023
A.	Anlagevermögen	**774,3**	**863,7**
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**0,0**	**0,0**
	1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,0	0,0
	2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,0	0,0
	3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	0,0
	4. geleistete Anzahlungen		
	II. Sachanlagen	**774,3**	**863,7**
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0
	2. technische Anlagen und Maschinen (Erzeugungsanlagen)	774,3	863,7
	3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	0,0
	4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	,0	,0
	III. Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**
	1. Beteiligungen	0,0	0,0
	2. Ausleihungen an die Gemeinde	0,0	0,0
	3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,0	0,0
	4. sonstige Ausleihungen	0,0	0,0
B.	Umlaufvermögen	**820,7**	**826,1**
	I. Vorräte	**0,0**	**0,0**
	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,0	0,0
	2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,0	0,0
	3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,0	0,0
	4. geleistete Anzahlungen	0,0	0,0
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**14,2**	**20,4**
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	16,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	2. Forderungen geg. Verbundene Unternehmen	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	4. Forderungen gegen Gesellschafter	0,0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	5. sonstige Vermögensgegenstände	14,2	4,4
	III. Wertpapiere	**0,0**	**0,0**
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,0	0,0
	2. sonstige Wertpapiere	0,0	0,0
	IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	**806,5**	**805,7**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	21,6	24,7
D.	Aktive latente Steuern	0,0	0,0
E.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,0	0,0
F.	Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag	0,0	0,0
		1.616,6	**1.714,5**

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	**938,3**	**934,7**
I. Stammkapital	140,0	140,0
II. Kapitalrücklage	931,0	931,0
III. Gewinnrücklage	0,0	0,0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-136,3	-155,1
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3,6	18,8
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
B. Sonderposten	**0,0**	**0,0**
I. Ertragszuschüsse	0,0	0,0
II. zum Anlagevermögen	0,0	0,0
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	0,0	0,0
2. Investitionszuschüsse	0,0	0,0
C. Rückstellungen	**17,6**	**13,2**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,0	0,0
2. Steuerrückstellungen	0,0	0,0
3. sonstige Rückstellungen	17,6	13,2
D. Verbindlichkeiten	**660,7**	**766,7**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	656,8	754,1
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	5,6
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,0	4,6
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
7. sonstige Verbindlichkeiten	3,9	2,5
davon aus Steuern	0,0	0,0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0,0**	**0,0**
F. Passive latente Steuern	**0,0**	**0,0**
	1.616,6	**1.714,5**

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

			2024	2023
1	Umsatzerlöse		138,8	186,0
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0,0	0,0
3	andere aktivierte Eigenleistungen		0,0	0,0
4	sonstige betriebliche Erträge		0,0	1,6
5	Materialaufwand		7,8	18,7
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	0,0
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	7,8	18,7
6	Personalaufwand		0,0	0,0
	a)	Löhne und Gehälter	0,0	0,0
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,0	0,0
		- davon für Altersversorgung	0,0	0,0
7	Abschreibungen		89,4	89,4
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	89,4	89,4
		- davon außerplanmäßig	0,0	0,0
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0
		- davon außerplanmäßig	0,0	0,0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		0,0	0,0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen		36,0	50,4
10	Erträge aus Beteiligungen		0,0	0,0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,0	0,0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		12,7	6,3
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,0	0,0
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		14,6	16,6
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,0	0,0
16	Ergebnis nach Steuern		3,6	18,8
17	sonstige Steuern		0,0	0,0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**		**3,6**	**18,8**

Beschluss vom:25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**0**	**0**	**0**				**0**		**0**		**0**		
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**1.050,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**1.050,0**	**186,3**	**89,4**	**0,0**	**0,0**	**275,7**	**0,0**	**863,7**	**774,3**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erzeugungsanlagen	1.050,0	0,0	0,0	0,0	1.050,0	186,3	89,4	0,0	0,0	275,7	0,0	863,7	774,3
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzanlagen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Beteiligungen					0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	,0	,0
Wertpapiere des Anlagevermögens					0,0								
sonstige Ausleihungen													
Summe	**1.050,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**1.050,0**	**186,3**	**89,4**	**0,0**	**0,0**	**275,7**	**0,0**	**863,7**	**774,3**

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**0,0**	**16,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	16,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Forderungen ggü Gesellschafter	**0,0**	**0,0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
sonstige Vermögensgegenstände	**14,2**	**4,4**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	14,2	4,4	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,0	0,0	
Summe	**14,2**	**20,4**	

Landwerke M-V GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**656,8**	**754,1**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	121,6	121,6		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	486,5	389,2		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	48,6	243,2		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**0,0**	**5,6**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	5,6		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0,0**	**4,6**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	4,6		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	**0,0**	**0,0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,0	0,0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**3,9**	**2,5**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3,9	2,5		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**660,7**	**766,7**		

ARB GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2024

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AktG	Aktiengesetz
ARAP	aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
bzw.	beziehungsweise
d. h.	das heißt
DSR	Deutscher Standardisierungsrat
ff.	fortfolgende
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
i. S. d.	im Sinne des
i. S. v.	im Sinne von
i. V. m.	in Verbindung mit
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern
n. F.	neue Fassung
Nr.	Nummer
PS	Prüfungsstandard des IDW
PVA	Photovoltaikanlagen
TV	Tarifvertrag
u. a.	unter anderem
u. E.	unseres Erachtens
Vj.	Vorjahr
z. B.	zum Beispiel

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen
Rundungsdifferenzen in Höhe von ± einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Landwerke M-V GmbH

Bilanz zum

AKTIVA

	2024	2023
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Erzeugungsanlagen	774.254,47	863.685,44
	774.254,47	863.685,44
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	16.046,94
2. Sonstige Vermögensgegenstände	14.208,18	4.371,50
	14.208,18	20.418,44
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	806.523,66	805.719,80
	820.731,84	826.138,24
C. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	21.604,52	24.690,88
Summe der Aktiva	**1.616.590,83**	**1.714.514,56**

31. Dezember 2024

PASSIVA

	2024	2023
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	160.000,00	160.000,00
erworbene eigene Anteile	- 20.000,00	- 20.000,00
	140.000,00	140.000,00
II. Kapitalrücklage	931.000,00	931.000,00
III. Verlustvortrag	- 136.326,55	- 155.088,68
IV. Jahresüberschuss	3.643,51	18.762,13
	938.316,96	934.673,45
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	17.593,21	13.157,78
	17.593,21	13.157,78
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	5.556,49
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	656.756,70	754.054,02
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	-	4.582,20
4. Sonstige Verbindlichkeiten	3.923,96	2.490,62
	660.680,66	766.683,33
Summe der Passiva	**1.616.590,83**	**1.714.514,56**

Landwerke M-V GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024	2023
	€	€
1. Umsatzerlöse	138.776,70	186.035,70
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	1.550,40
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für und bezogene Waren	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.799,01	18.685,91
	7.799,01	18.685,91
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	89.430,97	89.430,99
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	36.036,09	50.374,55
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.690,98	6.268,82
7. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.558,10	16.601,34
8. Ergebnis nach Steuern	3.643,51	18.762,13
9. Sonstige Steuern	0,00	0,00
10. Jahresüberschuss	**3.643,51**	**18.762,13**

Anhang

zum 31. Dezember 2024
der Landwerke M-V GmbH

I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Landwerke M-V GmbH hat ihren Sitz in Neustrelitz und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neubrandenburg (HRB 20282).

Die Gesellschaft ist gem. § 267 a HGB eine Kleinstkapitalgesellschaft. Gemäß § 11 des Gesellschaftsvertrages ist der Jahresabschluss nach den handelsrechtlich geltenden Vorschriften für „große" Kapitalgesellschaften aufzustellen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Absatz 2 HGB das Gesamtkostenverfahren gewählt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierung und Bewertung erfolgten gem. §§ 246 – 256 HGB.

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet worden. Nach § 253 Abs. 3 HGB wurden notwendige Abschreibungen vorgenommen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Anlagenzugänge wurden linear abgeschrieben

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die Bankguthaben wurden mit den Nennwerten angesetzt. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt. Mit Kaufvertrag vom 22. November 2022 hat die Gesellschaft eigene Anteile zum Nennwert in Höhe von TEUR 20 erworben. Der Unterschiedsbetrag zwischen Nennbetrag und Anschaffungskosten der eigenen Anteile in Höhe von TEUR 109 wurde mit den frei verfügbaren Rücklagen nach § 272 Abs. 2 HGB verrechnet.

Rückstellungen wurden gem. § 249 HGB gebildet. Der Wertansatz erfolgte gem. § 253 Abs. 1 HGB im Rahmen des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

III. Erläuterung zur Bilanz

Im Geschäftsjahr 2021 wurden 9 Photovoltaikanlagen erworben.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden vor dem Bilanzstichtag geleistete Zahlungen ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen. Der Ansatz erfolgt zum Nennwert. Im Geschäftsjahr betreffen dies die Pachtzahlungen an die Grundstückseigentümer bis 2031.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt und beträgt unverändert gegenüber dem Vorjahr TEUR 140.

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert zum Vorjahr TEUR 931.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten u.a. die Kosten für die Jahresabschlussprüfung 2024 und die Rückstellung zur Abbauverpflichtung der PV-Anlagen nach Ende der Pachtzeit.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen offene Pachtzahlungen 2024, die im Jahr 2025 gezahlt wurden sowie die Umsatzsteuerverbindlichkeit.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Im Berichtsjahr haben sich die erzielten Umsatzerlöse von TEUR 186 um TEUR 47 auf TEUR 139 vermindert. Dabei handelt es sich ausschließlich um Einspeisevergütungen für die PV-Anlagen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen TEUR 36. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Betriebsführungskosten an die Stadtwerke Neustrelitz GmbH in Höhe von TEUR 20; Pachtaufwendungen in Höhe von TEUR 6 sowie Beratungskosten in Höhe von TEUR 6.

V. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen offene Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in Höhe von TEUR 24.

VI. Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke und Herr Jurist Caspar Baumgart.

Die Geschäftsführer sind gemeinschaftlich zur Vertretung der Gesellschaft mit einem weiteren Geschäftsführer berechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 4 auf neue Rechnung vorzutragen.

Für Abschlussprüfungsleistungen wurden TEUR 2 berücksichtigt.

VII. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres 2024 nicht eingetreten.

Neustrelitz, 31.03.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Baumgart
Caspar Baumgart
Geschäftsführer

Landwerke M-V GmbH Anlagengitter 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte	
Posten des Anlagevermögens	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2024 EUR	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Sachanlagen											
1. Erzeugungsanlagen	1.050.000,00	0,00	0,00	0,00	1.050.000,00	186.314,56	89.430,97	0,00	275.745,53	774.254,47	863.685,44
	1.050.000,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.050.000,00**	**186.314,56**	**89.430,97**	**0,00**	**275.745,53**	**774.254,47**	**863.685,44**

Verbindlichkeitenspiegel

	31.12.2024 (Vorjahr)	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis zu 1 Jahr	von mehr als einem Jahr	von mehr als 5 Jahren
	€	€	€	€
Verbindlichkeiten				
gegenüber Kreditinstituten	**656.756,70**	**97.297,32**	**559.459,38**	**145.945,77**
(Vorjahr)	(754.054,02)	(121.621,65)	(632.432,37)	(243.243,09)
aus Lieferungen und Leistungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
(Vorjahr)	(5.556,49)	(5.556,49)	(0,00)	(0,00)
Gesellschafter	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
(Vorjahr)	(4.582,20)	(4.582,20)	(0,00)	(0,00)
Sonstige	**3.923,96**	**3.923,96**	**0,00**	**0,00**
(Vorjahr)	(2.490,62)	(2.490,62)	(0,00)	(0,00)
Gesamt	**660.680,66**	**101.221,28**	**559.459,38**	**145.945,77**
Gesamt (Vorjahr)	(766.683,33)	(134.250,96)	(632.432,37)	(243.243,09)

Landwerke MV
Gemeinsam. Regional. Stark.

Lagebericht der

Landwerke M-V GmbH

für das Geschäftsjahr vom

01.01.2024 bis 31.12.2024

Landwerke MV
Gemeinsam. Regional. Stark.

Inhaltsverzeichnis

1. Unternehmensgrundlagen 2

2. Wirtschaftsbericht 2024 2

2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen ... 2

2.2. Vermögens- Finanz- und Ertragslage 3

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick 4

1. Unternehmensgrundlagen

Die Landwerke M-V GmbH wurde im Jahr 2015 als Kooperation kommunaler Energieunternehmen aus Mecklenburg-Vorpommern gegründet. Die Gesellschaft hat zum Ziel, ein wirtschaftlich leistungsfähiges Unternehmen, welches neue Geschäftsfelder in der regionalen Energieversorgung auf der Basis erneuerbarer Energien erschließt, aufzubauen und dauerhaft zu betreiben. Sie sieht sich auch als Keimzelle für Zukunftsmodelle in der Energieversorgung wie z.B. Speichertechnologien, E-Mobilität, Direktvermarktung, intelligente Stromnetze (smart-grid) und intelligente Zähler (smart-meter).

Zum 31.12.2022 trat die Gesellschafterin Kommunalwind Nord GmbH durch Verkauf ihrer Anteile aus der Gesellschaft aus. Die Landwerke M-V GmbH erwarb den Anteil der Kommunalwind Nord GmbH zu einem Kaufpreis von TEUR 129,0. In der 17. Gesellschafterversammlung der Landwerke M-V GmbH am 07.11.2023 wurde ein Vorratsbeschluss der verbliebenen Gesellschafter gefasst, der den Eintritt der Stadtwerke Güstrow GmbH ermöglicht. Die Stadtwerke Güstrow GmbH hat Interesse an einer Beteiligung an der Landwerke M-V GmbH bekundet, welcher nicht vor dem Geschäftsjahr 2025 zu erwarten ist. Bei Eintritt in die Gesellschaft würde die Stadtwerke Güstrow GmbH die Anteile der Kommunalwind Nord GmbH erwerben.

Ebenfalls mit Datum 07.11.2023 wurde ein Beschluss zur Änderung des Gesellschaftervertrages zum Schutz verbleibender Gesellschafter bei Austritt eines Gesellschafters gefasst. Die Anpassung des Vertrages durch die Notarin erfolgte auf der Gesellschafterversammlung im November 2024.

2. Wirtschaftsbericht 2024

2.1. Allgemeine Branchenentwicklung und rechtliche Rahmenbedingungen

Die Ausbaugeschwindigkeit bei Solaranlagen steigt in Deutschland enorm, das Ausbauziel für 2024 von 9 GW wurde bereits Ende August 2024 erreicht. Insgesamt wurden 2024 über eine Million neue Anlagen installiert, mit einer Leistung von 16,2 GW.

Maßgeblich für diesen Erfolg ist unter anderem das am 16. Mai 2024 in Kraft getretene Solarpaket I, welches vom Bundesrat und Bundestag verabschiedet wurde. Dadurch soll besonders für Balkonkraftwerke die bürokratischen Hürden abgebaut werden, eine Verbesserung beim Mieterstrom und die Beschleunigung eines Netzanschlusses erzielt werden. Vereinfachungen im Bereich der Direktvermarktung bis 25 kWp, für Freiflächenanlagen und für Großanlagen helfen den Unternehmen bei einem schnelleren Ausbau der Solarenergie.

Ab 2026 soll der Zubau weiter beschleunigt werden. Bis 2030 sollen in Deutschland Solaranlagen mit einer elektrischen Gesamtleistung von 215 GW auf Dächern installiert und auf Freiflächen aufgestellt sein.

Die Landwerke M-V GmbH besitzt und betreibt derzeit 9 Photovoltaikdachanlagen mit einer installierten Leistung von 679,78 kWp. Es handelt sich hierbei um Anlagen, die im Zeitraum der Jahre 2009 bis 2013 errichtet wurden und somit noch eine EEG-Restlaufzeit von 5 - 9 Jahren besitzen. Ein Weiterbetrieb für 5 Jahre nach Auslaufen der EEG-Vergütung ist möglich. Dies wurde in Verträgen mit den Dachverpächtern als Option festgehalten. Die Anlagen befinden sich alle in Mecklenburg-Vorpommern in den Landkreisen Ludwiglust-Parchim, Nordwest-Mecklenburg und Schwerin im Netzgebiet der WEMAG Netz GmbH.

Um die geschäftlichen Aktivitäten der Landwerke M-V auszubauen ist seit längerem ein Projekt in Zusammenarbeit mit der WEMAG AG im Fokus. Es handelt sich dabei um den Kauf eines Anteils an einer Photovoltaikanlage, die von der WEMAG AG in Malchow errichtet wird. Es ist vorgesehen, dass die Landwerke M-V GmbH aus dem 2. Bauabschnitt einen Anteil mit einer Leistung von 7,5 MW schlüsselfertig erwirbt. Der Bau des ersten Bauabschnitts ist erfolgt. Der Bau des zweiten Abschnittes soll beginnen, sobald der Ausschreibungszuschlag durch die BNetzA erfolgt ist. Es wird davon ausgegangen, dass die voraussichtliche Übergabe an die Landwerke M-V GmbH frühestens im Geschäftsjahr 2026 erfolgen kann.

2.2. Vermögens- Finanz- und Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine Umsatzerlöse aus dem Energiecoaching-Projekt erzielt. Die gezeigten Erlöse resultieren ausschließlich aus der Einspeisevergütungen der PV-Anlagen. Dies führt zum deutlichen Rückgang von Erlösen und Ergebnis.

Die Summe der Kosten setzt sich aus Materialkosten, Abschreibungen, sonstigem betrieblichen Aufwand und Zinsen zusammen.

Gewinn- & Verlustrechnung in TEUR	**2024**	**2023**	**Veränderung**
Umsatzerlöse	138,7	186,0	- 47,3
+ sonstige betriebliche Erträge	-	1,6	- 1,6
- Materialaufwand	7,8	18,7	- 10,9
- Abschreibungen	89,4	89,4	-
- sonstiger betrieblicher Aufwand	36,0	50,4	- 14,4
+ sonstige Zinsen & Erträge	12,7	6,3	6,4
- sonstige Zinsen & Aufwendungen	14,6	16,6	- 2,0
Jahresüberschuss	**3,6**	**18,8**	**- 15,2**

Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr zu jedem Zeitpunkt gegeben.

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 97,9 von TEUR 1.714,5 auf TEUR 1.616,6 gesunken. Die Senkung auf der Aktivseite liegt im Wesentlichen in der Verringerung des Anlagevermögens (durch Abschreibungen) begründet.

AKTIVA in TEUR	2024	2023	Veränderung
Sachanlagen	774,3	863,7	- 89,4
Forderungen aus L. und L.	-	16,0	- 16,0
sonstige Vermögensgegenstände	14,2	4,4	9,8
Kassenbestand	806,5	805,7	0,8
aktiver Rechnungsabgrenzung	21,6	24,7	- 3,1
Summe AKTIVA	**1.616,6**	**1.714,5**	**- 97,9**

Die Senkung auf der Passivseite beruht hauptsächlich auf der Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Hier wurden Tilgungen in Darlehen vorgenommen.

PASSIVA in TEUR	2024	2023	Veränderung
Stammkapital	160,0	160,0	-
erworbene eigene Anteile	- 20,0	- 20,0	-
Kapitalrücklage	931,0	931,0	
Verlustvortrag	- 136,3	- 155,1	18,8
Jahresabschluss	3,6	18,8	- 15,2
sonstige Rückstellungen	17,6	13,1	4,5
Verbindlichkeiten ggü Kreditinstituten	656,8	754,0	- 97,2
Verbindlichkeiten aus L. und L.	-	5,6	- 5,6
Verbindlichkeiten ggü Gesellschafter	-	4,6	- 4,6
sonstige Verbindlichketien	3,9	2,5	1,4
Summe PASSIVA	**1.616,6**	**1.714,5**	**- 97,9**

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick

Die Solarenergietechnologie ist eine der am schnellsten wachsenden Technologien der Welt. Bei Solarenergie handelt es sich um eine erneuerbare Energiequelle, die keine CO_2-Emissionen verursacht. Sie ist daher eine wichtige Säule der Energiewende und trägt zum Klimaschutz bei. Die Entwicklung der Solarenergie hat in den letzten Jahren große Fortschritte gemacht. Die Kosten für Solarmodule sind stark gesunken und die Effizienz der Solarzellen hat sich erhöht. Dies hat dazu geführt, dass Solaranlagen immer erschwinglicher und attraktiver für Verbraucher und Unternehmen geworden sind und der Bau von PVA für Unternehmen in wirtschaftlicher Hinsicht vielversprechend ist.

Am 14. Februar 2025 wurde das Solarspitzengesetz verabschiedet, welches im März 2025 in Kraft treten soll. Damit sollen Betreiber von Photovoltaikanlagen bei negativen Strompreisen

an der Börse keine Vergütung mehr erhalten. Auf diese Weise soll die Einspeisevergütung an die realen Marktbedingungen angepasst werden.

Durch das Solarpaket 2, welches eine Erweiterung des 1. Solarpaketes ist, sollen die baulichen Anforderungen sowie die Bürokratie minimiert werden. Vorgesehen sind ebenfalls vereinheitlichte technische Vorschriften sowie die Steigerung der Attraktivität von PV-Anlagen für private und gewerbliche Nutzer in Form von Förderungen. Wann das Solarpaket 2 in Kraft tritt, steht bisher noch nicht fest.

Nach wie vor ist jedoch der Zeitraum von der Akquisition potenziell nutzbarer Flächen bis zur tatsächlichen Entscheidung und weiter bis zum Bau und der Inbetriebnahme von PVA sehr lang und somit ein erhebliches Risiko. Insbesondere die Unwägbarkeiten hinsichtlich der Zustimmung aller involvierten Parteien zum Abschluss eines Pachtvertrages, der eventuellen Notwendigkeit eines Zielabweichungsverfahrens und der Einholung aller behördlichen Zustimmungen verursachen Kosten, die möglicherweise für das Unternehmen verloren sind. Die sorgfältige Vorauswahl von Flächen ist deshalb unabdingbar.

Neustrelitz, 31.03.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Caspar Baumgart
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz:

Prüfungsurteile:

Wir haben den Jahresabschluss der **Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz,** — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der **Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz,** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensfortführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile:

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h.

Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend

darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde

gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V Aussage zu der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir haben uns mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr.2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers:

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDWPS 720), Fragenkreise 1 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 1 bis 16 zu würdigen, ob die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Chemnitz, den 14. August 2025

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

Landwerke M-V Breitband GmbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH (20%) Stadtwerke Pasewalk GmbH (20%) WEMAG AG (20%) Stadtwerke Rostock GmbH (20%) Stadtwerke Malchow GmbH (20%)
Geschäftsführer:	Herr Caspar Baumgart Herr Frank Schmetzke
Stammkapital:	50.004,00 €

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026
der Landwerke M-V Breitband GmbH

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 2

2. Wirtschaftsplan 2026 2
   2.1. Erträge und Einzahlungen 3
   2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 3

3. Jahresabschlüsse der Landwerke M-V Breitband V GmbH 4
   3.1. Jahresergebnisse 4
   3.2. Bilanz 5
      3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen 5
      3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten 6
      3.2.3. Eigenkapital 6
      3.2.4. Fremdkapital 6

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit 7
   4.1. Jahresergebnisse 7
   4.2. Finanzmittelfonds 7
   4.3. Eigenkapitalausstattung 8
   4.4. Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick 8

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Landwerke M-V Breitband GmbH
Sitz:	Neustrelitz
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 20381
Stammkapital:	50.004,00 Euro
Gesellschaftsvertrag:	vom 17. Juli 2017, zuletzt geändert durch Beschluss vom 27.Oktober 2020
Gesellschafter:	Stadtwerke Neustrelitz GmbH, WEMAG AG, Stadtwerke Pasewalk GmbH, Stadtwerke Rostock AG, Stadtwerke Malchow

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Telekommunikationsleistungen sowie die Errichtung und der Betrieb von Anlagen und Übertragungswegen für diese Dienstleistungen (z. B. Breitband), soweit diese einem öffentlichen Zweck dienen. Hiervon umfasst ist auch die Bereitstellung und Vermietung der Telekommunikationsinfrastruktur an Dritte.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, verwalten und pachten.

Die Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Vertretung der Gesellschaft:

Die Gesellschaft wird durch die Geschäftsführer Herr Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke (Stadtwerke Neustrelitz GmbH) und Herr Caspar Baumgart (WEMAG AG) vertreten.

2. Wirtschaftsplan 2026

Im Jahr 2025 werden weitere Cluster fertiggestellt, sodass zum Ende des Jahres 2025 insgesamt 12 von 19 Cluster inclusive der Schlussrechnung an die entsprechenden Landkreise übergeben sein werden. Im Jahr 2026 ist die Übergabe von weiteren 7 Clustern geplant.

Da die Verwendungsnachweisprüfungen durch den Landkreis und die aconium GmbH zeitlich nicht abschätzbar sind (derzeit > 16 Monate), können sich hierdurch große Planungsdifferenzen ergeben.

Die Vergabe der hellgrauen Flecken im Landkreis LRO für 2 Cluster erfolgte an die Landwerke M-V Breitband GmbH. Dies wurde in der Planung im Materialaufwand berücksichtigt. Obwohl der Zuschlag für die hell- und dunkelgrauen Flecken im Landkreis MSE noch nicht beschieden ist, aber mit einem Zuschlag gerechnet wird, wurde vorsorglich ab dem 2. Halbjahr 2026 Materialaufwand für dieses Cluster geplant.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse resultieren insbesondere aus den Erlösen aus Internet- & Telefonie-Verträgen. Hinzukommen die Erlöse durch die Vermietung der Fritzboxen. Erlöse aus Open Access sind nach wie vor nicht nennenswert. Zusätzliche Erlöse können durch WaiPu-Verträge hinzukommen. Da in fast allen Clustern die meisten Kunden mit Verträgen schon aktiv sind, ist der Anstieg der Erlöse nur durch weitere zusätzliche Kunden aus den Clustern, die erst in 2026 fertiggestellt werden, möglich.

Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erlöse aus Internet- und Telefonie-Verträgen	3.610	6.755	10.446	11.330	11.984	12.241
Erlöse aus Vermietung Fritzbox	401	705	917	1.100	1.150	1.200
Erlöse aus Nebengeschäft (Serviceleistungen)	334	430	287	205	231	210
Summe Umsatzerlöse:	**4.345**	**7.890**	**11.650**	**12.635**	**13.365**	**13.651**

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich i. W. um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Zuschüssen.

Sonstige betriebliche Erträge in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Erträge aus Sonderposten/Zuschüssen	1.096	8.926	10.983	20.868	20.868	22.862
Sonstige Erträge	41	0	118	0	0	0
Summe sonstige betriebliche Erträge:	**1.137**	**8.926**	**11.101**	**20.868**	**20.868**	**22.862**

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Materialaufwand

Der Materialaufwand resultiert aus dem Aufwand für Vorleistungsprodukte und Fremdleistungen. Die Fremdleistungen werden hauptsächlich im Rahmen der Betriebsführung von der Stadtwerke Neustrelitz GmbH erbracht sowie zukünftig für den direkten Kundenvertrieb, um so die geplanten Kundenquoten zu erzielen.

Materialaufwand in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Vorprodukte	446	728	1.149	1.224	1.242	1.267
Lagermaterialentnahmen/Direktmat.	1.355	1.070	990	956	893	791
Strombezüge	340	675	741	756	771	786
Techn. BF	171	170	171	171	171	171
Fremdleistungen 19%	731	479	1033	1053	1074	1095
Fremdleistungen Vertrieb	1.200	1.511	843	990	662	688
Sonstiges	58	1	85	84	1	1
Summe Materialaufwand:	**4.301**	**4.634**	**5.012**	**5.234**	**4.814**	**4.799**

Personalaufwand

In der Gesellschaft selbst entstehen keine Personalaufwendungen. Als Geschäftsführer sind Herr Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke und Herr Caspar Baumgart bei der Gesellschaft angestellt. Sie üben aktuell ihre Tätigkeit unentgeltlich aus, da sich die Gesellschaft noch in der Aufbauphase befindet. Sämtliche übrige Leistungen, für die Personalaufwand relevant wäre, werden im Rahmen der Betriebsführung durch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH ausgeführt.

Abschreibungen

Im Planjahr 2026 betragen die Abschreibungen TEUR 12.211. Durch die Fertigstellung von jetzt insgesamt 12 Clustern erhöhen sich die Abschreibungen in den Folgejahren deutlich.

Abschreibungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.175	9.440	12.211	21.189	21.189	23.218
Summe Abschreibungen:	**1.175**	**9.440**	**12.211**	**21.189**	**21.189**	**23.218**

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich auf TEUR 5.134 im Planjahr 2026. In dieser Position sind insbesondere die Mietzahlungen, die Kosten der kaufmännischen Betriebsführung, Versicherungsbeiträge, Provisions-/Vertriebskosten und die übrigen Aufwendungen enthalten. Die folgende Tabelle soll die wesentlichsten Positionen der sonstigen betrieblichen Aufwendungen abbilden:

sonstige betriebliche Aufwendungen in TEUR	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Miete Rechenzentrum	479	466	479	479	479	479
Kaufmännische Betriebsführung	495	482	547	547	547	547
Versicherungen	64	89	48	56	59	59
Werbung/ Marketing	306	306	280	279	225	200
White Label	1.446	2.796	3.550	3.847	4.021	4.070
Übrige Aufwendungen	259	192	230	199	258	288
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	**3.049**	**4.331**	**5.134**	**5.407**	**5.589**	**5.643**

3. Jahresabschlüsse der Landwerke M-V Breitband GmbH

3.1. Jahresergebnisse

Im Jahresabschluss 2024 wird ein Jahresverlust in Höhe von TEUR 3.093 ausgewiesen. Der für das Geschäftsjahr 2025 geplante Jahresverlust wird voraussichtlich TEUR 2.643 betragen.
Für das Planjahr 2026 wird ein negatives Jahresergebnis von TEUR 1.166 gezeigt. Ab dem Jahr 2027 wird mit einem positiven Geschäftsergebnis gerechnet.

3.2. Bilanz

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen

Im Geschäftsjahr 2024 wurden Investitionen für den Breitbandausbau in Höhe von TEUR 114.276 getätigt. Diese werden mit Fertigstellung des Breitbandnetzes abgeschrieben und derzeit im Anlagenspiegel als „Anlagen im Bau" ausgewiesen.

Bei den Vorräten handelt es sich um die Bestände an Handelswaren (Fritzboxen, Patch-Kabel). Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Forderungen aus Fördermittelabrechnungen gegenüber den Landkreisen sowie Forderungen gegenüber dem Finanzamt.

3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten

Die Landwerke M-V Breitband GmbH verfügte zum 31.12.2024 über liquide Mittel in Höhe von TEUR 23.073. Gegenüber dem Vorjahresbestand von TEUR 40.642 reduzierte sich der Bestand an liquiden Mitteln um TEUR 17.569. Die Liquidität der Gesellschaft war im gesamten Geschäftsjahr 2024 gegeben.

3.2.3. Eigenkapital

Das Eigenkapital beinhaltet das von den Gesellschaftern eingezahlte Stammkapital, die Kapitalrücklage, Gewinnrücklagen/Verlustvortrag, Jahresergebnis und den nicht durch Eigenkapital gedeckten Verlustanteil.

Gezeichnetes Kapital

Der Ausweis des Stammkapitals in Höhe von TEUR 50 entspricht, unverändert zum Vorjahr, dem Gesellschaftsvertrag und der Eintragung im Handelsregister.

Kapitalrücklage

Die mit TEUR 180 ausgewiesene Kapitalrücklage entspricht dem Gesellschaftsvertrag.

Verlustvortrag

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 3.093 wurde gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vorgetragen.

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Verlustanteil

Zum 31.12.2024 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Verlustanteil in Höhe von TEUR 15.429.

Diesem stehen nicht rückzahlbare Investitionszuschüsse in Höhe von TEUR 342.770 sowie Rangrücktrittserklärungen für Gesellschafterdarlehen in Höhe von TEUR 14.700 gegenüber.

3.2.4. Fremdkapital

Die Landwerke M-V Breitband GmbH nimmt über Darlehens- und Kreditverträge sowohl kurzfristiges als auch langfristiges Fremdkapital für die Finanzierung des Ausbaus der Breitbandinfrastruktur auf.

Rückstellungen

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wurde eine Rückstellung von TEUR 12,5 gebildet.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der Landwerke M-V Breitband GmbH sind sowohl kurzfristig als auch langfristig.

a) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden zum Jahresabschluss 2024 in einer Höhe von TEUR 23.358 ausgewiesen. Davon haben TEUR 11.342 eine Restlaufzeit größer einem Jahr.

b) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Es handelt sich um Kredite im Wert von TEUR 75.397 bei der DKB, Nord/LB und OSPA zur Finanzierung der Investitionen in den Projektgebieten.

c) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen die durch die Gesellschafter gewährten Darlehen in Höhe von TEUR 14.700. Für diese Verbindlichkeiten haben die Gesellschafter zur Vermeidung einer insolvenzrechtlichen Überschuldung Rangrücktrittserklärungen abgegeben.

Weiterhin bestehen Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken Neustrelitz in Höhe von TEUR 545, die aus Leistungen im Rahmen der Betriebsführung resultieren.

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Für das Geschäftsjahr 2026 weist der Wirtschaftsplan einen Jahresverlust in Höhe von TEUR 1.166 im Erfolgsplan aus. Der Erfolgsplan zeigt ab dem Wirtschaftsjahr 2027 ein ausgeglichenes Jahresergebnis.

4.2. Finanzmittelfonds

Der Finanzmittelbestand zum Ende des Planjahres 2026 ist mit TEUR 25.366 geplant. Für das Geschäftsjahr 2027 werden TEUR 43.065 erwartet. Dieser hohe Finanzmittelbestand ist stichtagsbezogen und in den genannten beiden Jahren geprägt von Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen. In der Tendenz setzt sich der Finanzmittelfonds wie in der Tabelle unten gezeigt zusammen. Der Cash Flow aus Investitionen beinhaltet den reinen Investitionswert der dargestellten Jahre.

Position im Finanzplan in TEUR	Ist 2024	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
CF aus lfd. Geschäftstätigkeit	22.027	-1.730	1.356	1.689	2.907	3.140
CF aus Investitionstätigkeit	-114.277	-101.700	-33.930	-20.291	-5.639	0
CF aus Finanzierungstätigkeit	74.679	105.251	35.226	36.300	-19.666	-14.583
(in CF aus Finanzierungstätigkeit enth. FöMi)	68.840	108.583	40.059	49.049	0	0
Finanzmittelbestand Ende der Periode	**23.072**	**52.7143**	**25.366**	**43.065**	**20.666**	**9.222**

4.3. Eigenkapitalausstattung

Zum 31.12.2024 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Verlustanteil in Höhe von TEUR 15.429.

Diesem stehen nicht rückzahlbare Investitionszuschüsse in Höhe von TEUR 342.770 sowie Rangrücktrittserklärungen für Gesellschafterdarlehen in Höhe von TEUR 14.700 gegenüber. Eine Überschuldung ist somit insolvenzrechtlich nicht gegeben.

4.4. Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick

Mit den gewonnenen Ausschreibungen hat die Landwerke M-V Breitband GmbH die Chance, sich als starker Telekommunikationsanbieter in Mecklenburg-Vorpommern zu etablieren. Dies ist die Voraussetzung für eine wirtschaftlich stabile Geschäftsentwicklung.

Risiken bestehen zum einen im engen Zeitrahmen für das Gesamtprojekt. Jedoch wird diesem Umstand durch großzügig gestaltete Bauzeitenpläne Rechnung getragen, die Raum für Ausgleich zwischen den Projektgebieten schaffen. Die Baufertigstellung der meisten Projektgebiete muss nach derzeitigem Stand der Zuwendungsverträge bis zum 31.12.2025 erfolgt sein. Die restlichen 7 (alten) Projektgebiete werden bis zum 31.12.2026 realisiert sein.

Die neuen Projektgebiete im Landkreis Rostock haben eine Laufzeit von 24 Monaten und werden bei Nichteinhaltung mit Pönalen belegt. Hier wurden die relevanten Planungs- und Tiefbauverträge angepasst, um diese Aufwendungen an den Verursacher weiterreichen zu können.

Die abgeschlossenen Verträge über Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau in den Projektgebieten der Landwerke M-V Breitband GmbH beinhalten Mengen- und Preisbindungen über jeweils mehrere Jahre. Auch wenn die vertraglich durch die Lieferanten zugesicherten Preise auf Grund der derzeitigen Situation auf dem Weltmarkt u.U. noch Veränderungen erfahren werden, kann durch diese Mengen- und Preisfixierungen eine gewisse

Stabilität erreicht werden. Insbesondere die Mengenbindung soll Baustillstand wegen fehlendem Material verhindern.

Der Ausbau, der nicht förderfähigen Netzebene 4 gestaltet sich sehr kompliziert, da die Hauseigentümer zum einen Parallelstrukturen vermeiden wollen, zum anderen sind die Kosten erst in Folgejahren geplant. Ein Verbot der Umlage auf die Mieter ist ebenfalls ein Hemmnis für die Umsetzung durch die Hauseigentümer. Dies birgt das Risiko, eine geringere Anzahl von Produktverträgen zu generieren als in der Planung angenommen.

Und auch der strategische Überbau der geförderten Infrastruktur durch marktbeherrschende Telekommunikationsanbieter birgt das Risiko, die geplanten Kundenanzahlen nicht zu erreichen.

Zur Abfederung unvorhergesehener Baukosten wurde bei den Projektgebieten, die mit der DKB finanziert wurden, eine Eigenkapitaleinzahlung zur Absicherung des Mehrkostenrisikos in Höhe von TEUR 5.024 eingelegt. Dies entspricht im Schnitt 28% der Finanzierungssumme.

Die bereits unter Punkt 2 angesprochene Prüfungsdauer für die Verwendungsnachweise von mehr als 16 Monaten stellt ein erhebliches finanzielles Risiko dar. Während der Bearbeitungszeit für die Prüfung der Verwendungsnachweise behält der Projektträger je Projektgebiet einen Sicherheitseinbehalt in Höhe von 10 % ein. Erst nach der Verwendungsprüfung wird dieses Geld an das jeweilige Telekommunikationsunternehmen überwiesen. Sind alle Cluster abgeschlossen und die Verwendungsnachweise in der Prüfung, kann dies zu einer beträchtlichen Liquiditätslücke führen.

Ungeachtet der gegenwärtigen Herausforderungen sieht sich die Landwerke M-V Breitband GmbH, sowohl hinsichtlich der aufgestellten Finanzierung des Projektes als auch bezogen auf die technisch-fachliche Ausführung, gut gerüstet für eine stabile wirtschaftliche Entwicklung in den kommenden Jahren.

Neustrelitz, 15.10.2025

Dipl.-Ökon. Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Caspar Baumgart
Geschäftsführer

Landwerke MV Breitband GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	22.751
Gesamtbetrag der Aufwendungen	23.917
Jahresergebnis	**-1.166**

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	13.801
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-12.445
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**1.356**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-33.930
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**-33.930**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	40.059
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-4.832
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**35.227**
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	2.653
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**25.368**

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	0
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	0%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	0
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	0
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	

In der Bilanz zum 31.12.2024 ist ein nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag von T€ 15.429 ausgewiesen. Gleichzeitig sind in der Bilanz zum 31.12.2024 nicht rückzahlbare Förderzuschüsse in Höhe von T€ 342.769 enthalten. In der Sicht einer Überschuldungsbilanz ist die Gesellschaft daher nicht überschuldet, auch wenn kein EK ausgewiesen wird.

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	0,0 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2,0** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	4.345	7.891	11.650	12.635	13.365	13.651
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	40	0	118	0	0	0
5	Materialaufwand	4.301	4.634	5.012	5.234	4.814	4.799
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.199	2.474	2.966	3.020	2.907	2.844
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.102	2.160	2.046	2.214	1.907	1.955
6	Personalaufwand	0	0	0	0	0	0
	a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0	0	0	0	0
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	1.175	9.440	12.211	21.189	21.189	23.218
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	1.175	9.440	12.211	21.189	21.189	23.218
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	1.096	8.926	10.983	20.868	20.868	22.862
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.049	4.331	5.134	5.407	5.589	5.643
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	679	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	728	1.054	1.560	1.477	1.394	1.311
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-3.093	-2.642	-1.166	196	1.247	1.542
17	sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-3.093**	**-2.642**	**-1.166**	**196**	**1.247**	**1.542**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	-3.093	-2.642	-1.166	196	1.247	1.542
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-3.093	-2.642	-1.166	196	1.247	1.542
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.175	9.440	12.211	21.189	21.189	23.218
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-1.096	-8.926	-11.101	-20.868	-20.868	-22.862
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	26.192	-783	-178	-323	-22	-68
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.200	127	30	18	-34	-1
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	49	1.054	1.560	1.477	1.394	1.311
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0	0	0	0	0	0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0	0	0	0	0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**22.027**	**-1.730**	**1.356**	**1.689**	**2.906**	**3.140**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-114.277	-101.700	-33.930	-20.291	-5.639	0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)	679					
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-113.598**	**-101.700**	**-33.930**	**-20.291**	**-5.639**	**0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	75.184	0	0	0	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	75.184	0	0	0	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-69.295	-2.277	-3.272	-11.272	-18.272	-13.272
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-69.295	-2.277	-3.272	-11.272	-18.272	-13.272
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	68.840	108.583	40.059	49.049	0	0
	a) von der Gemeinde	68.840	108.583	40.059	49.049	0	0
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-728	-1.054	-1.560	-1.477	-1.394	-1.311
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**74.001**	**105.252**	**35.227**	**36.300**	**-19.666**	**-14.583**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-17.570**	**1.822**	**2.653**	**17.698**	**-22.399**	**-11.443**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	40.642	50.893	22.715	25.368	43.066	20.667
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**23.072**	**52.715**	**25.368**	**43.066**	**20.667**	**9.224**

Die **unter 31 genannten Kreditsummen** beinhalten auch Zwischenfinanzierungen für FöMi, die kurzfristig zurückzuführen sind sowie Fianzierung von Kosten der Anlaufphase. **Finanzmittelbestand Anfang 2026** = Planwert Ende 2025 -30.000.000 (berücksichtigter tats Bestand 2024 - voraus. Negative Veränderung 2025)

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	**Summe**
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
Summe					

Trifft nicht zu für Gesellschaft

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**560.564**	**500.704**	**33.930**	**20.291**	**5.639**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	560.564	500.704	**33.930**	20.291	5.639	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-560.564**	**-500.704**	**-33.930**	**-20.291**	**-5.639**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	56.980	75.321	-3.175	-20.805	5.639		
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	503.369	414.261	40.059	49.049	0	0	0
a) von der Gemeinde	503.369	414.261	40.059	49.049	0		
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 22_12
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**26.810**	**26.810**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	26.810	26.810	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-26.810**	**- 26.810**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.681	2.681	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	24.129	24.129	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	24.129	24.129	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 22_14
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**23.497**	**23.497**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	23.497	23.497	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-23.497**	**-23.497**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.350	2.350	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	21.147	21.147	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	21.147	21.147	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde							1
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	MSE 22_05
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**27.340**	**27.340**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	27.340	27.340	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-27.340**	**- 27.340**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.866	2.866	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	24.474	24.474	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	24.474	24.474	0	0	0		
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 23_24
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**36.419**	**31.419**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	36.419	31.419	5.000	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-36.419**	**- 31.419**	**- 5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	215	-	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus	36.204	20.297	7.954	7.953	0	0	0
a) von der Gemeinde	36.204	20.297	7.954	7.953	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 25_07
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**22.118**	**22.118**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	22.118	22.118	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-22.118**	**- 22.118**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	3.448	3.448	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus	18.670	18.670	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	18.670	18.670	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 24_38
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**23.058**	**23.058**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	23.058	23.058	-	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-23.058**	**- 23.058**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.093	1.093	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	21.965	21.965	-	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	21.965	21.965	-	0	0		
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	MSE 25_05
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**17.059**	**17.059**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	17.059	17.059		0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-17.059**	**-** **17.059**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.613	1613	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	15.446	15.446	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	15.446	15.446	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt	1					
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	MSE 26_04
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**15.435**	**15.435**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	15.435	15.435	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-15.435**	**- 15.435**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.544	1.544	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	13.891	13.891	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	13.891	13.891	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt	1					
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	LRO 23_05
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**19.025**	**19.025**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	19.025	19.025	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-19.025**	**-19.025**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.902	1.902	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	17.123	17.123	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	17.123	17.123	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt	1					
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	LRO 24_01
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**22.233**	**22.233**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	22.233	22.233	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**- 22.233**	**- 22.233**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.641	1.641	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	20.592	20.592	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	20.592	20.592	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt	1					
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	LRO 24_02
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**24.126**	**23.126**	**1.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	24.126	23.126	1.000	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-24.126**	**- 23.126**	**- 1.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.988	6.905	-1459	-2.458	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	21.138	16.221	2.459	2.458	0	0	0
a) von der Gemeinde	21.138	16.221	2.459	2.458	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	LRO 25_01
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**33.250**	**33.250**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	33.250	33.250	-	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-33.250**	**-** **33.250**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	3.107	3.107	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	30.143	30.143	-	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	30.143	30.143	-	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 25_02
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**41.638**	**40.308**	**1.330**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	41.638	40.308	1.330	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-41.638**	**- 40.308**	**- 1.330**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	4.422	17.575	-5912	-7.241	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	37.216	22.733	7.242	7.241	0	0	0
a) von der Gemeinde	37.216	22.733	7.242	7.241	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 25_06
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**33.484**	**26.484**	**7.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	33.484	26.484	7.000	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-33.484**	**- 26.484**	**- 7.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	156	7950	-397	-7.397	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	33.328	18.534	7.397	7.397	0	0	0
a) von der Gemeinde	33.328	18.534	7.397	7.397	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	VG 26_07
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung,	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**24.908**	**24.908**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	24.908	24.908	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-24.908**	**- 24.908**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.984	4.609	-1312	-1.313	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	22.924	20.299	1.312	1.313	0	0	0
a) von der Gemeinde	22.924	20.299	1.312	1.313	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	MSE 23_14
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**31.321**	**30.321**	**1.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	31.321	30.321	1.000	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-31.321**	**- 30.321**	**- 1.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	4.548	3.548	1000	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus	26.773	26.773	-	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	26.773	26.773	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	MSE 25_04
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**26.916**	**26.916**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	26.916	26.916	-	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-26.916**	**- 26.916**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.352	2.352	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus	24.564	24.564	-	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	24.564	24.564	-	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau	Bereich:	MSE 24_24
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**34.000**	**34.000**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	34.000	34.000	-	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-34.000**	**- 34.000**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	3.354	3.354	-	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus	30.646	30.646	-	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	30.646	30.646	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	MSE 23_13
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**37.397**	**33.397**	**4.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	37.397	33.397	4.000	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-37.397**	**- 33.397**	**- 4.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.526	6.783	- 129	-4.128	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen	34.871	26.614	4.129	4.128	0	0	0
a) von der Gemeinde	34.871	26.614	4.129	4.128	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	MSE 32_03
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**22.506**	**-**	**5.600**	**11.267**	**5.639**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das	0						
davon für Investitionen in das	22.506	-	5.600	11.267	5.639	0	0
davon für Investitionen in das	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-22.506**	**-**	**- 5.600**	**-11.267**	**-5.639**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen	12.364	-	529	6.196	5.639	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen	10.142	-	5.071	5.071	0	0	0
a) von der Gemeinde	10.142	-	5.071	5.071	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	LRO 31_05
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**11.037**	**-**	**5.500**	**5.537**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das	0						
davon für Investitionen in das	11.037	-	5.500	5.537	0	0	0
davon für Investitionen in das	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-11.037**	**-**	**- 5.500**	**-5.537**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen	39	-	2.751	-2.712	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen	10.998	-	2.749	8.249	0	0	0
a) von der Gemeinde	10.998	-	2.749	8.249	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	LRO 31_06
Kurzbeschreibung:	Errichtung eines geförderten Breitbandnetzes		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**-**	**-**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**6.987**	**-**	**3.500**	**3.487**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das	0						
davon für Investitionen in das	6.987	-	3.500	3.487	0	0	0
davon für Investitionen in das	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer							
Saldo der Ein- und	**-6.987**	**-**	**- 3.500**	**-3.487**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen	2	-	1.754	-1.752	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen	6.985	-	1.746	5.239	0	0	0
a) von der Gemeinde	6.985	-	1.746	5.239	0	0	0
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme							

Der Überhang der Fördermittel vs. den Investitionssummen resultiert aus dem Einbehalt von 10% der Gesamtfördermittelhöhe, der erst nach Ende der Bauphase ausgereicht wird.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt						1
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Trifft nicht zu

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
	(Anzahl der Arbeitnehmer ohne anteilsmäßige Berücksichtigung der Teilzeit-Arbeitnehmer)				
	Geschäftsleitung				
	- Geschäftsführer				2; ehrenamtlich
Summe					

Keine eigenen Mitarbeiter geplant.

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

			2024	2023
1	Umsatzerlöse		4.345	1.968
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4	sonstige betriebliche Erträge		40	106
5	Materialaufwand		4.301	1.090
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.199	728
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.102	362
6	Personalaufwand		0	0
	a)	Löhne und Gehälter	0	0
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0
		- davon für Altersversorgung	0	0
7	Abschreibungen		1.175	77
	a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.175	77
		- davon außerplanmäßig	0	0
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0
		- davon außerplanmäßig	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		1.096	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen		3.049	2.608
10	Erträge aus Beteiligungen		0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		679	326
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		728	770
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0
16	Ergebnis nach Steuern		-3.093	-2.145
17	sonstige Steuern		0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**		**-3.093**	**-2.145**

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	-3.093	-2.145
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.175	77
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0	1
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-1.096	-73
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	26.192	-9.327
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.200	6.123
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	49	444
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**22.027**	**-4.900**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-114.277	-117.690
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-114.277**	**-117.690**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	75.184	109.289
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	75.184	109.289
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-69.295	-91.812
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-69.295	-91.812
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	68.840	121.584
	a) von der Gemeinde	68.840	121.584
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0
	c) von sonstigen Dritten	0	0
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-49	-444
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**74.680**	**138.617**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-17.570**	**16.027**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	40.642	24.615
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**23.072**	**40.642**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	23.072	40.642
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**0**	**0**	**0**				**0**		**0**		**0**		
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**297.800**	**114.277**	**0**	**0**	**412.077**	**77**	**1.175**	**0**	**0**	**1.253**	**0**	**297.723**	**410.824**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	706	309	0	2.422	3.436	3	54	0	0	57	0	703	3.379
technische Anlagen und Maschinen	23.434	10.816	0	47.910	82.160	59	844	0	0	903	0	23.375	81.258
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.840	821	0	6.860	9.521	15	278	0	0	293	0	1.825	9.227
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	271.820	102.331	0	-57.191	316.959	0	0	0	0	0	0	271.820	316.959
Finanzanlagen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Beteiligungen					0	0		0	0	0	0	0	0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertpapiere des Anlagevermögens					0								
sonstige Ausleihungen													
Summe	**297.800**	**114.277**	**0**	**0**	**412.077**	**77**	**1.175**	**0**	**0**	**1.253**	**0**	**297.723**	**410.824**

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite		31.12.2024	31.12.2023
A.	Anlagevermögen	**410.824**	**297.723**
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
	1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
	2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
	3. Geschäfts- oder Firmenwert		
	4. geleistete Anzahlungen		
	II. Sachanlagen	**410.824**	**297.723**
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.379	703
	2. Hauptleitungen und Hausanschlüsse	81.258	23.375
	3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.227	1.825
	4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	316.960	271.820
	III. Finanzanlagen		
	1. Beteiligungen		
	2. Ausleihungen an die Gemeinde		
	3. Wertpapiere des Anlagevermögens		
	4. sonstige Ausleihungen		
B.	Umlaufvermögen	**32.756**	**76.454**
	I. Vorräte	**818**	**422**
	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
	2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		
	3. fertige Erzeugnisse und Waren (Handelsware)	818	422
	4. geleistete Anzahlungen		
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**8.865**	**35.390**
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.701	29.906
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	2. Forderungen geg. Verbundene Unternehmen		
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	4. Forderungen gegen Gesellschafter		
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	5. sonstige Vermögensgegenstände	4.164	5.484
	III. Wertpapiere		
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
	2. sonstige Wertpapiere		
	IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	**23.073**	**40.642**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	36	99
D.	Aktive latente Steuern		
E.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
F.	Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag	15.429	12.337
		459.045	**386.613**

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital	**0**	**0**
I. Stammkapital	50	50
II. Kapitalrücklage	180	180
III. Gewinnrücklage	0	0
IV. Verlustvortrag	-12.566	-10.422
V. Jahresfehlbetrag	-3.093	-2.145
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Verlustvortrag	15.429	12.337
B. Sonderposten	**342.769**	**275.025**
I. Ertragszuschüsse	0	0
II. zum Anlagevermögen	342.769	275.025
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	0	0
2. Investitionszuschüsse	342.769	275.025
C. Rückstellungen	**13**	**13**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0
2. Steuerrückstellungen	0	0
3. sonstige Rückstellungen	13	13
D. Verbindlichkeiten	**116.263**	**111.575**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**75.397**	**69.509**
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	44.865	39.992
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**23.358**	**19.265**
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	11.342	7.469
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	**15.245**	**15.188**
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	14.700	14.700
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
7. sonstige Verbindlichkeiten	**2.263**	**7.613**
davon aus Steuern	0	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	2.050	0
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**
F. Passive latente Steuern	**0**	**0**
	459.045	**386.613**

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

Landwerke MV Breitband GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**4.701**	**29.906**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4.701	29.906	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**0**	**0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	**0**	**0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Forderungen ggü Gesellschafter	**0**	**0**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
sonstige Vermögensgegenstände	**4.164**	**5.484**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4.164	5.484	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	
Summe	**8.865**	**35.390**	

Landwerke MV Breitband GmbH
Jahresabschluss zum 31.12. 2024
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**75.397**	**69.509**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	30.532	29.517		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	13.089	19.191		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	31.776	20.802		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**23.358**	**19.265**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	12.015	11.795		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	11.342	7.469		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	**15.245**	**15.188**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	545	488		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	14.700	14.700		
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	**0**	**0**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**2.264**	**7.613**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	214	7.613		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	2.050			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**116.263**	**111.575**		

Beschluss vom: 25.11.2025

Angaben in TEUR

ARB GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

Landwerke M-V Breitband GmbH, Neustrelitz

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2024

Landwerke M-V Breitband GmbH

Bilanz zum 31.12.2024

AKTIVA

	2024	2023
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grundstücken	3.379.465,22	703.133,04
2. Hauptleitungen und Hausanschlüsse	81.257.572,04	23.375.130,69
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.227.393,66	1.824.957,06
4. Anlagen im Bau	316.959.452,70	271.819.569,67
	410.823.883,62	297.722.790,46
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Handelsware	818.374,97	421.746,22
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.700.613,94	29.905.808,84
2. Sonstige Vermögensgegenstände	4.164.546,22	5.484.553,77
	8.865.160,16	35.390.362,61
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	23.072.851,23	40.642.257,46
	32.756.386,36	76.454.366,29
C. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	36.008,33	99.470,81
D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag	15.429.221,59	12.336.402,10
Summe der Aktiva	**459.045.499,90**	**386.613.029,66**

PASSIVA

	2024	2023
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	50.004,00	50.004,00
II. Kapitalrücklage	180.000,00	180.000,00
III. Verlustvortrag	- 12.566.406,10	- 10.421.273,68
IV. Jahresfehlbetrag	- 3.092.819,49	- 2.145.132,42
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Verlustanteil	15.429.221,59	12.336.402,10
	-	-
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	342.769.578,66	275.025.546,90
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	13.000,00	12.500,00
	13.000,00	12.500,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	75.396.649,56	69.509.029,92
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.357.659,52	19.264.577,55
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	15.244.851,85	15.188.494,68
4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.263.760,31	7.612.880,61
	116.262.921,24	111.574.982,76
Summe der Passiva	**459.045.499,90**	**386.613.029,66**

Landwerke M-V Breitband GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024	2023
	€	€
1. Umsatzerlöse	4.344.972,96	1.968.338,63
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.136.888,44	106.177,04
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für und bezogene Waren (dav. von Gesellschafter € 351.862,04)	2.198.626,17	727.930,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.102.391,65	362.186,42
	4.301.017,82	1.090.116,99
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.175.498,67	77.074,07
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.049.204,07	2.608.173,47
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	679.174,47	325.553,41
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	728.134,80	769.836,97
8. Jahresfehlbetrag	**-3.092.819,49**	**-2.145.132,42**

Anhang

zum 31. Dezember 2024
der Landwerke M-V Breitband GmbH

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Landwerke M-V Breitband GmbH hat ihren Sitz in Neustrelitz und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neubrandenburg (HRB 20381).

Die Gesellschaft ist gem. § 267 Abs. 1 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Gemäß § 11 des Gesellschaftsvertrages ist der Jahresabschluss nach den handelsrechtlich geltenden Vorschriften für „große" Kapitalgesellschaften aufzustellen.

Die Bilanz wurde entsprechend § 266 Abs. 2 HGB, die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 bis 263 HGB) und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages. Darüber hinaus hat die Gesellschaft die ergänzenden Vorschriften zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für Kapitalgesellschaften beachtet. Ein Anlagegut wird je Cluster gebildet. Die Zugänge werden erst dann abgeschrieben, wenn das Cluster vollständig fertiggestellt ist.

Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt, vermindert um nutzungsbedingte planmäßige Abschreibungen angesetzt. Den gemäß § 253 Abs. 2 HGB vorgenommenen linearen Abschreibungen liegen die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern zugrunde.

Fremdkapitalzinsen, die zur Finanzierung des Anlagevermögens (Netzaufbau) dienen, wurden gem. § 255 Abs. 3 Satz 2 HGB aktiviert.

Die Vorräte sind zu Anschaffungskosten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennbetrag, Kassen- und Bankbestände nominal bilanziert.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt.

Die bis zum 31. Dezember 2024 empfangenen Fördermittel für das Cluster wurden entsprechend der Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden der entsprechenden Anlagegüter erfolgswirksam aufgelöst.

Rückstellungen wurden gem. § 249 HGB gebildet. Der Wertansatz erfolgte gem. § 253 Abs. 1 HGB im Rahmen des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

II. Bilanz

Anlagevermögen

Im Geschäftsjahr 2024 wurden Investitionen für den Breitbandausbau in Höhe von TEUR 114.277 getätigt. Das Cluster 26_04 wurde am 30.09.2024 sowie die Cluster 22_12 und 22_14 am 31.12.2024 fertiggestellt. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem angefügten Anlagespiegel ersichtlich. Die Zugänge unter Anlagen im Bau in Höhe von TEUR 12.052 werden erst in den Folgejahren, mit der Fertigstellung des Breitbandnetztes clusterweise abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Der Bestand an Vorräten wurde inventurmäßig erfasst und umfasst im Wesentlichen Fitzboxen und Patchkabel.

Die Forderungen beinhalten mit TEUR 592 Kundenforderungen und mit TEUR 75 Weiterberechnungen. Aus der Fördermittelabrechnung ergeben sich Forderungen in Höhe von TEUR 4.034.

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten hauptsächlich TEUR 4.151 Forderungen gegenüber dem Finanzamt, wovon sich TEUR 788 auf dem Vorsteuerwartekonto befinden.

Die Forderungen sind wie folgt strukturiert:

Art der Forderung	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		≤ 1 Jahr TEUR	> 1 Jahr TEUR	davon > 5 Jahre TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.701	4.701	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	4.164	4.151	13	13
Summe	**8.865**	**8.852**	**13**	**13**

Der Bestand an liquiden Mitteln wird durch Tagesauszüge bzw. Saldenbestätigungen der Banken nachgewiesen.

Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind mit TEUR 36 vorausgezahlte Dienstleistungsaufwendungen und Bürgschaftsentgelte für 2025 enthalten.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) ist gegenüber dem Vorjahr unverändert und beträgt TEUR 50.

Sonderposten

Als Sonderposten werden öffentliche Zuwendungen für die Anschaffung von Gegenständen des Anlagevermögens ausgewiesen. Die getätigten Investition in 2024 wurden durch Fördermittelanträge abgerechnet. Diese werden zukünftig passiviert und linear über Nutzungsdauer der entsprechenden Anlagegüter aufgelöst.
Im Berichtsjahr sind Zugänge in Höhe von TEUR 68.840 aus Investitionszuschüssen zu verzeichnen. Diese werden in den fertig gestellten Clustern mit den entsprechenden Nutzungsdauern erfolgswirksam aufgelöst.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten mit TEUR 13 die Kosten für die Jahresabschlussprüfung.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt strukturiert:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		≤ 1 Jahr TEUR	> 1 Jahr TEUR	davon > 5 Jahre TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	75.396	30.532	44.864	31.776
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.358	12.016	11.342	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	15.245	545	14.700	14.700
Sonstige Verbindlichkeiten	2.264	2.264	0	0
Summe	**116.263**	**45.357**	**70.906**	**46.476**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter betreffen die gewährten Darlehen. Für diese Verbindlichkeiten haben die Gesellschafter zur Vermeidung/Beseitigung einer insolvenzrechtlichen Überschuldung Rangrücktrittserklärungen abgegeben.

Weiterhin bestehen Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in Höhe von TEUR 545, die aus Leistungen im Rahmen der Herstellung des Breitbandnetzes resultieren.

Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2024 stets in der Lage ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

III. Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Im Berichtsjahr haben sich die Umsatzerlöse von TEUR 1.968 im Vorjahr auf TEUR 4.345 durch den Abschluss weiterer Subcluster erhöht.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten in Höhe von TEUR 1.096.

Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2024 TEUR	**2023** TEUR
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.199	728
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.102	362
Summe	**4.301**	**1.090**

Sonstige betrieblichen Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen TEUR 3.049. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Entgelte für die kaufmännische Betriebsführung und aus dem White Label Vertrag in Höhe von insgesamt TEUR 1.941.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es handelt sich um Zinsenerträge aus Festgeldanlagen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen im Geschäftsjahr 2024 beinhalten Zinsen gegenüber den Gesellschaftern in Höhe von TEUR 375.

Der Jahresfehlbetrag beträgt TEUR 3.093 (Vorjahr TEUR 2.145).

IV. Sonstige Angaben

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ökonom Frank Schmetzke und Herr Jurist Caspar Baumgart.

Die Geschäftsführer sind gemeinschaftlich zur Vertretung der Gesellschaft mit einem weiteren Geschäftsführer berechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Für Abschlussprüfungsleistungen wurden TEUR 13 berücksichtigt.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

V. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen Zahlungsverpflichtungen aus beauftragten Investitionen und Dienstleistungen gegenüber der Stadtwerke Neustrelitz GmbH und aus Bürgschaftsentgelten gegenüber dem Land Mecklenburg-Vorpommern in Höhe von TEUR 2.108.

VI. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres 2024 eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

Neustrelitz, 31.07.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Baumgart
Caspar Baumgart
Geschäftsführer

Landwerke M-V
Breitband GmbH

Lagebericht der
Landwerke M-V Breitband GmbH
für das Geschäftsjahr vom
01.01.2024 bis 31.12.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Unternehmensgrundlagen 3

2. Wirtschaftsbericht 2024 4

2.1 Allgemeine Geschäftsentwicklung 4

2.2.Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 4

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick 5

1. Unternehmensgrundlagen

Kaum eine technologische Innovation hat die Welt so stark beeinflusst wie das Internet. Es ist aus dem heutigen Leben nicht mehr wegzudenken und wirkt sich auf fast alle Lebensbereiche aus. Durch die Möglichkeiten, die das Internet mit sich bringt, haben sich Arbeitsabläufe und die Anforderungen an die technische Ausstattung in nahezu jeder Branche verändert. Auch für die private Nutzung ergeben sich immer wieder neue Anwendungsmöglichkeiten: vom Informationsaustausch, über internetbasierte Angebote, wie Onlineshopping und -banking, bis hin zu Streamingdiensten für Musik und Videos.

Da immer mehr analoge Angebote durch Internetdienste ersetzt werden und besonders in den letzten Jahren die Nutzung von mobilem und vernetztem arbeiten stark gestiegen ist, wachsen die Datenraten stetig und es werden immer größere Bandbreiten benötigt. Des Weiteren schaffen größere Bandbreiten auch neue Möglichkeiten der Nutzung, wie z.B. den Einsatz von Virtual Reality in der Industrie.

Für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist eine zukunftsfähig ausgebaute digitale Infrastruktur deshalb ein wichtiger Standortfaktor. Ein Glasfaseranschluss erhöht deutlich die Attraktivität für Wohnraum und Unternehmensstandorte, um trotz überwiegend ländlich geprägter Struktur und dünner Besiedlung auch morgen noch gut angebunden zu sein.

Der Bund hat bisher mehr als 9,1 Milliarden Euro Fördermittel bereitgestellt, wovon rund 1,32 Milliarden Euro für den Ausbau der „Weißen Flecken" nach Mecklenburg-Vorpommern gehen. Damit profitiert Mecklenburg-Vorpommern besonders stark von der Förderung. Das Land steuert zudem rund 713 Millionen Euro als Kofinanzierung des Landes sowie für den kommunalen Eigenanteil im Wege einer Vorfinanzierung bei. Damit stehen insgesamt rund 2 Milliarden Euro für den Breitbandausbau in Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung. Mecklenburg-Vorpommern hat beim geförderten Ausbau von Anfang an auf die Versorgung mit Glasfaser gesetzt.

Zusätzlich zur Versorgung der „Weißen Flecken" mit schnellem Internet können seit 2021 auch die sogenannten „Grauen Flecken" gefördert ausgebaut werden: Das sind Anschlüsse, an denen Internet mit mindestens 30 Mbit/s, aber weniger als 100 Mbit/s verfügbar ist. Damit ermöglicht der Bund die Nachrüstung dort, wo es zwar eine Mindestversorgung gibt, diese aber nicht den heutigen Ansprüchen an leistungsfähiges Internet genügt. Auch für dieses Programm plant Mecklenburg-Vorpommern eine größtmögliche Beteiligung und wird die Bundesmittel mit Mitteln aus dem Landeshaushalt kofinanzieren.

Auch der Wegfall der Produktbindung im Zusammenhang mit einem kostenlosen Hausanschluss in den Landkreisen Rostock und Mecklenburgische Seenplatte führte zu einer Veränderung der Förderkulisse. Durch den Wegfall der Produktbindung an einen kostenlosen Hausanschluss veränderte sich die Höhe der bewilligten Fördermittel von TEUR 466.520,9 auf TEUR 490.362,5.

Die Erhöhung der Fördermittel soll zum einen die zusätzliche Herausforderung in der Vermarktung und Kundengewinnung ausgleichen und zum anderen die daraus resultierende Verzögerung in der Einnahme von Umsatzerlösen kompensieren.

2. Wirtschaftsbericht 2024

2.1 Allgemeine Geschäftsentwicklung

Die Ausschreibung des Graue-Flecken-Förderprogrammes im Landkreis Rostock musste durch den Landkreis Rostock im Jahr 2024 überarbeitet werden, was zu einer Verzögerung führte. Jedoch konnte im Jahr 2024 ein Indikatives Angebot durch die Landwerke M-V Breitband GmbH abgegeben werden.

Des Weiteren hat im Jahr 2024 die Ausschreibung des Graue-Flecken-Förderprogrammes im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte begonnen, hieran beteiligte sich die Landwerke M-V Breitband GmbH im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes.

Im Geschäftsjahr 2024 konnten weitere 8 Projektgebiete aktiv ans Netz angeschlossen werden, somit sind jetzt 16 von 19 Projektgebieten aktiv in der Versorgung von Kunden. Es werden nunmehr 15.878 Kunden mit Internet versorgt.

Es konnten im Geschäftsjahr 2024 weitere 3 Projektgebiete vollständig fertiggestellt und dem Landkreis übergeben werden.

2.2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Gesellschaft befindet sich nach wie vor in der Aufbauphase. Die Ergebnisse der Erfolgsplanung weisen daher noch bis ins Jahr 2026 negative Werte aus (Stand Wirtschaftsplanung für das Geschäftsjahr 2025). Nach derzeitigem Stand der Planung gehen wir ab 2027 von einem positiven Ergebnis aus.

Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem Verlust von TEUR -3.092,8 abgeschlossen. Damit zeigt sich gegenüber dem für das Jahr 2024 im Wirtschaftsplan gezeigten Verlust von TEUR -4.021,8 eine positive Abweichung von TEUR 929,0.

Gegenüber dem Vorjahresresultat von TEUR -2.145,1 zeigt sich hingegen eine negative Abweichung von TEUR -947,7. Dies ist geprägt von einem Einmaleffekt in der Lagermaterialentnahme in Höhe von TEUR 1.355,2 und dem zusätzlichen Aufwand für den Einsatz von Vertriebsdienstleistern zur Kundengewinnung in Höhe von TEUR 1.199,9.

Weitere wesentlich Aufwandsposition sind entstanden durch Vorleistungsprodukte (TEUR 761), White Label Verträge (TEUR 1.445,7) sowie Stromkosten (TEUR 340,4) und Finanzierungskosten (TEUR 728,1).

Im Berichtsjahr wurden Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 4.344,9 (VJ: TEUR 1.968,3) erzielt. Der ursprüngliche Planwert für 2024 (TEUR 3.483) konnte somit deutlich übertroffen werden.

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr von TEUR 386.613,0 auf TEUR 459.045,5 gestiegen.

Die Erhöhung resultiert aus dem Baufortschritt in allen Projektgebieten und der damit einhergehenden Erhöhung des Anlagevermögens auf der Aktivseite. Auf der Passivseite erfolgte eine lineare Erhöhung der Sonderposten für Investitionszuschüsse.

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) ist gegenüber dem Vorjahr unverändert und beträgt TEUR 50,0. Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt. Zum 31.12.2024 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von TEUR 15.429,2.

Die im Jahr 2024 getätigten Investitionen wurden durch Fördermittel finanziert. Die Zugänge an Fördermitteln betrugen im Jahr 2024 TEUR 68.831,5 seit Projektbeginn wurden TEUR 342.759,3 an Fördermitteln ausgezahlt.

Auf Grund der vertraglich zugesicherten Fördermittelhöhe auch für die nächsten Jahre, sowie einer entsprechenden Bewertung, sind die Eigenkapitalfehlbeträge in der Anlaufphase der Gesellschaft nicht zu beanstanden.

Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr zu jedem Zeitpunkt gegeben.

3. Angaben zu Risiken der künftigen Entwicklung und Ausblick

Mit den gewonnenen Ausschreibungen hat die Landwerke M-V Breitband GmbH die Chance, sich als starker Telekommunikationsanbieter in Mecklenburg-Vorpommern zu etablieren. Dies ist die Voraussetzung für eine wirtschaftlich stabile Geschäftsentwicklung.

Risiken bestehen im engen Zeitrahmen für das Gesamtprojekt. Jedoch wird diesem Umstand durch großzügig gestaltete Bauzeitenpläne Rechnung getragen, die Raum für Ausgleich zwischen den Projektgebieten schaffen. Die Baufertigstellung der meisten Projektgebiete muss nach derzeitigem Stand der Zuwendungsverträge bis zum 31.12.2024 erfolgt sein.

Aufgrund mangelnder Personalressourcen im Bereich der LWL-Tätigkeiten sowie neuen Anforderungen zur Dokumentation der Netze durch den Fördermittelgeber, war es notwendig für diverse Projektgebiete den Bewilligungszeitraum auf den 31.12.2025 verlängern zu lassen.

Der Ausbau der nicht förderfähigen Netzebene 4 gestaltet sich sehr kompliziert, da die Hauseigentümer zum einen Parallelstrukturen vermeiden wollen, zum anderen sind die Kosten erst in Folgejahren geplant. Ein Verbot der Umlage auf die Mieter ist ebenfalls ein Hemmnis für die Hauseigentümer. Dies birgt das Risiko, eine geringere Anzahl von Produktverträgen zu generieren als in der Planung angenommen. Durch eine Erhöhung der Fördermittel soll dieses Risiko ausgeglichen werden. Die Nachträge zu den Zuwendungsverträge werden entsprechend angepasst.

Durch die Gründung einer Taskforce zum Ausbau der NE4 konnten zwischenzeitlich erste Projekte erfolgreich umgesetzt sowie zukünftige Projekte akquiriert werden.

Auch der strategische Überbau der geförderten Infrastruktur durch marktbeherrschende Telekommunikationsanbieter birgt das Risiko, letztendlich die geplanten Kundenanzahlen nicht zu erreichen. Mit gezielten Marketingkampagnen sowie dem massiven Einsatz von Außendienstmitarbeitern konnte bis zum derzeitigen Zeitpunkt jedoch ein Rückgang der Kundenzahlen verhindert werden.

Aufgrund geopolitischer Veränderung sowohl innerhalb der EU als auch in anderen Drittländern, gibt es ein noch nicht einschätzbares Risiko im Bereich von Steuern und Zöllen,

was langfristig Auswirkung auf den Import und Erwerb von Komponenten der Aktiven Technik haben könnte.

Des Weiteren ist die derzeitige politische Ausrichtung verschiedener Nationen ein nicht bewertbarer Faktor sowohl positiv als auch negativ.

Auch die Bedrohung durch Cyberangriffe auf kommunale Unternehmen sowie Unternehmen im öffentlichen Sektor nimmt weiter massiv zu.

Zur Minimierung der Gefahr hat sich der Betriebsführer ISMS zertifizieren lassen sowie alle Mitarbeiter sensibilisiert und umfänglich geschult. Zudem hat der Betriebsführer die zur Zeit bestmögliche Firewall installiert.

Zur Abfederung unvorhergesehener Baukosten wurde bei den Projektgebieten, die mit der DKB finanziert wurden, eine Eigenkapitaleinzahlung zur Absicherung des Mehrkostenrisikos in Höhe von TEUR 5.024 eingelegt. Dies entspricht im Schnitt 28% der Finanzierungssumme.

Ungeachtet der gegenwärtigen Herausforderungen sieht sich die Landwerke M-V Breitband GmbH, sowohl hinsichtlich der aufgestellten Finanzierung des Projektes als auch bezogen auf die technisch-fachliche Ausführung, gut gerüstet für eine stabile wirtschaftliche Entwicklung in den kommenden Jahren.

Neustrelitz, 31.07.2025

Frank Schmetzke
Geschäftsführer

Caspar Baumgart
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Landwerke M-V Breitband GmbH, Neustrelitz:

Prüfungsurteile:

Wir haben den Jahresabschluss der **Landwerke M-V Breitband GmbH, Neustrelitz,** — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der **Landwerke M-V Breitband GmbH, Neustrelitz,** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile:

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusam-

menhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Die Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 bilanziell überschuldet. Die Geschäftsführer haben deshalb eine Überschuldungsbilanz aufgestellt. Aus dieser geht hervor, dass zum 31. Dezember 2024 ein tatsächliches Eigenkapital in Höhe von T€ 332.614 besteht und die Gesellschaft folglich nicht überschuldet ist.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts:

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V Aussage zu der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir haben uns mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr.2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers:

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDWPS 720), Fragenkreise 1 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 1 bis 16 zu würdigen, ob die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Chemnitz, den 14. September 2025

ARB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft * Chemnitz * Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SIEGEL

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Alleiniger Gesellschafter Residenzstadt Neustrelitz
Geschäftsführer:	Herr Uwe Engelmann
Stammkapital:	3.148.500 €

Aufsichtsrat	Herr Andreas Butzki	(Stadtvertreter)
	Herr Andreas Petters	(Stadtvertreter)
	Herr Sven Zachmann	(Stadtvertreter)
	Herr Thomas Hildebrandt	(Stadtvertreter)
	Frau Daniela Preuß	(Stadtvertreterin)
	Herr Hubertus Roloff	(Stadtvertreter)
	Herr Martin Henze	(Stadtvertreter)
	Herr Oliver Hahn	(Stadtvertreter)
	Herr Valentin Lunkenheimer	(Stadtvertreter)
	Herr Thies Bussert	(Stadtvertreter)
	Herr Nico Ruhmer	(Stadtverwaltung)

Vorbericht

1. Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan 2026

1.1 Jahresabschluss 2024

1.1.1 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

1.2 Wirtschaftsjahr 2025

1.2.1 Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

2. Wirtschaftsplan 2026

2.1 Eckdaten des Wirtschaftsplans 2026 und der Planungsjahre 2027 – 2030

2.2 Gliederung des Wirtschaftsplans

2.2.1 Erfolgsplan

2.2.2 Finanzplan

2.2.3 Investitionen

2.2.4 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

2.2.5 Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

2.2.6 Entwicklung des Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen

2.2.7 Entwicklung der Rückstellungen

2.2.8 Entwicklung der Finanzbeziehung zur Gemeinde

2.2.9 Stellenübersicht

3. Sonstige Anlagen zum Wirtschaftsplan 2026

3.1 Bilanz des Vorvorjahres

1. Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan 2026

Die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH (neuwo) wurde am 10.04.1991 durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neustrelitz gegründet. Die neuwo ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft und unter der HRB-Nummer 1723 beim Handelsregistergericht Neubrandenburg eingetragen. Zweck der Gesellschaft ist, den Bürgern der Stadt guten, sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Die Geschäftstätigkeit umfasst neben Vermietung, Instandhaltung und Modernisierung des eigenen Wohnungsbestandes Sanierungsaufgaben in der historischen Innenstadt. Die Wohnumfeldgestaltung, die Modernisierung und der etagenweise Rückbau von fünf- und sechsgeschossigen Wohngebäuden im großen Neubaugebiet Kiefernheide und die komplexe Sanierung von erworbenen Gebäuden im Innenstadtbereich wurden für die neuwo zu einer nachhaltigen Unternehmensphilosophie. Der Betrieb und die Unterstützung sozialer sowie kultureller Einrichtungen gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Das Stammkapital beträgt 3.148.500,00 €. Die Stadt Neustrelitz ist alleiniger Gesellschafter.

Der Vorbericht gemäß § 21 Eigenbetriebsverordnung M-V (EigVO M-V) erläutert den Wirtschaftsplan insgesamt und soll einen Überblick über die Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Planungszeitraum geben. Ein Ausblick auf die Entwicklung der Rahmenbedingungen der Planung und wichtiger Planungskomponenten sind anhand der im Wirtschaftsplan enthaltenen Informationen darzustellen.

Lt. Gesellschaftsvertrag ist dem von der Geschäftsführung aufgestellten Wirtschaftsplan eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. In der Aufsichtsratssitzung vom 28.11.2019 wurde dazu beschlossen, dass der Wirtschaftsplan das Planjahr sowie die vier Folgejahre enthalten soll. Daher weicht der Wirtschaftsplan der neuwo vom Muster nach § 41 EigVO ab.

1.1 Jahresabschluss 2024

Die wirtschaftliche Situation des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte und der Stadt Neustrelitz ist auch nach Bildung des neuen Großkreises Mecklenburgische Seenplatte kaum verändert. Der Süden des Landes ist von Tourismuswirtschaft geprägt. Im Norden ist die Landwirtschaft der größte Wirtschaftsfaktor. Die in Neustrelitz verbliebenen Teile der neuen Kreisverwaltung, insbesondere die sozialen Bereiche, wurden weiter reduziert. Das Landeszentrum für erneuerbare Energien M/V e. V. im Wohngebiet Kiefernheide und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) haben eine große Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt. Gleiches gilt auch für den Ausbildungsstandort der Bundespolizei.

Auch die Erhaltung des Landestheaters als Standortfaktor für die Stadt ist nicht zu unterschätzen. Bereiche wie die dezentrale Energieerzeugung, soziale Stabilität, die Verfügbarkeit von land- und forstwirtschaftlichen Flächen, exportunabhängige Arbeitsplätze vor Ort und preiswerter Wohnraum bieten Schutzfunktionen für globale Krisen. In der Tourismuswirtschaft gibt es noch erhebliche Entwicklungschancen. Die Bahnstrecke Berlin – Neustrelitz – Rostock für schnelle ICE-Züge und schweren Güterverkehr sichert eine gute Bahnanbindung an den Großraum Berlin. Ungünstig wirkt sich der seit Jahren durch die Landes- und Bundespolitik und zusätzlich durch Bürgerinitiativen verzögerte Ausbau der B 96 zwischen Neustrelitz und Oranienburg sowie Neustrelitz und Neubrandenburg aus.

Der Wohnungsmarkt in der Stadt Neustrelitz ist weiterhin als entspannt zu bezeichnen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2024 betrug die Einwohnerzahl 21.455 Personen (Vorjahr 21.836) – Angaben des Einwohnermeldeamtes Neustrelitz. Für Wohnungen in guter Innenstadtlage ist die Nachfrage größer als das Angebot. Der Wohnungsleerstand betrifft vor allem Wohnungen in den oberen Etagen und Wohnungen ohne Balkon sowie unsanierte Gebäude.

Besonders Wohnungen mit Betreuungsangeboten sowie in guten Innenstadtlagen werden stärker nachgefragt. An Bedeutung gewinnen seniorenfreundliche bzw. seniorengerechte Wohnungen.

Hierzu haben wir unsere Aktivitäten zur Wohnraumanpassung bzw. zur Barrierereduzierung weiterhin verstärkt.

Zum 31. Dezember 2024 bewirtschaftete die neuwo 2.947 eigene Wohnungen (Vorjahr 2.931 Wohneinheiten) mit einer Wohnfläche von 165.878 m² (Vorjahr 164.763 m²) und 59 eigene gewerbliche Einheiten mit 10.294 m² Nutzfläche. Die gesamten Erträge in Höhe von 17.597 T€ liegen über dem Vorjahresniveau. Die Umsätze aus Nettokaltmieten in Höhe von 10.955 T€ liegen mit 373 T€ über denen des Vorjahres. Im Bilanzjahr wurden insgesamt 1.132 eigene Liegenschaften, z. B. Pachtgaragen und Gartengrundstücke sowie 1.162 Stellplätze bewirtschaftet. Es wurde zum 31.12.2024 ein Jahresüberschuss in Höhe von 804.248,94 € erwirtschaftet.

Im gesamten Stadtgebiet gibt es eine erhöhte Nachfrage von Mietinteressenten, die im Bereich Neustrelitz eine seniorenfreundliche Wohnung suchen. Im Innenstadtbereich sind bei sanierten Gebäuden bei Neuvermietung Netto-Kaltmieten je nach Lage und Wohnungsgröße von 6,00 € je m² bis 10,00 € je m² Wohnfläche am Wohnungsmarkt durchsetzbar.
Für ältere Mieter und Interessenten ist die Geschosshöhe zunehmend von Bedeutung für ihre Mietentscheidung. Es wird eingeschätzt, dass für Fahrstuhl- und Balkonanbauten weiterer Bedarf besteht und damit ein erhöhter Leerstand von Wohnungen in den Obergeschossen vermieden werden kann. Dagegen sprechen die erhöhten Modernisierungskosten und die Betriebskosten für die Fahrstühle. Des Weiteren gibt es für den Fahrstuhlanbau keine Landesförderung mehr.

Die Leerstandsquote (bereinigt um Sanierungsobjekte) im eigenen Bestand liegt per 31.12.2024 mit 7,97 % unter dem Niveau des Vorjahres von 8,66 %. Der Leerstand betrifft vor allem Wohnungen in den Obergeschossen ohne Balkon.

Zur Fluktuationsvermeidung wurden Mietern weiterhin Teilsanierungen – insbesondere die Badmodernisierung und der Einbau von Sicherheitswohnungseingangstüren – angeboten. Diese Maßnahmen wurden in 2024 in geringem Maß fortgeführt und werden entsprechend der abgeschlossenen Modernisierungsvereinbarungen mietwirksam. Für ältere Mieter erfolgte auf Antragstellung die Ausstattung der Wohnungen mit barrierearmen Duschen. Weiterhin beteiligen sich die Krankenkassen an den Umbaukosten.

Die Qualität der Außenanlagen, Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit sowie ein guter Renovierungszustand der Wohnungen sind nach wie vor Voraussetzung für eine gute Vermietbarkeit unserer Wohnungen. Hier hat sich das eigene Hausmeistersystem bewährt.

Für die Instandhaltung des eigenen Wohnungsbestandes wurden insgesamt 3.546 T€ (Vorjahr 2.765 T€) aufgewendet, das sind im Durchschnitt 20,13 €/m² Wohnfläche/Nutzfläche (Vorjahr 15,76 €/m²).

Im Juni 2023 wurde der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 16 Wohnungen in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 8-10 begonnen. Die 2-4-Raumwohnungen sind im Sommer 2024 fertiggestellt und komplett zum 01.09.2024 vermietet worden.

Die Sanierung der Gartenstraße 5,7 war im März 2024 im Großen und Ganzen abgeschlossen. Die 6 Wohnungen konnten bis Mai 2024 komplett vermietet werden.

Die Ernst-Moritz-Arndt-Straße 46 mit 19 2-Raumwohnungen ist in 2024/2025 komplett saniert und im November 2025 fertiggestellt worden. Die Wohnungen wurden bisher noch nicht vollständig vermietet.

1.1.1 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Vermögenslage stellt sich zum 31.12.2024 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2024 T€	2023 T€	Veränderung T€
A - Vermögen mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	85.542	84.422	1.120
kurzfristig gebundenes Vermögen	9.702	11.606	-1.904
Gesamtvermögen	95.244	96.028	-784
B - Schulden mittel- und langfristiges Fremdkapital	30.260	31.130	-870
kurzfristiges Fremdkapital	9.519	10.098	-579
Fremdkapital gesamt	39.779	41.228	-1.449
C – Eigenkapital (inkl. Sonderposten) Gesamt	55.465	54.800	665
Gesamtkapital	95.244	96.028	-784

Die Bilanzsumme (95.244 T€) hat sich gegenüber der Bilanz des Vorjahres (96.028 T€) um 0,8 % verringert.

Das kurzfristig gebundene Vermögen (9.702 T€) enthält im Wesentlichen die gegenüber den Mietern noch nicht abgerechneten Betriebs- und Heizkosten (5.760 T€) sowie liquide Mittel (3.142 T€).

Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote ist auf 58,2 % (Vorjahr 57,1 %) gestiegen.

Das Anlagevermögen sowie das mittel- und langfristig gebundene Umlaufvermögen sind zu 64,8 % (Vorjahr 64,9 %) durch Eigenkapital und zu 100,2 % (Vorjahr 101,8 %) durch langfristige Mittel finanziert.

Finanzlage

	2024 T€	2023 T€	Veränderung T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	2.451	6.168	-3.717
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 4.287	- 4.833	546
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 1.151	-1.860	709

Die aus der laufenden Geschäftstätigkeit gewonnenen Mittel reichten nicht vollständig aus, um die Tilgungsraten und Zinsen zu finanzieren.

Ertragslage

Das Betriebsergebnis wird maßgeblich durch die Umsätze aus Bewirtschaftung geprägt.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Umsätze aus Bewirtschaftungstätigkeit von 10.581 T€ auf 10.954 T€ erhöht. Dies resultiert insbesondere aus der Neuvermietung neu fertiggestellter bzw. sanierter Objekte im Bestand. Demgegenüber stiegen die Aufwendungen aus der Bewirtschaftungstätigkeit von 7.702 T€ auf 9.285 T€. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die erhöhten Instandhaltungsaufwendungen zurückzuführen.

In Summe hat sich das Periodenergebnis im Vergleich zum Vorjahr von 2.391 T€ auf 804 T€ verschlechtert. Dies folgt im Wesentlichen aus gestiegenen Instandhaltungsaufwendungen sowie durch neutrale Aufwendungen in Form von außerplanmäßigen Abschreibungen für die Objekte in der Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 8,10 und Gartenstr. 5,7 in Höhe von 677 T€.

Im Berichtszeitraum erfolgten insgesamt 244 Kündigungen und 283 Neuvermietungen von Wohnungen. Im sanierten Bereich des Typs Brandenburg gibt es nach wie vor Leerstände von 3-Raum-Wohnungen ab der dritten Etage.
Der Mieterwechsel im eigenen Wohnraumbestand führte im Bilanzjahr zu einem hohen Instandsetzungsbedarf, da zu den Verwaltungsaufwendungen zusätzlich noch Kosten für Tapezier-, Maler-, Fußbodenbelags-, Elektro- und Tischlerarbeiten kamen. Ein guter Renovierungszustand ist Voraussetzung für die Vermietbarkeit unserer Wohnungen. Mieterhöhungsspielräume sind insbesondere in den teilsanierten Wohnungsbauten des Typs WBS 70 vorhanden. Je nach Lage und Größe dieser Wohnungen ist eine Mietobergrenze von 5,00 € bis 7,50 € Kaltmiete am Markt durchsetzbar. Zur Vermietung von Wohnungen in den oberen Geschossen bzw. ohne Balkon sind geringfügige Mietreduzierungen bei Neuvermietung entsprechend der Marktsituation vorgenommen worden. Im Bereich der teilsanierten Wohnungen des Typs WBS 70 sind nach erfolgter Badsanierung Mieten bis zu 6,00 €/m² kalt, bei energetisch sanierten Wohngebäuden des Typs WBS 70 7,50 €/m² kalt und in guten Innenstadtlagen nach der komplexen Sanierung Mieten von 10,00 € kalt erzielbar.

Der Trend, Wohnungen im Bereich der historischen Innenstadt anzumieten, ist weiterhin ungebrochen. Zunehmend werden hier auch 3- und 4-Raum-Wohnungen nachgefragt. Unsere Bestände werden zu 96,2 % zentral beheizt, davon zu 97,3 % aus Fernwärme.

Der Personalbestand ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. 13 Mitarbeiter (10 Vollzeit und 3 geringfügig) sind als Hausmeister in den Wohngebieten tätig. 68,3 % der Kosten der Hausmeister werden im Rahmen der Betriebskosten durch die Mieter übernommen.

1.2 Wirtschaftsjahr 2024

Am 12. April 2016 erfolgten die letzten Abstimmungen zur Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK). Hier wurde ein weiterer Bedarf an senioren- bzw. behindertengerechten Wohnungen herausgearbeitet. Das Konzept dient als Grundlage für die weitere Fortschreibung unseres Unternehmenskonzeptes. Diese Fortschreibung ist in 2022 mit der Dr. Hölling & Partner Unternehmensberatung erfolgt.

Die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Stadt Neustrelitz und ihrer Wohngebiete bietet alle Voraussetzungen für gutes Wohnen.

Durch eine Verstärkung unserer Werbung im ländlichen Raum sollen vor allem Familien aller Altersgruppen für eine Wohnung in der Stadt gewonnen werden. Zunehmend suchen auch ältere Bürger Wohnungen in der Stadt. Dieser Nachfrage können wir noch nicht in jedem Umfang nachkommen. Eine entsprechende Studie des Verbandes zum perspektivischen Wohnungsbedarf belegt diese Entwicklung. Das Stadtentwicklungskonzept ISEK bestätigt diese Entwicklung. Auch das zunehmende Angebot von Arbeitsplätzen im Tourismus, in der Pflege- und Gesundheitswirtschaft, beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) sowie bei der Bundespolizei wird zur Stabilisierung unserer Mieterstrukturen beitragen.

Mittelfristig werden auch Maßnahmen der Arbeitsförderung, der Unterstützung von Gewerbeansiedlungen und eine weitere Verbesserung der infrastrukturellen Anbindung der Stadt, insbesondere hin zum Wirtschaftsraum Berlin, von hoher Bedeutung für eine weitere positive Stadtentwicklung und der daraus resultierenden Nachfrage nach Wohnungen sein. Auch die Lage der Stadt im Zentrum der Mecklenburgischen Seenplatte sowie die sehr guten kulturellen Angebote machen das Wohnen in Neustrelitz für Familien und Senioren zunehmend interessant. Das Landeszentrum für erneuerbare Energien, das Campusgebäude des DLR, eine Einrichtung des Fraunhofer

Instituts, sowie die Bundespolizeischule heben die Bedeutung der Stadt für Wirtschaft und Wissenschaft hervor.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage dürfte sich auch in den kommenden Jahren zufriedenstellend entwickeln. Der Trend des Zuzuges von Mietern und hier besonders aus dem ländlichen Raum in die Stadt wird sich auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Erfreulicherweise erleben wir gegenwärtig auch viele Zuzüge aus Orten außerhalb der Mecklenburgischen Seenplatte. Die Zuzügler stammen in unterschiedlicher Anzahl aus dem gesamten Bundesgebiet. Voraussetzung ist jedoch die Bereitstellung von entsprechenden Mietangeboten und hier besonders im Bereich der Innenstadt. Der erfolgte etagenweise Rückbau in Kiefernheide wird teilweise durch sanierten Wohnraum im Stadtzentrum kompensiert. So ist es möglich, mittelfristig unser Betriebsergebnis und hier besonders die Erträge aus Vermietung und Verpachtung weiter zu steigern.

Für das Jahr 2025 wird von einem Jahresüberschuss von 3.501 T€ und Umsatzerlösen aus der Hausbewirtschaftung in Höhe von 17.534 T€ ausgegangen, die damit über dem Vorjahresniveau liegen.

1.2.1 Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland lahmt. Ursächlich hierfür sind mehrere Faktoren. Zum einen ist die konjunkturelle Perspektive von geopolitischen Risiken getrübt: Im Krieg mit der Ukraine gibt es derzeit keinerlei Anzeichen für eine schnelle Lösung und damit auch keine Entspannung in den wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der Europäischen Union und der Russischen Föderation.

Mit der Ernennung des neuen Präsidenten der USA werden nach Meinung vieler Insider die Friedensbemühungen weiterverfolgt werden, was sich wiederum positiv auf die Versorgung mit Energie und die Energiepreise auswirken könnte.

Demgegenüber besteht jedoch mit der Ernennung von Donald Trump zum neuen Präsidenten der USA, die Gefahr von nicht unerheblichen Strafzöllen. Deutschland, als eine der größten Ausfuhrnationen, würde hierdurch direkt betroffen sein. Aber auch die hinkende Konjunktur in anderen Absatzmärkten innerhalb und außerhalb Europas würde sich negativ auf die deutsche Wirtschaft auswirken.

All diese Faktoren lassen nur wenig Raum für Optimismus, weshalb sich auch 2025 keine nennenswerten Veränderungen des Bruttoinlandsproduktes im positiven Sinn ergeben werden.

Die Fernwärme- und Energiepreise haben sich in den letzten drei Jahren erheblich erhöht, somit sind z.Bsp. die Heizkosten in 2024 von 2.685 T€ auf 3.535 T€ gestiegen.

Gleichzeitig vermindern die so erhöhte Bruttowarmmiete und die inflationsbedingten Steigerungen der allgemeinen Lebenshaltungskosten den Spielraum für künftige Mieterhöhungen.

Die Zinsentwicklung befindet sich in einer Seitwärtsbewegung. Zinsen sind nach wie vor deutlich höher als noch vor wenigen Jahren. Langfristig sind die Zinsen zwar auf einem niedrigen Niveau, kombiniert mit den stark gestiegenen Baupreisen, einhergehend mit immer mehr Verordnungen aber zu hoch.

Weitere mögliche Risiken ergeben sich auch aus der Verzögerung bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen aufgrund von Lieferengpässen und Preissteigerungen bei verschiedenen Baumaterialien sowie durch den steigenden Fachkräftemangel im Handwerk. Dies wiederum ist verbunden mit dem Risiko von weiteren Kostensteigerungen und der Verzögerung von geplanten Einnahmen.

Risiken, die bestandsgefährdend oder die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft in erheblichem Maße negativ beeinflussen könnten, sind aber nicht erkennbar. Voraussetzung ist

jedoch die Bereitstellung von entsprechenden marktgerechten Mietangeboten und hier besonders im Bereich der Innenstadt.

Sonstige Risiken mit wesentlichem Einfluss können in den gegebenenfalls weiter ansteigenden Fluktuations- und Leerstandsraten durch ein weiteres Auseinanderklaffen der Einwohnerzahlen und dem vorhandenen Wohnraum bestehen. Dagegen steht unter anderem die zunehmende Nachfrage von Bürgern aus dem ländlichen Bereich, die die Vorzüge des Wohnens in einer Stadt zunehmend erkennen.

Die Klimaschutzgesetzgebung und die damit einhergehenden Anforderungen und Verpflichtungen für die Wohnungswirtschaft stellen ganz erhebliche Herausforderungen auch für unser Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität dar. Es wurde bereits eine Bestandsaufnahme aller Objekte vorgenommen, die u.a. zur Ermittlung der derzeitigen CO2-Emissionen dienen soll.

Im Weiteren ist eine sukzessive Erarbeitung einer unternehmenseigenen Klimaschutzstrategie, ausgerichtet an den technisch-wirtschaftlichen und finanziellen Gegebenheiten sowie den gesetzlichen und baurechtlichen Vorgaben, vorgesehen. Etwaigen Kosten- und Vermietungsrisiken gilt es dabei zu begegnen.

2. Wirtschaftsplan 2026

Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2026 wurde am 04.12.2025 durch den Aufsichtsrat beschlossen.

Der Entwurf der Erfolgsplanung 2026 weist bei Erträgen in Höhe von 18.493 T€ und Aufwendungen in Höhe von 16.640 T€ einen Überschuss von 1.853 T€ aus. Auch in der mittelfristigen Erfolgsplanung 2026 bis 2029 werden durchgehend Überschüsse erzielt.

Im Entwurf der Finanzplanung 2026 ergeben sich Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 5.315 T€ und Auszahlungen in Höhe von 40 T€. Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit beläuft sich auf 60 T€, Auszahlungen sind in Höhe von 6.295 T€ geplant. Bei der Finanzierungstätigkeit ergeben sich Einzahlungen in Höhe von 2.260 T€. Dem stehen Auszahlungen in Höhe von 3.327 T€ gegenüber.

2.1 Eckdaten des Wirtschaftsplans 2026 und der Planungsjahre 2027 – 2030

Die wesentlichen Eckdaten stellen sich wie folgt dar:

Erfolgsplan (in T€)	Ist 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
Erträge	17.701	19.398	18.493	19.551	19.972	20.294	20.540
Aufwendungen	16.897	15.897	16.640	17.097	17.344	17.468	17.632
Jahresergebnis	804	3.501	1.853	2.454	2.628	2.826	2.908

Finanzplan (in T€)	Ist 2024	Ansatz 2025	Pla-nung 2026	Pla-nung 2027	Pla-nung 2028	Pla-nung 2029	Pla-nung 2030
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	4.649	6.931	5.315	6.110	6.267	6.518	6.632
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	2.198	0	40	40	35	40	40
Saldo aus laufender Geschäftstätigkeit	**2.451**	**6.931**	**5.275**	**6.070**	**6.232**	**6.478**	**6.592**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	106	60	60	65	65	55	50
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.393	3.734	6.295	5.262	6.476	7.100	4.410
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-4.287**	**-3.674**	**-6.235**	**-5.197**	**-6.411**	**-7.045**	**-4.360**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.900	5.081	2.260	2.529	3.821	4.377	2.439
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.051	3.801	3.327	2.779	2.699	2.292	2.960
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-1.151**	**1.280**	**-1.067**	**-250**	**1.122**	**2.085**	**-521**
Änderung Bestand eigene Finanzmittel	**-2.987**	**4.537**	**-2.027**	**623**	**943**	**1.518**	**1.711**
Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.129	3.142	7.679	5.652	6.275	7.218	8.736
Endbestand an Finanzmitteln	**3.142**	**7.679**	**5.652**	**6.275**	**7.218**	**8.736**	**10.447**

2.2 Gliederung des Wirtschaftsplans

- Erfolgsplan (Ertrag und Aufwand)
- Finanzplan (Ein- und Auszahlungen)
- Investitionsübersicht
- Stellenübersicht

Der Erfolgsplan entspricht im Wesentlichen der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und enthält die Erträge und Aufwendungen unabhängig von ihrer Zahlungswirksamkeit. Das im Erfolgsplan ausgewiesene Jahresergebnis geht in die Bilanz ein und verändert unmittelbar das Eigenkapital. Das Jahresergebnis umfasst periodengerecht alle Erträge und Aufwendungen einschließlich der über die Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen anzusetzenden Abschreibungen sowie der erst später zahlungswirksam werdenden Belastungen (z. B. Zuführungen zu Pensionsrückstellungen). Als Planungsinstrument ist der Erfolgsplan wichtigster Bestandteil der Planung.

Der Finanzplan enthält alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit sowie der Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgung von Krediten). Es werden auch Zahlungen erfasst, die keinen Aufwand bzw. Ertrag darstellen. Dies ist u. a. bei

Zahlungen im Zusammenhang mit Investitionen von Bedeutung, da im Erfolgsplan nur die jährlichen Abschreibungen für die Investitionsobjekte, nicht aber die zu leistenden gesamten Investitionsbeträge enthalten sind. Dementsprechend dient hierbei der Finanzplan als maßgebliches Planungsinstrument. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestands an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

In der Investitionsübersicht werden die Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen dargestellt, die voraussichtlich im Planjahr anfallen werden.

Die Stellenübersicht gibt die Anzahl der geplanten Stellen für die einzelnen Abteilungen wieder.

2.2.1 Erfolgsplan

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **2030** (4. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	16.428	17.534	**17.863**	18.920	19.340	19.680	19.932
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	879	127	**37**	36	39	37	38
3	andere aktivierte Eigenleistungen							
4	sonstige betriebliche Erträge	227	1.614	**470**	470	470	470	470
5	Materialaufwand	9.455	8.522	**9.018**	9.068	9.223	9.223	9.278
	a) Aufwendungen f.Roh-,Hilfs- u. Betriebsstoffe u.bezog.Waren							
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.455	8.522	**9.018**	9.068	9.223	9.223	9.278
6	Personalaufwand	2.386	2.428	**2.572**	2.630	2.694	2.760	2.827
	a) Löhne und Gehälter	1.861	1.940	**2.062**	2.109	2.162	2.216	2.272
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	525	488	**510**	521	532	544	555
	- davon für Altersversorgung	78	83	**77**	78	79	79	80
7	Abschreibungen	3.227	2.670	**2.780**	2.930	2.950	2.960	3.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.227	2.670	**2.780**	2.930	2.950	2.960	3.000
	b) auf Vermögensgegenstände d. UV							
8	Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten n. § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	63	63	**63**	60	58	52	50
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	818	870	**878**	883	888	893	898
10	Erträge aus Beteiligungen							
11	Erträge a.and. Wertpapieren u.Ausleihungen d.Finanzanlagevermögens							
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	104	60	**60**	65	65	55	50
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	414	395	**442**	491	454	487	474
15	Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	308	720	**650**	790	830	840	850
16	Ergebnis nach Steuern	1.092	3.793	**2.153**	2.759	2.933	3.131	3.213
17	sonstige Steuern	288	292	**300**	305	305	305	305
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**804**	**3.501**	**1.853**	**2.454**	**2.628**	**2.826**	**2.908**

Im Erfolgsplan sind die Konten zu folgenden wesentlichen Ertrags- und Aufwandsarten zusammengefasst:

Zeile	Bezeichnung	Wesentliche Positionen
01	Umsatzerlöse	Erlöse aus Mieten, aus Betriebs- und Heizkosten, aus dem Verkauf von Grundstücken und aus Betreuungstätigkeit
02	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	Bestandsveränderung Umlaufvermögen und Betriebs- und Heizkosten
03	Andere aktivierte Eigenleistungen	entfällt
04	Sonstige betriebliche Erträge	Erträge aus dem Verkauf von Anlagevermögen, Zuschüsse, Erträge aus Schadenersatz, Erträge aus der Herabsetzung der EWB
05	Materialaufwand	Betriebskosten, Instandhaltungskosten
06	Personalaufwand	Löhne und Gehälter, Sozialversicherungsbeiträge
07	Abschreibungen	Abschreibungen auf Gebäude sowie bewegliches und immaterielles Anlagevermögen
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Abs. 4 bis 6 EigVO M-V	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen und von Sonderposten für Photovoltaikanlagen
09	Sonstige betriebliche Aufwendungen	sächliche Verwaltungskosten, Spenden, Freiwillige Sozialleistungen AN, Zuführung zu EWB
10	Erträge aus Beteiligungen	entfällt
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	entfällt
12	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	Zinsen von Kreditinstituten und aus Mietforderungen
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	entfällt
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Zinsen für Investitionskredite
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, latente Steuern
16	Ergebnis nach Steuern	-
17	Sonstige Steuern	Grundsteuer, Kfz-Steuer
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-

Die **Umsatzerlöse** in 2026 setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse aus der Vermietung	12.312 T€
Umsatzerlöse aus abgerechneten Betriebskosten	5.810 T€
Erlösschmälerungen Leerstand	-800 T€
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung gesamt	17.322 T€
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	270 T€
Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken	203 T€
Umsatzerlöse aus sonstigen Lieferungen u. Leistungen	68 T€
	= 17.863 T€

Die **Bestandsveränderungen** an unfertigen Erzeugnissen entfallen auf die Betriebskosten.
Es wird mit einer Bestandserhöhung von 37 T€ gerechnet.

Die geplanten **sonstigen betrieblichen Erträge** setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

- Erträge a.d. Tilgung v. Altschulden	279 T€
- Erträge a.d. Herabsetzung EWB	30 T€
- Erträge aus Schadenersatz	60 T€
- Erträge aus Versicherungen	40 T€
- Sachbezüge PKW	28 T€
- Sonstige Erträge	33 T€

Die **Aufwendungen für bezogene Leistungen** untergliedern sich in Betriebskosten (5.400 T€), Instandhaltungs-/Instandsetzungskosten (3.500 T€) und andere Aufwendungen (118 T€).

Im Jahr 2026 sind laufende **Personalkosten** in Höhe von 2.572 T€ vorgesehen. Diese unterteilen sich in Löhne und Gehälter (2.062 T€) und Sozialabgaben (510 T€).
Eine größere Veränderung des Personalbestands zum Vorjahr ist nicht vorgesehen.
In der Planung für das Jahr 2026 ist eine Tariferhöhung von 3,1 % und ab 02/2027 eine Tariferhöhung von 2,3 % berücksichtigt worden. Für das Jahr 2028 sowie für die Folgejahre ist eine jährliche Gehaltsanpassung in Höhe von 2,5 % eingeplant.

Der Wirtschaftsplan 2026 sieht planmäßige **Abschreibungen** auf Sachanlagen in Höhe von 2.780 T€ vor. Dabei entfallen:

2.670 T€ auf Wohn- und Geschäftsgebäude,
65 T€ auf bewegliches Anlagevermögen und
45 T€ auf immaterielle Vermögensgegenstände.

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind in Höhe von 878 T€ geplant. Diese umfassen Sachaufwendungen, freiwillige Aufwendungen, Aufwendungen für Spenden und Sponsoring sowie sonstige Aufwendungen in Höhe von insgesamt 828 T€ (darunter ein Fahrradverleihsystem für die Stadt Neustrelitz in Höhe von 35 T€) und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Forderungen aus Vermietung mit 50 T€.

Die **Zinserträge** in Höhe von 60 T€ gehen aus Guthaben bei Kreditinstituten sowie aus dem Mahnwesen hervor.

Die **Zinsaufwendungen** sind mit 442 T€ geplant und betreffen fast ausschließlich Investitionskredite.

Steuern vom Einkommen und Ertrag sind mit einer Höhe von 650 T€ geplant.

Das **Ergebnis nach Steuern** liegt 2026 bei 2.153 T€.

Aufwand für **sonstige Steuern** ist im Wirtschaftsjahr 2026 in Höhe von 298 T€ für Grundsteuern und 2 T€ für Kfz-Steuern geplant.

Der Wirtschaftsplan für 2026 weist einen **Jahresüberschuss** von 1.853 T€ aus.

2.2.2 Finanzplan

Die Bestandteile des Finanzplans sind:

- Die Darstellung der laufenden Geschäftstätigkeit
  Summe der Ein- und Auszahlungen, die durch die betriebliche Tätigkeit entstehen

- Die Darstellung der Investitionstätigkeit
  Hier werden die Ein- und Auszahlungen für die geplanten Investitionsmaßnahmen abgebildet

- Die Darstellung der Finanzierungstätigkeit
  Beinhaltet Kreditaufnahmen sowie die Tilgung von Investitionskrediten

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **2030** (4. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	804	3.501	**1.853**	2.454	2.628	2.826	2.908
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.227	2.670	**2.780**	2.930	2.950	2.960	3.000
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-77	25	**-40**	-40	-35	-40	-40
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-59	400	**300**	300	300	300	300
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.200						
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-700						
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	310	335	**382**	426	389	432	424
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)							
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten							
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	308						
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)							
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)							
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-161						
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**2.451**	**6.931**	**5.275**	**6.070**	**6.232**	**6.478**	**6.592**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)							
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)							

		Ist	Plan/HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2024 (Vorvor-jahr)	**2025** (Vorjahr)	**2026** (Planjahr)	**2027** (1. Folge-jahr)	**2028** (2. Folge-jahr)	**2029** (3. Folge-jahr)	**2030** (4. Folge-jahr)
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	2						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-4.393	-3.734	**-6.295**	-5.262	-6.476	-7.100	-4.410
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)							
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)							
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)							
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)							
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)							
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)							
26	Erhaltene Zinsen (+)	104	60	**60**	65	65	55	50
27	Erhaltene Dividenden (+)							
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-4.287**	**-3.674**	**-6.235**	**-5.197**	**-6.411**	**-7.045**	**-4.360**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)							
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)							
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	1.900	312	**1.938**	1.888	2.780	3.655	2.051
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.900	312	**1.938**	1.888	2.780	3.655	2.051
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-2.568	-3.337	**-2.850**	-2.240	-2.197	-1.757	-2.438
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.568	-3.337	**-2.850**	-2.240	-2.197	-1.757	-2.438
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	4.769	**322**	641	1.041	722	388
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)							
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)							
36	Gezahlte Zinsen (-)	-406	-395	**-442**	-491	-454	-487	-474
37	Gezahlte Dividenden (-)	-77	-69	**-35**	-48	-48	-48	-48
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-1.151**	**1.280**	**-1.067**	**-250**	**1.122**	**2.085**	**-521**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-2.987**	**4.537**	**-2.027**	**623**	**943**	**1.518**	**1.711**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	6.129	3.142	**7.679**	5.652	6.275	7.218	8.736
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**3.142**	**7.679**	**5.652**	**6.275**	**7.218**	**8.736**	**10.447**

2.2.3 Investitionen

Wesentliche Raten für Bauinvestitionen über 200 T€ im Finanzplan 2026 entfallen auf folgende Projekte:

	2026 in T€
Neubau Gartenstr. 1,3	3.000
Energetische Sanierung+Balkone Sassenstr. 2/3	800
Heizungsoptimierung/Dach/Fassade Ernst-Moritz-Arndt-Str. 56-62	650
Heizungsoptimierung/Dach/Fassade Ernst-Moritz-Arndt-Str. 64-70	650
Ankauf Grundstück+Planung Schlachthofstraße	535

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen werden rund 150 T€ geplant.

2.2.4 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Einzahlungen aus Kreditaufnahmen ergeben sich aus dem Investitionsplan für die Jahre 2026 bis 2030 und sind wie folgt geplant:

Planjahr 2026	1.938 T€
1. Folgejahr 2027	1.888 T€
2. Folgejahr 2028	2.780 T€
3. Folgejahr 2029	3.655 T€
4. Folgejahr 2030	2.051 T€

Die Tilgung von Krediten ist wie folgt geplant:

Planjahr 2026	2.850 T€
1. Folgejahr 2027	2.240 T€
2. Folgejahr 2028	2.197 T€
3. Folgejahr 2029	1.757 T€
4. Folgejahr 2030	2.438 T€

In die Planung sind alle Darlehen eingeflossen, die zum 31.10.2025 im Bestand waren sowie die geplanten Neuaufnahmen von Krediten für die Jahre 2026 - 2030.

2.2.5 Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Beträge in T€	Ist 2024	Plan/HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Gezeichnetes Kapital	3.148	3.148	3.148	3.148	3.148	3.148	3.148
Kapitalrücklage	3.030	3.030	3.030	3.030	3.030	3.030	3.030
Gewinnrücklagen	27.427	27.427	27.427	27.427	27.427	27.427	27.427
Bilanzgewinn	20.622	24.123	25.976	28.430	31.058	33.884	36.792
Eigenkapital gesamt	54.227	57.728	59.581	62.035	64.663	67.489	70.397

2.2.6 Entwicklung des Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen

Im Sonderposten für Investitionszulagen sind nach dem Investitionszulagengesetz 1999 sowie mit der Änderung ab 01.01.2002 zu gewährende Investitionszulagen auf aktivierte Modernisierungskosten und Zuschüsse für die Herstellung von sieben Photovoltaikanlagen erfasst.
Der Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen (1.190 T€) wird über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der zulagenbegünstigten Anlagegüter und die Sonderposten für die Photovoltaikanlagen (48 T€) über die Nutzungsdauer der Anlagen von 20 Jahren aufgelöst.

Investitionszulagen gesamt: 2.705 T€
Auflösung 1999-2024: 1.467 T€
Stand per 31.12.2024: 1.238 T€
In den Jahren 2025 bis 2026 werden jeweils 63 T€ aufgelöst. In den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 sind es 60, 58, 52 bzw. 50 T€.

2.2.7 Entwicklung der Rückstellungen

Beträge in T€	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Pensionsrückstellung	326	321	280	240	200	160	120
Steuerrückstellungen	0	0	0	10	0	10	0
Rückstellung für Bauinstandhaltung	191	191	191	191	191	191	191
Sonstige Rückstellungen	173	153	154	154	159	159	159
Gesamt:	**689**	**665**	**625**	**585**	**550**	**510**	**470**

2.2.8 Entwicklung der Finanzbeziehung zur Gemeinde

Die Stadt Neustrelitz ist alleinige Gesellschafterin der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter 227.465,67 €
Vorjahr 288.068,50 €

Der Ausweis betrifft vom Sanierungsträger der Stadt Neustrelitz ausgereichte Darlehen aus Städtebaufördermitteln. Die Darlehen werden planmäßig getilgt. Die Besicherung erfolgt durch Grundschuldeintragungen.

Das eingesetzte Eigenkapital der Stadt Neustrelitz in Höhe von 1.614.624,36 € wird jährlich verzinst. Hierfür kommt der EZB-Zinssatz (Festsatz für Hauptrefinanzierungsgeschäfte) per 31.07. des aktuellen Jahres zur Anwendung im folgenden Haushaltsjahr. Der Zinssatz per 31.07.2025 beträgt 2,15%, dies entspricht einer Ausschüttung in Höhe von knapp 35 T€ in 2026. Für die Jahre 2027 bis 2030 wurde mit einem Zinssatz von 3% geplant (ca. 48 T€).

2.2.9 Stellenübersicht

VbE = Vollbeschäftigteneinheiten

Abteilung	Besetzung am 30.06.2025	Zahl der Stellen 2026	VbE 2026
Allgemeine Verwaltung	6	6	5,2
Wohnungswirtschaft	7	6	5,7
Verwaltung Dritter / WEG	4	5	4,8
Technik	3	3	3,0
Buchhaltung	5	5	5,0
Hausmeister	12	11	9,5
Auszubildende	3	3	0
Gesamt	**40**	**39**	**33,2**

3. Sonstige Anlagen zum Wirtschaftsplan 2026

3.1 Bilanz des Vorvorjahres

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite		31.12.2024	31.12.2023
A.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.	selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2.	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	108	8
3.	Geschäfts- oder Firmenwert		
4.	geleistete Anzahlungen		
		108	**8**
II.	Sachanlagen		
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	82.215	79.531
2.	technische Anlagen und Maschinen	386	426
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	224	191
4.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.286	4.055
		85.111	**84.203**
III.	Finanzanlagen		
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	96	96
2.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
3.	Wertpapiere des Anlagevermögens		
4.	sonstige Ausleihungen		
		85.207	**84.307**
B.	Umlaufvermögen		
I.	Vorräte		
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2.	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	5.987	5.108
3.	fertige Erzeugnisse und Waren		
4.	geleistete Anzahlungen	0	0
		5.987	**5.108**
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27	30
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
2.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
3.	Forderungen gegen die Gemeinde	180	48
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
4.	sonstige Vermögensgegenstände	571	379
		778	**457**
III.	Wertpapiere		
IV.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.142	6.129
		3.142	**6.129**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	**23**	**26**
D.	Aktive latente Steuern		
E.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
		95.244	**96.028**

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite		31.12.2024	31.12.2023
A.	Eigenkapital		
	I. Stammkapital	3.149	3.149
	II. Kapitalrücklage	3.030	3.030
	III. Gewinnrücklage	27.427	27.427
	IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	19.818	17.504
	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	804	2.391
		54.227	**53.499**
B.	Sonderposten		
	I. Ertragszuschüsse		
	II. zum Anlagevermögen		
	1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
	2. Investitionszulagen	1.238	1.301
		55.465	**54.800**
C.	Rückstellungen		
	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	326	310
	2. Steuerrückstellungen	0	33
	3. sonstige Rückstellungen	364	448
		690	**791**
D.	Verbindlichkeiten		
	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.183	29.963
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	26.673	27.570
	2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	5.599	6.004
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	880	1.172
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	25	20
	4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0	0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	166	147
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
	6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	227	288
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	178	217
	7. sonstige Verbindlichkeiten	38	53
	davon aus Steuern	30	42
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
		36.092	**37.627**
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	**138**	**130**
F.	Passive latente Steuern	**2.860**	**2.680**
		95.244	**96.028**

Neustrelitz, den 05.12.2025

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft
mit beschränkter Haftung

Uwe Engelmann
Geschäftsführer

Karina Luchs
Prokuristin / Abteilungsleiterin Buchhaltung

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	18.493
Gesamtbetrag der Aufwendungen	16.640
Jahresergebnis	1.853

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.315
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-40
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.275
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	60
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-6.295
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-6.235
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.260
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-3.327
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.067
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.027
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	5.652

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	1.938
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	55.465
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	58,2%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	58.966
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	58,7%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	60.819
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	59,0%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	33,2 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	+ 0,0 VZÄ

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **2030** (4. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	16.428	17.534	17.863	18.920	19.340	19.680	19.932
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	879	127	37	36	39	37	38
3	andere aktivierte Eigenleistungen							
4	sonstige betriebliche Erträge	227	1.614	470	470	470	470	470
5	Materialaufwand	9.455	8.522	9.018	9.068	9.223	9.223	9.278
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.455	8.522	9.018	9.068	9.223	9.223	9.278
6	Personalaufwand	2.386	2.428	2.572	2.630	2.694	2.760	2.827
	a) Löhne und Gehälter	1.861	1.940	2.062	2.109	2.162	2.216	2.272
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	525	488	510	521	532	544	555
	- davon für Altersversorgung	78	83	77	78	79	79	80
7	Abschreibungen	3.227	2.670	2.780	2.930	2.950	2.960	3.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.227	2.670	2.780	2.930	2.950	2.960	3.000
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	63	63	63	60	58	52	50
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	818	870	878	883	888	893	898
10	Erträge aus Beteiligungen							
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	104	60	60	65	65	55	50
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	414	395	442	491	454	487	474
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	308	720	650	790	830	840	850
16	Ergebnis nach Steuern	1.092	3.793	2.153	2.759	2.933	3.131	3.213
17	sonstige Steuern	288	292	300	305	305	305	305
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**804**	**3.501**	**1.853**	**2.454**	**2.628**	**2.826**	**2.908**

Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung	804	3.501	1.853	2.454	2.628	2.826	2.908
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **2030** (4. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	804	3.501	1.853	2.454	2.628	2.826	2.908
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.227	2.670	2.780	2.930	2.950	2.960	3.000
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-77	25	-40	-40	-35	-40	-40
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-59	400	300	300	300	300	300
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.200						
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-700						
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	310	335	382	426	389	432	424
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)							
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten							
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	308						
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)							
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)							
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-161						
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**2.451**	**6.931**	**5.275**	**6.070**	**6.232**	**6.478**	**6.592**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)							
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)							
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	2						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-4.393	-3.734	-6.295	-5.262	-6.476	-7.100	-4.410
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)							
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)							
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)							
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)							
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)							

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan 2030 (4. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)							
26	Erhaltene Zinsen (+)	104	60	60	65	65	55	50
27	Erhaltene Dividenden (+)							
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-4.287**	**-3.674**	**-6.235**	**-5.197**	**-6.411**	**-7.045**	**-4.360**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)							
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)							
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	1.900	312	1.938	1.888	2.780	3.655	2.051
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.900	312	1.938	1.888	2.780	3.655	2.051
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-2.568	-3.337	-2.850	-2.240	-2.197	-1.757	-2.438
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.568	-3.337	-2.850	-2.240	-2.197	-1.757	-2.438
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	4.769	322	641	1.041	722	388
	a) von der Gemeinde			80	500	740	500	85
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
	c) von sonstigen Dritten		4.769	242	141	301	222	303
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)							
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)							
36	Gezahlte Zinsen (-)	-406	-395	-442	-491	-454	-487	-474
37	Gezahlte Dividenden (-)	-77	-69	-35	-48	-48	-48	-48
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-1.151**	**1.280**	**-1.067**	**-250**	**1.122**	**2.085**	**-521**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-2.987**	**4.537**	**-2.027**	**623**	**943**	**1.518**	**1.711**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	6.129	3.142	7.679	5.652	6.275	7.218	8.736
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**3.142**	**7.679**	**5.652**	**6.275**	**7.218**	**8.736**	**10.447**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente								
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören								

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**33.277**	**3.734**	**6.295**	**5.262**	**6.476**	**7.100**	**4.410**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	32.587	3.614	6.145	5.162	6.376	6.980	4.310
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige	690	120	150	100	100	120	100
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**33.277**	**3.734**	**6.295**	**5.262**	**6.476**	**7.100**	**4.410**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	12.624	312	1.938	1.888	2.780	3.655	2.051
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	4.048	934	322	641	1.041	722	388
a) von der Gemeinde	1.905	0	80	500	740	500	85
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	2.143	934	242	141	301	222	303
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	16.605	2.488	4.035	2.733	2.655	2.723	1.971

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sanierung Sassenstraße 2/3	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	energetische Sanierung + Balkonanbau Sassenstr. 2/3		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-1.200**	**-400**	**-800**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.200	-400	-800	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.200**	**-400**	**-800**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	160		160				
a) von der Gemeinde	80		80				
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	80		80				
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	1.040	400	640	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Komplexsanierung Hertelstraße 11-13	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Heizungsumstellung FW + Komplexsanierung Hertelstr. 11-13		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-4.200**	**-24**	**-80**	**-1.600**	**-1.776**	**-720**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-4.200	-24	-80	-1.600	-1.776	-720	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**4.200**	**24**	**80**	**1.600**	**1.776**	**720**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.000	0	0	500	500	0	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	1.684	24	0	500	660	500	
a) von der Gemeinde	1.660			500	660	500	
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	24	24					
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	1.516	0	80	600	616	220	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sanierung Twachtmannstraße 9/10	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Sanierung Dach, Fassade, Fenster, Balkone Twachtmannstr. 9/10		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-1.380**	**-80**	**-80**	**-610**	**-610**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.380	-80	-80	-610	-610		
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.380**	**-80**	**-80**	**-610**	**-610**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0		
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	240				240		
a) von der Gemeinde	80				80		
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	160				160		
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	1.140	80	80	610	370		

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Neubau Gartenstr. 1,3	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Neubau 2 MFH Gartenstr. 1,3 inkl. Außenanlage		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-4.142**	**0**	**-3.000**	**-1.142**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-4.142	0	-3.000	-1.142	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-4.142**	**0**	**-3.000**	**-1.142**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.950	0	1.250	700	0	0	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	2.192	0	1.750	442	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Quartiersentwicklung Schlachthofstraße	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Quartiersentwicklung Sozialer Wohnungsbau Schlachthofstraße (Neubau)		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-6.775**	**-600**	**-535**	**-460**	**-2.440**	**-2.740**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-6.775	-600	-535	-460	-2.440	-2.740	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	3.500	0	0	0	1.750	1.750	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	3.275	600	535	460	690	990	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sanierung Ernst-Moritz-Arndt-Str. 56-70	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Heizung, Dach, Fassade Ernst-Moritz-Arndt-Str. 56-62 u. 64-70		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-1.300**	**0**	**-1.300**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.300	0	-1.300	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.300**	**0**	**-1.300**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	162	0	162	0	0	0	0
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	162		162				
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	1.138	0	1.138	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Komplexsanierung Beethovenstraße 9	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Komplexsanierung Beethovenstraße 9		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-1.200**	**0**	**0**	**-20**	**-500**	**-680**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.200	0	0	-20	-500	-680	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.200**	**0**	**0**	**-20**	**-500**	**-680**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	600	0	0	0	200	400	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	600	0	0	20	300	280	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Komplexsanierung Ernst-Moritz-Arndt-Str. 47	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Komplexsanierung/barrierearmer Umbau Ernst-Moritz-Arndt-Str. 47		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-3.700**	**0**	**0**	**0**	**-30**	**-1.800**	**-1.870**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.700	0	0	0	-30	-1.800	-1.870
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-3.700**	**0**	**0**	**0**	**-30**	**-1.800**	**-1.870**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.690	0	0	0	0	1.255	1.435
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	1.010	0	0	0	30	545	435

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Heizungsoptimierungen, Anschluss an Fernwärmenetz, Fahrstuhlanbau, Balkonanbau/Fenstererneuerung Wilhelm-Stolte-Str. 10-16		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**-9.380**	**-2.630**	**-500**	**-1.430**	**-1.120**	**-1.160**	**-2.540**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-8.690	-2.510	-350	-1.330	-1.020	-1.040	-2.440
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige	-690	-120	-150	-100	-100	-120	-100
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-9.380**	**-2.630**	**-500**	**-1.430**	**-1.120**	**-1.160**	**-2.540**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	2.884	312	688	688	330	250	616
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	1.802	910		141	141	222	388
a) von der Gemeinde	85						85
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	1.717	910		141	141	222	303
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	4.694	1.408	-188	601	649	688	1.536

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1,00	1,00	1,00	
2	Assistentin der Geschäftsführung	0,92 IV	0,92 IV	0,92 IV	
3	Personal, allgem. Verwaltung	0,81 IV/V	0,81 IV/V	0,81 IV/V	
4	MA Empfang	1,00 II/III	1,00 II/III	0,92 III/IV	
5	Reinigungskraft, Vertretung Empfang	1,00 II	1,00 II	1,00 II	
6	Sozialarbeiterin	0,54 II	0,54 II	0,54 II	
7	Abt.-leiter Wohnungswirtschaft/VD, IT-Beauftragter, Prokurist	1,00	1,00	1,00	
8	Sachgebietsleiter Technik der Wohnungswirtschaft	1,00 IV/V	1,00 IV/V	1,00 IV/V	
9	Immobilienkauffrau	0,92 III/IV	0,92 III/IV	0,92 III/IV	Erz.-jahr bis 02/26
10	Immobilienkauffrau	0,92 III/IV	0,92 III/IV	0,92 III/IV	
11	Immobilienkauffrau	0,92 III	0,92 III	0,92 III	
12	Immobilienkauffrau	1,00 III/IV	1,00 III/IV	0,00	
13	Immobilienkaufmann	0,92 III/IV	0,92 III/IV	0,92 III/IV	
14	Abt.-leiterin Technik	1,00 V/VI	1,00 V/VI	1,00 V/VI	
15	Sachbearbeiterin Technik	0,95 IV	0,95 IV	0,95 IV	
16	Sachbearbeiter Technik	1,00 III/IV	1,00 III/IV	1,00 III/IV	
17	Sachgebietsleiter/-in VD	0,92 IV/V	0,92 IV/V	0,92 IV/V	
18	Immobilienkauffrau VD	0,92 III/IV	0,92 III/IV	0,92 III/IV	
19	Immobilienkaufmann VD	1,00 III	1,00 III	1,00 III	
20	Immobilienkauffrau VD	1,00 III/IV	1,00 III/IV	1,00 III/IV	
21	Immobilienkauffrau VD	0,00	0,00	1,00 II	
22	Abt.-leiterin Rechnungswesen, Prokuristin	1,00 VI	1,00 VI	1,00 VI	
23	stellvertr. Abt.-leiterin RW, BK	1,00 V/VI	1,00 V/VI	1,00 V/VI	
24	SB Instandhaltung	0,92 III/IV	0,92 III/IV	1,00 III/IV	
25	SB Finanzbuchhaltung	1,00 IV	1,00 IV	1,00 IV	
26	SB Mietenbuchhaltung	1,00 IV	1,00 IV	1,00 IV	
27	Hausmeister	1,00 IV	1,00 IV	1,00 IV	
28	Hausmeister	1,00 IV	1,00 IV	1,00 IV	
29	Hausmeister	1,00 IV	1,00 IV	1,00 IV	
30	Hausmeister	1,00 IV	1,00 IV	1,00 IV	
31	Hausmeister	1,00 III	1,00 IV	1,00 IV	
32	Hausmeister	1,00 III	1,00 IV	1,00 IV	
33	Hausmeister	1,00 III	1,00 III	1,00 III	
34	Hausmeister	1,00 III	1,00 III	1,00 III	
35	Hausmeister	1,00 II	1,00 II	1,00 II	
36	Hausmeister	0,27	0,27	0,27	geringfügig Besch.
37	Hausmeister	0,27	0,27	0,27	geringfügig Besch.
Summe		**33,2**	**33,2**	**33,2**	

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Berlin

GdW Revision AG

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz

Bericht über die
Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2024 und
des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2024

F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

66 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 6. August 2025 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter

verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende fal-

sche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen ein kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Berlin, den 6. August 2025

GdW Revision AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

signiert
Jörn Stief
14.08.2025
10:22:15 UTC
Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz
Bilanz zum 31. Dezember 2024
Aktivseite

		EUR	EUR	Vorjahr EUR
A.	**Anlagevermögen**			
I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		107.667,49	8.391,37
II.	**Sachanlagen**			
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	80.689.145,97		77.951.691,55
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.504.076,30		1.557.239,17
3.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	21.839,47		21.839,47
4.	Technische Anlagen und Maschinen	385.905,13		426.081,10
5.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	224.153,50		191.224,12
6.	Anlagen im Bau	1.916.866,00		3.664.164,88
7.	Bauvorbereitungskosten	369.368,58		391.168,69
			85.111.354,95	84.203.408,98
III.	**Finanzanlagen**			
	Anteile an verbundenen Unternehmen		95.669,78	95.669,78
			85.314.692,22	84.307.470,13
B.	**Umlaufvermögen**			
I.	**Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte**			
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	227.245,77		114.376,35
2.	Unfertige Leistungen	5.759.877,14		4.993.971,51
			5.987.122,91	5.108.347,86
II.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**			
1.	Forderungen aus Vermietung	42.070,63		65.666,20
2.	Forderungen aus Betreuungstätigkeit	13.501,63		328,44
3.	Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	27.312,43		30.508,71
4.	Forderungen gegen Gesellschafter	179.800,00		47.796,00
5.	Sonstige Vermögensgegenstände	515.142,39		312.976,82
			777.827,08	457.276,17
III.	**Flüssige Mittel und Bausparguthaben**			
1.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.070.382,78	6.093.149,79
2.	Bausparguthaben		71.335,40	35.361,38
			9.906.668,17	11.694.135,20
C.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		23.008,53	26.381,44
	Bilanzsumme		**95.244.368,92**	**96.027.986,77**
	Treuhandvermögen		6.640.305,98	6.376.994,97

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz

Passivseite

		EUR	EUR	Vorjahr EUR
A.	**Eigenkapital**			
I.	**Gezeichnetes Kapital**		3.148.500,00	3.148.500,00
II.	**Kapitalrücklage**		3.029.806,28	3.029.806,28
III.	**Gewinnrücklagen**			
	1. Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG	20.373.041,07		20.373.041,07
	2. Sonderrücklage gemäß § 17 Abs. 4 DMBilG	6.916.347,54		6.916.347,54
	3. andere Gewinnrücklagen	137.125,16		137.125,16
			27.426.513,77	27.426.513,77
IV.	**Bilanzgewinn**		20.622.132,80	19.894.610,88
	Eigenkapital gesamt		54.226.952,85	53.499.430,93
B.	**Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen**		1.237.835,61	1.300.880,95
C.	**Rückstellungen**			
1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	325.616,39		309.977,24
2.	Steuerrückstellungen	0,00		33.169,00
3.	Rückstellung für Bauinstandhaltung und Rekultivierung	190.551,16		292.374,13
4.	Sonstige Rückstellungen	173.226,03		155.210,75
			689.393,58	790.731,12
D.	**Verbindlichkeiten**			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.183.164,82		29.963.077,91
2.	Erhaltene Anzahlungen	5.598.522,76		6.004.353,57
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
	a) Verbindlichkeiten aus Vermietung	4.078,23		1.543,44
	b) Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen u. Leistungen	879.784,96		1.172.247,56
4.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	165.879,16		147.084,15
5.	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	227.465,67		288.068,50
6.	Sonstige Verbindlichkeiten	33.484,47		50.982,89
	davon aus Steuern € 30.434,03 (Vorjahr € 41.881,36)			
			36.092.380,07	37.627.358,02
E.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		137.502,53	129.874,53
F.	**Passive Latente Steuern**		2.860.304,28	2.679.711,22
	Bilanzsumme		**95.244.368,92**	**96.027.986,77**
	Treuhandverbindlichkeiten		6.640.305,98	6.376.994,97

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024

	EUR	EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus Bewirtschaftungstätigkeit	16.014.645,50		14.701.022,91
b) aus Verkauf von Grundstücken	78.902,02		62.100,00
c) aus Betreuungstätigkeit	265.971,27		235.583,70
d) aus anderen Lieferungen u. Leistungen	68.696,33		72.129,81
		16.428.215,12	15.070.836,42
2. Veränderungen des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen u. unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		878.775,05	935.001,52
3. Sonstige betriebliche Erträge		290.254,73	1.104.147,57
		17.597.244,90	17.109.985,51
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Bewirtschaftungstätigkeit	9.284.868,37		7.702.237,31
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	168.190,56		10.938,73
c) Aufwendungen für andere Lieferungen u. Leistungen	2.224,57		1.954,89
		9.455.283,50	7.715.130,93
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.861.216,86		1.780.641,85
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. Unterstützung	524.894,27		530.512,22
davon für Altersversorgung € 77.876,06 (Vorjahr € 129.283,39)			
		2.386.111,13	2.311.154,07
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.227.435,00	2.447.708,96
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		817.702,14	842.190,49
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		103.648,35	60.030,97
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		413.977,95	382.041,36
davon Gesellschafter € 2.713,83 (Vorjahr € 3.477,26)			
davon Aufzinsung von Rückstellungen € 8.197,00 (Vorjahr € 7.420,00)			
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		308.360,86	795.238,47
davon latente Steuern € 180.593,06 (Vorjahr € 550.130,74)			
11. Ergebnis nach Steuern		1.092.022,67	2.676.552,20
12. Sonstige Steuern		287.773,73	285.882,93
13. Jahresüberschuss		**804.248,94**	**2.390.669,27**
14. Vorabausschüttung		-76.727,02	-38.362,99
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		19.894.610,88	17.542.304,60
16. Bilanzgewinn		**20.622.132,80**	**19.894.610,88**

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

A. Allgemeine Angaben

Die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH (neuwo) ist unter der Handelsregisternummer 1723 beim Amtsgericht Neubrandenburg eingetragen.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 ist entsprechend den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des GmbH-Gesetzes (und des DM-Bilanzgesetzes) aufgestellt worden.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte in Anlehnung an die Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (JAbschlWUV); die Vorjahresgliederung wurde entsprechend angepasst. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft darf als mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 Abs. 2 nicht in Anspruch nehmen, da sie entsprechend § 73 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern und dem Gesellschaftsvertrag wie große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 HGB zu bilanzieren hat.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

I. Bilanzierung und Bewertung der Aktivposten

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen. Bei der Bemessung der Abschreibungen wurde eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 3 Jahren zu Grunde gelegt.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde zu fortgeschriebenen Zeitwerten bzw. zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten - vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen sowie Investitionszuschüsse - bewertet.

Der an den Wohngebäuden bestehende Instandhaltungsstau wurde in Ausübung des Wahlrechtes gemäß § 10 Abs. 1 DMBilG i. V. m. § 249 Abs. 2 HGB a. F. nicht in vollem Umfang aktivisch abgesetzt, sondern stattdessen durch eine Rückstellung berücksichtigt. Diese wird in den Folgejahren verbraucht.

Für die Ermittlung der Abschreibungen (linear) wurde bei Wohngebäuden von einer Gesamtnutzungsdauer von 80 Jahren ausgegangen, gemindert um die zeitanteilige Nutzungsdauer bis zum 01.07.1990. Bei Wohngebäuden, die per 01.07.1990 bereits über 60 Jahre alt waren, wurde die Restnutzungsdauer auf 10, 15 und 20 Jahre geschätzt, entsprechend dem Alter und dem baulichen Zustand der Gebäude. Bei den nach dem 01.07.1990 erworbenen und sanierten bzw. neu erbauten Gebäuden beträgt die Nutzungsdauer 50 bzw. 33 Jahre.

Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden für Außenanlagen 10 – 20 Jahre zu Grunde gelegt.

Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen wurden insoweit aktiviert, als ihre Durchführung zu einer Erweiterung oder wesentlichen Verbesserung der Wohnbauten über den ursprünglichen Zustand hinaus führte.

Die linearen Abschreibungen bei den Geschäftsbauten wurden auf der Basis betriebsindividuell geschätzter Nutzungsdauern von 10 bis 50 Jahren vorgenommen.

Technische Anlagen und Maschinen sowie Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung werden linear über ihre betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten zwischen 250,00 € bis 800,00 € werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Bei den **Anlagen im Bau** handelt es sich um Planungs-, Bau- und Erschließungskosten mehrerer Maßnahmen.

Finanzanlagen

Die Beteiligung ist zu Anschaffungskosten bilanziert.

Umlaufvermögen

Der Ausweis der **Grundstücke ohne Bauten** beinhaltet eine zu veräußernde Restfläche in der Höhenstraße sowie eine zur Bebauung mit Einfamilienhäusern vorgesehene Grundstücksfläche in der Littenstraße. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten.

Unfertige Leistungen wurden in Höhe der umlagefähigen Heiz- und anderen Betriebskosten abzüglich angefallener Leerstandsanteile bilanziert. Die hierauf vereinnahmten Betriebskostenvorauszahlungen wurden gesondert in der Bilanz als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Erkennbare Ausfallrisiken wurden durch Einzel- und latente Risiken durch Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

In den Forderungen aus Vermietung sind Rückstände der Grundmieten und der Vorauszahlungen für Betriebs- und Heizkosten enthalten.

Die Bewertung des **Deckungsvermögens** nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB erfolgte zum Aktivwert und wurde mit den entsprechenden Rückstellungen verrechnet.

Flüssige Mittel sind zum Nennbetrag erfasst.

Für Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, wird ein **aktiver Rechnungsabgrenzungsposten** gebildet.

II. Bilanzierung und Bewertung der Passivposten

Im **Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen** sind nach dem Investitionszulagengesetz 1999 sowie mit der Änderung ab 01.01.2002 zu gewährende Investitionszulagen auf aktivierte Modernisierungskosten und Zuschüsse für die Herstellung von sieben Photovoltaikanlagen erfasst.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnung nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (projected unit credit method) unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018 G von Professor Dr. Heubeck bewertet. Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden pauschal mit dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre abgezinst, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt (§ 253 Abs. 2 Satz 2 HGB). Dieser Zinssatz beträgt 1,90 %. Bei der Ermittlung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden Rentensteigerungen von jährlich 2 % zugrunde gelegt.

Bei den Pensionszusagen, die unter den Anwendungsbereich des IDW Rechnungslegungshinweises IDW RH FAB 1.021 „Handelsrechtliche Bewertung von Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen aus rückgedeckten Direktzusagen“ fallen, erfolgt die Bewertung mit einem faktorbasierten Bewertungsverfahren aus dem Ergebnisbericht der DAV „Aktuarielle Umsetzung des IDW Rechnungslegungshinweises IDW RH FAB 1.021 zur handelsrechtlichen Bewertung von Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen aus rückgedeckten Direktzusagen“ vom 26. April 2022.

Die Verpflichtungen aus Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden mit den Vermögensgegenständen, die ausschließlich der Erfüllung der Altersversorgungs- und ähnlichen Verpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind (sog. Deckungsvermögen), verrechnet. Die Bewertung des Deckungsvermögens erfolgt zum Aktivwert. Zum 31.12.2024 beträgt der von der Ausschüttungssperre erfasste Betrag -3.030,00 € (7-Jahresdurchschnitt).

Die **Rückstellung für Bauinstandhaltung** wurde in Ausübung des Wahlrechtes nach § 10 Abs. 1 DMBilG i. V. m. § 249 Abs. 2 HGB a. F. für in früheren Jahren unterlassene Instandhaltungen, soweit diese in den nächsten Jahren nachgeholt werden sollen, gebildet und wird in zukünftigen Geschäftsjahren bestimmungsgemäß verbraucht. Da es sich bei dem Rückstellungsanteil für unterlassene Instandhaltung nach BilMoG um eine Aufwandsrückstellung handelt, macht die Gesellschaft von dem in der Übergangsregelung in Art. 67 Abs. 3 Satz 1 EGHGB vorgesehenen Wahlrecht zur Beibehaltung und Fortführung dieser Rückstellungen unter Anwendung der bisherigen Regelungen Gebrauch.

Die **Verbindlichkeiten** sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Für Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, die Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, wird ein **passiver Rechnungsabgrenzungsposten** gebildet.

Latente Steuern werden auf der Grundlage zum Bilanzstichtag bestehender Unterschiede zwischen den Wertansätzen in der Handels- und Steuerbilanz ermittelt, sofern sich diese in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen.

Der Berechnung der latenten Steuern liegen u. a. Wertunterschiede im Anlagevermögen, dem Sonderposten für Investitionszulagen, der Rückstellung für Bauinstandhaltung und Rekultivierung, der Pensionsrückstellung und den sonstigen Rückstellungen sowie in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zugrunde, die zu einer künftigen Steuerbe- oder -entlastung führen werden. Die Berechnung der Steuerbe- und –entlastung erfolgte auf der Basis eines Steuersatzes von 29,83 % für die Körperschaftsteuer und die Gewerbesteuer. Insgesamt ergibt sich ein passiver Saldo.

C. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanz

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** ist aus dem als Anlage dargestellten Anlagespiegel zu ersehen. Im Berichtsjahr wurden 677 T€ außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert auf den Immobilienbestand vorgenommen.

Der **Rechnungsabgrenzungsposten** betrifft u.a. Kraftfahrzeugsteuern, Wartungsleistungen für Aufzüge und eine mobile Werbefläche.

Als **Treuhandvermögen/-verbindlichkeiten** sind unter der Bilanz mit 4.057 T€ Guthaben auf Bankkonten für verwaltete Objekte und mit 2.583 T€ als treuhänderisch hinterlegte Mietkaution zu verwendende Gelder vermerkt.

Das **gezeichnete Kapital** wird unverändert in voller Höhe von der Stadt Neustrelitz gehalten.

Die **Gewinnrücklage** berücksichtigt Anpassungen nach dem BilMoG.

Der **Sonderposten** für Investitionszulagen zum Anlagevermögen (1.190 T€) wird über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der zulagenbegünstigten Anlagegüter und die Sonderposten für die Photovoltaikanlagen (48 T€) über die Nutzungsdauer der Anlagen von 20 Jahren aufgelöst.

Rückstellungspflichtige **Pensionsverpflichtungen** bestehen (nach Saldierung) zum Bilanzstichtag in Höhe von 326 T€. Diese wurden mit Deckungsvermögen (111 T€) gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB verrechnet. Als Deckungsvermögen wurden zweckexklusive, verpfändete und insolvenzgeschützte Rückdeckungsversicherungen sowie verpfändete Bankguthaben klassifiziert.

Der beizulegende Zeitwert der saldierten Rückdeckungsversicherungsansprüche entspricht den fortgeführten Anschaffungskosten (Deckungskapital zuzüglich Überschussbeteiligung) gemäß versicherungsmathematischer Gutachten bzw. den Mitteilungen der Versicherer.

Die **Rückstellung für Bauinstandhaltung** beinhaltet die Rückstellung für in früheren Jahren unterlassene Instandhaltung von 191 T€.

Die **sonstigen Rückstellungen** bestehen im Einzelnen für:

	2023 (T€)	2024 (T€)
Prüfungskosten und Jahresabschlusserstellung	55	56
Abrechnungskosten Betriebskosten/Heizkosten	31	30
Jubiläumszuwendungen	7	8
Steuererklärung	22	17
Vermieteranteil CO2-Abgabe Gasetagenheizung	0	1
Urlaub	28	39
Überstunden	12	12
Betriebs-/Heizkosten 2024	0	10
Gesamt:	**155**	**173**

Verbindlichkeiten

Die Fristigkeit der Verbindlichkeiten ergibt sich aus nachstehender Übersicht:

Verbindlichkeiten Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH	**Stand 31.12.2024 EURO**	**mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr EURO**	**1 - 5 Jahre EURO**	**über 5 Jahre EURO**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.183.164,82	2.509.658,58	8.103.514,77	18.569.991,47
Vorjahr	*29.963.077,91*	*2.393.521,94*	*8.656.721,76*	*18.912.834,21*
erhaltene Anzahlungen	5.598.522,76	5.598.522,76	0,00	0,00
Vorjahr	*6.004.353,57*	*6.004.353,57*	*0,00*	*0,00*
Verbindlichkeiten aus Vermietung	4.078,23	4.078,23	0,00	0,00
Vorjahr	*1.543,44*	*1.543,44*	*0,00*	*0,00*
Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	879.784,96	855.063,73	24.721,23	0,00
Vorjahr	*1.172.247,56*	*1.151.797,56*	*20.450,00*	*0,00*
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	165.879,16	165.879,16	0,00	0,00
Vorjahr	*147.084,15*	*147.084,15*	*0,00*	*0,00*
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	227.465,67	49.761,54	89.221,52	88.482,61
Vorjahr	*288.068,50*	*70.888,31*	*108.358,57*	*108.821,62*
Sonstige Verbindlichkeiten	33.484,47	33.484,47	0,00	0,00
Vorjahr	*50.982,89*	*50.982,89*	*0,00*	*0,00*
Verbindlichkeiten Gesamt:	**36.092.380,07**	**9.216.448,47**	**8.217.457,52**	**18.658.474,08**
Vorjahr Gesamt:	*37.627.358,02*	*9.820.171,86*	*8.785.530,33*	*19.021.655,83*

Die bestehenden Kredite sind durch Grundschulden und Mietabtretungen gesichert. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter sind ebenfalls durch Grundschulden gesichert. Die bestehenden Pfandrechte valutierten zum Bilanzstichtag in Höhe von 29.411 T€.

In den Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen sind Sicherheitseinbehalte in Höhe von 29 T€ enthalten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus Lieferungen und Leistungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter betreffen alle über die Sanierungsgesellschaft BIG-Städtebau gewährten Darlehen.

Die zum 31.12.2024 anzusetzenden **passiven latenten Steuern** betragen 2.860 T€. Sie berücksichtigen u. a. die Vermögensunterschiede bei den Bilanzposten Grundstücke mit Wohnbauten, Grundstücke mit Geschäftsbauten, Andere Betriebs- und Geschäftsausstattung,

Sonderposten für Investitionszulagen, Rückstellungen für Pensionen, für Bauinstandhaltung und Rekultivierung, die Sonstigen Rückstellungen sowie bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

II. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse aus Bewirtschaftungstätigkeit** enthalten neben den Mieterträgen von 10.944 T€ insbesondere abgerechnete Nebenkosten von 5.006 T€.

In den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind 63 T€ aus der Auflösung der Sonderposten enthalten.

Die unter den **Personalaufwendungen** enthaltenen Aufwendungen für Altersvorsorge wurden um den nach BilMoG unter den „Zinsen und ähnlichen Aufwendungen“ auszuweisenden Zinsanteil gekürzt.

Die **Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen** beinhalten 677 T€ außerplanmäßige Abschreibungen auf den Immobilienbestand.

In den **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** sind Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen von 8 T€ enthalten.

In den **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** sind die für 2024 zu zahlende Körperschaftsteuer und der Solidaritätszuschlag von 49 T€ sowie die Gewerbesteuer von 54 T€ enthalten. Durch die Zuführung von passiven latenten Steuern für 2024 ergibt sich ein Steueraufwand von 181 T€.

D. Sonstige Angaben

Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält 100,0 % des Stammkapitals (DM 100.000/€ 51.129,19) der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH in Neustrelitz. Eine gesetzliche Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes für den Konzern der neuwo besteht nicht, da die Größenkriterien des § 293 HGB nicht erfüllt sind.

Die NOWABAU schloss das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss von 37 T€ ab (Vorjahr Jahresfehlbetrag 21 T€). Das Eigenkapital betrug zum 31. Dezember 2023 698 T€ (Vorjahr 661 T€).

Sonstige finanzielle Verpflichtungen/Eventualverbindlichkeiten

Aus in Auftrag gegebenen Modernisierungsmaßnahmen ergeben sich finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 3 T€.

Aus Leasingverträgen resultieren Aufwendungen von 82 T€.

Personalbestand

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer ohne Geschäftsführung stellt sich wie folgt dar:

	2023	2024
kaufmännische Mitarbeiter	17,17	18,33
technische Mitarbeiter	3,00	3,00
gewerbliche Mitarbeiter (Hauswarte u. geringfügig Beschäftigte)	11,67	12,00
sonstige Mitarbeiter	3,00	3,00
Gesamt	**34,84**	**36,33**

Außerdem wurden durchschnittlich 2,83 (Vorjahr 2,83) Auszubildende beschäftigt.

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr voraussichtlich berechnete Gesamthonorar für Abschlussprüfungsleistungen beträgt 21 T€. Weitere Leistungen wurden durch diesen nicht erbracht.

Der **Geschäftsführung** gehören an:

Uwe Engelmann, Neustrelitz, Diplomingenieur

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung 2024 belaufen sich auf 160 T€. Pensionen vor Verrechnung sind mit 437 T€ eingestellt, davon Aufzinsung in 2024 von 8 T€.

Mitglieder des **Aufsichtsrates**

Bussert, Thies	Steuerberater
Butzki, Andreas	Landtagsabgeordneter/Aufsichtsratsvorsitzender
Haase, Bernd	Elektroingenieur (bis 04.07.2024)
Hahn, Oliver	Informatiker (ab 04.07.2024)
Henze, Martin	Notfallsanitäter/stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Hildebrandt, Thomas	Mitarbeiter Sicherheit/Betriebsschutz
Kowarik, Thomas	Veranstaltungskaufmann (bis 04.07.2024)
Lunkenheimer, Valentin	Sozialpädagoge (ab 30.10.2024)
Ruhmer, Nico	Dezernent für Stadtentwicklung und Bau
Petters, Andreas	Berufssoldat/stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Preuß, Daniela	Geschäftsführerin (ab 04.07.2024)
Priebe, Katharina	Krankenschwester (bis 04.07.2024)
Raemisch, Hannelore	Rentnerin (bis 04.07.2024)
Roloff, Hubertus	Landwirt (ab 04.07.2024)
Von der Wense, Ernst-August	Rechtsanwalt (ab 04.07.2024 bis 30.10.2024)
Zachmann, Sven	Wassermeister

Im Geschäftsjahr wurden 13,1 T€ an Aufsichtsratsvergütung im Jahresabschluss erfasst.

Gewinnverwendungsvorschlag

Im Wege der Vorabausschüttung wurden an den Gesellschafter 76.727,02 € ausgezahlt. Der verbleibende Jahresüberschuss von 727.521,92 € soll mit dem Gewinnvortrag von 19.894.610,88 € verrechnet werden. Der Bilanzgewinn von 20.622.132,80 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Neustrelitz, den 04.07.2025

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft
mit beschränkter Haftung

Uwe Engelmann
Geschäftsführer

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft
mit beschränkter Haftung,
Neustrelitz

Entwicklung des Anlagevermögens

		Anschaffungs-/Herstellungskosten					kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
		Stand am 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand am 31.12.2024	Stand am 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2024	Vorjahr 2023
		EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	277.126,89	129.251,66	10.925,32	0,00	395.453,23	268.735,52	29.975,54	10.925,32	287.785,74	107.667,49	8.391,37
II.	**Sachanlagen**											
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	144.776.030,42	2.239.772,84	157.500,00	3.664.164,88	150.522.468,14	66.824.338,87	3.008.983,30	0,00	69.833.322,17	80.689.145,97	77.951.691,55
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	2.889.333,59	0,00	0,00	0,00	2.889.333,59	1.332.094,42	53.162,87	0,00	1.385.257,29	1.504.076,30	1.557.239,17
3.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	21.839,47	0,00	0,00	0,00	21.839,47	0,00	0,00	0,00	0,00	21.839,47	21.839,47
4.	Technische Anlagen und Maschinen	1.451.831,92	48.667,46	0,00	0,00	1.500.499,38	1.025.750,82	88.843,43	0,00	1.114.594,25	385.905,13	426.081,10
5.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	978.411,91	79.833,38	70.957,23	0,00	987.288,06	787.187,79	46.469,86	70.523,09	763.134,56	224.153,50	191.224,12
6.	Anlagen im Bau	3.664.164,88	1.954.164,11	37.298,11	-3.664.164,88	1.916.866,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.916.866,00	3.664.164,88
7.	Bauvorbereitungskosten	391.168,69	107.534,40	129.334,51	0,00	369.368,58	0,00	0,00	0,00	0,00	369.368,58	391.168,69
		154.172.780,88	4.429.972,19	395.089,85	0,00	158.207.663,22	69.969.371,90	3.197.459,46	70.523,09	73.096.308,27	85.111.354,95	84.203.408,98
III.	**Finanzanlagen**											
1.	Anteil an verbundenen Unternehmen	95.669,78	0,00	0,00	0,00	95.669,78	0,00	0,00	0,00	0,00	95.669,78	95.669,78
	Anlagevermögen insgesamt	154.545.577,55	4.559.223,85	406.015,17	0,00	158.698.786,23	70.238.107,42	3.227.435,00	81.448,41	73.384.094,01	85.314.692,22	84.307.470,13

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Neustrelitz

Lagebericht 2024

A Grundlagen der Gesellschaft
B Wirtschaftsbericht
1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
2. Rahmenbedingungen in Mecklenburg-Vorpommern
3. Branchenentwicklung Wohnungswirtschaft
4. Geschäftsverlauf unserer Gesellschaft
5. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
C Prognose-, Chancen- und Risikobericht
1. Ausblick und voraussichtliche Entwicklung
2. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

A – Grundlagen der Gesellschaft

Die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH (neuwo) wurde am 10.04.1991 durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neustrelitz gegründet. Die neuwo ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft und unter der HRB-Nummer 1723 beim Handelsregistergericht Neubrandenburg eingetragen. Zweck der Gesellschaft ist, den Bürgern der Stadt guten, sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Die Geschäftstätigkeit umfasst neben Vermietung, Instandhaltung und Modernisierung des eigenen Wohnungsbestandes Sanierungsaufgaben in der historischen Innenstadt. Die Wohnumfeldgestaltung, die Modernisierung und die komplexe Sanierung von erworbenen Gebäuden im Innenstadtbereich wurden für uns zu einer nachhaltigen Unternehmensphilosophie. Der Betrieb und die Unterstützung sozialer sowie kultureller Einrichtungen gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Mit unseren Mitarbeitern bewirtschaften wir zum 31.12.2024 2.947 eigene Mietwohnungen in 146 Häusern und 3 Gebäude für 4 Gewerbeeinheiten. Unseren Wohnungsbestand werden wir auch in den nächsten Jahren durch Aufwertung im Wohngebiet Kiefernheide sowie die Schaffung von modernisierten Wohngebäuden im Bereich der Innenstadt weiter den sich ändernden Bedingungen auf dem Wohnungsmarkt anpassen. Der Nachfrage nach sanierten Wohnungen in der historischen Innenstadt kann nicht in vollem Umfang entsprochen werden.

Die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH (neuwo) verwaltet weiterhin Wohnungen für Wohnungseigentümer, private und öffentliche Gebäudebesitzer. Die neuwo ist hundertprozentiger Gesellschafter der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH.

Kundenorientierung, Wertbeständigkeit, Wohnsicherheit, Wirtschaftlichkeit und soziales Engagement sind die nachhaltigen Kriterien, an denen sich das Handeln der neuwo ausrichtet. Den Aufgaben und Anforderungen unseres Gesellschafters und unserer Mieter stellen wir uns seit Jahren als zuverlässiger und kompetenter Partner. Mit unserem Wohnungsbestand sehen wir uns im Wettbewerbsvergleich mit den anderen Wohnungsanbietern in der Stadt Neustrelitz gut positioniert.

Das Unternehmenskonzept unserer Gesellschaft wurde auf der Grundlage des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts der Stadt Neustrelitz überarbeitet und bis 2035 fortgeschrieben. Es wurde durch Herrn Dr. Hölling von der Unternehmensberatung Dr. Hölling & Partner Berlin in der 120. Aufsichtsratssitzung am 02.06.2022 vorgestellt und beschlossen.

Die neuwo unterstützt eine Vielzahl von sozialen Aktivitäten – u. a. das Familienzentrum, die Neustrelitzer Tafel, Sportvereine, kulturelle Organisationen, den Jugendsport sowie das Immergut-Rock-Festival. Im Wohngebiet Kiefernheide wird eine Einrichtung der Neustrelitzer PC-Senioren unterstützt. Die neuwo ist Gründungsmitglied des Landeszentrums für erneuerbare Energien M/V e. V.

B - Wirtschaftsbericht

1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland verlief auch im Jahr 2024 nach bisher vorliegenden Zahlen im nach wie vor krisengeprägten Umfeld stockend. Laut Statistischem Bundesamt ist das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2024 um 0,2 % gegenüber dem Vorjahr gesunken. Die Wirtschaftsleistung sank damit im zweiten Jahr in Folge leicht. Das BIP lag im Jahr 2024 nur noch 0,3 % höher als vor der Corona-Pandemie im Jahr 2019.

Neben der ausgeprägten konjunkturellen Schwäche lastet der strukturelle Wandel auf der deutschen Wirtschaft. Von der Industrie sind keine größeren Impulse zu erwarten und die Unternehmen werden weiterhin nur wenig investieren. Auch vom Außenhandel dürften keine Impulse kommen. Der Industrie zugehörige und verflochtene Unternehmen reagieren auf den Auftragsmangel nicht nur mit entsprechenden Ausweitungen der Kurzarbeit, sondern entlassen auch einen Teil ihrer Belegschaft – und das trotz anhaltenden Fachkräftemangels. Viele Industrieunternehmen kämpfen mit den vergleichsweise hohen Energiepreisen, zu hohen weiteren Produktionskosten, Ineffizienzen und unzureichender Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit.

Die Bruttowertschöpfung insgesamt sank 2024 gegenüber dem Vorjahr um 0,4 %. Parallel dazu stieg die Zahl der Unternehmensinsolvenzen. Nach bisheriger Datenlage dürfte die Zahl über dem Durchschnittswert der Vor-Corona-Jahre liegen. Die meisten Insolvenzen gab es in den Bereichen Verkehr, Lagerei, Bau und dem Gastgewerbe.

Der private Konsum lieferte preisbereinigt trotz der 2024 im Jahresdurchschnitt auf 2,2 % eingebremsten Inflation, gestiegener Arbeitseinkommen (+ 5,5 %) und monetärer Sozialleistungen nur einen schwachen Leistungsbeitrag (+ 0,3 %, davor + 0,8 %). Für Wohnen, Wasser, Strom und Brennstoffe wurden 0,5 % mehr ausgegeben. Für Mobilität und Gesundheit 2,1

bzw. 2,8 %. Gespart wurde vor allem bei den Ausgaben für Gastronomie und Beherbergung (- 4,4 %).

Betrachtet man die Wirtschaftszweige, traf die Rezession vor allem das Produzierende Gewerbe (ohne Bau) und insbesondere energieintensive Wirtschaftszweige. Die Bruttowertschöpfung sank um 3 % (davor - 2,0 %). Vor allem der Maschinenbau und die Automobilindustrie produzierten weniger. Der Absatz u.a. von E-Autos stockte, nachdem die Förderung 2023 beendet wurde. Zudem sieht sich Deutschland einer stark wettbewerbsfähigen internationalen Konkurrenz ausgesetzt, vor allem aus China. Ebenso verharrte die Produktion in den energieintensiven Zweigen wie der Chemie- und Metallindustrie auf niedrigem Niveau.

Der Dienstleistungsbereich insgesamt verzeichnete 2024 dagegen einen Zuwachs von 0,8 %. Im Bereich Handel, Verkehr und Gastgewerbe stagnierte die preisbereinigte Wertschöpfung zwar, im Vorjahr gab es hier aber noch deutlichere Rückgänge.

Für die Bauwirtschaft ging es bedingt durch hohe Kosten und das Zinsniveau deutlich nach unten (- 3,8 %). Nachdem 2023 vor allem der Hoch- und Wohnungsbau belastet war, traf es 2024 auch das Ausbaugewerbe. Dagegen legte die Produktion im Tiefbau getragen von Modernisierungsmaßnahmen für Straßen, Schiene und anderen Infrastrukturen zu.

Die Bauinvestitionen sanken preisbereinigt insgesamt um 3,5 %. Obwohl der Preisanstieg in vielen Bereichen 2024 nachließ, blieben die Baupreise auf sehr hohem Niveau. Seit dem Jahr 2019 legten sie um gut 40 % zu. Der Wohnungsbau musste einen preisbereinigten Rückgang um 5 % hinnehmen. Auch Investitionen in Fabriken oder Bürogebäude waren rückläufig (- 2,6 %). Die staatlichen Bauinvestitionen legten um 1,2 % zu, getrieben durch den dringenden Sanierungsbedarf und den notwendigen Ausbau der öffentlichen Infrastruktur.

Die preisbereinigten Importe stiegen 2024 hauptsächlich infolge stärkerer Dienstleistungseinfuhren leicht um 0,2 %. Gleichzeitig sank der Export von Waren und Dienstleistungen um 0,8 %. U.a. wurden weniger elektrische Ausrüstungen, Maschinen und Kraftfahrzeuge exportiert. Während die Ausfuhren in die USA noch zulegten, wurden weniger Waren in die EU verkauft. Den stärksten Rückgang verzeichnete der Export nach China. Das Land hat insbesondere im Kraftfahrzeug- und Maschinenbau wie auch bei chemischen Erzeugnissen deutlich an Marktmacht gewonnen.

Im Jahresschnitt 2024 lag die Inflation bei 2,5 % (davor 5,9 %).

Die Energieprodukte verbilligten sich 2024 gegenüber 2023 um 3,2 % (davor + 5,3 %). Im Jahresdurchschnitt sanken die Preise für Haushaltsenergie insgesamt um 3,1 % (davor + 14 %). Erdgas kostete 3,5 %, Strom 6,4 % und leichtes Heizöl 3,9 % weniger. Kraftstoffe waren um 3,2 % günstiger. Gleichwohl bewegen sich die Energiepreise weiter auf vergleichsweise hohem Niveau. Insbesondere Fernwärme verteuerte sich 2024 aufgrund der nachgelagert wirkenden Preisgleitklauseln gegenüber dem Vorjahr erheblich um 27,1 %.

Waren insgesamt verteuerten sich um 1 % (davor 7,3 %). Die Preise für Verbrauchsgüter zogen um 0,9 % an (davor 8,8 %). Hier standen die Preisrückgänge für Energie den Erhöhungen bei Nahrungsmitteln gegenüber (+ 1,4 %). Gebrauchsgüterpreise stiegen um 1 % (davor 4,8 %).

Die Preise für Dienstleistungen entwickelten sich im Schnitt um 3,8 % nach oben (davor 4,4 %). Versicherungen legten deutlich zu (+ 13,2 %). Nettokaltmieten stiegen um 2,1 % und damit weniger als die allgemeine Inflation. Dank Deutschlandticket verbilligte sich der öffentliche Personenverkehr (- 7,4 %). Teurer wurden dagegen die Wartung und Reparatur von Fahrzeugen (+ 6,1 %) sowie Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen (+ 6,8 %).

Laut Destatis und basierend auf dem Zensus 2022 lebten Ende 2023 in Deutschland 83,5 Mio. Menschen. Damit haben die Statistiker die zuvor für 2023 mit 84,6 Mio. angegebene Zahl korrigiert. Bis September 2024 sind rund 327.000 Menschen mehr nach Deutschland gekommen als fortgezogen. Gespeist wurde der Zuzug insbesondere durch Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine.

Ohne Zuwanderung würde die Bevölkerung seit 1972 schrumpfen. Die natürliche Bevölkerungsentwicklung war seither negativ. Nach bisherigem Datenstand (bis einschließlich 09/2024) stehen knapp 509.000 Geburten rund 739.000 Verstorbene gegenüber. Der per Saldo aus der natürlichen Bevölkerungsentwicklung entstehende Rückgang wurde durch die Zuwanderung ausgeglichen.

2023 lebten in Deutschland ca. 24,9 Mio. Menschen mit Migrationshintergrund, das sind 29,7 % der Gesamtbevölkerung.

Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Wohnungsbau wirken, ungeachtet des regional hohen Wohnraumbedarfs weiter stark belastend. Hohe Anforderungen (Dekarbonisierung bis spätestens 2045 sowie der anhaltende Neubaubedarf) und damit verbundene hohe Umsetzungskosten lasten ebenso auf dem Investitionsklima wie fehlende Planungssicherheit auf der Finanzierungsseite. Hier belasten immer neue politische Ideen und Beschlüsse zur Verschärfung des Mietrechts bzw. zur Eindämmung der Mietenentwicklung. Die Programme zur vorgezogenen Bundestagswahl werfen ihre Schatten voraus. Ungeachtet der tatsächlichen wohnraumbezogenen Kostenentwicklung ist ein verschärftes Festhalten der Politik am seit Jahren verfolgten Ansatz zu konstatieren. Mit Verweis auf die Bezahlbarkeit zielen viele Ideen weiter darauf, die Entwicklung der ortsüblichen Vergleichsmiete möglichst effektiv auszubremsen. Die ortsübliche Vergleichsmiete ist gleichwohl eine zentrale Bezugsgröße in jeder wohnungswirtschaftlichen Kalkulation. Die Bestandsmieten bewegen sich ausweislich der Ergebnisse des Zensus 2022 aber weiter auf moderatem Niveau.

Dazu kommt die latent unsichere Förderpolitik des Bundes und die ungeachtet letzter Senkungen offene Perspektive der Zinsentwicklung. Gleichzeitig fordert die wirtschaftliche Durchführung von Bauprojekten Mieten bzw. Kaufpreise, die das Prädikat bezahlbar oft nicht mehr verdienen. Ohne massive Förderung schafft der Wohnungsbau zwar noch eine Ausweitung des Angebotes, allerdings keine Beiträge zur Erhöhung des dringend benötigten bezahlbaren Wohnungsbestandes. Angesichts des Bedarfs bleibt das eine schwierige Entwicklung.

2. Rahmenbedingungen in Mecklenburg-Vorpommern

Im Jahr 2024 setzte sich die wirtschaftliche Erholung in Mecklenburg-Vorpommern fort. Das Bruttoinlandsprodukt stieg im ersten Halbjahr preisbereinigt um 3,1 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Damit erzielte das Land das höchste Wirtschaftswachstum aller deutschen Bundesländer.

Dieser Anstieg ist hauptsächlich auf einen kräftigen Zuwachs im verarbeitenden Gewerbe zurückzuführen. Die Dienstleistungssektoren verzeichneten einen moderaten Anstieg, während die Bruttowertschöpfung in der Land- und Forstwirtschaft sowie Fischerei leicht zurückging.

Im Jahr 2024 lag die Inflationsrate in Deutschland bei durchschnittlich 2,5 %, nachdem sie 2023 noch bei 5,9 % gelegen hatte. Mecklenburg-Vorpommern verzeichnete eine leicht überdurchschnittliche Teuerungsrate von 2,7 %. Die größten Preistreiber waren weiterhin Lebensmittel und Dienstleistungen, während die Energiepreise im Vergleich zu 2023 leicht zurückgingen.

Die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank führte zu einer Stabilisierung des Finanzmarktes, was sich langfristig positiv auf Investitionen auswirken könnte. Trotz der Entspannung bei den Energiepreisen bleibt die Belastung für private Haushalte durch hohe Mieten und Lebenshaltungskosten spürbar. Laut dem Statistischen Bundesamt machten Wohnkosten durchschnittlich 35 % des Haushaltseinkommens in Mecklenburg-Vorpommern aus.

Die Arbeitslosenquote in Mecklenburg-Vorpommern lag im Jahr 2024 bei durchschnittlich 7,9 % (Vorjahr 7,7 %). Bundesweit liegt die Quote für 2024 bei 6,0 %. Der Fachkräftemangel bleibt ein zentrales Problem, insbesondere in den Bereichen Pflege, Bau und IT. Die Landesregierung setzt daher verstärkt auf Programme zur Fachkräftegewinnung und Qualifizierung.

Das Landesamt für Statistik bestätigt, dass insbesondere der demografische Wandel einen erheblichen Einfluss auf den Arbeitsmarkt hat. Prognosen zufolge wird das Arbeitskräfteangebot von 661.900 Personen im Jahr 2022 auf 625.500 Personen im Jahr 2030 sinken, was einem Rückgang von 5,5 % entspricht.

Ein positiver Aspekt ist der Zuzug von Fachkräften aus dem Ausland. Im Jahr 2024 wurde die Einwanderung aus Nicht-EU-Staaten erleichtert, was zu einem leichten Anstieg der Beschäftigtenzahlen führte. Dennoch bleiben ländliche Regionen des Bundeslandes von Abwanderung betroffen. Laut der Bundesagentur für Arbeit sind 15 % der neuen Beschäftigungsverhältnisse auf ausländische Arbeitskräfte zurückzuführen.

Ende 2023 wurden in Mecklenburg-Vorpommern rund 275.000 Wohnungen durch die Unternehmen bewirtschaftet. Die durchschnittliche Nettokaltmiete betrug 5,67 €/m², was einem Anstieg von etwa 2,4 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die Mietpreisentwicklung variiert jedoch regional.

Die Mietpreisbremse wurde in Rostock und Greifswald weiterhin beibehalten. Minister Christian Pegel betonte in diesem Zusammenhang die Notwendigkeit, bezahlbaren Wohnraum zu sichern und den Neubau von Sozialwohnungen voranzutreiben. Dennoch bleibt der Wohnungsmarkt in angespannten Regionen herausfordernd. Laut dem Deutschen Mieterbund sind mittlerweile auch Städte wie Neubrandenburg und Wismar von der Wohnraumknappheit betroffen.

Im Jahr 2024 verzeichnete die Bauaktivität in MV einen signifikanten Rückgang. Im November 2024 wurden lediglich 93 Neubauten von Wohngebäuden genehmigt, was einem Rückgang von 65,4 % im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht. Viele Projekte wurden aufgrund gestiegener Finanzierungskosten verschoben oder gestrichen. Im ersten Halbjahr 2024 sanken die Umsätze im Hochbau um 12,6 % gegenüber dem Vorjahr, während der Tiefbau ein Plus von 13,3 % verzeichnete.

Die Preise für Baustoffe blieben 2024 auf hohem Niveau. Der Baupreisindex für Wohngebäude in MV lag im 4. Quartal 2024 bei 130,8 (Basis 2021 = 100), was einem Anstieg von 3,1 % im Vergleich zum Vorjahresquartal entspricht.

Für 2025 wird eine langsame Erholung der Bauwirtschaft erwartet, sofern sich die Finanzierungsbedingungen verbessern.

Der Wohnungsbestand in MV betrug am 31.12.2023 935.479 Wohnungen. Durchschnittlich stehen einem Einwohner 46,2 m² zur Verfügung. Die durchschnittliche Wohnungsgröße beträgt 80,4 m².

Im Jahr 2024 investierte das Land Mecklenburg-Vorpommern verstärkt in den sozialen Wohnungsbau. Insgesamt wurden 1.500 Förderzusagen für neue Wohnungen erteilt, was einem Anstieg von 8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die Landesregierung plant für 2025 eine Ausweitung der Förderprogramme, um insbesondere in Universitätsstädten mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Durch die steigenden Baukosten bleibt die wirtschaftliche Umsetzung jedoch herausfordernd. Laut dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung flossen 2024 über 300 Mio. Euro in den sozialen Wohnungsbau.

Die Förderkonditionen wurden zum 01.03.2024 weiter verbessert, um den gestiegenen Baukosten Rechnung zu tragen. Geförderte Wohnungen unterliegen über einen Zeitraum von 40 Jahren einer Belegungsbindung und stehen Inhabern eines Wohnberechtigungsscheines zur Verfügung.

3. Branchenentwicklung Wohnungswirtschaft

Nach den bisherigen Zahlen hatte die Grundstücks- und Wohnungswirtschaft auch 2024 an der gesamtdeutschen Bruttowertschöpfung einen Anteil von ca. 10 %. Zum Vergleich: Auf Finanz- und Versicherungsdienstleistungen entfielen zuletzt 3,7 %, das Baugewerbe 5,4 % und auf Informations- und Kommunikationsdienstleistungen 4,8 %. In den jeweiligen Preisen wuchs die Grundstücks- und Wohnungswirtschaft um 3,1 % (davor 8 %). Preisbereinigt resultiert ein Plus von 1 %. Nominal erzielte der Bereich 2024 eine Bruttowertschöpfung von 386,4 Mrd. € (nach 374,7 Mrd. € im Vorjahr). 504.000 Menschen waren in diesem Sektor beschäftigt (davor 502.000).

In den Wohnungsneubau insgesamt flossen 2024 laut DIW ca. 308,8 Mrd. € (- 2,2 % - nach + 2,8 % im Vorjahr). 80,3 Mrd. € entfielen 2024 auf den Wohnungsneubau (davor 86,5 Mrd. €) und 228,5 Mrd. € auf Bauleistungen im Bestand (davor 229,2 Mrd. €).

Ab 2026 rechnet das DIW mit einer positiven Trendwende. Allerdings läge auch dann das Bauvolumen weiterhin deutlich unter dem Spitzenwert des Jahres 2020 (- 25 % beim Wohnungsbau). Auch deshalb ist angesichts der vielerorts real unverändert bestehenden Wohnungsnachfrage eine echte Verbesserung der Wohnraumversorgung nicht absehbar.

Verstärkt durch das aktuelle Zinsniveau und die im Zusammenhang mit den Baupreisen immer noch hohen Finanzierungskosten, kämpft die bauausführende Seite weiter mit einer unzureichenden Kapazitätsauslastung. Nach Jahren der Hochkonjunktur mit einer Kapazitätsauslastung von ca. 90 %, lag sie zuletzt bei 70 %.

Auf der Investitionsseite lasten seit langem hohe und zuletzt noch sehr deutlich gestiegene Gestehungskosten. Lediglich das lange nahe null liegende Zinsniveau ermöglichte noch die Finanzierung und Refinanzierung zu halbwegs marktgerechten Mieten. Grund sind vor allem ordnungsrechtliche Vorgaben und weitere Auflagen, die dadurch zunehmende Komplexität im Wohnungsbau, teils noch bestehende Lieferkettenprobleme, hohe Energie- und Materialpreise und knappe Kapazitäten.

Aus wohnungswirtschaftlicher Perspektive beruhigend wirkten zuletzt der noch recht stabile Arbeitsmarkt und die Einkommensentwicklung der Privathaushalte. Dazu kommen grundsätzlich funktionierende Systeme zur Wohnkostenunterstützung. Nach der Anfang 2023 in Kraft getretenen Wohngeldreform haben ca. 2 Mio. Haushalte mit 4,5 Mio. Menschen Anspruch auf Wohngeld. Ende 2023 haben ca. 1,2 Mio. Haushalte in Deutschland Wohngeld bezogen. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Plus von 80 %. In Mecklenburg-Vorpommern waren Haushalte am häufigsten auf Wohngeld angewiesen (5,5 %). In Bayern war der Anteil mit 1,6 % am geringsten. Nennenswerte Mietausfälle im Wohnbereich sind auch deshalb bisher nicht festzustellen.

Bezahlbares Wohnen sichern, ist aber weiterhin eine der wichtigsten Herausforderungen unseres kommunalen Wohnungsunternehmens. Dies bezieht sich neben der Miethöhe auch auf die Betriebs- und Energiekosten, ebenso auf die Bau- und Modernisierungskosten.

Unser Gesellschafter, die Stadt Neustrelitz, sieht Wohnen als Wirtschaft- und Sozialgut, das in ökonomischer, gesellschaftlicher, sozialer und ökologischer Verantwortung zu pflegen ist. Dies kommt unmittelbar der Wohn- und Lebensqualität der Stadt und unseren Mietern zugute. Wohnungen sind ein langlebiges Wirtschaftsgut. Deshalb treffen wir unsere Investitionsentscheidungen mit Augenmaß und Weitblick. Die eigenen vier Wände und das Wohnumfeld zusammen ergeben das Zuhause bzw. die Heimat. Die beste Wohnungsmodernisierung und der schönste Neubau helfen nichts, wenn die Mieter sich in der Umgebung nicht wohlfühlen. Deshalb richtet sich die Aufmerksamkeit der neuwo auf das ganze Quartier. Schulen, Kitas und Nahversorgung sind dabei ebenso wichtig wie eine funktionierende und sichere Infrastruktur. Ein gemischtes Wohnangebot für verschiedene Bedürfnisse trägt zur sozialen Stabilität des Quartiers bei. Dabei gilt es, die Wünsche der Bewohner in die Entscheidungsfindung zu integrieren. Zudem bietet die neuwo ihren Mietern mit Nachbarschaftstreffs und kulturellen Angeboten einen Mehrwert und fördert das nachbarschaftliche Miteinander.

Die wirtschaftliche Situation des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte und der Stadt Neustrelitz ist auch nach Bildung des neuen Großkreises Mecklenburgische Seenplatte kaum verändert. Der Süden des Landes ist von Tourismuswirtschaft geprägt. Im Norden ist die Landwirtschaft der größte Wirtschaftsfaktor. Die in Neustrelitz verbliebenen Teile der neuen Kreisverwaltung, insbesondere die sozialen Bereiche, wurden weiter reduziert. Das Landeszentrum für erneuerbare Energien M/V e. V. im Wohngebiet Kiefernheide und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) mit seinem School Lab gewinnen zunehmend an Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt. Gleiches gilt auch für den Ausbildungsstandort der Bundespolizei.

Auch die Erhaltung des Landestheaters als Standortfaktor für die Stadt ist nicht zu unterschätzen. Bereiche, wie die dezentrale Energieerzeugung, soziale Stabilität, die Verfügbarkeit von land- und forstwirtschaftlichen Flächen, exportunabhängige Arbeitsplätze vor Ort und preiswerter Wohnraum bieten Schutzfunktionen für globale Krisen. In der Tourismuswirtschaft gibt es noch erhebliche Entwicklungschancen. Die Bahnstrecke Berlin - Neustrelitz – Rostock für schnelle ICE-Züge und schweren Güterverkehr sichert eine gute Bahnanbindung an den Großraum Berlin. Ungünstig wirkt sich der seit Jahren durch die Landes- und Bundespolitik und zusätzlich durch Bürgerinitiativen verzögerte Ausbau der B 96 zwischen Neustrelitz und Oranienburg sowie Neustrelitz und Neubrandenburg aus.

Auf wohnungswirtschaftlichem Sektor zeichnet sich ein stabiles, wenn auch zunehmend differenziertes Bild ab. Je nach Betroffenheit von demographischen Entwicklungen steht in den Wachstumskernen wie Rostock, Greifswald und touristischen Zentren die Sicherung bezahlbaren Wohnens im Vordergrund, in den ländlich geprägten Regionen stehen eher Anpassungsstrategien zur Bewältigung der Leerstände im Focus der Bemühungen der Unternehmen.

Besonderen Stellenwert hat der Umbau barrierearmer bzw. –freier Wohnungen, um damit die Wohndauer im Bestand zu verlängern. Die Schaffung von Pflegekernen in den Quartieren und Begegnungsmöglichkeiten zur Sicherung der Teilhabe älterer und sozial schwacher Mieter am öffentlichen Leben sowie das Angebot von Serviceleistungen über Kooperationspartner eröffnen der Wohnungswirtschaft Chancen und verstehen sich als Alleinstellungsmerkmal der Branche.

Mieterhöhungen nach Bestandsmodernisierungen werden in der Regel gekappt, da sie am Markt nicht vollständig realisierbar sind. Bei Neuvermietungen und beim Auslaufen von Mietbegrenzungen durch den Einsatz von Städtebaufördermitteln wurden je nach Lage Mieterhöhungen moderat vorgenommen.

In der Stadt Neustrelitz ist der Wohnungsmarkt weiterhin als entspannt zu bezeichnen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2024 betrug die Einwohnerzahl 21.455 Personen (Vorjahr 21.836) – Angaben des Einwohnermeldeamtes Neustrelitz.

Besonders Wohnungen mit Betreuungsangeboten sowie in guten Innenstadtlagen werden stärker nachgefragt. An Bedeutung gewinnen seniorenfreundliche bzw. seniorengerechte Wohnungen. Hierzu haben wir unsere Aktivitäten zur Wohnraumanpassung bzw. zur Barrierereduzierung weiterhin verstärkt.

4. Geschäftsverlauf unserer Gesellschaft

Zum 31. Dezember 2024 bewirtschaftete die neuwo 2.947 eigene Wohnungen (Vorjahr 2.931 Wohneinheiten) mit einer Wohnfläche von 165.878 m² (Vorjahr 164.763 m²) und 59 eigene gewerbliche Einheiten mit 10.294 m² Nutzfläche. Die gesamten Erträge in Höhe von 17.597 T€ liegen über dem Vorjahresniveau (+ 487 T€). Die Umsätze aus Nettokaltmieten in Höhe von 10.955 T€ liegen mit 373 T€ über denen des Vorjahres. Im Bilanzjahr wurden insgesamt 1.132 eigene Liegenschaften, z. B. Pachtgaragen und Gartengrundstücke sowie 1.162 Stellplätze bewirtschaftet.

Für Wohnungen in guter Innenstadtlage ist die Nachfrage größer als das Angebot. Der Wohnungsleerstand betrifft vor allem Wohnungen in den oberen Etagen und Wohnungen ohne Balkon sowie unsanierte Gebäude.

Im gesamten Stadtgebiet gibt es eine erhöhte Nachfrage von Mietinteressenten, die im Bereich Neustrelitz eine seniorenfreundliche Wohnung suchen. Im Innenstadtbereich sind bei guter Lage bei sanierten Gebäuden bei Neuvermietung Netto-Kaltmieten je nach Lage und Wohnungsgröße von 6,00 € je m² bis 10,00 € je m^2 Wohnfläche am Wohnungsmarkt durchsetzbar. Für ältere Mieter und Interessenten ist die Geschosshöhe zunehmend von Bedeutung für ihre Mietentscheidung. Es wird eingeschätzt, dass für Fahrstuhl- und Balkonanbauten weiterer Bedarf besteht und damit ein erhöhter Leerstand von Wohnungen in den Obergeschossen vermieden werden kann. Dagegen sprechen die erhöhten Modernisierungskosten und die Betriebskosten für die Fahrstühle. Des Weiteren gibt es für den Fahrstuhlanbau keine Landesförderung mehr.

Die Leerstandsquote (bereinigt um Sanierungsobjekte) im eigenen Bestand liegt per 31.12.2024 mit 7,97 % unter dem Niveau des Vorjahres von 8,66 %. Der Leerstand betrifft vor allem Wohnungen in den Obergeschossen ohne Balkon.

Zur Fluktuationsvermeidung wurden Mietern weiterhin Teilsanierungen – insbesondere die Badmodernisierung und der Einbau von Sicherheitswohnungseingangstüren – angeboten. Diese Maßnahmen wurden in 2024 in geringem Maß fortgeführt und werden entsprechend der abgeschlossenen Modernisierungsvereinbarungen mietwirksam. Für ältere Mieter erfolgte auf Antragstellung die Ausstattung der Wohnungen mit barrierearmen Duschen. Weiterhin beteiligen sich die Krankenkassen an den Umbaukosten.

Die Qualität der Außenanlagen, Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit sowie ein guter Renovierungszustand der Wohnungen sind nach wie vor Voraussetzung für eine gute Vermietbarkeit unserer Wohnungen. Hier hat sich das eigene Hausmeistersystem bewährt.

Instandhaltung

Für die Instandhaltung des eigenen Wohnungsbestandes wurden insgesamt 3.546 T€ (Vorjahr 2.765 T€) aufgewendet, das sind im Durchschnitt 20,13 €/m² Wohnfläche/Nutzfläche (Vorjahr 15,76 €/m²).

Modernisierung

Im Juni 2023 wurde der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 16 Wohnungen in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 8-10 begonnen. Die 2-4-Raumwohnungen sind im Sommer 2024 fertiggestellt und komplett zum 01.09.2024 vermietet worden.

Die Sanierung der Gartenstraße 5,7 war im März 2024 im Großen und Ganzen abgeschlossen. Die 6 Wohnungen konnten bis Mai 2024 komplett vermietet werden.

Die Ernst-Moritz-Arndt-Straße 46 wird in 2024/2025 komplett saniert und soll bis spätestens Ende Oktober 2025 fertiggestellt werden.

Verwaltung für Dritte

Zum 31.12.2024 befinden sich 782 WE (Vorjahr 820 WE) und 55 Gewerbe (Vorjahr 55 Gewerbe) in Verwaltung. Davon verwaltet die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH für den Gesellschafter 44 WE und 4 Gewerbe.

5. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

5.1. Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögenslage stellt sich zum 31.12.2024 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2024 T€	2023 T€	Veränderung T€
A - Vermögen mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	85.542	84.422	1.120
kurzfristig gebundenes Vermögen	9.702	11.606	-1.904
Gesamtvermögen	95.244	96.028	-784
B - Schulden mittel- und langfristiges Fremdkapital	30.260	31.130	-870
kurzfristiges Fremdkapital	9.519	10.098	-579
Fremdkapital gesamt	39.779	41.228	-1.449
C – Eigenkapital (inkl. Sonderposten) Gesamt	55.465	54.800	665
Gesamtkapital	95.244	96.028	-784

Die Bilanzsumme (95.244 T€) hat sich gegenüber der Bilanz des Vorjahres (96.028 T€) um 0,8 % verringert.

Das kurzfristig gebundene Vermögen (9.702 T€) enthält im Wesentlichen die gegenüber den Mietern noch nicht abgerechneten Betriebs- und Heizkosten (5.760 T€) sowie liquide Mittel (3.142 T€).

Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote ist auf 58,2 % (Vorjahr 57,1 %) gestiegen.

Das Anlagevermögen sowie das mittel- und langfristig gebundene Umlaufvermögen sind zu 64,8 % (Vorjahr 64,9 %) durch Eigenkapital und zu 100,2 % (Vorjahr 101,8 %) durch langfristige Mittel finanziert.

Finanzlage

	2024 T€	2023 T€	Veränderung T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	2.451	6.168	-3.717
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 4.287	- 4.833	546
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.151	-1.860	709

Die aus der laufenden Geschäftstätigkeit gewonnenen Mittel reichten nicht vollständig aus, um die Tilgungsraten und Zinsen zu finanzieren.

5.2. Ertragslage

Das Betriebsergebnis wird maßgeblich durch die Umsätze aus Bewirtschaftung geprägt.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Umsätze aus Bewirtschaftungstätigkeit von 10.581 T€ auf 10.954 T€ erhöht. Dies resultiert insbesondere aus der Neuvermietung neu fertiggestellter bzw. sanierter Objekte im Bestand. Demgegenüber stiegen die Aufwendungen aus der Bewirtschaftungstätigkeit von 7.702 T€ auf 9.285 T€. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die erhöhten Instandhaltungsaufwendungen zurückzuführen.

In Summe hat sich das Periodenergebnis im Vergleich zum Vorjahr von 2.391 T€ auf 804 T€ verschlechtert. Dies folgt im Wesentlichen aus gestiegenen Instandhaltungsaufwendungen sowie durch neutrale Aufwendungen in Form von außerplanmäßigen Abschreibungen für die Objekte in der Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 8,10 und Gartenstr. 5,7 in Höhe von 677 T€.

Der Leerstand im Vergleich zu anderen ostdeutschen Teilmärkten und zu den örtlichen Mitbewerbern blieb in den letzten Jahren relativ konstant, wobei im Bilanzjahr ein Rückgang zu verzeichnen war. Ohne die Sanierungsobjekte lag der Leerstand per 31.12.2024 bei 7,97 % (Vorjahr 8,66 %).

Im Berichtszeitraum erfolgten insgesamt 244 Kündigungen (Vorjahr 276) und 283 Neuvermietungen (Vorjahr 276) von Wohnungen. Im sanierten Bereich des Typs Brandenburg gibt es nach wie vor Leerstände von 3-Raum-Wohnungen ab der dritten Etage.
Der Mieterwechsel im eigenen Wohnraumbestand führte im Bilanzjahr zu einem hohen Instandsetzungsbedarf, da zu den Verwaltungsaufwendungen zusätzlich noch Kosten für Tapezier-, Maler-, Fußbodenbelags-, Elektro- und Tischlerarbeiten kamen. Ein guter Renovierungszustand ist Voraussetzung für die Vermietbarkeit unserer Wohnungen. Mieterhöhungsspielräume sind insbesondere in den teilsanierten Wohnungsbauten des Typs WBS 70 vorhanden. Je nach Lage und Größe dieser Wohnungen ist eine Mietobergrenze von 5,00 € bis 7,50 € Kaltmiete am Markt durchsetzbar. Zur Vermietung von Wohnungen in den oberen Geschossen bzw. ohne Balkon sind geringfügige Mietreduzierungen bei Neuvermietung entsprechend der Marktsituation vorgenommen worden. Im Bereich der teilsanierten Wohnungen des Typs WBS 70 sind nach erfolgter Badsanierung Mieten bis zu 6,00 €/m² kalt, bei energetisch sanierten Wohngebäuden des Typs WBS 70 7,50 €/m² kalt und in guten Innenstadtlagen nach der komplexen Sanierung Mieten von 10,00 €/ m² kalt erzielbar.

Der Trend, Wohnungen im Bereich der historischen Innenstadt anzumieten, ist weiterhin ungebrochen. Zunehmend werden hier auch 3- und 4-Raum-Wohnungen nachgefragt. Unsere Bestände werden zu 96,2 % zentral beheizt, davon zu 97,3 % aus Fernwärme.

Der Personalbestand ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. 13 Mitarbeiter (10 Vollzeit und 3 geringfügig) sind als Hausmeister in den Wohngebieten tätig. 68,3 % der Kosten der Hausmeister werden im Rahmen der Betriebskosten durch die Mieter übernommen.

C - Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Ausblick und voraussichtliche Entwicklung

Am 12. April 2016 erfolgten die letzten Abstimmungen zur Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK). Hier wurde ein weiterer Bedarf an senioren- bzw. behindertengerechten Wohnungen herausgearbeitet. Das Konzept dient als Grundlage für die weitere Fortschreibung unseres Unternehmenskonzeptes. Diese Fortschreibung ist in 2022 mit der Dr. Hölling & Partner Unternehmensberatung erfolgt.

Die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Stadt Neustrelitz und ihrer Wohngebiete bietet alle Voraussetzungen für gutes Wohnen. Durch eine Verstärkung unserer Werbung im ländlichen Raum sollen vor allem Familien aller Altersgruppen für eine Wohnung in der Stadt gewonnen werden. Zunehmend suchen auch ältere Bürger Wohnungen in der Stadt. Dieser Nachfrage können wir noch nicht in jedem Umfang nachkommen. Eine entsprechende Studie des Verbandes zum perspektivischen Wohnungsbedarf belegt diese Entwicklung. Das Stadtentwicklungskonzept ISEK bestätigt diese Entwicklung. Auch das zunehmende Angebot von Arbeitsplätzen im Tourismus, in der Pflege- und Gesundheitswirtschaft, beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) sowie bei der Bundespolizei wird zur Stabilisierung unserer Mieterstrukturen beitragen.

Mittelfristig werden auch Maßnahmen der Arbeitsförderung, der Unterstützung von Gewerbeansiedlungen und eine weitere Verbesserung der infrastrukturellen Anbindung der Stadt, insbesondere hin zum Wirtschaftsraum Berlin, von hoher Bedeutung für eine weitere positive Stadtentwicklung und der daraus resultierenden Nachfrage nach Wohnungen sein. Auch die Lage der Stadt im Zentrum der Mecklenburger Seenplatte sowie die sehr guten kulturellen Angebote machen das Wohnen in Neustrelitz für Familien und Senioren zunehmend interessant. Das Landeszentrum für erneuerbare Energien, das Campusgebäude des DLR, einer Einrichtung des Fraunhofer Instituts, sowie die Bundespolizeischule heben die Bedeutung der Stadt für Wirtschaft und Wissenschaft hervor.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage dürfte sich auch in den kommenden Jahren zufriedenstellend entwickeln. Der Trend des Zuzuges von Mietern und hier besonders aus dem ländlichen Raum in die Stadt wird sich auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Erfreulicherweise erleben wir gegenwärtig auch viele Zuzüge aus Orten außerhalb der Mecklenburgischen Seenplatte. Die Zuzügler stammen in unterschiedlicher Anzahl aus dem gesamten Bundesgebiet. Voraussetzung ist jedoch die Bereitstellung von entsprechenden Mietangeboten und hier besonders im Bereich der Innenstadt. Der erfolgte etagenweise Rückbau in Kiefernheide wird teilweise durch sanierten Wohnraum im Stadtzentrum kompensiert. So ist es möglich, mittelfristig unser Betriebsergebnis und hier besonders die Erträge aus Vermietung und Verpachtung weiter zu steigern.

Für das Jahr 2025 wird von einem Jahresüberschuss von 3.501 T€ und Umsatzerlösen aus der Hausbewirtschaftung in Höhe von 17.534 T€ ausgegangen, die damit über dem Vorjahresniveau liegen.

2. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland lahmt. Ursächlich hierfür sind mehrere Faktoren. Zum einen ist die konjunkturelle Perspektive von geopolitischen Risiken getrübt: Im Krieg mit der Ukraine gibt es derzeit keinerlei Anzeichen für eine schnelle Lösung und damit auch keine Entspannung in den wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der Europäischen Union und der Russischen Föderation.

Mit der Ernennung des neuen Präsidenten der USA werden nach Meinung vieler Insider die Friedensbemühungen weiterverfolgt werden, was sich wiederum positiv auf die Versorgung mit Energie und die Energiepreise auswirken könnte.

Demgegenüber besteht jedoch mit der Ernennung von Donald Trump zum neuen Präsidenten der USA, die Gefahr von nicht unerheblichen Strafzöllen. Deutschland, als eine der größten Ausfuhrnationen, würde hierdurch direkt betroffen sein. Aber auch die hinkende Konjunktur in anderen Absatzmärkten innerhalb und außerhalb Europas würde sich negativ auf die deutsche Wirtschaft auswirken.

All diese Faktoren lassen nur wenig Raum für Optimismus, weshalb sich auch 2025 keine nennenswerten Veränderungen des Bruttoinlandsproduktes im positiven Sinn ergeben werden.

Die Fernwärme- und Energiepreise haben sich in den letzten drei Jahren erheblich erhöht, somit sind z.Bsp. die Heizkosten in 2024 von 2.685 T€ auf 3.535 T€ gestiegen.

Gleichzeitig vermindern die so erhöhte Bruttowarmmiete und die inflationsbedingten Steigerungen der allgemeinen Lebenshaltungskosten den Spielraum für künftige Mieterhöhungen.

Die Zinsentwicklung befindet sich in einer Seitwärtsbewegung. Zinsen sind nach wie vor deutlich höher als noch vor wenigen Jahren. Langfristig sind die Zinsen zwar auf einem niedrigen Niveau, kombiniert mit den stark gestiegenen Baupreisen, einhergehend mit immer mehr Verordnungen aber zu hoch.

Weitere mögliche Risiken ergeben sich auch aus der Verzögerung bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen aufgrund von Lieferengpässen und Preissteigerungen bei verschiedenen Baumaterialien sowie durch den steigenden Fachkräftemangel im Handwerk. Dies wiederum ist verbunden mit dem Risiko von weiteren Kostensteigerungen und der Verzögerung von geplanten Einnahmen.

Risiken, die bestandsgefährdend oder die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft in erheblichem Maße negativ beeinflussen könnten, sind aber nicht erkennbar. Voraussetzung ist jedoch die Bereitstellung von entsprechenden marktgerechten Mietangeboten und hier besonders im Bereich der Innenstadt.

Sonstige Risiken mit wesentlichem Einfluss können in den gegebenenfalls weiter ansteigenden Fluktuations- und Leerstandsraten durch ein weiteres Auseinanderklaffen der Einwohnerzahlen und dem vorhandenen Wohnraum bestehen. Dagegen steht unter anderem die zunehmende Nachfrage von Bürgern aus dem ländlichen Bereich, die die Vorzüge des Wohnens in einer Stadt zunehmend erkennen.

Die Auftragssituation in unserem Tochterunternehmen NOWABAU ist gegenwärtig in allen Gewerken positiv. Nachdem das Geschäftsjahr 2022 noch mit einem Jahresfehlbetrag abgeschlossen wurde, war das Ergebnis für 2023 wieder positiv. Die neuwo und die NOWABAU bilden seit dem 01.01.2021 eine umsatzsteuerliche Organschaft, welche natürlich auch das Betriebsergebnis der NOWABAU beeinflusst.

Die Klimaschutzgesetzgebung und die damit einhergehenden Anforderungen und Verpflichtungen für die Wohnungswirtschaft stellen ganz erhebliche Herausforderungen auch für unser Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität dar. Es wurde bereits eine Bestandsaufnahme aller Objekte vorgenommen, die u.a. zur Ermittlung der derzeitigen CO2-Emissionen dienen soll.

Im Weiteren ist eine sukzessive Erarbeitung einer unternehmenseigenen Klimaschutzstrategie, ausgerichtet an den technisch-wirtschaftlichen und finanziellen Gegebenheiten sowie den gesetzlichen und baurechtlichen Vorgaben, vorgesehen. Etwaigen Kosten- und Vermietungsrisiken gilt es dabei zu begegnen.

Neustrelitz, den 04.07.2025

Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft
mit beschränkter Haftung

Uwe Engelmann
Geschäftsführer

Quellennachweis:
Informationen des Verbandes Norddeutscher Wohnungsunternehmen zur wirtschaftlichen Lage Deutschlands 2024 vom 17.01.2025 und zur Lage Mecklenburg-Vorpommerns 2024 vom 24.02.2025, Informationen des GdW zur gesamtwirtschaftlichen Lage Deutschlands 2024/2025 vom 12.02.2025

Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses

Bilanz zum 31.12.2024

Aktivseite

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände		€	107.667,49
	Vorjahr	€	8.391,37

Entwicklung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Anschaffungskosten 1. Januar	277.126,89	274.691,56
Zugänge	129.251,66	2.435,33
Abgänge	-10.925,32	0,00
	395.453,23	277.126,89
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-268.735,52	-251.928,62
im Geschäftsjahr	-29.975,54	-16.806,90
auf Abgänge	10.925,32	0,00
kumuliert zum 31. Dezember	-287.785,74	-268.735,52
Buchwert 31. Dezember	107.667,49	8.391,37

Die Zugänge betreffen im Wesentlichen eine Software für strategisches Bestandsmanagement, Software für elektronische Schließanlagen, sowie Lizenzen für Sicherheitssoftware und Microsoft Windows.

Die Abgänge betreffen ausgesonderte Software und Lizenzen.

Die Abschreibungen erfolgen planmäßig linear über eine Nutzungsdauer von drei Jahren.

Sachanlagen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten

	€	80.689.145,97
Vorjahr	€	77.951.691,55

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Grundstückswerte	7.542.548,53	7.514.808,21
Gebäudewerte	73.146.597,44	70.436.883,34
	80.689.145,97	77.951.691,55

Entwicklung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar	144.776.030,42	141.750.584,39
Zugänge	2.239.772,84	589.213,60
Abgänge	-157.500,00	-113.495,29
Umbuchungen	3.664.164,88	2.549.727,72
	150.522.468,14	144.776.030,42
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-66.824.338,87	-65.426.293,59
im Geschäftsjahr	-3.008.983,30	-2.229.230,59
auf Abgänge	0,00	0,00
Umbuchungen	0,00	0,00
Zuschreibungen	0,00	831.185,31
kumuliert zum 31. Dezember	-69.833.322,17	-66.824.338,87
Buchwert 31. Dezember	80.689.145,97	77.951.691,55

Die Zugänge und Umbuchungen des Geschäftsjahres 2024 betreffen im Wesentlichen die Modernisierung der Gartenstraße 5 ,7 (T€ 1.776) und den Neubau in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8, 10 (T€ 4.098).

Die Abgänge betreffen die Minderung der Anschaffungskosten für die Friedrich-Wilhelm-Straße 2,3 aufgrund eines Tilgungszuschusses.

Die Abschreibungen erfolgen planmäßig linear. Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert aufgrund voraussichtlich dauernder Wertminderung wurden in Höhe von T€ 677 vorgenommen.

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten € 1.504.076,30

Vorjahr € 1.557.239,17

Entwicklung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar	2.889.333,59	2.889.333,59
Zugänge	0,00	0,00
Abgänge	0,00	
Umbuchungen	0,00	0,00
	2.889.333,59	2.889.333,59
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-1.332.094,42	-1.278.931,55
im Geschäftsjahr	-53.162,87	-53.162,87
Zuschreibungen	0,00	0,00
kumuliert zum 31. Dezember	-1.385.257,29	-1.332.094,42
Buchwert 31. Dezember	1.504.076,30	1.557.239,17

Die Abschreibungen erfolgen planmäßig linear.

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten € 21.839,47

Vorjahr € 21.839,47

Der Ausweis betrifft unverändert Grundstücke, die mit Garagen Dritter bebaut sind.

Technische Anlagen und Maschinen € 385.905,13

Vorjahr € 426.081,10

Entwicklung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Anschaffungs- und Herstellungskosten 1. Januar	1.451.831,92	1.423.375,14
Zugänge	48.667,46	28.456,78
Umbuchungen	0,00	0,00
	1.500.499,38	1.451.831,92
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-1.025.750,82	-941.464,23
im Geschäftsjahr	-88.843,43	-84.286,59
kumuliert zum 31. Dezember	-1.114.594,25	-1.025.750,82
Buchwert 31. Dezember	385.905,13	426.081,10

Die Zugänge betreffen die Anschaffung von zehn Rollatoren- bzw. Fahrradboxen.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung € 224.153,50
Vorjahr € 191.224,12

Entwicklung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar	978.411,91	917.568,26
Zugänge	79.833,38	106.038,84
Abgänge	-70.957,23	-45.195,19
	987.288,06	978.411,91
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-787.187,79	-768.160,97
im Geschäftsjahr	-46.469,86	-64.222,01
auf Abgänge	70.523,09	45.195,19
kumuliert zum 31. Dezember	-763.134,56	-787.187,79
Buchwert 31. Dezember	224.153,50	191.224,12

Die Zugänge betreffen im Wesentlichen 25 PC's (T€ 32), einen Server (T€ 13), Betriebs- und Geschäftsausstattung (T€ 17), sowie einen Aufsitzrasenmäher (T€ 18).

Die Abgänge betreffen im Wesentlichen sechs Rasentraktoren/-mäher, zwei Server, 25 PC's, sowie weitere Betriebs- und Geschäftsaustattung.

Anlagen im Bau € 1.916.866,00
Vorjahr € 3.664.164,88

Entwicklung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 1. Januar	3.664.164,88	2.744.873,42
Zugänge	1.954.164,11	3.716.720,74
Abgänge	-37.298,11	-247.701,56
Umbuchungen	-3.664.164,88	-2.549.727,72
Buchwert 31. Dezember	1.916.866,00	3.664.164,88

Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der Anlagen im Bau beinhalten folgende Vorhaben:

	Stand 01.01.2024 €	Zugänge/ Abgänge (-) €	Umbuchungen €	Stand 31.12.2024 €
Ernst-Moritz-Arndt-Straße 46	0,00	1.780.481,49	0,00	1.780.481,49
Ernst-Moritz-Arndt-Straße 46 Außenanlage	0,00	20.716,82	0,00	20.716,82
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8, 10 Neubau	2.379.407,06	0,00	2.379.407,06	0,00
Gartenstraße 5, 7	1.284.757,82	0,00	1.284.757,82	0,00
Gartenstraße 5, 7 Außenanlage	0,00	115.667,69	0,00	115.667,69
	3.664.164,88	1.916.866,00	3.664.164,88	1.916.866,00

Die Zugänge betreffen insbesondere die Baukosten für die Komplexsanierung der Ernst-Moritz-Arndt-Straße 46 und für die Außenanlage der Gartenstraße 5, 7.

Die Abgänge betreffen die Umgliederung der Baunebenkosten für das Bauvorhaben in der Gartenstraße 1, 3 in die Bauvorbereitungskosten.

Bauvorbereitungskosten € 369.368,58

Vorjahr € 391.168,69

Der Ausweis betrifft Planungskosten für den Bau von zwei Mehrfamilienhäusern in der Gartenstraße, sowie Planungskosten für die Sanierung der Twachtmannstraße 9, 10, der Sassenstraße 2, 3, sowie der Hertelstraße 11-13.

Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen		€	95.669,78
	Vorjahr	€	95.669,78

Die Gesellschaft hält unverändert 100 % der Anteile an der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH, Neustrelitz.

Umlaufvermögen

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		€	5.987.122,91
	Vorjahr	€	5.108.347,86

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bau		€	227.245,77
	Vorjahr	€	114.376,35

Zusammensetzung:

	31.12.2024	31.12.2023
Grundstück Höhenstraße	4.589,15	4.589,15
Baugrundstück Littenstraße	222.656,62	92.588,85
Straße Littensstraße (Stadt)	0,00	17.198,35
Buchwert 31. Dezember	227.245,77	114.376,35

	m²	€
Stand 01.01.2024	7.304,00	114.376,35
Zugänge	0,00	168.190,56
Abgänge	-2.089,00	-55.321,14
Stand 31.12.2024	5.215,00	227.245,77

Die Zugänge entfallen auf Erschließungskosten für Grundstücksflächen in der Littenstraße.

Die Abgänge resultieren aus dem Verkauf eines Baugrundstückes in der Littenstraße sowie der Übertragung der Straße an die Stadt Neustrelitz.

Unfertige Leistungen

	€	5.759.877,14
Vorjahr	€	4.993.971,51

Der Ausweis betrifft die zur Abrechnung mit den Mietern anstehenden Betriebskosten für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2024.

Entwicklung:

	Heiz- und Warmwasser-kosten €	Sonstige Betriebskosten €	Gesamt €
Stand 1. Januar 2024	2.499.692,10	2.494.279,41	4.993.971,51
zuzüglich Bewertungsabschlag	184.961,84	123.307,90	308.269,74
	2.684.653,94	2.617.587,31	5.302.241,25
Zugang Fremdkosten	3.540.576,38	1.974.715,22	5.515.291,60
Grundsteuern	0,00	268.112,88	268.112,88
Hauswartkosten	0,00	345.491,55	345.491,55
	3.540.576,38	2.588.319,65	6.128.896,03
Bewertungsabschlag	-221.411,34	-147.607,55	-369.018,89
Stand 31. Dezember 2024	3.319.165,04	2.440.712,10	5.759.877,14

Die Abrechnung der Betriebskosten für das Vorjahr wurde fristgerecht im Geschäftsjahr 2024 vorgenommen.

Den unfertigen Leistungen stehen erhaltene Anzahlungen in Höhe von € 5.598.522,76 gegenüber.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	€	777.827,08
Vorjahr	€	457.276,17

Forderungen aus Vermietung

	€	42.070,63
Vorjahr	€	65.666,20

Die Forderungen aus Vermietung betreffen zum 31. Dezember 2024 rückständige Mieten und Umlagen und stellen sich wie folgt dar:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Forderungen aus		
bestehenden Mietverhältnissen	540.264,28	608.183,70
ehemaligen Mietverhältnissen	0,00	1.789,72
	540.264,28	609.973,42
Wertberichtigungen		
Einzelwertberichtigung	-497.763,65	-543.582,22
Pauschalwertberichtigung	-430,00	-725,00
	-498.193,65	-544.307,22
	42.070,63	65.666,20

Der Bestand an Einzelwertberichtigungen entwickelte sich wie folgt:

	€
Stand 1. Januar 2024	543.582,22
Zuführung	16.990,90
Verbrauch	-26.383,73
Auflösung	-36.425,74
Stand 31. Dezember 2024	497.763,65

Auf die nicht einzelwertberichtigten Forderungen wurde wegen des allgemeinen Kreditrisikos eine Pauschalwertberichtigung von € 430,00 gebildet.

Forderungen aus Betreuungstätigkeit € 13.501,63
Vorjahr € 328,44

Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen € 27.312,43
Vorjahr € 30.508,71

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen Betriebskostenerstattungen.

Forderungen gegen Gesellschafter € 179.800,00
Vorjahr € 47.796,00

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Forderung Gewerbesteuer	179.800,00	47.796,00
	179.800,00	47.796,00

Sonstige Vermögensgegenstände € 515.142,39
Vorjahr € 312.976,82

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Forderungen aus Steuern	265.750,97	106.149,07
überzahlten Betriebskosten	52.832,45	46.946,62
Schadenersatzansprüchen	63.142,48	52.751,55
Aufwendungszuschüssen	5.921,68	13.344,96
Instandhaltungsrücklage WEG	55.449,72	58.545,65
Erstattungen	20.779,10	1.152,37
Forderungen gegen das Finanzamt	13.123,27	0,00
Zinsabgrenzung	38.142,72	34.086,60
	515.142,39	312.976,82
	515.142,39	312.976,82

Die ausgewiesenen Forderungen aus Steuern betreffen Forderungen aus Körperschaftssteuer und aus Umsatzsteuer der Nowabau GmbH.

Flüssige Mittel und Bausparguthaben

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten € 3.070.382,78
Vorjahr € 6.093.149,79

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Kassenbestand	289,12	1.160,23
Guthaben bei Kreditinstituten	3.070.093,66	6.091.989,56
	3.070.382,78	6.093.149,79

Die Bestände wurden anhand von Kassenprotokollen, Banksaldenbestätigungen und Kontoauszügen nachgewiesen. Zinsen und Spesen wurden zutreffend in alter Rechnung erfasst.

Bausparguthaben € 71.335,40
Vorjahr € 35.361,38

Es bestehen zwei Bausparverträge mit einer Vertragsumme über jeweils T€ 300.

Rechnungsabgrenzungsposten € 23.008,53
Vorjahr € 26.381,44

Der Ausweis betrifft insbesondere Wartungsarbeiten der Aufzüge, Versicherungen und Kraftfahrzeugsteuern für das Folgejahr.

Nachrichtlicher Ausweis

Treuhandvermögen € 6.640.305,98
Vorjahr € 6.376.994,97

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Bankguthaben für Dritte verwaltete Objekte	4.057.623,58	3.899.431,33
Treuhänderisch verwaltete Mietkautionen	2.582.682,40	2.477.563,64
	6.640.305,98	6.376.994,97

Die ausgewiesenen Bestände werden auf gesonderten Bankkonten getrennt vom Vermögen der Gesellschaft geführt.

Passivseite

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital		€	3.148.500,00
	Vorjahr	€	3.148.500,00

Ausgewiesen wird das im Handelsregister eingetragene Stammkapital der Gesellschaft.

Kapitalrücklage		€	3.029.806,28
	Vorjahr	€	3.029.806,28
Gewinnrücklagen		€	27.426.513,77
	Vorjahr	€	27.426.513,77
Sonderrücklage gemäß § 27 Abs 2 DMBilG		€	20.373.041,07
	Vorjahr	€	20.373.041,07
Sonderrücklage gemäß § 17 Abs. 4 DMBilG		€	6.916.347,54
	Vorjahr	€	6.916.347,54
Andere Gewinnrücklagen		€	137.125,16
	Vorjahr	€	137.125,16

Die Rücklage wurde im Zusammenhang mit der Einführung des BilMoG gebildet; der Ausweis erfolgt unverändert zum Vorjahr.

Bilanzgewinn/-verlust		€	20.622.132,80
	Vorjahr	€	19.894.610,88

Der Bilanzgewinn setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024 €
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	19.894.610,88
Vorabausschüttung einschließlich Steuern	-76.727,02
Jahresüberschuss	804.248,94
	20.622.132,80

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 25. September 2024 wurde unter Berücksichtigung einer an den Gesellschafter in 2023 abgeführten Eigenkapitalverzinsung der Vortrag des verbleibenden Gewinns auf neue Rechnung beschlossen. Der sich ergebende Bilanzgewinn wurde mit € 19.894.610,88 festgestellt.

Sonderposten für Investitionszulagen zum Anlagevermögen

	€	1.237.835,61
Vorjahr	€	1.300.880,95

Die in den Sonderposten eingestellten Beträge für Investitonszulagen betreffen Zulagen nach dem Investitionszulagengesetz für Modernisierungsmaßnahmen im Bestand sowie Zuschüsse für Photovoltaikanlagen. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände ertragswirksam.

Rückstellungen

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

	€	325.616,39
Vorjahr	€	309.977,24

Entwicklung:

	€
Stand 31. Dezember 2023 (vor Verrechnung)	341.718,24
Verbrauch	-8.477,00
Aufzinsung	8.197,00
Bilanzansatz vor Verrechnung	341.438,24
abzüglich Deckungsguthaben	-15.821,85
Stand 31. Dezember 2024	325.616,39

Es besteht für einen Begünstigten eine Pensionszusage. Der Ansatz des handelsrechtlichen Erfüllungsbetrages beruht auf einem versicherungsmathematischen Gutachten. Die Berechnungen basieren auf den von der Bundesbank veröffentlichten Abzinsungssätzen sowie den biometrischen Wahrscheinlichkeiten aus den "Richttafeln von 2018 G" von Prof. Dr. Klaus Heubeck. Der Rechnungszins wurde mit 1,90 % p. a. und der Rententrend mit 2,0 % p. a. angesetzt. Der Erfüllungsbetrag wurde, soweit zulässig, mit den bestehenden Guthaben aus Rückdeckungsversicherungen sowie mit einem an den Pensionsberechtigten verpfändeten Bankguthaben gemäß § 246 Abs. 2 HGB verrechnet.

Steuerrückstellungen

	€	0,00
Vorjahr	€	33.169,00

Der Ausweis im Vorjahr betraf Rückstellungen für Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Rückstellungen für Bauinstandhaltung und Rekultivierung

	€	190.551,16
Vorjahr	€	292.374,13

Die bestehende Rückstellung umfasst Aufwendungen für Instandhaltungen am Gebäudebestand; die Bildung erfolgte auf der Grundlage des DMBilG.

Sonstige Rückstellungen € 173.226,03
Vorjahr € 155.210,75

Zusammensetzung und Entwicklung:

	01.01.2024 €	Inanspruch-nahme €	Auflösung €	Zuführung €	31.12.2024 €
Rückstellungen für BK/HK 2024	0,00	0,00	0,00	10.589,00	10.589,00
Rückstellung für Prüfungskosten	54.498,26	20.413,26	0,00	22.075,70	56.160,70
Rückstellungen für Urlaubs-verpflichtungen	28.471,81	28.471,81	0,00	38.948,64	38.948,64
Rückstellungen für Jubiläen	6.988,24	0,00	0,00	399,83	7.388,07
Rückstellungen für Steuerbera-tungskosten	21.903,24	19.585,91	0,00	15.000,00	17.317,33
Rückstellungen für sonstige Ver-waltungskosten					
• Rückstellung Vermieteran-teil CO2-Ab-gabe Gaseta-genheizung	442,26	442,26	0,00	855,92	855,92
• Rückstellung Interne Kost-enabrech-nung BK/HK	31.059,00	31.059,00	0,00	29.787,00	29.787,00
	31.501,26	31.501,26	0,00	30.642,92	30.642,92
Rückstellungen für Bonussparen	11.847,94	11.847,94	0,00	12.179,37	12.179,37
	155.210,75	111.820,18	0,00	129.835,46	173.226,03

Zu einzelnen wesentlichen Rückstellungen ergeben sich folgende Erläuterungen:

Rückstellungen für Archivierungs- und Aufbewahrungsverpflichtungen wurden durch die Gesellschaft nicht gebildet, da die Gesellschaft die Verpflichtungen als gering einschätzt.

Die Rückstellungen für Prüfungskosten beinhalten interne und externe Kosten. Die Dotierung basiert auf Vorjahreswerten bzw. Schätzkosten.

Die Rückstellung für interne Kosten der Betriebskostenabrechnung wurde auf der Grundlage des geschätzten Zeitaufwandes für die jeweiligen Abrechnungen gebildet.

Die Rückstellung für Jubiläen wurde auf Grundlage des bezugsberechtigten Personalbestandes sowie eines Fluktuationsabschlages ermittelt. Zinseffekte wurden dabei im Zuführungsbetrag verrechnet.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		€	29.183.164,82
	Vorjahr	€	29.963.077,91

Der Bilanzausweis entwickelte sich im Berichtsjahr wie folgt:

	€
Stand 1. Januar 2024	29.963.077,91
Zugang	2.102.636,65
Umschuldungen	-202.636,65
Planmäßige Tilgung	-2.323.597,47
Außerplanmäßige Tilgungen/Tilgungszuschüsse	-361.448,39
Veränderung kurzfristiger Verbindlichkeiten (Zinsabgrenzung)	5.132,77
Stand 31. Dezember 2024	29.183.164,82

Die durch Verträge, Jahreskontoauszüge und Banksaldenbestätigungen nachgewiesenen Bestände enthalten ausschließlich Darlehen mit längerfristigen Zinsbindungen bzw. zinsverbilligte Darlehen der KfW und des LFI.

Erhaltene Anzahlungen		€	5.598.522,76
	Vorjahr	€	6.004.353,57

Zusammensetzung:

Die Anzahlungen auf Betriebs- und Heizkosten betreffen den Abrechnungszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2024.

Verbindlichkeiten aus Vermietung		€	4.078,23
	Vorjahr	€	1.543,44

Der Ausweis betrifft noch auszukehrende Überzahlungen und Guthaben aus Betriebskostenabrechnungen.

Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen		€	879.784,96
	Vorjahr	€	1.172.247,56

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditoren zum 31. Dezember 2024.

Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen		€	165.879,16
	Vorjahr	€	147.084,15

Der Ausweis betrifft Verbindlichkeiten gegenüber der Nowabau GmbH.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern € 227.465,67
Vorjahr € 288.068,50

Der Ausweis betrifft vom Sanierungsträger der Stadt Neustrelitz ausgereichte Darlehen aus StBauFM. Die Darlehen werden planmäßig getilgt. Die Besicherung erfolgt durch Grundschuldeintragungen.

Sonstige Verbindlichkeiten € 33.484,47
Vorjahr € 50.982,89

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt enthalten.

Rechnungsabgrenzungsposten € 137.502,53
Vorjahr € 129.874,53

Ausgewiesen werden im Dezember 2024 vorausgezahlte Mieten für das Jahr 2025.

Passive latente Steuern € 2.860.304,28
Vorjahr € 2.679.711,22

Der Ansatz der passiven latenten Steuern basiert auf einer vom beauftragten Steuerberater aktualisierten Berechnung hinsichtlich der bestehenden Vermögensunterschiede zwischen handelsrechtlichen und steuerlichen Bilanzansätzen. Der Ausweis beinhaltet latente Gewerbe- und Körperschaftsteuern; die Berechnung erfolgte mit einem Steuersatz von 29,825 %.

Nachrichtlicher Ausweis

Treuhandverbindlichkeiten € 6.640.305,98
Vorjahr € 6.376.994,97

Wir verweisen auf unsere Ausführungen zum Treuhandvermögen.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Umsatzerlöse aus Bewirtschaftungstätigkeit		€	16.014.645,50
	Vorjahr	€	14.701.022,91

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Sollmieten		
• Sollmieten für Wohnungen	11.838.624,16	11.585.641,33
• Erlösschmälerungen	-884.680,39	-1.004.325,53
	10.953.943,77	10.581.315,80
Umlagen		
• Umlagen für Betriebskosten	2.615.815,45	2.388.287,27
• Umlagen für Heizkosten	2.676.827,92	1.896.688,35
• Erlösschmälerungen	-286.443,46	-224.457,36
	5.006.199,91	4.060.518,26
Sonstige Erlöse aus Bewirtschaftungstätigkeit	54.501,82	59.188,85
	16.014.645,50	14.701.022,91

Umsatzerlöse aus Verkauf von Grundstücken		€	78.902,02
	Vorjahr	€	62.100,00

Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit		€	265.971,27
	Vorjahr	€	235.583,70

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Aus verwaltungsmäßiger Betreuung		
• Verwaltung von Immobilien Dritter	119.649,27	111.275,70
• Verwaltung nach WEG	146.322,00	124.308,00
	265.971,27	235.583,70

Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen		€	68.696,33
	Vorjahr	€	72.129,81

Die Erlöse betreffen im Wesentlichen Einspeisevergütungen im Zusammenhang mit dem Betrieb diverser Photovoltaikanlagen.

Veränderungen des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen

	€	878.775,05
Vorjahr	€	935.001,52

Sonstige betriebliche Erträge

	€	290.254,73
Vorjahr	€	1.104.147,57

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Anlagenverkäufe	625,86	4.282,39
Zuschreibungen	0,00	831.185,31
Auflösung von Rückstellungen	1.272,00	8.822,17
Kostenerstattungen	1.368,84	1.113,24
frühere Jahre	2.524,65	2.919,75
Lohnkostenzuschüsse	16.308,00	18.499,00
Investitionszulage	63.045,34	63.045,34
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen	26.383,73	33.661,02
Versicherungserstattungen/Erträge aus Schadenerstattungen	144.935,17	110.324,48
Ausbuchung von Verbindlichkeiten	5.951,83	3.415,92
Erträge aus Rückdeckungsversicherungen	1.457,31	1.476,27
Sachbezüge Pkw/Telefon	26.382,00	25.402,68
	290.254,73	1.104.147,57

Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

Aufwendungen für Bewirtschaftungstätigkeit

	€	9.284.868,37
Vorjahr	€	7.702.237,31

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Betriebs- und Heizkosten		
• Heiz- und Warmwasserkosten	3.540.576,38	2.684.653,94
• Nicht umlagefähige Betriebskosten	72.460,37	66.609,60
• Übrige umlagefähige Betriebskosten	1.975.701,09	2.024.961,45
	5.588.737,84	4.776.224,99
Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen	3.546.343,88	2.764.537,34
Kosten für Miet- und Räumungsklagen	6.010,92	5.722,59
Übrige Aufwendungen aus Bewirtschaftungstätigkeit		
• Fremdkosten für vom Unternehmen betriebene Gemeinschaftseinrichtungen	120.399,56	123.562,28
• Vertriebskosten	23.376,17	32.190,11
	143.775,73	155.752,39
	9.284.868,37	7.702.237,31

Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke

	€	168.190,56
Vorjahr	€	10.938,73

Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen

	€	2.224,57
Vorjahr	€	1.954,89

Der Ausweis betrifft Instandhaltungsaufwendungen für Photovoltaikanlagen.

Personalaufwand

Löhne und Gehälter

	€	1.861.216,86
Vorjahr	€	1.780.641,85

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung

	€	524.894,27
Vorjahr	€	530.512,22

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Soziale Aufwendungen	447.018,21	401.228,83
Aufwendungen für Altersversorgung	77.876,06	129.283,39
	524.894,27	530.512,22

Die Aufwendungen für Altersversorgung betreffen im Wesentlichen Arbeitgeberanteile zur betrieblichen Altersvorsorge und zum Pensionssicherungsverein aG.

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

	€	3.227.435,00
Vorjahr	€	2.447.708,96

Hinsichtlich der Zusammensetzung verweisen wir auf unsere Ausführungen zu den einzelnen Bilanzposten.

Im dem Posten sind außerplanmäßige Abschreibungen für die Objekte in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 8, 10 und der Gartenstraße 5, 7 in Höhe von T€ 677 enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen € 817.702,14
Vorjahr € 842.190,49

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Sächliche Aufwendungen	670.153,17	667.310,91
Freiwillige soziale Aufwendungen und Aufwendungen für Gemeinschaftspflege	55.832,28	47.272,01
Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.330,58	62.766,39
Aufwendungen für frühere Jahre	69,11	931,18
Spenden	55.317,00	63.910,00
	817.702,14	842.190,49

Die sächlichen Aufwendungen beinhalten im Einzelnen:

	2024 €	2023 €
Unternehmenswerbung und Repräsentation	138.960,50	151.750,53
Prüfungs- und Beratungskosten	80.124,16	106.530,60
Reparatur und Wartung der Büroeinrichtung	64.522,13	72.661,69
Raumkosten für Geschäftsräume	81.540,58	68.484,03
Fahr-, Reise- und Autobetriebskosten	36.118,33	36.507,86
EDV-Kosten	54.700,71	33.675,54
Post- und Fernsprechkosten	28.286,91	26.181,40
Verbands- und andere Beiträge	25.250,07	22.598,46
Sonstige sächlichen Verwaltungsaufwendungen	33.085,66	26.113,24
Sachversicherungen	18.574,93	17.993,85
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und Grundbuchkosten	4.464,82	16.789,76
Aufwendungen für den Aufsichtsrat	13.862,85	13.237,05
Kosten des Zahlungsverkehrs	11.709,08	12.419,76
Büromaterial, Zeitschriften, Drucksachen, Bücher	8.998,82	10.734,28
Geschenke über € 50,-	483,84	592,14
Bewirtungskosten	4.949,33	3.220,63
Kosten für Veröffentlichungen	441,25	634,03
Geschenke bis € 50,-	3.503,37	2.906,72
Lehrgangskosten	39.141,99	25.181,35
Material und Kleinwerkzeuge	21.433,84	19.097,99
	670.153,17	667.310,91

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge € 103.648,35
Vorjahr € 60.030,97

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Zinsen aus Bankguthaben	97.445,20	56.753,53
Übrige Zinsen	6.203,15	3.277,44
	103.648,35	60.030,97

Zinsen und ähnliche Aufwendungen € 413.977,95

Vorjahr € 382.041,36

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Zinsen für Dauerfinanzierungsmittel	402.993,11	369.735,74
Zinsaufwendungen aus Aufzisnung von Rückstellungen	8.197,00	7.420,00
Sonstige Zinsaufwendungen	2.787,84	4.885,62
	413.977,95	382.041,36

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag € 308.360,86

Vorjahr € 795.238,47

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Latente Steuern	180.593,06	550.130,74
Körperschaftsteuer	49.067,49	126.346,42
Gewerbeertragsteuer	54.068,00	106.260,00
Kapitalertragsteuer	24.631,34	7.152,59
Steuernachzahlungen für frühere Jahre	0,97	5.348,72
	308.360,86	795.238,47

Sonstige Steuern € 287.773,73

Vorjahr € 285.882,93

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Grundsteuer für		
• bebaute Grundstücke (umlagefähig)	268.112,88	269.105,48
• bebaute Grundstücke (nicht umlagefähig)	17.043,88	15.484,96
• frühere Jahre	1.366,08	0,00
	286.522,84	284.590,44
Kraftfahrzeugsteuer	1.250,89	1.292,49
	287.773,73	285.882,93

Jahresüberschuss		€	804.248,94
	Vorjahr	€	2.390.669,27
Vorabausschüttung		€	76.727,02
	Vorjahr	€	38.362,99
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		€	19.894.610,88
	Vorjahr	€	17.542.304,60
Bilanzgewinn/-verlust		€	20.622.132,80
	Vorjahr	€	19.894.610,88

NOWABAU
Bau- und Sanierungsgesellschaft mbH Neustrelitz
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Alleiniger Gesellschafter Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH
Geschäftsführer:	Herr Hans-Peter Machann Uwe Engelmann
Stammkapital:	51.129,19 €

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026 bis 2029

Die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH ist als Baubetrieb vorrangig in den folgenden Ausbaugewerken tätig:

- Putz- und Stuckarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bautischlerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenlegerarbeiten
- Maler- und Lackierarbeiten
- Sanitär- und Elektroinstallation

In der Zeit zwischen 2018 bis 2021 boomte das Baugeschäft auf hohem Niveau und die NOWABAU GmbH konnte sich in dieser Zeit von davor negativen Betriebsergebnissen befreien und ein finanzielles Polster aufbauen.
Ab 2022 wirkten sich negative Einflüsse der Corona-Pandemie konjunkturell auch auf die Bauwirtschaft aus. Bauzeitenverzögerungen und Materialpreiserhöhungen, die nicht mehr durch den Baubetrieb kompensiert werden konnten, trugen so zu negativen Betriebsergebnissen bei.
Erst 2023 konnte dieser Trend gestoppt werden und es wurden wieder positive Betriebsergebnisse erzielt.

Nach Auswertung des Berichtszeitraums 2023 wurde ein positives Betriebsergebnis in Höhe von 37 T€ erreicht.

Im Jahreszeitraum 2024 konnte dies Ergebnis mit + 35 T€ bestätigt werden.

Für das Jahr 2025 wird die NOWABAU GmbH wahrscheinlich kein positives Betriebsergebnis erreichen, was zum einen an dem zunehmenden Preiskampf und der damit verbundenen Auftragslage im Baugewerbe und zum anderen an den gestiegenen Material- und Energiepreisen lag, die nicht zu 100 % an die Auftraggeber umgelegt werden konnten.

Für das Planjahr 2026 wird angestrebt, den Fehlbetrag, der 2025 höchstwahrscheinlich entsteht, zu verringern. Dabei wird davon ausgegangen, dass sich die geopolitische Lage (Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten) beruhigt und die Energiepreise sowie die damit verbundenen Material- und Lieferkosten wieder ein normales Niveau erreichen.

Die weitere Entwicklung über das Planjahr 2026 hinaus ist im Erfolgsplan dargestellt, wobei zu bemerken ist, dass es sich bei der NOWABAU GmbH um eine Gesellschaft handelt, die zum größten Teil auf dem freien Markt tätig ist und somit zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vorhersehbar ist, welche Ausschreibungen auf den Markt kommen und ob diese dann auch gewonnen werden können.
Die einzige kalkulierbare Größe im Auftragsbestand sind die wiederkehrenden Reparaturarbeiten und Wohnungssanierungen, die direkt von der Muttergesellschaft, der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH beauftragt werden und ca. 45 % des gesamten Auftragsvolumens ausmachen.

In der Planung wird davon ausgegangen, dass sich diese Größenordnung nicht verringert.

Die Planzahlen für die Folgejahre 2027 bis 2029 sind somit rein fiktiv.

Die Höhe des Eigenkapitals hat sich in den letzten Jahren nachweislich vergrößert. Die Jahresüberschüsse der letzten Jahre wurden entsprechend Gesellschafterbeschluss zusammen mit dem Gewinnvortrag auf neue Rechnung vorgetragen. Im Bilanzjahr 2025 betrug das Eigenkapital ca. 733 T€.

Für die Jahre 2026 bis 2029 werden keine Gewinne aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der NOWABAU GmbH prognostiziert.
Als wertintensive Anschaffung wurde im Jahr 2025 ein Lkw MAN mit Ladekran gekauft. Weitere Mittel sind für Ersatzinvestitionen bei Werkzeugen und Geräten eingeplant.

Uwe Engelmann
Geschäftsführer

Hans-Peter Machann
Geschäftsführer

NOWABAU GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	2.810
Gesamtbetrag der Aufwendungen	2.821
Jahresergebnis	-11

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	167
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	102
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	65
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	10
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-10
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	44
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-44
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	11
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	651

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	0
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	0

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	733
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	39,6%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	675
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	37,0%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	664
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026	35,5%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	28,3 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	+ 0,0 VZÄ

Beschluss vom: 02.10.2025

Angaben in TEUR

NOWABAU GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2.712	2.520	2.725	2.780	2.790	2.800
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	157	167	75	85	102	150
3	andere aktivierte Eigenleistungen			0			
4	sonstige betriebliche Erträge	10	9	10	10	9	9
5	Materialaufwand	1.047	945	1.000	1.045	1.060	1.060
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	662	585	620	675	680	690
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	384	360	380	370	380	370
6	Personalaufwand	1.416	1.420	1.430	1.440	1.450	1.465
	a) Löhne und Gehälter	967	975	980	985	990	995
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	449	445	450	455	460	470
	- davon für Altersversorgung	162	163	164	165	166	168
7	Abschreibungen	41	44	42	32	30	28
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	41	44	42	32	30	28
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	324	330	332	335	318	329
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	1	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens					0	
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	4	4	3	1	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15	8	8	9	9	21
16	Ergebnis nach Steuern	39	-54	-6	11	33	56
17	sonstige Steuern	4	4	5	5	5	6
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**35**	**-58**	**-11**	**6**	**28**	**50**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag	35	-58	-11	6	28	50
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag	646	681	623	612	618	646
Vortrag auf neue Rechnung	681	623	612	618	646	696
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 02.10.2025

Angaben in TEUR

NOWABAU GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	35	-58	-11	6	28	50
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	41	44	42	32	30	28
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	6	70	95	97	99	105
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-425	80	-60	20	40	43
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	426	-59	-31	12	22	30
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	-3	4	4	3	1	0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	15	8	6	9	7	12
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	97	50	20	6	15	20
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**192**	**139**	**65**	**185**	**242**	**288**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-55	-10	-10	-10	-10	0
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

NOWABAU GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)						
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-55**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0	0	0	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-9	-36	-40	-41	-42	-30
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-1	-4	-4	-3	-1	0
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-10**	**-40**	**-44**	**-44**	**-43**	**-30**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**127**	**89**	**11**	**131**	**189**	**248**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	424	551	640	651	782	971
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**551**	**640**	**651**	**782**	**971**	**1.219**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		551	640	651	782	971	1.219
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 02.10.2025

Angaben in TEUR

NOWABAU GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen		**10**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		10	10	10	10	10	10
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 02.10.2025

Angaben in TEUR

NOWABAU GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Pauschal für notwendige Ersatzinvestitionen		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen		**10**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		10	10	10	10	10	10
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 02.10.2025

Angaben in TEUR

NOWABAU GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
1	Geschäftsführer	2	2	2	
2	Buchhaltung	1	1	1	
3	Assistenz der Geschäftsführung	1	1	1	
4	Bauleitung	2	2	2	
5	Raumpflegerin	1	1	0,25	0,25 Teilzeit
6	Dachdecker	1	1	1	
7	Fliesenleger	2	2	2	
8	Maurer	10	9	9	
9	Stuckateur	0	0	0	
10	Installateur	3	2	2	
11	Schreiner/Tischler	3	3	4	
12	Zimmerer	0	0	0	
13	Maler/Lackierer	2	2	2	
14	Elektriker	1	1	1	
15	Baumaschinist	0	0	0	
16	gewerbl. Aushilfe	1	1	1	

BERICHT

ÜBER DIE

PFLICHTPRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

zum 31. DEZEMBER 2024

NOWABAU
Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH
Louisenstraße 16
17235 Neustrelitz

Aktenzeichen: 22A-13.0231-759/2024

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft
Itzehoe / Malchin

digitale Zweitausfertigung

I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir den als Anlage beigefügten Jahresabschluss der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH zum 31.12.2024 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An *die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH*

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH (im Folgenden: Gesellschaft), – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht für die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH, sowie die wirtschaftlichen Verhältnisse für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024, geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
- geben die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB und § 14 Abs. 2 KPG M-V erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts und der wirtschaftlichen Verhältnisse geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen ebenfalls in ihrer Verantwortung. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist im Rahmen der in dem Gesellschaftsvertrag übertragenen Aufgaben verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümer ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem *IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720)*, Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Malchin, den 15.08.2025

gez.
Dipl.-Kffr. Debora Ojiakor
Wirtschaftsprüferin

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

J. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erteilung von Bestätigungsvermerken bei Abschlussprüfungen, den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (Prüfungsstandards PS 400 und 450 sowie Prüfungshinweisen PH 9.400.3 und PH 9.450.1 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.) sowie den Grundsätzen des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern zur Jahresabschlussprüfung kommunaler Wirtschaftsbetriebe nach Abschnitt III Kommunalprüfungsgesetz – KPG M-V – sowie von Betrieben mit Beteiligungen des Landes.

Die Verwendung des vorstehenden Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts setzt unsere vorherige Zustimmung voraus.

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) erfordert unsere erneute Stellungnahme, soweit dabei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird. Wir weisen diesbezüglich auf § 328 HGB hin.

Der von uns mit Datum vom 15.08.2025 erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist im Abschnitt I. „Wiedergabe des Bestätigungsvermerks" formuliert.

Malchin, den 15.08.2025

Dr. Schröder & Korth GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
Itzehoe
Zweigniederlassung Malchin

Dipl.-Kffr. Debora Ojiakor
Wirtschaftsprüferin

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

digitale Zweitausfertigung

Bilanz zum 31.12.2024

NOWABAU GmbH Bau- und Sanierungsgesellschaft, Neustrelitz

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		4,00	4,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		118.384,50	103.948,50
Summe Anlagevermögen		118.388,50	103.952,50
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	481.719,35		324.966,45
2. geleistete Anzahlungen	266.763,12		140.750,51
		748.482,47	465.716,96
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.976,63		26.676,07
2. sonstige Vermögensgegenstände	315.580,45		342.267,34
- davon gegen Gesellschafter EUR 165.879,18 (EUR 147.084,15)			
		418.557,08	368.943,41
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		551.247,94	424.025,87
Summe Umlaufvermögen		1.718.287,49	1.258.686,24
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.107,98	3.159,22
D. Aktive latente Steuern		725,34	677,92
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		11.715,00	10.738,00
		1.851.224,31	**1.377.213,88**

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		51.129,19	51.129,19
II. Gewinnvortrag		646.471,89	609.493,77
III. Jahresüberschuss		35.367,98	36.978,12
Summe Eigenkapital		732.969,06	697.601,08
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	15.456,73		0,00
2. sonstige Rückstellungen	79.172,58		72.862,14
		94.629,31	72.862,14
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.712,40		20.452,48
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 6.098,00 (EUR 8.740,08)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 5.614,40 (EUR 11.712,40)			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	855.437,87		464.579,22
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 855.437,87 (EUR 464.579,22)			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	61.642,74		10.426,15
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 61.642,74 (EUR 10.426,15)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	92.781,35		109.241,23
- davon aus Steuern EUR 11.623,37 (EUR 15.691,32)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 14.799,22 (EUR 20.653,09)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 92.781,35 (EUR 109.241,23)			
		1.021.574,36	604.699,08
D. Rechnungsabgrenzungsposten		2.051,58	2.051,58
		1.851.224,31	**1.377.213,88**

digitale Zweitausfertigung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

NOWABAU GmbH Bau- und Sanierungsgesellschaft, Neustrelitz

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		2.711.928,81	2.789.047,71
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		156.752,90	27.803,12-
3. sonstige betriebliche Erträge		10.394,88	8.913,23
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	662.243,22		645.009,99
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	384.228,75		340.769,26
		1.046.471,97	985.779,25
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	967.472,75		965.260,62
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	448.508,21		439.228,65
- davon für Altersversorgung EUR 1.943,00 (EUR 2.133,00)			
		1.415.980,96	1.404.489,27
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		40.812,09	36.027,23
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		324.417,52	299.109,57
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.193,88	4.249,05
- davon Erträge aus der Saldierung nach § 246 Abs. 2, S. 2 HGB EUR 4.193,88 (EUR 4.249,05)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		957,64	876,66
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		15.409,31	7.367,77
- davon Erträge aus der Zuführung und Auflösung von latenten Steuern EUR 47,42 (EUR 311,07)			
11. Ergebnis nach Steuern		**39.220,98**	**40.757,12**
12. sonstige Steuern		3.853,00	3.779,00
13. Jahresüberschuss		**35.367,98**	**36.978,12**

digitale Zweitausfertigung

NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH
Neustrelitz

ANHANG

1. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 wurde entsprechend den Vorschriften des Handelsgesetzbuches unter Berücksichtigung der Anwendung des BilMoG aufgestellt.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte entsprechend den Regelungen des HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft ist nach § 267 Abs. 1 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Gemäß §11 des Gesellschaftsvertrages ist der Jahresabschluss nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufzustellen.

2. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Firma der Gesellschaft

„NOWABAU Bau und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH“

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Handelsregistereintrag

Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 1698

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Sanierung von Bausubstanz, Brandschutz, Industrie- und Altlastensanierung.

Sitz der Gesellschaft

17235 Neustrelitz; Louisenstraße 16

Anschrift

17235 Neustrelitz
Louisenstraße 16

Geschäftsführer

Hans-Peter Machann, Neustrelitz
Uwe Engelmann, Neustrelitz

Geschäftsjahr

Kalenderjahr

3. STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Rostock unter der Steuernummer 079/133/32169 geführt. Das Unternehmen ist Organgesellschaft in der umsatzsteuerlichen Organschaft mit der Neustrelitz Wohnungsgesellschaft mbH.
Der Gewerbebetrieb unterliegt der Gewerbesteuerpflicht gem. § 2 (2) GewStG.

4. BILANZIERUNGS -, BEWERTUNGS -, UND ERMITTLUNGSGRUNDSÄTZE

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze gem. §§ 246 ff. HGB und §§ 264 ff. HGB sind beachtet.

Die Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften gemäß § 276 a HGB wurden hinsichtlich Anlagenspiegel und latenter Steuern nicht in Anspruch genommen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte wie für große Kapitalgesellschaften.

Die Sachanlagen werden mit Anschaffungskosten und - soweit abnutzbar - unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet. Für Zugänge des Geschäftsjahres wurde die Abschreibung pro rata temporis vorgenommen. Zugänge zu geringwertigen Wirtschaftsgütern wurden sofort abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert bilanziert. Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestände werden mit Ihren Nominalwerten angesetzt.

Die Wertansätze des übrigen Umlaufvermögens entsprechen dem Niederstwertprinzip.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gemäß § 253 Abs.1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags gebildet, mit dem Aktivwert der Rückdeckungsversicherung verrechnet und unter dem aktiven Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung ausgewiesen.

Das gezeichnete Kapital entspricht dem im Handelsregister als Stammeinlage in Euro eingetragenen Nominalbetrag.

Rückstellungen wurden in Höhe der Erfüllungsbeträge, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind, unter Anwendung des § 249 HGB gebildet.

Künftige Preis- oder Kostensteigerungen wurden in die Bewertung der Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr einbezogen und auf Grundlage des durchschnittlichen Marktzinssatzes der vergangenen 7 Jahre abgezinst.

Latente Steuern wurden entsprechend § 274 HGB aktiviert. Sie beruhen auf Abweichungen zwischen Handels- und Steuerbilanz beim Anlagevermögen aufgrund von steuerlichen Sonderabschreibungen und der unterschiedlichen Bilanzierung der Rückdeckungsversicherung in der Handels- und Steuerbilanz. Bei der Berechnung gelangte für die Körperschaftsteuer und den Solidaritätszuschlag sowie die Gewerbesteuer ein Steuersatz von 29,83 % zur Anwendung.

Verbindlichkeiten werden grundsätzlich mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

VB	gesamt	dav. m. Restlaufzeit in Jahren			d. Grundpfand-rechte gesichert
		1	1-5	> 5	
an Kredit-institute	11.712,40	6.098,00	5.614,40	0,00	0,00
aus L/L	61.642,74	61.642,74	0,00	0,00	0,00
aus erhaltenen Anzahlungen	855.437,87	855.437,87	0,00	0,00	0,00
Sonstige	92.781,35	92.781,35	0,00	0,00	0,00
Gesamt	1.021.574,36	1.015.959,96	5.614,40	0,00	0,00

5. SONSTIGE ERLÄUTERUNGEN

5.1. Ausschüttungssperre

Der Unterschiedsbetrag i. S. d. § 268 Abs. 8 HGB in Höhe von 606,00 € ist nicht von der Ausschüttung gesperrt. Er ist durch die nach Ausschüttung verbleibenden, frei verfügbaren Rücklagen gedeckt.

5.2. Rückdeckungsversicherung und Pensionsrückstellung

Entsaldierung

Der „aktive Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ in Höhe von 11.715 € betrifft die Verrechnung des Aktivwertes der Rückdeckungsversicherung mit dem Passivwert der Pensionszusage.

Gewinn- und Verlustrechnung 2024 (Euro):

Zuführungsbetrag der Rückdeckungsversicherung		- 3.989,00
Zuführungsbetrag des Zinsanteils zur Pensionszusage	1.719,00	- 1.719,00
Erträge Wertpapiere		**- 5.708,00**
Zuführungsbetrag Altersversorgung zur Pensionszusage	-6.685,00	
Gesamtzuführung Pensionszusage	-4.966,00	

Bilanz zum 31.12.2024 (Euro):

	31.12.2023	Änderung	31.12.2024
Aktivwert Rückdeckungsversicherung	109.507,00	- 3.989,00	105.518,00
Pensionsrückstellung	98.769,00	- 4.966,00	93.803,00
„aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“			**11.715,00.**

Den im aktiven Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung mit den Rückdeckungsansprüchen aus Lebensversicherungen gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB verrechneten Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen liegt eine versicherungsmathematische Berechnung auf Grundlage der "HEUBECK-RICHTTAFELN 2018 G" von Prof. Dr. Klaus Heubeck zugrunde. Die Berechnung ermittelt die Versorgungsverpflichtungen auf Basis des Teilwertverfahrens, wobei von dem von der Deutschen Bundesbank auf Basis der durchschnittlichen Marktzinssätze der letzten zehn Jahre veröffentlichten Zinssatz für die angenommene Restlaufzeit der jeweiligen Versorgungsverpflichtung (Zahlungsschwerpunkt) ausgegangen wird. Die grundlegenden Annahmen der Berechnung stellen sich wie folgt dar:

Zinssatz	1,78	%
Gehaltssteigerung	0,00	%
Fluktuationsrate	0,00	%
Rentensteigerung	0,00	%

6. Sonstige Angaben

Gesamtbezüge der Geschäftsführung

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführer belaufen sich im Jahr 2024 auf insgesamt 117.369,02 €.

Pensionen an frühere Geschäftsführer wurden in Höhe von 8.628,00 € gezahlt.

NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH
Neustrelitz

Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres neben der Geschäftsführung beschäftigten Mitarbeiter betrug 32, davon 3 kaufmännische sowie 29 gewerbliche Mitarbeiter (VJ. 31).

Honorar des Abschlussprüfers

Für die Jahresabschlussprüfung 2024 wurde ein Honorar in Höhe von T€ 5 vereinbart.

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich nicht ereignet.
Es bestanden keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen.
Der Jahresüberschuss wird ins nächste Jahr vorgetragen und mit dem Verlustvortrag verrechnet.

Neustrelitz, den 28. Juli 2025

Hans-Peter Machann
Geschäftsführer

Uwe Engelmann
Geschäftsführer

Anlagenspiegel zum 31.12.2024

NOWABAU GmbH Bau- und Sanierungsgesellschaft, Neustrelitz

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs-, Herstellungskosten 31.12.2024 EUR	kumulierte Abschreibung 01.01.2024 EUR	Abschreibung Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibung 31.12.2024 EUR	Zuschreibung Geschäftsjahr EUR	Buchwert Geschäftsjahr 31.12.2024 EUR	Buchwert Vorjahr 31.12.2023 EUR
Anlagevermögen													
Immaterielle Vermögensgegenstände													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12.019,86				12.019,86	12.015,86				12.015,86		4,00	4,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	**12.019,86**				**12.019,86**	**12.015,86**				**12.015,86**		**4,00**	**4,00**
Sachanlagen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	590.306,17	55.248,59	9.420,35		636.134,41	486.357,67	40.812,09	9.419,85		517.749,91		118.384,50	103.948,50
Summe Sachanlagen	**590.306,17**	**55.248,59**	**9.420,35**		**636.134,41**	**486.357,67**	**40.812,09**	**9.419,85**		**517.749,91**		**118.384,50**	**103.948,50**
Summe Anlagevermögen	**602.326,03**	**55.248,59**	**9.420,35**		**648.154,27**	**498.373,53**	**40.812,09**	**9.419,85**		**529.765,77**		**118.388,50**	**103.952,50**

digitale Zweitausfertigung

NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024

1. Grundlagen der Gesellschaft

Die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH wurde am 18. Dezember 1991 gegründet. Sie ist am Amtsgericht Neubrandenburg unter HRB 1698 eingetragen.

Als Gesellschaftsorgane wirken die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführer. Alleinige Gesellschafterin der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH ist die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH mit Sitz in 17235 Neustrelitz, Strelitzer Chaussee 286.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt EUR 51.129,19. Gegenstand des Unternehmens ist die Sanierung von Bausubstanz, der Brandschutz sowie die Industrie- und Altlastensanierung.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Branchenbezogene Rahmenbedingungen und Geschäftsverlauf

Nachdem es im Jahr 2020, bedingt durch Corona, zum ersten Mal seit 2009 einen Einbruch im Wachstum der deutschen Wirtschaft zu verzeichnen gab und das Bruttoinlandsprodukt um ca. 5,0 % zurückgegangen war, kam es in den Jahren 2021 und 2022 zu einer Erholung. Diese setzte sich im Jahr 2023 nicht fort. Das Bruttoinlandsprodukt sank bereits im Jahr 2023 um 0,3 % und auch im Jahr 2024 schrumpfte die deutsche Wirtschaft erneut um 0,2 % (Quelle: Statistisches Bundesamt).

Der Abwärtstrend aus dem Jahr 2023 setze sich somit fort.

Die Baubranche, die seit dem Jahr 2022 einen erheblichen Anteil zum Wirtschaftsaufschwung beitrug und auch 2023 noch einen Zuwachs von 0,20 % erreicht hat, konnte seinen positiven Trend nicht fortsetzen. Die Bruttowertschöpfung hat sich im Jahr 2024 um 3,8 % verringert (Quelle: Statistisches Bundesamt).

In Mecklenburg-Vorpommern stieg der Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe bei Betrieben mit mehr als 20 Beschäftigten im Jahr 2024 zwar noch um 1,3 % gegenüber dem Vorjahr, wobei der Umsatz im Wohnungsbau separat gesehen jedoch um 21,3 % gesunken ist, was einen Rückgang um ca. 123 Mio. € bedeutet. (Quelle: Bauverband M-V – Daten, Fakten und Entwicklungen in der Bauwirtschaft 2024).

Bei den Auftragseingängen in Mecklenburg-Vorpommern zeigte sich die Lage gegenüber 2023 positiver (+12 %). Hierbei sticht vor allem der Wohnungsbau mit + 32 % deutlich heraus (Quelle: Bauverband M-V – Daten, Fakten und Entwicklungen in der Bauwirtschaft 2024).

Im Jahr 2021 stieg der Baupreisindex um 16,7 % verglichen zum Vorjahresniveau an, was eine außergewöhnliche Erhöhung war und mit keinem Anstieg aus den Vorjahren vergleichbar war. In den Vorjahren, außer 2020, lagen die Steigerungen des Baupreisindex immer zwischen 4 und 6 %.

Der Trend von 2021 setzte sich auch im Jahr 2022 fort. Der Baupreisindex für Wohngebäude stieg 2022 gegenüber dem Vorjahr um 16,8 %. Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude erreichten sogar noch höhere Steigerungsraten (17,4 und 17,5 %).

Wie bereits in den ersten Quartalen des Jahres 2023 abzusehen war, hat sich dieser steil nach oben verlaufende Trend abgeschwächt. Im Vergleich zum IV. Quartal 2022 stiegen die Baupreisindizes für Wohngebäude zum Ende des Jahres 2023 um 4,3 %, für Bürogebäude um 4,4 % und für gewerbliche Bauten um 4,1 % an. Dies entspricht der normalen Entwicklung, die bis 2019 zu verzeichnen war.

Im Jahr 2024 hat sich der Preisanstieg weiter beruhigt. Die Baupreisindizes stiegen zum Ende des Jahres für Wohngebäude um 3,1 %, für Bürogebäude um 3,4 % und für gewerbliche Bauten um 3,1 % (Quelle: Statistisches Bundesamt).

Im Unternehmen sind die Arbeitskosten im Jahr 2024 durch weitere freiwillige Lohnerhöhungen sowie durch die freiwilligen steuerfreien Zahlungen trotz Arbeitskräfterückgang in etwa gleichgeblieben. Die Kosten für die benötigten Materialien haben sich nur geringfügig erhöht (um ca. 17 T€).

Im Zusammenhang mit den weiter anhaltenden Preissteigerungen wurden die Angebotspreise auf ein angepasstes Niveau angehoben, sofern nicht bereits abgegebene und beauftragte Angebote durch Verzögerungen im Bauablauf nicht mehr geändert werden konnten und somit verbindlich blieben. Letztendlich mussten in diesen Fällen auch Baumaterialien teurer eingekauft werden, als sie ursprünglich angeboten wurden.

Die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH ist ab dem 01.01.2021 mit der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH eine umsatzsteuerliche Organschaft eingegangen. In 2024 wurden in diesem Zusammenhang 1.840 T€ nicht steuerbare Umsätze erzielt, was ca. 67,1 % der gesamten Umsatzerlöse ausmacht.

Auch dies hat sich auf die Gewinn- und Verlustrechnung der NOWABAU ausgewirkt.

Im Wirkungsbereich des Unternehmens konnte im Geschäftsjahr 2024 von einem ähnlich erhöht angespannten Marktumfeld ausgegangen werden, wie es auch in 2023 der Fall war. Durch den Rückgang von Bauwilligen, bedingt durch den enormen Baupreis- und Zinsanstieg, wurde der Wettbewerb im Umfeld angespannter, was wiederum zu einem erhöhten Aufwand bei der Akquirierung von Aufträgen führte. Jedoch konnte sichergestellt werden, dass das Unternehmen ständig ausgelastet war.

Der Personalbestand hat sich im Jahr 2024 um 2 gewerbliche Arbeitskräfte verringert. Es handelte sich um einen Kraftfahrer und um einen Fliesenleger.

2.2 Lage zum Bilanzstichtag

Das Jahresergebnis 2024 gestaltet sich im Vorjahresvergleich wie folgt:

	2024	2023
	EUR	EUR
Bilanzsumme	1.851.224,31	1.377.213,88
Umsatzerlöse	2.711.928,81	2.789.047,71
Jahresüberschuss	35.367,98	36.978,12
Eigenkapitalquote %	39,59	50,65
Fremdkapitalquote %	60,41	49,35

Die Umsatzerlöse sowie der Jahresüberschuss befinden sich auf gleichem Niveau wie im Jahr 2023.

Die für das Geschäftsjahr 2024 geplante Erhöhung der Umsatzerlöse und des Betriebsergebnisses konnte zwar nicht erreicht werden, die Ergebnisse befinden sich jedoch auf positivem Niveau.

2.2.1 Ertragslage

Der im Geschäftsjahr 2024 entstandene Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 35,37 setzt sich wie folgt zusammen:

	2024		2023		Veränderungen	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Betriebsleistung	2.879	100,0	2.770	100,0	109	3,9
Betriebsaufwand	2.828	98,2	2.725	98,4	103	3,8
Betriebsergebnis	51	1,8	45	1,6	6	13,3
Finanzergebnis	3	0,1	3	0,1	0	0,0
Geschäftsergebnis	54	1,9	48	1,7	6	12,5
sonstige Steuern	-4	-0,1	-4	-0,1	0	0,0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-15	-0,5	-7	-0,3	-8	114,3
Jahresergebnis	35	1,2	37	1,3	-2	-5,4

Die Betriebsleistung hat sich gegenüber der des Jahres 2023 um ca. 3,9 % erhöht. Der Betriebsaufwand entwickelte sich auf fast gleichem Niveau, so dass auch das Jahresergebnis 2024 ähnlich dem des Jahres 2023 ausfiel.
Das Geschäftsergebnis fällt somit positiv aus. Jedoch wurde das Jahresergebnis wiederum, wie bereits in den Vorjahren 2021 bis 2023, durch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erheblich negativ beeinflusst.

Die geleisteten Arbeitsstunden veränderten sich im Vergleich zum Vorjahr durch die vorgenannte Arbeitskräftefluktuation leicht negativ (ca. - 563 h).
Der witterungsbedingte Ausfall in den Wintermonaten sowie die Krankheitsrate ist über das Jahr 2024 gesehen nicht grundsätzlich anders als im Jahr 2023.

2.2.2 Vermögenslage

Das Sachanlagevermögen des Unternehmens beträgt 6,4 % der Bilanzsumme. Es ist vollständig durch Eigenkapital finanziert.
Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital in Höhe von TEUR 733,0 hat sich um TEUR 35,4 gegenüber der Vorjahresbilanz erhöht.
Der 2024 entstandene Jahresüberschuss von ca. 35,4 TEUR wirkt sich auf die in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapitalquote aus. Diese verminderte sich zum Bilanzstichtag von 50,65 % auf 39,59 % im Wesentlichen durch den Anstieg der unfertigen Leistungen und der dafür erhaltenen Anzahlungen.

2.2.3 Finanzlage

	2024
	TEUR
Jahresergebnis	35,4
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	192
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-55
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-10
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	127
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	424
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**551**

Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2024 jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

3. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

3.1 Prognosebericht

Die Auswirkungen durch die Energiekrise, die im Zusammenhang mit dem kriegerischen Konflikt in der Ukraine ausgelöst wurde und die große Teile der deutschen Wirtschaft stark getroffen haben, waren in den Jahren 2023 und 2024 in der Baubranche auch weiterhin von Bedeutung. Mit Beginn des Jahres 2022 traten erste Engpässe bei der Zuliefererindustrie auf, die sich im Laufe des Jahres verstärkten und Anfang des Jahres 2024 dann deutlich auf die Abläufe und Termineinhaltungen der einzelnen Bauvorhaben auswirkten.

Verbunden mit dem Krieg sind Material- und Energiepreise auf dem hohen Niveau von 2022 verblieben. Das gesamte Preisgefüge der Bauwirtschaft wird dadurch nachhaltig beeinflusst. Kalkulationen für Bauvorhaben sind aufgrund der sprunghaften Preisentwicklung mit höchstem Risiko verbunden. Die preislichen Bindefristen der Baustoffindustrie und des Baustoffhandels sind nur noch sehr kurz, so dass perspektivische Bauvorhaben kaum kalkulierbar sind.

Es ist eindeutig nachweisbar, dass in den Jahren 2021 und 2022 die deutsche Baukonjunktur durch nachfolgende Umstände gebremst wurde und sich rückläufig gestaltet hat:

- Lieferschwierigkeiten der Baustoffindustrie
- verlängerte Bauzeiten
- explosionsartige Preisanstiege durch den Ukraine-Konflikt.

Neben den Problemen in der Baustoffindustrie und bei den Lieferanten kam es auch im Jahr 2024 im größeren Ausmaß zu erheblichen Verzögerungen in den Bauabläufen und bei dem damit verbundenen Personaleinsatz. Baustellen, die im Jahr 2023 fertiggestellt werden sollten, wurden durch fehlende Vorarbeiten der anderen Gewerke teilweise erst Ende 2023 begonnen und sind nunmehr erst Mitte des Jahres 2025 fertiggestellt. In diesem Zusammenhang entstand und entsteht immer noch ungeplanter Personal- und Materialeinsatz. Des Weiteren konnten die bei der Angebotsabgabe angebotenen Einheitspreise im Nachhinein nicht neu verhandelt werden, so dass diese sich zäh hinziehenden Bauvorhaben negative Ergebnisse für das Unternehmen erbringen.

Somit kann auch, wie bereits im Jahr 2024, davon ausgegangen werden, dass die gesamte deutsche Bauindustrie und auch die NOWABAU GmbH unter den zurzeit negativen Einflüssen des gesamten Umfeldes, die positiven Ergebnisse der Jahre bis 2020 nicht erreichen kann.

Die im Jahr 2024 für das Geschäftsjahr aufgestellte Prognose, dass das Betriebsergebnis für das Geschäftsjahr 2024 erhöht werden kann, ist nicht eingetreten.

Grund hierfür ist unter anderem der hohe Anteil an unfertigen Leistungen. Es wurden mehrere große Aufträge aus den Jahren 2023 und 2024 erst im Frühjahr und Sommer 2025 abgeschlossen, so dass der Anteil an unfertigen Leistungen unverhältnismäßig groß ist. Das spiegelt sich dann auf die Bilanz des Jahres 2024 wider.

Die Finanzlage des Unternehmens wird im Jahr 2025 nach aktuellem Stand auf gleichem Niveau verharren. Durch den Mietkauf eines neuen LKW mit Kran Anfang 2025, bei dem eine Anzahlung von ca. 100 T€ erforderlich war, wurden die Finanzmittel zwar belastet, es werden trotzdem im laufenden Geschäftsjahr ausreichende Finanzreserven bestehen, und somit können weitere erforderliche Investitionen im Jahr 2025 mit liquiden Mitteln durchgeführt werden.

Eine zusätzliche Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen.

3.2 Chancenbericht

Wie bereits in den Jahren 2017 bis 2024 festgestellt, werden im Bereich der reinen energetischen Sanierung von Gebäudefassaden in Zukunft weniger Umsätze erzielt werden. Im Bereich der Putzarbeiten wird es zukünftig auch schwieriger, eine für das Unternehmen wirtschaftliche Preisgestaltung durchzusetzen. Durch die gegenwärtig akquirierten Bauvorhaben hat sich jedoch gezeigt, dass bis zum Ende des Jahres 2025 weiterhin genügend Auftragseingänge in diesen beiden Branchen möglich sind und somit auch perspektivisch die Putz-, Stuck- und WDVS-Arbeiten die wichtigsten Bestandteile der Leistungen der NOWABAU GmbH sein werden.

Auf dem Sektor der Rohbauarbeiten wurden aus Kapazitätsgründen auch im Jahr 2024 keine Bauvorhaben realisiert.
Durch ständig steigende Baupreise und der inzwischen sich wieder auf höherem Niveau befindlichen Bauzinsen, ist die Anzahl der Neubauten auf dem Wohnungssektor erheblich gesunken, was bei den auf Rohbau spezialisierten Bauunternehmen zu einem harten Preiskampf führt und eine entsprechende Selektierung in Gang setzt.
Es wird aus diesem Grund schwierig, in das Rohbausegment hineinzustoßen. Trotzdem gilt, weiterhin Anstrengungen in diese Richtung zu unternehmen, um die Chancen, die sich hier eventuell in der Zukunft ergeben, künftig auszunutzen.

Von großer Bedeutung für das Unternehmen ist und bleibt die Ausführung von Baureparaturen in fast allen Gewerken. Hier gilt es weiterhin, die ansässigen Wohnungsunternehmen mit Qualität und Quantität bei den Reparaturen in den Wohnungen und Gebäuden zu bedienen. Diese sogenannten Kleinstaufträge hatten im Jahr 2024 ein Volumen von TEUR 972 und im laufenden Jahr 2025 wurden im ersten Halbjahr bereits Erlöse in Höhe von TEUR 382 erzielt.

Nur im Zusammenspiel von Rohbau-, Putz- und Ausbau- sowie Reparaturarbeiten können Umsatzrückgänge vermieden werden und ein gesicherter Mitarbeiterstand kann erhalten bleiben.

3.3 Risikobericht

Die Materialpreisrisiken sind hinsichtlich ihres Änderungspotenzials im Betrachtungszeitraum 2024 / 2025 weiterhin als bedeutend einzuschätzen.

Wie bereits in den beiden Vorjahren eingeschätzt, befindet sich das weitaus höher einzuschätzende Risiko auf dem Energiesektor.

Durch den geplanten Wegfall der russischen Energielieferungen und die Ersatzbeschaffung aus den USA ist dieses Risikopotenzial bis heute nicht abschätzbar.

Die Dieselpreise sind nach zwischenzeitlicher Erholung nicht mehr weit entfernt vom Niveau zu Beginn des Krieges und als Folge daraus hat auch die Inflation ein relativ hohes Niveau beibehalten. Die Inflationsrate belief sich im Jahr 2024 in Deutschland auf 2,2 % und befindet sich aktuell (Juni 2025) bei 2,0 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Das hat nicht nur Auswirkungen auf den normalen Konsum, sondern auch auf die Baubranche (erheblich höhere Transport- und Materialkosten).

Es ist auch nach wie vor wegen der anhaltenden Kriegstätigkeiten nicht abzuschätzen, wie diese Entwicklung weiter verläuft.

Bei der weiteren, absehbaren Verlängerung der Kriegshandlungen ist es dringend geboten, politische Rahmenbedingungen zu schaffen, die eine weitere positive Entwicklung der deutschen Wirtschaft und damit auch der Bauindustrie ermöglichen.

Ein Umsatzrückgang ist trotz allem gegenüber 2024 nach jetzigem Kenntnisstand für 2025 nicht zu befürchten. Allerdings ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgesichert, dass die bisher akquirierten Aufträge über das 1. Quartal 2026 hinausreichen und da mit eine 100%ige Auslastung der vorhandenen Kapazitäten gewährleisten werden kann.

Neustrelitz, den 31. Juli 2025

Hans-Peter Machnann
Geschäftsführer

Uwe Engelmann
Geschäftsführer

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An *die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH*

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH (im Folgenden: Gesellschaft), – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht für die NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH, sowie die wirtschaftlichen Verhältnisse für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024, geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
- geben die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB und § 14 Abs. 2 KPG M-V erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts und der wirtschaftlichen Verhältnisse geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen ebenfalls in ihrer Verantwortung. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist im Rahmen der in dem Gesellschaftsvertrag übertragenen Aufgaben verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümer ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem *IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720)*, Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Malchin, den 15.08.2025

Dr. Schröder & Korth GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAft
SIEGEL
Itzehoe
Zweigniederlassung Malchin

Dipl. Kffr. Debora Ojiakor
Wirtschaftsprüferin

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses

NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft Neustrelitz mbH

Inhaltsverzeichnis

	Blatt
Erläuterungen zur Bilanz	**2 - 8**
Aktivseite	2 - 5
A. Anlagevermögen	2 - 3
B. Umlaufvermögen	3 - 5
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5
D. Aktive latente Steuern	5
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	5
Passivseite	6 - 8
A. Eigenkapital	6
B. Rückstellungen	6 - 7
C. Verbindlichkeiten	7 - 8
D. Rechnungsabgrenzungsposten	8
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	**9 - 14**

digitale Zweitausfertigung

Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zum 31.12.2024 ist diesem Bericht als Anlage 1 beigefügt. Der Anlagennachweis, der im Anhang in der Anlage 3 enthalten ist, dient der weiteren Erläuterung der Bilanz. Er ist nach dem Bruttoprinzip aufgemacht, d. h. die Anschaffungswerte und Wertberichtigungen werden voll ausgewiesen und erst in einer Schlussspalte zu dem Restbuchwert saldiert.

Bei den nachstehenden Erläuterungen führen wir über dem Strich die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2024 und darunter, zu Vergleichszwecken, die der Bilanz zum 31.12.2023 an.

Aktivseite

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	EUR	4,00
	EUR	4,00

Ausgewiesen wird EDV-Software.

II. Sachanlagen

1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	EUR	118.384,50
	EUR	103.948,50

Stand 01.01.2024	TEUR	104
+ Zugänge	TEUR	55
- Abschreibungen	TEUR	-41
Stand 31.12.2024	TEUR	118

digitale Zweitausfertigung

Die Zugänge betreffen zwei Kleintransporter, einen Baucontainer sowie geringwertige Wirtschaftsgüter (Werkzeuge und Bürogeräte).

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	EUR	481.719,35
	EUR	324.966,45

Unter diesem Posten werden die zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossenen Bauaufträge ausgewiesen. Für die in Ausführung befindlichen Bauaufträge werden branchenüblich Baukonten als Kostenstellen geführt. In die Ermittlung der Herstellungskosten wurden neben den Einzelkosten die Fertigungsgemeinkosten und Materialgemeinkosten einbezogen. Allgemeine Verwaltungskosten wurden nicht mit einbezogen.

Den unfertigen Leistungen stehen erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen von TEUR 855 gegenüber. Dieser Posten wird unter den Passiva Abschnitt C. 2. „erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen“ ausgewiesen.

2. Geleistete Anzahlungen	EUR	266.763,12
	EUR	140.750,51

Unter diese Position werden geleistete Anzahlungen an Subunternehmer ausgewiesen.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	EUR	102.976,63
	EUR	26.676,07

Die Forderungen sind durch eine Saldenliste nachgewiesen.

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

	2024 TEUR	2023 TEUR
- Forderungen	106	29
- abzüglich Pauschalwertberichtigungen	-3	-2
	103	27

2. Sonstige Vermögensgegenstände EUR 315.580,45
EUR 342.267,34

Zusammensetzung:

	2024 TEUR	2023 TEUR
- Forderungen gegenüber Gesellschaftern	166	147
- Gewerbesteuerrückforderungen	42	88
- Körperschaftsteuerrückforderungen	35	86
- Umsatzsteuer	50	0
- Forderungen gegenüber öffentlichen Kassen (ZVK, Arbeitsagentur)	23	20
- Sonstige	0	1
	316	342

Die Forderungen gegenüber Gesellschaftern betreffen die Abrechnung von Bau- und Reparaturleistungen gegenüber der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH.

III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben,
Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks EUR 551.247,94
EUR 424.025,87

Zusammensetzung:

	2024 EUR	2023 EUR
- Kassenbestand	407,42	278,04
- Girokonto Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	550.840,52	423.747,83
	551.247,94	424.025,87

digitale Zweitausfertigung

Die Guthaben sind durch gleichlautende Kontoauszüge bzw. Saldenbestätigungen des kontoführenden Kreditinstitutes nachgewiesen.

C. Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	2.107,98
	EUR	3.159,22

Unter dieser Position werden Ausgaben, die bereits in 2024 geleistet wurden, jedoch Aufwand für einen Zeitraum nach dem Bilanzstichtag darstellen, ausgewiesen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Betriebsversicherungen für das Jahr 2025 sowie um Zinsabgrenzungen für Fahrzeugfinanzierungen.

D. Aktive latente Steuern	EUR	725,34
	EUR	677,92

Die latenten Steuern beruhen auf Abweichungen aufgrund unterschiedlicher Wertansätze in Handels- und Steuerbilanz. Bei der Berechnung wurde ein Steuersatz von 29,83 v.H. angewendet.

E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	EUR	11.715,00
	EUR	10.738,00

Zusammensetzung:	2024 TEUR	2023 TEUR
- Pensionsverpflichtung	-94	-99
- Rückdeckungsversicherung	106	110
	12	11

Dem ehemaligen Geschäftsführer, Herrn Günter Gajewski, wurde am 01.12.1997, zuletzt geändert am 10.03.2005, eine Pensionszusage erteilt. Die Gesellschaft hat dafür eine Rückdeckungsversicherung bei der Swiss Life AG abgeschlossen.

Der Aktivwert der Rückdeckungsversicherung und der Passivwert der Pensionsversicherung wurden durch ein versicherungsmathematisches Gutachten der SLPM Schweizer Leben PensionsManangement GmbH vom 13.02.2025 ermittelt.

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

Passivseite

A. Eigenkapital

I.	Gezeichnetes Kapital	EUR	51.129,19
		EUR	51.129,19

Das Stammkapital beträgt gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages 100.000,00 DM und wird entsprechend des Euro-Umrechnungsfaktors in der Bilanz ausgewiesen. Ein entsprechender Handelsregisterauszug liegt vor.

Alleinige Gesellschafterin ist die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH.

II.	Gewinnvortrag	EUR	646.471,89
		EUR	609.493,77

Entwicklung:

Stand 01.01.2024	TEUR	609
- Jahresüberschuss 2024	TEUR	37
Stand 31.12.2024	TEUR	646

III.	Jahresüberschuss	EUR	35.367,98
		EUR	36.978,12

Über die Ergebnisverwendung 2024 hat die Gesellschafterversammlung noch zu beschließen.

B. Rückstellungen

1.	Steuerrückstellungen	EUR	15.456,73
		EUR	0,00

digitale Zweitausfertigung

2.	Sonstige Rückstellungen	EUR	79.172,58
		EUR	72.862,14

Zusammensetzung:

	2024 TEUR	2023 TEUR
- Gewährleistungen	31	29
- Resturlaub und Tantiemen	31	26
- Abschluss- und Prüfungskosten	15	16
- Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	2	2
	79	73

C. Verbindlichkeiten

1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	EUR	11.712,40
		EUR	20.452,48

Stand 01.01.2024	TEUR	21
- planmäßige Tilgungen	TEUR	-9
Stand 31.12.2024	TEUR	12

Die Zugänge betreffen zwei Fahrzeugfinanzierungen.

2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	EUR	855.437,87
		EUR	464.579,22

Hierbei handelt es sich um die von den Auftraggebern geleisteten Abschlagszahlungen. Den erhaltenen Anzahlungen von TEUR 855
stehen in Ausführung befindliche Bauaufträge sowie Anzahlungen für Subunternehmerleistungen in Höhe von TEUR 748
gegenüber.

Auf die Ausführungen zur Position „Unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen“ wird verwiesen.

digitale Zweitausfertigung

3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	EUR	61.642,74
		EUR	10.426,15

Hier sind sämtliche Verpflichtungen aus vom Vertragspartner bereits erfüllten Umsatzgeschäften ausgewiesen, für die die Gesellschaft die hierfür geschuldete Gegenleistung noch zu erbringen hatte. Zum Prüfungszeitpunkt waren die Verbindlichkeiten vollständig beglichen.

4.	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	92.781,35
		EUR	109.241,23

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich zusammen aus:	2024 TEUR	2023 TEUR
- Lohn und Gehalt	65	72
- Lohn- und Kirchensteuer	12	15
- Sozialversicherungsbeiträge	15	21
- Sonstige	1	1
	93	109

D.	**Rechnungsabgrenzungsposten**	EUR	2.051,58
		EUR	2.051,58

digitale Zweitausfertigung

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Allgemeines

Die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 ist diesem Bericht als Anlage 2 beigefügt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bei den nachstehenden Erläuterungen führen wir über dem Strich die Wertansätze der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2024 an und darunter die Wertansätze der Gewinn- und Verlustrechnung 2023.

Erläuterungen zu den einzelnen Positionen

1.	Umsatzerlöse	EUR	2.711.928,81
		EUR	2.789.047,71

Zusammensetzung:	2024 TEUR	2023 TEUR
- nicht steuerbare Innenumsätze (gegenüber der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH)	1.840	1.642
- Bauleistungen regelbesteuert	772	1.014
- Bauleistungen nach § 13b UStG	100	132
- Lagerverkauf	0	1
	2.712	2.789

2.	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	EUR	156.752,90
	(im Vorjahr Verminderung)	EUR	-27.803,12

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

3.	Sonstige betriebliche Erträge	EUR	10.394,88
		EUR	8.913,23

Diese Position enthält folgende Erträge:

	2024 TEUR	2023 TEUR
- Erträge aus Nutzungsüberlassungen PKW	8	7
- Versicherungsentschädigungen	2	0
- Erträge aus ausgebuchten Forderungen	0	2
	10	9

4.	Materialaufwand	EUR	1.046.471,97
		EUR	985.779,25
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	EUR	662.243,22
		EUR	645.009,99

Zusammensetzung:

	2024 TEUR	2023 TEUR
- Maurermaterial	273	251
- Sanitärmaterial	114	111
- Zimmerermaterial	113	103
- Dachdeckermaterial	66	80
- Elektromaterial	39	56
- Bauschuttentsorgung	34	35
- Malermaterial	26	18
- Schalungsmaterial	11	2
- übriges Baumaterial	4	6
- erhaltene Skonti	-18	-17
	662	645

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	EUR	384.228,75
		EUR	340.769,26

Zusammensetzung:	2024	2023
	TEUR	TEUR
- Bauleistungen § 13b UStG	345	296
- Sonstige Fremdleistungen	16	31
- Gerüstbau	17	7
- Baustellentechnik	9	9
- erhaltene Skonti	-3	-2
	384	341

5.	Personalaufwand	EUR	1.415.980,96
		EUR	1.404.489,27
a)	Löhne und Gehälter	EUR	967.472,75
		EUR	965.260,62

In 2024 waren neben dem Geschäftsführer gemäß § 267 Abs. 5 HGB durchschnittlich 32 (im Vorjahr 31) Arbeitnehmer beschäftigt.

digitale Zweitausfertigung

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen

für Altersversorgung und für Unterstützung	EUR	448.508,21
	EUR	439.228,65

Zusammensetzung:	2024	2023
	TEUR	TEUR
- gesetzliche Sozialaufwendungen	220	215
- Urlaubsausgleichskasse	160	157
- freiwillige soziale Aufwendungen	35	33
- Berufsgenossenschaft	31	32
- Aufwendungen für Altersversorgung	2	2
	448	439

6. Abschreibungen
auf immaterielle Vermögensgegenstände

des Anlagevermögens und Sachanlagen	EUR	40.812,09
	EUR	36.027,23

Die Zusammensetzung der Abschreibungen ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen, der Bestandteil des Anhanges (Anlage 3) ist. Die Abschreibungen erfolgten planmäßig linear.

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	EUR	324.417,52
	EUR	299.109,57

In dieser Position sind folgende Aufwendungen enthalten:	2024	2023
	TEUR	TEUR
- nicht abziehbare Vorsteuer	99	90
- Kfz-Kosten	72	70
- Raumkosten	28	28
- Versicherungen, Beiträge und Abgaben	22	21
- Werkzeuge und Kleingeräte	22	18
- Abschluss, Prüfung und Steuererklärung	15	17
- Porto, Telefon, Bürobedarf	8	11
- Kosten der Warenabgabe	8	8
- Rechts- und Beratungskosten	6	6
- Buchführungskosten	11	6
- Arbeitsschutz- und Fortbildungskosten	6	5
- Werbung und Reisekosten	5	5
- Reparaturen und Instandhaltungen	8	5
- Kontogebühren	5	5
- Zuwendungen und Spenden	2	1
- Sonstige	7	3
	324	299

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	EUR	4.193,88
	EUR	4.249,05

Unter diesem Posten werden Zinsen aus der Rückdeckungsversicherung ausgewiesen, die gemäß § 246 Abs. 2 S. 2 HGB mit den Aufwendungen aus der Aufzinsung der Pensionsrückstellung verrechnet wurden.

digitale Zweitausfertigung

Dr. Schröder & Korth GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft

9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	EUR	957,64
		EUR	876,66

Hierunter werden im Wesentlichen Zinsaufwendungen aus Fahrzeugfinanzierungen ausgewiesen.

10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	EUR	15.409,31
		EUR	7.367,77
11.	Ergebnis nach Steuern	EUR	39.220,98
		EUR	40.757,12
12.	Sonstige Steuern	EUR	3.853,00
		EUR	3.779,00

Ausgewiesen werden Kfz-Steuern.

13.	Jahresüberschuss	EUR	35.367,98
		EUR	36.978,12

digitale Zweitausfertigung

Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH
17235 Neustrelitz

Gesellschafter:	Alleiniger Gesellschafter Stadt Neustrelitz	
Geschäftsführer:	Frau Dorothea Klein-Onnen Frau Christina Sturm	
Stammkapital:	25.000 €	
Aufsichtsrat	Frau Carolin Töllner-Lichterfeld	(Stadtvertreterin)
	Frau Stella Schüssler	(Stadtvertreterin)
	Frau Kathleen Supke	(Stadtvertreterin)
	Herr Christian Czollek	(Stadtvertreter)
	Herr Karsten Dudziak	(Stadtvertreter)

KULTURQUARTIER
MECKLENBURG-STRELITZ

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026
der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 3

2. Wirtschaftsplan 2026 4

2.1. Erträge und Einzahlungen 5

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen 8

3. Jahresabschlüsse der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH 11

3.1. Jahresergebnisse 11

3.2. Bilanz 11

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen 11
3.2.2. Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten 12
3.2.3. Eigenkapital 12
3.2.4. Fremdkapital 13

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit 14

4.1. Jahresergebnisse 14

4.2. Finanzmittelfonds 14

4.3. Eigenkapitalausstattung 14

4.4. Risiken 15

5. Ausblicke/Ziele 16

1. Vorbemerkungen

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH
Sitz:	Neustrelitz.
Handelsregister:	Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 20327.
Stammkapital:	25.000,00 Euro.
Gesellschaftsvertrag:	In der Fassung vom 19. Mai 2016.
Gesellschafter:	Stadt Neustrelitz (100 %).

Gegenstand des Unternehmens:

Das Kulturquartier verfolgt gem. § 2 Nr. 1 des Gesellschaftsvertrages ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist gem. § 2 Nr. 2 des Gesellschaftsvertrages die Förderung der Kunst und Kultur, der Heimatpflege und Heimatkunde sowie der Volksbildung. Der Satzungszweck wird gem. § 2 Nr. 3 des Gesellschaftsvertrages verwirklicht durch:

- das Betreiben musealer Sammlungen, Bibliotheken, Archive,
- Förderung des Heimatgedankens und der Volksbildung,
- Förderung der Stadt- und Regionalgeschichte in Form von Sammeln, Bewahren, Forschen, Präsentieren und Vermitteln,
- Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen,
- Angebote der Informations- und Wissensvermittlung,
- Förderung der Kommunikation, Vermittlung von Geschichte und Bildung,
- Durchführung von Ausstellungen, Kultur- und Bildungsveranstaltungen,
- Museumspädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche,
- Zusammenarbeit mit kulturellen Partnern,
- Pflege von Kunstsammlungen.

Die Organe der Gesellschaft setzen sich aus der Gesellschafterversammlung, dem Aufsichtsrat sowie der Geschäftsführung zusammen.

Vertretung der Gesellschaft:

Zur Geschäftsführung gehörten im Wirtschaftsjahr 2018 ganzjährig Herr Albrecht Pyritz als (inhaltlicher) Geschäftsführer und Frau Christina Sturm ab dem 1. Mai 2018 als kaufmännische Geschäftsführerin. Die Stelle der inhaltlichen Geschäftsführung wurde im Sommer 2018 neu ausgeschrieben und zum 1. August 2019 mit Frau Dorothea Klein-Onnen neu besetzt.

Aufsichtsrat:

Carolin Töllner-Lichterfeld (Aufsichtsratsvorsitzende)
Frau Stella Schüssler (stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende)
Frau Kathleen Supke
Herr Christian Czollek
Herr Karsten Dudziak

Alle Mitglieder des Aufsichtsrates der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH sind ebenfalls Stadtvertreter der Stadt Neustrelitz.

2. Wirtschaftsplan 2026

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für die kommenden Jahre ist nur bedingt planbar. Grundlage der Umsatzschätzung sind die realisierten Ergebnisse der vergangenen Wirtschaftsjahre sowie die Erfahrungen von Kulturbetrieben, dass sich Änderungen und Maßnahmen erst zwei bis drei Jahre später in den Ergebnissen widerspiegeln

Von dem Geschäftsjahr 2022 zu 2023 verzeichnet das Kulturquartier einen Anstieg der Besucherzahlen in Höhe von 47%, von 2023 zu 2024 in Höhe von 7% und von 2024 zu 2025 in Höhe von 2%.

2.1. Erträge und Einzahlungen

Die Besucherzahlen und Einnahmen aus dem Zweck- und Wirtschaftsbetrieb der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH waren im Jahr der Eröffnung erfolgreich und konnten 2017 noch gesteigert werden. Jedoch begann im Wirtschaftsjahr 2018 ein deutlicher Rückgang der Besucherzahlen und Einnahmen, insbesondere im Museumsbereich sowie im Café. Viele Museen in Deutschland stellten aufgrund des sehr heißen Sommers ähnliche Besucher- und Umsatzeinbrüche fest. Diese Erträge waren auch im Wirtschaftsjahr 2019 weiter rückläufig. Das Haus war sowohl im Wirtschaftsjahr 2020 als auch im Wirtschaftsjahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Schutzmaßnahmen und Restriktionen jeweils rund sechs Monate geschlossen. In den Sommermonaten konnten Veranstaltungen nur mit begrenzten Besucherzahlen bei teilweise geschlossenem Café durchgeführt werden. Eine Steigerung der Umsatzerlöse war unter diesen Voraussetzungen unrealistisch.

In den Jahren 2022, 2023 und 2024 konnte eine deutliche Steigerung der Besucherzahlen erreicht werden. Dies ist auf attraktive Veranstaltungs- und Bildungsangebote sowie eine Steigerung der Aufenthaltsqualität für alle Altersgruppen zurückzuführen. Besonders die familien- und seniorenfreundlichen Angebote führen dazu, dass das Kulturquartier vermehrt und konstant von Einheimischen genutzt wird.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse resultieren insbesondere aus Eintrittsgeldern und Führungen im Museum, der Bibliothek und dem Archiv, dem Museumsshop und dem Café sowie aus Veranstaltungen und kurzfristigen Fremdnutzungen.

Die deutlich höher geplanten Umsätze im Cafébetrieb sind von den pandemie- und krisenbedingt möglichen Öffnungszeiten abhängig. Basis für die geplanten Umsatzzahlen ab 2023 sind die erzielten Ergebnisse aus den Entwicklungen der Vorjahre. Im Jahr 2023 belief sich der Umsatz im Café auf 70.290 Euro und im Jahr 2024 auf 83.744 Euro.

Für die Dauerausstellung im Museum ist für die Folgejahre ein wesentlich geringerer Erlös zu erwarten als in den Jahren 2017 bis 2019. In diesen Jahren konnten noch hohe Erlöse im Museumsbereich erzielt werden, weil die Dauerausstellung neu war und auch Einheimische stark anzog. In den Jahren 2020 und 2021 gab es coronabedingt im Museumsbereich starke Einbrüche.

Umsatzerlöse	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Museum	13.584	9.548	8.314	7.797	12.533	9.821	9.290	10.054	12.175	12.297	12.666
Bibliothek	14.978	15.829	14.490	18.598	24.547	24.500	24.200	27.804	28.082	28.363	29.051
Archiv	672	466	210	220	0	0	0	0	0	0	0
Veranstaltungen	9.824	6.722	7.374	12.131	10.737	14.764	12.170	14.310	14.453	14.597	14.889
Museumsshop	3.658	3.086	8.595	15.311	13.672	26.289	22.520	35.015	35.365	35.718	36.433
Fremdnutzung	10.196	7.518	18.363	23.343	12.766	27.974	28.580	26.219	26.445	26.674	27.135
Café	11.223	12.681	28.711	58.532	70.290	83.744	82.280	87.695	88.572	89.457	91.247
Summe Umsatzerlöse:	**64.135**	**55.850**	**86.057**	**135.932**	**144.545**	**189.116**	**179.040**	**201.097**	**205.092**	**207.106**	**211.421**

Seit 2021/2022 setzen sich die Besucherzahlen im Museum nahezu ausschließlich aus Touristen zusammen, die in der Seenplatte aber vor allem (die wenigen) Schlecht-Wetter-Tage für Museumsbesuche nutzen. Eine mäßige Steigerung der Besucherzahlen konnten wir durch die Einführung der Kurabgabe ab Mitte 2024 verzeichnen. Für Inhaber der Kurkarte ist der Eintritt in das Museum frei.

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um die veranstaltungsgebundenen Zuschüsse durch die Gesellschafterin, die mittels einer Trennungsrechnung zum Jahresende abgegrenzt werden. Ferner wurden in den Wirtschaftsjahren 2018 und 2019 öffentliche Zuschüsse für das Daniel-Sanders-Projekt, Zuschüsse für die Bibliothek sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen. Im Jahr 2024 wurden öffentliche Zuschüsse für ein Kinder- und Jugendprojekt zur Medienkompetenzbildung und für die Bibliothek ausgewiesen.

In den Wirtschaftsjahren 2020, 2021 und 2022 erhielt die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH Zahlungen aus dem Förderprogramm Neustart Kultur, mit denen unter anderem ein neues Kassensystem, ein kontaktlos nutzbarer Audioguide fürs Museum, Schutzvorrichtungen zur Pandemieeindämmung sowie Veranstaltungstechnik für den Outdoor-Bereich finanziert wurden.

sonstige betriebliche Erträge	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Veranstaltungsgebundener Zuschuss Gesellschafter	928.024	979.300	991.200	1.023.668	1.082.345	1.047.675	1.064.400	1.080.300	1.096.300	1.109.000	1.109.050
Spenden	1.401	14.099	7.887	16.978	5.871	7.122	7.890	5.970	6.029	6.090	6.211
Landeszuschuss Bibliothek	6.614	6.508	6.738	6.770	0	6.808	6.870	6.747	6.814	6.882	7.020
Zuschuss Museum	0	0	8.617	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuschuss Daniel-Sanders-Projekte	29.764	-219	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuschuss Projekt Neustart Kultur	0	14.408	47.261	65.038	0	0	0	0	0	0	0
Auflösung Rückstellungen	1.050	0	1.520	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe sonstige betriebliche Erträge:	**966.853**	**1.014.096**	**1.063.224**	**1.112.454**	**1.088.216**	**1.061.605**	**1.079.160**	**1.093.017**	**1.109.143**	**1.121.972**	**1.122.281**

2.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Der Materialaufwand resultiert hauptsächlich aus dem Wareneinsatz für den Museumsshop und das Café sowie aus Reinigungsleistungen.

a) Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren setzen sich wie folgt zusammen:

Materialaufwand	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Wareneinkauf Café und Museumsshop	8.552	4.905	16.600	48.047	39.712	57.747	54.230	58.407	58.969	58.969	58.969
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Materialaufwand:	**8.552**	**4.905**	**16.600**	**48.047**	**39.712**	**40.857**	**54.230**	**54.772**	**55.320**	**55.873**	**58.969**

Mit steigenden Umsatzerlösen, die seit dem Wirtschaftsjahr 2023 eingeplant sind, steigt auch der jeweilige Materialaufwand für den Einkauf von Lebensmitteln im Bereich Café und Souvenirs für den Shop.

b) Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betreffen folgende Bereiche:

bezogene Leistungen	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Reinigung	25.289	21.508	19.121	24.523	0	0	0	0	0	0	**0**
Wachschutz	818	492	829	766	683	718	700	586	592	598	**604**
Sonstiges	4.583	666	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
Summe Aufwendungen bezogene Leistungen:	**30.690**	**22.666**	**19.950**	**25.289**	**683**	**718**	**700**	**586**	**592**	**598**	**604**

Die Reinigung des Hauses wird seit dem Wirtschaftsjahr 2023 von eigenem Personal vorgenommen, so dass die bezogenen Reinigungsleistungen durch eine Fremdfirma an dieser Stelle entfallen.

Personalaufwand

Die Personalkosten wurden für das Jahr 2026 entsprechend dem Ergebnis der Tarifverhandlungen im Wirtschaftsplan eingestellt. Für mögliche Tarifentwicklungen ab dem Jahr 2027 ist eine Kostensteigerung bei den Personalkosten von jährlich 2% vorgesehen. Zuzüglich ist die Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohnes für geringfügig Beschäftigte Mitarbeiter im Wirtschaftsplan berücksichtigt. Für das Wirtschaftsjahr 2026 plant das Kulturquartier demnach mit einem Stundenlohn von 13,90 Euro. Ab dem Jahr 2027 beträgt der gesetzliche Mindestlohn 14,60€ je Stunde.

Löhne und Gehälter	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**Plan 2025**	**Plan 2026**	**Plan 2027**	**Plan 2028**	**Plan 2029**
Löhne und Gehälter	457.834	450.093	472.863	518.968	541.942	583.725	558.575	603.669	615.247	624.963	627.978
Gesetzliche soziale Aufwendungen	118.382	112.571	119.547	131.203	134.931	145.334	139.072	150.300	153.182	155.601	156.352
Aufwendungen für Altersvorsorge	17.368	18.823	19.940	21.884	22.535	24.272	23.227	25.102	25.583	25.987	26.113
Summe Löhne und Gehälter:	**593.584**	**581.487**	**612.350**	**672.055**	**699.408**	**753.332**	**720.874**	**779.071**	**794.012**	**806.551**	**810.443**

Gehaltsanpassungen aufgrund von Stufensteigerungen oder Änderungen in der Eingruppierung flossen ebenfalls in die Planung mit ein.

Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen betreffen im Wesentlichen geringwertige Anlagegüter. Die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH wurde im Gründungsjahr 2016 von Seiten der Stadt mit teilweise gebrauchter EDV-Technik ausgestattet, die mittlerweile veraltet ist. Aus diesen Gründen musste das Kulturquartier in die Erneuerung der EDV-Technik investieren, was seit dem Wirtschaftsjahr 2021 zu höheren Abschreibungen führt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen (2024: 447.544 Euro, 2023: 411.093 Euro, 2022: 559.841 Euro)

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen nehmen mehr als 40 Prozent der Gesamtaufwendungen des Kulturquartiers ein. In dieser Position sind insbesondere die Mietzahlungen an die Stadt Neustrelitz, die Betriebs- sowie Nebenkosten der Räume sowie die Kosten für den Fachbedarf der Bibliothek enthalten. Die folgende Tabelle soll die wesentlichsten Positionen der sonstigen betrieblichen Aufwendungen abbilden:

sonstige betriebliche Aufwendungen	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**Plan 2025**	**Plan 2026**	**Plan 2027**	**Plan 2028**	**Plan 2029**
Nettokaltmiete an Stadt Neustrelitz	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200	169.200
Betriebskosten	27.120	27.120	27.120	27.120	27.120	27.120	27.320	27.320	27.320	27.320	32.520
Nebenkosten Räume	45.652	45.897	56.589	46.583	48.524	66.030	64.202	66.690	67.357	68.030	68.711
Wartungsverträge Technik, EDV, Leasing, Lizenzen	13.100	15.458	25.637	75.590	58.719	59.786	66.080	52.881	53.256	52.513	52.513
Fachbedarf Bibliothek und KWA	38.647	39.807	28.616	37.921	37.611	36.273	38.360	37.052	37.423	37.797	38.175
Werbung/Öffentlichkeitsarbeit	11.240	8.881	13.236	14.705	10184	12.477	12.620	11.042	11.153	11.264	11.377
Honorare	25.448	13.616	13.593	24.071	12.354	28.008	13.160	13.177	13.308	13.450	13.576
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	**330.408**	**319.979**	**333.991**	**395.190**	**363.712**	**398.894**	**390.942**	**377.362**	**379.017**	**379.574**	**386.072**

Die Nebenkosten der Räume bestehen im Wesentlichen aus Energiekosten. Wartungsverträge wurden vor Eröffnung des Kulturquartiers von Seiten der Stadt geschlossen und beinhalten u. a. die Wartung der Medienstationen, der Brandmeldeanlage, der Aufzuganlage sowie weiterer technischer Anlagen im Haus. Neben den in der Tabelle aufgeführten wesentlichsten Positionen, fallen unter die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ebenfalls die Kosten für Beiträge und Gebühren, Verbrauchsmaterialien, Versicherungsbeiträge, Kosten für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, Telefon und Porto, Bürobedarfe und Sonstiges.

3. Jahresabschlüsse der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH

3.1. Jahresergebnisse

Im Jahresabschluss 2018 wird ein Jahresverlust in Höhe von -18.497,35 Euro ausgewiesen. Im Vorjahr erzielte das Kulturquartier ein Jahresergebnis in Höhe von 22.442,59 Euro. Ursächlich für das negative Ergebnis 2018 sind Aufwendungen, die den Vorjahren zuzurechnen sind. Die laut Betrauungsakt vorzunehmende Trennungsrechnung wurde erst im Kalenderjahr 2018 für die Wirtschaftsjahre 2016 und 2017 nachgeholt. Mittels einer Trennungsrechnung werden die Aufwendungen und Erträge ermittelt, die dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zuzurechnen sind. Dieser Bereich des Kulturquartiers darf durch die Gesellschafterin nicht bezuschusst werden und wirkte sich zum Ende der letzten Wirtschaftsjahre nachträglich Zuschuss mindernd aus. Das Ergebnis der Trennungsrechnung 2016 sowie die Kosten für die Aufstellung und Prüfung der Trennungsrechnungen 2016 und 2017 flossen in das Jahresergebnis 2018 ein. Die folgenden Wirtschaftsjahre (2019-2023) schlossen alle mit einem positiven Jahresergebnis ab. So lagen die Jahresergebnisse 2019 und 2020 bei 2.015,96 Euro sowie 12.350,75 Euro und das Jahresergebnis 2021 betrug 48.619,45 Euro. Das Jahr 2022 schließt mit einem Ergebnis in Höhe von 16.716 Euro. Das Jahr 2023 schließt mit einem Ergebnis in Höhe von 11.645 Euro. Im Jahr 2024 wurde planmäßig ein Teil der Überschüsse aus den Vorjahren verwendet. Dies führte zu einem negativen Ergebnis in Höhe von -22.925 Euro. Die Trennungsrechnung 2024 weist eine Überkompensation von -18.104,05 Euro aus. Die Aufwendungen innerhalb des bezuschussten Zweckbetriebes waren also höher als der Zuschuss. Somit wurde der Zuschuss korrekt eingesetzt.

3.2. Bilanz

3.2.1. Anlage- und Umlaufvermögen

Das Anlagevermögen betrifft insbesondere den Festwert des von der Stadt übernommenen Medienbestandes der Bibliothek. Hinzu kommen die über das Förderprogramm Neustart Kultur, insbesondere im Wirtschaftsjahr 2021, erworbenen Vermögensgestände. Bei den Vorräten handelt es sich um die Bestände an Handelswaren im Café und im Museumsshop.

Kassenbestand / Guthaben bei Kreditinstituten
Das Kulturquartier verfügt über liquide Mittel, deren Bestand sich zum 31.12.2024 um 69.379 Euro auf 150.391 Euro reduziert hat.

3.2.2. Eigenkapital

Das Eigenkapital beinhaltet das von der Gesellschafterin eingezahlte Stammkapital, die Kapitalrücklage, Gewinnrücklagen und das Jahresergebnis.

Gezeichnetes Kapital (31.12.2024: 25.000 Euro, 31.12.2023: 25.000 Euro, 31.12.2022: 25.000 Euro,
Der Ausweis des Stammkapitals entspricht, unverändert zum Vorjahr, dem Gesellschaftsvertrag und der Eintragung im Handelsregister.

Kapitalrücklage (31.12.2024: 78.562,40 Euro, 31.12.2023: 78.562,40 Euro, 31.12.2022: 78.562,40 Euro,)
Mittels Trennungsrechnungen wurde, wie bereits beschrieben, der ertragswirksame Anteil (=Kosten und Erlöse aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb) des Zuschusses für 2016 bis 2020 berechnet. Die Kapitalrücklage setzt sich aus dem Saldo der mithilfe der Trennungsrechnung ermittelten Überkompensationen der Ausgleichszahlungen der Gesellschafterin zusammen. Ab dem Wirtschaftsjahr 2021 werden solche Mittel als Jahresüberschuss auf neue Rechnung in das folgende Wirtschaftsjahr vorgetragen und nicht in die Kapitalrücklage eingestellt.

Gewinnrücklagen
Bei den Gewinnrücklagen handelt es sich um den Saldo der Jahresergebnisse aus 2016 bis 2024.

Gewinnvortrag
Beim Gewinnvortrag handelt es sich um den Gewinn des Vorjahres 2024.

3.2.3. Sonderposten

Die Sonderposten bilden die aus dem Förderprogramm Neustart Kultur erhaltenen Investitionszuschüsse ab. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstands ertragswirksam aufgelöst.

3.2.4. Fremdkapital

Das langfristige Fremdkapital beinhaltet ausschließlich gebildete Rückstellungen für von der Stadt Neustrelitz übertragene Sachanlagen und Vorräte.
Das kurzfristige Fremdkapital beinhaltet die sonstigen Rückstellungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten.

Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen (31.12.2024: 3.448,46 Euro, 31.12.2023: 4.282,63 Euro, 31.12.2022: 5.153,71 Euro,
Die Steuerrückstellungen betreffen die Körperschaftsteuer, den Solidaritätsbeitrag sowie die Umsatzsteuer. Aufgrund der Ist Versteuerung der Gesellschaft erfolgt der Ausweis der Umsatzsteuer unter den Steuerrückstellungen und nicht unter sonstige Verbindlichkeiten.

2. Sonstige Rückstellungen (31.12.2024: 80.817,20 Euro, 31.12.2023: 85.732,01 Euro, 31.12.2022: 103.716 Euro,
Im Anlagevermögen ist der Festwert des Medienbestandes der Bibliothek mit 82 T Euro enthalten. Ein Teil davon wurde bei Gründung der Gesellschaft von der Stadt Neustrelitz übernommen. Der Wert des übernommenen Medienbestands der Bibliothek wird bis zur Klärung des Sachverhalts, ob die Stadt diese Bestände als "Schenkungen, Sachanlagen oder Leihgaben von Vermögensgegenständen" in das Kulturquartier einbringt, gegen sonstige Rückstellungen eingebucht und jährlich entsprechend der gesetzlichen Vorgaben abgezinst. Zum Bilanzstichtag beträgt die diesbezügliche Rückstellung 49.119,08 Euro.

Bei den Vorräten handelt es sich um die Bestände an Handelswaren im Café und im Museumsshop.

Weitere sonstige Rückstellungen werden u. a. für Prüfungskosten, Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Jahresabschlusserstellung sowie Urlaub und Überstunden gebildet.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH in Höhe von 53.647,70 Euro zum 31.12.2022 sind ausschließlich kurzfristig.
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (31.12.2024: 19.201,46 Euro, 31.12.20323: 39.229,32 Euro, 31.12.2022: 10.088,23 Euro,)
Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen liegen in allen Fällen unter einem Jahr.

2. Sonstige Verbindlichkeiten (31.12.2024: 13.166,89 Euro, 31.12.2023: 14.418,38 Euro, 31.12.2022: 16.159,45 Euro)
Diese Verbindlichkeiten betreffen insbesondere die Lohn- und Kirchensteuer und Sozialversicherungsbeiträge sowie die Umsatzsteuer des laufenden Jahres. Seit 2020 sind in den sonstigen Verbindlichkeiten auch Verbindlichkeiten aus ausgegebenen Gutscheinen enthalten.

4. Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

4.1. Jahresergebnisse

Für das Geschäftsjahr 2026 weist der Wirtschaftsplan einen Jahresgewinn in Höhe von 0 TEUR im Erfolgsplan aus. Der Erfolgsplan wird in den Folgejahren 2027 bis 2029 ebenfalls ausgeglichen sein.

4.2. Finanzmittelfonds

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist für 2026 mit 7 TEUR geplant und ist im gesamten mittelfristigen Finanzplanungszeitraum positiv.
Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich ein Cashflow in Höhe von 0 TEUR. Die zahlungswirksamen Veränderungen des Finanzmittelfonds liegen im Wirtschaftsjahr 2026 somit bei 7 TEUR.

Der Finanzmittelfonds beträgt zum Anfang der Periode 161TEUR und wird laut Finanzplan zum Ende der Periode 168 TEUR betragen. Damit geht die mittelfristige Finanzplanung in den Jahren 2026 bis 2029 von einer leichten Zunahme des Finanzmittelfonds aus.

4.3. Eigenkapitalausstattung

Am Ende des Wirtschaftsjahres wird voraussichtlich ein Eigenkapital in Höhe von 183 TEUR vorliegen. Aufgrund der hohen langfristigen Rückstellungen in Höhe von 49 TEUR zum 31. Dezember 2024 für die von der Stadt zur Verfügung gestellten und noch nicht eingebrachten Medienbestände und Handelswaren lag eine wirtschaftliche Eigenkapitalquote von 56,5% vor. Gemäß Nr. 11.3 EigVOVV ist eine Eigenkapitalquote von 30 % anzustreben.

4.4. Risiken

Bestandsgefährdende Risiken

Die Gesellschafterin gründete das Unternehmen mit dem Ziel, durch die Zusammenführung dreier einzelner nachgelagerter Einrichtungen, Synergieeffekte zu erzielen. Hierfür wurde der Gesellschaft das Anlage- und Umlaufvermögen zur Verfügung gestellt, das für die Umsetzung der Gesellschaftszwecke entsprechend dem Gesellschaftsvertrag benötigt wird. Das durch die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH gemietete Objekt in der Schloßstraße 12/13 wurde für die Zusammenführung der drei Einrichtungen saniert und umgebaut. Aus diesen Gründen kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Gesellschafterin Interesse daran hat, der Gesellschaft das Anlage- und Umlaufvermögen zu entziehen. Somit sind bestandsgefährdende wirtschaftliche und rechtliche Risiken sowie Risiken mit besonderem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht erkennbar.

Investitions-/Finanzierungsrisiken

Nur durch die Zuschüsse der Gesellschafterin ist die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH als Kulturbetrieb in ihrem Fortbestand gesichert. Die Gesellschaft ist dauerhaft auf die Zuschüsse der Residenzstadt Neustrelitz angewiesen und nur durch diese bestandsfähig.
Von der Stadt Neustrelitz als Gesellschafterin wurde der Geschäftsleitung ein Kreditaufnahmeverbot auferlegt.

Die Gesellschaft hat in den Jahren ab 2019 bereits unaufgefordert und eigenständig verschiedene Sparmaßnahmen vorgenommen, um eine Zuschusserhöhung durch die Stadt zu vermeiden bzw. auf eine Zuschusserhöhung aufgrund von Tarifanpassungen und Mindestlohnsteigerungen zu begrenzen. Neben den Personalkosten stiegen die **Gebäudekosten** von 80.262 € (2017) auf 126.561 € (2024), was einer **Kostensteigerung von 58% entspricht. Diese Kosten fallen im** Rahmen des Betriebs, der Nutzung und der Wartung des Gebäudes und dessen Ausstattung zwingend an und sind **nicht intern beeinflussbar.** Dank einer insgesamt sehr positiven Entwicklung des Hauses, konnte das Kulturquartier diese Kostensteigerungen bis 2025 aus eigener Kraft erwirtschaften und kompensieren.

Aufgrund der angespannten Haushaltssituation der Stadt Neustrelitz wird derzeit eine mögliche Verringerung der Zuschusshöhe diskutiert. Die Geschäftsführung befindet sich in intensiven Beratungen mit dem Gesellschafter und den Stadtvertretern, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen und die Konsequenzen etwaiger Entscheidungen aufzuzeigen. Es ist zwar nicht der Zuschuss an sich, aber die Höhe im Gespräch. Jegliche Reduktion des Zuschusses würde in jedem Fall zu deutlichen Einschnitten im Zweckbetrieb und drastischen Abstrichen in der Zweckerfüllung der Gesellschaft führen.
Weitere Sparmaßnahmen im Regelbetrieb des Kulturquartiers sind ohne Negativauswirkungen inzwischen kaum mehr möglich: Eine weitere Einführung von ganz- oder halbtägigen Schließungen des Hauses könnte eine geringe Einsparung von Personalkosten im GfB-Bereich bewirken - bei gleichzeitig großen

Einschränkungen im Zweck- sowie Wirtschaftsbetrieb. Die Preisgestaltung im Café ist ausgereizt. Bei weiteren Preiserhöhungen im Café ist mit einem Rückgang des Konsumverhaltens der Besucher zu rechnen.

Umfeld-, Branchen- und Wettbewerbsrisiken

Die für die Gesellschaft wesentlichen gesamtwirtschaftlichen Risiken sind vor allem in der konjunkturellen Entwicklung zu sehen. Seit dem Geschäftsjahr 2020 ist zukünftig auch die allgemeine gesundheitliche Entwicklung der Bevölkerung als ein Risikofaktor anzusehen.

5. Ausblicke/Ziele

Um Menschen regelmäßig in das Kulturquartier zu locken, finden in den unterschiedlichen Bereichen des Hauses immer wieder attraktive, relevante Angebote für unterschiedliche Ziel- und Interessengruppen statt, die über den „Regelbetrieb" von Bibliothek, Museum und Archiv hinausgehen: wechselnde Ausstellungen, literarische, musikalische und stadtgesellschaftlich relevante Veranstaltungen, interaktive Vermittlungsangebote für Lese- und Medienkompetenzförderung sowie Angebote zur Vermittlung von Stadtgeschichte und regionalem Zeitgeschehen. Bei allen Veranstaltungen und Angeboten im Kulturquartier geht es vor allem darum, niedrigschwellige, nichtkommerzielle Bildungs- und Kulturangebote für unterschiedliche Zielgruppen zu schaffen, einen demokratiefördernden Raum für die Stadtgesellschaft zu bieten und die Förderung von kultureller Bildung und Medien- sowie Informationskompetenz zu betreiben. Hierfür sind interdisziplinäre, medienaffine und pädagogische Kompetenzen im Kulturquartier sowie die enge Vernetzung mit Partnern der Stadtgesellschaft und der Region grundlegend. Dies wurde bereits seit 2020/2021 begonnen und seither engagiert weiterverfolgt. Im Jahr 2026 soll zudem im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums der Einrichtung ein Freundeskreis gegründet werden, der die Arbeit des Kulturquartiers im Zweckbetrieb perspektivisch unterstützt.

Dorothea Klein-Onnen
Geschäftsführerin

KULTURQUARTIER
MECKLENBURG-STRELITZ
Schloßstraße 12/13 • 17235 Neustrelitz

Christina Sturm
Geschäftsführerin

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	1.318
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.318
Jahresergebnis	0

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	7
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	7
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	7
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	168

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	176
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	54,3%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	183
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	56,5%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	183
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	56,5%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	14,83 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	+ 0,07 VZÄ

Beschluss vom: 19.12.2025

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	183	176	150	151	152	156
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	1.129	1.098	1.168	1.185	1.198	1.200
5	Materialaufwand	124	95	110	116	104	105
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	58	54	58	59	59	59
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	66	41	52	57	45	46
6	Personalaufwand	753	721	779	794	807	810
	a) Löhne und Gehälter	581	556	601	613	623	626
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	172	164	178	181	184	185
	- davon für Altersversorgung	25	24	26	26	27	27
7	Abschreibungen	11	11	7	7	7	7
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11	11	7	7	7	7
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	452	447	422	419	433	434
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16	Ergebnis nach Steuern						
17	sonstige Steuern						
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-28**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 19.12.2025

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-28	0	0	0	0	0
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	11	11	7	7	7	7
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-21					
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-12					
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8					
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0					
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)						
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)						
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-58**	**11**	**7**	**7**	**7**	**7**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0					
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)						
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)						
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)						
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-70**	**11**	**7**	**7**	**7**	**7**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	220	150	161	168	175	182
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**150**	**161**	**168**	**175**	**182**	**189**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 19.12.2025

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichserfolgsplan für den Bereich (entfällt)

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse						
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge						
5	Materialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter						
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung						
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen						
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen						
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9	sonstige betriebliche Aufwendungen						
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16	Ergebnis nach Steuern						
17	sonstige Steuern						
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**						
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich (entfällt)

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis						
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens						
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen						
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)						
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)						
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**						
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)						
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Bereichsfinanzplan für den Bereich (entfällt)

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)						
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**						
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)						
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**						
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**						
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)						
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**						
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen (entfällt)

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	**Summe**
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
Summe					

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung (entfällt)

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht (entfällt)

Maßnahme:		Bereich:	
Kurzbeschreibung:			

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das							
davon für Investitionen in das							
davon für Investitionen in das							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im							
Saldo der Ein- und Auszahlungen							
finanziert durch Einzahlungen aus der							
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (entfällt)

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022							
im Wirtschaftsplan 2023							
im Wirtschaftsplan 2024							
im Wirtschaftsplan 2025							
im Planjahr 2026							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025	tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026	Bemerkungen
1	Geschäftsführung	1,00	1,00	1,00	Festgehalt
2	Geschäftsführung	0,25	0,25	0,25	Festgehalt
3	Leiterin Bibliothek	1,00	1,00	1,00	E9c ab 4/23
4	Mitarbeiterin Bibliothek	0,82	0,82	0,82	E6 ab 4/22
5	Mitarbeiterin Bibliothek/KWA	1,00	1,00	1,00	E9
6	Mitarbeiter Museum	0,82	0,82	0,82	E8 ab 6/24
7	Mitarbeiterin Buchhaltung	0,51	0,51	0,51	E8
8	Mitarbeiterin Buchhaltung	0,63	0,63	0,63	E6
9	Mitarbeiter Hausmeister	1,00	1,00	1,00	E5
10	Mitarbeiterin Öffentlichkeitsarbeit	0,82	0,82	0,88	E8
11	Mitarbeiter Veranstaltungsmanagement	0,82	0,70	0,63	E8
12	Mitarbeiterin Service	1,00	0,87	0,87	E2
13	Mitarbeiterin Reinigung	0,40	0,00	0,00	Midijob
14	Mitarbeiterin Reinigung	0,00	0,63	0,63	E2
15	Mitarbeiter Empfang	0,40	0,50	0,50	Midijob
16	Geringfügig Beschäftigte	3,00	3,00	3,00	
17	Geringfügig Beschäftigte	1,29	1,29	1,29	Schlosskirche
Summe		**14,76**	**14,84**	**14,83**	

Beschluss vom: 19.12.2025

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,0	0,0
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,5	2,7
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	0,0
4. geleistete Anzahlungen	0,0	0,0
	2,5	**2,7**
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,3	0,4
2. technische Anlagen und Maschinen	0,5	0,7
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	131,3	141,6
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,0	0,0
	132,1	**142,7**
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,0	0,0
2. Ausleihungen an die Gemeinde	0,0	0,0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,0	0,0
4. sonstige Ausleihungen	0,0	0,0
	134,6	**145,4**
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,0	0,0
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,0	0,0
3. fertige Erzeugnisse und Waren	21,2	13,9
4. geleistete Anzahlungen	0,0	0,0
	21,2	**13,9**
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10,7	3,2
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	1,1	0,9
	11,8	**4,1**
III. Wertpapiere		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. sonstige Wertpapiere		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	150,4	219,8
	150,4	**219,8**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5,8	3,3
D. Aktive latente Steuern		
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
	323,8	**386,5**

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	25,0	25,0
II. Kapitalrücklage	78,6	78,6
III. Gewinnrücklage	6,0	6,0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	89,3	77,7
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-22,9	11,6
	176,0	**198,9**
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse	0,0	2,1
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	0,0	0,0
2. Investitionszuschüsse	21,4	33,7
	197,4	**234,7**
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,0	0,0
2. Steuerrückstellungen	3,4	4,3
3. sonstige Rückstellungen	80,8	85,7
	84,2	**90,0**
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19,2	39,2
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	13,2	12,7
davon aus Steuern	0,0	0,0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,0	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,0	0,0
	32,4	**51,9**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	9,8	9,9
F. Passive latente Steuern		
	323,8	386,5

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

		2024	2023
1	Umsatzerlöse	185,8	151,7
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		
3	andere aktivierte Eigenleistungen		
4	sonstige betriebliche Erträge	1.126,4	1.126,4
5	Materialaufwand	92,4	69,1
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	47,2	37,1
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	45,2	32,0
6	Personalaufwand	753,3	697,2
	a) Löhne und Gehälter	580,4	538,0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	172,9	159,2
	- davon für Altersversorgung	21,4	19,7
7	Abschreibungen	18,4	38,1
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
	- davon außerplanmäßig		
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
	- davon außerplanmäßig		
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	470,5	461,5
10	Erträge aus Beteiligungen		
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,5
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
16	Ergebnis nach Steuern	-22,9	11,6
17	sonstige Steuern		
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-22,9**	**11,6**

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

		2024	2023
1	Periodenergebnis	-23	12
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	6	2
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-4	-15
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-2	-4
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-18	35
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-21	15
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)		
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)		
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)		
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)		
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-62**	**45**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)		
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-8	-24
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)		
27	Erhaltene Dividenden (+)		
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-8**	**-24**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)		
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)		
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)		
	a) von der Gemeinde		
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
	c) von sonstigen Dritten		
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36	Gezahlte Zinsen (-)		
37	Gezahlte Dividenden (-)		
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-70**	**21**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	220	199
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**150**	**220**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	150	220
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibungen im Jahr 2024	Abschreibungen im Jahr 2024	Umbuchungen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplanmäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	**3,8**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**3,8**	**1,2**	**0,0**	**0,2**	**0,0**	**1,4**	**0,0**	**2,7**	**2,5**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3,8	0,0	0,0	0,0	3,8	1,2	0,0	0,2	0,0	1,4	0,0	2,7	2,5
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	**260,1**	**7,7**	**0,0**	**0,0**	**267,6**	**117,3**	**0,0**	**18,2**	**0,0**	**135,6**	**0,0**	**142,7**	**132,1**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,7	0,0	0,0	0,0	0,7	0,3	0,0	0,1	0,0	0,4	0,0	0,4	0,4
technische Anlagen und Maschinen	2,9	0,0	0,0	0,0	2,9	2,3	0,0	0,2	0,0	2,4	0,0	0,7	0,5
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	256,4	7,7	0,0	0,0	264,0	114,7	0,0	18,0	0,0	132,7	0,0	141,6	131,3
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau													
Finanzanlagen													
Beteiligungen													
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	**263,9**	**7,7**	**0,0**	**0,0**	**271,5**	**118,5**	**0,0**	**18,4**	**0,0**	**136,9**	**0,0**	**145,4**	**134,6**

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2024	31.12.2023	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**10,69**	**3,19**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	10,69	3,19	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände	**1,07**	**0,85**	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1,07	0,85	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	**11,76**	**4,04**	

Angaben in TEUR

Kulturquartier MST gGmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**19,20**	**39,23**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	19,20	39,23		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	**13,17**	**12,66**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	13,17	12,66		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	**32,37**	**51,89**		

Angaben in TEUR

Bilanz zum 31.12.2024

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen ansolchen Rechten und Werten		2.458,00	2.683,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücks gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	369,00		419,00
2. technische Anlagen und Maschinen	492,00		651,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	131.298,82		141.644,82
		132.159,82	142.714,82
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
fertige Erzeugnisse und Waren		21.229,22	13.887,16
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.686,73		3.190,61
2. sonstige Vermögensgegenstände	1.072,32		856,54
		11.759,05	4.047,15
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		150.391,49	219.770,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.778,91	3.322,90
		323.776,49	**386.425,97**

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		78.562,40	78.562,40
III. Gewinnrücklage			
1. Andere Gewinnrücklagen		5.961,20	5.961,20
IV. Gewinnvortrag		89.331,75	77.686,32
V. Jahresfehlbetrag		22.925,09	-11.645,43
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil		21.407,09	33.651,09
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	3.448,46		4.282,63
2. Sonstige Rückstellungen	80.817,20		85.732,01
		84.265,66	90.014,64
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.201,46		39.229,32
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 19.201,46 (EUR 39.229,32)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	13.166,89		14.418,38
		32.368,35	53.647,70
-davon aus Steuern EUR 9.398,52 (EUR 9.137,53)			
-davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 3.389,05 (EUR 3.016,41)			
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR EUR 13.166,89 (EUR 14.418,38)			
E. Rechnungsabgrenzungsposten		9.805,13	10.257,19
		323.776,49	**386.425,97**

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH Kultur und Bildung, Neustrelitz

Handelsrecht

	2024 EUR	**EUR**	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		185.832,73	151.723,00
2. Sonstige betriebliche Erträge		1.126.412,70	1.126.390,05
		1.312.245,43	**1.278.113,05**
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-47.238,51		-37.078,02
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-45.185,52		-31.961,71
		-92.424,03	**-69.039,73**
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-580.387,00		-538.043,28
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-172.945,26		-159.214,57
		-753.332,26	**-697.257,85**
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-18.439,28		-38.053,64
		-18.439,28	**-38.053,64**
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-470.528,06	-461.506,14
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge -davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (0,00)		491,14	496,05
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	-29,13
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-938,03	-1.077,18
10. Jahresfehlbetrag		**22.925,09**	-11.645,43

Anhang zum 31. Dezember 2024 der
Kulturquartier
Mecklenburg-Strelitz gGmbH
Kultur und Bildung
Schloßstraße 12/13
17235 Neustrelitz

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Vorschriften des HGB i.d.F. des BilRUG aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Neustrelitz
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Neubrandenburg
Register-Nr.:	HRB 20327

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Zu den immateriellen Vermögensgegenständen gehören zum einen die entgeltlich erworbene dauerhaften Nutzungslizenzen für zwei Grafiken des Künstlers Arnfried Metelker (in 2017), für eine Grafik des Künstlers Georg Biller (in 2018) sowie zwei Grafiken von Herrn Bernd Kerkin (in 2019) und die in 2018 fertig gestellte Internetseite.

Das Sachanlagevermögen wurde zumeist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen linear vermindert. Nur das in Form einer Sachspende erhaltene Porträtgemälde wurde nicht abgeschrieben. Die Anschaffungskosten in Höhe von EUR 500,00 wurden vom Mitarbeiter des Museums ermittelt.
Der bestehende Medienbestand wurde als Festwert erfasst. Dieser wurde zuletzt in 2024 angepasst. Die Anschaffungen neuer Medien für die Bibliothek wurden als Sofortaufwand verbucht.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen wurden in Höhe der Zahllast gebildet. Bescheide sind bis zum Veranlagungsjahr 2021 ergangen und bestandskräftig. Daher erfolgte eine gewinnerhöhende Anpassungsbuchung für zu hoch eingestellte Steuerzahlungen für 2021 und frühere Veranlagungszeiträume.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr wurden gemäß § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen. Dieser ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs-/Herstellungskosten von bis zu EUR 800,00 netto ist in den Geschäftsjahresabschreibungen enthalten.

Die Abschreibungen betrugen am Ende des Geschäftsjahres EUR 18.439,28.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Restlaufzeit der Forderungen liegt jeweils unter einem Jahr. Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um Forderungen an die Künstlersozialkasse und die Erstattung doppelt überwiesener Rechnungen. Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage setzt sich aus dem Saldo der mithilfe einer Trennungsrechnung ermittelten Überkompensationen der Ausgleichszahlungen für die Jahre 2016 bis 2020 zusammen.

Andere Gewinnrücklagen

Bei den anderen Gewinnrücklagen handelt es sich um den Saldo der Jahresergebnisse aus 2016 bis 2020.

Sonderposten

Bei den Sonderposten handelt es sich um die Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen, die im Rahmen des Corona-Förderprogramms Neustart Kultur vereinnahmt wurden.

Rückstellungen

Der Posten sonstige Rückstellungen setzt sich wie folgt zusammen:

	EUR
Festwert Bibliotheksbestand	49.119,08
Prüfungskosten	6.000,00
Resturlaub	5.229,41
Überstunden	6.952,25
Steuerberatung	3.143,20
Jahresabschlusserstellung & Ähnliches	10.100,00
Künstlersozialkasse	273,26
	80.817,20

Bei der Gründung der Gesellschaft in 2016 wurde der damalige Bibliotheksbestand vom Gesellschafter zur Nutzung überlassen. Der diesbezügliche Wert wurde als Rückstellung eingebucht und in den Folgejahren abgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und den sonstigen Verbindlichkeiten liegt jeweils unter einem Jahr. Seit 2020 sind in den sonstigen Verbindlichkeiten auch Verbindlichkeiten aus ausgegebenen Gutscheinen enthalten.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Die Summe der Umsatzerlöse in Höhe von EUR 185.832,73 hat sich im Vergleich zum Vorjahr (EUR 151.723,00) deutlich erhöht. Dies ist vor allem auf Umsatzsteigerungen im Café und bei den Veranstaltungen zurückzuführen.

Die Umsatzerlöse werden gemäß § 285 Nr. 4 HGB wie folgt aufgegliedert (Angabe in vollen EUR):

Tätigkeitsbereich	**Umsatz EUR**
Museum	8.517
Schlosskirche	44
Bibliothek	23.937
Archiv	563
Veranstaltungen	14.855
Museumsshop	26.289
Fremdnutzung	27.582
Café	84.045
	185.832

Des Weiteren wurden EUR 18.086,05 Spenden und sonstige betriebliche Erträge (z.B. Zuschüsse) i.H.v. EUR 1.108.326,65 vereinnahmt.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei der Gründung der Gesellschaft im Jahr 2016 wurden der Gesellschaft von der Stadt Neustrelitz der Medienbestand der Bibliothek und der Vorrat des Museumsshops vorerst zur Nutzung überlassen und als Rückstellung eingebucht. Nachdem jedoch die Entscheidung über die Einlage des Medienbestands der Bibliothek bis zum 31.12.2024 nicht erfolgte, wurde die diesbezügliche Rückstellung wegen einer Laufzeit von über einem Jahr gemäß § 253 Abs. 2 HGB abgezinst. Der von der Gesellschafterin übernommene Vorrat des Museumsshops wurde bereits in den Jahren 2020 und 2022 außerplanmäßig vollständig abgeschrieben.

Sonstige Angaben

Für die Prüfungskosten des Jahresabschlusses 2024 wurden EUR 6.000,00 brutto zurückgestellt (Vorjahr EUR 6.000,00).

ANHANG zum 31.12.2024

Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Kultur und Bildung, 17235 Neustrelitz

Der Betrieb der Gesellschaft konnte im Berichtsjahr ganzjährig uneingeschränkt stattfinden, wohingegen die Vorjahre teilweise stark von den eingeführten Corona-Maßnahmen geprägt waren.
Neben den beiden Geschäftsführern wurden während des Geschäftsjahres folgende Arbeitnehmergruppen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	**Zahl**
Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer beträgt	31
davon SV-pflichtig Angestellte	10
davon geringfügig Beschäftigte	20
davon FSJ-lerin	1

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Geschäftsführer:	Dorothea Klein-Onnen		Geschäftsführerin
kaufm. Geschäftsführerin:	Christina Sturm	ausgeübter Beruf:	kaufm. Geschäftsführerin

Namen der Mitglieder der Unternehmensorgane

Die Geschäftsführung setzte sich im Berichtsjahr aus Frau Dorothea Klein-Onnen als Geschäftsführer/-in sowie Frau Christina Sturm als kaufmännische Geschäftsführerin zusammen.
Der Aufsichtsrat setzte sich im Geschäftsjahr 2024 aus Carolin Töllner-Lichterfeld (Vorsitzende), Supke (stellvertretende Vorsitzende), Stella Schüssler, Christian Czollek und Karsten Dudziak zusammen.

Als Vergütung für die geleisteten Tätigkeiten wurden den Geschäftsführern im Berichtsjahr EUR 95.200,04 gewährt. Die Aufsichtsratstätigkeiten wurden mit EUR 480,00 vergütet.

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Im Berichtsjahr konnte das Kulturquartier den Betrieb ohne einschränkende Corona-Maßnahmen durchführen. Aufgrund der hohen Inflation, insbesondere der steigenden Energiepreise, nahm das Kulturquartier betriebliche Einschränkungen vor und reduzierte beispielsweise bereits 2023 die Öffnungszeiten. Zudem wurde über den Jahreswechsel 2023/2024 eine dreiwöchige Komplettschließung des Hauses vorgenommen.
Ereignisse, die von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung des Unternehmens führen könnten, sind nicht eingetreten.

ANHANG zum 31.12.2024

Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Kultur und Bildung, 17235 Neustrelitz

Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Der handelsrechtliche Jahresfehlbetrag beträgt EUR 22.925,09. Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern den Vortrag auf neue Rechnung vor.

Unterschrift der Geschäftsführer/-innen

Neustrelitz, 22.05.25 — Ort, Datum

Unterschrift Frau Klein-Onnen

Neustrelitz, 22.05.25 — Ort, Datum

Unterschrift Frau Sturm

Anlagenspiegel zum 31.12.2024

Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH Kultur und Bildung, Neustrelitz

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs-, Herstellungskosten 31.12.2024 EUR	kumulierte Abschreibung 01.01.2024 EUR	Abschreibung Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibung 31.12.2024 EUR	Zuschreibung Geschäftsjahr EUR	Buchwert Geschäftsjahr 31.12.2024 EUR	Buchwert Vorjahr 31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.846,72				3.846,72	1.163,72	225,00			1.388,72		2.458,00	2.683,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	**3.846,72**				**3.846,72**	**1.163,72**	**225,00**			**1.388,72**		**2.458,00**	**2.683,00**
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	749,03				749,03	330,03	50,00			380,03		369,00	419,00
2. technische Anlagen und Maschinen	2.932,53				2.932,53	2.281,53	159,00			2.440,53		492,00	651,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	256.371,17	7.659,28			264.030,45	114.726,35	18.005,28			132.731,63		131.298,82	141.644,82
Summe Sachanlagen	**260.052,73**	**7.659,28**			**267.712,01**	**117.337,91**	**18.214,28**			**135.552,19**		**132.159,82**	**142.714,82**
Summe Anlagevermögen	**263.899,45**	**7.659,28**			**271.558,73**	**118.501,63**	**18.439,28**			**136.940,91**		**134.617,82**	**145.397,82**

Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH
Kultur und Bildung
Schlossstraße 12/13
17235 Neustrelitz

Lagebericht 2024

A. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

1. Unternehmensstruktur und Geschäftstätigkeit

1.1. Allgemeines

Die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH hat ihre Geschäftsstelle in der Schlossstraße 12/13 im Zentrum der Stadt Neustrelitz. Das Gebäude wurde von 1899-1901 als Kaiserliches Hauptpostamt errichtet und im Zuge einer denkmalgerechten Sanierung von 2012-2015 um einen modernen Erweiterungsbau ergänzt. Einbezogen wurde in den Gebäudekomplex die auf dem Hof des Grundstücks gelegene und von 1747-1749 errichtete historische Münze des Herzogtums Mecklenburg-Strelitz.

Die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH wurde am 19.05.2016 als kommunale Tochtergesellschaft der Stadt Neustrelitz mit 100 Prozent Gesellschafteranteilen gegründet und hat ihren Sitz in Neustrelitz. Die rechtliche Unternehmensstruktur bleibt im Geschäftsjahr 2023 unverändert.

Das Unternehmen betreut im Auftrag der Stadt das Museum zur Geschichte des ehemaligen Herzogtums Mecklenburg-Strelitz, betreibt die Stadtbibliothek und das regionalhistorische Karbe-Wagner-Archiv sowie das seit 2016 als Dauerleihgabe im Kulturquartier befindliche Theaterarchiv und richtet Bildungs- und Kulturveranstaltungen sowie Vermittlungsangebote aus. Diese Tätigkeiten sind als gemeinnützig anerkannt. Die Geschäftstätigkeit der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH umfasst weiterhin das Betreiben eines

Museumsshops, die Fremdüberlassung der Räumlichkeiten und das Betreiben eines kleinen Cafés zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Haus.

Alle der Gesellschaft übergebenen finanziellen Mittel und getätigten Einnahmen wurden im Geschäftsjahr 2024 ausschließlich für satzungsmäßige Zwecke verwendet.

Die Aufgabe der Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH ist laut dem Gesellschaftsvertrag die Förderung der Kunst und Kultur, die Heimatpflege und Heimatkunde sowie die Volksbildung. Das Kulturquartier soll die geschichtliche und kulturelle Vielfalt des ehemaligen Herzogtums-/Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz des Landes Mecklenburg-Vorpommern und des heutigen Landkreises Mecklenburgische Seenplatte allen Bevölkerungsgruppen, insbesondere der jungen Generation und den Gästen des Landes zugänglich zu machen. Diesem Auftrag kommt das Kulturquartier nach, indem es:

- die Museums-, Archiv und Bibliothekstätigkeit mit Aufgaben der kulturellen Bildung, der Vernetzung kultureller Akteure und des Kulturmarketings verknüpft;
- das Geschichtsbewusstsein fördert und dadurch das kulturhistorische Erbe Mecklenburg-Vorpommerns und des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte im nationalen und regionalen Rahmen sichtbar macht;
- kulturelle Veranstaltungen zu regionalen historischen wie aktuellen Spezifika durchführt, auch zu zeitgenössischer Kunst und Kultur sowie zur Entwicklung der Stadtgesellschaft und Region;
- die Dauerausstellung zur Geschichte des Landes Mecklenburg-Strelitz als Schaufenster für die Geschichte und Kultur des Landes Mecklenburg-Strelitz vermittelt;
- museums-, bibliotheks- und medienpädagogische Programme in Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Bildungsträgern entwickelt und durchführt;
- ein modernes Veranstaltungszentrum für Tagungen, Vorträge, Lesungen, Theateraufführungen, Musikkonzerte und Festveranstaltungen betreibt;
- als öffentliches Forum und zentrale Plattform für kulturellen Austausch sowie der thematischen Vernetzung kultureller Initiativen und Institutionen dient;

- die ca. 30.000 Medien umfassende Stadtbibliothek Neustrelitz mit ihrem umfangreichen Bestand an Belletristik, Sach- und Kinderliteratur, Zeitschriften, DVDs sowie Hörbücher für Kinder und Erwachsene betreibt und den Bestand stets aktuell hält und pflegt;
- neben dem Service der Ausleihe von Medien und Bestellungen im Leihverkehr, regelmäßige Literaturveranstaltungen, Einführungen in die Bibliotheksbenutzung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und die Bereitstellung von öffentlichen Internetzugängen und den Zugang zur Onleihe MV sowie weiteren digitalen Angeboten bietet;
- das 1956 gegründete Karbe-Wagner-Archiv mit der Sammlung historischer Bücher, Landkarten, Fotos und Postkarten der Region Mecklenburg-Strelitz sowie den Nachlässen und Handschriften bedeutender Heimatforscher betreut;
- im Auftrag der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz das Archiv des vor mehr als 250 Jahren gegründeten Landestheaters Neustrelitz mit der Dokumentation alter und laufender Inszenierungen, der Sammlung von Plakaten und Fotografien, Texten und Büchern, Akten zu Personen und Nachlässen, historischen Drucksachen und Theaterzetteln sowie Bühnenbildmodellen pflegt.

1.2. Entwicklung Besucherzahlen 2024

Entwicklung Besucherzahlen in den Kernbereichen des Kulturquartiers

Die Kernbereiche des Kulturquartiers – Bibliothek, Museum, KWA, Sonderausstellungen, Vermittlungsangebote - verzeichneten im Jahr 2024 **ca. 23.700 Besucher*innen** (2023: ca. 24.200 Besucher*innen, 2022: 16.500 Besucher*innen, 2021: Ca. 10.000 Besucher*innen). In der Zählung sind Besucher*innen von Veranstaltungen und Besucher*innen der Schlosskirche NICHT enthalten.

Somit sind die Besucherzahlen von 2023 zu 2024 relativ konstant geblieben. Die gleichbleibende Anzahl ist bemerkenswert, da ab 01.10.2023 die Öffnungszeiten des Kulturquartiers für das gesamte Haus vereinheitlicht und gleichzeitig um insgesamt 16 Stunden pro Woche reduziert wurden (Mittwoch und Freitag statt 10-18 Uhr nur noch 14-18

Uhr, Sonntag statt 10-18 Uhr komplett geschlossen) und das Kulturquartier damit im Jahr 2024 mit insgesamt **ca. 1.400 Öffnungsstunden** deutlich geringere Öffnungsstunden hatte als 2023 (Bibliothek: ca. 1.600 Öffnungsstunden, Museum: ca. 2.000 Öffnungsstunden)

Die Besucherzahlen des Kernbetriebs teilen sich für das Jahr 2024 wie folgt auf:

Bibliothek: ca. 14.900 (2023: ca. 14.500, 2022: ca. 10.500)
Dauerausstellung: ca. 1.200 (2023: ca. 1.400, 2022: ca. 1.200)
Sonderausstellungen: ca. 5.700 (2023: ca. 6.600, 2022: ca. 3.200)
Karbe-Wagner-Archiv: ca. 200 (2023: ca. 180, 2022: ca. 130)

Vermittlungsangebote Anzahl: 76 (2023: 75, 2022: ca. 80)
Vermittlungsangebote Teilnehmende: 1.700 Kinder, Jugendliche und Erwachsene (2023: ca. 1.600, 2022: ca. 1.300)

Entwicklung Besucherzahlen Schlosskirche 2024

Die Schlosskirche hatte im Jahr 2024 vom 11.05.2024 - 30.09.2024 geöffnet. In diesem Zeitraum besuchten **ca. 18.900 Menschen** die Schlosskirche (2024: 12.700 Besucher*innen). Gezeigt wurde eine Ausstellung des Bildhauers Richard Hess.

Entwicklung Besucherzahlen bei öffentlichen Eigen- und Kooperationsveranstaltungen

Es haben im Jahr 2024 im Kulturquartier **47 öffentliche Eigen- und Kooperationsveranstaltungen** stattgefunden, die von ca. **6.000 Menschen** besucht wurden – darunter waren auch städtische Großevents, wie Lesenacht, Strelitzienfest, Fete de la Musique, Kunstnacht oder Hofzauber. (2023: 50 VA mit 10.000 Gästen, 2022: 52 VA mit ca. 7.000 Gästen, 2021: 30 VA mit ca. 4.000 Gästen).

Entwicklung Besucherzahlen bei Vermietungen für öffentliche und interne Veranstaltungen

Zudem wurde das Kulturquartier im Jahr 2024 für **108 Vermietungen** für öffentliche oder interne Veranstaltungen (von 5 Teilnehmenden bis zu ca. 150 Teilnehmenden) genutzt, an denen insgesamt ca**. 4.000 Gäste** teilnahmen (2023: 58 Vermietungen mit insgesamt ca. 2.000 Gästen, 2022: 45 Vermietungen mit insgesamt ca. 1.400 Gästen)

1.3. Umsetzungen der Konzepte zur inhaltlichen und organisatorischen Weiterentwicklung des Kulturquartiers

Die seit dem Jahr 2020 begonnene inhaltliche und organisatorische Weiterentwicklung des Kulturquartiers wurde im Jahr 2024 fortgeführt. Der Erfolg der Weiterentwicklung zeigte sich 2024 in den konstant bleibenden Besucherzahlen in allen Bereichen des Kulturquartiers trotz deutlicher Reduktion der Öffnungszeiten des Hauses.

Die Kooperationen des Kulturquartiers wurden im Jahr 2024 gepflegt und intensiviert, z.B. mit der Kinder- und Jugendkunstschule, dem Hans-Fallada-Club e.V., dem Verein Ehemalige Stasi-Haftanstalt e.V., der SoLaWi, dem Jugendbeirat oder den PC-Senioren e.V.
Durch die vielfältige Vernetzung des Kulturquartiers, die vielseitigen Veranstaltungen und Vermittlungsangebote für Kinder und Erwachsene und die intensive Pressearbeit, das analoge und digitale Marketing sowie die aktive Social Media-Kommunikation konnten der Bekanntheitsgrad des Kulturquartiers regional und überregional gesteigert werden.

Personalentwicklung

In der AR-Sitzung im Dezember 2021 wurde das Personalentwicklungskonzept und die damit eingehenden, damals angenommenen Kostenentwicklungen für den Zeitraum von 2021-2026 von der GF KQ vorgestellt. Die im Konzept vorgestellten personellen Umstrukturierungen der unmittelbar darauffolgenden Jahre (2022-2024) wurden ab 2022 vorgenommen.

Aufgrund sich ändernder Rahmenbedingungen durch die stetige Weiterentwicklung des Kulturquartiers insgesamt und vor allem die sich ändernde, stärkere Nutzung der Einrichtung, entwickeln sich auch die Personalbedarfe und -anforderungen stetig weiter. Entsprechend muss die Personalentwicklung kontinuierlich evaluiert und angepasst werden. So wurden auch im Jahr 2024 Änderungen vorgenommen und sind für das Jahr 2025 und Anpassungen im Rahmen der Personalentwicklung des KQ angestrebt.

Ziel des Personalentwicklungskonzepts im Kulturquartier blieb es auch 2024 weiterhin, innerhalb des bestehenden Personalbudgetrahmens die personellen Kapazitäten so zu strukturieren und die fachlichen Kompetenzen so zu entwickeln, dass die Bereiche optimal arbeiten können.

Ein Schwerpunkt der organisatorischen und auch personellen Entwicklung lag 2024 im Bereich Veranstaltungen. In mehreren Besprechungen mit dem Gesellschafter und dem Aufsichtsrat in den Jahren 2023 und 2024 wurde deutlich gemacht, dass die Anzahl der Veranstaltungen im Kulturquartier in einem Rahmen gehalten werden sollen, der die existierenden, räumlichen, personellen und finanziellen Kapazitäten des Kulturquartiers nicht überstrapaziert, gleichzeitig Rücksicht auf die anderen regionalen Kulturangebote nimmt und kein Überangebot oder gar eine Konkurrenz durch eine „zu große“ Anzahl von Kulturangeboten schafft. Auf dieser Grundlage wurden die Personalstunden im Bereich „Veranstaltungsmanagement“ ab 1.6.2024 von 32h/Woche auf 28h/Woche reduziert. Zudem wurde die Anzahl an kooperativen Veranstaltungen weiter erhöht, was das KQ durch eine große Bandbreite an Veranstaltungen bereicherte und gleichzeitig die hauseigenen Kapazitäten unterstützte bzw. entlastete.

Bei der Personalplanung war auch 2024 zu beachten, dass der Bedarf an geringfügig Beschäftigten nicht über das Jahr gleichmäßig verteilt war, sondern das Kulturquartier in den Hochsaison-Zeiten von Mai-Oktober auf den zusätzlichen Einsatz dieser angewiesen war, da in diesem Zeitraum neben dem Kulturquartier auch die Schlosskirche mit Aufsichtspersonal besetzt werden musste, im Kulturquartier die Anzahl der Veranstaltungen, Großevents, Vermietungen stieg und gleichzeitig die Abwesenheitszeiten des einsetzbaren Personals aufgrund von Sommerurlauben abnahm.

Auswirkungen der reduzierten Öffnungszeiten im Jahr 2024

Seit 1.Oktober 2023 gelten im Kulturquartier geänderte und für das gesamte Haus vereinheitlichte Öffnungszeiten:

- dienstags und donnerstags weiterhin von 10-18 Uhr geöffnet
- mittwochs, freitags und samstags von 14-18 Uhr geöffnet (nicht mehr ab 10 Uhr)
- sonntags und montags komplett geschlossen

Anders als zu erwarten gewesen wäre blieben die Besucherzahlen trotz der Reduktion der Öffnungszeiten um ca. 200 Öffnungsstunden mit ca. 24.000 Gästen (ohne Besucher*innen von Veranstaltungen und Besucher*innen der Schlosskirche) konstant hoch.

Die durch die Änderung der Öffnungszeiten angestrebten Ziele wurden erreicht: an den Vormittagsschließzeiten am Mittwoch und Freitag wurden bei den Mitarbeiter*innen im Kernteam Zeitkapazitäten für grundlegende Arbeiten geschaffen, wie die Einarbeitung von Medien, Klassen- und Kitaführungen, Medienordnung, Museumsdatenbank, Entwicklung pädagogischer Angebote, grundlegende Ordnungsarbeiten, konzeptionelle Tätigkeiten etc. Trotz der Vormittagsschließzeiten der Bibliothek am Mittwoch, Freitag und Samstag sind die Besucherzahlen und Zahl der Ausleihen in der Bibliothek stabil geblieben.

2. Aktivitäten in den einzelnen Bereichen des Kulturquartiers

2.1. Museum und Depot

Mit der Darstellung der Landesgeschichte Mecklenburgs besitzt das Kulturquartier ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal innerhalb der Museumslandschaft des Landes Mecklenburg-Vorpommern und im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte.
Die Dauerausstellung stellt in vier Ausstellungsräumen auf einer Gesamtfläche von ca. 500 qm die Geschichte des früheren Herzogtums und Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz dar. Die Schau präsentiert eine Auswahl von rund 800 Exponaten aus den Beständen öffentlicher und privater Kunstsammlungen und Archive. Ergänzt werden die Objekte durch 20

Medienstationen, in denen ausgewählte Aspekte der Landesgeschichte vertieft werden können.

Im Geschäftsjahr 2024 besuchten ca. **1.200 Besucher*innen** die Dauerausstellung (2023: 1.400; 2022: 1.200, 2021: 1.400; 2020: 2.600).
Der größte Teil der Museumsbesucher*innen sind Touristen (ca. 700), etwas weniger Einheimische (ca. 500). Trotz der Einführung der Kurabgabe von 1,50€ pro Tag ab Mai 2024, die Touristen einen freien Eintritt ins Museum gewährt, ist keine Steigerung der Besucherzahlen zu verzeichnen gewesen, sondern ein im Vergleich zum Vorjahr gleichbleibendes Besucher*innenaufkommen. Das Museum wurde in den touristischen Monaten Juni (139), Juli (165) und August (161), September (148) am stärksten besucht.
Die Besucher*innenstruktur setzte sich dabei wie folgt zusammen:

Struktur Besucher*innen	Anzahl
Besucher*innen ab 18 Jahre Vollzahler – Einheimische	242
Jahreskarten Vollzahler	2
Besucher*innen ab 18 Jahre ermäßigt – Einheimische	148
Besucher*innen bis 17 Jahre – Einheimische	93
Besucher*innen ab 18 Jahre - Erwerb der Tages-Kurkarte im Kulturquartier	378
Besucher*innen 6-17 Jahre- Erwerb der Tages-Kurkarte im Kulturquartier	36
Besucher*innen ab 18 Jahre- Kurkarte bereits vorhanden	300
Summe Besucher*innen	1.199

Die Museumsarbeit hat sich in 2024 stark weiterentwickelt.

In der Datenbank Daphne wurden 2024 ca. 700 in den Depoträumen befindliche Museumsobjekte neu erfasst, so dass zum Ende des Jahres 2024 insgesamt ca. 4.400 erfasste Museumsobjekte (2023: ca. 3.600 Objekte) in der Datenbank verzeichnet waren.

Zudem wurden 2024 in einer Exceltabelle ca. 5.600 Bücher aus dem Museumsbestand inventarisiert.

Stark vorangetrieben wurde die Präsenz der Museumsbestände im Internet und den Medien: Auf dem Portal „Museum Digital“ sind insgesamt 62 Objekte dokumentiert, von denen 6 aus der Dauerausstellung stammen, 32 „Objekte des Monats“ darstellen und 21 „Neue Objekte in der Sammlung“ vorstellen. Die Internetseite wurde seit 16.08.2022 insgesamt über 5.500 mal aufgerufen. Auf der Internetseite „Landesmuseum MV“ sind 6 Museumsobjekte verzeichnet.

Die Sammlungen des Museums wurden darüber hinaus in folgenden Artikeln bzw. Fernsehbeiträgen thematisiert:

Goetsch, Anke: Sammeln, bewahren, forschen. Artikel im „Strelitzer Gemeindebrief", Februar-April 2024.

Neustrelitz: Die Landschaften der Malerin Karin Camara. **Sendung:** Nordmazin | 21.09.2024 | 19:30 Uhr / NDR

Kolonialismus-Ausstellung im Neustrelitzer Kulturquartier. Sendung: 04.12.2024 / neueins Regionalfernsehen

Mehrere Privatpersonen gaben Schenkungen an das Museum, darunter z.T. historische Zinnsoldaten, ein Messkännchen der Neustrelitzer Singakademie von 1850, ein Sektkübel des Schützenvereins von Neustrelitz oder Schulfahnen des ehemaligen Neustrelitzer Gymnasiums Heinrich Schliemann.
Es gingen im Jahr 2024 11 wissenschaftliche Anfragen bei dem Museumsmitarbeiter ein, die bearbeitet und beantwortet wurden. Im Technik- und im Bücherdepot wurden die Aufräum-, Sortier- und Inventarisierungsarbeiten fortgesetzt.

2.2. Sonderausstellungen

Im Jahr 2024 zeigte das Kulturquartier 7 Sonderausstellungen (2023: 7, 2022: 5, 2021: 6), die alle von Vernissagen eröffnet wurden (zwischen 30 und 120 Vernissagebesucher*innen).

Die Sonderausstellungen im Kulturquartier wurden von insgesamt ca. **5.700 Gästen** besucht (2023: 6.600, 2022: 3.200, 2021: 2.000). Damit ist die Besucherzahl etwas kleiner als im Vorjahr 2023, aber im Vergleich zu den Besucherzahlen in der Dauerausstellung deutlich höher. Es ist davon auszugehen, dass wechselnde Sonderausstellungen weiterhin gut von Einheimischen wie auch Touristen besucht werden.

Zu den Sonderausstellungen im Jahr 2024 zählten:

18.11.2023 – 13.1.2024: Gerd Gombert – Malerei (ca. 900 Besucher*innen bis Ende Dezember 2023, ca. 250 Besucher*innen im Januar 2024)

10.02.2024-14.04.2024: Stiftungen durch die Jahrhunderte in Mecklenburg und Vorpommern - Wanderausstellung der Stiftung Mecklenburg (ca. 540 Besucher*innen)

27.04.2024-07.07.2024: Marike Schreiber „Rocaille“ - Outdoorinstallation und Draperien und Merete de Kruyf „Im Versteck“ – Collagen (ca. 1.600 Besucher*innen)

20.07.2024 – 08.09.24: Bernd Lasdin (Fotografie), Monika Bertermann (Röntgenbilder, Installationen und Skulpturen) (ca. 1.100 Besucher*innen)

21.09.2024-16.11.2024: Karin Camara - Malerei Mecklenburgische Landschaft (ca. 1.200 Besucher*innen)

25.10.2024-23.11.2024: Ergebnisse des Herbstferien-Workshops „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt – kreativ mit KI und digitalen Medien“ (ca. 285 Besucher*innen)

30.11.2024-08.02.2025: Mecklenburg-Strelitz und die koloniale Vergangenheit (ca. 700 Besucher*innen bis Ende 2024)

2.3. Stadtbibliothek

Die hohe Aufenthaltsqualität in der Stadtbibliothek, der topaktuelle, gepflegte Medienbestand sowie die hohe Serviceorientierung führten auch 2024 zu einer hohen Frequentierung der Bibliothek. Zu zahlreichen aktuellen Anlässen und Themen richtete die Bibliothek 2024 Sondermedienpräsentationen für die Besucher*innen ein.

Die Bibliothek hat auch im Jahr 2024 einen leichten Anstieg der Zahl der aktiven Nutzer*innen sowie der Vor-Ort-Besuche zu verzeichnen:

Die Stadtbibliothek im Kulturquartier hatte im Jahr ca. 1.490 aktive Nutzer*innen (2023: ca. 1.350, 2022: ca. 1.075; 2021: ca. 1.039; 2020: ca. 966).
Im Jahr 2024 zählte die Bibliothek insgesamt ca. 14.900 Vor-Ort-Besuche (2023: 14.500, 2022: 10.530, 2021: ca. 9.800, 2020: 13.600).

Es wurden 2024 insgesamt ca. 68.650 physische Medien von Ort entliehen (2023: ca. 67.000 Medien, 2022: ca. 65.000 Medien, 2021: ca. 63.000, 2020 (1. Corona-Jahr mit Lockdowns): 90.666 Medien).

Es wurden 2024 ca. 14.200 Onleihe-Entleihungen vorgenommen (2023: 11.000, 2022: 11.500, 2021: 10.277; 2020: 7.605).

Die Bibliothek verfügte zum 31.12.2024 über einen physischen Bestand von 28.659 Medien, davon 23.709 Printmedien und 4.949 Non-Print-Medien (2023: 29.317 Medien, davon 24.625 Printmedien und 4.692 Non-Print-Medien; 2022: 29.067 Medien, davon 24.110 Printmedien und 4.957 Non-Print-Medien; 2021: 28.329 Medien, davon 23.500 Printmedien, 4829 Non-Print-Medien). Der Zugang betrug 2024 2.912 physische Medien, der Abgang 3.556 physische Medien (2023: 3.023 physische Medien, der Abgang 3.094 physische Medien).

2.4. Karbe-Wagner-Archiv

Zu den Aktivitäten des Karbe-Wagner-Archivs gehörten im Geschäftsjahr 2024 die Betreuung und Forschungsunterstützung von ca. 200 Vor-Ort-Besuchern (2023: 180, 2022: 130, 2021: 90) und die Bearbeitung von ca. 160 schriftlichen, elektronischen oder telefonischen Anfragen (2023: 125, 2022: 130, 2021: 170).

Die Bearbeitungszeit einer Nutzeranfrage schwankt zwischen 10 Minuten und mehreren Stunden, je nach Komplexität und Aufwand (Heraussuchen des Materials, Scannen und Versenden oder Bereitlegen und Kopieren).

Im Jahr 2024 wurden 140 neue Medien (Bücher, Nachlasskartons, Periodika) für den Archiv-Bestand katalogisiert. (2023: 191, 2022: 175, 2021: 202; 2020: 129). Bis Ende 2024 waren 12.056 Titel, also Bücher, Zeitschriften, Handschriften sowie Nachlasskartons in der Archivsoftware „Bibliotheca“ verzeichnet. (2023: 11.916, 2022: 11.725 Titel, 2021: 11.553 Titel; 2020: 11.355 Titel)

Zuwachs erhält der Bestand des KWA auch durch Schenkungen an mecklenburgischer Literatur von Personen aus Neustrelitz und Umgebung sowie durch einen geringen Kauf von neuer Literatur des Sammelgebietes Mecklenburg-Strelitz.

Einige Schenkungen, die 2024 zum Archiv hinzukamen, sind zu erwähnen:

- Handschrift über die Glashütten im Herzogtum Mecklenburg-Strelitz
- Unterlagen aus dem Nachlass Fröhlcke zur Geschichte von Dabelow
- Unterlagen über die Geschichte des Schliemann-Gymnasiums
- Zeichnungen vom Maler Reinecke aus einem Dachbodenfund in der Sassenstraße

2.5. Sonderausstellung Schlosskirche

Die Schlosskirche hatte im Jahr 2024 vom 11.5.2024-30.09.2024 geöffnet und wurde von ca. 18.900 Besucher*innen besucht (2023: 12.700, 2022: ca. 6.000 Besucher*innen, 2021: 7.000 Besucher*innen) – eine deutliche Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren.

Gezeigt wurde in der Schlosskirche eine Ausstellung mit Plastiken des Berliner Bildhauers Richard Hess (1937-2017). Der Zugang zur Schlosskirche und zur Ausstellung erfolgte 2024 komplett auf Spendenbasis.

	2023	2024	Anmerkung
Besucher*innen Anzahl	12.700	18.900	Über 6.000 mehr Besucher*innen als 2023
Einnahmen 2023: Eintritte und Spenden 2024: nur Spenden	12.900 €	8.890 €	Knapp 4.000€ weniger Einnahmen als in 2023

Die Schlosskirche ist ein Besuchermagnet – relativ unabhängig von der gezeigten Sonderausstellung. Trotz der deutlichen, finanziellen Einbußen durch den Zugang auf Spendenbasis im Jahr 2024 im Verglich zum Vorjahr 2023, soll auch 2025 an der Zugänglichkeit zur Kirche und zu den Ausstellungen auf Spendenbasis zugunsten einer deutlich höheren Anzahl an Besucher*innen festgehalten werden. Zudem wird im Jahr 2025

u.a. eine Wanderausstellung der „Deutsche Stiftung Denkmalschutz“ in der Schlosskirche gezeigt, die einen freien Zutritt zu der Ausstellung voraussetzt.

Zwischen der Stadt Neustrelitz und dem Kulturquartier trat ab 1.1.2024 eine neue Trägerschaftsvereinbarung für die Schlosskirche in Kraft, die für 5 Jahre gilt.

2.6. Vermittlungsangebote für Erwachsene, Kinder und Jugendliche

Im Kulturquartier werden verschiedenartige Vermittlungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen angeboten.

Die **museumspädagogische Arbeit** umfasst Führungen durch die Dauerausstellung, Outdoor-Führungen und digitale Führungen zur Stadt- und Regionalgeschichte mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten für Erwachsene sowie eine stadt- und kulturhistorische Schnitzeljagd für Kinder durch den Schlossgarten und eine stadthistorische Thementour für Kinder. Ein besonderer Fokus der Vermittlungsarbeit liegt auf Kindern.

Im Jahr 2024 haben 27 museumspädagogische Angebote mit insgesamt ca. 510 Teilnehmenden stattgefunden (2023: 29 mit ca. 550 Teilnehmenden, 2022: 32 Führungen mit ca. 600 Teilnehmer*innen, 2021: 23 Angebote mit ca. 360 Teilnehmenden, 2020: 21 Angebote mit ca. 470 Teilnehmenden)

Die **bibliothekspädagogische Arbeit** konzentriert sich auf Lese- und Medienkompetenzförderung im Kita- und Grundschulbereich, Vermittlung von Sachthemen, Bibliotheksführungen sowie Einführungen in Literatur- und Internetrecherchen für Schulklassen.

Im Jahr 2024 fanden 49 bibliothekspädagogische Vermittlungsangebote mit insgesamt ca. 1.000 Teilnehmenden statt (2023: 45 Angebote mit ca. 1.000 Teilnehmenden, 2022: 48 Angebote mit ca. 1.100 Teilnehmenden, 2021: 32 Angebote mit 728 Teilnehmenden).

2.7. Veranstaltungen (eigene und kooperative) und Vermietungen (interne und öffentliche) im Kulturquartier

Das Kulturquartier richtet eigene und kooperative Bildungs- und Kulturveranstaltungen, wie Lesungen, Konzerte, Diskussionsrunden, Vorträge, Infoveranstaltungen oder Theateraufführungen aus. Daneben beteiligt sich das Kulturquartier an stadtübergreifenden Kultur-Events, wie der Lesenacht, dem Strelitzienfest, der Fete de la Musique, der Kunstnacht oder dem Hofzauber.

Darüber hinaus haben Vereine, Initiativen oder öffentliche Gremien die Möglichkeit, die Räumlichkeiten für interne oder öffentliche Veranstaltungen, Tagungen, Workshops oder Arbeitsberatungen zu mieten. Dazu gehören auch Formate der stadtgesellschaftlichen und politischen Bildungsarbeit. Für die Vermietung von Räumen des Kulturquartiers an Dritte gilt die Gebührenordnung des Kulturquartiers, die die Gebühren nach Umfang, Dauer und Leistungen für die Nutzung bemisst. Für die Veranstaltungen und Vermietungen können der Daniel-Sanders-Saal, der Cafébereich, der Projektraum, der Terrasse und der Garten genutzt werden.
Der Aufsichtsrat des Kulturquartiers hat bei der 14. Sitzung im September 2019 beschlossen, dass keine internen oder öffentlichen Veranstaltungen einzelner politischer Parteien, wie Mitgliederversammlungen oder Parteifeste im Kulturquartier stattfinden dürfen. Ebenso wenig vermietet das Kulturquartier die Räumlichkeiten für rein private Veranstaltungen, wie Geburtstagsfeiern oder Hochzeiten. An dieser Regelung wurde auch im Jahr 2024 festgehalten.

Die Möglichkeit, Veranstaltungen auszurichten, war im Jahr 2024 uneingeschränkt möglich. Der Garten hat sich in den warmen Monaten als Event-Location des Kulturquartiers etabliert und wurde aufgrund der hohen Beliebtheit auch im Jahr 2024 als Open-Air-Veranstaltungsort genutzt.

Besonders hervorzuheben sind für 2024 folgende Eigen- und Kooperationsveranstaltungen, Beteiligungen an städtischen Events und öffentliche wie interne Vermietungen (Auswahl!):

Datum	Was	Anzahl Gäste ca.
27.1.	Lesenacht, Koop-VA mit dem Hans-Fallada-Club e.V.	150
29.1.	Schlossbergkonferenz, öffentliche Vermietung	100
21.2.	Lesung Journalist Ramon Schack "Das Zeitalter der Idiotie"	90
6.3.	Vortrag Bibo zum Thema „Onleihe“ und Online-Recherche“, Koop-VA mit PC-Senioren	30
8.3.	Lesung mit Musik zum Frauentag mit Anja Reich, Koop-VA zum Frauentag mit Buchladen „Frau Rilke“	130
11.3.	Verleihung des Daniel-Sanders-Sprachpreises der Stadt Neustrelitz	50
12.3.	Eröffnungsveranstaltung der Internationalen Wochen gegen Rassismus	40
13.3.	Vortrag Historische Bilder von Neustrelitz, Koop-VA mit PC-Senioren	110
4.4.	Vortrag: Historische Beschreibungen der Havelquellen	50
18.4.	Theater-Theken-Nacht, Koop-VA mit dem Theater	140
23.4.	Vortrag der Verkehrswacht, Koop-VA mit PC-Senioren	80
27.4.	Doppelvernissage	65
10.5.	Vortrag zum Tag der Bücherverbrennung, Koop-VA mit dem Hans-Fallada-Klub	35

11.5.	Vernissage in der Schlosskirche: der Bildhauer Richard Hess	110
11.5.	Jahrestagung der Philatelisten, interne Vermietung	23
24.5.	Jahresempfang der Stadtvertretung, interne Vermietung	120
27.5.	Podiumsveranstaltung zur Europawahl, öffentliche Vermietung	90
28.5.	Event zum Diversity Day	130
5.6.	Jahrestagung der Ortschronisten, interne Vermietung	30
6.6.	Fachtag zum Kulturnetzwerk MV, interne Vermietung	30
15.6.	Jubiläum 75 Jahres WSV, interne Vermietung	130
16.5.	Konzert des „F'Hainer Chor" in der Schlosskirche	150
21.6.	Fete de la Musique, Stadtevent	1.000
28.6.	Verleihung Annalise-Wagner-Preis, öffentliche Vermietung	45
30.6.	Konzert des Salonorchesters	150
1.7.	Beratung Landesamt für Finanzen MV, interne Vermietung	40
12.7.	Empfang der Sparkasse zur Festspielpremiere, interne Vermietung	140
15.7.	Sommerkonzert der Klarinetten- und Blockflötenklasse, Koop-VA mit der Musikschule	60
16.7.	Betriebsversammlung GAF AG, interne Vermietung	30

Juli/August	4 Open-Air-Sommerkinoabende, Koop-VA mit der KOF	50 - 100
Juli/August	Vier Aufführungen im Rahmen der Puppenspielwochen MSE, öffentliche Vermietung	70-350
20.7.	Doppelvernissage	50
24.7.	Tanzfest der Deutschen Tanzkompanie, Koop-VA	390
10.8.	Cosmictainment Night	60
24.8.	Konzert des Landesjugendjazzorchester	75
7.9.	Gospelkonzert Schlosskirche	150
14.9.	Kunstnacht, Stadtevent	500
21.9.	Vernissage	40
Okt-Dez	4 Vorträge zum Thema „Die Zukunft unseres Wassers“, öffentliche Vermietung	30-60
5.10.	Elektrokonzert Schlosskirche, Koop-VA mit der Stadt Neustrelitz	200
12.10.	Konzert des Frauenchor Freundschaft in der Schlosskirche	100
15.10.	Vortrag Verkehrswacht, Koop-VA mit PC-Senioren	85
25.10.	Vernissage Herbstferienworkshop	85
28.10.	Jubiläum 25 Jahre PC-Senioren, interne Vermietung	80
5.11.	Vortrag Cyberkriminalität, Koop-VA mit PC-Senioren	85
8.11.	Wissenschaftsabend im Rahmen der Raumfahrttage, öffentliche Vermietung	50

11.11.	St. Martin Ausklang im Garten, Koop-VA mit der Kirchgemeinde	500
13.11.	Vortrag von Andreas Petersen: „Der Osten und das Unbewusste", Koop-VA mit Verein Stasi-Haftanstalt	50
16.11.	Verleihung des Daniel Sanders Sprachpreises der Stiftung Kulturgut MST, öffentliche Vermietung	80
17.11.	Matinee zum Jubiläum Mauerfall mit Lesung Sabine Rennefanz, Koop-VA mit Buchladen Frau Rilke	65
28.11.	Koop-VA mit Hans-Fallada-Clus: Lesung mit Jürgen Grässlin	50
30.11.	Hofzauber, Stadtevent	300
6.12.	Öffentliches Weihnachtsliedersingen in der Schlosskirche	150
15.12.	Matinee mit Lesung von Katja Oskamp, Koop-VA mit dem Buchladen Frau Rilke	60
20.12.	Weihnachtskonzert	120

2.8. Praktika und FSJ im Kulturquartier

Das Kulturquartier bietet Schüler*innen und Studierenden die Möglichkeit, in einzelnen Bereichen des Kulturquartiers oder institutionsübergreifend ein Praktikum zu absolvieren. Auch im Pflichtpraktikum der Schulen, Hochschulen und Universitäten, welches einen Zeitraum von zwei Wochen bis zu drei Monaten umfasst, können die Praktikantinnen und Praktikanten die unterschiedlichen im Kulturquartier praktizierten Aufgabenbereiche kennenlernen.

Im Jahr 2024 absolvierten 7 Schüler*innen (2023:5) jeweils 1-3-wöchige Praktika im der Kulturquartier. Vier waren im Bereich Bibliothek tätig, jeweils eine/r im Bereich Museum, Veranstaltungen und Facility Management.

Seit November 2024 bis Ende März 2025 unterstützt eine Berufsschülerin im Rahmen eines Praktikums 2x/Woche (8h) die Bibliotheksarbeit.

Seit September 2024 beschäftigt das Kulturquartier eine FSJlerin, die sämtliche Bereiche des Hauses kennenlernt und das Kernteam unterstützt.

2.9. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Das Kulturquartier versendete im Jahr 2024 ca. 110 Pressemeldungen mit aktuellen Informationen zu neuen Angeboten, Wechselausstellungen und Veranstaltungen etc. (2023: 110, 2022: ca. 100, 2021: ca. 110, 2020: ca. 100).

In der lokalen Presse, vor allem der Strelitzer Zeitung des Nordkurier, dem Strelitzer Echo und dem Blitz war das Kulturquartier mit ca. 320 Artikeln präsent (2023: 310, 2022: ca. 300 Artikel, 2021: 326 Artikel, 2020: 250 Artikel). Daneben veröffentlichten verschiedene Radio- und Fernsehsender (NDR, NeuEINS) mehrere Beiträge zum Kulturquartier oder zu Veranstaltungen und Ausstellungen.

2024 wurde das Kulturquartier wieder in den Imagebroschüren sowie den Webauftritten der Stadt und des Tourismusverbandes vermarktet.

Die Dauerausstellung im Kulturquartier wurde 2024 beworben im Informationssystem der Stadt Neustrelitz, auf den Stadteingangsschildern, im Schaukasten am Bahnhof, auf Werbeflächen der Fahrradständer und vor der Tourismus-Information in der Strelitzer Straße und mit zwei Großplakaten an der Hafenmeisterei.

Die Veranstaltungen des Kulturquartiers wurden 2024 in den lokalen Zeitschriften, wie dem „Strelitzer Echo“, dem Nordkurier und dem Blitz, über Plakataushänge in der Stadt sowie

digital über den Strelitzius-Blog sowie die eigene Website, den Instagram-Kanal und des Facebook-Account des Kulturquartiers beworben. Im Jahr 2024 wurden zudem für das 2. bis 4. Quartal eigene Leporellos mit dem jeweiligen 3-Monats-Veranstaltungsprogramm gestaltet und gedruckt.

Der Instagram-Account des Kulturquartiers zählte Ende des Jahres 2024 über 1.900 Follower (2023: 1.400, 2022: 1.200, 2021: 1000, 2020: 500).

2.10. Drittmittel

Spende Neuwo

Die lokale Wohnungsbaugenossenschaft spendete dem Kulturquartier im Jahr 2024 **4.000 €**, die im Zweckbetrieb eingesetzt wurden für die Gestaltung einer „Treppe der Vielfalt", eine kindgerechte Wandgestaltung im Kinderbereich der Bibliothek, eine neue Garderobe mit Ablagefächern in der Bibliothek und einen neuen Büchersortierwagen.

Daneben sind über Geldspenden aus dem Bücherflohmarkt, aus den Spendenboxen der Sonderausstellungen im Kulturquartier und der Schlosskirche sowie Einzelpersonen insgesamt ca. **11.512 €** auf das Konto des Kulturquartier eingezahlt worden.

Sachspende Portraitgemälde um 1800

Das Kulturquartier erhielt 2024 in Form einer privaten Sachspende ein Portraitgemälde, welches vermutlich aus der Zeit um 1800 stammt und wahrscheinlich im ehemaligen Landesmuseum untergebracht war. Der Wert des Gemäldes wurde vom Museumsmitarbeiter des Kulturquartiers auf ca. **500€** geschätzt worden.

Projektförderung „Kultur macht stark" Herbstferienworkshop

Für die Vorbereitung und Realisierung eines 5-tägigen Workshop unter dem Titel „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt – Kreativ mit digitalen Tools" sind über das Bundesförderprogramm „Kultur macht stark" **6.650€** beantragt, bewilligt und projektbezogen verausgabt worden.

Insgesamt sind damit im Jahr 2024 ca. **26.662 €** (4000 € Neuwo-Spende, 11.512 € sonstige Geldspenden, 500€ Sachspende, 6.650€ Drittmittel des Bundes) eingeworben worden. Zudem wurden 2.074,22 € Spenden aus dem Vorjahr verwendet.

3. Entwicklung der Branche

Das Kulturquartier ist mit seiner multifunktionalen Zusammensetzung aus verschiedenen verwandten Bildungs- und Kultureinrichtungen, der Ausrichtung von Bildungs- und Kulturveranstaltungen sowie der Organisation von Sonderausstellungen, dem Betrieb eines kleinen Cafés und Shops sowie der Bereitstellung von Räumlichkeiten für Fremdnutzungen einzigartig in Mecklenburg-Vorpommern. Durch diese Bandbreite können sehr unterschiedliche Zielgruppen erreicht werden – von Einheimischen bis zu Touristen, von Kindern bis hin zu Rentnern. Die Frequentierung und der Bekanntheitsgrad des Kulturquartiers haben sich in den letzten Jahren gesteigert und positiv entwickelt.

In Hinblick auf die Dauerausstellung im Kulturquartier muss bedacht werden, dass der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte eine hohe Dichte an musealen Einrichtungen aufweist. Dazu zählen neben der Dauerausstellung im Kulturquartier u.a. das Regionalmuseum Neubrandenburg, die Schlösser Mirow und Hohenzieritz, das Fallada-Haus in Carwitz, das Schliemann-Museum in Ankershagen, die Burg Stargard oder das Voss-Haus in Penzlin. Thematisch unterscheiden sich die Dauerausstellungen klar und bilden somit für Besucher*innen attraktive Ausflugsziele je nach persönlichen Interessen. Dennoch ist die Konkurrenz an musealen Einrichtungen in der Region recht hoch, zumal viele Touristen vorrangig „Naturtouristen“ und weniger „Kulturtouristen“ sind.

Gleiches trifft auf die Vermittlungs- und Veranstaltungsangebot zu. Auch hier bietet eine Vielzahl von engagierten Vereinen und Einrichtungen ein reiches Angebot an Sonderausstellungen, Führungen und Workshops sowie und Veranstaltungen für Einheimische und Gäste der Region an, so dass hier eine hohe Angebotsdichte herrscht.

Insgesamt ist für das Jahr 2024 eine positive Entwicklung der Gesellschaft zu verzeichnen.

B. Darstellung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

1. Ertragslage

Die Erträge im Bereich Museum konnten im Vergleich zum Vorjahr geringfügig gesteigert werden Die Entwicklung des Geschäftszweiges Café ist positiv zu bewerten. Die Umsätze im Café stiegen im Vergleich zum Vorjahr um ca. 11.500 EUR. Einen etwas höheren Zuwachs konnte sogar bei den Umsätzen der Veranstaltungen erzielt werden. Auch im Museumsshop und im Bereich der Vermietung konnte der Umsatz erheblich gesteigert werden.
Dennoch wurde im Geschäftsjahr 2024 ein Jahresergebnis von EUR – 22.925,09 erzielt. Hierfür waren im Wesentlichen nicht geplante Kosten, die aus dem Gewinnvortrag finanziert wurden.

2. Finanzlage

Dem Kulturquartier wurde durch eine Weisung des Gesellschafters ein Kreditaufnahmeverbot verfügt. Somit erfolgt die Finanzierung lediglich aus Eigenmitteln. Alle Einnahmen werden ausschließlich für satzungsmäßige Zwecke verwendet.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der Gesellschaft belief sich zum Bilanzstichtag auf EUR 323.776,49 (Vorjahr EUR 386.425,97). Das Anlagevermögen beträgt EUR 134.617,82 und somit 41,58 % der Bilanzsumme (Vorjahr EUR 145.397,82 und somit 37,63 % der Bilanzsumme). Im Wesentlichen wurde im Wirtschaftsjahr 2024 in die EDV-Ausstattung und die Verbesserung der Aufenthaltsqualität der Bibliothek investiert. Das Umlaufvermögen beträgt EUR 183.379,76 und somit 56,66 % der Bilanzsumme (Vorjahr EUR 237.705,25 und somit 61,51% der Bilanzsumme). Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beträgt EUR 5.778,91 (Vorjahr EUR 3.322,90).

Das Vorratsvermögen betrug zum 31.12.2024 EUR 21.229,22 und entspricht 6,56 % der Bilanzsumme (Vorjahr EUR 13.887,16, 3,59 % der Bilanzsumme).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betrugen EUR 10.686,73 und entsprechen somit 3,30 % der Bilanzsumme (Vorjahr: EUR 3.190,61, 0,83 % der Bilanzsumme).

4. Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft wird sich voraussichtlich auch 2025 nicht verändern. Grundlage der Umsatzschätzung sind die realisierten Ergebnisse der vergangenen drei Wirtschaftsjahre sowie die Erfahrungen von Kulturbetrieben, dass sich Änderungen und Maßnahmen erst zwei bis drei Jahre später in den Ergebnissen widerspiegeln.

C. Prognosebericht

Das Unternehmen rechnet in den kommenden Jahren mit einer günstigen Entwicklung der Gesellschaft. Chancen für eine positive Entwicklung sieht die Geschäftsführung insbesondere in der kontinuierlichen Erschließung neuer Besucherkreise und den Ausbau von Kooperationen. Durch die Entwicklung und Einführung neuer innovativer Produkt-, Veranstaltungs- und Vermittlungsformate soll weiterhin insbesondere die einheimische Bevölkerung von jung bis alt angesprochen werden. Dafür setzt das Unternehmen verstärkt auf die Weiterentwicklung von Marketing-Maßnahmen, um eine verstärkte Platzierung des Unternehmens im gesellschaftlichen Leben der Stadt und deren Umgebung zu erreichen. Weiterhin bleiben die Touristen eine wichtige Zielgruppe.

Es wird kontinuierlich an der wesentlichen Änderung der Geschäftspolitik gearbeitet. Bei der Entwicklung neuer Angebote des Unternehmens nimmt Partizipation und Teilhabe bei den potenziellen Besuchergruppen eine tragende Rolle ein.
Für das Jahr 2025 wird gemäß des erstellten Wirtschaftsplans von einem ausgeglichenem Ergebnis ausgegangen.

D. Risikobericht

1. Risikomanagementziele und -methoden

Um Risiken frühzeitig erkennen, analysieren und kommunizieren zu können, ist die Gesellschaft per Weisung der Gesellschafterin verpflichtet, ein Risikomanagement mit Risikofrühwarnsystem zur implementieren. Mit der Einführung wurde begonnen und in den vergangenen Jahren weiter ausgebaut. Eine diesbezügliche Verbesserung wird fortlaufend angestrebt.

Die Elemente des Risikomanagementsystems sind:
- die Risikosteuerung,
- das Risikocontrolling und
- das Risikoreporting.

Zum internen Überwachungssystem gehören:
- die Anwendung einheitlicher Richtlinien,
- den Einsatz zuverlässiger Software,
- laufende Prüfungen durch die Buchhaltung,
- Abweichungsanalysen,
- Arbeitsanweisungen,
- Regelungen zur Vertretungsvollmacht sowie
- Maßnahmen zur Funktionstrennung

Die eingeführten Planungs- und Kontrollinstrumente unterstützten die Geschäftsführung dabei, Geschäftsrisiken frühzeitig zu erkennen und wirksame Gegenmaßnahmen ergreifen zu können. So weist der Geschäftsverteilungsplan der Gesellschaft vom 17.12.2019 eine

konkrete Zuordnung von Aufgabenschwerpunkte der Geschäftsführung aus. In der Betriebsordnung vom 18.12.2019 sind Organisations- und Ablaufpläne, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten sowie Weisungsbefugnisse geregelt. Auch wurde für alle Mitarbeiter eine Dienstanweisung zur Kassenführung vom 23.12.2019 erlassen, deren Einhaltung von der Geschäftsbuchhaltung regelmäßig überprüft wird. Alle Dienstanweisungen werden regelmäßig aktualisiert. Des Weiteren wurde eine Vollmachtenregelung für den gesamten Geschäftsbetrieb getroffen (17.12.2019), die insbesondere die Wertgrenzen bei Warenbestellungen, Einkäufen und Auftragsvergaben sowie Kassenlimits und das Vieraugenprinzip in der Freizeichnung eingehender Rechnungen beinhaltet.
Für die Gesellschaft herrscht per Weisung ein Kreditaufnahmeverbot. Bislang haben sich keinerlei Anhaltspunkte ergeben, dass Anweisungen nicht eingehalten wurden.
Um eine ordnungsgemäße Dokumentation der Geschäftsvorfälle zu gewährleisten, werden sämtliche Verträge der Gesellschaft in einem nach Sparten gegliederten digitalen Ordner erfasst und dokumentiert.

Es wurde mit der Einführung eines Tax Compliance Management Systems (TCMS) begonnen, in welchem alle bereits existierenden Maßnahmen zusammengeführt wurden. Es wurden zahlreiche neue Verfahrensfestlegungen getroffen und teilweise die bereits gültigen erweitert. Das TCMS konnte aufgrund des hohen Krankenstands zum Jahresende 2024 und zu Beginn 2025 und der damit erforderlichen Umverteilung der Aufgaben im Berichtsjahr 2024 nicht abschließend erstellt und eingeführt werden. Die Einführung ist für Sommer 2025 vorgesehen.

Zur Kontrolle der Wirtschaftlichkeit der einzelnen Tätigkeitsbereiche des Kulturquartiers wurde außerdem eine Kostenstellenrechnung eingeführt. Seit dem Wirtschaftsjahr 2020 erfolgt mit der Chefübersicht ein elektronischer Soll-/Ist-Vergleich, der Abweichungsanalysen vereinfacht. Mit der Bestellung einer kaufmännischen Geschäftsführung (Angestellte der Stadt Neustrelitz) zum 01. Mai 2018 wurde das Vieraugenprinzip innerhalb der Gesellschaft weiter gestärkt. Auch wird die Beratung durch die betreuende Steuerberatungsgesellschaft in Anspruch genommen. Geprüft wird, ob Rechnungslegungsgrundsätze nach dem Handelsgesetzbuch und/oder nach steuerlichen Gesetzen ordnungsgemäß durchgeführt werden. Die Gesellschaft schützt sich damit gegen Fehler, die zu Problemen mit den Finanzbehörden, mit dem Gesellschafter oder der interessierten Öffentlichkeit führen könnten.

Eine Verfahrensdokumentation wurde erstellt. Diese wird bei Bedarf aktualisiert.

2. Preisänderungs-, Ausfall- und Liquiditätsrisiken

Preisänderungsrisiken können grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, waren bisher jedoch von eher geringer Wichtigkeit. Die Gesellschaft hat eine dauerhafte Reduzierung der Öffnungszeiten vorgenommen, so ist das Haus regulär an 2 Tagen/Woche für 8 Stunden und an 3 Tagen/Woche für 4 Stunden geöffnet. Es gibt zwei Ruhetage. Zudem wird über den Jahreswechsel eine dreiwöchige Komplettschließung des Hauses vorgenommen, um in diesen Zeiten den Energieverbrauch zu senken.

3. Weitere wesentliche Risiken

Umfeld-, Branchen- und Wettbewerbsrisiken

Die für die Gesellschaft wesentlichen gesamtwirtschaftlichen Risiken sind vor allem in der konjunkturellen Entwicklung zu sehen. Mit dem Geschäftsjahr 2020 ist zukünftig auch die allgemeine gesundheitliche Entwicklung der Bevölkerung als ein Risikofaktor anzusehen.

Investitions-/Finanzierungsrisiken

Von der Stadt Neustrelitz als Gesellschafter wurde der Geschäftsleitung ein Kreditaufnahmeverbot auferlegt.

Personalrisiken

Die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH ist für die Realisierung ihrer strategischen Ziele auf qualifizierte Fach- und Führungskräfte angewiesen. Vor allem in der Betreuung des Museums, der Bibliothek mit dem Archiv und der Verwaltung besteht großer Bedarf an qualifiziertem Personal, was unternehmensinterne Qualifizierungsmaßnahmen erfordert. Die Aus- und Weiterbildung für Mitarbeiter sichert die fachliche Kompetenz des Personals.

Umweltrisiken

Die Entwicklung des Unternehmens wird im Wesentlichen nicht durch den Einfluss externer Umweltfaktoren gefährdet.

Bestandsgefährdende Risiken

Die Gesellschafterin gründete das Unternehmen mit dem Ziel durch die Zusammenführung dreier einzelner nachgelagerter Einrichtungen Synergieeffekte zu erzielen. Hierfür wurde der Gesellschaft das Anlage- und Umlaufvermögen zur Verfügung gestellt, dass für die Umsetzung der Gesellschaftszwecke entsprechend dem Gesellschaftsvertrag benötigt wird.

Das durch die Gesellschaft gemietete Objekt in der Schlossstraße 12/13 wurde für die Zusammenführung der drei Einrichtungen saniert und umgebaut. Aus diesen Gründen verfolgt die Gesellschafterin kein Interesse der Gesellschaft das Anlage- und Umlaufvermögen zu entziehen oder die Grundlagen des Mietvorvertrages in einem Mietvertrag im Wesentlichen zu ändern. Der Schließung des endgültigen Mietvertrags ist für 2025 vorgesehen. Gleichzeitig ist durch Zielstellung der Gesellschafterin nicht davon auszugehen, dass die Zuschusszahlungen eingestellt werden. Somit sind bestandsgefährdende wirtschaftliche und rechtliche Risiken sowie Risiken mit besonderem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht erkennbar.

E. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Beschäftigt wurden zum Berichtsstichtag des abgelaufenen Geschäftsjahres neben den beiden Geschäftsführerinnen noch 31 Personen, darunter 10 SV-pflichtig Angestellte, 20 Aushilfen und eine FSJ-lerin. Der Personalaufwand belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf EUR 753.332,26.

Unterschrift der Geschäftsführer/-Innen

Neustrelitz, 22.05.2025 — Ort, Datum

Unterschrift Frau Klein-Onnen

Neustrelitz, 22.05.2025 — Ort, Datum

Unterschrift Frau Sturm

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

An die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Neustrelitz:

Prüfungsurteile:

Wir haben den Jahresabschluss der **Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Neustrelitz,** — bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden — geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der **Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Neustrelitz,** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensfortführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile:

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der Prüfungsstandards IDW KMU durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V Aussage zu der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir haben uns mit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr.2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter:

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers:

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDWPS 720), Fragenkreise 1 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 1 bis 16 zu würdigen, ob die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Chemnitz, den 27. Mai 2025

ARB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft * Chemnitz * Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft SIEGEL

ARB GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

A. Richter
Wirtschaftsprüfer

Erläuterungen einzelner Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

A. Bilanz

I. Aktiva

Anlagevermögen		**€**	**134.617,82**
	31.12.2023	€	145.397,82

Immaterielle Vermögensgegenstände		**€**	**2.458,00**
	31.12.2023	€	2.683,00

1. Ausgewiesen werden Lizenzen für eine dauerhafte Nutzung von Grafiken und für die Internetseite.

Sachanlagen		**€**	**132.159,82**
	31.12.2023	€	142.714,82

2. Zusammensetzung:

	31.12.2024	**31.12.2023**
	€	**€**
Grundstücke und Bauten	369,00	419,00
Technische Anlagen und Maschinen	492,00	651,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	131.298,82	141.644,82
	132.159,82	**142.714,82**

3. Entwicklung:

	€
01.01.2024	142.714,82
Zugang	7.659,28
Abschreibung	18.214,28
31.12.2024	**132.159,82**

4. Die Zugänge betreffen im Wesentlichen die Anschaffung von Computertechnik für die Bibliothek und Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu € 800,00.

5. Im Rahmen der Gründung der Gesellschaft erfolgte im Jahr 2016 die Übernahme des Medienbestandes der Bibliothek zum Festwert. Der Festwert wurde im Geschäftsjahr 2021

angepasst. Im Geschäftsjahr 2024 erfolgte eine Überprüfung des Festwertes; eine Anpassung war nicht erforderlich. Er beträgt unverändert T€ 80.

6. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Methode ermittelt. Bei den Anlagegütern bis € 800,00 (netto) werden Sofortabschreibungen vorgenommen.

7. Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist aus dem in der Anlage Nr. III beigefügten Anlagennachweis (Anlagengitter) ersichtlich.

Umlaufvermögen		**€**	**183.379,76**
	31.12.2023	€	237.705,25
Vorräte		**€**	**21.229,22**
	31.12.2023	€	13.887,16

8. Zum Bilanzstichtag wurde eine Inventur der Handelswaren durchgeführt. Die Bewertung der Inventurgüter im Café sowie im Museumsshop erfolgte zu durchschnittlichen Einkaufspreisen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		**€**	**11.759,05**
	31.12.2023	€	4.047,15
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		**€**	**10.686,73**
	31.12.2023	€	3.190,61

9. Die Forderungen werden in einer Debitorenbuchhaltung ordnungsgemäß erfasst.

Sonstige Vermögensgegenstände		**€**	**1.072,32**
	31.12.2023	€	856,54

10. In den sonstigen Vermögensgegenständen im Wesentlichen Ansprüche aus der Rückerstattung von Beiträgen erfasst.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		**€**	**150.391,49**
	31.12.2023	€	219.770,94

11. Zusammensetzung:

	31.12.2024	**31.12.2023**
	€	**€**
Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	145.930,86	216.321,83
Kassenbestand	4.460,63	3.449,11
	150.391,49	**219.770,94**

12. Das Bankguthaben ist durch eine Bankbestätigung belegt. Die Kassenbestände sind durch unterzeichnete Kassenprotokolle zum 31. Dezember 2024 nachgewiesen.

Rechnungsabgrenzungsposten		**€**	**5.778,91**
	31.12.2023	€	3.322,90

13. Der Ausweis resultiert aus abgegrenzte Versicherungsbeiträgen und Wartungsverträgen.

II. Passiva

Eigenkapital		**€**	**175.930,25**
	31.12.2023	€	198.855,35
Gezeichnetes Kapital		**€**	**25.000,00**
	31.12.2023	€	25.000,00

14. Das Stammkapital der Gesellschaft entspricht der Eintragung im Handelsregister.

Kapitalrücklage		**€**	**78.562,40**
	31.12.2023	€	78.562,40

15. Die Kapitalrücklage setzt sich aus dem Saldo der mit Hilfe der Trennungsrechnung ermittelten Überkompensationen der Ausgleichszahlungen der Gesellschafterin für die Jahre 2016 bis 2020 zusammen.

16. Im Betrauungsakt vom 04.08.2016 ist in § 7 Abs. 5 eine Regelung zur Überkompensation enthalten. Nach dieser ist im Folgejahr bei einer Abweichung von maximal 10 % die ordnungsgemäßen Mittelverwendung innerhalb des Folgejahres wieder herzustellen.

17. Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung sind die Mittel, die als Folge einer Überkompensation bis zum Jahr 2020 entstanden sind, in die Kapitalrücklage eingestellt worden.

18. Im Geschäftsjahr 2024 erfolgten Investitionen in Höhe von € 7.659,28. Somit ist dem Gesellschafterbeschluss Folge geleistet.

Gewinnrücklage		**€**	**5.961,20**
	31.12.2023	€	5.961,20
Gewinnvortrag		**€**	**89.331,75**
	31.12.2023	€	77.686,32

19. Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2023 ist auf neue Rechnung vorgetragen worden.

Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss		**€**	**-22.925,09**
	31.12.2023	€	11.645,43

Sonderposten für Zuwendungen		**€**	**21.407,09**
	31.12.2023	€	33.651,09

20. Der Sonderposten enthält im Wesentlichen nicht rückzahlbare Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens. Der Posten entwickelte sich wie folgt:

	€
01.01.2024	33.651,09
Verwendung	-12.244,00
31.12.2024	**21.407,09**

Rückstellungen		**€**	**84.265,66**
	31.12.2023	€	90.014,64

Steuerrückstellungen		**€**	**3.448,46**
	31.12.2023	€	4.282,63

21. Die Rückstellungen umfasst Ertragssteuern für die Geschäftsjahre 2023 und 2024 und noch nicht fällige Umsatzsteuer.

Sonstige Rückstellungen		**€**	**80.817,20**
	31.12.2023	€	85.732,01

22. Die Rückstellungen entwickelten sich im Geschäftsjahr wie folgt:

	01.01.2024	Inanspruch-nahme	Auflösung	Zuführung	Auf- bzw. Abzinsung	31.12.2024
	€	€	€	€	€	€
Festwert Bibliothek	49.610,22	0,00	0,00	0,00	-491,14	49.119,08
Vorräte Museumsshop	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Prüfungskosten	6.000,00	5.907,16	92,84	6.000,00	0,00	6.000,00
Berufsgenossenschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Überstunden	8.283,49	8.283,49	0,00	6.952,25	0,00	6.952,25
Urlaub	7.211,05	7.211,05	0,00	5.229,41	0,00	5.229,41
Steuerberatung	4.367,25	2.949,06	274,99	2.000,00	0,00	3.143,20
Jahreabschlusserstellung	10.100,00	8.856,04	1.243,96	10.100,00	0,00	10.100,00
Künstlersozialkasse	160,00	0,00	0,00	113,26	0,00	273,26
	85.732,01	**33.206,80**	**1.611,79**	**30.394,92**	**-491,14**	**80.817,20**

23. Der Wert der von der Stadt Neustrelitz übertragenen Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens ist bisher nicht in die Kapitalrücklage der Gesellschaft eingestellt worden, weil noch kein entsprechender Beschluss herbeigeführt worden ist.

24. Die Rückstellungen sind nach dem Ergebnis unserer Prüfung in ausreichender Höhe gebildet worden und decken den voraussichtlichen Bedarf.

Verbindlichkeiten		**€**	**32.368,35**
	31.12.2023	€	53.647,70
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		**€**	**19.201,46**
	31.12.2023	€	39.229,32

25. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden durch eine Saldenliste nachgewiesen.

Sonstige Verbindlichkeiten		**€**	**13.166,89**
	31.12.2023	€	14.418,38

26. Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten unter anderem Umsatzsteuer- und Lohnsteuerverbindlichkeiten.

Rechnungsabgrenzungsposten		**€**	**9.805,13**
	31.12.2023	€	10.257,19

27. Es handelt sich um abzugrenzende Zuschüsse für die Schlosskirche.

B. Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse		**€**	**185.832,73**
	2023	€	151.723,00

28. Zusammensetzung:

	2024	2023
	€	€
Café	83.744,06	72.589,69
Museumsshop	26.289,45	13.672,14
Bibliothek	24.499,75	22.624,39
Vermietung	17.567,88	14.439,86
Veranstaltungen	14.764,13	6.281,84
Museum	8.561,00	12.532,85
Übrige Umsätze	10.406,46	9.582,23
	185.832,73	**151.723,00**

Sonstige betriebliche Erträge		**€**	**1.126.412,70**
	2023	€	1.126.390,05

29. Zusammensetzung:

	2024	2023
	€	€
Veranstaltungsgebundene Zuschüsse	1.047.675,00	1.036.000,00
Zuschuss Schlosskirche	25.132,73	38.669,49
Zuschüsse Museum	21.156,54	1.200,00
Erhaltene Spenden / Zuwendungen	18.086,05	10.552,86
Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	12.244,00	36.305,39
Erträge aus der Auflösung von Rückstellung	1.611,76	3.662,31
Übrige	506,62	0,00
	1.126.412,70	**1.126.390,05**

Materialaufwand		**€**	**92.424,03**
	2023	€	69.039,73

30. Zusammensetzung:

	2024	2023
	€	€
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	47.238,51	37.078,02
Aufwendungen für bezogene Leistungen	45.185,52	31.961,71
	92.424,03	**69.039,73**

31. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen den Wareneinkauf für das Cafè und den Museumsshop.

32. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen beinhalten im Wesentlichen Kosten für Honorare.

Personalaufwand		**€**	**753.332,26**
	2023	€	**697.257,85**

33. Zusammensetzung:

	2024	2023
	€	€
Löhne und Gehälter	**580.387,00**	**538.043,28**
Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung		
gesetzliche soziale Aufwendungen	162.496,00	149.338,08
Berufsgenossenschaft	9.719,61	9.319,27
Künstlersozialkasse	729,65	557,22
	172.945,26	**159.214,57**
	753.332,26	**697.257,85**

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen und auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens		**€**	**18.439,28**
	2023	€	38.053,64
Sonstige betriebliche Aufwendungen		**€**	**470.528,06**
	2023	€	461.506,14

34. Zusammensetzung:

	2024	**2023**
	€	**€**
Miete	203.179,86	196.320,00
Nebenkosten der Räume	68.479,20	73.957,66
Fachbedarf Bibliothek	38.254,60	37.611,97
Wartung Technik	35.472,30	29.269,51
Rechts- und Beratungskosten	20.552,94	22.379,23
Leasing	16.009,68	13.159,89
Werbung	14.815,41	10.718,60
Buchführungskosten	10.607,71	12.635,05
Telefon, Porto	9.313,59	6.940,27
Kleingeräte Zubehör	8.151,76	9.358,17
Verbrauchsmaterial	7.988,86	8.025,92
Versicherungen	5.752,45	5.843,35
Fortbildung	5.406,03	2.752,21
Personalabrechnung	1.989,97	10.002,66
Übrige Aufwendungen	24.553,70	22.531,65
	470.528,06	**461.506,14**

Zinsen und ähnliche Erträge		**€**	**491,14**
	2023	€	496,05
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		**€**	**0,00**
	2023	€	29,13

Steuern vom Einkommen und Ertrag		**€**	**938,03**
	2023	€	1.077,18

35. Der Ausweis des Geschäftsjahres 2024 betrifft Körperschaftsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer.

Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss		**€**	**-22.925,09**
	2023	€	**11.645,43**

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg / Neustrelitz

Gesellschafter:	Stadt Neubrandenburg (50 %) Landkreis Mecklenburgische Seenplatte (40 %) Stadt Neustrelitz (10 %)
Geschäftsführung:	Herr Sven Müller Herr Malte Bähr
Stammkapital:	260.000 €
Aufsichtsrat:	Frau Antje Rohde Herr Thomas Gesswein Herr Kay Reinders Frau Sigrid Strelow Herr Christoph Biallas Herr Steffen Heinrich Herr Harry Hahne Herr Björn Bromberger Herr Thomas Pfitzner Herr Christoph Poland

VORBERICHT WIRTSCHAFTSPLAN 2026

Vorbemerkung 04. September 2025:

Die TOG ist durch die überproportionalen Tarif- und Kostensteigerungen nach der Corona-Pandemie in der 2018 festgelegten Zuschussstruktur des Theaterpaktes seit 2023 in jedem Geschäftsjahr stark defizitär gewesen. Bereits für 2025 ist ein Insolvenzrisiko prognostiziert worden, welches durch Umsatzsteigerungen und Kosteneinsparungen nach aktuellem Stand abgewendet werden kann – allerdings kann für 2026 die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft aus eigener Kraft nicht mehr sichergestellt werden. In der aktuellen Planung ergibt sich für die TOG zum Jahresende 2026 ein Liquiditätsdefizit von über 1,5 Mio € (siehe auch 11. Liquiditätsbetrachtung).
Gemeinsam mit den Zuwendungsgebern der TOG (den Gesellschaftern und dem Land Mecklenburg-Vorpommern) wurde eine Planung für die kommenden Jahre bis 2028 erarbeitet, die bereits Kosteneinsparungen und Umsatzsteigerungen berücksichtigt. Danach ergibt sich ein kumuliertes Defizit von 6,15 Mio € bis 2028, das zur Sicherung der Liquidität der TOG ausgeglichen werden muss. Ein entsprechender Nachtragswirtschaftsplan, welcher dieses Defizit ausweist, wurde mit dem Aufsichtsrat und den Gesellschaftern beschlossen. Der Ausgleich des Defizits im Verhältnis 55% (Land M-V) und 45 % (Kommunale Träger) wurde in einem informellen Gespräch zwischen Gesellschaftern und Vertretern der zuständigen Ministerien in Mecklenburg-Vorpommern am 06. Mai 2025 in Schwerin vereinbart – ein formaler Beschluss ist aber noch ausstehend. Im Gesellschafterbeschluss vom 21. Mai 2025 wurde festgehalten, dass die Wirtschaftsplanung und Stellenbesetzungen/Produktionsplanungen auf Basis des Ausgleichs des bezifferten Defizits vorgenommen werden soll und kann. Somit steht der vorliegende Wirtschaftsplan im Einklang mit diesem Gesellschafterbeschluss, allerdings weist er gleichzeitig eine Liquiditätslücke von über 1,5 Mio € zum Jahresende auf und somit eine klare Insolvenzprognose, wenn die vereinbarten Beschlüsse zum Ausgleich des Defizits nicht wie vereinbart kurzfristig erfolgen.

1. Angaben zum öffentlichen Zweck des Unternehmens

Gemäß § 2 ist Zweck der Gesellschaft die Förderung von Kunst und Kultur. In diesem Rahmen sollen auch die Bildung und Erziehung, der Völkerverständigungs- und der Heimatgedanke gefördert werden. Der Satzungszweck wird durch das Betreiben eines Mehrspartentheaters mit den Sparten Schauspiel, Musiktheater und Konzertwesen verwirklicht. Hauptspielstätten der Gesellschaft sind das Landestheater und der Schlossgarten in Neustrelitz sowie die Konzertkirche und das Schauspielhaus in Neubrandenburg.
Die Gesellschaft verfolgt gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig, sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Es bestehen keine freiwilligen, nicht durch öffentlichen Zweck erforderlichen Aufwendungen des Unternehmens.
Die strategische Ausrichtung der Gesellschaft erfolgt über den Gesellschaftsvertrag der GmbH hinaus über mittelfristige Zielvorgaben und weitere Beschlüsse der Gesellschafter.

2. Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: **260.000 €**

Lfd. Nr.	GESELLSCHAFTER	Stammeinlage in €
1.	Stadt Neubrandenburg	**130.000**
2.	Stadt Neustrelitz	**26.000**
3.	Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	**104.000**

Die Aufstellung entspricht der zuletzt im Handelsregister aufgenommenen Gesellschafterliste. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der zuletzt am 28. August 2014 hinsichtlich § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile) geänderten Fassung; die Eintragung in das Handelsregister erfolgte unter dem 21. November 2014.

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Vertreter der Städte Neubrandenburg und Neustrelitz sowie des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte

- **Geschäftsführung**

Sven Müller, Geschäftsführer/Intendant
Malte Bähr, kaufmännischer Geschäftsführer

- **Aufsichtsrat**

Für die Stadt Neubrandenburg:

1. Frau Antje Rohde
2. Herr Thomas Gesswein
3. Frau Yvette Schöler
4. Frau Sigrid Strelow
5. Herr Christoph Biallas

Für den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte:

6. Herr Steffen Heinrich
7. Herr Harry Hahne
8. Herr Björn Bromberger
9. Herr Thomas Pfitzner

Für die Stadt Neustrelitz:

10. Herr Christoph Poland

4. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr, entsprechend erfolgt die Wirtschaftsplanung nicht synchron mit den Spielzeiten, die jeweils vom 01. 08. eines Jahres zum 31. 07. des Folgejahres geplant werden.

Die Besucherzahlen entwickelten sich wie folgt:

Spielstätten	2024/2025		2023/2024		2022/2023	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
Landestheater NZ / GH	160	35807	154	33600	120	25025
Theatervorplatz / TVP	13	2053	13	2053	5	537
Probebühne NZ / TIP	39	1542	15	668	24	1064
Keller/Foyer/KOF NZ	31	1287	28	970	11	476
Schauspielhaus NB	136	16310	137	18579	129	15832
Probebühne/Foyer NB	58	2823	48	2345	47	2261
Konzertkirche NB	42	19009	35	19761	39	18436
Theater Güstrow	11	3035	12	3758	12	2758
J.S.F./St.H/HKB NB	0	0	0	0	2	164
Schlossgarten NZ	23	14124	25	12568	29	14359
sonstige	99	9940	68	9750	74	9354
Gesamt	**612**	**105.930**	**535**	**104.052**	**492**	**90.266**

Orte	2024/2025		2023/2024		2022/2023	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
Neubrandenburg	254	39141	238	41867	245	38411
Neustrelitz	315	58047	259	53417	200	43259
Meckl. Seenplatte	26	3532	24	4189	29	3806
sonstige	17	5210	14	4579	18	4790
Gesamt	**612**	**105.930**	**535**	**104.052**	**492**	**90.266**

Sparten	2024/2025		2023/2024		2022/2023	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
Schauspiel	329	30007	289	29344	272	28470
Musiktheater	88	25870	81	24090	71	19301
Konzertwesen	100	32990	91	34766	93	30182
Gastspiele/Verm.	95	17063	74	15852	56	12313
Gesamt	**612**	**105.930**	**535**	**104.052**	**492**	**90.266**

Die Besucherzahlen lagen in der Spielzeit 24/25 stabil innerhalb der mittelfristigen Zielvorgaben der Gesellschafter (100.000-120.000 Zuschauer) und auch nochmals 1,8% über der vorhergehenden Spielzeit. Die Besucherzahlen haben sich somit nach der Corona-Pandemie wieder auf dem erwarteten Niveau stabilisiert.
Die Veranstaltungszahl ist signifikant gestiegen auf eine Rekordzahl von 612 Veranstaltungen über die gesamte Spielzeit (Zuwachs von 14%). Diese hohe Zahl wurde u.a. durch kleine Formate insbesondere im Schauspiel erreicht, die aber im Vergleich gering zum Besucherwachstum beigetragen haben. Hier ist aus Ressourcengründen eine Konsolidierung geplant, so dass für 2026 wieder mit 500 Veranstaltungen geplant wird.
Für 2026 wird eine weitere Steigerung der Besucherzahlen angestrebt:

	Ist Spielzeit 23/24	Ist Spielzeit 24/25	Plan 2026
Besucher gesamt	104.052	105.930	107.000
davon im Konzertwesen	34.766	32.990	34.000
davon im Schauspiel	29.344	30.007	30.000
davon im Musiktheater	24.090	25.870	26.000

Im Jahr 2024 konnte erstmals in der Geschichte der TOG die Umsatzgrenze von 2 Mio € überschritten werden.
Für 2026 wird gegenüber 2024 durch das Wachstum in den Besucherzahlen und eine Preissteigerung zur Spielzeit 25/26 nochmals eine deutliche Umsatzsteigerung von über 10% erwartet:

Entwicklung der wichtigsten Einnahmen:

Jahr	2023		2024		2025	2026
Umsatzerlöse (in T€)	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Plan
Einnahmen aus Eintritt bei eigenen Vorstellungen u. fremden Gastspielen	1.717	1.633	1.717	1.976	1.888	2.184
Einnahmen aus Programmheftverkauf	20	18	20	15	21	18
Einnahmen aus Garderobengebühr	22	19	22	23	22	23
Einnahmen aus Vermietungen und Leihgeb.	45	44	45	45	48	48
Werbeeinnahmen	16	12	16	18	14	20
sonstige Einnahmen	20	15	20	9	17	11
	1.850	1.741	1.850	2.086	2.010	2.304

Zuschüsse:

Die GmbH ist ein öffentlicher Kulturbetrieb. Ohne die gewährten öffentlichen Zuschüsse aus Landesmitteln und ohne kommunale Zuschüsse ist die GmbH nicht überlebensfähig.

Durch die Theaterausgleichsverordnung TAIVO M-V vom 22. Dezember 2021 sowie durch die Vereinbarung zur Umsetzung des Theaterpaktes zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und den kommunalen Trägern der TOG vom August 2021 sind die Zuschusshöhen festgeschrieben. Für das Jahr 2026 betragen diese:

Land Mecklenburg-Vorpommern: 10.888.340,42€

Kommunen: 6.606.142,16€
Davon entfallen auf
Stadt Neubrandenburg: 3.303.071,08€
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte: 2.322.456,86€
Stadt Neustrelitz: 980.614,22€

Somit stehen für das Jahr 2026 insgesamt Zuschüsse für die TOG in Höhe von 17.494.482,58€ zur Verfügung. Gegenüber der Summe der Zuschüsse für das Jahr 2025 von 17.067.787.88€ entspricht dies einem Zuwachs von 2,5%.

Wie in der Vorbemerkung erläutert, sind diese Zuschüsse für das Wirtschaftsjahr 2026 nicht ausreichend, um mit den erwarteten Umsatzerlösen den Finanzbedarf der TOG zu decken. Über die Anpassung der Zuschusszahlungen gegenüber den im Theaterpakt festgesetzten Beträgen verhandeln die TOG mit ihren Trägern und dem Land Mecklenburg-Vorpommern derzeit.

Sonstige betriebliche Erträge:

2025 werden für die sonstigen betrieblichen Erträge 122TEUR geplant, u.a. aus der Auflösung von Sonderposten mit den entsprechenden Abschreibungen. Zahlungswirksame Erträge werden davon (u.a. aus Sponsoring und Förderungen) in einer Höhe von 62TEUR geplant.

Aufwendungen:

Materialaufwand:

Der Materialaufwand stellt größtenteils den direkten Produktionsaufwand dar und umfasst u.a. Leistungen für das Bühnenbild, Kostüme, Requisiten, Maske, GEMA, Tantiemen, Beleuchtung und Ton. Ebenso Teil des Materialaufwandes sind die Aufwendungen für bezogene Leistungen u.a. mit Honoraren für selbständige Gäste wie Regie, Bühnenbild, Choreographie, Konzertsolisten und Dirigenten, Konzertaushilfen, Statisten und Kleindarsteller, Einlassdienst, fremde Gastspiele sowie Hotel- und Fahrtkosten.
Im Jahr 2025 waren im Nachtragswirtschaftsplan Aufwendungen in Höhe von 2.349TEUR geplant – 1.777TEUR für Fremdleistungen (Personal/Dienstleistungen) und 572TEUR für Roh- /Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren.
Für 2026 werden Fremdleistungen in Höhe von 1.894TEUR geplant, sowie Roh- Hilfs und Betriebsstoffe in Höhe von 499TEUR. Insgesamt ergibt dies für 2026 Materialkosten in Höhe von 2.393TEUR und nur unwe-

sentlich höhere Kosten als im Nachtragswirtschaftsplan 2025 (+ 1,9% - unterhalb der aktuellen Kostensteigerungen) und gegenüber dem Gesamtjahr 2024 mit Materialkosten von 2.375TEUR sogar nur eine Steigerung von 0,8% über zwei Jahre. Erreicht werden kann die Stabilisierung der Materialkosten auf diesem Niveau bei gleichzeitig fortschreitenden Kostensteigerungen nur durch Einschnitte bei den Ausgaben. Insbesondere werden weniger selbständig beschäftigte Aushilfen und deren Unterbringung eingeplant.

Personalkosten:

Die Personalkosten setzen sich zusammen aus den Kosten für die festangestellten Mitarbeiter laut Stellenplan sowie Kosten für Aushilfslöhne, Gastschauspieler, -sänger, -chorsänger und weiterer abhängig Beschäftigter.
Das Unternehmen unterliegt grundsätzlich der Tarifbindung.

Im Jahr 2025 wurde im Nachtragswirtschaftsplan für die 205 festangestellten Mitarbeiter und die Kosten für weitere abhängig Beschäftigten ein Betrag von 15.135TEUR geplant.

Mit Beschluss der Gesellschafter vom 21. 05. 2025 wurde die Beibehaltung des Stellenplanes zur Aufrechterhaltung des vollen Spielbetriebes festgehalten, so dass freiwerdende Stellen weiter nachbesetzt werden konnten. Somit werden für 2026 ebenfalls 205 festangestellte Mitarbeiter geplant. Unter Berücksichtigung der vereinbarten Tarifsteigerungen ergibt sich in der Hochrechnung ein Finanzbedarf für die Festangestellten allein von 15.464TEUR. Hinzu kommen Kosten für weitere abhängige Beschäftigte von 509TEUR (sozialversicherungspflichtig beschäftigte Aushilfen. Dies ergibt einen Gesamtbedarf von 15.973TEUR.
Aus der Erfahrung der Vorjahre kann ein gewisser Abschlag auf die hochgerechneten Kosten berücksichtigt werden, allerdings steigt bei tatsächlich unbesetzten Stellen der Bedarf an Fremdleistungen (Materialkosten) bzw. sozialversicherungspflichtigen Aushilfen (wiederum Personalkosten). Daher wird mit Abschlägen von insgesamt 175TEUR gerechnet und es ergeben sich folgende Plankosten für 2026:

- Festangestellte (205 Stellen): 15.298TEUR
- Kosten für weitere abhängig Beschäftigte: 500TEUR (inkl. Aushilfen)
- Daraus ergibt sich ein Gesamtbedarf von 15.798TEUR

Abschreibungen:
Im Jahr 2024 betrug die Summe der Abschreibungen 483TEUR. Im Jahr 2025 sind für jährliche Abschreibungen nur noch 400TEUR vorgesehen.
Für das Jahr 2026 werden weiter 400TEUR geplant. Der Rückgang gegenüber 2024 erklärt sich aus dem geringeren Investitionsvolumen 2023 und 2024 und bildet den entsprechenden Rückgang des Anlagevermögens in den Vorjahren ab. Teil des Abschreibungsvolumens umfasst auch die Abschreibung des Werkstattneubaus (diese beträgt allein 79TEUR/Jahr).

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus Raumkosten, Reparatur und Instandhaltung sowie sonstigen Kosten wie betrieblichen Steuern, Versicherungen und Beiträgen, Kosten für Kfz, Werbe- und Reisekosten.
Im Jahr 2025 wurden im Nachtragswirtschaftsplan für sonstige betriebliche Aufwendungen insgesamt 3.139TEUR geplant. Für 2026 wird die Summe um 2,9% gesteigert auf 3.231TEUR.

Notwendig ist weiterhin die Instandsetzung der Obermaschinerie im Landestheater Neustrelitz, für die ein Bedarf von knapp 5Mio€ beziffert wird. Die Gesellschaft hat für diesen Zweck erfolgreich Bundesmittel von KulturInvest in Höhe von 1,8Mio€ beantragt und gewährt bekommen. Ohne Eigenmittel in Höhe von 3,2Mio€ ist diese Maßnahme aber nicht umsetzbar – für das Jahr 2026 werden hierfür keine Mittel eingestellt.

5. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre

In den vergangenen Jahren bis 2022 konnten Teile des Investitionsrückstaus abgebaut werden. Größte Investitionsmaßnahme war dabei die Errichtung der neuen Werkstätten für die Gesellschaft, die zum Jahresende 2021 in Betrieb genommen wurden.
Aufgrund des erheblichen Defizits wird zur Liquiditätsschonung seit 2023 von allen größeren Investitionsmaßnahmen abgesehen, solange keine strukturell langfristig tragfähige Finanzierung der TOG sichergestellt ist. Es wird auch 2026 daher weiter nur ein Betrag von 200TEUR für dringend benötigte Ersatzinvestitionen eingeplant, der 50% unter der angenommenen Abschreibung für 2026 von 400TEUR liegt.

6. Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Für den Werkstattneubau wurde am 11. September 2020 ein KfW-Kredit in Höhe von 900.000€ mit einer geplanten Laufzeit von 20 Jahren aufgenommen. Der Sollzinssatz beträgt 1,03% und ist bis zum 30.09.2030 gebunden. Die Tilgung erfolgt in Teilbeträgen von EUR 11.842,11 jeweils am 30.03., 30.06., 30.09. und 30.12. jeden Jahres, erstmals am 30.12.2021. Ausgehend von den vereinbarten Vertragsbedingungen ist die Schlussrate am 30.09.2040 zu zahlen.

7. Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Zur Zeit der Abfassung des Wirtschaftsplanes 2026 bestehen für das Jahr 2026 langfristige Zahlungsverpflichtungen mit 12 Monaten oder mehr im Rahmen von Mieten für:

das Schauspielhaus Neubrandenburg (Stand 01.01.2026 vertraglich gebunden zu Zahlung von 553TEUR für Vertragslaufzeit bis vorerst 30.11.2029)

Für die Liegenschaft des Landestheaters Neustrelitz ist zwar noch keine weitergehende Pachtvereinbarung mit dem Land M-V unterzeichnet worden, aber über einen Vorvertrag im Rahmen der Vereinbarungen über den im Ausbau befindlichen Marstall wurde die Pachthöhe von 135TEUR pro Jahr für das Landestheater auch für die Zukunft festgeschrieben.
Ebenso wurden über diesen Vorvertrag die Modalitäten für eine Pachtvereinbarung für den im Ausbau befindlichen Marstall ab dessen Fertigstellung festgeschrieben.
Da beide Vereinbarungen aber noch nicht unterzeichnet wurden, bestehen rechtlich daraus noch keine langfristigen Zahlungsverpflichtungen.

8. Entwicklung der Sonderposten

Zum Zeitpunkt der Abfassung des Wirtschaftsplanes 2026 bestehen folgende drei Sonderposten:

1) Sonderposten für Investitionszuschüsse der Stadt Neubrandenburg im Schauspielhaus Neubrandenburg.
   Dieser Sonderposten wird voraussichtlich bis zum Ende des Jahres 2025 auf die maximale Höhe aufgebaut (Gesamtinvestitionszuschüsse der Stadt Neubrandenburg für das Schauspielhaus seit 2019 von 100TEUR) und über die Abschreibungsdauer wieder abgebaut.

2) Sonderposten für Investitionszuschüsse aus dem Programm NEUSTART KULTUR beim Bundesverband Soziokultur
   Dieser Sonderposten wurde im Jahr 2020 in Höhe von 45TEUR gebildet für die Investitionszuschüsse aus dem Programm NEUSTART KULTUR für die pandemiegerechte Bestuhlung im Schauspielhaus Neubrandenburg sowie für die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems. Er wird mit deren Abschreibung sukzessive aufgelöst.

3) Sonderposten für die Zuschüsse des Landes Mecklenburg-Vorpommern (1 Million €) und der Stadt Neustrelitz (800.000€) für den Neubau der Theaterwerkstätten in Neustrelitz von insgesamt 1,8 Millionen €. Er wird seit Inbetriebnahme (01.01.2022) mit der Abschreibung der Baukosten sukzessive aufgelöst.

9. Entwicklung der Rückstellungen

Zum Zeitpunkt der Abfassung des Vorberichtes sind folgende Rückstellungspositionen für das Jahr 2026 absehbar, für die keine nennenswerten Bewegungen in den Rückstellungspositionen gegenüber 2025 zu erwarten sind:

- Jahresabschluss- und Prüfungskosten
- Betriebskostenabrechnung Neubrandenburg
- Betriebskostenabrechnung Neustrelitz
- Abgezinster Betrag Jubiläen
- Urlaubsansprüche
- Variabler Lohnanteil Geschäftsleitung
- Abgezinster Betrag Archivierungskosten
- Überstunden.

10. Einzelvorhaben ab Gesamtwertumfang des Vorhabens oberhalb 100TEUR

Für das Jahr 2026 sind keine Einzelvorhaben oberhalb 100TEUR geplant.

11. Liquiditätsbetrachtung

Prognose Bankbestand 31.12.2025 laut NachtragsWP 2025	**294.864,21€**
Einnahmen 2026:	
Zuschüsse Land + Kommunen laut Theaterausgleichsverordnung	17.494.482,58€
Umsatzerlöse	2.303.595,82€
sonstige betr. Erlöse	61.800,00€
Summe Einnahmen	**19.859.878,40€**
Ausgaben 2026:	
Wareneinsatz /Fremdleistungen	2.392.835,60€
Personalkosten	15.798.488,86€
sonst betr Aufw	3.231.167,27€
Zinsen	12.000,00€
Tilgung Darlehen Werkstatt	47.368,44€
Investitionen	200.000,00€
Summe Ausgaben	21.681.860,17€
Bankbestand Jahresende:	**-1.527.117,56€**

Aus den oben erläuterten Einzelpositionen und dem prognostizierten Bankbestand zum 31.12.2025 aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2025 ergibt sich eine Liquiditäts-Unterdeckung für das Gesamtjahr 2026 von 1.527TEUR.
Bereits der prognostizierte Bankbestand zu Jahresbeginn mit knapp 295TEUR ist kritisch zu bewerten, da sich die Liquidität nicht gleichmäßig entwickelt, sondern u.a. auch zum Jahresende mit tariflichen Zuwendungen und Leistungszulagen höhere Ausgaben entstehen können, denen nicht proportionale Mehreinnahmen gegenüberstehen. Bereits vor dem Jahresende 2025 müssen daher mit den Gesellschaftern Vorkehrungen zur Liquiditätssicherung der Gesellschaft getroffen werden.
Die Umsetzung der Vereinbarung zum Ausgleich des Defizits der Gesellschaft mit Gesellschaftern und Land ist existenziell und zwingend für die TOG.

12. Folgejahre 2027 bis 2029

Die Prognosen für die Folgejahre gehen zunächst vom Finanzrahmen aus, der zwischen den Gesellschaftern, dem Land M-V und der Geschäftsleitung der TOG besprochen wurde, in dem ein kumulierter Fehlbedarf für die TOG bis 2028 von 6,15 Mio € zugrundegelegt wurde.
Neu hinzugekommen ist die Aussicht auf eine Nutzung des Marstalls als Probengebäude. Dies war aufgrund der Baukostensteigerungen, die die TOG alleine tragen sollte, zunächst verworfen worden. Im Gespräch zwischen dem Land MV, dem SBL als Vermieter und Projektentwickler und der TOG zeichnet sich nun aber eine

Lösung ab, mit der der Ausbau des Marstalls zu den ursprünglichen finanziellen Rahmenbedingungen gelingen könnte. Das würde bedeuten, dass die TOG ab Bezug des Marstalls eine jährliche Pacht von 96TEUR zu zahlen hätte und zeitgleich rund 40TEUR weniger Pacht für das bestehende alte Probengebäude zu entrichten hätte – im Saldo ergibt sich eine Mehrbelastung für die Pachten von 56TEUR, die in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ab 2028 berücksichtigt sind (angenommenes Einzugsjahr). Zusätzlich benötigt die TOG aber noch eine Grundausstattung für die neuen Räume an Technik, Büroeinrichtungen, Mobiliar etc. Hierzu wurde eine grobe Aufstellung erarbeitet, die einen Finanzbedarf von 544TEUR beziffert. Dieser Finanzbedarf wurde ebenfalls für 2028 berücksichtigt. Durch diese Änderung ergibt sich nunmehr ein kumulierter Finanzbedarf bis 2028 von 6,68 Mio €.

Für 2029 existiert noch keine vertragliche Grundlage zur Fortführung der Gesellschaft mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern, da der Theaterpakt zunächst nur bis 2028 abgeschlossen wurde. Für 2029 wurde eine Fortschreibung der prognostizierten Entwicklung in Einnahmen und Ausgaben wie in den Jahren bis 2028 angenommen und zunächst eine 2,5% Dynamisierung der Zuschüsse, womit auch das Defizit weiter fortgeschrieben würde. Daraus ergibt sich ein Defizit für 2029 von 2,8 Mio €.

13. Risiken und Bewältigungsstrategien

Die Gesellschaft ist im Jahr 2026 durch die zu erwartende Liquiditäts-Unterdeckung in ihrer Existenz bedroht. Aus eigener Kraft ist die TOG nicht in der Lage, dieses Risiko abzuwenden.

Weiterhin existieren erhebliche Risiken:

- aus notwendigen technischen Instandsetzungen: Insbesondere die Bühnenmaschinerie im Landestheater Neustrelitz muss instandgesetzt werden. Mittelfristig wird durch die Verschiebung der Sanierung der Obermaschinerie die Spielfähigkeit am Standort Neustrelitz gefährdet.
- für die Sicherstellung des Spielbetriebes auch durch Personalknappheit und Fachkräftemangel in essentiellen Positionen.

Bewältigungsstrategien:

1.) Umsatzsteigerung
Als größter Hebel für die Verringerung des Defizits erwies sich in den vergangenen Jahren die Steigerung der Umsätze. Eine substanzielle Preisanpassung in den vergangenen beiden Spielzeiten (kumuliert im Durchschnitt über 17%) trägt dazu bei, aber auch die Erhaltung und Neugewinnung von Publikum, was weiterhin Ziel bei der Spielplangestaltung bleibt. Die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen 4 Spielzeiten soll hierbei weiter ausgebaut werden. Die Jubiläumsspielzeit 2025/2026 mit der Feier des 250-jährigen Bestehens von Theater in der Mecklenburgischen Seenplatte und eine neue künstlerische Leitung für die Schauspielsparte werden zusätzliche Akzente für die Wahrnehmung der TOG nach außen setzen und für die Publikumsgewinnung genutzt werden.

2.) Kosteneinsparungen
Die kostensparenden Maßnahmen der vergangenen zwei Jahre werden weiter fortgesetzt und ausgebaut (u.a. Nutzung von Ausbildungsverhältnissen – sowohl in Form von Kooperationen mit Hochschulen, FSJ-Kräften, regulären Auszubildenden und mit der Orchesterakademie der Neubrandenburger Philharmonie; Weniger Inanspruchnahme von selbständigen Aushilfen; Geringere Pachtkosten für die Konzertkirche; Reduktion von Unterbringungskosten). Allerdings sind erhebliche Kostensenkungen bereits im vorliegenden Wirtschaftsplan eingerechnet und darüber hinausgehende Einsparungen sind nicht möglich, ohne gravierende Einschnitte in die Bereitstellung eines qualitätsvolles Angebotes für das Publikum zu verursachen.
Insgesamt lässt sich das strukturelle Defizit nicht durch einzelne Kosteneinsparungen im laufenden Betrieb alleine bewältigen.

3.) Verschiebung von Investitionen und Instandhaltungen
Verschiebbare Investitionen und Instandsetzungen müssen zur Liquiditätsschonung zunächst ausgesetzt werden, wobei gleichzeitig eine Abwägung von Risiken/Arbeitsschutz zu treffen ist.

4.) Strukturelle Lösung der Zuschuss-Situation mit Trägern und Land
Grundlage für die Fortführung der Gesellschaft im Sinne des 2018 beschlossenen Theaterpaktes bleibt aber eine strukturelle Lösung im Umgang mit den überproportionalen Tarif- und Kostensteigerungen der vergangenen Jahre mit den Trägern und dem Land.

Neustrelitz, 15.09.2025

Sven Müller
Geschäftsführer/Intendant

Malte Bähr
kaufmännischer Geschäftsführer

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	2.425
Gesamtbetrag der Aufwendungen	21.834
Jahresergebnis	-19.409

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.365
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-21.434
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-19.069
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-200
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-200
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	17.494
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-47
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	17.447
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.822
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	-1.527

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	0
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	0

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	4.692
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	56,60%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	2.989
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	45,00%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	1.075
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	25,00%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	205,00 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	+ 0,00 VZÄ

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2.086	2.142	2.304	2.360	2.417	2.475
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	20	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	91	60	62	62	62	62
5	Materialaufwand	2.375	2.349	2.393	2.472	2.553	2.638
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	530	572	499	515	532	550
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.844	1.777	1.894	1.956	2.021	2.088
6	Personalaufwand	14.370	15.135	15.798	16.415	17.055	17.720
	a) Löhne und Gehälter	11.478	12.108	12.564	13.132	13.644	14.176
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.892	3.027	3.234	3.283	3.411	3.544
	- davon für Altersversorgung	468	483	505	513	521	528
7	Abschreibungen	483	400	400	400	400	400
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	454	400	400	400	400	400
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	61	60	60	60	60	60
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.301	3.139	3.231	3.328	4.028	3.587
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	8	12	12	12	12
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-18.266	-18.770	-19.409	-20.144	-21.509	-21.759
17	sonstige Steuern	3	3	0	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-18.268**	**-18.772**	**-19.409**	**-20.144**	**-21.509**	**-21.759**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung		-1.560	-1.702	-1.915	-2.213	-3.129	-2.920
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde		16.708	17.068	17.494	17.932	18.380	18.840

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	-18.268	-18.772	-19.409	-20.144	-21.509	-21.759
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	483	400	400	400	400	400
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	46	0	0	0	0	0
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-61	-60	-60	-60	-60	-60
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-128	0	0	0	0	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	92	0	0	0	0	0
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	-5	8	0	0	0	0
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0	0	0	0	0	0
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0	0	0	0	0
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**-17.841**	**-18.424**	**-19.069**	**-19.804**	**-21.169**	**-21.419**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-2	0	0	0	0	0
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-109	-200	-200	-200	-200	-200
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

		Ist **2024** (Vorvorjahr)	Plan/HR **2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26	Erhaltene Zinsen (+)	13	0	0	0	0	0
27	Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-98**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0	0	0	0	0
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-47	-47	-47	-47	-47	-47
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-47	-47	-47	-47	-47	-47
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	16.708	17.068	17.494	17.932	18.380	18.840
	a) von der Gemeinde	6.252	6.414	6.606	6.803	7.005	7.180
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0
	c) von sonstigen Dritten	10.456	10.654	10.888	11.129	11.375	11.660
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36	Gezahlte Zinsen (-)	-8	-8	0	0	0	0
37	Gezahlte Dividenden (-)	0	0	0	0	0	0
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**16.653**	**17.012**	**17.447**	**17.884**	**18.333**	**18.792**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-1.286**	**-1.612**	**-1.822**	**-2.120**	**-3.037**	**-2.827**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	3.193	1.907	295	-1.527	-3.647	-6.684
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**1.907**	**295**	**-1.527**	**-3.647**	**-6.684**	**-9.511**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		0	0	0	0	0	0
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	200	200	200	200	200	200	200
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	0	0	0	0	0	0
Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0
Leistungsvergütung	0	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	0	0	0

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Investition 1	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Für jährlichen laufenden Ersatz werden für das Jahr 2026 und die kommenden Geschäftsjahre je 200TEUR eingeplant		

Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V).	ja / nein
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR **bis 2025** (Vorjahr)	Plan **2026** (Planjahr)	Plan **2027** (1. Folgejahr)	Plan **2028** (2. Folgejahr)	Plan **2029** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2030** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	**1.200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.200	200	200	200	200	200	200
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	0			0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-1.200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
davon voraussichtlich fortgeltende Kreditermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	0	0	0	0	0	0
Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0
Leistungsvergütung	0	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	0	0	0

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2026 (Planjahr)	**2027** (1. Folgejahr)	**2028** (2. Folgejahr)	**2029** (3. Folgejahr)	**ab 2030** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2022	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2023	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2024	0	0	0	0	0	0	0
im Wirtschaftsplan 2025	0	0	0	0	0	0	0
im Planjahr 2026	**0**			**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	0	0	0	0	0	0	0
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			0	0	0	0	0

Beschluss vom: 04.12.2025

Angaben in TEUR

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2025		tatsächliche Besetzung am 30.06.2025	Anzahl und Bewertung 2026		Bemerkungen
1	Geschäftsführer / Intendant	2,00	Einzel-vertrag	2,00	2,00	Einzel-vertrag	
2	GMD	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
3	Künstlerischer Betriebsdirektor	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
4	Schauspieldirektor	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
5	Technischer Direktor	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
6	Produktionsleiter	0,00	NV Bühne	0,00	0,00	NV Bühne	
7	Chordirektor	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
8	1.Kapellmeister	0,00	NV Bühne	1,00	0,00	NV Bühne	
9	Musiktheater:Sän./Tänz./Darst.	8,00	NV Bühne	8,00	8,00	NV Bühne	
10	Musiktheater: Chor	16,00	NV Bühne	16,00	16,00	NV Bühne	
11	Schauspieler	14,00	NV Bühne	13,00	14,00	NV Bühne	
12	Kapellmeister / Solorepetitor	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
13	Solorepetitor /2.Kapellmeister	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
14	Chefdisponent/ Theater	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
15	Mitarbeiter KBB	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
16	KBB/ Orchester	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
17	Aushilfe Orchtester/ KBB	0,50	NV Bühne	0,50	0,50	NV Bühne	
18	Notenwart	0,75	TVöD/ EG 5	0,75	0,75	TVöD/ EG 5	
19	Leiter Orchestertechniker	1,00	TVöD/ EG 8	1,00	1,00	TVöD/ EG 8	
20	Techniker/ Orchester	2,00	TVöD/ EG 5-6	2,00	2,00	TVöD/ EG 5-6	
21	Dramaturg/ SP	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
22	Dramaturg / MT	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
23	Dramaturg / Orchester	1,00	TVöD/ EG 9c	1,00	1,00	TVöD/ EG 9c	
24	Konzert u.Theaterpädagoge	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
25	Konzertpädagoge	0,00	NV Bühne	0,00	0,00	NV Bühne	
26	Regieassistent /MT	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
27	Assistent / SP	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	

28	Souffleur	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
29	Souffleuse/ Ass	2,00	NV Bühne	2,00	2,00	NV Bühne	
30	Inspiz./ Regie-Assistent MT	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
31	Insp./Reg.-Assistent SP	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
32	Leiter ÖA	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
33	stellv. Leiter ÖA	1,00	TVöD/ EG 9a	1,00	1,00	TVöD/ EG 9a	
34	Mitarbeiter ÖA Neubrandenburg	1,00	TVöD/ EG 6	1,00	1,00	TVöD/ EG 6	
35	Mitarbeiter ÖA	1,00	EG 8	1,00	1,00	EG 8	
36	Leiter Kasse/ Service	1,00	EG 8	1,00	1,00	EG 8	
37	Mitarbeiter ÖA Kasse	2,50	TVöD/ EG 4-5	2,50	2,50	TVöD/ EG 4-5	
38	Pers.-, Honorarabrechnung	1,00	TVöD/ EG 9c	1,00	1,00	TVöD/ EG 9c	
39	Lohnbuchhalter	1,00	TVöD/ EG 9a	1,00	1,00	TVöD/ EG 9a	
40	Sachbearbeiter	0,75	TVöD/ EG 9a	0,89	0,75	TVöD/ EG 9a	
41	Sekretariat/ Vertragsmanagement	1,00	TVöD/ EG 9a	1,00	1,00	TVöD/ EG 9a	
42	Sachbearbeitung Sekretariat	1,00	TVöD/ EG 8	1,00	1,00	TVöD/ EG 8	
43	Sachbearbeiterin Finanzen	1,00	TVöD/ EG 9b	1,00	1,00	TVöD/ EG 9b	
44	Hausinspektor	1,00	TVöD/ EG 9b	1,00	1,00	TVöD/ EG 9b	
45	Bühnenmeister	2,00	NV Bühne	1,00	2,00	NV Bühne	
46	Schnürmeister	2,00	TVöD/ EG 4	2,00	2,00	TVöD/ EG 4	
47	Seitenmeister	2,00	TVöD/ EG 4	2,00	2,00	TVöD/ EG 4	
48	Bühnentechniker	6,00	TVöD/ EG 4	6,00	6,00	TVöD/ EG 4	
49	Bühnentechniker/Kraftfahrer	1,00	TVöD/ EG 4	1,00	1,00	TVöD/ EG 4	
50	Bühnentechniker/Kraftfahrer	2,00	TVöD/ EG 4	1,00	2,00	TVöD/ EG 4	
51	Beleuchtungsobermeister	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
52	Beleuchtungsmeister	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
53	Beleuchter	3,00	TVÖD/ EG 5-6	3,00	3,00	TVÖD/ EG 5-6	
54	Veranstaltungstechniker	1,00	TVÖD/ EG 5-6	1,00	1,00	TVÖD/ EG 5-6	
55	Assist.d. Beleuchtungsmeisters	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
56	Tonmeister	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
57	Leiter Tontechnik	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
58	Tontechniker	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
59	Chefmaskenbildner	1,00	NV Bühne	0,75	1,00	NV Bühne	
60	Maskenbildner	3,00	NV Bühne	2,64	3,00	NV Bühne	

61	Theaterfriseuse	0,75	NV Bühne	0,75	0,75	NV Bühne	
62	1 Requisiteur	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
63	Mitarbeiter Requisite	1,00	TVöD/ EG 3	1,00	1,00	TVöD/ EG 3	
64	Mitarbeiter Requisite	1,00	TVÖD/ EG 5	1,00	1,00	TVÖD/ EG 5	
65	Kostümdirektorin	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
66	Assi.GWD/Fundus/Ankleiderin	0,75	TVöD/ EG 4	0,75	0,75	TVöD/ EG 4	
67	Leiter Herrenschneiderei	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
68	Damenschneiderin	4,00	TVÖD/ EG 5	4,00	4,00	TVÖD/ EG 5	
69	Herrenschneiderin	3,00	TVÖD/ EG 5	3,00	3,00	TVÖD/ EG 5	
70	Obergarderobiere	1,00	TVÖD/ EG 5	1,00	1,00	TVÖD/ EG 5	
71	Ankleiderin	2,00	TVöD/ EG 4	2,00	2,00	TVöD/ EG 4	
72	Dekorateur	1,00	TVöD/ EG 7	1,00	1,00	TVöD/ EG 7	
73	Leitr.Theaterplastiker/Kascheur	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
74	Theatermaler/ Kascheur	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
75	Leiter Tischlerei/Werkstattleiter	1,00	TVöD/ EG 9b	1,00	1,00	TVöD/ EG 9b	
76	Tischler	1,00	TVÖD/ EG 5	1,00	1,00	TVÖD/ EG 5	
77	Tischler	1,00	TVÖD/ EG 5	1,00	1,00	TVÖD/ EG 5	
78	Leiter Schlosserei	1,00	TVöD/ EG 9a	1,00	1,00	TVöD/ EG 9a	
79	Schlosser	1,00	TVÖD/ EG 5	1,00	1,00	TVÖD/ EG 5	
80	Vorstand Malsaal	1,00	NV Bühne	0,75	1,00	NV Bühne	
81	Werkstattmitarbeiter	1,00	NV Bühne	1,00	1,00	NV Bühne	
82	Elektrofachkraft	1,00	TVöD/ EG 8	1,00	1,00	TVöD/ EG 8	
83	Konzertmeister	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
84	stellv. Konzertmeister	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
85	2. Konzertmeister	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
86	Vorspieler der I.Violinen	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
87	Musiker I. Violine	8,00	TVK	8,00	8,00	TVK	
88	Stimmführer II.Violine	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
89	stellv. Stimmführer II.Violine	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
90	Vorspieler der II.Violinen	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
91	Musiker II.Violine	7,00	TVK	7,00	7,00	TVK	
92	Solobratscher	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
93	stellv. Solobratscher	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
94	Vorspieler der Violen	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
95	Musiker Viola	5,00	TVK	4,00	5,00	TVK	
96	Solocellist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
97	stellv. Solocellist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
98	Musiker Violoncello	4,00	TVK	4,00	4,00	TVK	
99	Solo-Kontrabassist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
100	stellv. Solobassist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
101	Vorspieler der Kontrabässe	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
102	Kontrabass	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
103	Soloflötist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
104	stellv. Soloflötist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
105	Flötist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	

106	Solooboist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
107	stellv. Solooboist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
108	Oboist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
109	Soloklarinettist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
110	stellv. Soloklarinettist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
111	Klarinettist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
112	Solofagottist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
113	stellv. Solofagottist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
114	Fagottist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
115	Solohornist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
116	stellv. Solohornist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
117	Musiker Hornist	3,00	TVK	3,00	3,00	TVK	
118	Solotrompeter	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
119	stellv. Solotrompeter	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
120	Trompeter	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
121	Soloposaunist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
122	Wechselposaunist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
123	Baßposaunist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
124	Solotubist	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
125	Solopauker	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
126	stellv. Solopauker	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
127	Soloschlagzeuger	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
128	Soloharfenistin	1,00	TVK	1,00	1,00	TVK	
129	Bühnenhelfer	1,00	TVöD/ EG 3-4	0,00	1,00	TVöD/ EG 3-4	
Summe		**205,00**		**200,28**	**205,00**		

**“Theater und Orchester Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Neubrandenburg/Neustrelitz“,
Neustrelitz**

Bericht über die
Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2024 und
des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2024

Auftrags-Nr.: 8.091.25

Kenn-Nr.: 86132

F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

53 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 2. Juni 2025 den folgenden uneingeschränkten mit einem Hinweis versehenen Bestätigungsvermerk erteilt:

„**BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die “Theater und Orchester Gesellschaft mit beschränkter Haftung Neubrandenburg/Neustrelitz“, Neustrelitz

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der “Theater und Orchester Gesellschaft mit beschränkter Haftung Neubrandenburg/Neustrelitz“, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der “Theater und Orchester Gesellschaft mit beschränkter Haftung Neubrandenburg/Neustrelitz“ für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit

Wir verweisen auf die Angaben in Abschnitt A.1., B.3., C. und D. des Lageberichts, in denen die gesetzlichen Vertreter beschreiben, dass der Gesellschaft nach internen Berechnungen im Laufe des Geschäftsjahres 2026 die Zahlungsunfähigkeit droht. Nach Angaben der Geschäftsführung besteht eine wesentliche Unsicherheit bezüglich der Zahlungsfähigkeit des Unternehmens, sofern keine Anpassung der Dynamisierung durch die Zuwendungsgeber erfolgt. Die Geschäftsführung geht jedoch davon aus, dass eine Einigung mit den Zuwendungsgebern gefunden wird und der Fortbestand überwiegend wahrscheinlich ist. Wie im Lagebericht dargelegt, zeigen diese Ereignisse und Gegebenheiten, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann und ein bestandsgefährdendes Risiko im Sinne des § 322 Abs. 2 Satz 3 HGB darstellt.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht sind diesbezüglich nicht modifiziert.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass ein aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen."

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Rostock, den 2. Juni 2025

DOMUS Steuerberatungs-AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Niederlassung Rostock

DOMUS STEUERBERATUNGS-AG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
BERLIN
NIEDERLASSUNG ROSTOCK

signiert
Richard Christmann
12:16:06 UTC
11.06.2025
Wirtschaftsprüfer

signiert
Sebastian Singer
11.06.2025
12:56:43 UTC
Wirtschaftsprüfer

Anlagen

THEATER UND ORCHESTER GMBH NEUBRANDENBURG/NEUSTRELITZ

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2024

AKTIVSEITE	EUR	EUR	31.12.2023 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		72.171,84	125.282,84
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	2.394.507,50		2.470.123,50
2. Technische Anlagen und Maschinen	285.965,23		295.170,25
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.068.319,13	3.748.791,86	1.302.535,62
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	226.500,00		168.000,00
2. Unfertige Leistungen	116.971,87	343.471,87	97.083,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101.832,62		53.586,79
2. Sonstige Vermögensgegenstände	13.392,19	115.224,81	6.169,04
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.906.845,77	3.192.590,88
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		2.095.802,65	2.102.209,48
		8.282.308,80	9.812.751,60

PASSIVSEITE	EUR	EUR	31.12.2023 EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital		260.000,00	260.000,00
II. Kapitalrücklage		746.751,19	746.751,19
III. Gewinnrücklagen			
1. andere Gewinnrücklagen		1.900.000,00	1.900.000,00
IV. Gewinn-/ Verlustvortrag		3.344.788,32	5.697.347,73
V. Jahresfehlbetrag		./. 1.560.035,89	./. 2.352.559,41
		4.691.503,62	6.251.539,51
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN		1.662.238,65	1.723.689,10
C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	408,49		408,49
2. Sonstige Rückstellungen	330.574,93	330.983,42	284.060,23
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 47.368,44 (EUR 47.368,44) - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren: EUR 509.210,37 (EUR 556.578,81)	746.052,57		793.421,01
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon gegenüber Gesellschaftern: EUR 18.537,87 (EUR 3.166,36) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 426.438,00 (EUR 309.066,46)	426.438,00		309.066,46
3. Sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern: EUR 133.193,94 (EUR 126.723,35) - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 59.901,13 (EUR 54.849,26) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 232.301,34 (EUR 228.128,80)	232.301,34	1.404.791,91	228.128,80
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		192.791,20	222.438,00
		8.282.308,80	9.812.751,60

THEATER UND ORCHESTER GMBH NEUBRANDENBURG/NEUSTRELITZ
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS ZUM 31. DEZEMBER 2024

		EUR	EUR	31.12.2023 EUR
1.	Umsatzerlöse	2.085.959,43		1.740.837,10
2.	Öffentliche Zuschüsse Theaterbetrieb	16.708.070,79		16.300.556,85
3.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	19.888,67		29.066,10
4.	Sonstige betriebliche Erträge	152.630,39		168.034,82
			18.966.549,28	18.238.494,87
5.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	./. 530.134,99		./. 536.462,16
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	./. 1.844.379,64	./. 2.374.514,63	./. 2.111.654,27
6.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	./. 11.478.134,65		./. 10.837.688,17
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 468.122,97 (EUR 426.319,12)	./. 2.891.724,54	./. 14.369.859,19	./. 2.644.023,08
7.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		./. 483.462,61	./. 463.673,90
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		./. 3.301.183,61	./. 3.981.424,29
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.008,09		699,37
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	./. 8.003,64	5.004,45	./. 8.636,67
11.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	./. 5.511,06
12.	Ergebnis nach Steuern		./. 1.557.466,31	./. 2.349.879,36
13.	Sonstige Steuern		./. 2.569,58	./. 2.680,05
14.	Jahresfehlbetrag		./. 1.560.035,89	./. 2.352.559,41

THEATER UND ORCHESTER GMBH NEUBRANDENBURG/NEUSTRELITZ

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2024

A N H A N G

A. Erläuterungen zur Gliederung und zur Form der Darstellung 3

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 4

1. Anlagevermögen 4
2. Umlaufvermögen 4
3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten 4
4. Eigenkapital 4
5. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen 4
6. Rückstellungen 4
7. Verbindlichkeiten 5
8. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten 5

C. Angaben zu Posten der Bilanz 5

1. Anlagevermögen 5
2. Vorräte 5
3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten 5
4. Eigenkapital 6
5. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen 6
6. Rückstellungen 7
7. Verbindlichkeiten 7
8. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten 7

D. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung 8

1. Umsatzerlöse 8
2. Öffentliche Zuschüsse Theaterbetrieb 8
3. Sonstige betriebliche Erträge 8
4. Materialaufwand 9
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen 9
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 9
7. Jahresergebnis 9

E. Ergänzende Angaben 10

1. Handelsregister und Gesellschaftsvertrag 10
2. Haftungsverhältnisse 10
3. Sonstige finanzielle Verpflichtungen 10
4. Geschäftsführung 11
5. Aufsichtsrat 11
6. Zahl der beschäftigten Mitarbeiter (einschließlich Geschäftsführung) 12
7. Abschlussprüferhonorar 13
8. Latente Steuern gemäß § 285 Abs. 29 HGB 13

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01. bis 31.12.2024 14

A. Erläuterungen zur Gliederung und zur Form der Darstellung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 ist nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den Regelungen des GmbHG und § 14 des Gesellschaftsvertrages aufgestellt worden. Für die Gliederung der Bilanz kamen § 266 Abs. 2 und 3 HGB zur Anwendung. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Das handelsrechtliche Gliederungsschema wurde – soweit dies der Verbesserung von Darstellung und Aussagefähigkeit des Jahresabschlusses dienlich ist – um Posten erweitert bzw. weiter untergliedert.

Die Gesellschaft ist gemäß § 267 HGB als mittelgroße Kapitalgesellschaft einzustufen. Aufgrund der Regelung des Gesellschaftsvertrages i. V. m. § 73 Abs. 1 Nr. 2 der KV M-V erfolgt die Aufstellung des Jahresabschlusses allerdings nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Die Bewertung erfolgt regelmäßig nach den Grundsätzen der Einzelbewertung, sowie unter der Prämisse der Unternehmensfortführung.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bzw. zum Erinnerungswert von EUR 0,51 bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear und grundsätzlich nach den amtlichen AfA-Tabellen vorgenommen.

Die Zugänge an geringwertigen Wirtschaftsgütern 2024 wurden bei Anschaffungskosten bis einschließlich netto EUR 800,00 gemäß § 6 Abs. 2 EStG sofort abgeschrieben.

2. Umlaufvermögen

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind zum Festwert bewertet. Im Geschäftsjahr erfolgte eine Anpassung in Höhe von EUR + 58.500,00.

Die unfertigen Leistungen umfassen die Aufwendungen für Neuinszenierungen, deren Premieren in Folgejahren liegen. Sie sind mit den bis zum Bilanzstichtag angefallenen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, ergänzt um angemessene Material- und Fertigungsgemeinkostenanteile gemäß § 255 Abs.2 HGB, bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt und unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten sind zu Nominalwerten angesetzt worden.

3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen, ausgewiesen.

4. Eigenkapital

Das ausgewiesene gezeichnete Kapital ergibt sich in Höhe des im Gesellschaftsvertrag festgelegten Stammkapitals.

5. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

Die Sonderposten werden gemäß § 265 Abs. 5 Satz 2 HGB nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe der geleisteten Zuschüsse bemessen und über die Laufzeit der Investition abgeschrieben.

6. Rückstellungen

Die Rückstellungen werden gemäß § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe des danach notwendigen Erfüllungsbetrages bemessen.

7. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

8. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Im passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen.

C. Angaben zu Posten der Bilanz

Ausführliche Angaben zu den einzelnen Bilanzpositionen enthalten die Erläuterungen zur Bilanz.

1. Anlagevermögen

Zur Darstellung und Entwicklung des Anlagevermögens (Anlagespiegel gem. § 284 Abs. 3 HGB) wird auf die Anlage zum Anhang verwiesen.

2. Vorräte

Unter den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind die Vorräte an Material und Requisiten ausgewiesen. Sie sind auf einen Festwert bewertet.

Der Posten „Unfertige Leistungen“ enthält die Kosten für 13 (Vj. 6) Produktionen mit Premiere in folgenden Geschäftsjahren, für die bereits im aktuellen Geschäftsjahr Aufwendungen angefallen sind.

3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten von TEUR 2.096 (Vj. TEUR 2.102) enthält im Wesentlichen Aufwendungen für Pachtkostenvorauszahlungen TEUR 1.995 (Vj. TEUR 2.045) sowie Aufwendungen Öffentlichkeitsarbeit von TEUR 47 (Vj. TEUR 35).

4. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 27.11.2019 wurden aus dem Jahresergebnis 2018 EUR 1.840.638,51 in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt:

- in die Betriebmittelrücklage für Tarif- und sonstige Kostenrisiken	EUR	920.319,26
- in die freien Rücklagen	EUR	920.319,25
Stand 31.12.2019=31.12.2024	EUR	1.840.638,51

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 15.10.2020 wurden aus dem Jahresergebnis 2019 zusätzlich EUR 59.361,49 in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt:

- in die Betriebmittelrücklage für Tarif- und sonstige Kostenrisiken	EUR	29.680,75
- in die freien Rücklagen	EUR	29.680,74
Stand 31.12.2020= 31.12.2024	EUR	1.900.000,00

5. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

	01.01.2024 EUR	Zuführung EUR	Auflösung EUR	31.12.2024 EUR
a) Investitionszuschuss theaterspezifische Ausstattung	2.405,00	0,00	2.405,00	0,00
b) Investitionszuschuss coronabedingte Neuinvestitionen	30.375,00	0,00	4.500,00	25.875,00
c) Investitionszuschuss Werkstattneubau Neustrelitz	1.690.909,10	0,00	54.545,45	1.636.363,65
	1.723.689,10	0,00	61.450,45	1.662.238,65

6. Rückstellungen

Steuerrückstellungen

Steuerrückstellungen werden auf Grund des Jahresergebnisses für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb für das Jahr 2023 in Höhe von EUR 408,49 ausgewiesen. Die Veranlagung ist noch nicht erfolgt. 2024 fallen keine Ertragsteuern an.

	01.01.2024 EUR	31.12.2024 EUR
Jahresabschluss- und Prüfungskosten	15.000,00	20.000,00
Abgezinster Betrag Jubiläen	11.279,50	11.279,50
Urlaubsansprüche	161.015,36	175.489,65
Betriebskostenabrechnungen	25.000,00	25.000,00
Abgezinster Betrag Archivierungskosten	3.299,00	3.299,00
Überstunden	45.516,37	67.425,20
Tantiemezahlungen	22.950,00	24.396,00
Sonstiges	0,00	3.685,58
	284.060,23	330.574,93

7. Verbindlichkeiten

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Insgesamt TEUR	Restlaufzeit < 1 Jahr TEUR	Restlaufzeit 2 bis 5 Jahre TEUR	Restlaufzeit > 5 Jahre TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	746 (Vj.: 793)	47 (Vj.: 47)	190 (Vj.: 190)	509 (Vj.: 556)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	426 (Vj.: 309)	426 (Vj.: 309)	0 (Vj.: 0)	0 (Vj.: 0)
Sonstige Verbindlichkeiten	232 (Vj.: 228)	232 (Vj.: 228)	0 (Vj.: 0)	0 (Vj.: 0)
	1.404 (Vj.:1.330)	705 (Vj.: 584)	190 (Vj.: 190)	509 (Vj.: 556)

8. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Werbeeinnahmen sowie Einnahmen aus Eintritten, die wirtschaftlich dem Folgejahr zuzurechnen sind.

D. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Ausführliche Angaben zu den einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung enthält die Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung.
Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gemäß § 275 Abs. 1 und 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren.

1. Umsatzerlöse

Die ausgewiesenen Erlöse gliedern sich wie folgt auf:

Erlöse aus Theaterbetrieb	TEUR 2.014	Vj. TEUR 1.670
Erlöse aus Vermögensverwaltung und wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	TEUR 72	Vj. TEUR 71

2. Öffentliche Zuschüsse Theaterbetrieb

	TEUR Geschäftsjahr	TEUR Vorjahr
Landeszuschuss:	10.456	10.232
Basiszuschuss gemäß Vereinbarung 17. Dezember 2018		
Betriebskostenzuschüsse Gesellschafter:		
Stadt Neubrandenburg	3.126	3.034
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	2.181	2.108
Stadt Neustrelitz	945	927
	6.252	6.069
	16.708	16.301

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge von TEUR 153 (Vj. TEUR 168) setzen sich im Wesentlichen aus Erträgen aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse TEUR 61 (Vj. TEUR 76), Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen TEUR 7 (Vj. TEUR 8), Erträgen für Projektförderungen TEUR 28 (Vj. TEUR 31) sowie Spenden/ Sponsoringleistungen TEUR 32 (Vj. TEUR 32) zusammen.

Periodenfremde Erträge sind darüber hinaus mit TEUR 12 (Vj. TEUR 5) enthalten.

4. Materialaufwand

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen hauptsächlich Dekorationsmaterial/Requisiten TEUR 179 (Vj. TEUR 176) und Kostüme/Maske TEUR 114 (Vj. TEUR 95). Zusätzlich werden Aufwendungen für Ton/Beleuchtung TEUR 35 (Vj. TEUR 46), GEMA TEUR 36 (Vj. TEUR 31), Tantiemen/ Aufführungsmaterialien/Textbücher TEUR 228 (Vj. TEUR 223) sowie Bestandsveränderungen TEUR 58 (Vj. TEUR 33) ausgewiesen.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen weisen Künstlerhonorare einschließlich Nebenleistungen und Sozialversicherungsabgaben von TEUR 1.325 (Vj. TEUR 1.316) aus. Zusätzlich werden Aufwendungen für tontechnische Betreuung TEUR 47 (Vj. TEUR 49), Einnahmenteilung Gastspiele TEUR 220 (Vj. TEUR 199) sowie sonstige Fremdleistungen TEUR 252 (Vj. TEUR 241) ausgewiesen. Die in den Vorjahren ausgewiesenen Aufwendungen für Bewachung/Feuerwehr und Bühnenaufbau werden ab 2024 im sonstigen betrieblichen Aufwand erfasst, da es sich um Fixkosten der Immobilien handelt.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Raumkosten mit TEUR 1.600 (Vj. TEUR 1.448), Werbekosten TEUR 368 (Vj. TEUR 322), Kosten für Reparaturen/Instandhaltung TEUR 385 (Vj. TEUR 1.553), Kfz- und Transportkosten TEUR 41 (Vj. 45), Reisekosten TEUR 42 (Vj. TEUR 43), Mieten/Leasing bewegliche Wirtschaftsgüter TEUR 51 (Vj. TEUR 80), Versicherungen/Beiträge/Gebühren TEUR 74 (Vj. TEUR 80), Ticketgebühren TEUR 43 (Vj. TEUR 42) sowie Rechts- und Beratungskosten TEUR 75 (Vj. TEUR 73). Daneben sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 19 (Vj. TEUR 30) enthalten. Neu hinzugekommen sind die in den Vorjahren im Materialaufwand ausgewiesenen Aufwendungen für Bewachung/ Feuerwehr TEUR 213 (Vj. TEUR 162) und Bühnenaufbau TEUR 153 (Vj. TEUR 145). Die Umgliederung erfolgte, da es sich um Fixkosten der Immobilien handelt.

6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Als gemeinnütziges Unternehmen im Sinne der §§ 51 ff. AO ist die Gesellschaft von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen nur den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Im Geschäftsjahr 2024 wurden aufgrund des Ergebnisses keine Steueraufwendungen ausgewiesen.

7. Jahresergebnis

Das Geschäftsjahr 2024 wird mit einem Jahresergebnis von EUR ./. 1.560.035,89 (Vj. EUR ./. 2.352.559,41) abgeschlossen.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR ./. 1.560.035,89 auf neue Rechnung vorzutragen.

Insolvenzgefahr

Laut mittelfristiger Wirtschaftsplanung vom 29.04.2025 weist die TOG zum 31. Dezember 2026 einen nicht gedeckten Liquiditätsbedarf in Höhe von EUR 1.515.821 aus. Für die Geschäftsjahre 2026 bis 2028 entsteht gemäß Unternehmensplanung ein nicht gedeckter Liquiditätsbedarf in Höhe von insgesamt EUR 6.150.398. Es besteht somit eine wesentliche Unsicherheit (bestandsgefährdendes Risiko) in Bezug auf die Zahlungsfähigkeit der TOG in den nächsten Jahren. Die Fortführung der Gesellschaft wird von einer formell bindenden Verständigung zwischen den Gesellschaftern und Mittelgebern auf eine Deckung des finanziellen Bedarfs der TOG abhängen. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Ausführungen im Lagebericht unter "B. 3. Insolvenzgefahr Liquiditätsbetrachtung", "C. Hinweise auf Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung" sowie "D. Voraussichtliche Entwicklung".

E. Ergänzende Angaben

1. Handelsregister und Gesellschaftsvertrag

Die geltende Fassung des Gesellschaftsvertrages vom 13. Dezember 1991 (UR-Nr. 3342/1991 der Notarin Doreen Deile, Neustrelitz) wurde zuletzt geändert durch Beschluss vom 28. August 2014. Diese Änderung wurde am 19. November 2014 im Handelsregister eingetragen.

Die Gesellschaft ist seit dem 13. Dezember 1991 beim Amtsgericht Neubrandenburg im Handelsregister, Abteilung B, unter der Nummer 1946 eingetragen.

2. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

3. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Pacht- und Leasingverträgen bestehen in Höhe von TEUR 869 (Vj. TEUR 879)

Die Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz ist Mitglied der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZVK), die die Beiträge im Umlageverfahren erhebt. Im Geschäftsjahr 2024 betrugen der Umlagesatz 1,3 % (Vj. 1,3 %) und der Zusatzbeitrag 4,8 % (Vj. 4,8%), des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts (Bemessungsgrundlage). Die Gesamtaufwendungen für die Zusatzversorgung betrugen im Geschäftsjahr 2024 TEUR 102 (Vj. TEUR 96).

Die Gesellschaft ist weiterhin Mitglied in den Versorgungsanstalten der deutschen Bühnen und Kulturorchester, verwaltet durch die Versicherungskammer Bayern, die die Beiträge erhebt (Kapitaldeckungsverfahren). Im Geschäftsjahr 2024 betrug der Beitragssatz für die Zusatzversorgung 9,0 % (Vj. 9,0 %) der Bemessungsgrundlage. Die Gesamtaufwendungen für die Zusatzversorgung betrugen im Geschäftsjahr 2024 TEUR 354 (Vj. TEUR 316).

Gemäß § 1 Abs. 1 S. 3 BetrAVG steht die Theater und Orchester GmbH für die Erfüllung der zugesagten Leistungen aus der Zusatzversorgung ein (Subsidiärhaftung im Rahmen einer mittelbaren Versorgungsverpflichtung). Nach den derzeit gewonnenen Erkenntnissen besteht für die Gesellschaft aktuell kein Risiko einer Inanspruchnahme. Die Gesellschaft ist seit dem 01.05.2019 wieder vollwertiges Mitglied des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V.

4. Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft im Jahr 2024 waren:

Herr Sven Müller	Intendant
Herr Malte Bähr	Kaufmännischer Geschäftsführer

Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt seit dem 01.06.2019 gemäß der geänderten Geschäftsordnung für die Geschäftsführung („Geschäftsanweisung“). Mit Wirkung vom 01.08.2019 ist der Intendant, Sven Müller, Vorsitzender der Geschäftsführung.

Die Geschäftsführung hat in 2024 Gesamtbezüge von TEUR 285 (Vj. 269) erhalten.

5. Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat war im Jahr 2024 wie folgt besetzt:

Für die Stadt Neubrandenburg:

Herr Thomas Gesswein
Sachbearbeiter Portfolio, Neubrandenburg
Vorsitzender des Aufsichtsrates (bis 30.09.2024)
stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates (seit 30.09.2024)

Frau Sigrid Strelow
Dipl. Psychologin, Neubrandenburg

Frau Antje Rohde (seit 30.09.2024)
Angestellte, Neubrandenburg
Vorsitzende des Aufsichtsrates (seit 30.09.2024)

Frau Yvette Schöler (seit 30.09.2024)
Betriebswirtin, Neubrandenburg

Herr Jörg Albrecht (seit 30.09.2024)
Pastor, Neubrandenburg

Prof. Dr. Robert Northoff (bis 30.09.2024)
Hochschullehrer, Neubrandenburg
stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates (bis 30.09.2024)

Frau Simone Barthel (bis 30.09.2024)
Chemielaborantin, Neubrandenburg

Herr Dr. Reiner Wieland (bis 30.09.2024)
Rentner, Neubrandenburg

Für die Stadt Neustrelitz: Herr Christoph Poland (seit 30.09.2024)
Rentner, Klein Trebbow

Frau Hannelore Raemisch (bis 30.09.2024)
Ökonomin i.R., Neustrelitz

Für den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte:

Herr Steffen Heinrich
Dipl.-Verwaltungswirt, Neustrelitz

Herr Harry Hahne (seit 30.09.2024)
Rentner, Neubrandenburg

Herr Björn Bromberger (seit 30.09.2024)
Lehrer, Neubrandenburg

Herr Thomas Pfitzner (seit 30.09.2024)
Unternehmer Feldberger Seenlandschaft

Herr Roland Fanselow (bis 30.09.2024)
Rentner, Neubrandenburg

Herr Thomas Kowarik (bis 30.09.2024)
Veranstaltungskaufmann, Neustrelitz

Frau Silvia Keitsch (bis 30.09.2024)
Physiotherapeutin, Neubrandenburg

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten für ihre Aufsichtsratstätigkeit seit dem Jahr 2020 eine Vergütung von EUR 60,00 je Sitzung, für den Vorsitz EUR 90,00 je Sitzung, beides zuzüglich Fahrtkostenersatz. Im Jahr 2024 wurden insgesamt TEUR 2 (Vj. TEUR 2) ausgezahlt.

6. Zahl der beschäftigten Mitarbeiter (einschließlich Geschäftsführung)

Im Geschäftsjahr wurden durchschnittlich 217 (Vj. 232) Mitarbeiter beschäftigt, davon 130 (Vj. 138) im Bereich Schauspiel und Musiktheater einschließlich des kaufmännischen und handwerklichen Bereiches und 87 (Vj. 94) im Bereich Konzertwesen.

7. Abschlussprüferhonorar

Für Abschlussprüferleistungen für das Geschäftsjahr 2024 wurden TEUR 20 (Vj. TEUR 15) zurückgestellt und unter der Position „Sonstige Rückstellungen“ ausgewiesen.

8. Latente Steuern gemäß § 285 Nr. 29 HGB

Der Gesellschaft wurde letztmals mit Steuerbescheid des Finanzamtes Rostock vom 17.08.2023 für das Kalenderjahr 2021 mitgeteilt, dass sie den ausschließlich und unmittelbaren steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken i. S. der §§ 51 ff. AO dient und zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften gehört. Die Steuerpflicht erstreckt sich ausschließlich auf den von der Gesellschaft unterhaltenen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 ergaben sich auf diesen bezogen keine Abweichungen zwischen den Ansätzen in der Handels- und der Steuerbilanz. Nach den aktuellen Unterlagen der Gesellschaft bestehen keine Verlustvorträge. Insofern ergeben sich für das Geschäftsjahr 2024 keine Steuerlatenzen.

Neustrelitz, 05.05.2025

Sven Müller
Geschäftsführer

Malte Bähr
Geschäftsführer

THEATER UND ORCHESTER GMBH NEUBRANDENBURG/NEUSTRELITZ
STAND UND ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS ZUM 31. DEZEMBER 2024

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand am 01.01.2024 EUR	Zugänge Umbuchungen EUR	Abgänge Umbuchungen EUR	Stand am 31.12.2024 EUR	Stand am 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR	Stand am 31.12.2024 EUR	Stand am 31.12.2023 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	351.622,63	1.972,62	0,00	353.595,25	226.339,79	55.083,62	0,00	281.423,41	72.171,84	125.282,84
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.625.268,31	2.022,40	0,00	2.627.290,71	155.144,81	77.638,40	0,00	232.783,21	2.394.507,50	2.470.123,50
2. Technische Anlagen und Maschinen	663.264,82	29.894,34	14.699,64	678.459,52	368.094,57	39.098,34	14.698,62	392.494,29	285.965,23	295.170,25
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.755.935,02	77.426,27	30.639,46	4.802.721,83	3.453.399,40	311.642,25	30.638,95	3.734.402,70	1.068.319,13	1.302.535,62
	8.044.468,15	109.343,01	45.339,10	8.108.472,06	3.976.638,78	428.378,99	45.337,57	4.359.680,20	3.748.791,86	4.067.829,37
	8.396.090,78	111.315,63	45.339,10	8.462.067,31	4.202.978,57	483.462,61	45.337,57	4.641.103,61	3.820.963,70	4.193.112,21

Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg / Neustrelitz

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01. 01. bis zum 31. 12. 2024

Inhalt

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs

1. Allgemeine Lage: Weiterhin vorhandenes strukturelles Defizit
2. Die künstlerische Arbeit im Geschäftsverlauf
3. GuV gegenüber Plan und Vorjahr
4. Zuschüsse und Zahlungsnachweise
5. Investitionen
6. Finanzierungsmaßnahmen bzw. –vorhaben
7. Personal- und Sozialbereich

B. Darstellung der Lage

1. Vermögens- und Finanzlage
2. Umsatzentwicklung
3. Insolvenzgefahr und Liquiditätsbetrachtung

C. Hinweise auf Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

D. Voraussichtliche Entwicklung

ANHANG: Besucherstatistik mit Vorjahresvergleich und Übersicht über Premieren, Wiederaufnahmen und das Konzertjahr

A. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFS

1. Allgemeine Lage: Weiterhin vorhandenes strukturelles Defizit

Wie bereits seit 2022 prognostiziert, besteht für die TOG weiterhin ein strukturelles Defizit, das bei unveränderter Kosten- und Einnahmestruktur eine Insolvenz der Gesellschaft verursachen würde. Der Jahresfehlbetrag beträgt 2024 -1.560T€. Er ist somit 483T€ geringer als in der Planung befürchtet, was insbesondere durch erfreulich starke Umsatzsteigerungen erreicht werden konnte – im Jahr 2024 hat die TOG ihren historisch höchsten Jahresumsatz erwirtschaften können. Dennoch können die eigenen Umsätze, die um 2,5% dynamisierten Zuschüsse und die möglich gewesenen Einsparungen bei den Plankosten nicht die Schere zwischen den überproportional gestiegenen Tarif- und Kostensteigerungen der vergangenen 3 Jahre und den Einnahmen kompensieren. Eine strukturelle Lösung für die Finanzierung der TOG wird daher intensiv mit den Trägern und den Mittelgebern vom Land Mecklenburg-Vorpommern diskutiert und bleibt auch weiter nötig, um die Fortführung der Gesellschaft in ihrer gegenwärtigen Struktur zu ermöglichen.

2. Die künstlerische Arbeit im Geschäftsverlauf

Die Schaffung eines vielfältigen Spielplans, der relevant, qualitätvoll und einladend ist, war auch 2024 unser Ziel für die TOG.

Das Musiktheater spielte ab Januar 2024 eine viel diskutierte Neuinszenierung von Webers "Freischütz", die das Stück konsequent als Antikriegsstück erzählte. Die folgende Premiere der "Fledermaus" setzte dafür ganz auf Operettenunterhaltung. Sehr erfolgreich (bis heute) war die Komödie des Schauspiels "Alle meine Männer". Wir bespielten den Theaterkeller und suchten mit dem "Polizeiruf" (gespielt in der Neustrelitzer Innenstadt), "Bastien und Bastienne" (gespielt im Schlossgarten) und dem "Gesellschaftsgebäude" (gespielt in Diensträumen des Neustrelitzer Theaters) aktiv neue Spielstätten auf. Hindemiths satirisch vergnügliche Zeitoper "Neues vom Tage" war ein Erfolg bei Presse und Publikum und Kanders Musical "Cabaret" im Neubrandenburger Spektakelformat ein großer künstlerischer und thematisch wichtiger Erfolg. Zu den Festspielen gaben wir den "Walzertraum" sowie als Gastspiel "Emil und die Detektive" und einen ausverkauften "Abba" Abend.
Nach der Sommerpause eröffnete das Musiktheater mit Brecht und Weills "Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny", das unsere Zeit auf eine nachdenklich machende Art sehr widerspiegelt. Anschließend boten wir mit "Rigoletto" eine italienische Oper von Format mit einer außerordentlichen Sängerbesetzung. Das Schauspiel gab den Liederabend "Als ich fortging" mit Liedern aus der DDR und ein engagiertes Kinder- und Jugendstück, die "Geschichte vom Baum". Zu Weihnachten brachten wir das bekannte Märchen "Die verzauberten Brüder" von Jewgeni Schwarz heraus.

Wiederaufnahmen der erfolgreichen Vorjahrsproduktionen "Stolz und Vorurteil", "Swing Street" und von insgesamt sieben anderen Produktionen vervollständigten unseren Theaterspielplan.

Im Konzertwesen gab es die üblichen 10 Philharmonischen Konzerte sowie diverse Sonderkonzerte, von denen hier die "Zukunftsmusik" erwähnt werden soll: Eine Aufführung von Haydns Oratorium "Die Schöpfung" als vielschichte Erzählung des Themas lokaler Umwelt und Nachhaltigkeit mit aktiver Teilnahme von mehreren Neubrandenburger Schulgruppen. Dieses Projekt wurde dieses Jahr mit "Frühling" fortgesetzt und war der Start einer Reihe mit absolutem Neubrandenburg Fokus.

3. GuV gegenüber Plan und Vorjahr

Für die Darstellung der Entwicklung des Jahres 2024 ist es sinnvoll, sich die Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr sowie zum Wirtschaftsplan 2024 anzusehen. Zum Verständnis für die Vergleichbarkeit der Zahlen ist es wichtig zu wissen, dass mit dem Wirtschaftsjahr 2024 nach Prüfung der Zuordnung der Kosten zu den Positionen der GuV und Beratung darüber zwischen Geschäftsleitung und Beteiligungsmanagement eine Umgliederung von Positionen, die bislang den Material-

kosten zugerechnet worden sind, in die Raumkosten vorgenommen wurde. Es handelt sich dabei um folgende spielstättenbezogene Kosten:

- Fremdbewachung der Immobilien der TOG (im Jahr 2024 188.466,87€)
- Bau der Sommerspielstätte mit Bühne und Tribüne (im Jahr 2024 152.781,94€)
- Fremdleistung Feurwehrdienste für die Immobilien der TOG (im Jahr 2024 24.871,35€)

In der Summe wurden 366.120,16€ vom Materialaufwand in die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umgegliedert.
Für eine bessere Vergleichbarkeit werden in der folgenden Übersichtstabelle die Werte OHNE diese Umgliederung aufgeführt, so dass tatsächliche Abweichungen zwischen Wirtschaftsplan 2024, Ist 2024 und Vorjahres-Ist ablesbar werden:

GuV	Wirtschaftsplan 2024	Ist 2024	Ist 2023
Umsatzerlöse	1.850.000 €	2.085.959 €	1.740.837 €
Bestandsveränderungen		19.889 €	29.066 €
Sonstige betr. Erträge ohne Zuschüsse	180.000 €	152.630 €	168.035 €
Zuschüsse	16.708.071 €	16.708.071 €	16.300.557 €
Materialaufwand (ohne Umgliederung)	-2.866.000 €	-2.740.635 €	-2.648.116 €
Materialaufwand (mit Umgliederung)		-2.374.515 €	-2.341.419 €
Personalaufwand	-14.837.000 €	-14.369.859 €	-13.481.711 €
Abschreibungen	-464.000 €	-483.463 €	-463.674 €
Sonstige betr. Aufwendungen (o. Umgl.)	-2.602.000 €	-2.935.063 €	-3.981.424 €
Sonstige betr. Aufwendungen (mit Umgl.)		-3.301.184 €	-4.288.122 €
Zinsen/Steuern/sonstige Steuern	-12.000 €	2.435 €	-16.128 €
Jahresfehlbetrag	-2.042.929 €	-1.560.036 €	-2.352.559 €

Insgesamt ist ablesbar, dass ein erheblicher Jahresfehlbetrag von über -1.560T€ entstanden ist, dass dieser aber rund 483T€ geringer ausgefallen ist als in der Wirtschaftsplanung befürchtet und auch rund 793T€ besser als das Vorjahresergebnis, wobei im Vorjahr auch ein größeres Instandsetzungsvolumen umgesetzt worden ist.

Die Verbesserung gegenüber dem Plan geht neben deutlich gestiegenen Umsatzerlösen (siehe dazu auch B.2 Umsatzentwicklung) und leicht geringerem Materialaufwand auch auf geringe Personalkosten zurück (siehe dazu auch 7. Personal- und Sozialbereich).

Auffällig ist aber auch, dass die sonstigen betrieblichen Aufwendungen zwar über 1.000T€ geringer ausgefallen sind als im Vorjahr (dies aber vor Allem aufgrund der hohen geplanten Instandsetzungskosten 2023), aber eben auch über 300T€ höher als für 2024 geplant. Abweichungen zum Plan ergaben sich im Jahr 2024 vor allem bei den Instandhaltungskosten, die 70T€ höher ausfielen als geplant – hier waren u.a. geringere Steigerungen bei den Wartungskosten angenommen worden –, den Raumkosten (hier waren Dienstleistungen, wie Fremdreinigung, sowie Heizung im Schauspielhaus stärker gestiegen als prognostiziert) und den Werbe-/Reisekosten, die knapp 83T€ höher ausfielen als geplant (hier waren Einsparungen gegenüber dem Vorjahr geplant, die sich nicht realisieren ließen. Neben höheren Druckkosten sind vor allem auch die Werbekosten für die Schlossgartenfestspiele nicht gesunken, sondern gestiegen, u.a. weil 2024 mit dem Aufsichtsrat entschieden wurde, eine überregionale Marketingkampagne für die Veranstaltung zu planen und umzusetzen – eine Verbesserung der Einnahmen steht dem gegenüber).

Im Saldo aller Effekte ließ sich der Jahresfehlbetrag gegenüber der Planung um 483T€ verbessern, so dass das Risiko einer drohenden Insolvenz zwar nicht dauerhaft abgewendet werden konnte, aber insgesamt eine Verschiebung einer zuvor drohenden Zahlungsunfähigkeit bereits in der ersten Jahreshälfte 2025 in das Jahr 2026 hinein erreicht werden konnte.

4. Zuschüsse und Zahlungsnachweise

Die GmbH ist ein öffentlicher Kulturbetrieb. Ohne die gewährten öffentlichen Zuschüsse aus Landesmitteln und ohne kommunale Zuschüsse ist die GmbH nicht überlebensfähig.
2024 war für die GmbH vom Land Mecklenburg-Vorpommern gemäß der Theaterausgleichsverordnung vom 22.12.2021 eine Zuwendung in Höhe von insgesamt 10.455.813,93€ vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten vorgesehen, die regulär an die Gesellschaft ausgereicht wurden.
Von den Kommunen erhielt die GmbH im Jahr 2024 Zuwendungen in folgender Höhe:

Gesellschafter	***BK-Zuschuss 2024 (in €)***	***Vorjahr (in €)***
Landkreis Meckl. Seenplatte:	2.180.902,74	2.107.550,23
Stadt Neustrelitz:	945.225,69	926.887,56
Stadt Neubrandenburg:	3.126.128,43	3.034.437,79

Verwendung der Mittel:

Einnahmen 2024 (in €)		**Ausgaben 2024 (in €)**	
Eigene Einnahmen	2.085.959,43	Personalausgaben und Ausgaben für Honorare und Nebenkosten	14.369.859,19
Sonstige betriebliche Erträge	152.630,40	Materialaufwand/bezogene Leistungen	2.374.514,63
Erhöhung/Verminderung Bestand unfertige Erzeugnisse	19.888,67	Sachausgaben	3.301.183,61
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	darunter Mieten für Spielstätten ohne Nebenkosten KK, SPH und Landestheater	790.407,31
Beiträge Gesellschafter	6.252.256,85	Abschreibungen	483.462,61
		Zinsen/Zinserträge u. ähnl. Aufwendungen/Steuer	-2.434,87
Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Kultur	10.455.813,93		
Jahresfehlbetrag			-1.560.035,89
Summe	18.966.549,28		18.966.549,28

5. Investitionen

Aufgrund der weiterhin angespannten wirtschaftlichen Situation wurde wie bereits im Vorjahr auch im Jahr 2024 zur Liquiditätsschonung deutlich weniger investiert (111T€) als nach Wirtschaftsplan 2024 eigentlich vorgesehen (200T€) und deutlich weniger, als die Größenordnung der Abschreibungen (483T€).

Größte Einzelinvestitionen waren der Einbau eines Schwerlastregal-Systems in den neuen Lagerräumen der TOG, das die effiziente Nutzung des Lagers erst ermöglichte (27T€). Das bisher vorhandene Lager in Groß Nemerow wurde durch den Vermieter kurzfristig gekündigt, so dass binnen weniger Monate das neue Lager hergerichtet werden musste, was mit Hilfe des Regalsystems gelang. Weiterhin wurde in die Übernahme eines VW Crafters aus dem Leasing in den eigenen Fuhrpark investiert (26T€).

6. Finanzierungsmaßnahmen bzw. –vorhaben

Das wichtigste Finanzierungsinstrument der Gesellschaft sind weiter die Zuwendungen des Landes und der Kommunen.

Zur Finanzierung des Eigenanteils der TOG am Werkstattneubau besteht weiterhin der 2020 aufgenommene KfW-Kredit in Höhe von 900.000€ mit einer Laufzeit von 20 Jahren. Zum 31.12. 2024 bestand eine Restschuld in Höhe von 746.052,57€.

Lieferantenkredite wurden im Rahmen der gesetzlichen bzw. vertraglichen Zahlungsziele in Anspruch genommen.

7. Personal- und Sozialbereich

In der GmbH waren zum 31.12.2024 219 (Vj. 220) Mitarbeiter beschäftigt (einschließlich Arbeitnehmer im Erziehungsurlaub, lange Erkrankung und deren Vertretung, Aushilfen und Teilzeitkräfte) und im Jahresdurchschnitt 217. Zum 31.12.2024 wurden Personalaufwendungen für Löhne und Gehälter der Beschäftigten in Höhe von 11.478.134,65€ ausgegeben (Vj. 10.837.688,17€) Die notwendigen sozialen Abgaben und Aufwendungen betrugen im Berichtszeitraum 2024 2.891.724,54€ (Vj. 2.644.023,08€).

Der Anstieg zum Vorjahr erklärt sich zum einen aus der Tarifsteigerung sowie Steigerungen der Stufen in den TVöD-Verträgen durch die Beschäftigungsdauern sowie die Anpassung der Einstiegs- und Mindestgage im NV Bühne. Weiterhin war 2024 das erste volle Jahr, in dem die TOG ihre 2023 gegründete Orchesterakademie hatte (durchschnittlich mit 8 Akademisten, die nicht zum Mitarbeiterstamm zählen, sondern zu den abhängigen Gästen). Die Gesamtkosten für die Orchesterakademie betrugen 2024 80T€, denen Einsparungen bei den Orchesteraushilfen gegenüberstehen. Da die Orchesteraushilfen aber selbständig abgerechnet werden liegen die Einsparungen bei den Materialkosten und nicht im Personalaufwand.

Gegenüber den im Wirtschaftsplan 2024 vorgesehenen Gesamtaufwendungen für Personal in Höhe von 14.837T€ blieben die realen Kosten 467T€ oder 3,1% unter den geplanten Aufwendungen. Dabei sind für abhängig beschäftigte Gäste mit 617T€ mehr Kosten angefallen als im Wirtschafts-

plan vorgesehen (505T€), während für die festangestellten Mitarbeiter mit 13.752T€ deutlich weniger Kosten anfielen als im Wirtschafsplan vorgesehen (14.322T€). Grund für die Verschiebung der Kosten gegenüber Plan von Festanstellungen zu Gastverträgen liegt zum einen an den ganzjährig anfallenden Kosten für die Orchesterakademie von insgesamt 80T€ (diese wird der Kategorie abhängige Gäste zugeordnet). Zum anderen liegt dies an Gast-Engagements für unbesetzte Stellen (u.a. temporär nicht fest besetzte Positionen im Schauspielensemble. Aufgrund des Wechsels in der Schauspieldirektion zur Spielzeit 2025/2026 wurden feste Nachbesetzungen im Ensemble der Nachfolge im Amt überlassen, die erst im Laufe der Spielzeit 2024/2025 bestimmt wurde – stattdessen wurden temporär Gastengagements vorgenommen).

Insgesamt belaufen sich die Minderausgaben für die Personalkosten gegenüber dem Wirtschaftsplan 2024 auf 467T€.

B. DARSTELLUNG DER LAGE

1. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme zum 31.12.2024 der GmbH beträgt 8.282.308,80€ (Vj. 9.812.751,60€). Das Anlagevermögen hat eine Höhe von 3.820.963,70€, das entspricht einem Anteil von 46,2% der Bilanzsumme. Notwendig für die durchgehende Liquidität der GmbH sind die Landeszuschüsse, wie auch die kommunalen Zuschüsse der Gesellschafter. Die regulären Landeszuschüsse in Höhe von 10.455.813,93€ decken den Gesamtaufwand 2024 der GmbH in Höhe von 55%. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2024 4.691.503,62€. Damit besteht eine Eigenkapitalquote von 56,6% (31.12.2023 63,7%).
Der Jahresfehlbetrag des Jahres 2024 beträgt -1.560.035,89€.

2. Umsatzentwicklung

Die Umsätze der Gesellschaft sind 2024 gegenüber 2023 erneut weiter deutlich gestiegen. 2024 konnte die GmbH Umsatzerlöse aus dem Theaterbetrieb in Höhe von 2.085.959,43€ erzielen (Vj. 1.740.837,10€). Dies entspricht einer Steigerung um 20% gegenüber dem Vorjahr. Die Gesellschaft erzielte damit den höchsten Umsatz in ihrer Geschichte.
Der Erfolg geht zum Einen auf ein Besucherwachstum zurück. Dieses beträgt ca. 7,5% zum Vorjahr und die Besucherzahlen bewegen sich damit erstmals nach Corona wieder im Rahmen der mittelfristigen Zielvorgaben der Gesellschafter. Zusätzlich macht sich aber die deutliche Erhöhung der Eintrittspreise zur Spielzeit 2024/2025 bemerkbar.
Die Einnahmen durch sonstige betriebliche Erträge sind 2024 leicht gesunken 152.630,39€ (Vj 168.034,82€), vor Allem aufgrund etwas geringerer Erträge aus der Auflösung von (steuerlichen) Rückstellungen.

3. Insolvenzgefahr und Liquiditätsbetrachtung

Bereits im Vorjahr wurde eine drohende Insolvenz als erhebliches Risiko für die Gesellschaft festgestellt.
Das Eintreten einer Insolvenz aufgrund von Überschuldung ist in den kommenden Jahren noch nicht immanent (zum 31.12.2024 stehen einem Vermögen von über 6.000T€ Verbindlichkeiten in Höhe von 1.700T€ gegenüber). Allerdings besteht bei der aktuellen Einnahme- und Kostenstruktur ein erhebliches Risiko einer Zahlungsunfähigkeit in den nächsten Jahren. Für eine genauere Einordnung wurde folgende Liquiditätsbetrachtung angestellt:

Liquidität in €	Plan 2024	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.192.591	3.192.591	1.906.846(ist)	212.265
Umsatzerlöse	1.850.000	2.085.959	2.010.000	2.146.000
Bestandserhöhungen	0	19.889	0	0
Sonstige betr. Erträge ohne Zuschüsse	180.000	152.630	120.000	120.000
Zuschüsse	16.708.071	16.708.071	17.067.788	17.494.483
Materialkosten (Wareneinsatz + Fremdleistungen)	-2.866.000	-2.374.515	-2.394.000	-2.473.000
Personalaufwand	-14.837.000	-14.369.859	-15.185.000	-15.777.200
Sonstige betr. Aufwendungen	-2.602.000	-3.301.184	-3.234.000	-3.331.000
Zinsen/Steuern/sonstige Steuern	-12.000	2.435	-12.000	-12.000
Zahlungswirksame Erträge aus Auflösung SoPo	-60.000	-61.450	-60.000	-60.000
Tilgung Darlehen	-47.368	-47.368	-47.368	-47.368
Ersatzinvestitionen	-200.000	-111.316	-200.000	-200.000
Saldo aus Zu/Abnahme Rückstellungen, Forderungen und Verbindlichkeiten	0	10.963	0	0
Prognostizierte Liquidität zum 31.12.	1.306.293	1.906.846	-27.735	-1.927.821

zusätzliche Kostensenkungen TOG, Stand 29.04.2025				
Umsatzsteigerung/Preiserhöhung			150.000	100.000
Einsparung Personalkosten (geringere Tarifsteigerung)			50.000	100.000
Div. Einsparungen (Unterbringungskosten/Dienstleistungen/Aushilfskosten)			40.000	60.000
Einsparungen bei Miete Konzertkirche				20.000
Kosten Marstall erst 2027				132.000
Prognostizierte Liquidität zum 31.12. mit Kostensenkungen			**212.265**	**-1.515.821**

In der Betrachtung würde auf Basis des Finanzmittelbestandes zum 31.12.2024 und des Wirtschaftsplans 2025 eine Zahlungsunfähigkeit bereits im Jahresverlauf 2025 eintreten. Zum 29.04.2025 wurden aber mögliche Einsparmöglichkeiten gegenüber dem Wirtschaftsplan ermittelt: Die Umsatzsteigerungen sind bereits 2024 höher ausgefallen als erwartet. Die Tendenz kann weiter ausgebaut werden und weitere Preissteigerungen werden zur Spielzeit 2025/2026 vorgenommen (im Durchschnitt 10%).
Weiterhin können im geringeren Umfang Einsparungen bei den Personal- und Materialkosten vorgenommen werden. Ebenso scheint mit der Vier-Tore Stadt Neubrandenburg eine Absenkung der

Mietkosten für Probentage (Mo-Mi) verhandelbar zu sein, die ca. 20T€/a ab 2026 einsparen würde. Für den Marstall zeichnet sich ab, dass 2026 noch keine Pachtkosten anfallen werden.
Unter Berücksichtigung dieser Maßnahmen wäre die Liquidität der Gesellschaft zum Jahresende 2025 noch gesichert.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2024 wird durch die Geschäftsführung in der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eingeschätzt, dass die GmbH bei den in der Theaterausgleichsverordnung festgesetzten Zuwendungen der Gesellschafter und der Landesregierung zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes nur noch für das Jahr 2025 ausreichend finanziert ist. Im Laufe des Jahres 2026 droht ohne zusätzliche Mittel aber eine Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft.

C. HINWEISE AUF CHANCEN UND RISIKEN DER KÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Strukturelles Defizit - Wesentliche Unsicherheit (Going Concern):
Gemeinsam mit den Zuwendungsgebern – dem Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern (WKM) und den drei kommunalen Trägern – finden erneut Gespräche zur Anpassung der Dynamisierung der Zuwendungen statt. Der Finanzbedarf der TOG bis 2028 wurde in Abstimmung mit der Geschäftsleitung der TOG, den kommunalen Trägern und den Vertretern des WKM und des Finanzministeriums M-V mit kumuliert 6.150T€ beziffert. Über den Bedarf besteht Einigkeit und unter den Vertretern auch die erklärte Absicht, den Bedarf auszugleichen, was gegenüber den vergangenen Jahren eine erhebliche Verbesserung für die Prognose der TOG darstellt. Allerdings ist der notwendige verbindliche Beschluss bislang nur in Aussicht gestellt und liegt noch nicht vor. Ohne diese Grundlage besteht die Insolvenzgefahr der Gesellschaft weiter fort.

Fortführung nach 2028:
Der Theaterpakt sichert abgesehen von dem strukturellen Defizit die Existenz der TOG bis zum Jahr 2028. Die Finanzierung zur Fortführung darüber hinaus ist noch nicht geregelt und muss mit den Gesellschaftern und der Landesregierung verhandelt werden. Da im Jahr 2026 Landtagswahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern anstehen sind die politischen Rahmenbedingungen dafür noch nicht absehbar.

Liegenschaften:
Neben der ungeklärten Grundfinanzierung der Gesellschaft bleibt die Situation der Liegenschaften der Gesellschaft weiterhin ein großes wirtschaftliches Risiko. Die Hauptrisiken bestehen wie bereits im Vorjahr noch fort:

- Landestheater Neustrelitz: Für den Erhalt der Spielfähigkeit ist in den kommenden Jahren weiterhin die Instandsetzung der Bühnenmaschinerie notwendig. Zwar konnte die Untermaschinerie 2023 saniert werden, es steht aber noch die Obermaschinerie aus. Das Theatergebäude wird vom Land Mecklenburg-Vorpommern gepachtet, das Land beteiligt sich aber bislang nicht an den Kosten der Instandsetzung der Maschinerie. Für die Sanierung der Obermaschinerie wurden Bundesmittel über KulturInvest beantragt und in einer Höhe von 1.800T€ bewilligt. Für die Umsetzung der Sanierung ist aber ein Eigenanteil der Gesellschaft in Höhe von 3.200T€ notwendig, der ursprünglich auch bereitstand, aber durch die defizitäre Finanzierung des laufenden Betriebes aktuell aufgezehrt wird.

- Probengebäude/Marstall:
  Das vorhandene Probengebäude in Neustrelitz ist marode und muss absehbar ersetzt werden. Für die Gesellschaft soll der Marstall in Neustrelitz als Probengebäude ausgebaut werden, allerdings soll die Gesellschaft die Ausbaukosten vollständig tragen, in Form von einer 100% Umlage der Kosten auf die Pacht. Zwar konnte die Gesellschaft 2021 bereits 1.957T€ an Pachtkosten vorauszahlen, mit der Absicht eine für die Gesellschaft tragfähige Höhe der Pacht zu erwirken. 2023 sind jedoch erhebliche Baukostensteigerungen ermittelt worden – derzeit gehen die Planer von ca. 1.200T€ zusätzlichen Kosten aus. Die Gesellschaft kann ohne auskömmliche Grundfinanzierung keine Zusagen zur Übernahme dieser Kosten machen. Nach Konsultation im Gesellschafterkreis hat die TOG den Ausbau auf dieser Grundlage mittlerweile abgelehnt.

Weitere Risiken bestehen durch:

- Einen weiterhin dramatischen Fachkräftemangel. Für Schlüsselpositionen, wie z.B. Bühnenmeister können keine Bewerber gefunden werden, was zu kostspieligen Einkäufen von Fremdleistungen führt. Durch die demographische Entwicklung steht eine weitere Verschärfung der Situation zu befürchten.
- Weitere Tarif- und Kostenentwicklungen können das strukturelle Defizit der Gesellschaft weiter verschärfen.
- Die Publikumsnachfrage hat im Geschäftsjahr 2024 trotz vorgenommener Preiserhöhungen von im Durchschnitt 5,9% weiter angezogen. Um einen größeren Anteil der Kosten selber erwirtschaften zu können, werden 2025 weitere Preisanpassungen vorgenommen, die im Durchschnitt erstmals bei 10% liegen. Es besteht daher in der Folge ein Risiko eines Rückgangs der Publikumsnachfrage.

D. VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG

Einsparungen oder Umsatzsteigerungen durch die Gesellschaft allein werden die Größenordnung des strukturellen Defizits der TOG für die kommenden Jahre nicht kompensieren können. Die Fortführung der Gesellschaft wird daher von einer formell bindenden Verständigung zwischen den Gesellschaftern und Mittelgebern auf eine Deckung des finanziellen Bedarfs der TOG abhängen.

Neubrandenburg/Neustrelitz, 08.05.2025

Sven Müller (Intendant und Geschäftsführer)

Malte Bähr (Kaufmännischer Geschäftsführer)

ANHANG

1. Besucherstatistik

Spielstätten	Geschäftsjahr 2024			Geschäftsjahr 2023		
	Veranstaltungen	Besucher	Auslastung	Veranstaltungen	Besucher	Auslastung
Landestheater	151	32.729	69%	122	29.435	65%
Theatervorplatz	14	2.353	100%	12	1.753	100%
Pr.bühne NZ	24	1.040	83%	24	1.205	91%
Keller/Foyer…	34	1.203	73%	12	517	80%
SH NB	133	16.976	75%	127	16.128	75%
Pb, Foyer NB	49	2.295	89%	45	2.337	95%
Konzertkirche	37	20.071	77%	37	19.029	68%
Güstrow	11	3.467	86%	12	3.297	75%
Schlossgarten NZ	25	12.568	63%	24	14.190	58%
sonstige	90	11.327	98%	62	8.839	95%
Gesamt	**568**	**104.029**	**74%**	**477**	**96.730**	**70%**

Orte	Geschäftsjahr 2024			Geschäftsjahr 2023		
	Veranstaltungen	Besucher	Auslastung	Veranstaltungen	Besucher	Auslastung
Neubrandenburg	237	40.374	77%	233	39.313	73%
Neustrelitz	289	54.120	70%	200	48.741	65%
Meckl. Seenplat-te	24	3.864	100%	27	3.756	96%
sonstige	18	5.671	89%	17	4.920	79%
Gesamt	**568**	**104.029**	**74%**	**477**	**96.730**	**70%**

Sparten	Geschäftsjahr 2024			Geschäftsjahr 2023		
	Veranstaltungen	Besucher	Auslastung	Veranstaltungen	Besucher	Auslastung
Schauspiel	290	25.581	75%	261	30.718	79%
Musiktheater	89	25.053	69%	69	20.645	55%
Konzertwesen	96	34.869	80%	90	32.114	72%
Gastspiele/Verm.	93	18.526	71%	57	13.253	74%
Gesamt	**568**	**104.029**	**74%**	**477**	**96.730**	**70%**

2. Schwerpunkte der konzeptionell-künstlerischen Arbeit im Geschäftsjahr 2024

PREMIEREN

27. Januar 2024 – Landestheater Neustrelitz
DER FREISCHÜTZ Romantische Oper von Carl Maria von Weber

10. Februar 2024 – Theaterkeller Neustrelitz
WAR DAS JETZT SCHON SEX? … nach dem Roman von Stefan Schwarz

1. März 2024 – Theaterkeller Neustrelitz
P'TIT ALBERT … nach einer Erzählung von Jack London

22. März 2024 – Schauspielhaus Neubrandenburg
ALLE MEINE MÄNNER Komödie von Ray Cooney – deutschsprachige Erstaufführung

30. März 2024 – Landestheater Neustrelitz
DIE FLEDERMAUS Komische Operette von Johann Strauß

25. April 2024 – Neustrelitz (Ausgangspunkt: Bühneneingang des Theaters)
POLIZEIRUF 110 „Auf Verbrecherjagd" in der Neustrelitzer Innenstadt

25. Mai 2024 – Landestheater Neustrelitz
NEUES VOM TAGE Lustige Oper von Paul Hindemith

7. Juni 2024 – Schauspielhaus Neubrandenburg
CABARET Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb

15. Juni 2024 – Schlossgarten Neustrelitz
BASTIEN & BASTIENNE Kammeroper von Wolfgang Amadeus Mozart

20. Juni 2024 – Landestheater Neustrelitz
GESELLSCHAFTSGEBÄUDE …

12. Juli 2024 – Schlossberg Neustrelitz
EIN WALZERTRAUM Operette in drei Akten von Oscar Straus

27. September 2024 – Probebühne Neustrelitz (auch Probebühne Neubrandenburg)
DIE GESCHICHTE VOM BAUM Märchen von Ingegerd Monthan

28. September 2024 – Schauspielhaus Neubrandenburg
AUS UNSEREN FEUERN — von Domenico Müllensiefen - Uraufführung

17. Oktober 2024 – Gelbes Gewölbe (Hotel Schlossgarten Neustrelitz) - Uraufführung
INOFFIZIELLE GEFÜHLE — Recherchestück zu queerem Leben in der DDR

26. Oktober 2024 – Landestheater Neustrelitz
AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY — Oper in drei Akten von Kurt Weill / Text: Bertolt Brecht

9. November 2024 – Landestheater Neustrelitz (28.11. – Schauspielhaus NB)
ALS ICH FORTGING — Liederabend aus einem anderen Land

23. November 2024 – Landestheater Neustrelitz
RIGOLETTO — Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi

6. Dezember 2024 – Landestheater Neustrelitz
DIE VERZAUBERTEN BRÜDER — Weihnachtsmärchen von Jewgeni Scharz

WIEDERAUFNAHMEN

STOLZ UND VORURTEIL *oder so	Musikalische Liebeskomödie von Isabel McArthur
MIA BELLA ITALIA	Chorprogramm / Pasticcio von Daniel Valero und Joseph Feigl
DER KLEINE PRINZ	Klassenzimmerstück von Andreas Rehschuh
PETTY EINWEG	Klassenzimmerstück von Jens Raschke
ERSTE STUNDE	Klassenzimmerstück von Jörg Menke-Peitzmeyer
SWING STREET	
DIE KÄNGURU-CHRONIKEN	
ALLE MEINE MÄNNER	
WAR DAS JETZT SCHON SEX?	
P'TIT ALBERT	

PUPPENSPIEL
…von Oktober bis April auf unseren kleinen Bühnen und im Müritzeum Waren mit vielen beliebten Märchen und Geschichten.

DAS KONZERTJAHR (Auswahl)

JANUAR
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert D-Dur KV 537 („Krönungskonzert")
Dmitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 10 e-Moll op. 93
Solistin: Annika Treutler, Klavier
Dirigent: Rasmus Baumann

FEBRUAR
Carl Nielen: „Helios", Ouvertüre für Orchester op. 17
Benjamin Britten: Violinkonzert d-Moll op. 15
Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56 („Schottische Sinfonie")
Solist: Daniel Hope, Violine
Dirigent: GMD Daniel Geiss

MÄRZ
Benjamin Britten: Four Sea Interludes" aus der Oper „Peter Grimes"
Frank Bridge: „The Sea", Orchesteruite H. 100
Hector Berlioz: „Harold in Italien", Sinfonie mit Solo-Bratsche op. 16
Solistin: Sindy Mohamed, Viola

Dirigent: Simon Crawford-Philips

APRIL
Emmanuel Chabrier: „Espana", Thapsodie für Orchester
Joaquin Rodrigo: „Concierto de Aranjuez" für Gitarre und Orchester
Heitor Villa-Lobos: Gitarrenkonzert
Ottorino Respighi: „Pini di Roma" („Die Pinien von Rom")
Solist: Davide Giovanni Tomasi, Gitarre
Dirigent: Will Humburg

MAI
Einojuhani Rautavaara: „A Requiem in Our Time" op. 3 für Blechbläser und Schlagzeug
Richard Strauss: Metamorphosen für 23 Solo-Streicher
Peter Tschaikowski: Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 „Pathétique"
Dirigent: GMD Daniel Geiss

JUNI
Aaron Copland: Four Dance Episodes from „Rodeo" (Ballet)
Alexander Arutjunjan: Trompetenkonzert
George Gershwin: „I lov you, Porgy", für Trompete und Orchester
Leonard Bernstein: „West Side Story"-Medley für Trompete und Orchester
George Gershwin: „Ein Amerikaner in Paris"
Solistin: Lucienne Renaudin Vary, Trompete
Dirigent: GMD Daniel Geiss

SEPTEMBER
Robert Schumann: Konzertstück für 4 Hörner und großes Orchester F-Dur op. 86
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 7 E-Dur
Solisten: Hornisten des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin: Bora Demir, Ozan Cakar, Antonio Adriani, Georg Pohle
Dirigent: GMD Daniel Geiss

OKTOBER – THE VIVALDI PROJECT
Benefizkonzert zugunsten der Hospizarbeit
Solisten: 11 Musikerinnen und Musiker der NPH / Dirigent: GMD Daniel Geiss

NOVEMBER
Richard Strauss: „Don Quixote"
Phantastische Variationen über ein Thema ritterlichen Charakters op. 35
Antonín Dvořák: Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70
Solisten: Wilfried Strehle, Viola / David Geringas, Violoncello
Dirigent: Alexander Merzyn

DEZEMBER
Peter Tschaikowski: „Das Gewitter", Ouvertüre e-Moll op. 76 zum Drama von A. N. Ostrowsky
Camille Saint-Saëns: Klavierkonzert Nr. 2 g-Moll op. 22
Peter Tschaikowski: Sinfonie Nr. 1 g-Moll op. 13 „Winterträume"
Solistin: Alexandra Segal, Klavier
Dirigentin: Anna Handler

SONDERKONZERTE / GASTSPIELE / etc.

NEUJAHRSKONZERTE
Ein heiter-beschwingter Abend mit beliebten Melodien von Johann Strauß,
Robert Stolz, Niccolo Paganini, Astor Piazzollla u. a.
Solist: Tassilo Probst, Violine
Dirigent: Daniel Klein

Theaterball im Februar im Landestheater Neustrelitz

…mit allen Sparten der Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz

MUSIK ZUR KAFFEEZEIT
mit Kammermusikgruppen der Neubrandenburger Philharmonie
im Schauspielhaus Neubrandenburg

BENEFIZKONZERT des Polizeipräsidiums Neubrandenburg am 27.04.12024
Solistin: Elda Laro, Klavier / Dirigent: Daniel Klein

Mai / Juni
Traditionell „Junge Stars im Konzert" mit der Young Academy Rostock (yaro)
jetzt unter dem Titel „KlangLabor" – in der Konzertkirche NB und in der HMT Rostock

Juni + Juli
ZukunftsMusik – Schöpfungsprojekt für Nachhaltigkeit in Neubrandenburg
Joseph Haydn: „Die Schöpfung" Hob XXI:2
Solisten: Alisabeth Breuer, Sopran / Hans Jörg Mammel, Tenor / Ryszard Kalus, Bass
Akademischer Chor „Prof. Jan Szyrocki" der TU Szczecin, Einstudierung: Szymon Wyrzykowski
Philharmonischer Chor Neubrandenburg / Opernchor der TOG, Einstudierung: Joseph Feigl

Musikalische Radtour mit Rahmenprogramm und Konzert
61. Choriner Musiksommer im Kloster Chorin
MüritzProms im Stadthafen Waren (Müritz)

Tiergartenkonzert in Neustrelitz
„Papa Haydns kleine Tierschau" oder: „Wie klingt eine Giraffe?" – Ein Musiktheaterstück von Jörg Schade und Franz-Georg Stähling mit Musik von Joseph Haydn

Festkonzert zum Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober

ADVENTSKONZERTE in Neubrandenburg, Neustrelitz und Bollewick
Werke von Mendelssohn Bartholdy, Telemann, Bach, Liszt und Tschaikowski
Dirigent: Patrick Tuttle

KAISERWALZER
Konzerte zum Jahreswechsel in Göhren-Lebbin und Neubrandenburg
Solist: Patrick Messina, Klarinette / Dirigent: Kenichiro Kojima

Die musikalischen Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten", „Hänsel & Gretel" und „Einmal um die Welt" kamen dagegen auch in Kulturhäuser sowie Schulen und Kitas der Region.

Weitere Informationen findet man immer aktuell auf unserer Intenet-Seite www.tog.de, bei Facebook, Instagram, aber auch auf YouTube.

Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses

Bilanz zum 31.12.2024

A K T I V S E I T E

Anlagevermögen

Zu einer Übersicht der Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf den Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang).

Immaterielle Vermögensgegenstände

Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	€	72.171,84
Vorjahr	€	125.282,84

Ausgewiesen werden entgeltlich erworbene EDV-Programmlizenzen und Programme, Musikrechte sowie die Rechte an einer Domain.

Die Zugänge (T€ 2) entfallen auf die Anschaffung von EDV-Software.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer. Für Nutzungsrechte wird eine vertraglich vereinbarte Nutzungsdauer von 30 Jahren angesetzt. Bei Software werden abhängig von Progammarten die Nutzungsdauern drei, sechs oder zehn Jahre festgelegt. Die Domain wird als nicht abnutzbares Wirtschaftsgut nicht abgeschrieben.

Sachanlagen

Grundstücke und Bauten

	€	2.394.507,50
Vorjahr	€	2.470.123,50

Ausgewiesen wird ein Grundstück inklusive der Erwerbsnebenkosten sowie der Werkstattbau.

Die Zugänge (T€ 2) betreffen Abschlussarbeiten am Gebäude, welches im Jahr 2022 fertiggestellt wurde.

Die Abschreibung erfolgt über die betriebsgewöhliche Nutzungsdauer von 33 Jahren.

Technische Anlagen und Maschinen			
		€	285.965,23
	Vorjahr	€	295.170,25

Im Berichtsjahr ist im Wesentlichen eine Lagerbühne (T€ 27) zugegangen.

Die Abgänge (T€ 30) resultieren aus dem Abgang von bereits vollständig abgeschriebenen Maschinen.

Die Abschreibungen der technischen Anlagen und Maschinen erfolgen linear über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
		€	1.068.319,13
	Vorjahr	€	1.302.535,62

Die Zugänge im Berichtsjahr 2024 entfallen auf:

	€
Geringwertige Wirtschaftsgüter	29.669,28
VW Crafter	25.844,92
Inspizientenkamera	9.179,05
Klavier	5.800,00
Sonstiges	6.933,02
	77.426,27

Bei den Abgängen handelt sich insbesondere um die geringwertigen Wirtschaftsgüter.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear auf der Grundlage der voraussichtlichen Nutzungsdauer. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden nach steuerlichen Bestimmungen im Geschäftsjahr 2024 mit ihren Netto-Anschaffungskosten von € 800 sofort abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		€	226.500,00
	Vorjahr	€	168.000,00

Der Ausweis betrifft Materialien und Requisiten. Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte gemäß § 240 Abs. 3 HGB. Zum 31. Dezember 2024 erfolgte eine Anpassung des Wertes um € 58.500.

Unfertige Leistungen		€	116.971,87
	Vorjahr	€	97.083,20

Der Ausweis beinhaltet Materialen und Fremdleistungen für Inszenierungen des Folgejahres. Dies betrifft im Einzelnen:

	31.12.2024 €
"Chicago"	49.927,11
"ANNA"	24.328,95
"Zirkusprinzessin"	12.767,65
"Figaro"	12.232,49
"Wege übers Land"	11.926,45
Konzerte PH 2025	1.648,72
Theaterball/Opernball	1.130,20
"Petty Einweg 2025"	906,83
"Erste Stunde 2025"	577,07
"1000 Jahre im Mai"	558,90
"Martini"	500,00
"Feminist"	267,50
"Die Feen"	200,00
	116.971,87

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen € 101.832,62
Vorjahr € 53.586,79

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden anhand einer Saldenliste nachgewiesen. Zum Zeitpunkt der Prüfung war der Posten im Wesentlichen ausgeglichen.

Sonstige Vermögensgegenstände € 13.392,19
Vorjahr € 6.169,04

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Forderungen Personal	5.353,74	0,00
Umsatzsteuerforderungen Vorjahre	3.469,99	3.916,86
Mietkautionen	3.068,33	3.065,23
Debitorische Kreditoren	764,76	37,96
Umsatzsteuer laufendes Jahr	734,27	-851,08
Steuerüberzahlungen KSt/GewSt	1,10	0,07
	13.392,19	6.169,04

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten € 1.906.845,77
Vorjahr € 3.192.590,88

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Guthaben bei Kreditinstituten	1.897.518,03	3.185.834,05
Kassenbestand	9.327,74	6.756,83
	1.906.845,77	3.192.590,88

Rechnungsabgrenzungsposten € 2.095.802,65
Vorjahr € 2.102.209,48

Bei den Abgrenzungen handelt es sich um Aufwendungen, die das nachfolgende Geschäftsjahr betreffen.

Zusammensetzung:

	€
Pachtkostenvorauszahlungen	1.994.933,10
Werbung/Gestaltungskosten	47.211,97
Versicherungen/Gebühren/Beiträge	45.886,03
Kfz-Steuern	1.205,19
Übrige	6.566,36
	2.095.802,65

Die Pachtvorauszahlungen resultieren aus einem Vorvertrag für die Pachtung des sich zur Zeit im Umbau befindlichen Marstallgebäudes.

P A S S I V S E I T E

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital		€	260.000,00
	Vorjahr	€	260.000,00
Kapitalrücklage		€	746.751,19
	Vorjahr	€	746.751,19

Gewinnrücklagen

Andere Gewinnrücklagen		€	1.900.000,00
	Vorjahr	€	1.900.000,00
Gewinnvortrag		€	3.344.788,32
	Vorjahr	€	5.697.347,73

Gemäß Ergebnisverwendungsbeschluss der Gesellschafterversammlung am 1. Juli 2024 wurde der Jahresfehlbetrag 2023 in Höhe von € 2.352.559,41 auf neue Rechnung vorgetragen.

Jahresfehlbetrag		€	-1.560.035,89
	Vorjahr	€	-2.352.559,41

Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

	€	1.662.238,65
Vorjahr	€	1.723.689,10

Zusammensetzung:

	31.12.2024 €
Investitionszuschuss Werkstattneubau Neustrelitz	1.636.363,65
Investitionszuschuss Corona-bedingte Neuinvestitionen	25.875,00
	1.662.238,65

Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2021 einen Investitionszuschuss für die Errichtung einer Theaterwerkstatt in Neustrelitz in Höhe von € 1.800.000,00 bewilligt. Der dafür gebildete Sonderposten wurde ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Werkstatt im Jahr 2022 über den Zeitraum der Nutzungsdauer von 33 Jahren aufgelöst.

Rückstellungen

Steuerrückstellungen

	€	408,49
Vorjahr	€	408,49

Grundsätzlich ist die Gesellschaft als gemeinnütziges Unternehmen im Sinne der §§ 51 AO ff. von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Die Aufwendungen betreffen lediglich den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der Gesellschaft. Die Dotierung erfolgt auf Grundlage der Berechnungen der Gesellschaft. Der beauftragte Steuerberater der Gesellschaft hat die Berechnungen bestätigt.

Die Veranlagung 2023 hat noch nicht stattgefunden. Für das Geschäftsjahr 2024 fallen keine Ertragsteuern an.

Sonstige Rückstellungen € 330.574,93

Vorjahr € 284.060,23

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2024 €	Verbrauch €	Auflösung €	Zuführung €	Aufzinsung/ Abzinsung €	Stand 31.12.2024 €
Urlaubs-rückstellung	161.015,36	161.015,36	0,00	175.489,65	0,00	175.489,65
Überstunden	45.516,37	45.516,37	0,00	67.425,20	0,00	67.425,20
Betriebs-kosten-abrechnung	25.000,00	18.213,36	6.786,64	25.000,00	0,00	25.000,00
Rückstellung Tantieme GF	22.950,00	22.950,00	0,00	24.396,00	0,00	24.396,00
Abschluss und Prüfungs-kosten	15.000,00	15.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
Jubiläums-rückstellung	11.279,50	0,00	0,00	0,00	0,00	11.279,50
Archivierung	3.299,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.299,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	3.685,58	0,00	3.685,58
	284.060,23	262.695,09	6.786,64	315.996,43	0,00	330.574,93

Die Personalrückstellungen (Urlaub, Mehrstunden etc.) beruhen auf vertraglichen Regelungen sowie Erhebungen der Lohn- und Gehaltsbuchhaltung.

Aufgrund der bestehenden Verpflichtung zur Archivierung von Geschäftsunterlagen über einen Zeitraum von zehn Jahren gemäß § 257 HGB und § 147 AO wurden Rückstellungen gebildet.

Die restlichen Rückstellungen haben Restlaufzeiten unter einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Hinsichtlich der von der Gesellschaft im Jahresabschluss vorgenommenen Angaben zu den Restlaufzeiten verweisen wir auf die Angaben in der Bilanz und im Anhang.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		€	746.052,57
		Vorjahr €	793.421,01
davon mit einer Restlaufzeit			
bis zu einem Jahr:	€ 47.368,44		
(Vorjahr:	€ 47.368,44)		
davon mit einer Restlaufzeit			
von mehr als 5 Jahren:	€ 509.210,37		
(Vorjahr:	€ 556.578,81)		

Im Jahr 2021 wurde ein Darlehen in Höhe von € 900.000,00 zur Finanzierung des Werkstattneubaus ausgereicht. Die planmäßigen Tilgungen im Berichtsjahr betrugen € 47.368,44.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		€	426.438,00
		Vorjahr €	309.066,46
davon mit einer Restlaufzeit			
bis zu einem Jahr:	€ 426.438,00		
(Vorjahr:	€ 309.066,46)		
davon gegenüber			
Gesellschaftern:	€ 18.537,87		
(Vorjahr:	€ 3.166,36)		

Die Verbindlichkeiten wurden anhand von Saldenlisten nachgewiesen.

Sonstige Verbindlichkeiten		€	232.301,34
		Vorjahr €	228.128,80
davon aus Steuern:	€ 133.193,94		
(Vorjahr:	€ 126.723,35)		
davon im Rahmen der			
sozialen Sicherheit:	€ 59.901,13		
(Vorjahr:	€ 54.849,26)		
davon mit einer Restlaufzeit			
bis zu einem Jahr:	€ 232.301,34		
(Vorjahr:	€ 228.128,80)		

Rechnungsabgrenzungsposten			
		€	192.791,20
	Vorjahr	€	222.438,00

Es handelt sich um Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, die Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Umsatzerlöse € 2.085.959,43
Vorjahr € 1.740.837,10

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Erlöse aus Eintritten bei eigenen Veranstaltungen und fremden Gastspielen	1.778.076,88	1.449.071,22
Erlöse eigene Gastspiele	198.158,08	184.315,12
Vermietungsumsätze	48.230,34	47.911,09
Nebenleistungen	37.439,30	36.905,40
Werbeeinnahmen	17.879,30	11.879,67
Provisionen	5.348,53	4.654,59
Erlöse Kaffeeautomat	0,00	2.089,41
Übriges	827,00	4.010,60
	2.085.959,43	1.740.837,10

Die Veranstaltungen und somit auch die Besucherzahlen sind im Berichtsjahr 2024 angestiegen. Zur Entwicklung der Besucher je Sparte verweisen wir auf Anlage VI zu diesem Bericht.

Öffentliche Zuschüsse Theaterbetrieb € 16.708.070,79
Vorjahr € 16.300.556,85

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Zuweisungen aus Landesmitteln nach FAG	10.455.813,93	10.231.681,27
Zuweisungen durch Gesellschafter		
Laufender Zuschuss	6.252.256,86	6.068.875,58
	16.708.070,79	16.300.556,85

Im Ergebnis der Verhandlungen zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und den Trägern der TOG am 17. Dezember 2018 wurden die Zuweisungen aus Landesmitteln auf rund T€ 10.456 und die Zuweisungen durch Gesellschafter auf rund T€ 6.252 erhöht.

Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen

	€	19.888,67
Vorjahr	€	29.066,10

Sonstige betriebliche Erträge

	€	152.630,39
Vorjahr	€	168.034,82

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Auflösung Investitionszuschüsse	61.450,45	76.044,60
Spenden und Sponsoring	32.091,87	32.148,64
Projektförderungen/-zuschüsse	27.873,67	30.604,80
Periodenfremde Erträge	11.756,88	5.389,48
Auflösungen von Rückstellungen	6.786,64	7.642,39
Weiterberechnungen	5.202,00	2.692,00
Erträge aus Anlagenverkäufen	208,56	0,00
Übrige	7.260,32	13.512,91
	152.630,39	168.034,82

Materialaufwand

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

	€	530.134,99
Vorjahr	€	536.462,16

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Dekoration, Requisiten und Kostüme	280.055,22	263.766,34
Tantieme, Textbücher, Aufführungsmaterial	227.932,57	223.257,15
GEMA	35.817,93	30.936,37
Ton, Beleuchtung	35.483,37	45.776,37
Perücken, Maskenbildnerei	12.144,49	7.329,56
Rabatte, Skonti	-2.879,90	-1.966,74
Bestandsveränderung Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-58.500,00	-33.000,00
Sonstiges	81,31	363,11
	530.134,99	536.462,16

Aufwendungen für bezogene Leistungen € 1.844.379,64
Vorjahr € 2.111.654,27

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Künstlerhonorare	996.213,93	994.187,24
Nebenleistungen Künstlerhonorare	273.887,72	261.953,92
Einnahmenteilung Gastspiele	219.879,53	199.163,73
Sozialversicherung Gäste	55.010,48	59.834,28
Tontechnische Betreuung	46.652,86	49.133,10
Datenschutzbeauftragter	5.712,00	5.712,00
Bewachung, Feuerwehr	0,00	161.825,70
Bühnenaufbau	0,00	144.872,08
Sonstige Fremdleistungen	247.023,12	234.972,22
	1.844.379,64	2.111.654,27

Die bis zum Ende des Wirtschaftsjahres als Fremdleistungen erfassten Aufwendungen für Bewachung/Feuerwehr und Bühnenaufbau werden ab dem Jahr 024 im sonstigen betrieblichen Aufwand erfasst, da sie Fixkosten der Immobilien darstellen.

Personalaufwand

Der Anstieg der Personalaufwendungen ist im Wesentlichen bedingt durch Sonderahlungen (Inflationsausgleichszahlungen) sowie Tarifsteigerungen.

Löhne und Gehälter € 11.478.134,65
Vorjahr € 10.837.688,17

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung € 2.891.724,54
Vorjahr € 2.644.023,08

davon für Altersversorgung: € 468.122,97
(Vorjahr: € 426.319,12)

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen € 483.462,61
Vorjahr € 463.673,90

Sonstige betriebliche Aufwendungen € 3.301.183,61
Vorjahr € 3.981.424,29

Zusammensetzung:

	2024 €	2023 €
Sächliche Aufwendungen	3.282.507,53	3.951.270,39
Periodenfremde Aufwendungen	18.676,08	30.153,90
	3.301.183,61	3.981.424,29

Die sächlichen Aufwendungen betreffen:

	2024 €	2023 €
Raumkosten	1.599.696,17	1.447.584,09
Reparaturen und Instandhaltung	385.013,61	1.552.711,82
Werbung	368.155,50	321.520,34
Bewachung/Feuerwehr Immobilien	213.338,22	0,00
Bühnenaufbau Spielstätten TOG	152.781,94	0,00
Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten	75.306,84	72.609,34
Versicherungen, Beiträge, Gebühren	73.637,93	80.020,36
Mieten, Leasing bewegliche Wirtschaftsgüter	51.056,76	80.418,59
Ticketgebühren	42.576,08	41.784,95
Reisekosten	41.704,24	43.108,06
Kfz- und Transportkosten	41.021,10	44.603,66
Arbeitsschutz	35.967,85	24.411,90
Spenden	33.602,82	8.842,00
Porto, Telefonkosten	33.061,79	31.207,35
Schwerbehindertenabgabe	29.089,55	35.640,00
Kosten des Geldverkehrs	26.261,94	17.432,37
Aus- und Weiterbildung	23.802,64	21.548,11
Bürobedarf, Zeitschriften	19.997,63	20.771,69
Betriebsbedarf, Kleinmaterial	13.128,34	11.324,18
Provisionen	5.739,42	5.852,48
Aufsichtsratsvergütungen	1.710,00	2.100,00
Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00	25.588,87
Übrige sächliche Aufwendungen	15.857,16	62.190,23
	3.282.507,53	3.951.270,39

Die bis zum Ende des Wirtschaftsjahres als Fremdleistungen erfassten Aufwendungen für Bewachung/Feuerwehr und Bühnenaufbau werden ab dem Jahr 2024 im sonstigen betrieblichen Aufwand erfasst, da sie Fixkosten der Immobilien darstellen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		€	13.008,09
	Vorjahr	€	699,37
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		€	8.003,64
	Vorjahr	€	8.636,67
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		€	0,00
	Vorjahr	€	5.511,06
Ergebnis nach Steuern		€	-1.557.466,31
	Vorjahr	€	-2.349.879,36
Sonstige Steuern		€	2.569,58
	Vorjahr	€	2.680,05

Die sonstigen Steuern betreffen Kfz-Steuern.

Jahresfehlbetrag		€	-1.560.035,89
	Vorjahr	€	-2.352.559,41

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	“Theater und Orchester Gesellschaft mit beschränkter Haftung Neubrandenburg/Neustrelitz“
Sitz:	Neustrelitz
Gründung:	Gesellschaftsvertrag vom 13. Dezember 1991
Handelsregistereintrag:	Amtsgericht Neubrandenburg HRB 1946; ein aktueller Handelsregisterauszug liegt vor, die letzte Eintragung erfolgte unter dem 5. August 2019

Gesellschaftsvertrag:

Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der zuletzt am 28. August 2014 hinsichtlich § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile) geänderten Fassung; die Eintragung in das Handelsregister erfolgte unter dem 19. November 2014.

Gegenstand:

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Kunst und Kultur. In diesem Rahmen soll auch die Bildung und Erziehung, der Völkerverständigungs- und der Heimatgedanke gefördert werden. Der Satzungszweck wird durch das Betreiben eines Mehrspartentheaters in den Sparten Schauspiel, Musiktheater, Konzertwesen und Tanz verwirklicht. Hauptspielstätten der Gesellschaft sind das Landestheater und der Schlossgarten in Neustrelitz sowie die Konzertkirche und das Schauspielhaus in Neubrandenburg. Aufführungen im Schauspiel, im Musik- und Tanztheater werden durch die Ensembles der Gesellschaft, Aufführungen im Musiktheater und Konzertwesen von der Neubrandenburger Philharmonie bespielt. Diese ist als Konzert-B-Orchester Bestandteil der Gesellschaft.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Geschäftsjahr:

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Stammkapital:

Das vollständig erbrachte Stammkapital stellte sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Stammeinlage	
	€	%
Stadt Neubrandenburg	130.000,00	50,0
Stadt Neustrelitz	26.000,00	10,0
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	104.000,00	40,0
	260.000,00	100,0

Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung, Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung

Geschäftsführung:

Herr Malte Bähr, Berlin

Herr Sven Müller, Neustrelitz

Vertretung:

Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so ist dieser alleinvertretungsberechtigt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft von zwei Geschäftsführern gemeinschaftlich oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

Prokura:

Wurde nicht erteilt.

Aufsichtsrat:

Laut § 8 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus zehn Mitgliedern, davon werden fünf Mitglieder durch die Stadt Neubrandenburg, vier Mitglieder durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und ein Mitglied durch die Stadt Neustrelitz entsandt.

Bis zum 30. September 2024 war Herr Thomas Gesswein Vorsitzender des Aufsichtsrats. Seine Nachfolge hat Frau Antje Rohde angetreten.

Hinsichtlich der Zusammensetzung des Aufsichtsrates wird auf die Angaben im Anhang verwiesen. Die Besetzung entspricht den hierzu bestehenden Regelungen.

Nach § 10 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages hat der Aufsichtsrat mindestens eine Sitzung im Jahr durchzuführen bzw. es sollte vierteljährlich eine Sitzung abgehalten werden. Die Mitglieder des Aufsichtsrates haben sich nach unseren Feststellungen im Geschäftsjahr 2024 in vier ordentlichen Sitzungen zusammengefunden.

Nach den vorliegenden Protokollen erhielt der Aufsichtsrat von der Geschäftsführung Informationen über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft und über die Geschäftsvorfälle von wesentlicher Bedeutung.

Gesellschafterversammlung:

Die Gesellschafterversammlung kam nach den uns vorgelegten Unterlagen im Geschäftsjahr 2024 zu zwei Sitzungen zusammen. Dabei wurden folgende wesentliche Themen behandelt bzw. Beschlüsse gefasst:

- Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023
- Feststellung des Jahresabschlusses 2023
- Ergebnisverwendung 2023
- Beschluss zum Wirtschaftsplan 2025
- Wahl des Abschlussprüfers für 2024

Nachschusspflicht:

Die Gesellschafter sind bei Aufzehrung des Stammkapitals bzw. der Kapitalrücklage verpflichtet, Nachschüsse zu leisten. Der Betrag ist auf die Höhe des Stammkapitals begrenzt.

Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft ist als gemeinnützige Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 grundsätzlich von der Körperschaftsteuer und gemäß § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit. Im Zusammenhang mit der ausgeübten Tätigkeit wurde unter dem 11. März 2014 zudem vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur eine Bescheinigung zur Umsatzsteuerbefreiung (kulturelle Aufgaben nach § 4 Nr. 20a UStG) ausgestellt. Des Weiteren hat das zuständige Finanzamt bescheinigt, dass die Gesellschaft eine Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse im Sinne des § 44a Abs. 4 EStG ist.

Die Gesellschaft ist jedoch im Rahmen des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes teilweise körperschaft- und gewerbesteuerpflichtig. Ferner gilt die Umsatzsteuerbefreiung nicht für gewerbliche Leistungen des Theaters.

Die Gesellschaft wird ab 2015 beim Finanzamt Rostock (vormals Neubrandenburg) geführt.

Bei der Ausfertigung der Steuererklärungen und der Nachprüfung der Steuerbescheide bediente sich die Gesellschaft der Hilfe einer Steuerberatungsgesellschaft.

Die Veranlagung für 2021 ist unter dem Vorbehalt der Nachprüfung erfolgt. Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich 2023 eingereicht.

Grundsätzlich ist die Gesellschaft als gemeinnütziges Unternehmen von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Die Aufwendungen betreffen lediglich den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der Gesellschaft.

Im Berichtsjahr fand keine steuerliche Außenprüfung statt.

Grundlagen der wirtschaftlichen Tätigkeit/ Betriebliche Kennzahlen

Die geschäftliche Tätigkeit der Gesellschaft erstreckt sich auf die folgenden Sparten:

- Musiktheater (Oper, Operette, Musical)
- Ballett/Tanz (bei Tanzkompanie dargestellt)
- Schauspiel
- Konzerte
- Kinder- und Jugendtheater
- Puppentheater
- Sonstige

Nach den einzelnen Sparten stellt sich die Entwicklung der Besucherzahlen wie folgt dar:

	2020		2021		2022		2023		2024	
	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %
Musiktheater	3.382	11	7.000	29	15.814	24	20.645	21	25.053	24
Schauspiel	7.191	22	5.206	21	21.106	33	30.718	32	25.581	25
Konzerte	16.675	52	8.958	37	19.678	31	32.114	33	34.869	33
Sonstige	4.838	15	3.188	13	7.870	12	13.253	14	18.526	18
Gesamt	32.086	100	24.352	100	64.468	100	96.730	100	104.029	100

Nach den einzelnen Spielstätten stellt sich die Entwicklung der Besucherzahlen wie folgt dar:

Spielstätte	2020		2021		2022		2023		2024	
	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %	Besucher-zahl	in %
Landes-theater	10.229	32	5.816	24	19.199	30	32.910	34	37.325	36
Schauspiel-haus	6.842	21	2.890	12	14.845	23	18.465	19	19.271	19
Konzert-kirche, Phil-harmonie	9.854	31	6.545	26	11.035	17	19.029	20	20.071	19
Abstecher (andere Spielorte) aller Sparten	5.161	16	9.101	38	19.389	30	26.326	27	27.362	26
Gesamt	32.086	100	24.352	100	64.468	100	96.730	100	104.029	100

Neben den Spielstätten in Neubrandenburg und Neustrelitz erfolgten Aufführungen und Konzerte an verschiedenen anderen Bühnen und Gastspielorten.

Die Kosten des laufenden Geschäftsbetriebes werden grundsätzlich, soweit sie von der Gesellschaft nicht selbst aufgebracht werden konnten, durch Zuwendungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der Gesellschafter ausgeglichen.

	2020	2021	2022	2023	2024
I. Geschäftliche Entwicklung					
Anzahl Veranstaltungen	225	192	401	477	568
Besucher gesamt	32.086	24.352	64.468	96.730	104.029
Eintrittsgelder (in T€) gesamt	516	463	1.125	1.633	1.976
Eintrittsgelder (in €) je Besucher	16,07	19,02	17,44	16,88	18,99
Zuschuss (in €) je Besucher	429,17	669,69	258,88	168,52	160,61
	T€	T€	T€	T€	T€
II. Umsatzentwicklung					
Eintrittsgelder	516	463	1.125	1.633	1.976
Werbung	1	2	7	12	18
Vermietung	15	4	19	48	48
Sonstige	28	7	28	48	44
	560	476	1.179	1.741	2.086
	2020	2021	2022	2023	2024
	AN	AN	AN	AN	AN
III. Personalentwicklung					
Verwaltungstechnischer Bereich und Sonstiges	76	78	84	94	87
Künstlerisches Personal	133	138	136	138	130
	209	216	220	232	217
	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€
IV. Zuschüsse					
Gesellschafter	5.591	5.739	5.914	6.069	6.252
Land Mecklenburg-Vorpommern	8.179	10.569	10.775	10.232	10.456
Gesamt	13.770	16.308	16.689	16.301	16.708

	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€
V. Kennzahlen					
Wirtschaftliches Eigenkapital	-	10.067	10.391	7.975	6.353
Jahresergebnis	2.263	3.256	388	-2.353	-1.560
Investitionen	891	3.705	227	54	111
Gesamtaufwendungen	12.013	13.633	17.575	20.622	20.478
Betriebsergebnis (vor Zuschüsse)	-11.476	-12.993	-16.397	-18.699	-18.300
Personalkostenanteil einschließlich Gagen u. Ä. (in % der Gesamtaufwendungen)	78,5	71,8	78,9	75,6	81,8
	T€	T€	T€	T€	T€
Eigener Personalaufwand/AN	43	43	56	58	66

Vergleich Wirtschaftspläne

Erfolgsplan 2024

	Plan	Ist	Ergebnis-veränderung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.850	2.086	236
Bestandsveränderungen	0	20	20
Sonstige betriebliche Erträge	180	153	-27
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	2.866	2.375	491
Personalaufwand	14.837	14.370	467
Abschreibungen	464	483	-19
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.602	3.301	-699
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	13	13
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12	8	4
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-18.751	-18.265	486
Sonstige Steuern	0	3	-3
Jahresergebnis (vor öffentlichen Zuschüssen)	-18.751	-18.268	483

Die Abweichung der **Umsatzerlöse** resultiert aus einem Anstieg der Besucherzahlen sowie einer Erhöhung der Eintrittsgelder.

Die **Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen** fielen insbesondere aufgrund der Umgliederung von Aufwendungen für Bewachung/Feuerwehr und Bühnenaufbau in Höhe von T€ 366 in die sonstigen betrieblichen Aufwendungen geringer aus als geplant.

Die **Personalaufwendungen** sind entgegen der Planung geringer ausgefallen, da für festangestellte Mitarbeiter deutlich weniger Kosten anfielen als im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** fielen höher aus als geplant. Dies ist unter anderem auf die Umgliederung von Aufwendungen für Bewachung/Feuerwehr und Bühnenaufbau in Höhe von T€ 366 aus den Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen zurückzuführen. Abweichungen zum Plan ergaben sich auch bei den Instandhaltungskosten sowie Werbe- und Reisekosten, die höher ausfielen, als geplant.

Zudem verweisen wir auf die Ausführungen im Lagebericht (Anlage II) unter 1) „Allgemeine Lage“.

Finanzrechnung 2024

(Vergleich Basis Wirtschaftsplanung - abweichend zu DRS 21)

			Plan	Ist	Ab-weichung
			T€	T€	T€
I.		**Laufende Geschäftstätigkeit**			
		Periodenergebnis vor öffentlichen Zuschüssen	-18.751	-18.268	483
	+/-	Ab-/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlage-vermögens	464	483	19
	-/+	Zu-/Abnahme der Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	-128	-128
	+/-	Zu-/Abnahme der Rückstellungen	0	46	46
	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-60	-61	-1
	+/-	Zu-/Abnahme der Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	92	92
	+/-	Zinsaufwendungen / Zinserträge	12	-5	-17
	=	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	-18.335	-17.841	494
II.		**Investitionsbereich**			
	+	Erhaltene Zinsen	0	13	13
	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagenvermögen	0	-2	-2
	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-200	-109	91
					0
	=	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-200	-98	102
III.		**Finanzierungsbereich**			
	+	Einzahlungen Gesellschafter	16.708	16.708	0
	+	Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-47	-47	0
	-	gezahlte Zinsen	0	-8	-8
	=	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungs-tätigkeit**	16.661	16.653	-8
		Zahlungswirksame Veränderung des Finanz-mittelbestandes	-1.874	-1.286	588
IV.		**Finanzmittelfonds**			
		Finanzmittelbestand am Anfang der Periode (Ist-Bestand)	3.193	3.193	0
	+	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.319	1.907	588
	=	**Zahlungswirksame Veränderung des Finanz-mittelbestandes**	-1.874	-1.286	588